

# STATISTISCHES JAHRBUCH DER STADT KÖLN

---

---



NEUNZEHNTER JAHRGANG

IM AUFTRAGE DES OBERBÜRGERMEISTERS  
HERAUSGEGEBEN VOM STATISTISCHEN  
UND WAHLAMT DER STADT KÖLN

---

NACHDRUCK GESTATTET UNTER QUELLENANGABE

KÖLN 1930

---

---

# Vorwort.

Etwas verspätet kommt der vorliegende 19. Jahrgang des Statistischen Jahrbuchs der Stadt Köln mit den Zahlen von 1929 heraus. Es liegt dies an der Fülle von Sonderaufträgen aus der Verwaltung, welche das Statistische und Wahlamt zu erledigen hatte.

Das Jahrbuch ist mit Rücksicht auf die in unserer schweren Wirtschafts- und Finanzkrise doppelt gebotene Sparsamkeit in seinem Umfang wesentlich gekürzt bzw. konzentriert worden.

Einem aus der Praxis heraus festgestellten Bedürfnis entsprechend, sind einige Tabellen hinzugekommen, so u. a. im Abschnitt III „Bevölkerung“ die Tabellen über die Zahl der Kinder und die Religion der geschiedenen Eheleute, im Abschnitt VII „Wirtschaft“ die Tabelle über die Streiks und Aussperrungen und die Tabelle über die Kölner Indexziffern, im Abschnitt VIII „Verkehr“ die Übersicht über den Kraftverkehr Wupper—Sieg und Köln—Knapsack, im Abschnitt IX „Schulen“ die Tabellen über die schulpflichtigen und die schulentlassenen Kinder sowie über das Abendgymnasium und die Verwaltungsakademie, im Abschnitt XI „Volkswohlfahrt“ die Übersicht über die Jugendgruppen und die Auswandererberatung.

Trotz Einschränkung des Umfangs des vorliegenden Jahrbuchs, seinem Vorgänger gegenüber, hat sein Inhalt an statistischer Wiedergabe der sozialen und wirtschaftlichen Verhältnisse der Stadt Köln doch nichts eingebüßt, so daß es seinen Zweck auch weiterhin erfüllen möchte, der Wissenschaft und Praxis zugleich zu dienen. Nur so lohnen sich Mühe und Arbeit, die auf die Herausgabe des Jahrbuchs verwendet wurden.

Köln, im Dezember 1930.

Statistisches und Wahlamt

Dr. Zwick, Direktor.

## Zur Beachtung!

Die Tabellen sind fortlaufend numeriert. Die Tabellennummern von zwei Innenseiten sind außerdem noch am oberen Rande der rechten Seite vermerkt worden. Das nachfolgende Inhaltsverzeichnis enthält die Haupt- und Unterabschnitte. Am Schlusse des Buches befindet sich das alphabetische Sachregister.

In dem Tabellenwerk besagt ein Strich an Stelle einer Zahl, daß eine Eintragung nicht zu machen war, ein Punkt, daß die betreffende Angabe nicht gemacht werden konnte.

## Inhaltsverzeichnis.

	Seite
<b>Vorwort</b> .....	III
<b>I. Geographische Lage und Stadtgebiet</b> .....	1
<b>II. Naturverhältnisse</b> .....	1— 2
<b>III. Bevölkerung.</b>	
Bevölkerungsstand .....	3— 4
Bewegung der Bevölkerung .....	5—21
Wanderungen .....	22—31
<b>IV. Größere Religionsgemeinschaften in Köln</b> .....	31—34
<b>V. Grundeigentum, Land- und Forstwirtschaft.</b>	
Städtischer Grundbesitz .....	34
Land- und Forstwirtschaft im Stadtgebiet .....	35—36
Viehstand .....	37
Grundbesitzwechsel und Hypotheken .....	38—40
<b>VI. Bautätigkeit und Wohnungswesen.</b>	
Bautätigkeit .....	40—42
Wohnungswesen .....	42

## VII. Wirtschaft.

Seite

Öffentliche Register.....	43
Industrie-, Gewerbe- und Handelsbetriebe .....	43— 46
Gewerbeaufsicht.....	46— 55
Innungen, Fachverbände.....	55— 57
Arbeitsnachweise .....	58— 59
Berufsberatung.....	59— 61
Konkurse, Geschäftsaufsichten und Vergleichsverfahren .....	61
Reichsbank.....	62
Städtische Unternehmungen und Betriebe .....	62— 67
Großbezugs- und Kleinhandelspreise .....	68— 71
Indexziffern.....	72— 73

## VIII. Verkehr.

Post-, Telegraphen- und Fernsprechverkehr .....	73— 75
Reichseisenbahn.....	75— 89
Hafenverkehr .....	90—108
Köln-Bonner Eisenbahnen .....	108—109
Köln-Frechen-Benzelrather Eisenbahn .....	109, 111—112
Vorort- und Straßenbahnen .....	110—112
Kraftwagenverkehr .....	113—114
Flughafenverkehr.....	115
Hotelfremdenverkehr .....	116

## IX. Schulen.

Volksschulen .....	117—123
Mittlere und höhere Schulen .....	123—125
Berufs- und Fachschulen .....	125—129

## X. Wissenschaft, Kunst und Bildung.

Hochschulen und Akademien .....	129
Universität Köln .....	130—132
Museen .....	133
Bibliotheken und Lesehallen .....	133—134
Städtische Bühnen.....	134—137
Lichtspiele .....	137—138

## XI. Volkswohlfahrt.

Wohlfahrtspflege .....	138—143
Jugendpflege und Leibesübungen .....	144—145
Gesundheitspflege.....	145—156
Krankenversicherung .....	157—158

## **XII. Rechtspflege und Sicherheit.**

Seite

Gerichtswesen .....	159—166
Polizei .....	166—167
Feuerwehr .....	167—168

## **XIII. Finanzen.....** 169—171

### **Anhang.**

Verzeichnis der in Köln bestehenden ausländischen Konsular- vertretungen .....	172—173
---	---------

<b>Alphabetisches Sachregister .....</b>	<b>174—181</b>
--	----------------

---

# I. Geographische Lage und Stadtgebiet.

## Geographische Lage.

Der Dom Kölns (Dachreiter) liegt 50° 56' 33" nördlicher Breite und 6° 57' 46" östlicher Länge von Greenwich, die Plattung des Domes 55,167 m über NN des Amsterdamer Pegels. Der Nullpunkt des Kölner Pegels 35,932 m über NN.

Die Meteorologische Station des Hygienischen Instituts der Universität Köln in Köln-Lindenthal liegt 50° 55' 44" nördlicher Breite und 6° 55' 15" östlicher Länge von Greenwich.

Der Unterschied der mitteleuropäischen Zeit gegen die Ortszeit beträgt in der Höhe des Domes +32' 10" und in der Höhe der Meteorologischen Station des Hygienischen Instituts der Universität Köln in Köln-Lindenthal +32' 19".

Der Gesamtumfang des Stadtgebietes bei einem Flächeninhalt von 25125 ha beträgt 119 km, die größte Ausdehnung von Ost nach West 21 km und von Süd nach Nord 24 km.

## Stadtgebiet.

### 1. Art der Fläche in den Hauptstadtteilen Ende März 1929 und 1930.

Art und Größe der Fläche	Alt-Köln (Alt-u. Neustadt)		Linksrheinische Vororte	Rechtsrheinische Vororte	Zusammen
	ha		ha	ha	ha
Haus- und Hofraum <sup>1)</sup> . . . . .	1929	538,77	1 958,40	1 118,52	3 615,69
	1930	539,26	2 126,61	1 133,53	3 799,40
Wege, Straßen, Eisenbahnen . . . . .	1929	364,18	1 933,98	1 145,23	3 443,39
	1930	364,49	1 954,45	1 151,45	3 470,39
Öffentl. Park- und Garten- anlagen . . . . .	1929	40,16	1 282,78	251,20	1 574,14
	1930	40,10	1 283,99	252,49	1 576,58
Spiel- und Sportplätze, Friedhöfe . . . . .	1929	—	444,76	128,00	572,76
	1930	—	444,76	128,00	572,76
Landwirtschaftlich ge- nutzte Fläche <sup>2)</sup> . . . . .	1929	2,83	7 109,39	4 505,47	11 617,69
	1930	2,09	6 921,82	4 482,99	11 406,90
Wälder, Forsten, Hol- zungen, Korbweiden . . .	1929	—	927,35	2 197,50	3 124,85
	1930	—	927,35	2 197,50	3 124,85
Wasserfläche . . . . .	1929	60,16	467,89	351,51	879,56
	1930	60,16	467,79	351,46	879,41
Öd- und Unland . . . . .	1929	—	116,70	180,00	296,70
	1930	—	114,50	180,00	294,50
Gesamtfläche <sup>3)</sup> . . . . .	1929	1 006,10	14 241,25	9 877,43	25 124,78
	1930	1 006,10	14 241,27	9 877,42	25 124,79

<sup>1)</sup> Einschließlich Hausgärten. — <sup>2)</sup> Ackerland, Wiesen, Viehweiden, Kleingärten. — <sup>3)</sup> Die Zunahme der Gesamtfläche 1930 gegen das Vorjahr ist auf Neuvmessungen zurückzuführen.

## II. Naturverhältnisse.

### 2. Rheinwasserstand.

Kalenderjahre, Wasserstand	Der Wasserstand in Metern über dem Nullpunkt des Kölner Pegels im Monat:												im Jahre	
	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.		
1928	höchster	3,48	6,52	2,93	3,40	2,55	2,90	2,37	1,27	1,57	2,12	5,85	5,15	6,52
	tiefster	1,72	2,30	1,36	1,50	1,99	1,78	1,31	1,12	0,71	0,77	1,44	1,65	0,71
	mittlerer	2,79	4,02	1,88	2,45	2,17	2,40	1,82	1,19	1,14	1,29	2,48	2,97	2,21
1929	höchster	4,98	1,72	2,00	2,62	2,13	3,06	2,30	1,74	1,34	0,79	1,55	3,44	4,98
	tiefster	1,05	— 0,33	1,00	1,52	1,43	1,64	1,29	1,25	0,65	0,43	0,69	1,28	— 0,33
	mittlerer	2,09	0,56	1,59	1,94	1,65	2,36	1,78	1,42	0,92	0,61	1,06	2,30	1,52

davon (1929) Zahl der Tage mit einem Wasserstande von . . . m über dem Kölner Pegel

bis 1 m . . . . .	—	25	1	—	—	—	—	—	—	20	31	13	—	90
über 1 bis 2m	20	3	30	19	28	8	22	31	10	—	17	10	10	198
„ 2 „ 3 „	5	—	—	11	3	21	9	—	—	—	—	—	18	67
„ 3 „ 4 „	3	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	3	7
„ 4 „	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3

**3. Witterungsverhältnisse.**

(Beobachtet auf der Meteorologischen Station des Hygienischen Instituts der Universität Köln in Köln-Lindenthal.)

Monate, Jahre	Temperatur										Luftdruck							
	Mittlere... um 14 Uhr ° Cels.	Maximum			Minimum			Mittlere d. Maxima u. Minima überhaupt ° Cels.	Abweichung vom vieljähr. Durchschnitt + —	Mittlere... um 14 Uhr mm	Maximum			Minimum			Mittlere... der Maxima u. Minima mm	
		im Monat									im Monat							
Tag	Uhr	° Cels.	Tag	Uhr	° Cels.	Tag	Uhr	° Cels.	Tag	Uhr	mm	Tag	Uhr	mm	Tag	Uhr	mm	
Januar	—0,5	19.	15	5,0	16.	19	— 8,9	—1,7	—4,0	763,1	9.	11	776,8	16.	4	742,7	763,2	
Februar	—1,4	23.	17	6,5	12.	8	—17,2	—4,7	—7,9	759,7	28.	24	774,8	24.	24	748,0	760,4	
März	9,0	21.	14	20,5	1.	8	— 8,2	5,6	+0,1	764,7	1.	9	776,5	5.	17	756,0	764,8	
April	10,2	19.	14	22,6	6.	7	— 3,7	6,7	—2,9	755,0	17. 18.	24. 9	766,8	29.	15	741,4	754,1	
Mai	19,4	27.	14	30,0	1.	5	4,1	14,7	+0,9	757,6	10.	10	763,1	6.	15	747,4	756,7	
Juni	18,9	19.	15	29,0	23.	23	6,0	15,7	—1,3	757,2	11.	9	765,9	7.	0	742,3	757,1	
Juli	22,1	17.	15	33,5	9.	4	7,5	18,9	+0,5	758,2	14.	10	766,9	3.	6	743,7	758,6	
August	21,8	31.	15	31,8	20.	7	8,3	18,2	+0,3	757,7	13.	9	764,0	1.	9	743,8	757,6	
September	21,8	4.	14	32,5	27.	7	7,5	18,1	+3,0	759,7	26.	10	776,9	20.	15	746,0	759,5	
Oktober	13,0	2.	14	19,6	23.	6	3,2	11,0	+0,5	777,6	15.	10	767,4	29.	10	740,1	753,5	
November	8,7	29.	13	14,1	16.	24	0,0	6,5	+0,8	753,6	4.	11	768,5	17.	0	737,8	753,9	
Dezember	7,0	4.	16	14,2	20.	8	— 5,4	6,0	+3,1	753,6	18. 19.	24. 0	775,0	24.	8	738,1	753,9	
Jahr { 1929	12,6	17. 7.	15	33,5	12. 2.	8	—17,2	9,4	—0,8	759,8	9. 1.	11	776,8	17. 11.	0	737,8	757,8	
1928	13,1	15. 7.	16	33,6	16. 12.	4	— 8,5	10,4	+0,2	754,2	21. 2.	9	772,9	25. 11.	17	726,7	754,2	

Fortsetzung.

Monate, Jahre	Relative Feuchtigkeit						Wind			Zahl der Tage mit ... Windrichtung bei der täglichen Maximum-Feststellung									
	Mittlere... um 14 Uhr %	Ma-xima 100% an ... Tagen	Minima			Mittlere ... der Maxima und Minima %	Maximum im Monat			Zahl der Tage mit ... Windrichtung bei der täglichen Maximum-Feststellung									
			Tag	Uhr	%		Tag	in der Stunde	Richtung km	N NNW NNO	O NO OSO	S SO SSW	W SW WSW WNW	ohne An-gaben					
Januar	76	2	2.	16	54	82	16.	5	36,5	N	11	1	2	1	15	—	—	1	—
Februar	59	1	22.	15	32	63	1.	14	33,0	S	6	1	—	3	16	—	—	—	2
März	62	—	2.	16	20	73	16.	10	16,0	SSO	19	1	—	1	8	—	—	—	2
April	60	—	22.	15	29	70	28., 30.	22-10	20,5	SOS	12	1	2	2	6	—	2	2	3
Mai	52	—	21.	17	31	68	31.	19	24,0	N	15	3	4	1	8	—	—	—	—
Juni	66	—	11.	16	39	75	12.	9	25,5	SSO	13	1	1	1	6	1	4	3	—
Juli	63	—	17.	16	34	74	4.	15	25,0	W	11	2	—	2	8	1	4	3	—
August	60	—	4.	17	39	72	1.	12	39,0	W	13	—	—	1	11	1	3	2	—
September	61	—	27.	15	24	72	20.	11	28,0	W	10	—	1	1	12	—	5	1	—
Oktober	77	—	7.	15	54	83	9.	10	31,5	N	5	—	—	—	11	2	12	1	—
November	80	—	5.	15	61	83	16.	9	29,0	S	5	2	—	—	20	—	2	—	1
Dezember	72	—	29.	15	60	81	29.	14	56,0	W	3	—	—	—	15	—	10	—	3
Jahr { 1929	66	3	2. 3.	16	20	75	29. 12.	14	56,0	W	123	12	10	13	136	5	42	13	11
1928	67	20	14. 7.	15	22	77	16. 11.	24	48,0	W	84	6	7	5	145	7	77	34	1

Fortsetzung.

Monate, Jahre	Sonnenschein						Niederschlag				Wetterbeobachtungen nach Tagen								
	Zahl der			Maximum im Monat			Zahl d. Tage mit mehr als 0,2 mm	Gesamt-höhe der Niederschläge in mm	Abweichung von normalen + — in %	Maximum im Monat		(Mittelungen des Preuß. Meteorolog. Instituts, beobachtet in Köln-Altstadt)							
	Tag	Stunden	Minuten	Tag	Stunden	Minuten				Tag	mm	hei-tere	Irübe	Som-mer-tage	No-bel	Ge-witter	mit Schnee	Frost	Grau-peln
Januar	20	54	5	20.	7	30	8	6,9	—85,1	15.	1,5	1	14	—	3	—	11	26	1
Februar	21	119	25	21.	8	30	6	9,4	—76,5	24.	5,1	7	9	—	4	—	4	26	—
März	24	130	30	17.	9	15	6	5,0	—88,9	3.	1,4	4	7	—	10	—	2	6	1
April	28	143	14	22.	12	15	14	56,1	+ 36,5	13.	15,5	2	5	—	—	—	4	1	2
Mai	28	226	45	20. u. 30.	14	—	9	32,7	—36,9	18.	10,6	5	3	7	—	4	—	—	—
Juni	26	172	50	11. u. 19.	13	—	13	44,8	—35,0	30.	9,2	2	7	5	—	1	—	—	—
Juli	29	198	25	15. u. 17.	14	30	19	79,9	+ 2,2	2.	22,9	3	3	13	—	4	—	—	—
August	30	228	15	10. 13. 14. 24. 27.	12	—	8	28,5	—56,9	7.	8,2	3	2	11	—	—	—	—	—
September	27	161	25	1.	11	—	6	18,0	—65,5	20.	11,6	7	3	8	1	2	—	—	—
Oktober	19	66	55	21.	7	30	15	84,8	+ 49,8	3.	27,3	—	15	—	5	—	—	—	—
November	22	67	50	20.	7	—	15	53,7	+ 4,9	30.	12,6	—	11	—	1	—	1	—	1
Dezember	22	54	40	20.	6	—	18	83,1	+ 45,0	3.	15,9	1	11	—	1	1	1	5	—
Jahr { 1929	296	1624	19	15. u. 17. 7.	14	—	137	502,9	—22,5	3. 10.	27,3	35	90	44	25	12	23	64	6
1928	284	1604	5	29. 5.	16	—	173	669,9	+ 3,3	3. 7.	27,0	32	96	32	8	24	18	23	6

### III. Bevölkerung.

#### Bevölkerungsstand.

#### 4. Bevölkerung nach Geschlecht und Religion.

Volks- zäh- lungs- jahre <sup>1)</sup>	Einwohner überhaupt <sup>2)</sup>			Von den Einwohnern waren <sup>2)</sup>					Vom Tausend aller Einwohner waren				
	männ- lich	weib- lich	zu- sam- men	katho- lisch	evan- gelisch	sonst christ- licher Reli- gion	jü- disch	anderer Religion od. ohne Angabe d. Relig.	katho- lisch	evan- gelisch	sonst christ- licher Reli- gion	jü- disch	anderer Religion od. ohne Angabe d. Relig.
1816	24 391	24 885	<b>49 276</b>	47 196	1 930	—	150	—	957,8	39,2	—	3,0	—
1820	27 275	27 662	<b>54 937</b>	50 880	3 678	3	376	—	926,2	66,9	0,1	6,8	—
1831	34 044	31 909	<b>65 953</b>	58 332	7 255	4	362	—	884,4	110,0	0,1	5,5	—
1840	39 382	36 476	<b>75 858</b>	68 156	7 082	5	615	—	898,5	93,3	0,1	8,1	—
1849	49 457	45 332	<b>94 789</b>	81 706	11 788	9	1 286	—	862,0	124,3	0,1	13,6	—
1861	62 468	58 100	<b>120 568</b>	103 258	14 978	10	2 322	—	856,4	124,2	0,1	19,3	—
1871	64 563	64 670	<b>129 233</b>	108 656	17 327	74	3 172	—	840,8	134,1	0,6	24,5	0,0
1880	70 650	74 122	<b>144 772</b>	118 844	21 232	145	4 523	28	820,9	146,8	0,9	31,2	0,2
1885	79 153	82 371	<b>161 524</b>	130 818	25 134	193	5 313	66	809,9	155,6	1,2	32,9	0,4
1890	139 166	142 484	<b>281 650</b>	230 128	44 060	433	6 858	171	817,1	156,4	1,5	24,4	0,6
1895	157 802	163 762	<b>321 564</b>	260 006	53 224	273	7 932	129	808,6	164,6	1,7	24,7	0,4
1900	181 444	191 108	<b>372 552</b>	297 286	65 135	293	9 746	92	798,0	174,0	1,7	26,1	0,2
1905	209 277	219 474	<b>428 751</b>	339 813	76 723	976	11 036	203	792,6	178,9	2,3	25,7	0,5
1910	251 599	264 941	<b>516 540</b>	404 858	95 920	1 227	12 156	2 379	783,8	185,7	2,4	23,5	4,6
1919	303 212	339 702	<b>642 914</b>	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1925	334 427	365 795	<b>700 222</b>	538 154	130 457	5 234	16 093	10 284	768,5	186,3	7,5	23,0	14,7

<sup>1)</sup> Es fanden bis 1822 jährliche, von da ab bis 1867 alle 3 Jahre, darauf bis 1875 von 4 zu 4 Jahren, seit 1875 bis 1910 alle 5 Jahre, nach dem Kriege 1919 und 1925 Volkszählungen statt. Die Hauptergebnisse aller Zählungen sind im Statistischen Jahrbuch, 18. Jahrgang, S. 4, veröffentlicht. — Infolge der Eingemeindungen am 1. April 1888, 1910, 1914 und 1922 wuchs die Bevölkerung um rund 85 000 bzw. 34 000 bzw. 81 700 und 7600. — <sup>2)</sup> Bis 1910 ortsanwesende Bevölkerung einschließlich Militärpersonen, 1919 und 1925 Wohnbevölkerung, 1919 außerdem ohne die noch in der Kriegsgefangenschaft befindlichen Heeresangehörigen der Kölner Bevölkerung. — <sup>3)</sup> 1919 wurde nicht nach der Religion ausgezählt.

#### 5. Fortgeschriebene Bevölkerung am Schlusse jedes Monats.

Monate und Jahr *)	1926 über- haupt	Geg. d. Vormon. bzw. d. mittl. Jahres- bev. + oder — in ‰/00	1927 über- haupt	Geg. d. Vormon. bzw. d. mittl. Jahres- bev. + oder — in ‰/00	1928 über- haupt	Geg. d. Vormon. bzw. d. mittl. Jahres- bev. + oder — in ‰/00	1929			Geg. d. Vormon. bzw. d. mittl. Jahres- bev. + oder — in ‰/00
							männ- liche	weib- liche	über- haupt	
Januar .....	704 884	— 0,84	715 030	+ 1,96	725 022	+ 1,75	349 594	383 762	<b>733 356</b>	+ 0,38
Februar .....	704 925	+ 0,06	715 661	+ 0,88	725 645	+ 0,86	348 886	383 437	<b>732 323</b>	+ 1,41
März .....	705 789	+ 1,23	716 221	+ 0,78	726 298	+ 0,90	348 993	383 609	<b>732 602</b>	+ 0,38
April .....	706 088	+ 0,42	716 354	+ 0,19	727 216	+ 1,26	349 293	383 899	<b>733 192</b>	+ 0,81
Mai .....	707 520	+ 2,03	716 833	+ 0,67	728 870	+ 2,27	349 633	383 999	<b>733 632</b>	+ 0,60
Juni .....	707 644	+ 0,18	716 961	+ 0,18	729 731	+ 1,18	349 564	383 864	<b>733 428</b>	+ 0,28
Juli .....	707 935	+ 0,41	717 043	+ 0,11	730 571	+ 1,15	349 071	383 944	<b>733 015</b>	— 0,56
August .....	708 297	+ 0,51	717 678	+ 0,89	730 580	+ 0,01	348 896	383 954	<b>732 850</b>	— 0,23
September .....	708 504	+ 0,29	718 765	+ 1,51	730 043	— 0,74	349 069	384 325	<b>733 394</b>	— 0,74
Oktober .....	709 796	+ 1,82	720 298	+ 2,13	730 682	+ 0,88	349 264	385 146	<b>734 410</b>	+ 1,39
November .....	712 125	+ 3,28	722 888	+ 3,60	732 590	+ 2,61	350 013	386 006	<b>736 019</b>	+ 2,19
Dezember .....	713 633	+ 2,12	723 753	+ 1,20	733 075	+ 0,66	350 285	386 629	<b>736 914</b>	+ 1,22
<b>Mittl. i. Jahre ..</b>	<b>707 754</b>	<b>+ 10,84</b>	<b>717 701</b>	<b>+ 14,05</b>	<b>728 805</b>	<b>+ 15,47</b>	<b>349 340</b>	<b>384 260</b>	<b>733 600</b>	<b>+ 6,58</b>

\*) Die mittlere Jahresbevölkerung ist aus den zwölf Monatsmitteln berechnet.

6. Bevölkerung nach Stadtteilen im Umfang des heutigen Stadtgebiets.<sup>1) 2)</sup>

Gesamtstadt, Stadtteile und -bezirke	Volkszählungsjahre							
	1871	1880	1890	1900	1905	1910	1919	1925
<b>I. Gesamtstadt<sup>3)</sup>:</b>								
a) jetzigen Umfangs .....	200 312	250 413	345 508	464 272	536 869	600 304	649 986	700 222
b) ohne Worringen .....	195 471	245 099	340 001	458 325	530 593	593 569	642 914	692 322
c) ohne Mülheim u. Merheim rrh.	173 971	215 584	297 799	396 974	459 047	516 540	562 537	602 570
d) ohne Kalk und Vingst .....	167 940	204 426	281 650	372 552	428 751	482 542	525 123	564 372
e) ohne die im Jahre 1888 eingemeindeten Vororte .....	129 233	144 772	190 718	242 883	266 033	277 245	279 996	285 314
<b>II. Stadtteile und -bezirke:</b>								
Altstadt .....	129 233	144 772	156 667	162 915	160 753	154 263	148 760	149 011
Neustadt .....	—	—	34 051	79 968	105 280	122 982	131 236	136 303
Marienburg .....	19	108	178	658	836	1 516	1 808	2 703
Bayenthal, Arnoldshöhe usw. ...	2 396	3 364	5 261	5 926	7 616	8 944	9 805	12 959
Bezirk Bayenthal .....	2 415	3 472	5 439	6 584	8 452	10 460	11 613	15 662
Bezirk Zollstock .....	5	102	353	966	1 850	3 899	4 796	7 898
Bezirk Sülz .....	470	1 899	3 767	5 736	11 267	24 109	37 961	42 417
Lindenthal, Braunsfeld .....	1 683	3 075	6 776	11 986	16 060	20 051	22 361	25 036
Melaten .....	475	724	1 055	1 482	1 782	1 827	1 943	1 824
Bezirk Lindenthal .....	2 158	3 799	7 831	13 468	17 842	21 878	24 304	26 860
Ehrenfeld, Bickendorf, Ossend. .	9 052	14 486	26 242	40 286	49 522	58 735	67 456	73 233
Müngersdorf .....	890	1 126	1 149	1 395	1 810	2 182	2 708	4 278
Bocklemünd, Mengenich .....	641	732	804	935	1 023	1 182	1 164	1 295
Bezirk Ehrenfeld .....	10 583	16 344	28 195	42 616	52 355	62 099	71 328	78 806
Nippes .....	4 621	9 930	16 210	27 054	35 245	41 162	46 288	46 698
Riehl .....	884	1 507	1 848	2 116	2 732	5 067	4 170	5 280
Merheim lrh. ....	1 058	1 295	1 689	2 073	2 622	3 089	4 093	9 013
Niehl .....	1 933	2 334	2 824	3 247	3 556	3 898	4 120	4 431
Longerich .....	1 336	1 235	1 551	1 645	1 803	1 994	2 114	2 551
Volkhoven .....	154	166	198	254	300	278	255	363
Bezirk Nippes .....	9 986	16 467	24 320	36 389	46 258	55 488	61 040	68 336
Bezirk Worringen .....	4 841	5 314	5 507	5 947	6 276	6 735	7 072	7 900
Deutz bis zur früheren Umw. ...	11 776	15 949	15 023	15 507	15 017	14 436	13 447	13 867
Deutz sonst <sup>4)</sup> .....	—	—	2 297	2 952	2 920	2 952	4 993	8 204
Humboldt kolonie .....	—	—	1 629	2 942	4 045	7 196	12 487	12 807
Poll .....	1 314	1 622	2 078	2 509	2 712	2 780	3 158	4 201
Bezirk Deutz .....	13 090	17 571	21 027	23 910	24 694	27 364	34 085	39 079
Kalk .....	5 142	9 647	13 559	20 581	25 477	27 639	29 685	29 862
Gremberg .....								<sup>5) 2 382</sup>
Vingst .....	889	1 511	2 590	3 841	4 819	6 359	7 729	5 954
Bezirk Kalk .....	6 031	11 158	16 149	24 422	30 296	33 998	37 414	38 198
Bezirk Mülheim .....	13 511	20 420	30 996	45 062	50 811	53 425	54 286	59 257
Merheim rrh., Rath, Brück. ....	2 860	3 182	3 399	4 001	4 527	5 031	5 417	6 519
Holweide, Höhenfeld .....	1 330	1 499	1 921	3 862	4 934	5 485	5 873	6 990
Dellbrück .....	863	1 013	1 283	2 706	4 101	5 185	6 774	7 687
Dünnwald, Höhenhaus .....	1 565	1 921	2 564	2 978	3 510	3 784	3 720	4 618
Stammheim, Flittard .....	1 371	1 480	2 039	2 742	3 663	4 119	4 307	4 681
Bezirk Merheim rrh. ....	7 989	9 095	11 206	16 289	20 735	23 604	26 091	30 495
Vororte zusammen .....	71 079	105 641	154 790	221 389	270 836	323 059	369 990	414 908

<sup>1)</sup> Bis 1880 beschränkte sich das Kölner Stadtgebiet nur auf den Bezirk der Altstadt; 1883 wurde nach dem Erwerbe der mittelalterlichen Befestigung das bis dahin unbewohnte Gebiet der Neustadt eingemeindet; 1888 erfolgte die Eingemeindung der linksrheinischen Vororte nebst denen des rechtsrheinischen Bezirks Deutz, 1910 die von Kalk und Vingst, 1914 die von Mülheim und des Bezirks Merheim rechtsrh. und 1922 die der linksrheinischen Landbürgermeisterei Worringen. — Die Grenzen der einzelnen Stadtteile sind im Statistischen Jahrbuch, 17. Jahrgang, S. 206 ff., angegeben. — <sup>2)</sup> Bis 1910 ortsanwesende Bevölkerung, 1919 und 1925 Wohnbevölkerung. — <sup>3)</sup> Die unter I a bis e angegebenen Zahlen zeigen die Bevölkerung a = nach dem heutigen Gebietsstande, b = nach dem bis 1922, c = bis 1914, d = bis 1910 und e = bis 1888. — <sup>4)</sup> Die frühere Umwallung und das Gelände außerhalb derselben einschließlich Van-der-Zyphen-Kolonie. — <sup>5)</sup> Mit dem 1. Januar 1922 wurde Gremberg als besonderer Stadtteil von Vingst abgezweigt.

## Bewegung der Bevölkerung.

### 7. Übersicht über die Bewegung der Bevölkerung in den letzten Jahren.

Kalenderjahre	Mittlere Jahresbevölkerung <sup>1)</sup>	Geborene (einschl. Totgeb.)	Davon unehelich geboren		Totgeborene	Eheschließende Personen	Gestorbene <sup>2)</sup> (ohne Totgeb.)	Geburtenüberschuß	Auf 1000 Einwohner kamen		
			überhaupt	in % der Geborenen					Geborene (einschl. Totgeborene)	eheschließende Personen	Gestorbene (ohne Totgeborene)
<b>Männliche:</b>											
1924	330 000	6 863	773	11,3	246	6 154	3 892	2 725	20,8	18,6	11,8
1925	334 100	7 086	810	11,4	236	6 615	3 917	2 933	21,2	19,8	11,7
1926	337 300	6 661	843	12,7	228	6 589	3 924	2 509	19,7	19,5	11,6
1927	342 100	6 374	739	11,6	220	7 286	4 175	1 979	18,6	21,3	12,2
1928	347 700	6 380	796	12,5	190	7 641	4 211	1 979	18,3	22,0	12,1
1929	349 300	6 263	739	11,8	230	7 767	4 534	1 499	17,9	22,2	13,0
<b>Weibliche:</b>											
1924	360 500	6 522	809	12,4	233	6 154	3 812	2 477	18,1	17,1	10,6
1925	366 100	6 628	849	12,8	229	6 615	3 788	2 611	18,1	18,1	10,3
1926	370 500	6 407	802	12,5	201	6 589	3 817	2 389	17,3	17,8	10,3
1927	375 600	5 933	699	11,8	175	7 286	3 871	1 887	15,8	19,4	10,3
1928	381 100	6 018	678	11,3	175	7 641	3 829	2 014 <sup>3)</sup>	15,8	20,0	10,0
1929	384 300	5 979	698	11,7	167	7 767	4 402	1 410	15,6	20,2	11,5
<b>Zusammen:</b>											
1924	690 500	13 385	1 582	11,8	479	12 308	7 704	5 202	19,4	17,8	11,2
1925	700 200	13 714	1 659	12,1	465	13 230	7 705	5 544	19,6	18,9	11,0
1926	707 800	13 068	1 645	12,6	429	13 178	7 741	4 898	18,5	18,6	10,9
1927	717 700	12 307	1 438	11,7	395	14 572	8 046	3 866	17,1	20,3	11,2
1928	728 800	12 398	1 474	11,9	365	15 282	8 040	3 993	17,0	21,0	11,0
1929	733 600	12 242	1 437	11,7	397	15 534	8 936	2 909	16,7	21,2	12,2

<sup>1)</sup> Fortgeschrieben nach den Ergebnissen der Volkszählungen vom 8. Oktober 1919 und 16. Juni 1925. — <sup>2)</sup> Bei den männlichen Gestorbenen ohne die nachträglich beurkundeten Sterbefälle von Kriegsteilnehmern.

### 8. Geborene (einschl. Totgeborene).

Kalenderjahre	Eheliche			Uneheliche			Überhaupt			V. H. aller Geborenen waren uneheliche	Auf 1000 der weibl. Jahresbevölkerung kamen	
	männliche	weibliche	zus.	männliche	weibliche	zus.	männliche	weibliche	zus.		ehelich Geborene	unehelich Geborene
1924	6 090	5 713	11 803	773	809	1 582	6 863	6 522	13 385	11,8	32,7	4,4
1925	6 276	5 779	12 055	810	849	1 659	7 086	6 628	13 714	12,1	32,9	4,5
1926	5 818	5 605	11 423	843	802	1 645	6 661	6 407	13 068	12,6	30,8	4,4
1927	5 635	5 234	10 869	739	699	1 438	6 374	5 933	12 307	11,7	28,9	3,8
1928	5 584	5 340	10 924	796	678	1 474	6 380	6 018	12 398	11,9	28,7	3,9
1929	5 524	5 281	10 805	739	698	1 437	6 263	5 979	12 242	11,7	28,1	3,7

### 9. Ehelich und unehelich Lebendgeborene.

Kalenderjahre	Eheliche			Uneheliche			Überhaupt		Auf 100 weibliche kommen männliche Lebendgeborene	V. H. der ehelich, unehelich bzw. überhaupt Geborenen waren Totgeborene		
	männliche	weibliche	zus.	männliche	weibliche	zus.	männliche	weibliche		ehelich	unehelich	zus.
1924	5 877	5 519	11 396	740	770	1 510	6 617	6 289	105,2	3,4	4,6	3,6
1925	6 082	5 597	11 679	768	802	1 570	6 850	6 399	107,0	3,1	5,4	3,4
1926	5 625	5 458	11 083	808	748	1 556	6 433	6 206	103,7	3,0	5,4	3,3
1927	5 454	5 091	10 545	700	667	1 367	6 154	5 758	106,9	3,0	4,9	3,2
1928	5 426	5 189	10 615	764	654	1 418	6 190	5 843	105,9	2,8	3,8	2,9
1929	5 324	5 134	10 458	709	678	1 387	6 033	5 812	103,8	3,2	3,5	3,2

## 10. Geborene und Eheschließungen nach Monaten.

Monate, Kalender- jahre	Lebend- geborene			Davon Uneheliche			Tot- geborene		Davon Uneheliche		Geborene überhaupt			Ehe- schlie- ßungen	Auf 1000 der mittl. Bevölk. u. aufs Jahr kamen		
	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	zus.		Geborene überhpt.	Ehe- schlie- ßungen	
Januar .	544	531	1 075	63	70	133	20	16	2	1	564	547	1 111	443	17,8	7,1	
Februar.	488	479	967	54	57	111	15	17	1	—	503	496	999	549	17,8	9,8	
März ...	549	536	1 085	66	64	130	28	19	2	5	577	555	1 132	681	18,2	10,9	
April ...	554	497	1 051	82	70	152	12	14	4	2	566	511	1 077	554	17,9	9,2	
Mai ....	533	496	1 029	64	53	117	26	14	4	3	559	510	1 069	818	17,2	13,1	
Juni ....	483	487	970	54	55	109	23	8	3	—	506	495	1 001	578	16,6	9,6	
Juli ....	527	503	1 030	67	66	133	18	9	2	1	545	512	1 057	686	17,0	11,0	
August .	507	460	967	55	50	105	18	12	1	—	525	472	997	723	16,0	11,6	
Septmb.	501	454	955	54	50	104	19	17	3	3	520	471	991	641	16,4	10,6	
Oktober	445	446	891	45	50	95	13	13	2	1	458	459	917	697	14,7	11,2	
Novemb.	421	454	875	43	44	87	21	17	3	2	442	471	913	684	15,1	11,3	
Dezemb.	481	469	950	62	49	111	17	11	3	2	498	480	978	713	15,6	11,4	
Zusammen	1929	6033	5812	11 845	709	678	1387	230	167	30	20	6263	5979	12 242	7767	16,7	10,6
	1928	6190	5843	12 033	764	654	1418	190	175	32	24	6380	6018	12 398	7641	17,0	10,5
	1927	6154	5758	11 912	700	667	1367	220	175	39	32	6374	5933	12 307	7286	17,1	10,2
	1926	6433	6206	12 639	808	748	1556	228	201	35	54	6661	6407	13 068	6589	18,5	9,3
	1925	6850	6399	13 249	768	802	1570	236	229	42	47	7086	6628	13 714	6615	19,6	9,4
1924	6617	6289	12 906	740	770	1510	246	233	33	39	6863	6522	13 385	6154	19,4	8,9	

## 11. Legitimationen, Ehelichkeitserklärungen, Adoptionen, Namensgebung unehelicher Kinder.

Ka- lender- jahre	Alter der Kinder in . . . . Jahren								Kinder über- haupt
	0— $\frac{1}{2}$	$\frac{1}{2}$ —1	1—2	2—3	3—4	4—5	5—6	6 u. m.	
<b>Legitimationen:</b>									
1925	151	68	98	36	27	20	15	32	447
1926	138	92	118	41	29	18	15	42	493
1927	145	84	117	41	43	23	17	49	519
1928	141	73	103	58	42	26	22	50	515
1929	144	65	90	65	26	19	7	56	472
<b>Ehelichkeitserklärungen:</b>									
1925	—	2	1	—	1	1	—	3	8
1926	—	—	—	—	2	—	—	2	4
1927	—	—	1	—	—	—	1	—	2
1928	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1929	—	—	—	1	—	—	2	1	4
<b>Adoptionen:</b>									
1925	2	8	13	10	11	5	8	50	107
1926	—	3	6	11	6	6	4	51	87
1927	1	4	16	11	9	5	10	42	98
1928	1	1	9	8	6	9	3	40	77
1929	4	1	11	13	7	11	4	34	85
<b>Namensgebung:</b>									
1925	3	9	22	33	33	38	31	98	267
1926	5	18	35	29	28	25	65	103	308
1927	1	7	25	35	40	27	50	95	280
1928	—	5	30	42	33	27	35	95	267
1929	6	8	29	38	31	26	40	85	263



13. Geburtenfolge der im Kalenderjahre 1929 geborenen ehelichen Kinder.<sup>1)</sup>

Geschlecht der ehel. Kinder, Alter der Mütter, Religion u. Beruf d. Väter		Geburtenfolge der ehelichen Kinder (das wievielte Kind)									Zu- sammen	
		1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9. u. mehr		ohne Angabe
Geschlecht d. ehelichen Kinder	männlich ...	2 363	1 326	749	392	230	130	100	48	92	94	5 524
	weiblich ...	2 212	1 313	717	390	225	142	79	39	88	76	5 281
zus. (absolut in %)		4 575	2 639	1 466	782	455	272	179	87	180	170	10 805
		43,0	24,8	13,8	7,3	4,3	2,6	1,7	0,8	1,7	—	100
Alter der Mutter:												
Bis 20 Jahre .....		404	77	27	3	—	—	—	—	—	1	512
Über 20 bis 25 Jahre .....		2 082	848	380	127	32	4	7	3	4	21	3 508
„ 25 „ 30 „ .....		1 231	879	481	243	151	61	27	8	9	23	3 113
„ 30 „ 35 „ .....		467	502	321	206	132	95	71	21	44	15	1 874
„ 35 „ 40 „ .....		140	159	167	128	90	71	49	29	76	17	926
„ 40 „ 45 „ .....		30	34	26	37	22	35	15	17	29	5	250
„ 45 „ .....		—	2	2	2	1	1	3	2	3	1	17
Ohne Angabe .....		221	138	62	36	27	5	7	7	15	87	605
Religion der Väter:												
Römisch-katholisch .....		3 540	2 014	1 164	652	386	227	143	72	148	134	8 480
Evangelisch .....		848	462	232	103	44	33	23	13	20	30	1 808
Anders christlich .....		19	15	12	4	2	2	5	—	1	—	60
Jüdisch .....		69	81	23	12	9	1	—	—	1	3	199
Sonst. Religion u. unbekannt		99	67	35	11	14	9	8	2	10	3	258
Beruf der Väter:												
A. Land- u. Forstwirtschaft .		93	48	27	16	7	8	6	1	4	6	216
B. Industrie und Handwerk .		2 586	1 443	816	463	280	167	114	53	108	95	6 125
C. Handel u. Verkehr (einschl. Bürobers. d. freien Berufe)		1 494	882	488	233	126	65	47	23	46	46	3 450
D. Beamte u. Angeh. d. fr. Ber.		306	194	96	49	23	15	3	6	7	13	712
E. Gesundheitswes., Wohlf. pfl.		75	51	21	8	7	6	2	1	4	3	178
F. Häusliche Dienste .....		5	—	—	1	—	—	—	—	1	—	7
G. Ohne Beruf u. o. Ber.-Ang.		16	21	18	12	12	11	7	3	10	7	117

<sup>1)</sup> Einschließlich der Totgeborenen. — <sup>2)</sup> Ausschließlich der unbekanntten Fälle.

14. Mehrgeburten im Kalenderjahre 1929.

Art der Mehrgeburten und Geschlecht der Kinder	Zahl d. Geburten (Zahl der Fälle)			Beide Kinder lebendgeboren (Zahl d. Gebor.)		Von den beid. Kindern wurde 1 lebend- und 1 totgeboren (Zahl d. Geborenen)		Beide Kinder totgeboren (Zahl der Gebor.)	
	ehelich	unehel.	zus.	ehelich	unehel.	ehelich	unehel.	ehelich	unehel.
Zwillinge:									
2 Knaben .....	42	5	47	84	10	—	—	—	—
1 Knabe, 1 Mädchen .....	36	3	39	64	6	8 <sup>1)</sup>	—	—	—
2 Mädchen .....	38	4	42	72	8	4	—	—	—
Zwillinge zus. ....	116	12	128	220	24	12	—	—	—
Drillinge .....									
	2	—	2	6 <sup>2)</sup>	—	—	—	—	—
Mehrgeburten									
1929	118	12	130	226	24	12	—	—	—
1928 <sup>3)</sup>	121	17	138	230	32	14	2	—	—
1927 <sup>3)</sup>	146	14	160	270	26	15	2	9	—
1926 <sup>4)</sup>	124	14	138	228	26	16	2	4	—

<sup>1)</sup> Darunter in drei Fällen 1 Knabe totgeboren und in einem Falle 1 Mädchen totgeboren. — <sup>2)</sup> Von den 2 Drillingsgeburten bestand 1 nur aus Mädchen und 1 aus 1 Knaben und 2 Mädchen. — <sup>3)</sup> Darunter 2 Drillingsgeburten. — <sup>4)</sup> Nur Zwillinge.

15. Totgeborene.

Ka- lender- jahre	Eheliche			Uneheliche			Überhaupt			Auf 100 weibliche kamen männliche Tot- geborene	Vom 100 aller Geborenen waren totgeboren	
	männ- liche	weib- liche	zus.	männ- liche	weib- liche	zus.	männ- liche	weib- liche	zus.		ehelich	unehelich
1924	213	194	407	33	39	72	246	233	479	105,6	3,4	4,6
1925	194	182	376	42	47	89	236	229	465	103,1	3,1	5,4
1926	193	147	340	35	54	89	228	201	429	113,4	5,1	5,7
1927	181	143	324	39	32	71	220	175	395	125,7	3,0	4,9
1928	158	151	309	32	24	56	190	175	365	108,6	2,8	3,8
1929	200	147	347	30	20	50	230	167	397	137,7	3,2	3,5

**16. Geborene nach der Religion der Eltern im Kalenderjahre 1929.**

Religion der Eltern	Überhaupt Geborene	Lebendgeborene		Totgeborene	
		männlich	weiblich	männlich	weiblich
<b>Eheliche:</b>					
Katholisch. Vater u. katholische Mutter	7 688	3743	3686	159	100
evangelische Mutter	774	410	349	6	9
sonst christl. Mutter	5	1	4	—	—
jüdische Mutter	9	5	4	—	—
andersgläub. Mutter	4	1	3	—	—
Zusammen	8 480	4160	4046	165	109
<b>Evangel. Vater u.</b>					
katholische Mutter	856	435	399	10	12
evangelische Mutter	938	456	446	17	19
sonst christl. Mutter	6	3	3	—	—
jüdische Mutter	2	2	—	—	—
andersgläub. Mutter	6	3	3	—	—
Zusammen	1 808	899	851	27	31
<b>Sonst christl. Vater u.</b>					
katholische Mutter	2	2	—	—	—
evangelische Mutter	2	1	1	—	—
sonst christl. Mutter	56	33	22	1	—
jüdische Mutter	—	—	—	—	—
andersgläub. Mutter	—	—	—	—	—
Zusammen	60	36	23	1	—
<b>Jüdischer Vater u.</b>					
katholische Mutter	10	3	6	1	—
evangelische Mutter	7	4	3	—	—
sonst. christl. Mutter	—	—	—	—	—
jüdische Mutter	182	94	81	4	3
andersgläub. Mutter	—	—	—	—	—
Zusammen	199	101	90	5	3
<b>Andersgläub. Vater u.</b>					
katholische Mutter	98	45	50	1	2
evangelische Mutter	46	26	19	—	1
sonst christl. Mutter	1	—	1	—	—
jüdische Mutter	3	2	1	—	—
andersgläub. Mutter	110	55	53	1	1
Zusammen	258	128	124	2	4
<b>Uneheliche:</b>					
katholische Mutter	1 129	563	528	22	16
evangelische Mutter	264	128	127	6	3
sonst christl. Mutter	6	3	2	1	—
jüdische Mutter	32	11	19	1	1
andersgläub. Mutter	6	4	2	—	—
Zusammen	1 437	709	678	30	20
<b>Überhaupt:</b>					
ehelich	10 805	5324	5134	200	147
unehelich	1 437	709	678	30	20
Zusammen	12 242	6033	5812	230	167

**17. Erster Wohnort der eheschl. Paare.**

Kalenderjahre	Eheschließungen		Wohnort nach der Eheschl.		
	überhaupt	aufs Tausend d. mittl. Jahresbevölkerung	Köln mit Vororten	auswärts	unbekannt
1925	6 615 <sup>1)</sup>	9,45	6 073	542	—
1926	6 589 <sup>2)</sup>	9,29	6 104	485	—
1927	7 286	10,14	6 659	627	—
1928	7 641	10,48	6 943	698	—
1929	7 767	10,59	7 134	633	—

<sup>1)</sup> Davon 56 Eheschließungen von deutschen Frauen m. Angeh. d. Besatzungsarmee. — <sup>2)</sup> Desgl. 6.

**18. Wohnort der Eheschließenden bei der Eheschließung 1929.**

Wohnort der Männer	Wohnort der Frauen					Zusammen	
	Köln	übrige Rheinprov.	Westfalen	übriges Preußen	übr. Deutsches Reich		
Köln	6749	193	10	45	10	6	7013
übr. Rheinprov.	529	13	4	1	—	—	547
Westfalen	33	—	1	—	—	—	34
übriges Preußen	108	4	2	2	1	—	117
übr. Deutsch. R.	30	—	—	2	—	—	32
Ausland	24	—	—	—	—	—	24
Zusammen	7473	210	17	50	11	6	7767

**19. Religion der Eheschließenden 1929.**

Religion des Ehemanns	Religion der Ehefrau					Zusammen
	katholisch	evangelisch	sonst christlich	jüdisch	sonstige	
katholisch	5030	769	14	10	17	5840
evangelisch	920	611	3	5	12	1551
sonst christl.	8	3	21	—	1	33
jüdisch	22	7	—	73	3	105
sonstige	128	53	1	1	55	238
Zusammen	6108	1443	39	89	88	7767

**20. Familienstand d. Eheschließ. 1929.**

Familienstand des Ehemanns	Familienstand der Ehefrau			Zusammen
	ledig	verwitwet	geschied.	
ledig	6171	113	252	6536
verwitwet	363	149	103	615
geschieden	387	66	163	616
Zusammen	6921	328	518	7767

## 21. Staatsangehörigkeit der Eheschließenden im Kalenderjahre 1929.

Staatsangehörigkeit des Ehemanns	Staatsangehörigkeit der Ehefrau																				Zus. Män- ner									
	Preu- ßen	Bay- ern	Würt- tem- berg	Bad- en	Sach- sen	Übrig. Deut- sches Reich	Zus. Deut- sches Reich	Bel- gien	Bul- garien	Däne- mark	Frank- reich	Groß- britan- und Irland	Italien	Lu- xem- burg	Nie- der- lande	Öster- reich	Polen	Rumä- nien	Schweiz	Ser- bien		Sow- jet- Union	Span- ien	Tsche- cho- slo- wakei	Ung- arn	Nord- Amer- ika	Süd- Amer- ika	Zus. Aus- land	Staa- ten- los	
Preußen .....	6821	97	26	25	25	80	7074	8	—	1	8	—	6	1	12	11	16	2	9	1	1	—	11	—	1	1	89	7	7170	
Bayern .....	123	20	—	3	2	2	150	—	—	—	—	1	—	—	—	1	16	2	9	1	1	—	11	—	1	1	2	—	152	
Württemberg .....	54	4	1	—	1	3	63	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	64	
Baden .....	51	2	—	4	2	—	59	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	59	
Sachsen .....	43	—	1	—	3	3	50	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	51	
Übr. Deutsches Reich ..	108	4	1	2	1	5	121	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	122	
<i>Zus. Deutsches Reich ..</i>	<i>7200</i>	<i>127</i>	<i>29</i>	<i>34</i>	<i>34</i>	<i>93</i>	<i>7517</i>	<i>8</i>	<i>—</i>	<i>1</i>	<i>9</i>	<i>1</i>	<i>6</i>	<i>1</i>	<i>13</i>	<i>12</i>	<i>16</i>	<i>2</i>	<i>9</i>	<i>1</i>	<i>1</i>	<i>—</i>	<i>11</i>	<i>1</i>	<i>1</i>	<i>1</i>	<i>1</i>	<i>94</i>	<i>7</i>	<i>7618</i>
Belgien .....	2	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2
Bulgarien .....	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
Dänemark .....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Frankreich .....	4	—	—	—	—	—	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4
Griechenland .....	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
Großbritannien u. Irland	7	—	—	—	—	—	7	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	7
Italien .....	4	1	—	—	—	—	5	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	7
Luxemburg .....	2	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6
Niederlande .....	25	—	—	—	—	—	25	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2
Österreich .....	14	—	—	—	1	—	15	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
Polen .....	15	—	—	—	—	—	15	—	—	—	—	—	—	—	—	1	19	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	16
Rumänien .....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	35
Schweiz .....	9	1	—	—	—	—	10	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Sowjet-Union .....	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	10
Spanien .....	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2
Tschechoslowakei .....	15	—	—	—	—	—	15	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2
Ungarn .....	4	—	—	—	—	—	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2
Nord-Amerika .....	2	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2
Süd-Amerika .....	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
<i>Zusammen Ausland ...</i>	<i>108</i>	<i>2</i>	<i>—</i>	<i>—</i>	<i>1</i>	<i>—</i>	<i>111</i>	<i>—</i>	<i>—</i>	<i>—</i>	<i>—</i>	<i>1</i>	<i>—</i>	<i>—</i>	<i>2</i>	<i>2</i>	<i>20</i>	<i>—</i>	<i>—</i>	<i>—</i>	<i>1</i>	<i>—</i>	<i>1</i>	<i>—</i>	<i>—</i>	<i>—</i>	<i>—</i>	<i>—</i>	<i>—</i>	<i>138</i>
Staatenlos .....	10	—	—	—	—	—	10	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
<b>Zusammen Frauen ....</b>	<b>7318</b>	<b>129</b>	<b>29</b>	<b>34</b>	<b>35</b>	<b>93</b>	<b>7638</b>	<b>8</b>	<b>—</b>	<b>1</b>	<b>9</b>	<b>1</b>	<b>7</b>	<b>1</b>	<b>15</b>	<b>14</b>	<b>37</b>	<b>2</b>	<b>9</b>	<b>1</b>	<b>2</b>	<b>—</b>	<b>12</b>	<b>1</b>	<b>1</b>	<b>1</b>	<b>122</b>	<b>7</b>	<b>7767</b>	

## 22. Geburten von ortsfremden Müttern nach deren Herkunft.

Herkunft der Mütter und Kalenderjahre	Einfache Geburten		Mehrings- (Zwillings-) Geburten		Geburten überhaupt			Zahl der geborenen Kinder					
	ehe- liche	unehe- liche	ehe- liche	unehe- liche	ehe- liche	unehe- liche	zus.	lebend		tot		zus.	
								ehe- liche	unehe- liche	ehe- liche	unehe- liche		
Landkreis Köln . . .	184	23	1	—	185	23	208	170	22	16	1	209	
Landkreis Mülheim .	44	7	1	—	45	7	52	41	7	5	—	53	
Übr. Reg.-Bez. Köln	40	4	—	—	40	4	44	39	3	1	1	44	
Rhein. Großstädte .	21	8	—	—	21	8	29	20	8	1	—	29	
Übr. Rheinprovinz .	104	44	2	1	106	45	151	101	44	7	2	154	
Rheinprovinz zus. . .	393	86	4	1	397	87	484	371	84	30	4	489	
Provinz Westfalen . .	8	5	—	—	8	5	13	8	5	—	—	13	
Prov. Hessen-Nassau	6	2	—	—	6	2	8	6	2	—	—	8	
Übr. Norddeutschl. .	1	1	—	—	1	1	2	1	—	—	1	2	
Mitteldeutschland . .	5	1	—	—	5	1	6	5	1	—	—	6	
Süddeutschland . . .	3	—	—	—	3	—	3	3	—	—	—	3	
Aus dem Ausland . .	15	3	—	—	15	3	18	15	3	—	—	18	
Ohne oder m. unbe- kanntem Wohnsitz	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
<b>Zusammen</b>	<b>1929 . .</b>	<b>431</b>	<b>98</b>	<b>4</b>	<b>1</b>	<b>435</b>	<b>99</b>	<b>534</b>	<b>409</b>	<b>95</b>	<b>30</b>	<b>5</b>	<b>539</b>
	<b>1928 . .</b>	<b>384</b>	<b>115</b>	<b>7</b>	<b>2</b>	<b>391</b>	<b>117</b>	<b>508</b>	<b>381</b>	<b>118</b>	<b>17</b>	<b>1</b>	<b>517</b>
	<b>1927 . .</b>	<b>294</b>	<b>111</b>	<b>5</b>	<b>5</b>	<b>299</b>	<b>116</b>	<b>415</b>	<b>275</b>	<b>115</b>	<b>30</b>	<b>6</b>	<b>426</b>
	<b>1926 . .</b>	<b>336</b>	<b>175</b>	<b>4</b>	<b>1</b>	<b>340</b>	<b>176</b>	<b>516</b>	<b>315</b>	<b>165</b>	<b>29</b>	<b>12</b>	<b>521</b>

## 23. Alter der Eheschließenden im Kalenderjahre 1929.

Alter des Ehemanns .... Jahre	Alter der Ehefrau .... Jahre								Zusammen	
	bis 20	über 20 bis 25	über 25 bis 30	über 30 bis 35	über 35 bis 40	über 40 bis 50	über 50 bis 60	über 60 bis 70		über 70
bis 20 . . . . .	64	42	3	1	—	—	—	—	—	110
über 20 bis 25	459	1 408	391	48	10	4	—	—	—	2 320
„ 25 „ 30	130	1 375	1 089	185	50	10	1	—	—	2 840
„ 30 „ 35	24	304	469	204	69	24	2	—	—	1 096
„ 35 „ 40	6	73	160	123	73	31	1	—	—	467
„ 40 „ 50	—	44	105	131	119	103	17	1	—	520
„ 50 „ 60	1	6	16	43	54	117	56	3	—	296
„ 60 „ 70	1	1	4	8	10	31	39	13	—	107
„ 70 . . . . .	—	1	—	—	1	4	4	—	1	11
<b>Zusammen</b>	<b>685</b>	<b>3 254</b>	<b>2 237</b>	<b>743</b>	<b>386</b>	<b>324</b>	<b>120</b>	<b>17</b>	<b>1</b>	<b>7 767</b>

## 24. Heiratsziffern und Durchschnittsheiratsalter.

Kalender- jahre	Ehe- schließungen überhaupt	Auf 1000 der mittleren Jahres- bevölkerung	Auf 1000 der männlichen Bevölkerung	Auf 1000 der weiblichen Bevölkerung	Durchschnittliches Heiratsalter	
					der männl. Personen	der weibl. Personen
1926	6 589	9,31	19,53	17,78	29,45	26,24
1927	7 286	10,15	21,30	19,40	29,64	26,13
1928	7 641	10,48	21,98	20,05	29,40	26,18
1929	7 767	10,59	22,23	20,21	29,15	26,20

## 25. Ehescheidungen.

Kalender- jahre	Zahl der Ehescheidungsfälle				Kläger bzw. Widerkläger			
	über- haupt	in denen schuldig war			Kläger Mann	Kläger Frau	Kläger Mann, Widerkläger Frau	Kläger Frau, Widerkläger Mann
		nur der Ehemann	nur die Ehefrau	beide zusammen				
1926	844	450	163	231	97	267	202	278
1927	845	409	178	258	103	255	214	273
1928	920	458	184	278	101	253	242	324
1929	941	478	194	269	113	285	241	302

## 26. Hauptsächlichste Ehescheidungsgründe.

Kalender-jahre	Zahl der Ehescheidungen	Von den Ehescheidungsgründen entfielen auf:										sonstige
		Ehebruch (§ 1565 BGB.)			böbliche Verlassung (§ 1567 BGB.)		schwere Verletzung der ehelichen Pflichten, ehrsloses u. unsittl. Verh. (§ 1568 BGB.)			Geistes- krankheit (§ 1569 BGB.)		
		des Mannes	der Frau	beider	seitens des Mannes	seitens der Frau	des Mannes	der Frau	beider	des Mannes	der Frau	
1923	961	256	148	122	16	8	174	76	71	3	7	80
1924	998	198	136	122	9	12	273	82	91	1	6	68
1925	899	203	88	98	5	13	245	71	100	2	2	72
1926	844	143	82	74	6	7	282	64	120	2	5	59
1927	845	135	78	75	4	8	256	79	140	1	6	63
1928	920	115	52	65	5	7	319	114	183	2	6	52
1929	941	121	86	54	4	8	341	91	170	2	7	57

## 27. Kinder in geschiedenen Ehen im Kalenderjahre 1929.\*)

Schuldig waren	Zahl der Ehescheidungen (Fälle)				Von den Ehescheidungen mit minderjährigen Kindern waren Fälle mit ... Kindern						Zahl der minder- jährigen Kinder
	über- haupt	ohne lebende Kinder	mit lebend. Kindern	dar. mit minderj. Kindern	1	2	3	4	5	6 und mehr	
Mann .....	478	211	267	260	154	70	19	13	4	—	423
Frau .....	194	102	92	86	48	26	3	3	6	—	151
Beide .....	269	113	156	151	76	44	21	6	4	—	271
Überhaupt ..	941	426	515	497	278	140	43	22	14	—	845

\*) Handschriftlich liegt die Auszählung auch nach den Ehescheidungsgründen vor.

28. Religion der geschiedenen Eheleute im Kalenderjahre 1929.<sup>1)</sup>

Schuldig waren	Religion des Ehemanns ... und der Ehefrau ...												Über- haupt	
	Kath. u. Kath.	Evgl. u. Evgl.	Isr. u. Isr.	Kath. u. Evgl.	Evgl. u. Kath.	Kath. u. Isr.	Isr. u. Kath.	Diss. u. Diss.	Diss. u. Kath.	Diss. u. Evgl.	Sonst. christl. u. Sonst. christl.	Ohne Relig. u. Ohne Relig.		Unbe- kannt u. Unbe- kannt
Mann ...	304	63	8	46	43	—	1	4	2	1	1	—	5	478
Frau ...	120	27	1	13	23	2	—	3	2	1	—	—	2	194
Beide ...	180	33	2	25	21	—	—	2	1	1	—	—	4	269
Überhaupt	604	123	11	84	87	2	1	9	5	3	1	—	11	941 <sup>2)</sup>

<sup>1)</sup> Handschriftlich liegt die Auszählung auch nach Ehescheidungsgründen vor. — <sup>2)</sup> Darunter 8 Fälle von Reichsausländern.

## 29. Alter der Geschiedenen am Tage der Rechtskraft d. Urteile i. K.-J. 1929.

Alter des geschiedenen Mannes .... Jahre	Alter der geschiedenen Frau ... Jahre											Zu- sam- men	
	16 bis 20	20 bis 25	25 bis 30	30 bis 35	35 bis 40	40 bis 45	45 bis 50	50 bis 55	55 bis 60	über 60			
20 bis 25	—	26	17	2	—	—	—	—	—	—	—	—	45
25 " 30	1	35	83	17	5	—	—	1	—	—	—	—	142
30 " 35	—	11	78	80	26	5	3	1	—	—	—	—	204
35 " 40	—	1	26	70	51	14	1	—	—	—	—	—	163
40 " 45	1	—	8	23	53	43	9	1	2	—	—	—	140
45 " 50	—	—	2	8	23	30	33	5	3	—	—	—	104
50 " 55	—	1	—	6	8	8	32	18	6	1	—	—	80
55 " 60	—	1	—	1	1	4	7	12	13	4	—	—	43
über 60	—	—	—	2	—	—	1	3	5	9	—	—	20
Zusammen .....	2	75	214	209	167	104	86	41	29	14	—	—	941

## 30. Ehescheidungsgründe und Ehedauer am Tage der Rechtskraft der Urteile 1929.

Ehescheidungsgründe *)	Dauer der Ehe in ... Jahren												Zus.
	bis 1	über 1 bis 2	über 2 bis 3	über 3 bis 4	über 4 bis 5	über 5 bis 7	über 7 bis 10	über 10 bis 15	über 15 bis 20	über 20 bis 25	über 25 bis 30	über 30	
<b>Mann schuldig:</b>													
§ 1565	—	2	2	8	6	23	25	22	13	11	6	3	121
§ 1565 in Verb. mit § 1568	—	—	—	2	—	—	2	1	1	2	—	—	8
§ 1567 in Verb. mit § 1568	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1
§ 1566	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1
§ 1567	—	—	—	—	—	1	2	1	—	—	—	—	4
§ 1568	1	8	21	17	20	47	72	56	37	25	21	16	341
§ 1569	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	2
Zusammen	1	10	23	28	26	71	102	82	51	38	27	19	478
<b>Frau schuldig:</b>													
§ 1565	—	1	4	8	12	11	23	14	8	3	—	2	86
§ 1565 in Verb. mit § 1568	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	2
§ 1567	—	—	—	—	—	2	2	3	—	—	—	—	8
§ 1568	—	—	3	4	7	21	23	12	7	6	6	2	91
§ 1569	—	—	—	—	—	1	1	1	3	—	1	1	7
Zusammen	—	1	7	12	19	35	49	31	18	9	7	6	194
<b>Mann u. Frau schuldig:</b>													
§ 1565	—	—	3	6	2	5	15	8	9	2	3	1	54
§ 1568	—	—	5	14	11	25	50	25	14	12	10	4	170
Mann § 1565, Frau § 1568	—	—	—	1	—	3	3	3	1	1	1	—	13
Mann § 1566 u. 1568, Frau § 1565	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
Mann § 1568, Frau § 1565	—	1	1	4	1	1	8	7	1	—	1	—	25
Beide § 1565, beide § 1568	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	1	—	3
Beide § 1565 u. M. § 1568	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	2
Beide § 1565 u. Fr. § 1568	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	1
Zusammen	—	1	10	26	15	34	77	45	25	15	16	5	269
<b>Ehescheidungen überhaupt</b>	<b>1</b>	<b>12</b>	<b>40</b>	<b>66</b>	<b>60</b>	<b>140</b>	<b>228</b>	<b>158</b>	<b>94</b>	<b>62</b>	<b>50</b>	<b>30</b>	<b>941</b>

\*) Die Erklärungen zu den angegebenen Paragraphen des BGB. sind auf Seite 12 im Kopf der Tabelle 26 angegeben. — § 1566 betrifft Lebensnachstellung.

## 31. Sterbefälle nach Monaten.

Monate, Kalenderjahre	Mittlere Monats- bzw. Jahresbevölkerung	Gestorbene (ohne Totgeborene)			Darunter Kinder im 1. Lebensjahre (Säuglinge)			Davon Uneheliche			Auf 1000 der mittl. Bevölkerung und aufs Jahr berechnet kamen		Auf 100 Lebendgeborene kamen gestorbene Säuglinge	
		m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	Gestorbene überhaupt	gestorbene Säuglinge		
Januar	733 215	429	427	856	60	50	110	10	6	16	13,7	1,8	10,2	
Februar	732 839	692	799	1491	84	73	157	10	15	25	26,5	2,8	16,2	
März	732 462	499	454	953	84	41	125	10	4	14	15,3	2,0	11,5	
April	732 897	335	333	668	57	46	103	12	9	21	11,1	1,7	9,8	
Mai	733 412	369	329	698	45	45	90	8	6	14	11,2	1,4	8,7	
Juni	733 530	311	299	610	47	39	86	10	8	18	10,1	1,4	8,9	
Juli	733 221	326	272	598	39	33	72	4	3	7	9,6	1,2	7,0	
August	732 932	300	284	584	50	33	83	12	4	16	9,4	1,3	8,6	
September	733 122	311	250	561	62	42	104	2	9	11	9,3	1,7	10,9	
Oktober	733 901	316	339	655	49	41	90	4	4	8	10,5	1,4	10,1	
November	735 214	345	312	657	61	38	99	14	4	18	10,9	1,6	11,3	
Dezember	736 466	301	304	605	47	35	82	7	1	8	9,7	1,3	8,6	
Zus.	{ 1929	733 600	4534	4402	8936	685	516	1201	103	73	176	12,2	1,6	10,1
	{ 1928	728 800	4211	3829	8040	621	465	1086	106	88	194	11,0	1,5	9,0
	{ 1927	717 700	4175	3871	8046	703	521	1224	115	93	208	11,2	1,7	10,3

## 32. Gestorbene nach Geschlecht und Alter innerhalb der

Todesursachen (nach dem deutschen Todesursachenverzeichnis mittleren Umfangs), Familienstand	Gestorbene männliche Personen im Alter von . . . . . Jahren											Zusammen	Auf 10 000 der männlichen Jahresbevölkerung		
	0 bis 1	üb. 1 bis 2	üb. 2 bis 5	üb. 5 bis 10	üb. 10 bis 15	üb. 15 bis 20	üb. 20 bis 30	üb. 30 bis 40	üb. 40 bis 50	üb. 50 bis 60	üb. 60		1929	1928	1927
	1. Angeborene Lebensschw. einschl. Bildungsfehl.	246	—	—	—	—	—	—	—	—	—		—	246	7,0
2. Altersschwäche . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	100	100	2,9	2,9	3,3
3. Kindbettfieber . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
4. Andere Folgen der Geburt u. Schwangerschaft .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. Scharlach . . . . .	—	1	4	1	—	1	—	—	—	—	—	7	0,2	0,5	0,5
6. Masern und Röteln . . . . .	16	31	9	1	1	—	—	—	—	—	—	58	1,7	0,3	1,8
7. Diphtherie und Krupp . . . . .	—	1	6	8	17	1	—	—	—	—	1	34	1,0	0,8	0,8
8. Keuchhusten . . . . .	8	8	2	—	—	—	—	—	—	—	—	18	0,5	1,0	1,0
9. Unterleibstypus . . . . .	—	—	—	—	—	—	2	1	—	—	—	4	0,1	0,2	0,1
10. Akuter Gelenkrheumatismus . . . . .	—	—	2	1	3	—	3	2	—	2	2	15	0,4	0,4	0,5
11. Übertragbare Tierkrankheiten . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
12. Rose . . . . .	4	—	—	—	—	1	1	1	1	4	5	17	0,5	0,7	0,2
13. Starrkrampf . . . . .	—	—	—	1	1	1	2	—	—	—	—	5	0,1	—	0,1
14. Blutvergiftung . . . . .	4	1	1	1	—	—	2	4	3	2	1	19	0,5	0,7	0,4
15. Tuberkulose der Lungen . . . . .	4	—	5	2	1	12	79	67	53	48	40	311	8,9	8,9	9,8
16. Tuberkulose anderer Organe . . . . .	5	3	14	10	2	5	11	5	4	3	7	69	2,0	1,9	2,1
17. Akute allgemeine Miliar-Tuberkulose . . . . .	3	—	1	1	—	1	4	3	—	—	1	14	0,4	0,6	0,3
18. Lungenzündung . . . . .	98	20	18	2	2	5	10	12	34	44	149	394	11,3	9,5	12,4
19. Influenza . . . . .	32	21	12	2	—	6	21	14	35	41	98	282	8,1	1,3	2,9
20. Venerische Krankheiten . . . . .	3	—	—	—	—	—	—	4	5	9	3	24	0,7	1,1	1,3
21. Andere übertragbare Krankheiten . . . . .	8	2	—	1	—	1	1	—	—	—	1	14 <sup>1)</sup>	0,4	0,3	0,4
22. Zuckerkrankheit . . . . .	—	—	—	2	—	1	—	1	4	14	40	62	1,8	1,8	1,7
23. Alkoholismus . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	1	6	6	1	14	0,4	0,3	0,3
24. Entzündungen u. Katarrhe der Bronchien usw. .	13	1	—	—	—	—	1	3	4	7	37	66	1,8	1,5	1,8
25. Sonstige Krankheiten der Atmungsorgane . . . . .	1	—	5	2	—	—	4	5	13	16	34	80	2,3	2,2	2,4
26. Organische Herzleiden . . . . .	3	—	—	3	2	4	9	11	29	69	170	300	8,6	8,4	8,6
27. Herzschlag, Herzlähmung . . . . .	1	—	—	—	—	2	—	4	1	9	10	27	0,8	1,2	1,8
28. Arterienverkalkung . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	1	9	34	308	352	10,1	8,0	3,2
29. Sonstige Herz- und Blutgefäßkrankheiten . . . . .	1	1	—	1	—	3	12	10	8	12	26	74	2,1	2,2	2,9
30. Gehirnschlag . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	3	14	39	191	247	7,1	8,3	8,5
31. Geisteskrankheiten . . . . .	1	—	—	—	—	—	—	1	3	2	—	7	0,2	0,3	0,2
32. Krämpfe . . . . .	48	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	51	1,5	1,4	1,5
33. Sonstige Krankheiten des Nervensystems . . . . .	11	2	6	2	1	2	5	4	6	13	17	69	2,0	2,0	2,3
34. Atrophie der Kinder ohne nähere Angaben . . . . .	68	4	—	1	—	—	—	—	—	—	—	73	2,1	1,2	1,7
35. Brechdurchfall . . . . .	10	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	11	0,3	0,6	0,3
36. Magenkatarrh, Darmkatarrh, Durchfall . . . . .	14	4	1	—	—	1	—	—	—	—	3	23	0,7	0,8	1,1
37. Blinddarmentzündung . . . . .	—	—	3	2	2	9	12	5	4	10	7	54	1,5	2,1	1,5
38. Krankheiten der Leber und Gallenblase . . . . .	1	—	—	—	—	1	1	6	13	22	28	72	2,1	2,1	1,9
39. Sonstige Krankheiten der Verdauungsorgane . . . . .	18	3	1	4	1	1	16	11	14	14	27	110	3,1	3,3	3,4
40. Nierenentzündung . . . . .	—	—	1	1	2	10	9	13	30	34	100	2,9	3,0	3,9	
41. Sonst. Krankh. der Harn- u. Geschlechtsorgane . . . . .	2	1	—	—	—	—	1	1	1	4	40	50	1,4	2,0	1,7
42. Krebs . . . . .	—	—	—	—	—	—	2	16	45	96	265	424	12,1	11,0	10,0
43. Sonstige Neubildungen . . . . .	—	—	1	2	1	3	6	5	10	11	17	56	1,6	1,5	1,6
44. Krankheiten der äußeren Bedeckungen . . . . .	5	1	—	—	1	—	—	2	4	3	7	23	0,7	0,8	0,5
45. Krankheiten der Bewegungsorgane . . . . .	1	—	1	2	—	3	1	1	3	2	2	16	0,5	0,4	0,7
46. Selbstmord . . . . .	—	—	—	—	—	6	26	22	26	28	21	129	3,7	3,8	3,6
47. Mord, Totschlag sowie Hinrichtung . . . . .	2	—	3	1	1	—	1	1	1	—	—	10	0,3	0,4	0,3
48. Verunglückung . . . . .	16	8	18	14	5	23	58	32	32	26	44	276	7,9	8,5	7,1
49. Andere benannte Todesursachen . . . . .	11	3	3	5	1	1	7	3	8	5	10	57	1,6	2,1	2,0
50. Todesursache nicht angegeben oder unbekannt .	26	—	—	—	—	1	1	1	7	10	24	70	2,0	0,5	0,1
<b>Überhaupt 1929 . . . . .</b>	<b>685</b>	<b>124</b>	<b>119</b>	<b>81</b>	<b>27</b>	<b>96</b>	<b>309</b>	<b>272</b>	<b>413</b>	<b>636</b>	<b>1772</b>	<b>4534</b>	<b>129,8</b>	<b>121,1</b>	<b>121,9</b>
Familienstand { ledig . . . . .	685	124	119	81	27	96	236	53	52	74	123	1670	.	.	.
{ verheiratet . . . . .	—	—	—	—	—	—	69	209	342	487	1060	2167	.	.	.
{ verwitwet . . . . .	—	—	—	—	—	—	1	2	12	53	575	643	.	.	.
{ geschieden . . . . .	—	—	—	—	—	—	2	8	6	19	13	48	.	.	.
{ unbekannt . . . . .	—	—	—	—	—	—	1	—	1	3	1	6	.	.	.

<sup>1)</sup> Darunter 5 Fälle von Ruhr, 8 Fälle von epidemischer Genickstarre, 1 Fall von Wasserpocken. — <sup>2)</sup> Desgl. 3 Fälle von

Todesursachengruppen sowie nach dem Familienstande 1929.

Todesursachen Lfd. Nr.	Gestorbene weibliche Personen im Alter von . . . . Jahren										Zu- sam- men	Auf 10 000 der weiblichen Jahres- bevölkerung			1929 zus. männ- liche und weib- liche	Auf 10 000 der Gesamt- bevölkerung			
	0 bis 1	üb. 1 bis 2	üb. 2 bis 5	üb. 5 bis 10	üb. 10 bis 15	üb. 15 bis 20	üb. 20 bis 30	üb. 30 bis 40	üb. 40 bis 50	üb. 50 bis 60		üb. 60	1929	1928		1927	1929	1928	1927
1	172	—	—	—	—	—	—	—	—	—	172	4,5	4,7	5,1	418	5,7	6,3	6,3	
2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	183	183	4,8	4,6	4,8	283	3,9	3,8	4,1	
3	—	—	—	—	—	1	14	16	3	—	34	0,9	1,0	1,0	34	0,5	0,5	0,5	
4	—	—	—	—	—	—	14	15	4	—	33	0,9	1,3	1,1	33	0,4	0,7	0,6	
5	—	—	4	—	—	—	1	1	—	—	6	0,2	0,6	0,3	13	0,2	0,6	0,4	
6	14	13	9	3	—	—	—	—	—	—	39	1,0	0,1	1,7	97	1,3	0,2	1,7	
7	1	4	7	19	1	—	—	—	—	—	32	0,8	0,8	0,7	66	0,9	0,8	0,8	
8	10	6	1	2	—	—	—	—	—	—	19	0,5	1,0	1,2	37	0,5	1,0	1,1	
9	—	—	—	—	2	—	—	2	2	—	6	0,2	0,1	0,1	10	0,1	0,1	0,1	
10	—	—	—	1	—	4	4	2	2	2	15	0,4	0,6	0,7	30	0,4	0,5	0,6	
11	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
12	10	—	2	—	—	—	1	1	—	3	7	0,6	0,5	0,2	41	0,6	0,6	0,2	
13	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	0,1	0,1	5	0,1	—	0,1	
14	3	—	1	1	—	3	5	4	2	5	2	26	0,7	0,3	0,3	45	0,6	0,5	0,3
15	1	1	1	4	4	19	87	54	33	23	44	271	7,1	7,3	6,7	582	7,9	8,1	8,2
16	5	5	11	8	—	5	7	2	2	3	7	55	1,4	1,5	1,5	124	1,7	1,7	1,8
17	—	1	1	1	—	—	2	2	2	—	9	0,2	0,3	0,3	23	0,3	0,5	0,3	
18	68	25	8	3	1	5	9	11	10	25	214	379	9,9	8,9	8,6	773	11,5	9,2	10,4
19	35	13	10	2	1	4	15	26	31	49	177	363	9,4	1,7	3,3	645	8,8	1,5	3,1
20	4	—	—	1	—	—	2	7	7	7	4	32	0,8	0,8	1,0	56	0,8	0,9	1,2
21	3	2	3	—	2	1	—	—	1	—	—	12 <sup>b)</sup>	0,3	0,2	0,2	26	0,4	0,3	0,3
22	—	1	—	1	1	1	1	3	7	22	59	96	2,5	2,2	2,7	158	2,2	2,0	2,2
23	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	14	0,2	0,2	0,2	
24	5	—	—	—	1	—	—	—	2	8	47	63	1,6	1,2	1,2	129	1,8	1,3	1,5
25	1	1	—	2	—	1	1	4	2	9	51	72	1,9	1,4	1,8	152	2,1	1,8	2,1
26	1	—	—	—	3	7	15	31	50	71	264	442	11,5	9,1	11,5	742	10,1	8,7	10,1
27	—	—	—	—	—	—	1	2	4	15	22	22	0,6	0,5	0,8	49	0,7	0,8	1,3
28	—	—	—	—	—	—	1	—	4	23	276	304	7,9	5,4	3,0	656	8,9	6,6	3,1
29	1	—	2	2	1	3	8	10	9	17	24	77	2,0	2,4	2,0	151	2,1	2,3	2,4
30	—	—	—	—	—	—	—	3	10	36	221	270	7,0	7,5	7,0	517	7,0	7,9	7,7
31	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	7	8	0,2	0,2	0,2	15	0,2	0,2	0,2
32	34	6	1	—	—	—	—	—	—	—	—	41	1,1	0,9	1,1	92	1,3	1,1	1,3
33	9	1	2	1	—	1	5	4	11	8	11	53	1,4	1,2	1,6	122	1,7	1,6	2,0
34	54	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	59	1,5	1,0	1,1	132	1,8	1,1	1,4
35	9	2	—	1	—	—	—	—	—	—	—	12	0,3	0,3	0,3	23	0,3	0,5	0,3
36	13	3	2	1	—	—	—	1	1	2	6	29	0,8	0,4	0,7	52	0,7	0,6	0,9
37	—	—	4	6	3	2	1	2	3	5	6	32	0,8	1,0	1,0	86	1,2	1,5	1,2
38	4	—	—	—	—	5	9	13	16	27	74	74	1,9	2,1	1,8	146	2,0	2,1	1,8
39	9	4	4	3	2	2	7	11	8	13	21	84	2,2	2,2	2,4	194	2,6	2,7	2,8
40	—	1	1	1	—	5	2	13	16	23	39	101	2,6	2,4	2,4	201	2,7	2,6	3,1
41	1	—	—	1	—	1	3	9	2	4	8	29	0,8	0,9	1,1	79	1,1	1,4	1,3
42	—	—	—	—	—	3	26	92	112	234	467	12,2	13,7	13,1	891	12,1	12,4	11,6	
43	—	—	—	1	1	1	4	14	18	16	11	66	1,7	1,0	1,6	122	1,7	1,2	1,6
44	2	—	—	—	—	—	1	—	—	—	4	9	0,2	0,4	0,4	32	0,4	0,6	0,4
45	2	—	—	2	1	—	—	—	—	3	4	12	0,3	0,3	0,5	28	0,4	0,4	0,6
46	—	—	—	—	—	4	7	9	12	9	7	48	1,2	1,7	1,1	177	2,4	2,7	2,3
47	3	—	—	—	—	2	3	4	1	—	—	13	0,3	0,2	0,3	23	0,3	0,3	0,3
48	12	1	5	8	4	8	8	5	6	8	32	97	2,5	2,5	1,7	373	5,1	5,4	4,3
49	6	4	2	—	—	—	9	10	4	12	16	63	1,6	1,8	1,8	120	1,6	1,9	1,8
50	24	—	—	—	—	—	—	2	5	5	13	49	1,3	0,2	0,1	119	1,6	0,4	0,1
Überhaupt 1929 . . . . .	516	99	81	75	28	80	247	315	377	543	2041	4402	114,6	100,5	102,9	8936	121,8	110,3	112,0
Familien- stand { ledig . . . . .	516	99	81	75	28	77	139	63	41	56	202	1377	. . . . .	. . . . .	. . . . .	3047	. . . . .	. . . . .	. . . . .
verheiratet . . . . .	—	—	—	—	—	3	105	229	283	369	572	1561	. . . . .	. . . . .	. . . . .	3728	. . . . .	. . . . .	. . . . .
verwitwet . . . . .	—	—	—	—	—	—	1	14	39	101	1250	1405	. . . . .	. . . . .	. . . . .	2048	. . . . .	. . . . .	. . . . .
geschieden . . . . .	—	—	—	—	—	—	2	9	14	17	16	58	. . . . .	. . . . .	. . . . .	106	. . . . .	. . . . .	. . . . .
unbekannt . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	. . . . .	. . . . .	. . . . .	7	. . . . .	. . . . .	. . . . .

Ruhr, 9 Fälle von epidemischer Genickstarre.

**33. In den Krankenanstalten Gestorbene.\*)**

Kalender- jahre	In den Krankenanstalten Gestorbene überhaupt				Davon im 1. Lebensjahre gestorbene Kinder (Säuglinge)				Vom Hundert der männl., weibl., bzw. insgesamt Gestorbenen entfallen auf die Krankenanstalten			Vom Hundert der männl., weibl., bzw. insgesamt gestorb. Säuglinge entfallen auf die Krankenanstalten		
	m.	w.	zus.	dar. Orts- fremde	m.	w.	zus.	dar. Orts- fremde	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.
In den städtischen Krankenanstalten:														
1925	1 132	986	<b>2 118</b>	211	234	202	<b>436</b>	53	28,9	26,0	<b>27,5</b>	32,1	34,2	<b>33,1</b>
1926	1 100	991	<b>2 091</b>	196	288	209	<b>497</b>	46	28,0	26,0	<b>27,0</b>	40,7	38,6	<b>39,8</b>
1927	1 166	1 012	<b>2 178</b>	204	286	218	<b>504</b>	50	27,9	26,1	<b>27,1</b>	40,7	41,8	<b>41,1</b>
1928	1 162	916	<b>2 078</b>	196	208	190	<b>398</b>	41	27,6	23,9	<b>25,8</b>	33,5	40,9	<b>36,6</b>
1929	1 352	1 179	<b>2 531</b>	210	308	228	<b>536</b>	49	29,8	26,8	<b>28,3</b>	45,0	44,2	<b>44,6</b>
In den nichtstädtischen Krankenanstalten:														
1925	726	762	<b>1 488</b>	146	51	36	<b>87</b>	6	18,5	20,1	<b>19,3</b>	7,0	6,1	<b>6,6</b>
1926	760	787	<b>1 547</b>	172	58	40	<b>98</b>	11	19,0	20,6	<b>20,0</b>	8,2	6,4	<b>7,7</b>
1927	885	776	<b>1 661</b>	188	63	37	<b>100</b>	9	21,2	20,0	<b>20,6</b>	8,9	7,1	<b>8,2</b>
1928	959	887	<b>1 846</b>	197	66	40	<b>106</b>	14	22,8	23,2	<b>23,0</b>	10,6	8,6	<b>9,8</b>
1929	1 029	906	<b>1 935</b>	219	76	43	<b>119</b>	14	22,7	20,6	<b>21,7</b>	11,1	8,3	<b>9,9</b>
In den Krankenanstalten überhaupt:														
1925	1 858	1 748	<b>3 606</b>	357	285	238	<b>523</b>	59	47,4	46,1	<b>46,8</b>	39,1	40,3	<b>39,7</b>
1926	1 860	1 778	<b>3 638</b>	368	346	249	<b>595</b>	57	47,4	46,6	<b>47,0</b>	48,9	44,3	<b>46,1</b>
1927	2 051	1 788	<b>3 839</b>	392	349	255	<b>604</b>	59	49,1	46,1	<b>47,7</b>	49,6	48,9	<b>49,3</b>
1928	2 121	1 803	<b>3 924</b>	393	274	230	<b>504</b>	55	50,4	47,1	<b>48,8</b>	44,1	49,5	<b>46,4</b>
1929	2 381	2 085	<b>4 466</b>	429	384	271	<b>655</b>	63	52,5	47,4	<b>50,0</b>	56,1	52,5	<b>54,5</b>

\*) Die Tabelle 33 enthält alle in den Krankenanstalten überhaupt gestorbenen Personen, die Tabelle 238 dagegen nur die dort behandelten und gestorbenen Personen.

**34. Säuglingssterblichkeit nach Geschlecht u. Legitimität in den einzeln. Monaten 1929.**

Familienstand und Geschlecht	Monate												In- ge- samt	
	Januar	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	August	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.		
<b>Eheliche:</b>														
männliche .....	50	74	74	45	37	37	35	38	60	45	47	40	<b>582</b>	
weibliche .....	44	58	37	37	39	31	30	29	33	37	34	34	<b>443</b>	
<b>zusammen .....</b>	<b>94</b>	<b>132</b>	<b>111</b>	<b>82</b>	<b>76</b>	<b>68</b>	<b>65</b>	<b>67</b>	<b>93</b>	<b>82</b>	<b>81</b>	<b>74</b>	<b>1 025</b>	
<b>Uneheliche:</b>														
männliche .....	10	10	10	12	8	10	4	12	2	4	14	7	<b>103</b>	
weibliche .....	6	15	4	9	6	8	3	4	9	4	4	1	<b>73</b>	
<b>zusammen .....</b>	<b>16</b>	<b>25</b>	<b>14</b>	<b>21</b>	<b>14</b>	<b>18</b>	<b>7</b>	<b>16</b>	<b>11</b>	<b>8</b>	<b>18</b>	<b>8</b>	<b>176</b>	
<b>Überhaupt:</b>														
männliche .....	60	84	84	57	45	47	39	50	62	49	61	47	<b>685</b>	
weibliche .....	50	73	41	46	45	39	33	33	42	41	38	35	<b>516</b>	
<b>zusammen .....</b>	<b>110</b>	<b>157</b>	<b>125</b>	<b>103</b>	<b>90</b>	<b>86</b>	<b>72</b>	<b>83</b>	<b>104</b>	<b>90</b>	<b>99</b>	<b>82</b>	<b>1 201</b>	

**35. Säuglingssterblichkeit nach dem Alter (in Tagen und Monaten) im K.-J. 1929.\*)**

Alter in Tagen	Zahl der gestorbenen Säuglinge			Davon sind unehelich geboren und vor dem Tode nicht legitimiert			Alter in Monaten	Zahl der gestorbenen Säuglinge			Davon sind unehelich geboren und vor dem Tode nicht legitimiert		
	männ- lich	weib- lich	zus.	männ- lich	weib- lich	Zus.		männ- lich	weib- lich	zus.	männ- lich	weib- lich	Zus.
über 0 bis 1 ..	<sup>10</sup> 156	<sup>1</sup> 93	<sup>10</sup> 249	<sup>3</sup> 32	<sup>13</sup> 13	<sup>3</sup> 45	über 0 bis 1 ..	<sup>10</sup> 319	<sup>6</sup> 221	<sup>25</sup> 540	<sup>6</sup> 59	<sup>1</sup> 29	<sup>7</sup> 88
" 1 " 2 ..	<sup>10</sup> 47	<sup>2</sup> 25	<sup>12</sup> 72	<sup>1</sup> 8	<sup>3</sup> 3	<sup>1</sup> 7	" 1 " 2 ..	<sup>10</sup> 64	<sup>3</sup> 32	<sup>8</sup> 96	<sup>10</sup> 7	<sup>1</sup> 7	<sup>1</sup> 17
" 2 " 3 ..	<sup>10</sup> 28	<sup>2</sup> 21	<sup>12</sup> 49	<sup>1</sup> 4	<sup>3</sup> 3	<sup>1</sup> 7	" 2 " 3 ..	<sup>10</sup> 57	<sup>3</sup> 46	<sup>8</sup> 103	<sup>7</sup> 1	<sup>7</sup> 1	<sup>1</sup> 14
" 3 " 4 ..	<sup>1</sup> 10	<sup>11</sup> 11	<sup>1</sup> 21	<sup>1</sup> 2	<sup>3</sup> 3	<sup>1</sup> 5	" 3 " 4 ..	<sup>10</sup> 47	<sup>3</sup> 30	<sup>4</sup> 77	<sup>5</sup> 6	<sup>6</sup> 6	<sup>1</sup> 11
" 4 " 5 ..	<sup>1</sup> 3	<sup>6</sup> 6	<sup>1</sup> 9	<sup>1</sup> 1	<sup>—</sup> —	<sup>1</sup> 1	" 4 " 5 ..	<sup>10</sup> 39	<sup>3</sup> 36	<sup>5</sup> 75	<sup>1</sup> 6	<sup>1</sup> 8	<sup>1</sup> 14
" 5 " 6 ..	<sup>1</sup> 3	<sup>6</sup> 6	<sup>1</sup> 9	<sup>—</sup> —	<sup>1</sup> 1	<sup>1</sup> 1	" 5 " 6 ..	<sup>1</sup> 32	<sup>3</sup> 33	<sup>4</sup> 65	<sup>3</sup> 3	<sup>4</sup> 7	<sup>—</sup> —
" 6 " 7 ..	<sup>7</sup> 6	<sup>1</sup> 13	<sup>3</sup> 19	<sup>1</sup> 1	<sup>1</sup> 1	<sup>1</sup> 1	" 6 " 7 ..	<sup>1</sup> 24	<sup>2</sup> 27	<sup>3</sup> 51	<sup>2</sup> 1	<sup>1</sup> 3	<sup>3</sup> 4
" 7 " 8 ..	<sup>3</sup> 1	<sup>4</sup> 4	<sup>1</sup> 5	<sup>—</sup> —	<sup>—</sup> —	<sup>—</sup> —	" 7 " 8 ..	<sup>1</sup> 25	<sup>1</sup> 22	<sup>3</sup> 47	<sup>3</sup> 1	<sup>4</sup> 4	<sup>3</sup> 4
" 8 " 9 ..	<sup>2</sup> 6	<sup>2</sup> 8	<sup>4</sup> 14	<sup>—</sup> —	<sup>2</sup> 2	<sup>—</sup> —	" 8 " 9 ..	<sup>1</sup> 19	<sup>23</sup> 23	<sup>42</sup> 42	<sup>3</sup> 5	<sup>8</sup> 8	<sup>5</sup> 8
" 9 " 10 ..	<sup>6</sup> 2	<sup>8</sup> 8	<sup>14</sup> 14	<sup>—</sup> —	<sup>—</sup> —	<sup>—</sup> —	" 9 " 10 ..	<sup>1</sup> 28	<sup>1</sup> 15	<sup>3</sup> 43	<sup>4</sup> 2	<sup>6</sup> 6	<sup>8</sup> 8
" 10 " 11 ..	<sup>1</sup> 1	<sup>1</sup> 1	<sup>2</sup> 2	<sup>—</sup> —	<sup>—</sup> —	<sup>—</sup> —	" 10 " 11 ..	<sup>4</sup> 10	<sup>14</sup> 14	<sup>—</sup> —	<sup>—</sup> —	<sup>—</sup> —	<sup>—</sup> —
" 11 " 12 ..	<sup>4</sup> 4	<sup>4</sup> 4	<sup>8</sup> 8	<sup>1</sup> 1	<sup>—</sup> —	<sup>1</sup> 1	" 11 " 12 ..	<sup>2</sup> 27	<sup>2</sup> 21	<sup>4</sup> 48	<sup>1</sup> 1	<sup>3</sup> 3	<sup>4</sup> 4
" 12 " 13 ..	<sup>6</sup> 4	<sup>4</sup> 4	<sup>10</sup> 10	<sup>2</sup> 2	<sup>—</sup> —	<sup>2</sup> 2	<b>zus. 0 bis 1 Jahr</b>						
" 13 " 14 ..	<sup>5</sup> 4	<sup>1</sup> 9	<sup>6</sup> 13	<sup>—</sup> —	<sup>—</sup> —	<sup>—</sup> —	Davon 1929 geb.						
" 14 " 15 ..	<sup>1</sup> 7	<sup>8</sup> 8	<sup>15</sup> 15	<sup>—</sup> —	<sup>—</sup> —	<sup>—</sup> —	Davon 1928 geb.						
" 15 " 30 ..	<sup>5</sup> 37	<sup>1</sup> 25	<sup>6</sup> 62	<sup>1</sup> 5	<sup>3</sup> 3	<sup>1</sup> 8	zus. 0 bis 1 Jahr	<sup>43</sup> 685	<sup>24</sup> 516	<sup>67</sup> 1201	<sup>7</sup> 103	<sup>3</sup> 73	<sup>10</sup> 176
							Davon 1929 geb.	<sup>33</sup> 497	<sup>18</sup> 354	<sup>61</sup> 851	<sup>7</sup> 84	<sup>3</sup> 51	<sup>10</sup> 135
							Davon 1928 geb.	<sup>10</sup> 188	<sup>6</sup> 162	<sup>16</sup> 350	<sup>19</sup> 22	<sup>22</sup> 22	<sup>41</sup> 41

\* ) Die hochgestellten kleinen Zahlen bedeuten ortsfremde Kinder und sind in den Hauptzahlen enthalten.

**36. Gestorbene verheiratete Personen nach Geschlecht, Ehedauer und Kinderzahl 1929.\*)**

Dauer der Ehe in Jahren	Zahl der gestorbenen verheirateten Personen			Unter den durch den Tod gelösten Ehen waren solche mit ... Kindern (einschl. etwaiger Totgeburten und verstorbener Kinder)							
	männl.	weibl.	zus.	0	1	2	3	4	5	6 u. mehr	o. Ang.
0 bis 5...	<sup>12</sup> 145	<sup>8</sup> 116	<sup>20</sup> 261	<sup>4</sup> 147	<sup>10</sup> 84	<sup>4</sup> 22	<sup>1</sup> 6	<sup>1</sup> 2	—	—	—
5 „ 10...	<sup>18</sup> 246	<sup>21</sup> 183	<sup>39</sup> 429	<sup>12</sup> 199	<sup>10</sup> 102	<sup>7</sup> 81	<sup>6</sup> 24	<sup>4</sup> 15	<sup>4</sup> 4	<sup>3</sup> 3	<sup>1</sup> 1
10 „ 15...	<sup>9</sup> 170	<sup>11</sup> 135	<sup>20</sup> 305	<sup>4</sup> 116	<sup>2</sup> 55	<sup>8</sup> 61	<sup>3</sup> 39	<sup>3</sup> 16	<sup>9</sup> 9	—	—
15 „ 20...	<sup>18</sup> 183	<sup>8</sup> 138	<sup>26</sup> 321	<sup>4</sup> 100	<sup>4</sup> 61	<sup>5</sup> 66	<sup>7</sup> 52	<sup>1</sup> 17	<sup>2</sup> 11	<sup>3</sup> 14	—
20 „ 25...	<sup>14</sup> 204	<sup>9</sup> 153	<sup>23</sup> 357	<sup>5</sup> 71	<sup>4</sup> 71	<sup>6</sup> 81	<sup>3</sup> 50	<sup>1</sup> 35	<sup>1</sup> 20	<sup>3</sup> 29	—
25 „ 30...	<sup>15</sup> 244	<sup>9</sup> 158	<sup>24</sup> 402	<sup>4</sup> 66	<sup>2</sup> 56	<sup>4</sup> 70	<sup>6</sup> 66	<sup>3</sup> 46	<sup>2</sup> 37	<sup>3</sup> 55	<sup>6</sup> 6
30 „ 35...	<sup>9</sup> 265	<sup>14</sup> 174	<sup>23</sup> 439	<sup>40</sup> 40	<sup>1</sup> 66	<sup>1</sup> 66	<sup>5</sup> 65	<sup>6</sup> 69	<sup>7</sup> 40	<sup>7</sup> 91	<sup>2</sup> 2
35 „ 40...	<sup>6</sup> 246	<sup>8</sup> 190	<sup>14</sup> 436	<sup>2</sup> 41	<sup>1</sup> 43	<sup>5</sup> 56	<sup>2</sup> 75	<sup>1</sup> 47	<sup>1</sup> 63	<sup>2</sup> 110	<sup>1</sup> 1
40 „ 45...	<sup>1</sup> 205	<sup>2</sup> 132	<sup>3</sup> 337	<sup>1</sup> 30	<sup>1</sup> 30	<sup>3</sup> 32	<sup>2</sup> 43	<sup>1</sup> 41	<sup>4</sup> 42	<sup>2</sup> 118	<sup>1</sup> 1
45 „ 50...	<sup>2</sup> 109	<sup>4</sup> 96	<sup>4</sup> 205	<sup>13</sup> 13	<sup>13</sup> 13	<sup>24</sup> 24	<sup>1</sup> 22	<sup>21</sup> 21	<sup>1</sup> 29	<sup>2</sup> 82	<sup>1</sup> 1
über 50 Jahre unbekannt .	<sup>20</sup> 86	<sup>5</sup> 37	<sup>25</sup> 123	<sup>6</sup> 25	<sup>5</sup> 18	<sup>2</sup> 14	<sup>8</sup> 8	<sup>7</sup> 7	<sup>1</sup> 4	<sup>2</sup> 59	<sup>11</sup> 33
<b>Zusammen .</b>	<sup>124</sup> 2167	<sup>102</sup> 1561	<sup>226</sup> 3728	<sup>42</sup> 851	<sup>40</sup> 605	<sup>43</sup> 587	<sup>34</sup> 462	<sup>15</sup> 326	<sup>17</sup> 268	<sup>22</sup> 584	<sup>13</sup> 45

\*) Die hochgestellten kleinen Zahlen bedeuten Ortsfremde und sind in den Hauptzahlen enthalten.

**37. Gestorbene nach Geschlecht und Religion im Kalenderjahre 1929. \*)**

Geschlecht und Alter	Religion der Gestorbenen					Zusammen
	Katholisch	Evangelisch	Andere Christen	Jüdisch	Sonstige und ohne Ang. der Religion	
Gesamtzahl der Gestorbenen	<sup>231</sup> 3460 <sup>157</sup> 3441 <sup>388</sup> 6901	<sup>74</sup> 828 <sup>52</sup> 798 <sup>126</sup> 1626	<sup>1</sup> 20 <sup>1</sup> 27 <sup>2</sup> 47	<sup>8</sup> 115 <sup>5</sup> 98 <sup>13</sup> 213	<sup>9</sup> 111 <sup>3</sup> 38 <sup>12</sup> 149	<sup>323</sup> 4534 <sup>218</sup> 4402 <sup>541</sup> 8936
Davon Kinder im Alter bis zu 15 Jahren	<sup>64</sup> 844 <sup>31</sup> 662 <sup>95</sup> 1506	<sup>7</sup> 151 <sup>9</sup> 116 <sup>16</sup> 267	<sup>1</sup> 6 <sup>1</sup> 1 <sup>1</sup> 7	<sup>10</sup> 10 <sup>1</sup> 7 <sup>1</sup> 17	<sup>25</sup> 25 <sup>1</sup> 13 <sup>1</sup> 38	<sup>72</sup> 1036 <sup>42</sup> 799 <sup>114</sup> 1835
Davon im Alter bis 1 Jahr (Säuglinge)	<sup>38</sup> 564 <sup>17</sup> 420 <sup>55</sup> 984	<sup>4</sup> 91 <sup>6</sup> 77 <sup>10</sup> 168	<sup>1</sup> 5 <sup>1</sup> 1 <sup>1</sup> 6	<sup>4</sup> 4 <sup>1</sup> 7 <sup>1</sup> 11	<sup>21</sup> 21 <sup>11</sup> 11 <sup>32</sup> 32	<sup>43</sup> 685 <sup>24</sup> 516 <sup>67</sup> 1201

\*) Die hochgestellten kleinen Zahlen bedeuten Ortsfremde und sind in den Hauptzahlen mitenthalten.

**38. Sterbefälle nach Stadtbezirken. <sup>1)</sup>**

Jahre, Geschlecht	Stadtbezirke												Gesamt- stadt	
	Alt- stadt	Neu- stadt	Bayen- thal	Zoll- stock	Sülz	Linden- thal <sup>2)</sup>	Ehren- feld	Nip- pes	Wor- ringen	Deutz	Kalk	Mül- heim		Mer- heim rrh.
1927 .....	2002	1437	152	60	403	498	865	699	101	434	433	649	313	8046
1928 .....	1933	1435	175	88	371	459	808	763	104	414	472	646	372	8040
1929 { männl. ...	1090	734	102	70	225	288	456	439	57	260	264	388	161	4534
{ weibl. ...	1031	708	115	49	230	252	482	457	51	226	256	352	193	4402
{ zus. ....	2121	1442	217	119	455	540	938	896	108	486	520	740	354	8936
Das sind auf 1000 d. Bev.	14,8	11,0	12,1	9,1	9,3	19,6	11,0	11,7	11,9	11,6	11,5	12,9	9,7	12,2
Darunter 1929:														
Säuglinge { männl. ...	138	84	19	17	36	48	75	73	10	36	54	67	28	685
{ weibl. ...	112	58	17	11	21	33	75	55	6	23	40	45	20	516
{ zus. ....	250	142	36	28	57	81	150	128	16	59	94	112	48	1201
Auf 100 Lebendgeborene kommen gest. Säuglinge	10,9	8,8	9,9	9,2	7,4	27,0	10,9	10,8	7,5	9,6	11,8	12,5	7,9	10,1

<sup>1)</sup> Die Verstorbenen werden nach Lage der Wohnungen in den Stadtbezirken ausgezählt. — <sup>2)</sup> Die hohe Zahl der Sterbefälle im Stadtbezirk Lindenthal ist auf die in den dortigen Anstalten verstorbenen Ortsfremden zurückzuführen.

## 39. Sterblichkeit der ehelichen und unehelichen Säuglinge nach dem Geschlecht.

Kalenderjahre	Gestorbene Kinder im 1. Lebensjahre								
	eheliche			uneheliche			überhaupt		
	männl.	weibl.	Zus.	männl.	weibl.	Zus.	männl.	weibl.	Zus.
<b>Zahl der gestorbenen Säuglinge:</b>									
1925	595	455	1050	133	136	269	728	591	1 319
1926	567	467	1034	141	95	235	708	562	1 270
1927	588	428	1016	115	93	208	703	521	1 224
1928	515	377	892	106	88	194	621	465	1 086
1929	582	443	1025	103	73	176	685	516	1 201
<b>Auf 100 Lebendgeborene kamen gestorbene Kinder im 1. Lebensjahre:</b>									
1925	9,8	8,1	9,0	17,3	17,0	17,1	10,6	9,2	10,0
1926	10,1	8,6	9,3	19,9	12,7	15,2	11,0	9,1	10,0
1927	10,8	8,4	9,6	16,4	13,9	15,2	11,4	9,0	10,3
1928	9,5	7,3	8,4	13,9	13,5	13,7	10,0	8,0	9,0
1929	10,9	8,6	9,8	14,5	10,8	12,7	11,4	8,9	10,1

## 40. Gestorbene Säuglinge nach Ernährung und Alter.

Alter (Tage, Monate) und Kalenderjahre	Kinder mit bekannter Ernährung						Kinder mit unbekannter Ernährung			Zahl der Kinder überhaupt			In % aller Kinder			
	gestillte			nicht gestillte												
	bis zum Tode	nicht bis zum Tode	nicht gestillte	eheliche	uneheliche	Zus.	eheliche	uneheliche	Zus.	eheliche	uneheliche	Zus.				
0 bis 3 Tage	75	18	93	—	—	—	7	—	7	225	45	270	307	63	370	30,8
über 3 Tage bis 1 Woche	38	11	49	1	—	1	1	—	1	1	—	1	41	11	52	4,3
„ 1 bis 2 Wochen	37	5	42	2	1	3	3	—	3	—	—	—	42	6	48	4,0
„ 2 Wch. b. 1 Monat	48	7	55	8	1	9	6	—	6	—	—	—	62	8	70	5,8
<b>zus. bis 1 Monat</b>	<b>198</b>	<b>41</b>	<b>239</b>	<b>11</b>	<b>2</b>	<b>13</b>	<b>17</b>	<b>—</b>	<b>17</b>	<b>226</b>	<b>45</b>	<b>271</b>	<b>452</b>	<b>88</b>	<b>540</b>	<b>45,0</b>
über 1 bis 2 Monate	49	14	63	20	3	23	10	—	10	—	—	—	79	17	96	8,0
„ 2 „ 3 „	49	9	58	20	2	22	20	3	23	—	—	—	89	14	103	8,6
„ 3 „ 4 „	35	6	41	21	3	24	10	2	12	—	—	—	66	11	77	6,4
„ 4 „ 5 „	17	5	22	30	5	35	14	4	18	—	—	—	61	14	75	6,2
„ 5 „ 6 „	10	1	11	34	4	38	14	2	16	—	—	—	58	7	65	5,4
„ 6 „ 7 „	9	2	11	23	1	24	16	—	16	—	—	—	48	3	51	4,2
„ 7 „ 8 „	6	—	6	22	3	25	15	1	16	—	—	—	43	4	47	3,9
„ 8 „ 9 „	4	1	5	21	3	24	9	4	13	—	—	—	34	8	42	3,5
„ 9 „ 10 „	8	1	9	22	4	26	7	1	8	—	—	—	37	6	43	3,6
„ 10 „ 11 „	3	—	3	7	—	7	4	—	4	—	—	—	14	—	14	1,2
„ 11 „ 12 „	5	1	6	26	1	27	13	2	15	—	—	—	44	4	48	4,0
<b>Zusammen</b> { 1929	<b>393</b>	<b>81</b>	<b>474</b>	<b>257</b>	<b>31</b>	<b>288</b>	<b>149</b>	<b>19</b>	<b>168</b>	<b>226</b>	<b>45</b>	<b>271</b>	<b>1025</b>	<b>176</b>	<b>1201</b>	<b>100</b>
1928	<b>321</b>	<b>71</b>	<b>392</b>	<b>192</b>	<b>29</b>	<b>221</b>	<b>117</b>	<b>29</b>	<b>146</b>	<b>262</b>	<b>65</b>	<b>327</b>	<b>892</b>	<b>194</b>	<b>1086</b>	<b>—</b>

## 41. Sterblichkeit der Säuglinge nach Legitimität und hauptsächlichsten Todesursachen.

Todesursachen	Eheliche					Uneheliche				
	Kalenderjahre					Kalenderjahre				
	1925	1926	1927	1928	1929	1925	1926	1927	1928	1929
<b>Angeborene Lebensschwäche</b>										
einschl. Bildungsfehler	373	335	369	378	357	67	81	83	84	61
Scharlach	1	—	—	1	—	—	—	2	—	—
Masern	19	8	23	4	27	12	1	10	—	3
Diphtherie und Krupp	8	5	9	3	2	3	1	1	1	—
Keuchhusten	55	44	48	36	16	10	12	7	6	2
<b>Venerische Krankheiten</b>										
Tuberkulose	24	18	20	11	4	10	9	9	4	3
Lungenentzündung	15	15	15	13	15	3	3	2	—	3
Sonstige Krankheiten d. Atmungsorgane	150	156	137	118	140	38	31	19	25	26
Kinderkrämpfe	28	27	20	16	15	2	11	8	4	5
Krankheiten d. Verdauungsorgane	78	87	71	66	69	21	12	9	9	13
<b>Kinderatrophie</b>										
Magenkatarrh, Darmkatarrh,	79	115	76	60	110	34	10	22	13	12
Durchfall	45	32	33	20	24	16	9	6	2	3
Brechdurchfall	22	36	17	27	18	5	6	3	3	1
Übrige Todesursachen	153	156	178	139	228	48	50	27	43	44
<b>Gestorbene Kinder überhaupt</b>	<b>1050</b>	<b>1034</b>	<b>1016</b>	<b>892</b>	<b>1025</b>	<b>269</b>	<b>236</b>	<b>208</b>	<b>194</b>	<b>176</b>

**42. An den wichtigsten Infektionskrankheiten erkrankte und an den wichtigsten Todesursachen gestorbene Kinder im Alter bis zu 15 Jahren nach Geschlecht und einzelnen Altersjahren im Kalenderjahre 1929.**

Alter in Jahren und Geschlecht	Erkrankungen <sup>1)</sup> an					Sterbefälle nach Todesursachen <sup>1)</sup>																			
	Scharlach	Diphtherie	Typhus	Körnerkrankheit	Genickstarre	Ruhr	Fleisch- und Fischvergiftung	Scharlach	Diphtherie	Sonst. Infektionskrankheiten <sup>2)</sup>	Lungen-tuberkulose	Sonstige Tuberkulose	Lungen-entzündung	Krankheiten des Nervensystems	Krankh. d. Verdauungsorgane	Gewaltsamer Tod <sup>3)</sup>	Alle übrigen Krankheiten	Zusammen							
0 bis 1	m. 6	—	—	—	7	3	—	—	1	72	4	1	7	93	58	13	98	1	17	18	292	43	642		
über 1	w. 2	1	3	1	—	—	—	—	1	5	—	—	5	65	1	42	8	15	7	208	24	492			
" 2	m. 16	1	19	1	—	2	1	—	1	6	—	—	3	19	4	9	5	6	7	10	114	7	114		
" 3	w. 26	4	52	2	—	1	—	—	2	1	2	1	6	25	7	12	1	1	1	6	3	94	6	94	
" 4	m. 35	3	33	1	—	—	—	—	2	1	9	2	1	10	1	—	4	3	3	3	3	34	3	34	
" 5	w. 42	49	—	2	—	1	—	—	1	4	—	1	4	5	2	1	4	1	1	9	2	2	37	4	37
" 6	m. 44	51	5	—	—	4	—	—	1	3	6	2	1	7	3	3	1	2	8	4	4	3	39	4	39
" 7	w. 50	65	2	—	—	2	1	—	2	4	5	1	1	2	1	—	4	1	4	1	1	2	21	1	21
" 8	m. 58	34	1	6	—	—	—	—	1	3	2	1	1	—	—	1	2	5	4	1	2	4	21	1	21
" 9	w. 65	49	3	—	—	4	—	—	2	2	3	2	3	—	1	1	1	2	5	3	3	3	17	3	17
zus. 0	m. 179	194	14	—	10	17	—	—	6	18	10	23	132	69	112	49	112	23	80	312	63	887	31	887	
über 6	w. 195	218	10	—	7	16	1	—	4	13	6	136	5	22	98	52	11	104	23	80	222	26	679		
" 7	m. 61	59	2	—	1	—	—	—	1	5	—	1	2	—	—	1	6	4	1	6	4	1	19	1	19
" 8	w. 49	49	2	—	—	—	—	—	1	5	—	1	2	—	—	1	2	3	3	3	3	3	17	3	17
" 9	m. 58	48	—	—	—	—	—	—	2	1	—	1	2	—	—	1	1	6	1	6	1	1	13	1	13
" 10	w. 61	55	1	3	—	1	—	—	4	2	1	3	—	—	—	1	1	1	1	1	1	1	12	1	12
" 11	m. 52	46	—	—	—	—	—	—	6	2	—	2	—	—	1	—	2	—	3	—	2	—	16	—	16
" 12	w. 48	41	1	—	—	—	—	—	4	3	—	—	—	—	—	—	2	—	2	—	2	—	13	—	13
" 13	m. 47	36	1	—	—	—	—	—	1	4	—	—	1	—	—	—	1	1	2	—	—	—	8	—	8
" 14	w. 44	42	1	—	—	—	—	—	3	—	1	1	1	—	—	4	—	—	1	—	—	—	11	—	11
" 15	m. 23	17	1	—	—	1	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2
" 16	w. 30	19	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1
" 17	m. 12	8	1	—	—	—	—	—	1	2	—	—	—	—	—	1	1	—	1	—	—	—	5	—	5
" 18	w. 10	7	2	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	1	1	—	1	—	—	—	3	—	3
" 19	m. 10	6	2	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	2	—	—	—	2	—	2
" 20	w. 13	7	2	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1
" 21	m. 13	2	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1
" 22	w. 11	1	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	1	—	—	—	—	—	1	—	1
Zus. über 6 bis 14	m. 276	422	8	—	1	2	1	—	15	10	1	8	1	2	1	7	13	15	8	72	15	8	72	15	72
über 14 bis 15	w. 266	221	14	—	1	1	—	—	17	8	2	5	4	—	11	9	10	5	66	10	5	66	10	66	
Überhaupt	m. 465	418	23	—	11	19	1	—	6	33	10	166	12	31	133	71	119	5	63	330	72	964	72	964	
	w. 470	445	25	1	9	17	1	—	4	30	8	146	11	27	102	52	116	1	32	237	42	757	42	757	

<sup>1)</sup> Die hochgestellten kleinen Zahlen bezeichnen Ortsfremde und sind in den Hauptzahlen nicht enthalten. — <sup>2)</sup> Hiervon Keuchhusten 18 m. und 19 w., Typhus 11 w., akuter Gelenkrheumatismus 6 m. und 1 w., Rose 4 m. und 12 w., Starrkrampf 2 m., Blutvergiftung 16 m. und 3 w., Grippe 64 m. und 58 w., Ruhr 2 m. und 3 w., epidemische Genickstarre 7 m. und 16 w., Wasserpocken 1 m. usw. — <sup>3)</sup> Hiervon Mord und Totschlag 7 m. und 3 w., Verunglückung 56 m. und 29 w.

**43. Sterblichkeit an Tuberkulose und Krebs nach Altersgruppen.**

Kalenderjahre, a = absolut, b = in % aller Sterbefälle des betroffenen Alters	Tuberkulose								Krebs						
	Alter in ... Jahren							Zu- sam- men	Auf 10 000 Ein- wohner	Alter in ... Jahren				Zu- sam- men	Auf 10 000 Ein- wohner
	0 bis 1	üb. 1 bis 15	üb. 15 bis 30	üb. 30 bis 40	üb. 40 bis 60	üb. 60	15 bis 30			üb. 30 bis 40	üb. 40 bis 60	üb. 60			
1927...	a	17	90	259	113	185	75	739	10,3	6 <sup>1)</sup>	43	329	457	835	11,6
	b	1,39	14,63	37,92	23,16	10,10	2,34	9,18	—	0,88	8,81	17,98	14,25	10,38	—
1928...	a	13	83	285	137	166	62	746	10,2	9 <sup>2)</sup>	29	360	507	905	12,4
	b	1,20	14,74	38,62	28,07	8,92	1,88	9,28	—	1,22	5,94	19,33	15,35	11,3	—
1929...	a	18	76	232	133	171	99	729	9,9	5	42	345	499	891	12,1
	b	1,50	11,99	31,69	22,66	8,68	2,60	8,16	—	0,68	7,16	17,52	13,09	9,97	—

<sup>1)</sup> Darunter 1 Fall im Alter von 10 bis 15 Jahren. — <sup>2)</sup> Desgleichen 1 Fall im Alter von 3 bis 4 Jahren.

## 44. Erkrankungen und Sterbefälle nach den wichtigsten Infektionskrankheiten.

Art der Krankheit bzw. Todesursache: E = Erkrankungsfälle, St = Sterbefälle	Kalenderjahre <sup>1)</sup>			Von den 1929 Erkrankten bzw. Gestorbenen standen im Alter von .... Jahren						
	1927	1928	1929	0 bis 1	über 1 bis 5	über 5 bis 10	über 10 bis 15	über 15 bis 20	über 20 bis 30	über 30
Scharlach .....	{ E 1780 St 29	{ 2 047 42	{ 1 213 13	3	255	552	151	90	96	66
Diphtherie .....	{ E 729 St 55	{ 713 59	{ 984 66	10	331	466	75	35	37	30
Unterleibstypus .....	{ E 88 <sup>2)</sup> St 5	{ 271 <sup>3)</sup> 10	{ 154 <sup>4)</sup> 10	1	15	21	14	19	37	47
Kindbettfieber .....	{ E 78 St 37	{ 88 39	{ 68 34	—	—	—	—	7	32	29
Ruhr .....	{ E 95 St 12	{ 136 9	{ 62 8	5	22	9	4	2	7	13
Epidemische Genickstarre ...	{ E 14 St 7	{ 11 7	{ 25 17	11	6	2	2	3	—	1
Spinale Kinderlähmung ....	{ E 25 St 2	{ 13 2	{ 16 4	1	12	3	—	—	—	—

<sup>1)</sup> Außerdem kamen vor: 1927: 9 Erkrankungen an Körnerkrankheit, 22 an Fleischvergiftung und 6 an Fischvergiftung; 1928: 15 Erkrankungen an Körnerkrankheit, 3 an Encephalitis lethargica, 6 an Fleischvergiftung und 1 an Fischvergiftung; 1929: 10 Erkrankungen an Körnerkrankheit, 6 an Fleischvergiftung und 3 an Bißverletzungen. — <sup>2)</sup> Hierunter 31 Fälle von Paratyphus. — <sup>3)</sup> Desgl. 219. — <sup>4)</sup> Desgl. 86.

## 45. Alter, Geschlecht und Ursache der tödlich Verunglückten im Kalenderjahre 1929.

Alter in Jahren	Ursache der Verunglückung													Zusammen					
	Ertrinken	Ersticken	Vergiftg. durch		durch Sturz	Verbrennung durch Feuer oder heiße Flüssigkeiten	durch Starkstrom	der Eisenbahn	d. Straßenbahn	Person.-Autos	Last- und Liefer-Autos	Motor- u. Fahr- rädern	Pferdefuhrwerk		Quetsch. u. Brüche d. versch. Unfälle	Verschüttung durch Erdrassen	Sonstige	Geburtsschäden neugeborener Kind.	
0 bis 1 .....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	16	16
über 1 " 10 .....	—	1	2	—	5	11	—	—	—	8	10	—	—	—	—	—	—	40	40
" 10 " 20 .....	16	—	1	—	1	—	—	—	2	3	1	2	—	1	—	—	—	28	28
" 20 " 40 .....	16	1	3	2	10	3	1	5	5	10	7	13	2	7	3	—	—	90	90
" 40 " 60 .....	7	—	4	2	11	—	—	4	3	8	7	7	1	2	—	—	—	58	58
" 60 .....	1	—	2	—	21	1	—	1	5	5	4	2	—	2	—	—	—	44	44
<b>Zusammen .....</b>	<b>42<sup>1)</sup></b>	<b>2</b>	<b>12</b>	<b>4</b>	<b>48</b>	<b>15</b>	<b>1</b>	<b>10</b>	<b>15</b>	<b>34</b>	<b>29</b>	<b>24</b>	<b>3</b>	<b>12</b>	<b>3</b>	<b>6</b>	<b>16</b>	<b>276</b>	<b>276</b>
Davon Ortsfremde ..	11	—	—	—	5	1	—	4	3	10	8	10	—	3	—	1	1	57	57

<sup>1)</sup> Darunter 30 Personen beim Baden ertrunken, und zwar: 3 Personen im Alter von 10 bis 15 Jahren, 12 ledige Personen im Alter von 15 bis 20 Jahren, 7 ledige Personen im Alter von 20 bis 30 Jahren, 1 ledige Person im Alter von 30 bis 40 Jahren, 1 ledige Person im Alter von 50 bis 60 Jahren, 2 verheiratete Personen im Alter von 20 bis 30 Jahren, 2 verheiratete Personen im Alter von 30 bis 40 Jahren, 1 verheiratete Person im Alter von 50 bis 60 Jahren und 1 Person im Alter von 20 bis 30 Jahren, die unermittelt blieb.

## Fortsetzung.

Alter in Jahren	Ursache der Verunglückung													Zusammen	Männliche und Weibliche überhaupt					
	Ertrinken	Ersticken	Vergiftg. durch		durch Sturz	Verbrennung durch Feuer oder heiße Flüssigkeiten	der Eisenbahn	d. Straßenbahn	Person.-Autos	Last- und Liefer-Autos	Motor- u. Fahr- rädern	Pferdefuhrwerk	Quetsch. u. Brüche d. versch. Unfälle			Schnittverletzung an Atern	Sonstige	Geburtsschäden neugeborener Kind.		
0 bis 1 .....	—	1	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	9	12	28
über 1 " 10 .....	—	—	1	—	2	2	—	—	4	3	—	—	—	—	—	—	—	14	54	54
" 10 " 20 .....	2	—	—	—	3	2	—	—	1	1	1	2	—	—	—	—	—	14	40	40
" 20 " 40 .....	—	—	1	4	1	1	1	—	1	2	—	—	—	—	—	—	—	13	103	103
" 40 " 60 .....	1	—	1	3	2	1	—	1	3	1	—	—	—	1	—	—	—	14	72	72
" 60 .....	—	—	1	—	20	1	—	3	3	1	2	—	1	—	—	—	—	32	76	76
<b>Zusammen .....</b>	<b>3</b>	<b>1</b>	<b>4</b>	<b>7</b>	<b>28</b>	<b>9</b>	<b>1</b>	<b>4</b>	<b>11</b>	<b>7</b>	<b>5</b>	<b>2</b>	<b>2</b>	<b>1</b>	<b>3</b>	<b>9</b>	<b>97</b>	<b>373</b>	<b>373</b>	
Davon Ortsfremde ..	2	—	—	1	2	3	1	—	1	2	1	—	—	—	—	—	—	13	70	70

46. Selbstmorde nach Geschlecht, Alter, Beruf und Familienstand der Selbstmörder, sowie nach Art und Ursache der Selbstmorde im Kalenderjahre 1929.

Art der Selbstmorde, Alter und Geschlecht der Selbstmörder.

Alter in Jahren	Männliche									Weibliche						Männliche und Weibliche überhaupt
	Selbstmord durch									Selbstmord durch						
	Erhängen	Ertrinken	Er-schießen	Vergiftung durch Leuchtgas	andere Gift	Sturz aus dem Fenster	Öffnen der Pulsadern	Überfahren v. der Eisenbahn	sonst.gewalts. Handlungen	Zusammen	Erhängen, Ertrinken u. Erschießen	Vergiftung durch Leuchtgas	andere Gift	Sturz aus dem Fenster	sonst.gewalts. Handlungen	
14 bis 15	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
15 " 20	1	—	1	2	2	—	—	—	6	—	—	—	—	—	—	4
20 " 25	3	4	4	2	—	—	—	—	13	2	2	—	—	—	3	10
25 " 30	4	4	4	1	—	—	—	—	13	2	2	—	—	—	4	16
30 " 35	1	1	2	2	2	—	—	—	11	4	—	1	—	—	5	17
35 " 40	3	—	2	2	2	—	—	—	11	2	—	2	—	—	4	15
40 " 45	6	1	4	1	1	1	—	—	15	3	1	4	—	—	9	24
45 " 50	2	2	2	2	3	—	—	—	11	—	3	—	—	—	3	14
50 " 55	5	2	2	1	1	—	1	—	12	3	3	1	—	—	8	20
55 " 60	3	3	3	1	3	—	—	—	16	3	—	—	—	—	1	17
60 u. mehr	9	1	3	4	1	—	2	—	21	3	—	—	—	—	1	28
Zusammen	37	18	27	19	16	2	6	1	129	20 <sup>3)</sup>	15	9	1	1	48	177
Davon Ortsfr.	2	9	3	—	3	—	7	—	19	2	—	2	—	—	5	24

<sup>1)</sup> Davon 2 durch Verschlucken von Fremdkörpern, 1 durch Verbrennen mit Benzin. — <sup>2)</sup> Davon 13 durch Erhängen, 5 durch Ertrinken, 2 durch Erschießen. — <sup>3)</sup> Davon 1 durch Überfahren von der Eisenbahn, 1 durch Stichverletzung in die Bauchgegend, 1 durch Öffnen der Pulsadern.

Alter, Beruf und Geschlecht der Selbstmörder.

Alter in Jahren	Männliche									Weibliche							Männliche und Weibliche überhaupt	
	Kaufleute			Handwerker			Tageelöhner u. sonst. Arbeiter			Zusammen								
	Selbständige	Angestellte	Beamte	Selbständige	Gehilfen	Lehrlinge	Tageelöhner u. sonst. Arbeiter	Ohne Beruf u. unbekannter Beruf	Schüler	Zusammen	Kaufmännische Angestellte	Hausangestellte	Gehilfinnen in gewerblichen Betrieben	Sonstige Arbeiterinnen	Freie Berufe und Beamte	Ohne Beruf u. unbekannter Beruf		Zusammen
14 bis 15	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
15 " 20	—	—	—	—	—	—	—	—	6	—	—	—	—	—	—	—	—	4
20 " 25	—	—	—	1	3	1	—	—	13	1	—	—	—	—	—	—	3	10
25 " 30	—	—	—	1	5	—	—	—	13	—	—	—	—	—	—	—	4	16
30 " 35	1	5	1	2	1	—	—	—	11	—	—	—	—	—	—	—	5	17
35 " 40	2	3	1	3	4	—	—	—	11	—	—	—	—	—	—	—	4	15
40 " 45	2	1	1	1	4	—	—	—	15	1	—	—	—	—	—	—	9	24
45 " 50	3	2	—	—	2	—	—	—	11	—	—	—	—	—	—	—	3	14
50 " 55	3	2	—	1	5	—	—	—	12	—	—	—	—	—	—	—	8	20
55 " 60	3	1	—	2	4	—	—	—	16	2	—	—	—	—	—	—	1	17
60 u. mehr	3	2	—	2	3	—	—	—	21	—	—	—	—	—	—	—	7	28
Zusammen	14	16	5	11	12	36	1	24	129	5	2	1	3	2	35	48	177	
Davon Ortsfr.	4	1	—	3	8	—	—	3	19	—	—	—	—	—	3	5	24	

Ursache der Selbstmorde in den einzelnen Monaten, Geschlecht und Familienstand der Selbstmörder.

Monate, Familienstand	Männliche									Weibliche							Männliche und Weibliche überhaupt	
	Zusammen									Zusammen								
	Unheilbare Krankheiten	Geisteskrankh. und Nervenkrankheiten	Schwermut u. Lebensüberdruß	Vermögens- u. Familien-zerrüttung	Arbeitslosigkeit und Nahrungs-sorgen	Liebeskummer	Geschäfts- verfehlungen	Furcht vor Strafe	Trunksucht	Unbekannt	Unheilbare Krankheiten	Geisteskrankh. und Nerven- krankheiten	Schwermut u. Lebensüberdruß	Vermögens- u. Familien- zerrüttung	Liebeskummer	Unbekannt		Zusammen
Januar	—	1	1	2	—	—	—	1	1	7	—	—	—	—	—	—	2	9
Februar	1	2	—	—	2	—	—	—	—	5	—	—	—	—	—	—	3	8
März	—	6	3	1	1	—	—	—	—	11	—	—	—	—	—	—	3	14
April	1	1	—	1	—	—	—	—	2	7	1	—	—	—	—	—	6	13
Mai	2	3	2	5	3	—	—	3	1	19	—	—	—	—	—	—	5	24
Juni	2	2	1	4	1	—	—	—	1	12	1	—	—	—	—	—	6	18
Juli	—	2	2	5	—	—	—	—	3	14	—	—	—	—	—	—	1	15
August	2	2	2	2	—	—	—	—	2	13	1	—	—	—	—	—	7	20
September	1	2	1	3	3	—	—	—	2	11	4	—	—	—	—	—	5	16
Oktober	3	1	4	1	—	—	—	—	1	13	1	—	—	—	—	—	4	17
November	—	3	1	3	—	—	—	—	1	9	—	—	—	—	—	—	1	11
Dezember	2	1	2	—	—	—	—	—	—	8	—	—	—	—	—	—	2	12
Zusammen	14	24	21	20	18	2	2	4	11	129	11	15	9	3	6	4	48	177
Davon waren:																		
ledig	3	10	9	—	7	1	—	1	2	41	2	5	—	—	4	2	15	56
verheiratet	8	10	6	20	11	1	1	2	7	71	7	10	—	—	1	1	24	95
verwitwet	3	3	6	—	—	—	—	—	1	14	2	—	—	—	—	—	6	20
geschieden	—	1	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	1	5
unbekannt	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1

Wande-

47. Gewanderte Personen nach Beruf und Geschlecht

Berufsgruppen, Z = Zuzug, W = Wegzug <sup>1)</sup>	Januar		Februar		März		April		Mai		Juni	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
1. Landwirtschaft, Gärtnerei, Tierzucht usw. ....	57	6	58	4	84	7	151	31	83	63	78	6
2. Bergbau, Hütten- und Salinenwesen usw. ....	16	—	11	—	25	—	39	—	36	—	12	—
3. Metallverarbeitung usw.	188	—	157	—	180	—	209	—	181	—	157	—
4. Chem. Industrie usw. ...	6	—	4	—	12	—	8	1	7	—	3	—
5. Spinnstoffgewerbe, Lederindustrie usw. ....	34	2	12	—	24	1	26	1	29	—	23	1
6. Zellstoff- und Papierherstellung usw. ....	48	—	34	—	33	—	65	—	67	—	73	—
7. Nahrungs- und Genußmittel	158	—	89	—	106	—	120	—	124	—	111	—
8. Bekleidungsgewerbe ...	41	64	37	42	68	37	75	49	58	41	38	49
9. Gesundheits- u. Körperpflege, Reinigungsgew. ...	37	73	24	44	20	65	57	109	39	84	34	52
10. Baugewerbe	96	—	48	—	98	—	183	—	136	—	124	—
11. Vervielfältigungsgewerbe, Kunstgew. Berufe ...	32	—	28	3	32	2	42	4	21	2	23	1
12. Theater, Musik, Schau- stellungen aller Art ...	77	28	61	19	93	24	69	15	125	42	67	20
13. Gast- u. Schankwirtsch.	91	50	65	56	82	60	101	74	124	96	90	60
14. Verkehrsgewerbe	68	—	45	—	51	—	43	—	53	—	53	—
15. Häusl. Dienste aller Art	7	883	2	1035	8	1116	8	1278	17	1189	11	884
16. Lohnarbeit wechselnder Art	263	55	189	27	240	25	327	47	293	44	205	36
17. Maschinisten und Heizer	13	—	9	—	9	—	9	—	7	—	7	—
18. Kaufmännische u. Büro- angestellte	443	154	365	106	364	104	448	130	360	144	362	107
19. Techniker aller Art	85	—	44	—	57	—	69	—	83	—	71	—
20. Freie Berufe <sup>2)</sup>	192	56	119	47	108	45	295	96	187	71	114	57
21. Kleinrentner	158	56	86	27	125	32	189	87	121	28	154	29
22. Berufslos., hier auch Ehe- fr. (ausschl. Nr. 21 u. 23)	149	722	110	594	133	687	127	791	144	732	106	646
23. Studenten, Schüler und Pers. in Berufsausbild.	231	162	172	128	283	195	609	393	578	301	207	158
Zusammen	2341	2256	1693	2109	2122	2369	3087	3022	2770	2811	1978	2079
1929	1933	2122	1918	1926	1803	2077	2634	2649	2267	2626	2333	2035
1928	2417	2209	1997	2204	2499	2591	2390	2311	4442	3798	2825	2791
	1483	1733	1659	1852	2015	2156	1753	1837	2950	3272	2221	2361

run-  
in den einzelnen Monaten im Kalenderjahre 1929.

Juli		August		September		Oktober		November		Dezember		Personen überhaupt			Berufs- gruppen
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	männl.	weibl.	zus.	
14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	
84	13	71	2	62	—	65	2	60	3	63	12	916	149	1 065	
71	6	75	2	57	1	50	4	41	7	100	83	801	124	925	
31	—	13	—	15	—	12	—	10	—	9	—	229	—	229	
5	—	21	—	21	—	41	—	11	—	22	—	209	—	209	
166	—	199	—	226	—	196	—	169	2	148	—	2 176	2	2 178	
211	—	218	—	182	—	241	1	163	—	137	—	2 226	2	2 228	
2	—	7	1	8	—	13	—	6	1	5	—	81	3	84	
2	—	4	—	9	—	4	—	2	—	3	—	55	—	55	
33	—	24	1	20	—	15	—	12	3	21	1	273	10	283	
19	2	25	—	25	—	24	1	9	—	13	—	247	7	254	
63	—	55	—	51	—	54	—	41	—	42	—	626	—	626	
67	—	75	—	51	—	54	—	42	—	38	—	612	1	613	
113	—	122	—	144	—	178	—	115	—	87	—	1 467	—	1 467	
158	—	122	1	119	—	118	—	93	—	80	—	1 395	1	1 396	
37	40	39	43	59	54	70	46	49	35	27	48	598	548	1 146	
49	38	65	44	35	39	43	42	35	33	40	31	524	447	971	
47	60	42	57	39	73	46	142	38	81	35	57	458	897	1 355	
55	79	36	70	35	64	37	117	30	71	27	37	446	932	1 378	
116	—	118	—	125	—	155	1	124	—	91	—	1 414	1	1 415	
94	—	130	—	114	—	121	—	101	—	114	—	1 236	—	1 236	
26	1	19	3	18	3	28	3	24	2	20	—	313	24	337	
19	4	24	4	23	1	29	3	22	—	19	1	259	23	282	
89	36	71	33	85	27	133	25	80	25	99	35	1 049	329	1 378	
82	36	97	35	85	22	86	18	84	26	72	17	981	295	1 276	
114	92	78	79	116	93	176	118	127	58	91	67	1 255	903	2 158	
98	89	88	86	97	92	114	84	81	43	80	39	1 230	791	2 021	
45	—	54	—	56	—	53	—	55	—	45	—	621	—	621	
39	—	41	—	43	—	38	—	32	—	25	—	502	—	502	
15	1064	18	941	15	1300	21	1662	7	1166	7	817	136	13 335	13 471	
15	1075	16	1015	16	927	17	1049	1	692	5	547	109	11 360	11 469	
275	42	242	46	242	38	274	41	215	51	171	27	2 936	479	3 415	
259	38	275	31	248	33	296	41	183	18	148	50	2 666	375	3 041	
11	—	10	—	11	—	9	—	12	—	10	—	117	—	117	
6	—	8	—	7	—	7	—	5	—	12	—	108	—	108	
379	113	369	94	453	144	454	196	338	132	349	128	4 684	1 552	6 236	
355	143	437	124	426	149	463	140	303	98	302	72	4 424	1 403	5 827	
55	—	70	—	77	—	68	1	57	1	52	—	788	2	790	
60	—	63	—	57	1	104	—	44	—	41	—	714	1	715	
147	44	155	49	120	62	236	112	185	66	157	43	2 015	748	2 763	
141	49	159	26	155	79	200	79	147	33	119	49	1 754	574	2 328	
10	5	9	1	11	1	15	1	9	6	17	3	136	30	166	
19	1	8	—	11	3	16	3	8	1	9	1	126	21	147	
116	700	137	714	131	767	190	965	127	756	115	768	1 585	8 842	10 427	
146	739	161	685	159	825	220	973	106	662	127	595	1 723	8 400	10 123	
235	166	269	139	268	177	475	280	626	234	236	155	4 189	2 488	6 677	
176	148	303	133	281	214	410	189	183	130	186	100	3 572	2 011	5 583	
2209	2376	2191	2203	2352	2739	2936	3595	2486	2622	1897	2161	28 062	30 342	58 404	
2146	2447	2451	2256	2256	2450	2733	2744	1726	1814	1719	1622	25 919	26 768	52 687	
2256	2288	2143	2438	2064	2198	2879	3268	2709	2808	2073	2039	30 694	30 943	61 637	
1853	1818	2350	2060	2242	2346	2609	2605	1798	1799	1872	1685	24 805	25 524	50 329	

sind enthalten: Selbständige Kaufleute, Fabrikanten, Architekten, Assessoren, Apotheker, Geistliche, Ärzte, Rechts- berichten) in der Gruppe 23 eingerechnet.

48. Gewanderte Personen nach Beruf, Geschlecht,

Herkunft und Ziel im Kalenderjahre 1929.

Berufsgruppen, Z = Zuzug, W = Wegzug <sup>1)</sup>	Landkreis Köln		Übriger Regierungsbezirk Köln		Rhein. Großstädte <sup>2)</sup>		Übriges Rheinland		Rheinland zusammen		Westfalen		Hessen-Nassau																												
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.																											
	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15																											
1. Landw., Gärtn., Tierzucht usw. { Z 80 6 189 4 50 5 235 10 554 25 75 4 23 3 W 74 2 144 4 35 2 182 7 435 15 43 6 23 —	19 — 15 — 12 — 53 — 99 — 28 — 12 —	7 — 17 — 12 — 23 — 59 — 17 — 8 —	80 — 235 — 195 — 358 — 868 — 203 — 99 —	91 — 233 — 182 1 288 1 794 2 142 — 111 —	4 — 5 — 7 1 12 1 28 2 2 — 11 —	1 — — — 4 — 18 — 23 — — — 3 —	8 — 14 2 40 4 35 2 97 8 31 — 20 1	3 — 10 — 32 4 23 — 68 4 26 — 17 —	16 — 71 — 33 — 141 — 261 — 63 — 45 —	18 — 62 — 26 — 111 — 217 — 28 — 38 —	58 — 183 — 150 — 313 — 704 — 112 — 66 —	61 — 161 — 106 — 254 — 582 — 111 — 48 —	12 36 63 61 45 64 124 96 244 257 99 45 28 33	17 29 37 66 34 45 98 65 186 205 52 27 22 22	9. Gesundh.-u. Körperpflege, Reinigungsgewerbe ... { Z 12 18 55 125 40 133 71 202 178 478 47 88 26 79 W 13 26 58 140 31 136 65 215 167 517 29 76 17 53	42 — 102 — 108 — 276 — 528 — 170 — 116 —	44 — 74 — 90 — 208 — 416 — 81 — 121 —	11. Vervielfältgew., Kunstgew. Ber. { Z 1 — 28 3 36 1 33 4 98 8 25 — 30 1 W 5 1 19 2 33 2 18 3 75 8 17 — 16 1	5 1 42 9 169 64 46 12 262 86 76 22 93 17	10 — 33 — 179 53 55 13 277 66 72 17 70 18	23 24 149 79 195 139 194 150 561 392 130 120 72 60	19 22 125 81 204 105 165 103 513 311 91 77 71 53	63 — 115 — 48 — 135 — 361 — 43 — 30 —	57 — 89 — 30 — 99 — 275 — 27 — 21 —	15. Häusl. Dienste aller Art ... { Z 2 823 35 2538 15 1045 20 4032 72 8438 8 1840 9 812 W 6 801 18 2146 16 852 10 3098 50 6897 6 1596 7 616	185 38 455 82 183 39 818 124 1641 283 167 20 106 21	168 34 409 68 163 30 625 97 1365 229 102 26 105 7	7 — 20 — 17 — 27 — 71 — 3 — 8 —	13 — 12 — 11 — 18 — 54 — 3 — 7 —	18. Kaufmänn. und Büroangestellte { Z 124 44 479 221 640 227 589 243 1832 735 368 139 290 92 W 124 53 382 178 642 181 536 194 1684 606 303 112 233 79	15 — 65 — 109 — 86 — 275 — 73 — 48 —	23 — 44 — 92 — 76 1 235 1 49 — 39 —	71 24 379 120 259 158 321 149 1030 451 125 78 101 44	67 35 282 116 208 110 296 108 853 369 118 34 73 24	16 — 35 1 14 4 25 6 90 11 14 2 2 1	13 2 46 1 9 4 33 2 101 9 4 — 1 —	108 520 319 1566 142 1039 390 1853 959 4978 85 603 84 492	101 556 375 1470 123 931 478 1633 1077 4590 102 552 62 398	118 109 527 403 448 299 845 657 1938 1468 494 288 218 122	110 94 432 349 404 228 693 413 1639 1084 385 240 145 78	Zusammen { 1929 { Z 1069 1643 3580 5214 2955 3222 5147 7541 12 751 17 620 2441 3249 1537 1778 W 1045 1655 3062 4621 2666 2684 4372 5953 11 145 14 913 1808 2763 1258 1349 1928 { Z 1127 1745 3561 4958 3207 3268 5822 7568 13 717 17 539 2841 3511 1900 1815 W 1012 1696 2980 4409 2674 2720 4102 5494 10 768 14 319 1912 2735 1255 1282

Berlin und Nord-deutschland		Mittel-deutschland		Süd-deutschland		Deutschland zusammen		Ausland <sup>4)</sup>		Ohne Angabe		Personen überhaupt			Berufsgruppen								
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	zus.									
16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30									
90 3 24 3 35 2 801 40 81 108 34 1 916 149 1065 Z } 51 5 16 1 33 2 601 29 88 93 112 2 801 124 925 W } 1	48 — 11 — 18 — 216 — 10 — 3 — 229 — 229 Z } 60 — 7 — 14 — 165 — 10 — 34 — 209 — 209 W } 2	296 — 156 — 215 2 1837 2 139 — 200 — 2176 2 2178 Z } 283 — 133 — 166 — 1629 2 222 — 375 — 2226 2 2228 W } 3	17 — 7 — 11 1 76 3 4 — 1 — 81 3 84 Z } 9 — 2 — 4 — 41 — 11 — 3 — 55 — 55 W } 4	30 — 25 1 41 — 244 10 17 — 12 — 273 10 283 Z } 24 1 23 1 23 — 181 6 25 1 41 — 247 7 254 W } 5	95 — 40 — 60 — 564 — 17 — 45 — 626 — 626 Z } 72 1 29 — 49 — 433 1 32 — 147 — 612 1 613 W } 6	166 — 104 — 154 — 1306 — 60 — 101 — 1467 — 1467 Z } 132 1 64 — 117 — 1054 1 87 — 254 — 1395 1 1396 W } 7	67 61 29 24 62 56 529 476 20 28 49 44 598 548 1146 Z } 44 44 21 15 53 37 378 350 30 42 116 55 524 447 971 W } 8	86 108 31 32 51 61 419 846 25 32 14 19 458 897 1355 Z } 70 115 24 35 29 53 336 849 41 38 69 45 446 932 1378 W } 9	195 — 85 — 141 — 1235 — 61 — 118 1 1414 — 1415 Z } 117 — 36 — 79 — 850 — 88 — 298 — 1236 — 1236 W } 10	57 4 25 2 38 5 273 20 15 2 25 2 313 24 337 Z } 38 7 20 2 25 1 191 19 13 — 55 4 259 23 282 W } 11	224 75 80 37 118 37 853 274 122 40 74 15 1049 329 1378 Z } 173 74 53 15 77 29 722 219 99 36 160 40 981 295 1276 W } 12	146 82 69 37 127 93 1105 784 75 25 75 94 1255 903 2158 Z } 121 75 58 39 104 72 958 627 90 22 182 142 1230 791 2021 W } 13	49 — 12 — 42 — 537 — 25 — 59 — 621 — 621 Z } 40 — 8 — 26 — 397 — 23 — 82 — 502 — 502 W } 14	17 741 4 271 15 672 125 12774 4 199 7 362 136 13335 13471 Z } 12 612 3 237 7 510 85 10468 11 243 13 649 109 11360 11469 W } 15	347 49 63 6 134 28 2458 407 111 38 367 34 2936 479 3415 Z } 244 30 56 10 84 7 1956 309 112 35 598 31 2666 375 3041 W } 16	12 — — — 6 — 100 — 7 — 10 — 117 — 117 Z } 10 — 1 — 3 — 78 — 8 — 22 — 108 — 108 W } 17	803 200 271 75 435 159 3999 1400 378 54 307 98 4684 1552 6236 Z } 701 191 198 68 284 124 3403 1180 357 88 664 135 4424 1403 5827 W } 18	139 1 77 1 75 — 687 2 68 — 33 — 788 2 790 Z } 149 — 48 — 57 — 577 1 81 — 56 — 714 1 715 W } 19	301 70 93 10 130 31 1780 684 157 46 78 18 2015 748 2763 Z } 322 51 57 27 102 25 1525 530 97 21 132 23 1754 574 2328 W } 20	10 8 3 1 4 6 123 29 3 — 10 1 136 30 166 Z } 10 4 2 3 1 1 119 17 1 3 6 1 126 21 147 W } 21	188 988 45 331 77 550 1438 7942 96 594 51 306 1585 8842 10427 Z } 136 815 52 281 71 474 1500 7110 121 700 102 590 1723 8400 10123 W } 22	556 241 210 76 404 141 3820 2336 282 119 87 33 4189 2488 6677 Z } 432 213 173 66 344 143 3118 1824 293 134 161 53 3572 2011 5583 W } 23	Zusammen { 1929 { Z 3939 2631 1464 907 2393 1844 24 525 28 029 1777 1285 1760 1028 28 062 30 342 58 404 Z } Zus. W 3250 2239 1084 800 1752 1478 20 297 23 542 1940 1456 3682 1770 25 919 26 768 52 687 W } 1929 1928 { Z 4429 2992 1594 1049 2946 1986 27 427 28 892 1766 1262 1501 789 30 694 30 943 61 637 Z } Zus. W 3376 2228 1110 742 1831 1411 20 252 22 717 1592 1338 2961 1469 24 805 25 524 50 329 W } 1928

<sup>1)</sup> Nach den polizeilichen Meldungen, also ohne Zuschlag für unabgemeldet Weggezogene. — <sup>2)</sup> Hierin sind ent- und ehemalige Beamte usw. — <sup>3)</sup> Das sind: Aachen, Duisburg-Hamborn, Düsseldorf, Essen, Gladbach-Rheydt, Krefeld-Ausland weiter gegliedert.

halten: Selbständige Kaufleute, Fabrikanten, Architekten, Assessoren, Apotheker, Geistliche, Ärzte, Rechtsanwälte, Beamte Uerdingen, Mülheim a. d. Ruhr, Oberhausen, Remscheid, Saarbrücken, Solingen und Wuppertal. — <sup>4)</sup> In Tab. 53 ist das

49. Gewanderte Personen nach Beruf und Familienstand im Kalenderjahre 1929.

Berufsgruppen, Z = Zuzug, W = Wegzug <sup>1)</sup>	Einzelstehende			Familien					Personen überhaupt		
	männliche	weibliche	zusammen	mit	mit	Angehörige		Personen zusammen	männl.	weibl.	zusammen
				männl. Fam.-Haupt	weibl. Fam.-Haupt	(ausschl. Familien-Häupter)	männl.				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
1. Landwirtschaft., Gärtn., Tierzucht, Forstw. u. Fischerei . . . . .	{Z 830 W 721	{145 122	{975 843	{84 71	{1 1	{30 45	{130 100	{245 217	{944 837	{276 223	{1220 1060
2. Bergbau, Hütten- und Salinenwesen, Torfgräberai, Industrie der Steine und Erden . . . . .	{Z 210 W 185	{— —	{210 185	{19 24	{— —	{11 7	{38 34	{68 65	{240 216	{38 34	{278 250
3. Metallverarb. u. Industrie d. Masch., Instrum.u.Appar. . . . .	{Z 1975 W 1969	{2 2	{1977 1971	{184 230	{— —	{85 107	{260 312	{529 649	{2244 2306	{262 314	{2506 2620
4. Chem. Industr. u. Industr. d. forstwirtschaftl. Nebenerzeug. . . . .	{Z 63 W 45	{3 —	{66 45	{18 10	{— —	{8 2	{29 13	{55 25	{89 57	{32 13	{121 70
5. Spinnstoffgew., Lederind. u. Industrie lederartiger Stoffe . . . . .	{Z 249 W 225	{10 7	{259 232	{24 21	{— —	{7 4	{34 25	{65 50	{280 250	{44 32	{324 282
6. Zellstoff- u. Papierherstellung u. -verarbeitung, Holz- u. Schnitzstoffgewerbe . . . . .	{Z 577 W 566	{— 1	{577 567	{45 45	{— —	{28 32	{72 71	{145 148	{650 643	{72 72	{722 715
7. Nahrungs- u. Genußmittel . . . . .	{Z 1380 W 1315	{— 1	{1380 1316	{83 77	{— —	{40 33	{125 103	{248 213	{1503 1425	{125 104	{1628 1529
8. Bekleidungs-gewerbe . . . . .	{Z 561 W 488	{537 426	{1098 914	{33 33	{10 4	{25 18	{49 45	{117 100	{619 539	{596 475	{1215 1014
9. Gesundheits- und Körperpflege, Reinigungsgewerbe . . . . .	{Z 402 W 406	{884 923	{1286 1329	{54 37	{8 7	{29 10	{86 55	{177 109	{485 453	{978 985	{1463 1438
10. Baugewerbe . . . . .	{Z 1331 W 1125	{— —	{1331 1125	{82 104	{— —	{41 49	{118 143	{241 296	{1454 1278	{118 143	{1572 1421
11. Vervielfältigungsgewerbe, Kunstgewerbliche Berufe . . . . .	{Z 281 W 230	{23 23	{304 253	{31 29	{1 —	{19 11	{44 46	{95 86	{331 270	{68 69	{399 339
12. Theater, Musik, Schaustellungen aller Art . . . . .	{Z 780 W 728	{309 279	{1089 1007	{258 244	{6 3	{87 84	{320 310	{671 641	{1125 1056	{635 592	{1760 1648
13. Gast- u. Schankwirtschaft . . . . .	{Z 1140 W 1102	{902 787	{2042 1889	{114 124	{1 3	{35 40	{151 172	{301 339	{1289 1266	{1054 962	{2343 2228
14. Verkehrsgewerbe . . . . .	{Z 542 W 437	{— —	{542 437	{78 59	{— —	{28 34	{111 80	{217 173	{648 530	{111 80	{759 610
15. Häusliche Dienste aller Art . . . . .	{Z 133 W 102	{13316 11341	{13449 11443	{3 7	{11 6	{4 7	{10 12	{28 32	{140 116	{13337 11359	{13477 11475
16. Lohnarbeit wechselnder Art . . . . .	{Z 2711 W 2396	{465 354	{3176 2750	{211 251	{11 10	{79 162	{297 379	{598 802	{3001 2809	{773 743	{3774 3552
17. Maschinisten und Heizer aller Art . . . . .	{Z 97 W 90	{— —	{97 90	{20 17	{— —	{6 5	{29 26	{55 48	{123 112	{29 26	{152 138
18. Kaufmännische und Büroangestellte . . . . .	{Z 3942 W 3669	{1495 1365	{5437 5034	{697 730	{10 8	{293 304	{974 1017	{1974 2059	{4932 4703	{2479 2390	{7411 7093
19. Techniker aller Art . . . . .	{Z 643 W 571	{2 1	{645 572	{142 142	{— —	{43 49	{193 190	{378 381	{828 762	{195 191	{1023 953
20. Freie Berufe <sup>2)</sup> . . . . .	{Z 1539 W 1322	{730 557	{2269 1879	{436 404	{10 8	{250 209	{665 585	{1361 1206	{1825 2793	{1056 2166	{3881 4959
21. Kleinrentner . . . . .	{Z 103 W 87	{25 20	{128 107	{32 39	{6 1	{10 18	{41 49	{89 107	{145 144	{72 70	{217 214
22. Berufslose, hierunter auch Ehefr. (ausschl. Nr. 21 u. 23) . . . . .	{Z 671 W 818	{4317 4157	{4988 4975	{44 52	{815 619	{659 440	{694 531	{2212 1642	{1374 1310	{5826 5307	{7200 6617
23. Studenten, Schüler u. Personen in Berufsausbildung . . . . .	{Z 3388 W 2898	{1812 1430	{5200 4328	{5 4	{— —	{— —	{5 4	{10 8	{1935 2902	{1150 1434	{3085 4336
Zusammen	{1929 W 21495	{24977 21795	{48525 43291	{2697 2754	{890 670	{1817 1670	{4475 4302	{9879 9396	{28062 25919	{30342 26768	{58404 52687
	{1928 W 20829	{25159 20905	{51007 41734	{2842 2502	{949 651	{2004 1474	{4835 3968	{10630 8595	{30694 24805	{30943 25524	{61637 50329

<sup>1)</sup> Nach den polizeilichen Meldungen, also ohne Zuschlag für unangemeldet Weggezogene. — <sup>2)</sup> Hierin sind enthalten: Selbständige Kaufleute, Fabrikanten, Architekten, Assessoren, Apotheker, Geistliche, Ärzte, Rechtsanwälte, Beamte und ehemalige Beamte usw.

## 50. Gewanderte Personen nach Beruf, Alter und Geschlecht im Kalenderjahre 1929.

Berufsgruppen, Z = Zuzug, W = Wegzug <sup>1)</sup>	Der gewanderten Personen Alter in Jahren														Personen überhaupt			
	0—14 <sup>2)</sup>		14—18		18—20		20—30		30—40		40—50		über 50		männ- lich	weib- lich	zus.	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	16	17	18	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	
1. Landwirtsch., Gärtn., Tierzucht usw. ....	Z	—	—	51	9	97	34	530	81	120	18	68	5	50	2	916	149	1 065
	W	1	—	41	8	82	20	471	72	117	16	48	6	41	2	801	124	925
2. Bergbau, Hütten- und Salinenwesen usw. ....	Z	—	—	8	—	19	—	111	—	51	—	16	—	24	—	229	—	229
	W	—	—	2	—	17	—	108	—	43	—	13	—	26	—	209	—	209
3. Metallverarbeitung usw. ....	Z	—	—	28	—	265	—	1 403	1	311	1	116	—	53	—	2 176	2	2 178
	W	—	—	39	—	251	—	1 418	2	347	—	120	—	51	—	2 226	2	2 228
4. Chem. Industrie usw.	Z	—	—	—	—	—	—	46	3	24	—	7	—	4	—	81	3	84
	W	—	—	—	—	—	—	30	—	19	—	1	—	5	—	55	—	55
5. Spinnstoffgewerbe, Lederindustrie usw. ....	Z	—	—	4	2	51	1	171	2	21	4	11	—	15	1	273	10	283
	W	—	—	3	—	42	—	168	6	18	1	11	—	5	—	247	7	254
6. Zellstoff- u. Papier- herstellung usw. ....	Z	1	—	9	—	87	—	426	—	50	—	20	—	33	—	626	—	626
	W	—	—	4	—	63	—	434	—	59	—	23	1	29	—	612	1	613
7. Nahrungs- u. Genuß- mittel ....	Z	—	—	75	—	280	—	900	—	140	—	42	—	30	—	1 467	—	1 467
	W	—	—	50	—	258	—	902	1	116	—	45	—	24	—	1 395	1	1 396
8. Bekleidungsgerbe	Z	—	—	11	28	102	54	366	324	71	104	26	29	22	9	598	548	1 146
	W	—	—	5	11	59	42	352	277	56	78	23	29	29	10	524	447	971
9. Gesundh.-u. Körper- pflege, Reinigungsgew.	Z	—	1	15	31	63	53	282	533	60	192	27	56	11	31	458	897	1 355
	W	—	1	13	37	53	61	271	523	68	227	26	51	15	32	446	932	1 378
10. Baugewerbe	Z	—	—	20	—	191	—	892	—	162	—	81	—	68	1	1 414	—	1 415
	W	—	—	13	—	143	—	801	—	151	—	74	—	54	—	1 236	—	1 236
11. Vervielfältigungsgew., Kunstgewerbl. Berufe	Z	—	—	—	—	38	—	177	16	56	6	26	1	16	1	313	24	337
	W	—	—	2	—	35	1	141	16	50	6	16	—	15	—	259	23	282
12. Theater, Musik, Schau- stellungen aller Art ...	Z	—	—	16	34	32	35	518	170	284	58	144	18	55	14	1 049	329	1 378
	W	—	—	12	34	32	35	469	162	298	42	107	18	63	4	981	295	1 276
13. Gast- u. Schankwirt- schaft	Z	—	1	85	24	198	92	579	582	237	152	106	43	50	9	1 255	903	2 158
	W	—	—	71	18	161	68	594	503	229	152	110	41	65	9	1 230	791	2 021
14. Verkehrsgewerbe	Z	—	—	14	—	44	—	409	—	96	—	36	—	22	—	621	—	621
	W	—	—	13	—	29	—	330	—	79	—	31	—	20	—	502	—	502
15. Häusliche Dienste aller Art	Z	—	14	7	2 083	14 2231	88	7 377	17 1221	8	293	2	116	2	130	136 13 335	13 471	11 469
	W	—	7	2 1408	11 817	74	6 573	21 1158	9 267	2	130	109 11 360	11 469	—	—	—	—	—
16. Lohnarbeit wechselnder Art	Z	1	1	225	58	348	73	1 712	261	367	59	167	18	116	9	2 936	479	3 415
	W	1	—	224	42	289	53	1 546	208	338	49	158	9	110	14	2 666	375	3 041
17. Maschinisten u. Heizer	Z	—	—	—	—	2	—	62	—	25	—	18	—	10	—	117	—	117
	W	—	—	—	—	4	—	45	—	33	—	17	—	9	—	108	—	108
18. Kaufmännische und Büroangestellte	Z	—	—	49	71	290	151	2 381	956	1 255	282	490	67	219	25	4 684	1 552	6 236
	W	—	—	41	43	252	124	2 302	848	1 088	289	506	80	235	19	4 424	1 403	5 827
19. Techniker aller Art	Z	—	—	—	—	11	—	491	1	181	—	69	1	36	—	788	2	790
	W	—	—	1	—	6	—	420	—	170	1	78	—	39	—	714	1	715
20. Freie Berufe <sup>3)</sup>	Z	—	—	5	3	50	24	813	381	564	203	307	84	276	53	2 015	748	2 763
	W	—	—	—	—	30	8	731	268	475	179	259	67	259	52	1 754	574	2 328
21. Kleinrentner	Z	—	—	—	—	—	—	5	1	13	3	11	3	107	23	136	30	166
	W	—	—	—	—	—	—	6	1	10	2	8	2	102	16	126	21	147
22. Berufslose, hierunter auch Ehefrauen (aus- schließl. Nr. 21 u. 23)	Z	1 164	1 150	142	617	32	357	71	3 014	41	1 883	19	889	116	932	1 585	8 842	10 427
	W	1 223	1 196	173	527	59	329	104	2 887	48	1 783	21	770	95	908	1 723	8 400	10 123
23. Studenten, Schüler u. Pers. in Berufsausbild.	Z	968	927	746	607	552	326	1 847	586	72	37	3	3	1	2	4 189	2 488	6 677
	W	998	861	482	429	425	218	1 608	461	53	38	6	3	—	1	3 572	2 011	5 583
Zusammen	Z	2 134	2 094	1 510	3 567	2 766	3 431	14 280	14 289	4 218	4 223	1 818	1 510	1 336	1 228	28 062	30 342	58 404
	W	2 223	2 065	1 191	2 557	2 291	2 776	13 325	12 808	3 886	4 021	1 710	1 344	1 293	1 197	25 919	26 768	52 687
	Z	2 279	2 299	1 560	3 842	3 030	3 716	15 556	14 070	4 705	4 305	2 214	1 574	1 350	1 137	30 694	30 943	61 637
	W	2 105	2 045	1 320	2 691	2 263	2 776	12 359	11 754	3 763	3 783	1 741	1 338	1 254	1 137	24 805	25 524	50 329

<sup>1)</sup> Nach den polizeilichen Meldungen, also ohne einen Zuschlag für unabgemeldet Weggezogene. — <sup>2)</sup> Hierin sind enthalten: Selbstständige Kaufleute, Fabrikanten, Architekten, Assessoren, Apotheker, Geistliche, Ärzte, Rechtsanwälte, Beamte und ehemalige Beamte usw. — <sup>3)</sup> In den Zahlen der Spalten 2 und 3 sind in den Berufsgruppen 22 und 23 Kinder unter 6 Jahren enthalten, und zwar im Zuzug in Berufsgruppe 22: männliche 1154, weibliche 1138; im Wegzug in Berufsgruppe 22: männliche 1220, weibliche 1193; in Berufsgruppe 23: männliche 1, weibliche 5.

51. Wohnungswechsel (Personen) innerhalb der einzelnen Stadtteile und

Wohnungswechsel der Stadtteile untereinander im Kalenderjahre 1929.<sup>1)</sup>

Zuzug nach	Wegzug																				Umzug zusammen	Zuzug nach		
	Altstadt Süd	Altstadt Mitte	Altstadt Nord	Neustadt Süd	Neustadt Mitte	Neustadt Nord	Marienburg	Bayenthal	Zollstock	Sülz	Lindenthal	Ehrenfeld	Müngersdorf	Bocklemünd	Nippes	Riehl	Merheim lrh.	Niehl	Longerich	Volkhoven				
Altstadt { Süd	3152	1885	542	1034	652	425	24	182	89	299	155	350	16	4	170	102	40	19	7	—	9 898 13 753 6 661	Süd Mitte Nord } Altstadt		
Altstadt { Mitte	1804	5181	1047	801	1333	645	32	114	73	420	293	525	33	4	305	96	47	14	18	1			7 413 8 470 7 298	Süd Mitte Nord } Neustadt
Altstadt { Nord	547	1091	1631	336	460	937	10	77	39	193	120	263	14	2	323	124	44	20	9	3				
Neustadt { Süd	1076	897	319	1967	734	450	53	187	107	386	204	272	32	2	158	55	35	10	10	1	8 198 4 567 12 691	Sülz Lindenthal Ehrenfeld		
Neustadt { Mitte	697	1404	534	756	2035	778	21	92	58	422	371	399	36	4	230	72	38	7	9	—			711 117	Müngersdorf Bocklemünd
Neustadt { Nord	444	805	876	406	742	1873	40	62	45	222	214	327	29	1	485	125	50	15	10	—				
Marienburg	30	34	15	101	51	59	76	30	4	46	48	16	4	—	24	21	1	—	—	—	383 413 30	Niehl Longerich Volkhoven		
Bayenthal	173	158	74	321	101	101	45	566	96	130	95	75	10	2	45	32	9	5	4	—			476 3 721 1 422	Worringen Deutz Humb.-Kol.
Zollstock	207	180	88	273	125	105	1	122	483	251	78	105	5	—	102	26	13	3	—	—				
Sülz	469	636	302	689	700	441	22	136	138	2427	692	376	48	3	292	128	99	15	1	1	772 1 102	Vingst Höhenberg <sup>2)</sup>		
Lindenthal	232	372	170	332	464	340	55	104	36	437	1062	289	84	11	159	57	25	10	4	—			8 191	Mülheim
Ehrenfeld	638	847	452	504	663	556	16	125	106	491	366	6141	75	37	613	93	94	19	40	—				
Müngersdorf	39	46	9	26	77	55	3	11	6	50	1	65	107	4	17	9	—	3	—	—	226 265	Holweide Dellbrück		
Bocklemünd	2	1	3	1	17	2	—	—	1	5	4	35	—	23	5	—	—	—	6	—			1 572 545 163	Dünwald Stammheim
Nippes	226	355	303	207	245	478	17	46	44	231	132	365	4	8	2189	113	150	50	19	1				
Riehl	265	365	314	222	179	264	13	94	40	170	99	234	7	12	277	459	44	29	6	—	123 443 392	25		
Merheim lrh.	66	131	93	61	64	128	5	18	18	75	26	94	5	—	351	36	272	27	23	—			1109 15 795 7523	8851 9324 8343
Niehl	11	10	17	10	14	14	1	4	7	19	21	23	—	—	33	16	13	124	6	—				
Longerich	6	18	11	15	13	12	—	3	1	16	9	22	5	—	47	6	19	3	166	—	576 125 6442	1886 1123 443		
Volkhoven	2	5	1	1	—	—	—	—	2	1	—	—	—	—	—	—	4	—	—	—			576 125 6442	1886 1123 443
Merkenich	3	5	3	3	2	7	—	—	1	—	—	—	—	—	5	—	5	35	2	—				
Fühlingen	3	13	4	2	4	10	—	—	—	8	2	5	—	—	10	4	3	6	3	5	1886 1123 443	25		
Weiler	—	—	2	2	1	1	—	—	—	—	—	6	—	—	—	—	—	1	1	7			1886 1123 443	25
Worringen	10	15	10	8	17	7	—	5	3	3	3	10	2	1	13	6	3	2	5	—				
Deutz	282	401	159	160	122	155	6	51	19	98	63	119	9	2	93	40	11	1	9	—	1886 1123 443	25		
Humb.-Kol.	46	52	40	34	46	29	2	10	7	16	7	47	2	—	42	14	10	1	4	—			1886 1123 443	25
Poll	53	27	17	26	10	31	5	13	8	17	12	22	2	—	18	12	10	4	1	—				
Kalk	136	213	101	124	112	103	9	41	13	116	60	100	20	1	72	62	11	4	3	—	1886 1123 443	25		
Gremberg	29	44	24	26	8	10	—	11	2	11	4	12	—	—	6	2	—	—	—	—			1886 1123 443	25
Vingst	27	34	14	13	9	15	—	5	—	18	13	24	—	—	25	1	3	—	4	—				
Höhenberg <sup>2)</sup>	35	40	30	21	24	36	—	9	6	18	17	24	—	3	34	11	—	—	—	—	1886 1123 443	25		
Mülheim	219	304	193	164	166	136	8	46	35	138	84	229	11	—	160	83	43	7	10	—			1886 1123 443	25
Rath	18	25	5	18	17	26	5	4	1	22	8	36	—	—	13	2	—	—	3	—				
Brück	15	47	21	7	15	15	3	14	—	23	3	18	1	—	15	25	—	—	—	—	1886 1123 443	25		
Merheim rrh.	78	49	38	77	28	23	—	8	20	72	21	66	7	—	29	17	2	1	2	—			1886 1123 443	25
Holweide	12	31	15	21	19	21	—	4	1	17	13	40	1	—	35	8	7	—	1	—				
Dellbrück	47	50	30	67	43	45	7	10	20	25	39	46	6	—	36	18	6	—	1	—	1886 1123 443	25		
Dünwald	4	16	6	7	2	2	3	1	—	3	2	3	1	—	6	5	5	—	—	—			1886 1123 443	25
Stammheim	1	2	2	4	1	3	—	1	3	5	4	3	—	—	3	4	4	5	—	—				
Flittard	5	6	8	4	9	5	—	2	—	11	2	1	—	1	2	2	3	3	2	—	1886 1123 443	25		
Umzug zus.	11109	15795	7523	8851	9324	8343	482	2208	1532	6912	4458	10787	576	125	6442	1886	1123	443	392	25			1886 1123 443	25

von		Merkenich	Fühlingen	Weiler	Worringen	Deutz	Humboldt-Kolonie	Poll	Kalk	Gremberg	Vingst	Höhenberg	Mülheim	Rath	Brück	Merheim rrh.	Holweide	Dellbrück	Dünwald	Stammheim	Flittard	Umzug zusammen	Zuzug nach
Altstadt Süd	Altstadt Mitte																						
Altstadt Süd	Altstadt Mitte	2	12	—	7	240	21	14	138	13	22	25	154	11	10	16	21	29	12	1	3	9 898	Süd
Altstadt Süd	Altstadt Nord	6	3	3	6	313	46	15	176	1	25	28	244	20	6	21	12	29	6	4	3	13 753	Mitte
Altstadt Süd	Neustadt Süd	1	3	—	6	114	31	11	74	3	11	9	113	5	4	6	12	14	1	—	—	6 661	Nord
Neustadt Süd	Neustadt Mitte	3	—	3	2	119	21	18	68	10	10	15	117	12	1	20	13	19	3	—	4	7 413	Süd
Neustadt Süd	Neustadt Nord	1	—	—	10	161	18	18	90	3	5	6	134	13	9	4	11	21	3	—	—	8 470	Mitte
Neustadt Süd	Marienburg	3	6	—	11	169	21	11	71	—	14	11	146	6	9	4	6	28	6	4	1	7 298	Nord
Neustadt Süd	Bayenthal	—	—	—	2	20	—	1	8	—	—	2	15	—	—	2	3	3	—	—	—	616	Marienburg
Neustadt Süd	Zollstock	—	—	—	2	59	35	10	37	—	8	11	27	5	3	3	1	4	1	—	—	2 248	Bayenthal
Neustadt Süd	Sülz	1	—	—	1	46	12	6	34	—	7	5	64	2	11	7	1	4	6	2	—	2 376	Zollstock
Neustadt Süd	Lindenthal	2	2	1	2	136	23	8	134	5	32	17	131	10	14	18	13	23	9	1	2	8 198	Sülz
Neustadt Süd	Ehrenfeld	—	1	—	3	95	19	10	61	—	6	9	76	2	7	6	8	21	—	—	—	4 567	Lindenthal
Neustadt Süd	Müngersdorf	—	2	1	21	187	78	23	117	1	28	8	248	22	7	13	18	31	5	3	2	12 691	Ehrenfeld
Neustadt Süd	Bocklemünd	—	—	—	—	8	—	—	23	—	5	5	27	1	—	—	2	1	—	—	—	711	Müngersdorf
Neustadt Süd	Nippes	—	—	—	1	7	—	—	2	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	117	Bocklemünd
Neustadt Süd	Riehl	4	5	1	26	94	17	5	84	5	4	5	116	7	5								

## 52. Zu- oder Abnahme (—) der Einwohnerzahl in den einzelnen Stadtteilen.

Stadtteile	Bevölkerung am Anfang des Jahres	Kalenderjahr 1928											Kalenderjahr 1929											
		Wanderungen von und nach auswärs			Wohnungswechsel (Umzüge innerhalb der Stadt)			Mehr-Zuzug bzw. Mehr-Wegzug (—) überhaupt	Geburten-überschuß	Bevölkerungszu- bzw. -abnahme (—)		Bevölkerung am Anfang des Jahres Ende 1928	Wanderungen von und nach auswärs			Wohnungswechsel (Umzüge innerhalb der Stadt)			Mehr-Zuzug bzw. Mehr-Wegzug (—) überhaupt	Geburten-überschuß	Bevölkerungszu- bzw. -abnahme (—)		Bevölkerung am Ende des Jahres	
		Zuzug	Wegzug *)	Mehr-Zuzug bzw. Mehr-Wegzug (—)	Zuzug	Wegzug	Mehr-Zuzug bzw. Mehr-Wegzug (—)			über-	in % des Anfangsbestandes		Zuzug	Wegzug *)	Mehr-Zuzug bzw. Mehr-Wegzug (—)	Zuzug	Wegzug	Mehr-Zuzug bzw. Mehr-Wegzug (—)			über-	in % des Anfangsbestandes		
Alt- stadt	Süd ... Mitte ... Nord ... ZUS. ...	54 678 58 273 33 552 146 503	4 294 7 897 3 631 15 822	4 287 6 986 3 544 14 817	7 911 87 1 005	9 382 12 887 6 078 28 347	10 084 14 128 6 823 31 035	— 702 — 1 241 — 745 — 2 688	— 695 — 330 — 658 — 1 683	203 236 85 524	— 492 — 94 — 573 — 1 159	— 0,90 — 0,16 — 1,71 — 0,79	54 186 58 179 32 979 145 344	4 482 7 808 3 851 16 141	4 097 7 389 3 727 15 213	385 419 124 928	9 898 13 753 6 661 30 312	11 109 15 795 7 523 34 422	— 1 211 — 2 042 — 862 — 4 115	— 826 — 1 623 — 738 — 3 187	92 105 36 233	— 734 — 1 518 — 702 — 2 954	— 1,35 — 2,61 — 2,13 — 2,03	53 452 56 661 32 277 142 390
Neu- stadt	Süd ... Mitte ... Nord ... ZUS. ...	48 586 41 464 43 999 134 049	4 660 5 169 4 666 14 495	4 154 4 724 4 242 13 120	506 445 424 1 375	7 246 8 099 6 044 22 247	8 297 8 880 8 044 25 221	— 1 051 — 781 — 1 142 — 2 974	— 545 — 336 — 718 — 1 599	187 83 58 328	— 358 — 253 — 660 — 1 271	— 0,74 — 0,61 — 1,50 — 0,95	48 228 41 211 43 339 132 778	4 473 5 035 4 324 13 832	4 607 4 880 4 407 13 894	— 134 155 83 62	7 413 8 470 7 298 23 181	8 851 9 324 8 343 26 518	— 1 438 — 854 — 1 045 — 3 337	— 1 572 — 699 — 1 128 — 3 399	139 111 72 200	— 1 433 — 1 710 — 1 056 — 3 199	— 2,97 — 1,72 — 2,44 — 2,41	46 795 40 501 42 283 129 579
Vororte:	Marienburg .. Bayenthal ... Zollstock .... Sülz .....	2 835 14 759 9 446 46 738	441 1 277 786 3 335	443 1 254 479 3 151	2 23 307 184	512 1 989 3 660 7 316	489 1 970 1 019 6 678	23 19 2 641 6 398	21 42 2 948 8 222	7 194 151 415	28 236 3 099 1 237	0,99 1,60 32,81 2,65	2 863 14 995 12 545 47 975	479 1 165 667 3 194	499 2 005 557 3 452	20 40 110 258	616 2 248 2 376 8 198	482 2 208 1 532 6 912	134 — 844 1 286	114 — 954 1 028	— 174 185 322	114 174 1 139 1 350	3,98 1,16 9,08 2,81	2 977 15 169 13 684 49 325
	Lindenthal ... Ehrenfeld ... Müngersdorf ... Bocklemünd ...	27 378 77 484 4 483 1 373	3 363 4 639 373 108	3 382 4 394 306 66	19 245 67 42	4 650 10 284 6 74 127	4 411 10 083 557 116	239 201 117 11	220 446 184 53	67 652 4 383 9	287 1 098 217 62	1,05 1,42 4,84 4,52	27 665 78 582 4 700 1 435	3 152 4 110 287 113	3 251 4 049 268 111	— 69 61 19 2	4 567 12 691 711 117	4 458 10 787 576 125	109 1 904 135 8	40 1 965 154 6	— 414 20 26	21 379 1 350 1 39	19 3,03 3,70 2,39	27 684 80 961 4 874 1 455
	Nippes .....	47 192	2 653	2 355	303	4 913	5 571	— 658	— 355	210	— 145	— 0,31	47 047	2 452	2 382	70	5 605	6 442	— 837	— 767	120	— 647	— 1,38	46 400
	Riehl .....	8 834	986	688	298	2 749	1 553	1 196	1 494	74	1 568	17,75	10 402	980	841	139	3 617	1 886	1 731	1 870	78	1 948	18,73	12 350
	Merheim lrh. ... Niehl. .... Longerich ...	9 613 4 446 3 345	446 157 262	413 170 166	33 13 96	3 297 305 394	1 021 297 398	276 8 4	309 5 92	77 5 42	386 18 134	4,02 0,40 4,01	9 999 4 464 3 479	455 206 263	480 7 279	25 7 16	1 652 383 443	1 123 443 417	529 60 26	504 67 10	571 47 34	5,71 1,05 1,26	10 570 4 417 3 523	
	Worringen ...	8 667	753	545	208	904	905	— 1	1 207	93	300	3,46	8 967	615	693	78	869	780	89	11	109	120	1,34	9 087
	Deutz .....	24 288	2 904	2 535	369	3 762	3 851	— 89	280	104	384	1,58	24 672	2 226	2 061	165	3 721	4 098	— 377	— 212	40	— 172	— 0,70	24 500
	HumboldtKol. Poll .....	12 335 4 623	459 290	359 272	100 18	1 356 467	1 250 482	106 15	206 3	84 52	290 55	2,35 1,19	12 625 4 678	343 281	327 16	1 422 756	1 611 562	1 189 194	1 773 210	88 23	85 233	0,67 4,98	12 540 4 911	
	Kalk .....	30 186	1 750	1 735	15	3 736	4 111	— 375	— 360	156	— 204	— 0,68	29 982	1 589	1 687	98	4 244	4 537	— 293	— 391	170	— 221	— 0,74	29 761
	Gremberg ... Vingst .....	2 369 5 475	66 224	47 248	19 24	136 554	188 487	52 67	33 43	15 40	18 83	— 0,76 1,52	2 351 5 558	75 214	76 178	1 36	609 772	241 658	368 114	367 150	22 46	229 196	16,55 3,53	2 740 5 754
	Höhenberg ... Mülheim ...	6 576 56 805	266 3 687	268 3 376	2 311	945 7 731	636 7 900	309 — 169	307 142	77 302	384 444	5,84 0,78	6 960 57 249	294 3 245	276 3 230	18 15	1 102 8 191	697 8 238	405 47	423 32	62 215	485 183	6,97 0,32	7 445 57 432
	Merheim rrh. ... Hollweide ... Delbrück ...	7 829 7 329 8 978	571 312 631	458 268 525	113 44 106	1 625 6 999 1 499	966 748 1 018	659 49 —	772 5 587	73 49 83	845 44 670	10,79 0,60 7,46	8 674 3 733 9 648	585 315 571	529 318 594	56 38 23	1 799 821 1 572	960 790 1 201	839 31 371	895 69 348	102 53 48	997 122 396	11,49 1,65 1,10	9 671 7 495 10 044
	Dünwald ... Stammheim ...	4 874 4 941	276 300	202 266	74 34	537 353	485 322	52 31	126 65	46 13	172 78	3,53 1,58	5 046 5 019	222 302	270 316	48 14	545 407	481 357	64 50	16 36	47 12	63 48	1,25 0,96	5 109 5 067
Alt- u. Neust.		280 552	30 317	27 937	2 380	50 594	56 256	— 5 662	— 3 282	852	— 2 430	— 0,87	278 122	29 973	29 107	866	53 493	60 945	— 7 452	— 6 586	433	— 6 153	— 2,21	271 969
Vororte		443 201	31 320	28 371	2 949	63 174	57 512	5 662	8 611	3 141	11 752	2,65	454 953	28 431	28 367	64	70 054	62 602	7 452	7 516	2 476	9 992	2,20	464 945
Gesamtstadt		723 753	61 637	56 306	5 329	113 768	113 768	—	5 329	3 993	9 322	1,29	733 075	58 404	57 474	930	123 547	123 547	—	930	2 909	3 839	0,52	736 914

\*) Mit Einbeziehung des Zuschlags für polizeilich nicht abgemeldete, nach auswärts fortgezogene Personen.

## 53. Gewanderte Ausländer nach Herkunft und Ziel.

Kalenderjahre, Geschlecht, Z = Zuzug, W = Wegzug (ohne Zuschlag)	Groß- bri- tannien u. Irland	Frank- reich	Belgien und Luxem- burg	Nieder- lande	Däne- mark, Nor- wegen, Schwe- den	Rußland und Rand- staaten	Tsche- choslo- wakoi, Ungarn u. Polen	Öster- reich	Italien	Schweiz	Übriges Europa zus. <sup>1)</sup>	Ver. Staaten von Amerika	Übriges Amerika	Übriges Ausland	Aus- länder zu- sammen <sup>2)</sup>	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	
<b>1928</b>																
Männlich	Z	85	212	228	325	46	26	155	142	45	138	112	147	66	39	1 766
	W	88	137	181	278	34	21	147	109	30	135	69	246	65	52	1 592
Weiblich	Z	73	121	164	283	19	18	155	89	39	104	68	65	43	21	1 262
	W	109	86	166	278	17	16	157	70	28	85	36	190	47	53	1 338
Zusammen	Z	158	333	392	608	65	44	310	231	84	242	180	212	109	60	3 028
	W	197	223	347	556	51	37	304	179	58	220	105	436	112	105	2 930
<b>1929</b>																
Männlich	Z	77	224	235	326	46	17	151	130	50	122	116	145	81	57	1 777
	W	93	259	260	366	50	21	139	119	30	151	89	258	64	41	1 940
Weiblich	Z	90	102	206	260	12	14	226	90	19	77	77	57	47	8	1 285
	W	114	100	220	294	11	17	191	76	14	95	68	177	53	26	1 456
Zusammen	Z	167	326	441	586	58	31	377	220	69	199	193	202	128	65	3 062
	W	207	359	480	660	61	38	330	195	44	246	157	435	117	67	3 396

<sup>1)</sup> Hieran sind folgende Einzelstaaten beteiligt: Bulgarien mit 2 zugezogenen Personen (= Z) und 8 weggezogenen Personen (= W), Danzig und Memelgebiet mit 93 Z und 50 W, Finnland mit 1 Z und 3 W, Griechenland mit 10 Z und 7 W, Jugoslawien mit 7 Z und 3 W, Portugal mit 3 Z und 5 W, Rumänien mit 32 Z und 27 W, Spanien mit 54 Z und 52 W, Türkei mit 1 Z und 2 W. — <sup>2)</sup> Nach Berufsgruppen sind die Ausländer in Tabelle 48 gegliedert. Handschriftlich liegen noch weitere Auszählungen vor, z. B. Asien, Australien und Afrika.

## 54. Bilanz der Kölner Bevölkerung.

Zeit- abschnitte <sup>1)</sup> , Kalender- jahre	Lebend- geborene	Ge- storbene (ohne Totge- borene)	Ge- burten- über- schuß	Wan- derungs- gewinn bzw. -verlust (—)	Bevöl- kerungs- zu- bzw. abnahme über- haupt	Auf 1000 Einwohner				
						Le- bend- ge- borene	Ge- stor- bene	Ge- burten- über- schuß	Wan- derungs- gewinn bzw. -verlust (—)	Bevöl- kerungs- zu- bzw. abnahme über- haupt
1891—1895	11 676	7 397	4 279	3 607	7 886	38,6	24,4	14,1	11,9	26,0
1896—1900	13 427	7 849	5 578	4 655	10 233	38,8	22,7	16,2	13,5	29,6
1901—1905	14 846	8 171	6 675	4 671	11 346	37,3	20,5	16,8	11,8	28,5
1906—1910 <sup>2)</sup>	15 145	8 049	7 096	3 514	10 610	32,9	17,5	15,4	7,6	23,1
1911—1913	14 196	8 222	5 974	5 159	11 133	26,7	15,4	11,2	9,7	20,9
1914—1919 <sup>3)</sup>	11 904	9 571	2 333	—306	2 027	20,3	16,3	4,0	—0,5	3,5
1920	16 852	9 266	7 586	4 919	12 505	25,9	14,2	11,7	7,6	19,2
1921	15 547	8 805	6 742	1 353	8 095	23,5	13,3	10,2	2,0	12,3
1922 <sup>4)</sup>	14 478	8 943	5 535	4 295	9 830	21,6	13,3	8,2	6,4	14,6
1923	12 379	8 591	3 788	3 118	6 906	18,1	12,5	5,5	4,5	10,1
1924	12 906	7 704	5 202	39	5 241	18,7	11,2	7,5	0,1	7,6
1925	13 249	7 705	5 544	5 650	11 194	18,9	11,0	7,9	8,1	16,0
1926	12 639	7 741	4 898	3 258	8 156	17,8	10,9	6,9	4,6	11,5
1927	11 912	8 046	3 866	6 254	10 120	16,6	11,2	5,4	8,7	14,1
1928	12 033	8 040	3 993	5 329	9 322	16,5	11,0	5,5	7,3	12,8
1929	11 845	8 936	2 909	930	3 839	16,1	12,2	4,0	1,3	5,2

<sup>1)</sup> Die für die Kalenderjahre 1891 bis 1919 angegebenen Zahlen stellen den Jahresdurchschnitt der einzelnen Zeitabschnitte dar. — <sup>2)</sup> Ab 1910 einschließlich der eingemeindeten Vororte Kalk und Vingst. — <sup>3)</sup> Einschließlich der 1914 eingemeindeten Vororte Mülheim und Merheim rh. — <sup>4)</sup> Die Angaben von 1922 ab beziehen sich auf das durch die Eingemeindung der Landbürgermeisterei Worringen erweiterte Stadtgebiet.

## IV. Größere Religionsgemeinschaften in Köln.

## Römisch-katholische Kirche.

(Nach Angaben der amtlichen Zentralstelle für kirchliche Statistik in Köln.)

## 55. Seelsorgsbezirke und Geistlichkeit.

Kalender- jahre	Seelsorgsbezirke			Geistlichkeit					
	Pfarreien	Filiatbezirke mit eigenem Geistlichen	Seelsorgs- geistliche d. Pfarreien u. Filiatbezirke	Sonstige Welt- geistliche	davon				
					hauptamt- lich im Schuldiens- tätige	Anstalts- geistliche	nicht mehr in einem kirchlichen Amte tätige	aus einer fremden Diözese	im Verw.- Dienst, Vereins- sekr. usw.
1926	70	8	216	143	59	25	15	7	37
1927	70	8	218	140	63	29	17	7	24
1928	70	9	223	146	62	27	20	6	31
1929	70	10	225	149	61	22	24	7	35

## IV. Größere Religionsgemeinschaften in Köln. Römisch-katholische Kirche.

(Nach Angaben der amtlichen Zentralstelle für kirchliche Statistik in Köln.)

### 55. Seelsorgsbezirke und Geistlichkeit.

Ka- lender- jahre	Seelsorgsbezirke		Geistlichkeit						
	Pfarreien	Filialbezirke mit eigenem Geistlichen	Seelsorgs- geistliche d. Pfarreien u. Filialbezirke	Sonstige Welt- geistliche	davon				
					hauptamt- lich im Schuldiens- tätige	Anstalts- geistliche	nicht mehr in einem kirchlichen Amte tätig	aus einer fremden Diözese	im Verw.- Dienst, Vereins- sekr. usw.
1926	70	8	216	143	59	25	15	7	37
1927	70	8	218	140	63	29	17	7	24
1928	70	9	223	146	62	27	20	6	31
1929	70	10	225	149	61	22	24	7	35

## 56. Trauungen, Taufen und kirchliche Beerdigungen.

Kalender- jahre	Römisch- katholische Bevölkerung in Köln *)	Katholisch-kirchliche Trauungen			Katholische Taufen	Katholisch- kirchliche Beerdigungen
		rein katholische Paare	gemischt katholische Paare mit			
			katholischem Bräutigam	katholischer Braut		
1926	545 500	3 916	218	366	10 215	5 622
1927	552 600	4 314	205	406	9 450	5 990
1928	560 200	4 462	223	418	9 305	5 973
1929	563 900	4 712	256	465	9 239	6 598

\*) Nach der Fortschreibung des Statistischen und Wahlamts der Stadt Köln (Fortschreibung der Gesamtbevölkerung und Berechnung nach den Anteilziffern von 1925). — Die Gliederung der Bevölkerung nach der Religion für die einzelnen katholischen und evangelischen Pfarreien findet sich im 18. Jahrgang des Statistischen Jahrbuchs der Stadt Köln, S. 35 ff.

## Fortsetzung.

Kalender- jahre	Lebendgeborene						Es wurden katholisch getauft von je 100 Kindern			Von je 100 ge- storbenen Katho- liken wurden kathol.- kirchlich beerdigt
	aus rein katho- lichen Ehen	davon katho- lich getauft	aus ge- mischt katho- lichen Ehen	davon katho- lich getauft	von ledigen katho- lichen Müttern	davon katho- lich getauft	aus rein katho- lichen Ehen	aus ge- mischt katho- lichen Ehen	lediger katho- licher Mütter	
	2)	1)	1) 2)	1)	2)		1)	1)		
1926	8 075	8 081	1 708	863	1 268	1 271	100,1	50,5	100,2	93,2
1927	7 660	7 629	1 652	727	1 084	1 094	99,6	44,0	100,9	95,7
1928	7 547	7 507	1 714	722	1 126	1 076	99,5	42,1	95,6	96,6
1929	7 429	7 398	1 717	776	1 091	1 065	99,6	45,2	97,6	95,6

1) Taufen von Kindern aus Mischehen wurden teilweise als Taufen von Kindern aus rein katholischen Ehen gebucht, weil die Konfession der Eltern der Getauften nicht in allen Fällen klar ermittelt werden konnte. So erklärt es sich, daß die Zahl der Taufen aus rein katholischen Ehen mitunter die Zahl der Lebendgeborenen aus diesen Ehen überwiegt. — 2) Nach den Auszählungen des Statistischen und Wahlamts der Stadt Köln.

## 57. Ordensniederlassungen und Ordensmitglieder.

(In Verbindung mit der amtlichen Zentralstelle für kirchl. Statistik in Köln nach unmittelbaren Angaben der Orden usw.)

Kalender- jahre	Männliche Ordensgenossenschaften							Weibl. Ordensgenossenschaften				
	Ordens- genos- sen- schaften )	Nieder- las- sungen )	Ordensmitglieder				No- vizen	Ordens- genos- sen- schaften )	Nieder- las- sungen )	Ordens- schwester- n	Novi- zinnen	Summe der Ordens- schwester- n und Novi- zinnen
			ins- gesamt	Patres	sonst. Kle- riker und Scho- lastiker	Laien- brüder						
1926	11	12	153	60	4	89	21	22	86	1 999	265	2 264
1927	11	12	164	61	4	99	23	23	88	2 036	283	2 319
1928	10	11	176	61	4	111	20	23	86	2 041	279	2 320
1929	10	11	184	64	3	117	19	24	86	2 080	283	2 363

\*) Im Kalenderjahre 1929 waren vorhanden:

- a) 6 Priesterorden: Dominikaner, Franziskaner, Jesuiten, Lazaristen, Marianhiller Missionare, Missionare vom Heiligen Geist mit je einer Niederlassung;
- b) 4 Brüdergenossenschaften: Alexianer-Brüder, Arme Brüder vom hl. Franziskus Seraphikus, Barmherzige Brüder mit je einer Niederlassung, Franziskaner-Brüder mit zwei Niederlassungen;
- c) Weibliche Ordensgenossenschaften: Benediktinerinnen, Karmeliterinnen, Arme Klarissen, Schwestern U. Frau v. d. L. d. g. Hirten, Schwestern der Christl. Liebe, Schwestern der Königin der Apostel, Steyler Missionsschwestern, Töchter v. hl. Kreuz, Pallottinerinnen mit je einer Niederlassung, Dominikanerinnen mit zwei Niederlassungen, Borromäerinnen, Schwestern U. L. Frau, Ursulinen mit je drei Niederlassungen, Schwestern vom Armen Kinde Jesu mit vier Niederlassungen, Vinzentinerinnen mit 16 Niederlassungen, Franziskanerinnen mit 20 Niederlassungen, Cellitinnen mit 26 Niederlassungen.

## Altkatholische Gemeinde.

58. Seelsorge in der altkatholischen Pfarrgemeinde. <sup>1)</sup>

Kalender- jahre	Altkatholische Bevölkerung *)	Zahl der					
		Geistlichen	Trauungen	Taufen	Bestattungen	Beitritte	Austritte
1927	975	2	3	13	6	83	16
1928	1 039	2	8	10	5	56	14
1929	1 070	2	7	10	6	40	4

<sup>1)</sup> Die staatlich anerkannte Pfarrei umfaßt den größeren Teil des Regierungsbezirks Köln ohne die Kreise Bonn, Siegburg und Rheinbach, sowie als eigentliches Diasporagebiet den Regierungsbezirk Aachen. Die Zahlen der Tabelle gelten für den engeren Pfarrbezirk (Stadt Köln) ohne die Diaspora. — <sup>2)</sup> Nach den Angaben der altkatholischen Pfarrgemeinde.

## Evangelische Kirche.

(Nach Angaben der Superintendentur Köln.)

## 59. Seelsorge.

Kalenderjahre	Kirchen- gemeinden	Geistliche Stellen (Pfarrstellen)	Anstalts- geistliche	Sonstige geistliche Stellen (Hilfsgeistliche, Synodalvikare)	Wahlfähige Kandidaten	Vakante Pfarrstellen
1927	9	26	4	7	5	—
1928	9	26	4	8	6	—
1929	9	26	4	8	6	—

## 60. Taufen und Trauungen.

Kalender- jahre	Landeskirchlich Evangelische in Köln *)	Evangelische Taufen				Evangelische Trauungen		
		im ganzen	in rein evange- lischen Ehen	davon		im ganzen	davon	
				in gemischten Ehen	bei unech- lichen Kin- dern evang. Mütter		bei rein evange- lischen Ehen	bei gemischten Ehen
1927	134 000	1878	801	847	230	925	406	519
1928	135 800	1979	878	848	253	997	448	549
1929	136 700	1893	827	840	226	1 001	457	544

\*) Nach der Fortschreibung des Statistischen und Wahlamts (Fortschreibung nach der Gesamtzahl der Bevölkerung und nach der Anteilziffer von 1925). — Für die einzelnen Kirchengemeinden ist die Bevölkerung nach der Religion im 18. Jahrgang des Statistischen Jahrbuchs der Stadt Köln, S. 37, angegeben.

## 61. Beerdigungen, Konfirmationen und Kommunionen.

Kalender- jahre	Evangel. Beerdigungen		Konfirmationen		Heiliges Abendmahl				
	mit kirchl. Akten (einschl. bei Feuerbe- stattungen)	kirchliche Be- erdigungen in % der Sterbefälle	Konfir- mierte im ganzen	darunter Kinder aus ge- misch- t. Ehen	Kommunikanten			Davon bei Privat- kommun- ionen	Die Kom- munikanten betragen in % der landeskirchl. Evangel.
					männliche	weibliche	zusammen		
1927	1 236	87,5	1 952	663	10 105	14 161	24 266	1 228	18,1
1928	1 280	86,3	1 885	648	8 977	14 632	23 609	1 515	17,4
1929	1 431	88,0	1 652	588	9 372	15 868	25 240	1 481	18,5

## 62. Übertritte zur und Austritte aus der evangelischen Kirche.

Kalender- jahre	Übertritte zur evangelischen Kirche von				Austritte aus der evangelischen Kirche, soweit sie amtlich bekannt geworden sind			
	Israe- liten	Katho- liken	sonstigen christlichen Gemein- schaften	nichtchristl. Gemein- schaften od. Isoliert. (darunter Rücktritte früher Ausgetretener)	zu den Israe- liten	zu den Katho- liken	zu sonstigen christlichen Gemein- schaften	ohne Übertritt z. and. christl. Gemein- schaften od. z. Religions- losen ohne Eintritt in eine Gemeinschaft
1927	3	203	1	82	—	26	24	717
1928	—	169	—	89	1	17	18	632
1929	6	159	7	55	1	28	13	1 102

**Israelitische Kultusgemeinde.**  
**63. Seelsorge in der Synagogengemeinde Köln.**

Kalender- jahre	Jüdische Bevöl- kerungs- zahl	Zahl der Synago- gen	Zahl der Rabbi- ner <sup>2)</sup>	Davon haupt- amtlich im		Zahl der Trau- ungen	Geburten		Beerdi- gungen	Einsegnungen	
				Syna- gogen- dienst	Schul- dienst		aus jüd. Ehen	aus Misch- ehen		Knaben	Mädchen
1926 <sup>1)</sup>	16 093	4	4	2	2	48	182	20	159	40	9
1927 <sup>1)</sup>	17 715	5	4	2	2	57	224	12	191	65	8
1928 <sup>3)</sup>	18 432	5	4	2	2	58	174	27	167	50	12
1929 <sup>3)</sup>	19 330	5	4	2	2	42	200 <sup>4)</sup>	6	227	41	12

<sup>1)</sup> Außerdem bestehen noch 2 (i. J. 1927 noch 1) kleinere Synagogengemeinden, die in dieser Zahlenübersicht nicht behandelt sind. — <sup>2)</sup> Davon 2 Gemeinde-Rabbiner und 1 Stellvertreter in den 2 Hauptsynagogen, sowie 1 Stellvertreter wechselweise in den Filialsynagogen. — <sup>3)</sup> Die Angaben beziehen sich auf den ganzen Stadtbezirk, in welchem es nur noch eine große Synagogengemeinde gibt; die Sonderngemeinde Adasz-Jeschurun ist nicht einbegriffen. — <sup>4)</sup> Darunter 12 uneheliche und 11 aus Austritten.

**V. Grundeigentum, Land- u. Forstwirtschaft.**  
**Städtischer Grundbesitz.**  
**64. Städtischer Grundbesitz.**

Kulturen	Städtischer Grundbesitz										Insgesamt Ende 1929 ha
	im Gemeindebezirk Köln					in auswärtigen Gemeinden					
	Ende der Kalenderjahre				Zahl der Pächter Ende 1929	Ende der Kalenderjahre				Zahl der Pächter Ende 1929	
1926 ha	1927 ha	1928 ha	1929 ha	1926 ha		1927 ha	1928 ha	1929 ha			
Hofgüter <sup>1)</sup> . . . . .	2 154	2 038	2 570	2 330	35	1 303	1 532	1 285	1 197	14	3 527
Parzellenbesitz <sup>2)</sup> . . . . .	1 704	1 969	1 596	1 999	1 601	1 250	2 111 <sup>3)</sup>	1 839 <sup>3)</sup>	1 329	891	3 328
Kleingärten <sup>3)</sup> . . . . .	420	393	444	339	10 382	18	203	13	102	3 272	441
Forstwirtschaftlich ge- nutzter Besitz . . . . .	334	362	590	590	—	167	207	219	220	—	810
Ziegeleien . . . . .	59	60	64	64	11	4	4	6	6	2	70
Sandgruben . . . . .	8	9	9	9	28	1	1	1	1	2	10
Industriegelände . . . . .	280	280	280	280	—	—	—	—	—	—	280
Park-, Grün- und Fried- hofsanlagen . . . . .	1 683	1 683	1 683	1 683	—	—	—	—	405	—	2 088
Für öffentliche Zwecke verwerteter Besitz (Häfen, Schulen, Kranken- häuser Dienstgebäude usw.) <sup>4)</sup>	970	970	970	970	—	—	—	—	—	—	970
<b>Zusammen . . . . .</b>	<b>7 612<sup>5)</sup></b>	<b>7 764<sup>5)</sup></b>	<b>8 206<sup>5)</sup></b>	<b>8 264<sup>5)</sup></b>	<b>12 057</b>	<b>2 743</b>	<b>3 382</b>	<b>3 363</b>	<b>3 260</b>	<b>4 181</b>	<b>11 524<sup>7)</sup></b>

<sup>1)</sup> Die Zahl der Hofgüter ist gleich der Zahl der Pächter. — <sup>2)</sup> Einbegriffen sind alle Flächen, die nicht kleingärtnerisch genutzt werden. — <sup>3)</sup> Diese verteilen sich auf 35 Gartenbauvereine. — <sup>4)</sup> Außerdem noch 880 ha an Straßen, Bürgersteigen, Reit- und Radwegen. — <sup>5)</sup> Einschließlich 375 ha Gemeindegliedervermögen in Merheim rhh. und 15 ha Ortschaftsvermögen in Worringen. Das Gemeindegliedervermögen in Merheim besteht aus 85 ha Acker und Garten, 42 ha Wiesen und 248 ha Wald, das Ortschaftsvermögen in Worringen aus 8,5 ha Acker und Garten sowie 6,5 ha Weiden. — <sup>6)</sup> Hierin sind 150 ha Hofgut Engels-hof enthalten. Eigentümerin Ziegeleigesellschaft Westhoven. — <sup>7)</sup> Für 1929 ohne Gesellschaftsvermögen.

**65. Von der Stadt gepachtete land- und forstwirtschaftliche Flächen.**

Kulturen	Städtische Pachtungen										Insgesamt Ende 1929 ha
	im Gemeindebezirk Köln					in auswärtigen Gemeinden					
	Ende der Kalenderjahre				Zahl der Pächter Ende 1929	Ende der Kalenderjahre				Zahl der Pächter Ende 1929	
1926 ha	1927 ha	1928 ha	1929 ha	1926 ha		1927 ha	1928 ha	1929 ha			
Hofgut <sup>*</sup> ) . . . . .	75	75	75	75	1	—	—	—	—	—	75
Parzellenbesitz <sup>*</sup> ) . . . . .	58	46	81	65	27	23	23	19	68	20	133
Kleingärten <sup>*</sup> ) . . . . .	10	10	8	4	142	—	—	—	—	—	4
Forstwirtschaftlich ge- nutzter Besitz . . . . .	63	63	61	61	—	—	—	—	—	—	61
<b>Zusammen . . . . .</b>	<b>206</b>	<b>194</b>	<b>225</b>	<b>205</b>	<b>170</b>	<b>23</b>	<b>23</b>	<b>19</b>	<b>68</b>	<b>20</b>	<b>273</b>

<sup>\*</sup>) Wieder unterverpachtet.

## Land- und Forstwirtschaft im Stadtgebiet.

### 66. Forsten <sup>1)</sup> nach Besitz, Fläche und Holzarten.

(Nach der Reichserhebung vom 1. Juli 1927.)

Besitzart	Gesamte Forstfläche ha	Hiervon			Von dem Holzboden sind bestanden mit:										
		Holzboden einschl. Räumden und Blößen ha	Nichtholzboden soweit zum Forstbetrieb gehörig und zwar		Laubholz						Nadelholz				
			nutzbar ha	nicht nutzbar ha	Hochwald (einschl. Plänterwald) <sup>2)</sup>			Niederwald	Mittelwald	Hochwald (einschl. Plänterwald) <sup>2)</sup>					
					Eichen ha	Rotbuchen ha	Birken ha			Stockausschlag ha	Stockausschlag mit Oberholz ha	Kiefern (Föhren) ha	Lärchen ha	Fichten (Rot-tannen) ha	sonst. Nadelhölzer ha
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14		
1. Staatsforsten .	{ linksrh. <sup>3)</sup>	636,20	629,20	6,00	1,00	427,00	16,00	13,00	121,20	—	9,00	—	43,00	—	
	{ rechtsrh.	857,00	760,00	97,00	—	182,00	54,00	10,00	—	—	341,00	—	173,00	—	
2. Gemeindeforsten .	{ linksrh.	238,97	233,47	5,50	—	4,50	214,22	—	2,00	—	2,25	1,25	9,25	—	
	{ rechtsrh.	434,00	428,00	6,00	—	21,00	14,00	—	—	59,00	334,00	—	—	—	
3. Privatforsten	ge- bündener Besitz	36,68	27,18	3,50	6,00	7,49	0,50	4,50	12,19	—	0,50	—	2,00	—	
	{ linksrh. 100 ha														—
	{ rechtsrh. 100 ha	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	{ u. mehr	531,00	525,00	—	6,00	69,00	8,00	—	4,00	7,00	399,00	—	37,00	1,00	
freier Besitz	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
															{ linksrh. 100 ha
{ rechtsrh. 100 ha	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
{ u. mehr	235,00	235,00	—	—	30,00	—	—	—	28,00	159,00	—	13,00	5,00		
Linksrheinische Forsten zus.	911,85	889,85	15,00	7,00	438,99	230,72	17,50	135,39	—	11,75	1,25	54,25	—		
Rechtsrheinische Forsten zus.	2191,00	2082,00	103,00	6,00	318,00	76,00	10,00	4,00	60,00	1281,00	—	227,00	6,00		
<b>Forsten insgesamt ...</b>	<b>3102,85</b>	<b>2971,85</b>	<b>118,00</b>	<b>13,00</b>	<b>756,99</b>	<b>306,72</b>	<b>27,50</b>	<b>139,39</b>	<b>160,00</b>	<b>1292,75</b>	<b>1,25</b>	<b>281,25</b>	<b>6,00</b>		

<sup>1)</sup> Ohne Parks und dergl. — <sup>2)</sup> Einschl. Staatsforst Chorbuch. — <sup>3)</sup> Soweit zum Forstbetrieb gehörig.

### 67. Anbau von Feldfrüchten auf den landwirtschaftlich genutzten Flächen nach den Anbauflächenerhebungen Ende Mai 1930, 1929 und 1928. <sup>1)</sup>

Bezirke <sup>2)</sup>	Anbaufläche in ... ha																Zusammen
	Winter- und Sommerweizen	Winter- und Sommerroggen	Winter- und Sommergerste	Hafer	Hülsenfrüchte <sup>3)</sup>	feldmäßige gebautem Gemüse	Kartoffeln	Zucker- rüben	Run- kel- rüben	Kohl- rüben, Kohl- rabi, Wru- ken	Mohr- rüben, Möhr- , Ka- rotten	sonst. feld- mäßig geb. Hackfrüchte	Klee aller Art	sonst. Futter- pflanzen	Brache	Acker- weide	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18
1	5,00	15,00	8,00	16,00	4,00	32,20	41,00	6,00	15,00	2,00	2,00	—	14,00	—	—	—	160,20
2	18,00	25,00	5,00	50,00	15,00	34,00	28,00	40,00	19,00	2,00	—	2,00	16,00	—	—	—	254,00
3	280,00	90,00	150,00	200,00	36,00	9,00	106,00	182,90	60,00	2,00	1,00	1,00	129,00	—	25,00	4,00	1275,90
4	16,00	12,00	13,00	12,00	7,00	28,30	38,00	20,00	1,00	—	1,00	—	15,10	2,00	—	—	165,40
5	60,00	40,00	50,00	50,00	2,00	—	25,00	15,00	17,00	—	—	—	9,00	—	—	—	268,00
6	26,00	40,00	40,00	60,00	4,00	22,00	55,00	—	22,00	2,00	2,00	—	53,50	—	6,90	—	333,40
7	210,00	120,00	120,00	169,30	12,00	—	30,00	130,00	45,00	4,00	1,40	—	178,00	—	—	—	1019,70
8	158,00	100,00	62,00	101,00	17,00	9,00	75,00	43,00	37,00	1,00	—	—	106,50	—	—	—	709,50
9	30,00	21,00	32,00	29,00	4,00	—	8,00	12,00	16,00	—	—	—	33,00	—	2,00	—	187,00
10	300,00	190,00	140,00	220,00	15,00	32,00	135,00	270,00	85,00	15,00	4,00	—	140,00	—	10,00	—	1556,00

<sup>1)</sup> Die Angaben beziehen sich auf den feldmäßigen Anbau gemäß Schätzung durch die Mitglieder der Ernteschätzungs- kommission. (Weitere Anmerkungen — 2 bis 4 — auf der folgenden Seite.)

Fortsetzung nächste Seite.

**Noch 67. Anbau von Feldfrüchten auf den landwirtschaftlich genutzten Flächen nach den Anbauflächenhebungen Ende Mai 1930, 1929 und 1928.<sup>1)</sup>**

Bezirk <sup>2)</sup>	Anbaufläche in . . . ha																Zusammen	
	Winter- und Sommerweizen	Winter- und Sommerroggen	Winter- und Sommergerste	Hafer	Hülsenfrüchte <sup>4)</sup>	feldmäßig gebaute Gemüse	Kartoffeln	Zucker- rüben	Runkel- rüben	Kohl- rüben Kohlr., Wruk.	Mohr- rüben, Mohr., Karott.	sonst. feldm. geb.	Klee aller Art	sonst. Futter- pflanzen	Brache	Acker- weide		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	
11	61,00	66,30	23,00	23,00	4,00	—	25,00	35,00	19,00	—	—	—	19,00	—	—	—	275,30	
12	43,00	40,00	65,00	50,00	30,00	—	35,00	35,00	34,00	—	—	—	51,00	—	48,00	—	431,00	
13	87,00	185,00	74,00	180,00	10,00	22,00	97,00	51,00	58,00	4,00	3,00	—	43,00	—	7,00	—	821,00	
14	144,00	58,00	50,00	60,00	—	1,00	10,00	94,50	15,00	—	—	—	57,00	—	—	—	489,50	
15	9,00	62,00	7,00	66,00	1,60	—	10,00	5,00	8,00	—	—	—	9,00	2,00	25,00	—	204,60	
16	60,00	35,00	41,00	65,00	4,50	—	16,10	25,00	29,00	—	—	—	21,00	—	4,00	—	300,60	
17	140,00	70,00	85,00	130,00	15,00	5,50	66,00	25,00	70,00	0,50	—	—	28,00	—	2,00	8,00	645,00	
18	56,00	52,00	43,00	60,00	10,00	22,00	59,00	40,00	22,00	4,00	1,00	—	33,00	—	4,00	2,00	408,90	
19	162,00	80,00	90,00	139,00	11,00	—	70,00	140,00	33,00	7,00	2,00	5,00	87,00	4,40	2,00	2,00	834,40	
Davon: Irh. Bez. <sup>3)</sup>	1164,00	797,00	690,00	1096,30	116,00	179,50	625,00	854,90	355,00	38,00	16,40	8,00	684,60	6,40	50,90	6,00	6688,00	
rrh. Bez. <sup>3)</sup>	701,00	504,30	408,00	584,00	86,10	37,50	305,00	314,50	250,00	5,50	1,00	—	357,50	2,00	85,00	10,00	3651,40	
<b>Gesamt- Stadt</b>	<b>1930</b>	<b>1865,00</b>	<b>1301,30</b>	<b>1098,00</b>	<b>1680,30</b>	<b>202,10</b>	<b>217,00</b>	<b>930,00</b>	<b>1169,40</b>	<b>605,00</b>	<b>43,50</b>	<b>17,40</b>	<b>8,00</b>	<b>1042,10</b>	<b>8,40</b>	<b>135,90</b>	<b>16,00</b>	<b>10339,40</b>
	<b>1929</b>	<b>1285,20</b>	<b>1338,20</b>	<b>1137,00</b>	<b>2197,00</b>	<b>497,00</b>	<b>203,20</b>	<b>959,60</b>	<b>1076,00</b>	<b>650,90</b>	<b>49,50</b>	<b>21,00</b>	<b>7,00</b>	<b>713,50</b>	<b>16,50</b>	<b>179,00</b>	<b>28,00</b>	<b>10354,60</b>
	<b>1928</b>	<b>1201,00</b>	<b>1266,00</b>	<b>1662,00</b>	<b>1559,00</b>	<b>149,00</b>	<b>173,30</b>	<b>850,50</b>	<b>966,00</b>	<b>575,00</b>	<b>48,00</b>	<b>20,30</b>	<b>15,00</b>	<b>1562,30</b>	<b>13,00</b>	<b>120,00</b>	<b>29,50</b>	<b>10429,90</b>

<sup>1)</sup> Auf der Vorseite. — <sup>2)</sup> Zum 1. Bezirk gehört das Gelände vom Rhein bis zur Luxemburger Straße; zum 2. Bezirk: das Gelände von Luxemburger Straße bis zur Aachener Straße; zum 3. Bezirk: Ehrenfeld, Müngersdorf und Bocklemünd; zum 4. Bezirk: Nippes; zum 5. Bezirk: Merheim linksrhein.; zum 6. Bezirk: Niehl und Riehl; zum 7. Bezirk: Longerich und Volkhoven; zum 8. Bezirk: Mülheim, Stammheim und Flitard; zum 9. Bezirk: Brück; zum 10. Bezirk: Worringen, Roggendorf, Thenhoven, Blechhof, Brüngersrath, Furth, Kriebelshof und Bergerhof; zum 11. Bezirk: Deutz und Poll; zum 12. Bezirk: Kalk und Vingst; zum 13. Bezirk: Langel, Feldkassel, Rheinkassel, Kasselberg und Merkenich; zum 14. Bezirk: Ostheim und Rath; zum 15. Bezirk: Dellbrück; zum 16. Bezirk: Merheim rth.; zum 17. Bezirk: Holweide; zum 18. Bezirk: Dünwald; zum 19. Bezirk: Fühlings und Weiler. — <sup>3)</sup> Die linksrheinischen Bezirke setzen sich aus den Bezirken 1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 10, 13 und 19 zusammen; die rechtsrheinischen Bezirke aus den Bezirken 8, 9, 11, 12, 14, 15, 16, 17 und 18. — <sup>4)</sup> Einschließlich Hülsenfrüchte und Getreide im feldmäßigen Anbau, Wicken und Lupinen.

**68. Bodenbenutzung Ende Mai 1930, 1929 und 1928.**

Erhebungs- bezirke	Verteilung des Bodens in ha nach Nutzungsarten											Gesamt- fläche
	Acker- land	Wiesen	Vieh- weiden und Hutungen	Obst- anlagen auf dem Felde	Gartenland (einschl. Haus- und Kleingärten) private Parkanlagen u. Baumschulen	Forsten und Holzungen	Haus- u. Hof- räume ohne Haus- gärten	Moor- flächen	Sonstiges Öd- und Unland	Wegeland, Friedhöfe, Sportplätze, öffentliche Parkanlagen, Gewässer, usw.		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	
<b>Alt- und Neustadt</b>	—	—	—	—	3,7	—	537,8	—	—	464,6	1 006,1	
<b>Vororte:</b>												
1. Bezirk	160,2	—	12,0	7,0	121,2	—	305,6	—	13,0	532,2	1 151,2	
2. „	254,0	—	—	—	22,3	—	293,0	—	6,0	618,0	1 193,3	
3. „	1 275,9	25,0	113,0	—	250,0	19,0	575,0	—	—	480,1	2 738,0	
4. „	165,4	6,0	8,0	—	32,4	—	175,3	—	6,0	159,2	552,3	
5. „	268,0	—	4,0	—	29,0	—	51,4	—	2,0	120,9	475,3	
6. „	333,4	—	250,0	—	86,1	3,0	137,3	—	11,5	304,7	1 126,0	
7. „	1 019,7	—	8,0	—	9,4	—	60,4	—	—	510,7	1 608,2	
8. „	709,5	35,0	74,0	7,5	88,8	12,5	294,0	—	10,0	465,5	1 696,8	
9. „	187,0	8,0	6,0	—	20,2	180,0	55,4	—	7,0	42,4	506,0	
10. „	1 556,0	82,3	50,0	—	29,4	874,4	81,9	5,0	1,0	217,3	2 897,3	
11. „	275,3	3,0	10,0	5,0	40,2	—	254,0	—	1,0	456,1	1 044,6	
12. „	431,0	4,0	22,0	—	50,5	—	177,2	—	2,0	152,0	838,7	
13. „	821,0	75,0	79,0	5,5	12,0	21,0	68,8	—	10,0	247,0	1 339,3	
14. „	489,5	5,0	10,0	4,0	84,2	1 259,8	55,6	—	35,0	178,3	2 121,4	
15. „	204,6	80,0	30,0	—	18,0	335,0	58,1	35,0	4,0	161,9	926,6	
16. „	300,6	5,0	3,5	—	31,5	32,0	81,9	—	18,0	80,6	553,1	
17. „	645,0	19,0	80,5	—	120,5	211,0	75,2	—	48,0	171,7	1 370,9	
18. „	408,9	14,0	40,0	—	28,8	167,2	52,0	—	20,0	88,4	819,3	
19. „	834,4	40,0	77,0	—	15,0	10,0	34,4	—	60,0	89,6	1 160,4	
<b>Vororte zusammen</b>	<b>10 339,4</b>	<b>401,3</b>	<b>877,0</b>	<b>29,0</b>	<b>1 089,5</b>	<b>3 124,9</b>	<b>2 886,5</b>	<b>40,0</b>	<b>254,5</b>	<b>5 076,6</b>	<b>24 118,7</b>	
Davon { Irh. Vororte <sup>3)</sup>	6 688,0	228,3	601,0	12,5	606,8	927,4	1 783,1	5,0	109,5	3 279,7	14 241,3	
{ rrh. Vororte <sup>3)</sup>	3 651,4	173,0	276,0	16,5	482,7	2 197,5	1 103,4	35,0	145,0	1 796,9	9 877,4	
<b>Gesamtstadt</b>	<b>1930</b>	<b>10 339,4</b>	<b>401,3</b>	<b>877,0</b>	<b>29,0</b>	<b>1 093,2</b>	<b>3 124,9</b>	<b>3 424,3</b>	<b>40,0</b>	<b>254,5</b>	<b>5 541,2</b>	<b>25 124,8</b>
	<b>1929</b>	<b>10 354,6</b>	<b>409,0</b>	<b>926,0</b>	<b>34,0</b>	<b>1 092,8</b>	<b>3 102,9</b>	<b>3 389,7</b>	<b>40,0</b>	<b>256,7</b>	<b>5 519,1</b>	<b>25 124,8<sup>2)</sup></b>
	<b>1928</b>	<b>10 429,9</b>	<b>411,0</b>	<b>938,0</b>	<b>34,0</b>	<b>1 084,1</b>	<b>3 102,9</b>	<b>3 372,8</b>	<b>40,0</b>	<b>254,5</b>	<b>5 456,9</b>	<b>25 124,1<sup>2)</sup></b>

<sup>1)</sup> Zu den linksrheinischen Vororten gehören die Bezirke 1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 10, 13 und 19; zu den rechtsrheinischen die Bezirke 8, 9, 11, 12, 14, 15, 16, 17 und 18. — <sup>2)</sup> Die Zu- oder Abnahme der Gesamtfläche ist auf Neuvermessungen zurückzuführen.

## Viehstand.

69. Viehstand in Köln zu Anfang Dezember 1927, 1928 und 1929. <sup>1)</sup>

Jahre, Stadtbezirke	Gehöfte mit Viehstand <sup>2)</sup>	Viehhaltende Haushaltungen <sup>2)</sup>	Zahl der vorhandenen			
			Pferde <sup>3)</sup>	Rinder <sup>3)</sup>	Schafe <sup>3)</sup>	Schweine <sup>3)</sup>
1927.....	3 789	4 092	5 866	4 055	4 881	10 050
1928.....	3 283	3 473	5 418	3 959	4 366	8 426
1929 <sup>4)</sup> .....	2 837	3 059	5 017	3 683	5 981	6 498
Davon (1929) im Bezirk:						
Altstadt.....	194	230	551	—	—	31
Neustadt.....	101	154	364	—	—	34
Vororte:						
Bayenthal.....	104	115	236	19	4	86
Zollstock.....	29	32	57	3	—	19
Sülz.....	100	129	251	48	3	448
Lindenthal.....	90	94	201	64	6	228
Ehrenfeld { inneres.....	297	313	615	174	665	367
{ äußeres.....	128	129	217	324	1	584
Nippes .. { inneres.....	118	138	249	25	1	94
{ äußeres.....	296	300	361	471	2 599	881
Worringen.....	548	556	542	955	1 334	1 324
Deutz.....	133	137	245	148	239	528
Kalk.....	172	183	235	121	6	590
Mülheim.....	134	140	241	21	195	183
Merheim rrh.....	393	409	652	1 310	928	1 101
<b>Vororte zusammen.....</b>	<b>2 542</b>	<b>2 675</b>	<b>4 102</b>	<b>3 683</b>	<b>5 981</b>	<b>6 433</b>

<sup>1)</sup> Auf Grund der allgemeinen Viehzählungen festgestellt. — <sup>2)</sup> Zahl der Gehöfte und Haushaltungen, welche eine oder mehrere der oben angegebenen Viecharten im Besitz hatten. — <sup>3)</sup> Auf den Schlachthöfen wurden außerdem gezählt: 1927: 267 Rinder und 415 Schweine, 1928: 131 Pferde, 632 Rinder, 7 Schafe und 550 Schweine, 1929: 9 Pferde, 2114 Rinder, 173 Schafe und 6095 Schweine. — <sup>4)</sup> Über die Zählung anderer Viecharten siehe Anmerkung zu Tabelle 70.

70. Zahl der Vieh haltenden Haushaltungen sowie der einzelnen Viecharten und die Größe des Viehbestandes nach der Viehzählung am 2. Dezember 1929. <sup>1)</sup>

Stadtbezirke	Zahl der Haushaltungen <sup>2)</sup> mit							Zahl der vorhandenen						Vorhandenes Federvieh
	Pferden	Rind- vieh	Scha- fen	Schwei- nen	Ziegen	Kanin- chen	Feder- vieh	Pferde	Rinder	Schafe	Schwei- ne	Ziegen	Kanin- chen	
Altstadt.....	227	—	—	6	5	56	303	551	—	—	31	7	271	3 256
Neustadt.....	150	—	—	5	5	69	241	364	—	—	34	8	413	2 979
Vororte:														
Bayenthal.....	102	6	2	27	33	62	387	236	19	4	86	61	369	7 146
Zollstock.....	31	1	—	4	12	36	160	57	3	—	19	14	243	2 338
Sülz.....	117	3	1	17	18	26	253	251	48	3	448	36	105	3 568
Lindenthal.....	80	8	1	25	17	22	287	201	64	6	228	28	163	5 148
Ehren- feld { inneres.....	243	16	5	94	72	157	864	615	174	665	367	109	850	14 360
{ äußeres.....	66	31	1	94	68	31	258	217	324	1	584	113	111	5 494
Nippes { inneres.....	125	5	1	15	20	55	456	249	25	1	94	35	204	7 499
{ äußeres.....	117	58	12	234	142	127	834	361	471	2 599	881	211	804	13 854
Worringen.....	170	149	8	505	348	53	827	542	955	1 334	1 324	556	172	13 996
<b>Lrh. Vororte zus.</b>	<b>1 051</b>	<b>277</b>	<b>31</b>	<b>1 015</b>	<b>730</b>	<b>569</b>	<b>4 326</b>	<b>2 729</b>	<b>2 083</b>	<b>4 613</b>	<b>4 031</b>	<b>1 163</b>	<b>3 021</b>	<b>73 403</b>
Deutz.....	109	23	3	50	38	100	561	245	148	239	528	56	448	9 102
Kalk.....	116	18	4	82	41	110	772	235	121	6	590	65	581	11 061
Mülheim.....	115	9	4	31	10	57	445	241	21	195	183	13	335	6 185
Merheim rrh.....	228	155	25	224	429	239	2 243	652	1 310	928	1 101	623	1 122	43 754
<b>Rrh. Vororte zus.</b>	<b>568</b>	<b>205</b>	<b>36</b>	<b>387</b>	<b>518</b>	<b>506</b>	<b>4 021</b>	<b>1 373</b>	<b>1 600</b>	<b>1 368</b>	<b>2 402</b>	<b>757</b>	<b>2 486</b>	<b>70 102</b>
<b>Vororte zus. ..</b>	<b>1 619</b>	<b>482</b>	<b>67</b>	<b>1 402</b>	<b>1 248</b>	<b>1 075</b>	<b>8 347</b>	<b>4 102</b>	<b>3 683</b>	<b>5 981</b>	<b>6 433</b>	<b>1 920</b>	<b>5 507</b>	<b>143 505</b>
<b>Gesamtstadt ..</b>	<b>1 996</b>	<b>482</b>	<b>67</b>	<b>1 413</b>	<b>1 258</b>	<b>1 200</b>	<b>8 891</b>	<b>5 017</b>	<b>3 683</b>	<b>5 981</b>	<b>6 498</b>	<b>1 935</b>	<b>6 191</b>	<b>149 740</b>

<sup>1)</sup> Außerdem wurden 1929 gezählt auf den Schlachthöfen: 9 Pferde, 2114 Rinder, 173 Schafe und 6095 Schweine, in 15 Haushaltungen: 18 Maultiere und Esel und in 84 Haushaltungen 616 Bienenstöcke. — <sup>2)</sup> Zahl der Haushaltungen für jede Viechart besonders, ganz gleich, ob noch anderes Vieh vorhanden war.

# Grundbesitzwechsel und Hypotheken.

## 71. Grundbesitzwechsel nach Besitzveränderungsarten. 1) 2)

Art des Besitzwechsels, Kalenderjahre	Bebaute Grundstücke (ohne die landwirtschaftlichen)			Unbebaute Grundstücke (ohne die landwirtschaftlichen)			Landwirtschaftliche Grundstücke (bebaute u. unbebaute zusammen)			Grundstücke überhaupt		
	Zahl	Fläche qm	Preis RM	Zahl	Fläche qm	Preis RM	Zahl	Fläche qm	Preis RM	Zahl	Fläche qm	Preis RM
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
<b>1928</b>												
1.) Freih. (ungeteilt. Grundstücke	1 368	762 264	55 694 559	715	1 269 811	17 418 916	239	1 145 999	1 546 817	2 322	3 178 074	74 660 292
2.) Verk. (Grundstücksteile	—	—	—	65	3 067	38 363	—	—	—	65	3 067	38 363
3. Tausch	7	5 757	221 400	86	234 886	1 610 688	38	250 655	243 489	131	491 298	2 075 577
4. Freiwillige Versteigerung	2	318	41 500	—	—	—	—	—	—	2	318	41 500
5. Zwangsversteigerung	104	63 296	5 140 049	9	17 520	178 747	—	—	—	113	80 816	5 318 796
6. Enteignung	—	—	—	62	8 410	41 612	—	—	—	62	8 410	41 612
7. Auseinandersetzung	47	13 001	996 576	10	43 298	291 756	8	42 888	44 450	65	99 187	1 332 782
8. Erbgang	185	135 362	8 054 330	14	35 792	775 990	21	41 905	138 400	220	213 059	8 968 720
9. Schenkung	3	3 658	141 000	1	4 500	10 000	—	—	—	4	8 158	151 000
10.) Straßen- (gegen Entgelt	—	—	—	147	53 854	434 299	—	—	—	147	53 854	434 299
11.) land (unentgeltlich	—	—	—	106	14 541	—	—	—	—	106	14 541	—
<b>Zusammen 1928</b>	<b>1 716</b>	<b>983 656</b>	<b>70 289 414</b>	<b>1 215</b>	<b>1 685 679</b>	<b>20 800 371</b>	<b>306</b>	<b>1 481 447</b>	<b>1 973 156</b>	<b>3 237</b>	<b>4 150 782</b>	<b>93 062 941</b>
<b>1929</b>												
1.) Freih. (ungeteilt. Grundstücke	1 221	790 709	48 464 276	749	1 469 662	15 182 291	80	639 793	653 589	2 050	2 900 164	64 300 156
2.) Verk. (Grundstücksteile	—	—	—	59	20 705	272 734	—	—	—	59	20 705	272 734
3. Tausch	8	4 690	415 000	90	162 328	1 896 427	22	400 946	265 434	120	567 964	2 576 861
4. Freiwillige Versteigerung	3	1 384	88 950	1	1 263	6 315	1	4 903	800	5	7 550	96 065
5. Zwangsversteigerung	206	141 951	8 586 561	5	7 979	117 100	1	36 337	3 000	212	186 267	8 706 661
6. Enteignung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
7. Auseinandersetzung	108	54 425	3 558 271	19	19 408	90 465	19	60 241	44 500	146	134 074	3 693 236
8. Erbgang	261	116 526	10 688 805	5	5 350	113 500	2	2 654	12 424	268	124 530	10 814 729
9. Schenkung	17	6 711	463 200	1	1 377	5 000	3	1 673	2 375	21	9 761	470 575
10.) Straßen- (gegen Entgelt	—	—	—	58	19 236	662 576	—	—	—	58	19 236	662 576
11.) land (unentgeltlich	—	—	—	90	26 475	—	—	—	—	90	26 475	—
<b>Zusammen 1929 3)</b>	<b>1 824</b>	<b>1 116 396</b>	<b>72 265 063</b>	<b>1 077</b>	<b>1 733 783</b>	<b>18 346 408</b>	<b>128</b>	<b>1 146 547</b>	<b>982 122</b>	<b>3 029</b>	<b>3 996 726</b>	<b>91 593 593</b>

3) Im Jahre 1928 wurden an Ausländer 5 Grundstücke von 22 232 qm Fläche für 828 210 RM verkauft (4 Holländer mit 4 Grundstücken von 9802 qm für 428 210 RM und 1 Engländer mit 1 Grundstück von 12 430 qm für 400 000 RM). — Von Ausländern wurden 36 Grundstücke von 17 113 qm Fläche für 1 776 924 RM an Inländer verkauft. — \*) Im Jahre 1929 wurden an Ausländer 7 Grundstücke von 14 678 qm Fläche für 791 659 RM verkauft (4 Holländer mit 4 Grundstücken von 2074 qm für 218 145 RM, 1 Belgier mit 1 Grundstück von 2470 qm für 415 000 RM, 1 Italiener mit 1 Grundstück von 383 qm für 22 000 RM und 1 Amerikaner mit 1 Grundstück von 9751 qm für 136 514 RM). — Von Ausländern wurden 33 Grundstücke von 21 343 qm Fläche für 1 353 894 RM an Inländer verkauft. — \*) Außerdem wurden 87 (1928: 94) Besitzanteile — Mitbesitz — mit 144 355 (147 885) qm Fläche verkauft, 70 (53) mit 29623 (19 004) qm Fläche vererbt und 13 (1) mit 2910 (356) qm Fläche verschenkt; 11 (2) mit 19 397 (661) qm Fläche gingen infolge Zwangsversteigerung, 7 (—) mit 1043 (—) qm Fläche durch Tausch und 15 (16) mit 5015 (18 631) qm Fläche infolge Auseinandersetzung in andere Hände über.

## 72. Freihändig verkaufte Grundstücke nach einzelnen Stadtteilen.<sup>1)</sup>

Stadtteile und Kalenderjahre	Bebaute Grundstücke (ohne die landwirtschaftlichen)			Unbebaute Grundstücke (ohne die landwirtschaftlichen)			Landwirtschaftliche Grundstücke (bebaute u. unbebaute zusammen)			Grundstücke überhaupt		
	Zahl	Fläche qm	Preis RM	Zahl	Fläche qm	Preis RM	Zahl	Fläche qm	Preis RM	Zahl	Fläche qm	Preis RM
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
<b>1928</b>												
Altstadt .....	257	60 302	17 066 926	1	222	11 500	—	—	—	258	60 524	17 078 426
Neustadt .....	156	58 045	10 334 640	11	11 466	633 325	—	—	—	167	69 511	10 967 965
<i>Vororte:</i>												
Bayenthal .....	40	57 177	3 748 593	52	83 871	2 125 074	4	3 596	5 681	96	144 644	5 879 348
Zollstock .....	5	15 128	203 651	27	30 811	423 627	1	6 561	53 000	33	52 500	680 278
Sülz .....	97	34 778	2 746 850	70	78 413	1 712 831	3	396	13 334	170	113 587	4 473 015
Lindenthal .....	95	61 971	4 651 798	48	78 403	1 896 439	6	4 758	53 465	149	145 132	6 601 702
Ehrenfeld <sup>inneres</sup> .....	102	32 342	2 494 968	33	54 293	1 255 615	1	1 372	19 500	136	88 007	3 770 083
Ehrenfeld <sup>äußeres <sup>2)</sup></sup> .....	31	36 127	1 494 263	30	57 834	614 720	7	42 360	126 522	68	136 321	2 235 505
Nippes <sup>inneres</sup> .....	92	48 082	2 770 402	51	84 259	1 578 763	—	—	—	143	132 341	4 349 165
Nippes <sup>äußeres <sup>2)</sup></sup> .....	28	34 423	608 883	49	390 928	3 377 034	21	91 671	153 547	98	517 022	4 139 464
Worringen .....	23	18 549	114 086	14	9 388	36 404	35	640 673	329 587	72	668 610	480 077
Deutz <sup>inneres</sup> .....	48	19 117	1 202 492	17	35 786	701 901	1	32 992	56 400	66	87 895	1 960 793
Deutz <sup>äußeres <sup>4)</sup></sup> .....	29	20 888	411 895	20	35 502	374 143	10	16 658	37 425	59	73 048	823 463
Kalk .....	86	50 061	1 659 569	26	36 363	532 617	8	13 264	15 026	120	99 688	2 207 212
Mülheim .....	106	56 532	3 939 607	58	40 807	1 198 796	6	4 724	256 571	170	102 063	5 394 974
Merheim rrh. ....	173	158 742	2 245 936	208	241 465	946 127	136	286 974	426 759	517	687 181	3 618 822
<i>Vororte zusammen</i> .....	<b>955</b>	<b>643 917</b>	<b>28 292 993</b>	<b>703</b>	<b>1 258 123</b>	<b>16 774 091</b>	<b>239</b>	<b>1 145 999</b>	<b>1 546 817</b>	<b>1 897</b>	<b>3 048 039</b>	<b>46 613 901</b>
<b>Zusammen 1928</b> .....	<b>1 368</b>	<b>762 264</b>	<b>55 694 559</b>	<b>715</b>	<b>1 269 811</b>	<b>17 418 916</b>	<b>239</b>	<b>1 145 999</b>	<b>1 546 817</b>	<b>2 322</b>	<b>3 178 074</b>	<b>74 660 292</b>
<b>1929</b>												
Altstadt .....	249	61 699	15 061 651	5	477	148 030	—	—	—	254	62 176	15 209 681
Neustadt .....	121	54 193	8 365 683	10	9 139	706 905	—	—	—	131	63 332	9 072 588
<i>Vororte:</i>												
Bayenthal .....	37	32 173	2 004 274	34	76 069	1 145 606	—	—	—	71	108 242	3 149 880
Zollstock .....	10	13 130	483 130	17	42 099	558 072	—	—	—	27	55 229	1 041 202
Sülz .....	58	32 776	2 231 885	83	59 196	1 149 139	3	11 868	13 500	144	103 840	3 394 524
Lindenthal .....	115	58 853	5 192 652	50	76 613	1 660 617	—	—	—	165	135 466	6 853 269
Ehrenfeld <sup>inneres</sup> .....	70	35 426	2 093 280	69	218 763	2 676 616	—	—	—	139	254 189	4 769 896
Ehrenfeld <sup>äußeres <sup>2)</sup></sup> .....	110	56 367	1 529 752	35	146 142	1 244 565	5	77 017	89 463	150	279 526	2 863 780
Nippes <sup>inneres</sup> .....	54	13 923	1 336 884	40	242 497	2 231 048	—	—	—	94	256 420	3 567 932
Nippes <sup>äußeres <sup>2)</sup></sup> .....	47	28 987	698 724	67	172 929	1 078 047	5	246 116	379 109	119	448 032	2 155 880
Worringen .....	40	35 341	289 358	17	38 153	992 500	20	133 506	28 599	77	207 000	410 457
Deutz <sup>inneres</sup> .....	41	13 824	1 102 395	11	15 717	223 117	—	—	—	52	29 541	1 325 512
Deutz <sup>äußeres <sup>4)</sup></sup> .....	25	38 374	503 268	14	8 940	106 175	1	498	200	40	47 812	609 643
Kalk .....	42	17 645	1 352 444	17	15 489	203 087	—	—	—	59	33 134	1 555 531
Mülheim .....	95	71 046	4 316 254	29	44 985	519 541	—	—	—	124	116 031	4 835 795
Merheim rrh. ....	107	226 952	1 902 642	251	302 454	1 439 226	46	170 788	142 718	404	700 194	3 484 586
<i>Vororte zusammen</i> .....	<b>851</b>	<b>674 817</b>	<b>25 036 942</b>	<b>734</b>	<b>1 460 046</b>	<b>14 327 356</b>	<b>80</b>	<b>639 793</b>	<b>653 589</b>	<b>1 665</b>	<b>2 774 656</b>	<b>40 017 887</b>
<b>Zusammen 1929</b> .....	<b>1 221</b>	<b>790 709</b>	<b>48 464 276</b>	<b>749</b>	<b>1 469 662</b>	<b>15 182 291</b>	<b>80</b>	<b>639 793</b>	<b>653 589</b>	<b>2 050</b>	<b>2 900 164</b>	<b>64 300 156</b>

<sup>1)</sup> Über den Verkauf von Grundstücken an Ausländer siehe Anmerkungen 1 und 2 zur Tabelle 71 Seite 38. — <sup>2)</sup> Hierzu rechnen die Fluren 76 bis 83 in Ehrenfeld, d. s. die Ortschaften Müngersdorf, Bocklemünd und Mengenich. — <sup>3)</sup> Desgleichen die Fluren 92 bis 111 in Nippes, d. s. die Ortschaften Niehl, Merheim lrrh., Longrich und Volkhoven. — <sup>4)</sup> Desgleichen die Fluren 116 bis 120 in Deutz, d. i. die Ortschaft Poll.

## 73. Städtische Hypothekenanstalt.

## Vermögenswerte.

Gegenstand	Betrag zu Beginn des Kal.-Jahr. 1929 RM	Zugang RM	Abgang RM	Betrag am Ende des Kal.-Jahr. 1929 RM
1	2	3	4	5
Hypotheken .....	19 572 565,77	2 107 930,01	2 665 506,01	19 014 989,77
Guthaben bei der Sparkasse .....	—	—	—	—
Zinsenreste .....	108 865,00	36 444,28	—	145 309,28
Kassenbestand .....	87 381,46	13 392 736,07	13 288 173,80	191 943,73
<b>Zusammen .....</b>	<b>19 768 812,23</b>	<b>15 537 110,36</b>	<b>15 953 679,81</b>	<b>19 352 242,78</b>

## Gewinn- und Verlustrechnung.

Einnahme	Betrag RM	Ausgabe	Betrag RM
1	2	3	4
Zinsen von Hypotheken .....	1 634 111,50	Verzinsung d. Bank- usw. Darl. .	1 774 055,23
Sonstiges .....	191 943,73	Verwaltungskosten .....	52 000,00
<b>Zusammen .....</b>	<b>1 826 055,23</b>	<b>Zusammen .....</b>	<b>1 826 055,23</b>

## VI. Bautätigkeit und Wohnungswesen.

Bautätigkeit. <sup>1)</sup>

## 74. Baugenehmigungen und im Bau befindliche Wohnhaus-Neubauten.

Kalenderjahre	Erteilte Baugenehmigungen							Im Bau befindliche Wohnhäuser <sup>2)</sup>				
	für Wohn- gebäude	für öffent- liche Ge- bäude	für Fa- briken und Werk- stätten	für sonst. größere Ge- bäude <sup>3)</sup>	für sonst. kleinere Bauaus- füh- rungen	für An- Auf- u. Um- bauten	zu- sam- men	aus dem Vorjahr über- nom- mene	neu- begon- nene	zu- sam- men	davon wurden fertig	waren Ende d. Jahres noch im Bau
1922	1 093	22	115	270	719	799	<b>3 018</b>	1 127	1 167	<b>2 294</b>	1 210	1 084
1923	386	12	30	221	410	739	<b>1 798</b>	1 084	612	<b>1 696</b>	1 090	606
1924	578	12	85	419	508	1 043	<b>2 645</b>	606	766	<b>1 372</b>	465	907
1925	1 123	6	56	333	527	1 958	<b>4 003</b>	907	1 016	<b>1 923</b>	854	1 069
1926	684	15	62	455	379	1 037	<b>2 632</b>	1 069	654	<b>1 723</b>	1 096	627
1927	944	8	39	256	242	1 607	<b>3 096</b>	627	925	<b>1 552</b>	825	727
1928	1 239	15	31	334	279	1 656	<b>3 554</b>	727	1 391	<b>2 118</b>	1 008	1 110
1929	1 668	16	43	289	274	1 426	<b>3 716</b>	1 399	1 107	<b>2 506</b>	1 312	1 194

<sup>1)</sup> Ausführlich dargestellt im Jahresbericht über die Bautätigkeit in der Stadt Köln und in den Monatsberichten des Statistischen und Wahlamts der Stadt Köln. — <sup>2)</sup> Geschäftshäuser, Lagerhäuser, Stallungen usw. — <sup>3)</sup> Ohne die Wohnbaracken.

75. Zahl der Grundstücke mit neuen Gebäuden. <sup>1)</sup>

Kalenderjahre	Zahl aller Grundstücke mit Neubauten				Insbesondere die Wohngrundstücke mit Wohnhaus-Neubauten				Der bisher unbebauten Wohngrundstücke	
	bisher unbebaute	bereits bebaute	durch Abbruch freigelegte	zu- sammen	bisher unbebaute	bereits bebaute	durch Abbruch freigelegte	zu- sammen	Gesamtfläche <sup>2)</sup> qm	bebaute Fläche <sup>2)</sup> qm
1922	<sup>7</sup> 1 264	635	—	<sup>7</sup> <b>1 899</b>	<sup>7</sup> 1 196	19	—	<sup>7</sup> <b>1 215</b>	553 784	103 080
1923	<sup>2</sup> 1 133	429	6	<sup>2</sup> <b>1 568</b>	<sup>2</sup> 1 070	19	—	<sup>2</sup> <b>1 089</b>	588 750	105 837
1924	<sup>4</sup> 566	582	3	<sup>4</sup> <b>1 151</b>	<sup>4</sup> 457	6	—	<sup>4</sup> <b>463</b>	273 313	58 759
1925	<sup>4</sup> 934	<sup>1</sup> 618	6	<sup>5</sup> <b>1 558</b>	<sup>4</sup> 831	18	1	<sup>4</sup> <b>850</b>	416 275	106 347
1926	<sup>3</sup> 1 137	<sup>1</sup> 400	8	<sup>4</sup> <b>1 545</b>	<sup>3</sup> 1 049	<sup>1</sup> 26	7	<sup>4</sup> <b>1 082</b>	554 661	142 614
1927	<sup>3</sup> 833	<sup>6</sup> 382	7	<sup>9</sup> <b>1 222</b>	<sup>3</sup> 809	<sup>6</sup> 21	3	<sup>9</sup> <b>833</b>	414 570	115 515
1928	<sup>3</sup> 1 038	<sup>2</sup> 513	11	<sup>5</sup> <b>1 562</b>	<sup>3</sup> 996	<sup>2</sup> 8	5	<sup>5</sup> <b>1 009</b>	527 412	155 303
1929	1 331	489	14	<b>1 834</b>	1 294	11	7	<b>1 312</b>	586 304	180 398

<sup>1)</sup> Die hochgestellten kleinen Zahlen (in den Hauptzahlen enthalten) bezeichnen Grundstücke mit Wohnbaracken. — <sup>2)</sup> Die Flächen für Wohnbaracken sind hier nicht mit eingerechnet.

## 76. Neu errichtete Wohngebäude nach der Zahl der Wohnungen und Wohnräume. \*)

Kalender- jahre	Von den neu errichteten Wohngebäuden enthielten											Wohn- gebäude zus.	Wohn- nungen zus.
	... Wohnungen							... Wohnräume (einschl. Küche u. Mansarden)					
	1	2	3	4	5	6/10	üb. 10	1/10	11/20	21/30	üb. 30		
1926	<sup>1</sup> 530	<sup>8</sup> 167	<sup>90</sup> <sup>13</sup> 60	22	246	3	<sup>22</sup> 620	250	141	107	<sup>22</sup> 1118	<sup>59</sup> 3360	
1927	<sup>5</sup> 211	<sup>1</sup> 121	<sup>4</sup> 120 <sup>3</sup> 68	6	<sup>1</sup> 278	<sup>1</sup> 36	<sup>15</sup> 351	216	144	129	<sup>15</sup> 840	<sup>54</sup> 3613	
1928	<sup>4</sup> 241	<sup>1</sup> 86	184	67	14	387	34	<sup>5</sup> 326	253	203	<sup>5</sup> 1013	<sup>6</sup> 4683	
1929	493	50	214	69	9	393	84	570	285	246	211	1312	5581

\*) Die hochgestellten kleinen Zahlen (in den Hauptzahlen enthalten) bezeichnen Wohnbaracken.

## 77. Durch Neu-, An-, Auf- und Umbauten neu entstandene Wohnungen. \*)

Kalender- jahre	Zahl der Wohnungen mit ... Wohnräumen (einschl. Küche, aber außer Mansarden)								Wohn- nungen überhaupt	Darunter Wohnungen mit Geschäfts- lokalen
	1	2	3	4	5	6	7	über 7		
1926	—	<sup>1</sup> 133	<sup>32</sup> 825	<sup>26</sup> 1365	606	395	77	108	<sup>59</sup> 3509	51
1927	<sup>22</sup> 23	<sup>24</sup> 351	<sup>6</sup> 1286	<sup>2</sup> 1306	439	228	65	33	<sup>54</sup> 3731	65
1928	173	<sup>3</sup> 332	1287	<sup>3</sup> 2246	582	388	111	60	<sup>6</sup> 5179	91
1929	223	486	2018	2097	561	459	70	48	5962	83

\*) Die hochgestellten kleinen Zahlen (in den Hauptzahlen enthalten) bezeichnen Wohnungen in Wohnbaracken.

## 78. Durch Abbruch und Umbau eingegangene Wohnungen. \*)

Kalender- jahre	Zahl der Wohnungen mit ... Wohnräumen (einschl. Küche, aber außer Mansarden)								Wohn- nungen überhaupt	Darunter Wohnungen mit Geschäfts- lokalen
	1	2	3	4	5	6	7	über 7		
1926	—	14	27	7	11	2	—	—	61	1
1927	2	<sup>10</sup> 41	<sup>14</sup> 90	16	<sup>1</sup> 8	3	—	—	<sup>25</sup> 160	—
1928	—	40	70	24	9	7	—	2	152	3
1929	—	24	86	112	16	4	2	7	251	9

\*) Die hochgestellten kleinen Zahlen (in den Hauptzahlen enthalten) bezeichnen Wohnungen in Wohnbaracken.

## 79. Reiner Zugang bzw. Abgang (—) an Wohnungen. \*)

Kalender- jahre	Zahl der Wohnungen mit ... Wohnräumen (einschl. Küche, aber außer Mansarden)								Wohn- nungen überhaupt	Darunter Wohnungen mit Geschäfts- lokalen
	1	2	3	4	5	6	7	über 7		
1926	—	<sup>1</sup> 119	<sup>32</sup> 798	<sup>26</sup> 1358	595	393	77	108	<sup>59</sup> 3448	50
1927	<sup>22</sup> 21	<sup>14</sup> 310	<sup>-8</sup> 1196	<sup>2</sup> 1290	<sup>-1</sup> 431	225	65	33	<sup>29</sup> 3571	65
1928	173	<sup>3</sup> 292	1217	<sup>3</sup> 2222	573	381	111	58	<sup>6</sup> 5027	88
1929	223	462	1932	1985	545	455	68	41	5711	74

\*) Die hochgestellten kleinen Zahlen (in den Hauptzahlen enthalten) bezeichnen Wohnungen in Wohnbaracken.

## 80. Neu-, An-, Auf- und Umbauten von Wohnhäusern und anderen Gebäuden. \*)

Kalender- jahre	Neubauten			An- und Erwei- terungs- bauten	Umbauten von		Von den neuerbauten Wohn- häusern hatten über dem Erd- geschoß (ausschl. Dachgeschoß) ... Stockwerke					
	Wohnhäuser auf		Andere größere Baulich- keiten		Wohn- häusern	anderen Baulich- keiten	...				3	4
	alter Baustelle	neuer Baustelle					0	1	2			
1926	<sup>1</sup> 44	<sup>21</sup> 1074	322	706	601	221	<sup>22</sup> 41	587	367	102	21	
1927	<sup>6</sup> 24	<sup>9</sup> 816	252	393	477	78	<sup>15</sup> 44	432	228	126	10	
1928	<sup>2</sup> 15	<sup>3</sup> 998	436	447	737	261	<sup>5</sup> 12	494	357	145	5	
1929	18	1294	397	306	744	228	5	743	339	215	10	

\*) Die hochgestellten kleinen Zahlen (in den Hauptzahlen enthalten) bezeichnen Wohnbaracken.

**81. Abbrüche von Wohnhäusern und anderen Gebäuden.**

Kalenderjahre	Zahl der abgebrochenen Gebäude									Schuppen u. dgl.
	Wohngebäude			Gasthofs-, Anstalts- und öffentl. Gebäude			Sonstige feste Gebäude			
	Vordergebäude	Hintergebäude	Gebäude-teile	Vordergebäude	Hintergebäude	Gebäude-teile	Vordergebäude	Hintergebäude	Gebäude-teile	
1926.....	27	—	1	2	—	—	1	18	9	6
1927.....	60	5	1	—	—	1	15	12	—	8
1928.....	45	—	2	1	—	—	16	28	2	5
1929.....	82	—	1	3	—	—	20	6	—	1

**Wohnungswesen.****82. Wohnungsnachfrage beim städtischen Wohnungsamt und Wohnungsbedarf.**

Raumzahl der Wohnungen, Rechnungsjahre	Wohnungsnachfrage				Zahl der befriedigten Wohnungsuchenden	Zahl der verbliebenen Wohnungsgesuche am Ende des Rechn.-Jahres	Von Wohnungsuchenden bewohnte und freierwerdende Wohnungen	Mithin Mehr- oder Minderbedarf (—) an Wohnungen am Ende des R.-J.
	Stand am Anfang des R.-J.	Neuanm. und Zugang der Neuaufnahme des Bestandes	Terminmäß. Streichungen v. Nachfragen, Abgänge durch Verzug, Verzicht usw.	Zusammen-Nachfrage				

## Unmöblierte Wohnungen\*):

1.....	142	90	111	<b>121</b>	16	105	1 296	—1 191
2.....	5 642	5 322	2 846	<b>8 118</b>	1 881	6 237	4 486	1 751
3.....	9 080	9 745	5 194	<b>13 631</b>	3 644	9 987	3 011	6 976
4.....	4 589	5 157	2 845	<b>6 901</b>	2 378	4 523	1 387	3 136
5.....	1 393	1 505	937	<b>1 961</b>	771	1 190	601	589
6.....	427	431	318	<b>540</b>	250	290	217	73
7 u. mehr	89	125	125	<b>89</b>	70	19	202	— 183
<b>1929</b>	<b>21 362</b>	<b>22 375</b>	<b>12 376</b>	<b>31 361</b>	<b>9 010</b>	<b>22 351</b>	<b>11 200</b>	<b>11 151</b>
<b>Zus. 1928</b>	<b>24 124</b>	<b>19 550</b>	<b>15 588</b>	<b>28 086</b>	<b>6 724</b>	<b>21 362</b>	<b>10 303</b>	<b>11 059</b>
<b>1927</b>	<b>17 288</b>	<b>26 862</b>	<b>13 843</b>	<b>30 307</b>	<b>6 183</b>	<b>24 124</b>	<b>12 766</b>	<b>11 358</b>

\*) Durch die preuß. Verordnung vom 12. Dezember 1924 ist die Zwangsanmeldung von möblierten Wohnungen fortgefallen.

**83. Tätigkeit des Städtischen Mieteinigungsamts.**

Kalenderjahre	Zahl der Sitzungen	Zahl der eingegangenen Anträge	Vor der Verhandlung zurückgezogene Anträge	Zahl der verhandelten Sachen	Ergebnisse der Verhandlung			
					Vergleich	Entscheidung gem. M. S. V. v. 23.9.1918*)	Anderweitige Erledigung	Unerledigt gebliebene u. vertagte Sachen
1926	529	6 978	217	9 305	3 654	4 008	1 289	354
1927	504	7 163	871	9 112	2 466	4 138	1 945	563
1928	330	4 823	173	5 291	2 028	1 645	1 119	499
1929	274	3 133	154	4 338	1 576	1 541	770	451

\*) Entscheidungen gemäß Reichsmieten-Gesetz vom 24. 3. 1922, Mieter-Schutz-Gesetz vom 1. 6. 1923 und Wohnungsmangel-Gesetz vom 26. 7. 1923. Der Rückgang im Kalenderjahre 1928 ist auf die Beschränkung der Zuständigkeit des Mieteinigungsamts zurückzuführen.

## VII. Wirtschaft.

### Öffentliche Register.

#### 84. Eintragungen in die öffentlichen Register bei den Amtsgerichten Köln und Köln-Mülheim.

Bestand Anfang des Kalenderjahres	Handels- register Abt. A. (Einzel- firmen, offene Handels- Gesellsch.)	Handelsregister Abt. B.				Ein- getragene Genossen- schaften	Ein- getragene Muster- (Ges. vom 11. 1. 1875)	Schiffsregister		Vereins- register
		Aktien- Gesell- schaften	Komm.- Gesell- schaften auf Aktien	Gesell- schaften mit beschr. Haftung	sonstige juri- stische Per- sonen			Sec- schiffe	Binnen- schiffe	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
1927	5 488	632	8	2 295	28	215	514	7	353	913
1928	4 987	621	8	2 149	28	220	539	11	352	948
1929	4 843	604	8	2 090	27	215	605	10	345	973
1930 *)	4 714	575	7	2 030	26	221	623	12	322	956

\*) Durch die gem. Reichsgesetz über freiw. Gerichtsbarkeit (§§ 142 u. 143) von Amtswegen erfolgten formalen Lösungen ist ein wesentlicher Rückgang zu verzeichnen. Die hiervon betroffenen Firmen usw. sind meist bereits in den Jahren 1924 und 1925 eingegangen.

### Industrie-, Gewerbe- und Handelsbetriebe.

#### 85. Zahl der steuerpflichtigen und steuerfreien Gewerbebetriebe.

Gewerbeabteilungen, Gewerbegruppen, Gewerbearten	Zahl der veranlagten und steuerfreien Gewerbe überhaupt			Auf 100 Betriebe inner- halb der Gewerbe- gruppen kommen 1929	
	am Anfang der Rechnungsjahre		davon 1929 steuerfrei	veranlagte	steuerfreie
	1928	1929			
1	2	3	4	5	6
<b>A. Industrie.</b>					
1. Bergbau .....	14	16	3	81,3	18,7
2. Hüttenindustrie .....	20	16	3	81,3	18,7
3. Steine und Erden (einschl. Keramik) .....	64	51	6	88,2	11,8
4. Maschinenindustrie und Metallverarbeitung (einschl. Elektrotechnik) .....	281	259	31	88,0	12,0
5. Chemische und Sprengstoffindustrie (einschl. Öle und Fette) .....	198	177	24	86,4	13,6
6. Papierindustrie (einschl. Papierverarbeitung) ..	40	35	7	80,0	20,0
7. Textilindustrie (einschließl. Bekleidungs-gewerbe, Lederindustrie und verwandte Industrien) .....	129	117	12	89,7	10,3
8. Holzindustrie und verwandte Berufe .....	67	57	10	82,5	17,5
9. Bauindustrie (einschl. Baumaterialien, Glas und dergl.) ..	110	100	17	83,0	17,0
10. Nahrungs- und Genußmittelgewerbe (Brauerei und Brennerei) .....	181	153	16	89,5	10,5
11. Druckereigewerbe (einschl. Zeitungen) .....	47	34	1	97,1	2,9
12. Verschiedene Industrien .....	24	20	2	90,0	10,0
<b>A. Zusammen ....</b>	<b>1 175</b>	<b>1 035</b>	<b>132</b>	<b>87,2</b>	<b>12,8</b>
<b>B. Handwerk.</b>					
1. Rohbaugewerbe. Bauunternehmer, Maurer, Plattenleger, Steinmetze, Steinsetzer, Zimmerer .....	679	660	83	87,4	12,6
2. Ausbaugewerbe. Dachdecker, Glaser, Maler, Pflasterer, Stukkateure	1 274	1 224	136	88,9	11,1
3. Holzgewerbe. Bildereinrahmer, Bootsbauer, Bürsten- und Pinsel- macher, Böttcher, Faßbinder, Drechsler, Holzbild- bauer, Korbmacher, Küfer, Modellbauer, Mühlenbauer, Musikinstrumentenmacher, Orgelbauer, Stellmacher, Tischler, Vergolder, Wagenbauer .....	1 155	1 101	136	87,6	12,4

Fortsetzung nächste Seite.

### Noch 85. Zahl der steuerpflichtigen und steuerfreien Gewerbebetriebe.

Gewerbeabteilungen, Gewerbegruppen, Gewerbearten	Zahl der veranlagten und steuerfreien Gewerbe überhaupt			Auf 100 Betriebe inner- halb der Gewerbe- gruppen kommen 1929	
	am Anfang der Rechnungsjahre		davon 1929 steuerfrei	veranlagte	steuerfreie
	1928	1929			
1	2	3	4	5	6
<b>Noch B. Handwerk.</b>					
4. Grobmetallgewerbe. Elektro-Installateure, Gas- u. Wasser-Installateure, Gelb- und Rotgießer, Gießer, Feilenhauer, Klempner, Kupferschmiede, Maschinenbauer, Mechaniker, Metall-, Zinn- und Zinkgießer, Schlosser, Schmiede .....	1 760	1 723	179	89,6	10,4
5. Fein- und Edelmetallgewerbe. Bandagisten, Büchsenmacher, Galvaniseure, Galvano- plastiker, Feinmechaniker, Formstecher, Gold- und Silberschmiede, Graveure, Gürtler, Instrumenten- macher, Messerschmiede, Optiker, Orthopädiemecha- niker, Uhrmacher .....	425	419	68	83,8	16,2
6. Leder- und Textilgewerbe. Gerber, Polsterer, Schäftemacher, Schuhmacher, Sattler, Tapezierer und Dekorateur .....	1 548	1 505	342	77,3	22,7
7. Stoff- und Bekleidungs-gewerbe. Färber, Handschuhmacher, Hutmacher, Kürschner, Mützenmacher, Putzmacher, Putzmacherinnen, Schirm- macher, Schneider und Schneiderinnen, Sticker und Stickerinnen, Stricker und Strickerinnen, Wäschereien	2 545	2 487	790	68,2	31,8
8. Getreide- und Mehlbranche. Bäcker, Konditoren und Müller .....	969	977	34	96,5	3,5
9. Schlächtereibranche. Fleischhauer, Metzger, Würstfabrikanten .....	867	856	38	95,6	4,4
10. Farben, Lacke und Steine. Glasschleifer, Lackierer, Schildermaler, Steinbildhauer, Töpfer .....	168	175	27	84,6	15,4
11. Buchdruckerei und Graphisches Gewerbe. Buchdrucker, Buchbinder, Lithographen, Photographen, Steindruck .....	450	440	79	82,0	18,0
12. Sonstige handwerksmäßige Betriebe. Friseur, Perückenmacher, Schornsteinfeger .....	1 230	1 296	283	78,2	21,8
<b>B. Zusammen</b> ...	<b>13 070</b>	<b>12 863</b>	<b>2 195</b>	<b>82,9</b>	<b>17,1</b>
<b>C. Großhandel und Verkehr.</b>					
1. Bergbau und Hüttenprodukte .....	210	198	28	85,9	14,1
2. Maschinen .....	310	259	39	84,9	15,1
3. Chemische Artikel .....	234	229	32	86,0	14,0
4. Papierwaren .....	105	89	5	94,4	5,6
5. Textilwaren und Lederwaren .....	404	384	40	89,6	10,4
6. Holzwaren .....	93	81	10	87,7	12,3
7. Baumaterialien, Steine und Erden .....	98	105	11	89,5	10,5
8. Lebens-, Nahrungs- und Genußmittel .....	939	873	111	87,3	12,7
9. Buch- und Drucksachen .....	47	39	4	89,7	10,3
10. Verschiedene Artikel .....	241	217	20	90,8	9,2
11. Gemischte Betriebe .....	24	24	—	100,0	—
12. Banken (Genossenschafts- u. Darlehnskassen) .	102	92	15	83,7	16,3
13. Transportunternehmungen .....	1 010	1 043	55	94,7	5,3
<b>C Zusammen</b> ...	<b>3 817</b>	<b>3 633</b>	<b>370</b>	<b>89,8</b>	<b>10,2</b>
<b>D. Kleinhandel.</b>					
1. Nahrungs- und Genußmittel (einschl. Drogisten). Feinkost, Kolonialwaren, Fischhändler, Tabak- und Zi- garrenhandlungen, Drogisten, Schokoladen- und Zucker- warenhändler, Kartoffeln, Obst, Gemüse, Süßfrüchte	7 010	6 858	1 138	83,4	16,6

Fortsetzung nächste Seite.

## Noch 85. Zahl der steuerpflichtigen und steuerfreien Gewerbebetriebe.

Gewerbeabteilungen, Gewerbegruppen, Gewerbearten	Zahl der veranlagten und steuerfreien Gewerbe überhaupt			Auf 100 Betriebe inner- halb der Gewerbe- gruppen kommen 1929	
	am Anfang der Rechnungsjahre		davon 1929 steuerfrei	veranlagte	steuerfreie
	1928	1929			
1	2	3	4	5	6
<b>Noch D. Kleinhandel.</b>					
2. Bekleidung (einschl. Schuhwaren- und Lederhändler). Textilwaren, Wäschegeschäfte, Wäschersteller, Herren- und Damenbekleidung, Putz-Detailgeschäfte, Kürschner, Schuh- und Lederhändler .....	1 851	1 879	322	82,9	17,1
3. Haushaltsgegenstände (einschl. Möbel). Porzellan- und Glashändler, Korbwaren- und Kinderwagenhändler, Stahlwaren, Eisenwaren, Beleuchtungsgegenstände, Möbel, Nähmaschinen, Tapetenhändler und Teppiche .....	950	923	140	84,8	15,2
4. Lederwaren, Papierwaren, Spiel- und Sportwaren. Leder- und Sattlerwaren, Papier- und Schreibwaren, Spielwaren, Sportgeschäfte, Buchhandlungen und Drucksachen .....	788	793	169	78,7	21,3
5. Luxuswaren. Parfümerien, Photohändler, Vergolder und Einrahmer, Optiker, Juweliers .....	346	314	61	80,6	19,4
6. Kleinmaschinen und Musik. Schreib- und Rechenmaschinen, Grammophone, Klavierhändler, Musikalien .....	342	345	82	76,2	23,8
7. Straßenhandel .....	3 704	3 609	2 542	29,6	70,4
8. Warenhäuser .....	5	7	—	100,0	—
9. Brennmaterialien. Kohlen und Briketts .....	471	447	69	84,6	15,4
<b>D. Zusammen</b> .....	<b>15 467</b>	<b>15 175</b>	<b>4 523</b>	<b>70,2</b>	<b>29,8</b>
<b>E. Gast- und Schankwirte.</b>					
Schankwirte, Gastwirte, Restaurateure, Hotels, Kaffees, Herbergen und Zimmervermietungen, soweit diese gewerbsmäßig betrieben werden .....	2 303	2 256	230	89,8	10,2
<b>F. Theater- und Vergnügungsunternehmungen.</b>					
Theater, Schaustellungen, Kinos, Karussells u. dgl. . . . .	104	98	32	67,3	32,7
<b>G. Gärtnerei, Tierhandel und Tierzucht.</b>					
Kunst- und Handelsgärtnerei, Hundezüchter, Hundedressuren und Tierhandel .....	272	264	63	76,1	23,9
<b>H. Sonstige Betriebe.</b>					
1. Agenturen, Makler, Vermittler, Vertreter, Kommissionäre, Auktionatoren, Taxatoren, Ingenieure, Architekten .....	2 984	2 851	468	83,6	16,4
2. Steuerberater, Rechtskonsulenten, Bücherrevisoren, Treuhänder, Detektive, Auskunfteien, Schreibstuben .....	259	278	71	74,5	25,5
3. Versicherungen und Versicherungsagenten .....	225	191	40	79,1	20,9
4. Immobil.-Vermittler, Hypothekengeschäfte, Grundstücksverwaltungen .....	231	232	66	71,6	28,4
5. Masseur, Heilkundige, Dentisten, Wach- und Sicherheitsinstitute, Reklamebüros, Adressenverläge, Annoncenvermittlungen, Wettannahm., Fensterputzer, Stiefelputzer u. dgl. ....	666	678	222	67,3	32,7
<b>H. Zusammen</b> .....	<b>4 365</b>	<b>4 230</b>	<b>867</b>	<b>79,5</b>	<b>20,5</b>

Fortsetzung nächste Seite.

## Noch 85. Zahl der steuerpflichtigen und steuerfreien Gewerbebetriebe.

Gewerbeabteilungen, Gewerbegruppen, Gewerbearten	Zahl der veranlagten und steuerfreien Gewerbe überhaupt			Auf 100 Betriebe inner- halb der Gewerbe- gruppen kommen	
	am Anfang der Rechnungsjahre		davon 1929 steuerfrei	1929	
	1928	1929		veranlagte	steuerfreie
1	2	3	4	5	6
<b>Gewerbeabteilungen zusammen.</b>					
1. A. Industrie . . . . .	1 175	1 035	132	87,2	12,8
2. B. Handwerk . . . . .	13 070	12 863	2 195	82,9	17,1
3. C. Großhandel und Verkehr . . . . .	3 817	3 633	370	89,8	10,2
4. D. Kleinhandel . . . . .	15 467	15 175	4 523	70,2	29,8
5. E. Gast- und Schankwirte . . . . .	2 303	2 256	230	89,8	10,2
6. F. Theater- und Vergnügungsunternehmungen . . . . .	104	98	32	67,3	32,7
7. G. Gärtnerei, Tierhandel u. Tierzucht . . . . .	272	264	63	76,1	23,9
8. H. Sonstige Betriebe . . . . .	4 365	4 230	867	79,5	20,5
A.—H. überhaupt . . . . .	<b>40 573</b>	<b>39 554</b>	<b>8 412</b>	<b>78,7</b>	<b>21,3</b>

Bei der gewerbl. Betriebszählung am 16. 6. 1925

wurden gewerbl. Niederlassungen ermittelt:

39 993 \*)

\*) Berichtigtes Auszählungsergebnis des Preuß. Statist. Landesamts in Berlin. Zu beachten ist, daß es sich um gewerbliche Niederlassungen handelt, daß also bei der gewerblichen Betriebszählung alle Filialen bzw. Zweiggeschäfte (z. B. die Konsumgenossenschaften mit ihren zahlreichen Filialen und andere große Firmen mit ihren vielen Zweiggeschäften), alle Doppelgeschäfte sowie die selbständigen, räumlich voneinander getrennten Abteilungen großer Betriebe je für sich als gewerbliche Niederlassung gezählt wurden, während die Gewerbesteuerveranlagung das Gesamtunternehmen als Einheit erfaßt.

## Gewerbeaufsicht.

86. Zahl der der Gewerbeaufsicht unterliegenden Betriebe und ihrer Arbeitnehmer im Stadtkreise Köln im Jahre 1929. <sup>1)</sup>Kleinbetriebe (1—4 Arbeitnehmer). <sup>2)</sup>

Gruppen <sup>3)</sup>	Bezeichnung der Gewerbezeige	Zahl der Betriebe	Zahl der beschäftigten		Gesamt- zahl der Arbeit- nehmer
			Arbeiter	Ange- stellten	
1	2	3	4	5	6
I	Gärtnerei und Tierzucht (mit Ausnahme der Landwirtschaft) . . . . .	3	8	—	8
III	Bergbau, Salinenwesen und Torfgräberei . . . . .	1	4	—	4
IV	Industrie der Steine und Erden . . . . .	58	127	9	136
V	Eisen- und Metallgewinnung . . . . .	10	27	1	28
VI	Herstellung von Eisen-, Stahl- und Metallwaren . . . . .	172	405	9	414
VII	Maschinen-, Apparate- und Fahrzeugbau . . . . .	99	215	8	223
VIII	Elektrotechnische Industrie, Feinmechanik und Optik . . . . .	46	93	15	108
IX	Chemische Industrie . . . . .	26	43	23	66
X	Textilindustrie . . . . .	16	45	3	48
XI	Papierindustrie und Vervielfältigungsgewerbe . . . . .	90	188	8	196
XII	Leder- und Linoleumindustrie . . . . .	11	23	9	32
XIII	Kautschukindustrie und Asbestindustrie . . . . .	18	27	6	33
XIV	Holz- und Schnitzstoffgewerbe . . . . .	195	437	6	443
XVI	Nahrungs- und Genußmittelgewerbe . . . . .	1 255	2 080	210	2 290
XVII	Bekleidungs- und Textilgewerbe . . . . .	487	978	36	1 014
XVIII	Baugewerbe (einschl. der Baubewerke) . . . . .	117	287	4	291
XIX	Wasser-, Gas- und Elektrizitätsgewinnung und -versorgung . . . . .	2	4	1	5
XX	Handelsgewerbe . . . . .	16	18	17	35
XXIII	Gast- und Schankwirtschaftsgewerbe . . . . .	418	719	26	745
XXVI	Gesundheitswesen und hygienische Gewerbe . . . . .	5	17	—	17
	Sonstiges . . . . .	—	—	—	—
	Zusammen { 1929 . . . . .	3 045	5 745	391	6 136
	{ 1928 . . . . .	2 915	5 462	346	5 808

<sup>1)</sup> Nach den Angaben der staatlichen Gewerbeaufsichtsämter. — <sup>2)</sup> Soweit motorische Kraft benutzt wird oder besondere Schutzvorschriften erlassen sind. — <sup>3)</sup> Für die Gruppen II (Hochseefischerei), XV (Musikinstrumenten- und Spielwarenindustrie), XXI (Versicherungswesen), XXII (Verkehrswesen), XXIV (Theater, Musik-, Sport- und Schaustellungsgewerbe einschl. Filmaufnahmen) und XXV (Gewerblicher Unterricht) sind keine Angaben zu machen.

Fortsetzung nächste Seite.

### Noch 86. Zahl der der Gewerbeaufsicht unterliegenden Betriebe und ihrer Arbeitnehmer im Stadtkreise Köln im Jahre 1929. \*)

Mittel- und Großbetriebe (5 und mehr Arbeitnehmer).

Grup- pen	Bezeichnung der Gewerbezeige a = Betriebe m. 5-49 Arbeitnehm. b = „ „ 50 u. mehr „	Zahl der Be- triebe	Arbeiter					Angestellte					Ges- amt- zahl der Arbeit- nehmer	
			männliche		weibliche		zu- sam- men	männliche		weibliche		zu- sam- men		
			über 16 Jahre	von 14-16 Jah- ren	über 16 Jahre	von 14-16 Jah- ren		über 16 Jahre	von 14-16 Jah- ren	über 16 Jahre	von 14-16 Jah- ren			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	
I	Gärtnerei und Tierzucht: Gärtnerei (mit Ausnahme der Landwirtschaft) . . . . .	a	12	165	7	6	1	179	4	—	3	—	7	186
		b	4	729	—	16	—	745	83	—	3	—	86	831
II	Hochseefischerei . . . . .	a	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
		b	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
III	Bergbau, Salinenwesen u. Torfgräberei:													
	Gewinnung von Graphit, As- phalt u. bituminös. Gesteinen	a	3	59	1	1	—	61	14	—	3	—	17	78
		b	1	60	—	—	—	60	15	—	2	—	17	77
IV	Industrie der Steine und Erden:													
	1./2. Gewinnung u. grobe Bear- beitung von natürl. Gestein. (einschl. Nutzminerale) . . . . .	a	4	70	—	—	—	70	9	—	2	—	11	81
		b	2	130	2	—	—	132	9	2	1	—	12	144
	3. Feine Steinbearbeitung . . . . .	a	15	156	4	—	—	160	11	—	7	—	18	178
		b	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	4. Gewinnung von Kies, Sand, Ton und Kaolin . . . . .	a	10	176	1	—	—	177	12	—	3	—	15	192
		b	1	51	1	—	—	52	3	—	—	—	3	55
	5. Kalk-, Gips-, Traß- und Zementindustrie . . . . .	a	3	13	—	—	—	13	5	1	1	—	7	20
		b	1	54	1	1	—	56	4	—	2	—	6	62
	6. Betonwaren- u. Betonwerk- steinindustrie . . . . .	a	13	199	4	—	—	203	12	—	1	—	13	216
		b	1	71	15	—	—	86	5	1	3	—	9	95
	7. Ziegelindustrie u. Herstellg. sonst. künstl. Mauersteine . . .	a	21	419	6	3	—	428	13	—	1	—	14	442
		b	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	8./9. Grobkeramische Industrie (soweit nicht unter 7) . . . . .	a	2	42	—	—	—	42	15	2	1	—	18	60
		b	2	544	36	6	—	586	55	—	13	—	68	654
	10. Feinkeramische Industrie . . .	a	3	25	3	3	2	33	9	1	4	—	14	47
		b	1	45	1	14	1	61	5	—	4	—	9	70
	11. Glasindustrie (ausg. Her- stellung von Instrumenten u. Spielwaren aus Glas) . . . . .	a	12	80	7	11	—	98	28	1	8	—	37	135
		b	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zusammen . . . . .	a	83	1 180	25	17	2	1 224	114	5	28	—	147	1 371
		b	8	895	56	21	1	973	81	3	23	—	107	1 080
V	Eisen- u. Metallgewinnung:													
	1. Großeisenindustrie . . . . .	a	1	22	—	—	—	22	1	—	1	—	2	24
		b	3	2 623	4	42	—	2 669	185	—	9	—	194	2 863
	2. Metallhütten u. Metallhalb- zeugwerke (einschl. Metall- gießereien) . . . . .	a	15	210	9	3	—	222	33	3	12	—	48	270
		b	4	420	17	—	—	437	49	1	6	1	57	494
	3. Eisen- Stahl- u. Tempergie- Bereien (sow. nicht unt. V,1)	a	7	136	17	2	—	155	17	1	2	1	21	176
		b	8	1 323	68	5	—	1 396	159	3	19	1	182	1 578
	Zusammen . . . . .	a	23	368	26	5	—	399	51	4	15	1	71	470
		b	15	4 366	89	47	—	4 502	393	4	34	2	433	4 935
VI	Herstellung von Eisen- Stahl- und Metallwaren:													
	1./2. Herstellung von Eisen- u. Stahlwaren . . . . .	a	38	341	59	81	9	490	60	4	30	2	96	586
		b	12	1 165	69	135	2	1 371	168	3	26	—	197	1 568
	3. Herstellung v. Metallwaren (ausg. Eisen- u. Stahlwaren)	a	39	289	50	42	19	400	47	4	24	—	75	475
		b	4	165	16	156	27	364	27	—	10	—	37	401
	4. Schmiederei . . . . .	a	6	65	6	—	—	71	5	2	4	—	11	82
		b	2	254	6	—	—	260	42	—	21	—	63	323
	5. Schlosserei . . . . .	a	90	982	142	3	1	1 128	144	9	39	—	192	1 320
		b	3	494	25	—	—	519	67	1	7	—	75	594
	6. Klempnerei, Gas- u. Wasser- installationsgewerbe . . . . .	a	35	350	68	1	—	419	57	2	16	3	78	497
		b	4	282	23	—	—	305	33	2	4	—	39	344
	Zusammen . . . . .	a	208	2 027	325	127	29	2 508	313	21	113	5	452	2 960
		b	25	2 360	139	291	29	2 819	337	6	68	—	411	3 230

\*) Nach den Angaben der staatlichen Gewerbeaufsichtsamter.

Fortsetzung nächste Seite.

### Noch 86. Zahl der der Gewerbeaufsicht unterliegenden Betriebe und ihrer Arbeitnehmer im Stadtkreise Köln im Jahre 1929. \*)

Mittel- und Großbetriebe (5 und mehr Arbeitnehmer).

Gruppen	Bezeichnung der Gewerbebranche a = Betriebe m. 5-49 Arbeitnehm. b = „ „ 50 u. mehr „	Zahl der Betriebe	Arbeiter					Angestellte					Gesamtzahl der Arbeitnehmer	
			männliche		weibliche		zusammen	männliche		weibliche		zusammen		
			über 16 Jahre	von 14-16 Jahren	über 16 Jahre	von 14-16 Jahren		über 16 Jahre	von 14-16 Jahren	über 16 Jahre	von 14-16 Jahren			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	
VII	Maschinen-, Apparate u. Fahrzeugbau:													
	1./2. Maschinenbau (auch mit Gießerei) . . . . .	a 49 b 33	631 7 207	96 572	2 67	— 6	729 7 852	100 2 428	9 74	25 261	2 2	136 2 765	865 10 617	
	3. Kessel- und Apparatebau (auch mit Gießerei) . . . . .	a 21 b 11	236 1 307	26 58	3 7	— —	265 1 372	64 354	3 17	31 58	— 1	98 430	363 1 802	
	4. Eisenbau (Eisenkonstrukt.) . . . . .	a 7 b 3	119 173	15 10	— —	— —	134 183	17 39	2 3	3 2	— —	22 44	156 227	
	5. Schiffbau (einschl. Schiffkesselbau) u. Abwrackbetr. . . . .	a 1 b 1	13 96	1 6	— —	— —	14 102	— 24	— 1	— 7	— —	— 32	14 134	
	6. Bau von Land- und Luftfahrzeugen . . . . .	a 54 b 6	515 739	71 49	3 17	3 13	589 818	164 173	10 —	52 55	5 2	231 230	820 1 048	
	7. Eisenbahnwagenbau . . . . .	a 1 b 2	11 523	— 30	— 3	— —	11 556	1 77	— 2	— 3	— 1	1 83	12 639	
	Zusammen . . . . .	a 133 b 56	1 525 10 045	209 725	8 94	— 19	1 742 10 883	346 3 095	24 97	111 386	7 6	488 3 584	2 230 14 467	
VIII	Elektrotechnische Industrie, Feinmechanik u. Optik:													
	1. Elektrotechnische Industrie . . . . .	a 67 b 19	643 5 423	103 197	28 1 083	4 71	778 6 774	153 1 618	18 20	81 363	6 8	258 2 009	1 036 8 783	
	2. Feinmechanische und optische Industrie . . . . .	a 12 b 1	102 123	12 7	20 12	— —	134 142	34 24	4 —	16 22	— —	54 46	188 188	
	Zusammen . . . . .	a 79 b 20	745 5 546	115 204	48 1 095	4 71	912 6 916	187 1 642	22 20	97 385	6 8	312 2 055	1 224 8 971	
IX	Chemische Industrie:													
	1./2. Chem. Großindustrie, soweit nicht bes. genannt . . . . .	a 3 b 2	68 1 383	— 24	— 12	— 2	68 1 421	15 202	— —	6 5	— —	21 207	89 1 628	
	3. Stickstoff- u. Carbidindustr. . . . .	a 1 b —	14 —	— —	— —	— —	14 —	2 —	— —	1 —	— —	3 —	17 —	
	4./6. Destillat. v. Steinkohlenteer, Braunkohlenteer, Ölschiefer, Holz, Torf und Mineralöl . . . . .	a 3 b 2	55 76	— —	2 2	— —	57 78	13 44	— —	10 14	— —	23 58	80 136	
	8./9. Herstellung v. Farben u. Farbwaren (ausg. Teerfarb.) . . . . .	a 9 b 7	115 675	— 3	— 48	— 2	115 728	36 200	3 1	15 36	— —	54 237	169 965	
	10. Kunstdüngerindustrie (sow. nicht unter 3) einschl. Kadaver-Verarbeit. u. Fäkalienverwertung . . . . .	a — b —	— —	— —	— —	— —	— —	— —	— —	— —	— —	— —	— —	
	11. Industrie der Spreng- und Zündstoffe, Feuerwerkskörper und Zündwaren . . . . .	a — b —	— —	— —	— —	— —	— —	— —	— —	— —	— —	— —	— —	
	12./16. Industrie chem.-techn. Artikel, d. ätherischen Öle u. Riechstoffe, Herstellung von kosmet. Präparaten, chem. pharmaz. u. photochemische Industrie . . . . .	a 25 b 8	132 318	5 7	133 951	8 24	278 1 300	91 407	4 4	78 244	— —	173 655	451 1 955	
	17./18. Leim- und Gelatine-Industrie, Harz-, Kitt-, Firnis- und Lackindustrie . . . . .	a 14 b 3	115 265	2 5	16 48	— —	133 318	72 148	3 —	31 52	— —	106 200	239 518	
	19./21. Seifenindustr., Stearin-, Wachs- u. Kerzenindustrie . . . . .	a 11 b 3	49 64	— 1	78 72	2 13	129 150	35 32	4 2	21 14	1 —	61 48	190 198	
	23. Dachpappenindustrie . . . . .	a 3 b —	56 —	— —	— —	— —	56 —	12 —	1 —	9 —	— —	22 —	78 —	
	24. Industrie der verdichteten Gase . . . . .	a — b —	— —	— —	— —	— —	— —	— —	— —	— —	— —	— —	— —	
	25. Glühstrumpfindustrie . . . . .	a 1 b —	2 —	— —	1 —	— —	3 —	3 —	— —	1 —	— —	4 —	7 —	
	Zusammen . . . . .	a 70 b 25	606 2 781	7 40	230 1 133	10 41	853 3 995	279 1 033	15 7	172 365	1 —	467 1 405	1 320 5 400	

\*) Nach den Angaben der staatlichen Gewerbeaufsichtsämter.

Fortsetzung nächste Seite.

### Noch 86. Zahl der der Gewerbeaufsicht unterliegenden Betriebe und ihrer Arbeitnehmer im Stadtkreise Köln im Jahre 1929.\*)

Mittel- und Großbetriebe (5 und mehr Arbeitnehmer).

Gruppen	Bezeichnung der Gewerbebranche a = Betriebe m. 5-49 Arbeitnehm. b = " " 50 u. mehr "	Zahl der Betriebe	Arbeiter					Angestellte					Gesamtzahl der Arbeitnehmer	
			männliche		weibliche		zusammen	männliche		weibliche		zusammen		
			über 16 Jahre	von 14-16 Jahren	über 16 Jahre	von 14-16 Jahren		über 16 Jahre	von 14-16 Jahren	über 16 Jahre	von 14-16 Jahren			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	
X	Textilindustrie:													
	1. Herstellung von Kunstseide { a b	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	2. Seidenindustr. (einschl. Ver- arbeitg. v. reiner Kunstseide) { a b	1	1 069	26	1 154	64	2 313	—	146	3	37	—	186	2 499
	3. Wollindustrie ..... { a b	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	4. Baumwollindustrie ..... { a b	1	228	8	285	—	5	—	63	3	12	—	78	599
	5. Bastfaserindustrie ..... { a b	1	72	—	—	—	72	—	4	1	1	—	6	78
	6. Teppich- und Möbelstoff- industrie ..... { a b	1	2	—	15	—	17	—	3	—	2	—	5	22
	7. Posamentenherstell., Band- web., -wirk. u. -flechterei, Gummiweb., -strick. u. -wirk. { a b	6	18	—	87	6	111	—	9	—	8	—	17	128
	8. Wirkerei und Strickerei .. { a b	2	79	2	140	7	228	—	17	—	—	—	17	245
	9. Gardinenherstell., Spitzen- und Tüllweberei, Häkelei und Stickerei ..... { a b	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	10. Textilveredelung und -aus- rüstung ..... { a b	1	3	—	7	—	10	—	—	—	—	—	—	10
	11. Herstell. v. Seilen, Netzen, Bindfaden u. Textilriemen .. { a b	2	27	3	18	3	51	—	48	5	58	4	115	166
	14. Wachstum- u. Ledertuch- industrie ..... { a b	5	9	—	56	4	69	—	2	2	9	3	16	85
	15. Lumpenreiß- und -sortier- anstalten ..... { a b	2	4	—	130	15	144	—	7	—	7	—	14	158
	9. Gardinenherstell., Spitzen- und Tüllweberei, Häkelei und Stickerei ..... { a b	7	3	—	56	—	68	—	6	—	13	—	19	87
	10. Textilveredelung und -aus- rüstung ..... { a b	1	14	—	76	9	95	—	43	—	34	—	77	172
	11. Herstell. v. Seilen, Netzen, Bindfaden u. Textilriemen .. { a b	4	43	1	18	5	67	—	13	2	7	—	22	89
	14. Wachstum- u. Ledertuch- industrie ..... { a b	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	15. Lumpenreiß- und -sortier- anstalten ..... { a b	1	59	—	79	3	141	—	34	—	7	—	41	182
	Zusammen ..... { a b	31	105	1	318	25	449	—	41	4	49	3	97	546
		11	1 552	39	1 882	92	3 565	—	362	12	156	4	534	4 099
XI	Papierindustrie und Ver- vielfältigungsgewerbe:													
	1. Papiererzeugung ..... { a b	1	3	1	5	—	9	—	—	—	—	—	—	9
	2. Papierveredelung ..... { a b	1	3	—	2	—	5	—	1	1	—	—	2	7
	3. Papierverarbeitung ..... { a b	30	185	33	245	40	503	—	35	4	26	2	67	570
	4. Tapetenindustrie ..... { a b	14	293	28	851	156	1 328	—	77	3	30	1	111	1 439
	5./6. Vervielfältigungsgewerbe, a a. sow. m. Verlag verbunden b	2	118	3	—	—	121	—	31	1	13	—	45	166
	7. Photographisches Gewerbe (a ausschl. Filmaufnahme) .. { a b	91	765	140	294	38	1 237	—	110	9	68	2	189	1 426
	Zusammen ..... { a b	15	2 036	127	751	60	2 974	—	482	4	136	3	625	3 599
	7. Photographisches Gewerbe (a ausschl. Filmaufnahme) .. { a b	1	1	—	1	—	2	—	3	—	2	—	5	7
	Zusammen ..... { a b	124	957	174	547	78	1 756	—	149	14	96	4	263	2 019
		31	2 447	158	1 602	216	4 423	—	590	8	179	4	781	5 204
XII	Leder- und Linoleum- industrie:													
	1. Herstellung von Leder ... { a b	5	20	—	—	—	20	—	11	2	5	—	18	38
	2./3. Herstell. von Ledertreib- riemen und techn. Leder- artikeln sowie Sattlerwaren { a b	2	95	10	8	1	114	—	8	—	2	—	10	124
	4./5. Herstell. von Kunstleder, Linoleum und Linkrusta .. { a b	18	162	19	63	3	247	—	45	4	25	—	74	321
	Zusammen ..... { a b	3	180	7	155	43	385	—	39	1	12	2	54	439
		—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zusammen ..... { a b	23	182	19	63	3	267	—	56	6	30	—	92	359
		5	275	17	163	44	499	—	47	1	14	2	64	563

\*) Nach den Angaben der staatlichen Gewerbeaufsichtsämter.

Fortsetzung nächste Seite.

**Noch 86. Zahl der der Gewerbeaufsicht unterliegenden Betriebe und ihrer Arbeitnehmer im Stadtkreise Köln im Jahre 1929.<sup>1)</sup>**  
**Mittel- und Großbetriebe (5 und mehr Arbeitnehmer).**

Gruppen	Bezeichnung der Gewerbebranche a = Betriebe m. 5-49 Arbeitnehm. b = „ „ 50 u. mehr „	Zahl der Betriebe	Arbeiter					Angestellte					Gesamtzahl der Arbeitnehmer	
			männliche		weibliche		zusammen	männliche		weibliche		zusammen		
			über 16 Jahre	von 14-16 Jahren	über 16 Jahre	von 14-16 Jahren		über 16 Jahre	von 14-16 Jahren	über 16 Jahre	von 14-16 Jahren			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	
XIII	Kautschuk- und Asbestindustrie:													
	Herstellung v. Kautschuk-, Guttapercha- u. Balatawaren	10	1 403	96	2 530	151	4 180	313	2	110	1	426	6 606	
XIV	Holz- und Schnitzstoffgewerbe:													
	1. Säge- u. Furnierwerke einschließl. Holztränkanstalten	15	251	12	16	—	279	30	—	4	—	34	313	
		1	117	—	—	—	117	4	—	—	—	4	121	
	2. Herstellung v. Holzbauten, Bauteilen und Möbeln (einschließl. Modelltschlerei)	154	1 577	109	27	4	1 718 <sup>2)</sup>	97	6	45	5	153	1 871	
		10	995	87	59	6	1 147	93	2	14	—	109	1 256	
	3./4. Herstellung v. Holzwaren (einschl. Verpackungsmittel aus Holz)	21	314	25	40	—	379	44	3	15	—	62	441	
		3	158	11	12	—	181	20	—	4	—	24	205	
	5. Stellmacherei u. Holzwagenbau (einschl. Karosseriebau und Kinderwagenbau)	21	235	46	—	—	281	15	—	9	1	25	306	
		5	552	35	7	1	595	62	1	9	1	73	668	
	6./7. Herstellung von Turn- u. Sportgeräten (auch Sport- u. Ruderbooten) u. v. Stöcken, Schirmen und Peitschen	8	69	3	102	13	187	33	1	28	3	65	252	
		3	62	7	129	21	219	24	5	40	1	70	289	
	8. Herstellung v. Blei- u. Farbstiften (auch Federhaltern)	1	3	1	4	—	8	3	—	1	—	4	12	
	9./10. Herstell. v. Kämmen u. Haarschmuck, v. Bernstein-, Elfenbein-, Meerscham-, Horn-, Bein-, Perlmutterwaren u. Waren a. ähnl. Stoff.	4	41	3	2	2	48	10	1	8	—	19	67	
		1	34	—	—	—	34	15	—	7	—	22	56	
	11. Herstellung von Geflechten aus Holz, Stroh, Bast, Rohr, Weiden und Binsen	2	3	—	8	4	15	—	—	—	—	—	15	
	12. Borstenverarbeitung u. Herstellung v. Bürsten, Besen u. Pinseln (a. Bürstenhölzern)	2	2	2	5	—	9	—	—	1	—	1	10	
	13. Veredelung von Holz- und Schnitzwaren	1	167	30	17	—	216 <sup>2)</sup>	20	—	—	—	20	236	
	14./15. Korkschneiderei u. Herstell. v. Holz- u. Korkmehl	1	2	1	2	—	5	1	—	2	—	3	8	
	Zusammen	229	2 497	202	206	23	2 929 <sup>4)</sup>	233	11	113	9	366	3 295	
		24	2 085	170	224	28	2 509 <sup>2)</sup>	238	8	74	2	322	2 831	
XV	Musikinstrumenten- und Spielwarenindustrie:													
	1. Herstellung von Musikinstrumenten	5	76	11	3	—	90	15	—	12	—	27	117	
	2. Herstellung von Spielwaren	1	4	1	8	2	15	1	—	1	—	2	17	
	Zusammen	6	80	12	11	2	105	16	—	13	—	29	134	
XVI	Nahrungs- u. Genußmittelgewerbe:													
	1. Mühlenindustrie	3	11	—	14	13	38	3	—	6	1	10	48	
		4	283	2	25	3	313	42	—	9	—	51	364	
	2./3. Bäckerei und Backwaren- sowie Teigwarenindustrie	160	821	88	315	14	1 238	30	2	167	16	215	1 453	
		5	215	2	81	—	298	30	1	9	2	42	340	
	4. Zuckerindustrie	1	4	—	—	—	4	—	—	2	—	2	6	
	5. Kakao-, Schokol., Zuckerwaren- u. Konfitürenindustr.	22	82	5	104	38	229	25	—	11	2	38	267	
		6	496	1	1 385	133	2 015	276	4	156	—	436	2 451	
	6. Fleischerei	75	303	15	65	2	385	39	—	197	6	242	627	
		4	293	—	79	—	372	108	2	33	—	143	515	

<sup>1)</sup> Nach den Angaben der staatlichen Gewerbeaufsichtsämter. — <sup>2)</sup> Darunter außerdem ein in Sp. 4-7 nicht aufgeführter männlicher Schulentlassener unter 14 Jahren. — <sup>3)</sup> Desgl. 2 männl. — <sup>4)</sup> Darunter 1 männl. (vgl. Anm. 2). — <sup>5)</sup> Darunter 2 männl. (vgl. Anm. 3).

### Noch 86. Zahl der der Gewerbeaufsicht unterliegenden Betriebe und ihrer Arbeitnehmer im Stadtkreise Köln im Jahre 1929.<sup>1)</sup>

Mittel- und Großbetriebe (5 und mehr Arbeitnehmer).

Grup- pen	Bezeichnung der Gewerbezweige a = Betriebe m. 5-49 Arbeitnehm. b = „ „ 50 u. mehr „	Zahl der Be- triebe	Arbeiter					Angestellte					Gesamt- zahl der Arbeit- nehmer	
			männliche		weibliche		zu- sam- men	männliche		weibliche		zu- sam- men		
			über 16 Jahre	von 14-16 Jahren	über 16 Jahre	von 14-16 Jahren		über 16 Jahre	von 14-16 Jahren	über 16 Jahre	von 14-16 Jahren			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	
noch XVI	Nahrungs- u. Genußmittel- gewerbe:													
	7. Fischindustrie . . . . .	a	4	14	1	14	—	29	9	1	6	—	16	45
	b	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	8. Molkerei, Butter- und Käse- herstellung . . . . .	a	7	70	3	6	—	79	21	—	10	—	31	110
	b	1	26	1	28	1	56	7	—	—	—	—	7	63
	9. Herstellung von pflanzlichen Ölen und Fetten, Margarine und Kunstspeisefett . . . . .	a	1	7	—	—	—	7	3	—	—	—	3	10
	b	1	45	2	8	1	56	23	4	14	—	—	41	97
	10. Herstellung von Obst- und Gemüsekonserven (einschl. Marmelade u. Kunsthonig) . . . . .	a	1	8	—	20	—	28	7	—	4	—	11	39
	b	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	11. Stärkeindustrie u. Herstel- lung v. Ersatzlebensmitteln, Dörrgemüse u. dgl. . . . .	a	5	17	—	27	—	44	13	—	2	—	15	59
	b	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	12. Kaffeerösterei und Kaffee- Ersatz-Herstellung . . . . .	a	19	61	—	66	2	129	79	7	28	—	114	243
	b	1	16	—	13	—	29	18	—	8	—	—	26	55
	13. Mälzerei und Brauerei . . . . .	a	10	119	1	18	—	138	31	—	3	—	34	172
	b	8	518	2	9	—	529	135	2	21	—	—	158	687
	14. Herstell. von Wein, Brannt- wein, Mineralwasser u. dgl. . . . .	a	28	154	2	40	1	197	79	4	44	1	128	325
	b	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	15. Tabakindustrie . . . . .	a	7	15	1	40	1	57	11	—	10	—	21	78
	b	3	32	—	129	3	164	29	5	6	—	—	40	204
	Zusammen . . . . .	a	343	1 686	116	729	71	2 602	350	14	490	26	880	3 482
	b	33	1 924	10	1 757	141	3 832	668	18	256	2	944	4 776	
XVII	Bekleidungs-gewerbe:													
	1. Kleider- und Wäscheher- stellung u. sonstige Näherei . . . . .	a	149	263	11	1 218	163	1 658 <sup>2)</sup>	174	14	243	20	451	2 109
	b	25	220	9	2 530	318	3 077	236	21	296	33	587 <sup>3)</sup>	3 664	
	2. Kürschnerei und Rauch- warenzurichtung . . . . .	a	14	42	7	80	10	139	3	—	30	3	36	175
	b	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	3./5. Mützenmacherei, Hut- macherei (einschl. Strohhut- macherei) und Hutstoffher- stellung sowie Putzmacherei u. Herstellung v. Hutformen . . . . .	a	66	128	8	554	56	747 <sup>2)</sup>	57	3	174	19	253	1 000
	b	6	73	1	306	36	417 <sup>4)</sup>	86	2	94	5	187	604	
	6. Herstellung von künstlichen Blumen u. Früchten, Putz- federn und Perlenkränzen . . . . .	a	3	6	—	26	4	36	1	—	14	—	15	51
	b	1	15	—	28	1	44	3	—	7	—	—	10	54
	7./8. Herstellung v. Korsetten und Leibbinden sowie von Krawatten, Gürteln, Hosen- trägern und Strumpfhaltern . . . . .	a	9	15	4	75	4	98	26	2	32	2	62	160
	b	4	51	—	596	28	675	53	3	88	—	—	144	819
	9. Handschuhmacherei (aus- gen. Stoffhandschuhindustr.) . . . . .	a	3	8	—	8	—	16	12	—	6	—	18	34
	b	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	10. Schuhmacherei und Schuh- industrie . . . . .	a	10	49	6	15	1	71	1	—	15	2	18	89
	b	4	487	43	582	40	1 152	76	1	50	2	129	1 281	
	11. Zurichtung u. Aufbereitung von Bettfedern u. Pflanzen- daunen (Kapok) . . . . .	a	2	13	—	32	—	45	8	—	8	1	17	62
	b	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	13. Reinigung u. Wiederaufar- beitung v. Textilerzeugnissen . . . . .	a	41	101	5	400	22	528	9	1	31	1	42	570
	b	9	171	8	475	28	682	20	—	34	3	57	739	
	Zusammen . . . . .	a	297	625	41	2 408	260	3 338 <sup>5)</sup>	291	20	553	48	912	4 250
	b	49	1 017	61	4 517	451	6 047 <sup>6)</sup>	474	27	569	43	1 114 <sup>7)</sup>	7 161	
XVIII	Baugewerbe (einschl. der Baunebengewerbe):													
	1. Bauingenieur-, Architektur- und Vermessungsbüros . . . . .	a	10	12	—	—	—	12	83	8	22	1	114	126
	b	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	2. Bauunternehmungen und Bauhandwerk . . . . .	a	50	740	16	1	—	757	98	5	25	1	129	886
	b	51	5 659	82	14	—	5 755	309	5	62	—	—	376	6 131
	3. Baunebengewerbe . . . . .	a	62	1 159	117	33	1	1 310	72	4	27	1	104	1 414
	b	8	463	25	3	—	492 <sup>7)</sup>	70	2	13	—	—	85	577

<sup>1)</sup> Nach den Angaben der staatlichen Gewerbeaufsichtämter. — <sup>2)</sup> Darunter außerdem 3 in Sp. 4—7 nicht aufgeführte weibliche Schulentlassener unter 14 Jahren. — <sup>3)</sup> Desgl. 1 männl. — <sup>4)</sup> Desgl. 1 weibl. — <sup>5)</sup> Darunter 3 weibl. und 1 männl. (vgl. Anm. 2 u. 3). — <sup>6)</sup> Darunter 1 weibl. (vgl. Anm. 4). — <sup>7)</sup> Darunter außerdem 1 in Sp. 4—7 nicht aufgeführter männl. Schulentlassener unter 14 Jahren. — <sup>8)</sup> Desgl. 1 in Sp. 9—12 nicht aufgeführter männl. Schulentlassener unter 14 Jahren. — <sup>9)</sup> Darunter 1 männl. (vgl. Anm. 8).

Fortsetzung nächste Seite.

**Noch 86. Zahl der der Gewerbeaufsicht unterliegenden Betriebe und ihrer Arbeitnehmer im Stadtkreise Köln im Jahre 1929.<sup>1)</sup>**  
**Mittel- und Großbetriebe (5 und mehr Arbeitnehmer).**

Gruppen	Bezeichnung der Gewerbebranche a = Betriebe m. 5-49 Arbeitnehm. b = " " 50 u. mehr "	Zahl der Betriebe	Arbeiter					Angestellte					Gesamtzahl der Arbeitnehmer		
			männliche		weibliche		zusammen	männliche		weibliche		zusammen			
			über 16 Jahre	von 14-16 Jahren	über 16 Jahre	von 14-16 Jahren		über 16 Jahre	von 14-16 Jahren	über 16 Jahre	von 14-16 Jahren				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14		
Noch XVIII	Baugewerbe (einschl. der Baunebengewerbe):														
	4. Schornsteinefegergewerbe u. Reinigung von Gebäuden u. Wohnungen .....	a b	4 —	50 —	1 —	26 —	— —	77 —	1 —	— —	2 —	— —	3 —	80 —	
	Zusammen .....	a b	172 59	1 961 6 122	134 107	60 17	1 —	2 156 6 247 <sup>2)</sup>	254 379	17 7	76 75	3 —	350 461	2 506 6 708	
XIX	Wasser-, Gas- und Elektrizitätsgewinnung und -versorgung:														
	1. Wassergewinnung und -versorgung .....	a b	4 1	45 395	— —	— 2	— —	45 397	3 1	— —	— —	— —	3 11	48 398	
	2. Gasgewinnung und -versorgung .....	a b	— 4	105 —	— —	— —	— —	105 —	11 —	— —	— —	— —	— 11	— 116	
	3. Elektrizitätsgewinnung und -versorgung .....	a b	7 4	113 451	— 4	— 17	— —	113 472	8 159	— —	— 24	— —	— —	8 183	121 655
	4. Fernheizwerke .....	a b	1 —	7 —	— —	— —	— —	7 —	1 —	— —	— —	— —	— —	1 —	8 —
	Zusammen .....	a b	16 5	270 846	— 4	— 19	— —	270 869	23 160	— —	— 24	— —	23 184	293 1 053	
XX	Handelsgewerbe:														
	1. Großh., Ein- u. Ausfuhr. (ausg. Buch- u. Tabakhandel) .....	a b	467 42	1 917 902	60 33	371 479	25 7	2 374 <sup>3)</sup> 1 421	2 738 1 658	132 42	1 471 1 138	91 110	4 436 <sup>4)</sup> 2 948	6 810 4 369	
	2. Einzelhandel (ausgen. Buch- und Tabakhandel) .....	a b	343 32	738 704	25 27	228 401	13 35	1 004 <sup>3)</sup> 1 167	1 137 898	82 65	2 051 3 374	283 398	3 554 <sup>4)</sup> 4 735	4 558 5 902	
	3./4. Verlagsgewerbe, Buchhandel (mit Kunsthandel) .....	a b	24 3	90 116	2 —	26 48	— —	119 <sup>5)</sup> 164	92 70	3 4	76 21	— —	174 95	293 259	
	5. Handel mit Tabak und Tabakwaren .....	a b	16 —	83 —	2 —	4 —	— —	89 —	119 —	— —	66 —	1 —	186 —	275 —	
	6./7. Bank- und Börsenwesen (einschl. d. Immobilienh.) .....	a b	38 15	42 188	2 13	3 15	— —	47 216	417 1 250	3 —	168 449	4 —	593 <sup>6)</sup> 1 699	640 1 015	
	8./14. Sonstige Zweige des Handelsgewerbes .....	a b	128 16	621 430	5 9	40 107	— 3	666 549	910 879	26 18	415 493	12 42	1 363 1 432	2 029 1 981	
		Zusammen .....	a b	1 016 1 08	3 491 2 340	96 82	672 1 050	38 45	4 299 <sup>3)</sup> 3 517	5 413 4 755	246 129	4 247 5 475	394 550	10 306 <sup>4)</sup> 10 909	14 605 14 426
	XXI	Versicherungswesen .....	a b	82 12	24 88	— 4	10 47	— —	34 139	806 1 167	54 22	359 498	17 6	1 236 1 693	1 270 1 832
	XXII	Verkehrswesen .....	a b	55 8	670 1 471	8 12	17 31	— —	695 1 514	208 136	2 1	45 10	— —	255 147	950 1 661
XXIII	Gast- und Schankwirtschaftsgewerbe .....	a b	202 26	1 349 1 219	34 47	1 294 905	2 2	2 679 2 173	87 124	2 2	66 82	— 1	155 209	2 834 2 382	
XXIV	Theater-, Musik-, Sport- u. Schaustellungsgewerbe (einschl. Filmaufnahmen) .....	a b	26 4	228 178	10 3	115 122	— —	353 303	103 352	— —	31 151	— —	134 503	487 806	
XXV	Gewerblicher Unterricht .....	a b	— 3	— 16	— 1	— 8	— —	— 25	— 10	— —	— 7	— —	— 17	— 42	
XXVI	Gesundheitswesen und hygienische Gewerbe:														
	1./2. Krankenanstalten, Heil- und Pflegeanstalten, offene Krankenpf. u. Rettungsw.	a b	19 7	53 171	— 1	251 216	10 1	314 389	14 93	5 —	83 136	— —	102 229	416 618	
	3. Bade- und Schwimmstalten und Massage .....	a b	5 1	46 30	— 23	30 5	— —	76 58	3 3	— —	1 —	— —	4 3	80 61	
	4. Barbiergewerbe .....	a b	28 —	149 —	2 —	96 —	5 —	252 —	3 —	— —	16 —	2 —	21 —	273 —	
	5. Veterinärwes. u. Abdeckerei .....	a b	— 1	— 5	— —	— —	— —	— 5	— 2	— —	— —	— —	— 2	— 7	

<sup>1)</sup> Nach den Angaben der staatlichen Gewerbeaufsichtsämter. — <sup>2)</sup> Darunter 1 männl. (vgl. Anm. 7 vorige Seite). — <sup>3)</sup> Darunter außerdem 1 in Sp. 4—7 nicht aufgeführte männl. Schulentlassener unter 14 Jahren. — <sup>4)</sup> Desgl. 1 männl. — <sup>5)</sup> Darunter 2 männl. (vgl. Anm. 3 und 4). — <sup>6)</sup> Darunter 4 in Sp. 9—12 nicht aufgeführte männl. Schulentlassene unter 14 Jahren. — <sup>7)</sup> Desgl. 1 männl. — <sup>8)</sup> Desgl. 1 männl. — <sup>9)</sup> Darunter 6 männl. (vgl. Anm. 6, 7 und 8).

Fortsetzung nächste Seite.

**Noch 86. Zahl der der Gewerbeaufsicht unterliegenden Betriebe und ihrer Arbeitnehmer im Stadtkreise Köln, im Jahre 1929.<sup>1)</sup>**  
Mittel- und Großbetriebe (5 und mehr Arbeitnehmer).

Gruppen	Bezeichnung der Gewerbebranche a = Betriebe m. 5-49 Arbeitnehm. b = „ „ 50 u. mehr „	Zahl der Betriebe	Arbeiter					Angestellte					Gesamtzahl der Arbeitnehmer	
			über 16 Jahre	von 14-16 Jahren	über 16 Jahre	von 14-16 Jahren	zusammen	über 16 Jahre	von 14-16 Jahren	über 16 Jahre	von 14-16 Jahren	zusammen		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	
Noch XXVI	Gesundheitswesen und hygienische Gewerbe: 6./9. Apothek., Desinfektionsanstalten u. Schädlingsbekämpfung, Straßenreinigung, Kanalisation, Müllabfuhr u. Bedürfnisanstalt., Leichen- und Bestattungswesen.....	a	6	103	—	3	—	106	6	—	2	—	8	114
		b	7	774	5	1	—	780	25	—	2	—	27	807
	Zusammen .....	a	59	356	2	380	15	753	28	5	102	—	137	890
		b	15	975	29	222	1	1 227	121	—	138	—	259	1 486
	Sonstiges .....	a	29	29	1	10	—	40	116	5	110	—	233	273
		b	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zusammen { 1929 .....	a	3 325	21 204	1 566	7 290	564	30 631 <sup>2)</sup>	9 493	491	6 931	528	17 449 <sup>3)</sup>	48 080
		b	554	50 724	2 092	17 785	1 332	71 937 <sup>4)</sup>	16 565	374	9 077	631	26 648 <sup>5)</sup>	98 585
		a	3 259	20 862	1 495	7 399	635	30 395 <sup>6)</sup>	8 993	454	6 605	488	16 542 <sup>7)</sup>	46 397
		b	553	53 045	2 447	17 575	1 401	74 469 <sup>8)</sup>	15 864	327	8 401	552	25 145 <sup>9)</sup>	99 614

<sup>1)</sup> Nach den Angaben der staatlichen Gewerbeaufsichtsämter. — <sup>2)</sup> Darunter außerdem 7 in den Sp. 4—7 u. Sp. 9—12 nicht aufgeführte Schulclassen unter 14 Jahren (4 männl. und 3 weibl.). — <sup>3)</sup> Desgl. 4 (3 männl. und 1 weibl.). — <sup>4)</sup> Desgl. 4 (1 männl. und 3 weibl.). — <sup>5)</sup> Desgl. 1 weibl. — <sup>6)</sup> Desgl. 6 männl. — <sup>7)</sup> Desgl. 1 männl. — <sup>8)</sup> Desgl. 2 männl. — <sup>9)</sup> Desgl. 1 weibl.

**87. Zusammenfassung der Mittel- und Großbetriebe. \*)**

Gruppen	Bezeichnung der Gewerbebranche	Zahl der Betriebe	Arbeiter					Angestellte					Gesamtzahl der Arbeitnehmer	
			über 16 Jahre	von 14-16 Jahren	über 16 Jahre	von 14-16 Jahren	zusammen *)	über 16 Jahre	von 14-16 Jahren	über 16 Jahre	von 14-16 Jahren	zusammen *)		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	
I	Gärtnerei und Tierzucht .....	16	894	—	7	22	1	924	87	—	6	—	93	1 017
II	Hochseefischerei .....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
III	Bergbau, Salinenwesen und Torfgräber .....	4	119	1	1	—	121	29	—	5	—	34	155	
IV	Industrie der Steine und Erden ..	91	2 075	81	38	3	2 197	195	8	51	—	254	2 451	
V	Eisen- und Metallgewinnung .....	38	4 734	115	52	—	4 901	444	8	49	3	504	5 405	
VI	Herstellung von Eisen-, Stahl- u. Metallwaren .....	233	4 387	464	418	58	5 327	650	27	181	5	863	6 190	
VII	Maschinen-, Apparate- und Fahrzeugbau .....	189	11 570	934	102	19	12 625	3 441	121	497	13	4 072	16 697	
VIII	Elektrotechnische Industrie, Feinmechanik und Optik .....	99	6 291	319	1 143	75	7 828	1 829	42	482	14	2 367	10 195	
IX	Chemische Industrie .....	95	3 387	47	1 363	51	4 848	1 312	22	537	1	1 872	6 720	
X	Textilindustrie .....	42	1 657	40	2 200	117	4 014	403	16	205	7	631	4 645	
XI	Papierindustrie und Vervielfältigungsgewerbe .....	155	3 404	332	2 149	294	6 179	739	22	275	8	1 044	7 223	
XII	Leder- und Linoleumindustrie ..	28	457	36	226	47	766	103	7	44	2	156	922	
XIII	Kautschuk- und Asbestindustrie ..	11	1 406	96	2 530	151	4 183	314	2	112	1	429	4 612	
XIV	Holz- und Schnitzstoffgewerbe ..	253	4 582	372	430	51	5 438	471	19	187	11	688	6 126	
XV	Musikinstrumenten- und Spielwarenindustrie .....	6	80	12	11	2	105	16	—	13	—	29	134	
XVI	Nahrungs- u. Genussmittelgewerbe	376	3 610	126	2 486	212	6 434	1 018	32	746	28	1 824	8 258	
XVII	Bekleidungsindustrie .....	346	1 642	102	6 925	711	9 385	765	47	1 122	91	2 026	11 411	
XVIII	Baugewerbe (einschl. der Bau- nebenberufe) .....	231	8 083	241	77	1	8 403	633	24	151	3	811	9 214	
XIX	Wasser-, Gas- und Elektrizitäts- gewinnung und -versorgung .....	21	1 116	4	19	—	1 139	183	—	24	—	207	1 346	
XX	Handelsgewerbe .....	1 124	5 831	178	1 722	83	7 816	10 168	375	9 722	944	21 215	29 031	
XXI	Versicherungswesen .....	94	112	4	57	—	173	1 973	76	857	23	2 929	3 102	
XXII	Verkehrswesen .....	63	2 141	20	48	—	2 209	344	3	55	—	402	2 611	
XXIII	Gast- und Schankwirtschaftsgew. Theater-, Musik-, Sport- u. Schau- stellungsgewerbe (einschl. Film- aufnahmen) .....	228	2 568	81	2 199	4	4 852	211	4	148	1	364	5 216	
XXV	Gewerblicher Unterricht .....	30	406	13	237	—	656	455	—	182	—	637	1 293	
XXVI	Gesundheitswesen u. hygienische Gewerbe .....	74	1 331	31	602	16	1 980	149	5	240	2	396	2 376	
	Sonstiges .....	29	29	1	10	—	40	116	5	110	2	233	273	
	Zusammen { 1929 .....	3 879	71 928	3 658	25 075	1 896	102 568	26 058	865	16 008	1 159	44 097	146 665	
		1928 .....	3 812	73 907	3 942	24 974	2 036	104 864	24 857	781	15 006	1 040	41 687	146 551

\*) Hinsichtlich der in den Spalten „zusammen“ außerdem enthaltenen, in Sp. 4—7 bzw. 9—12 nicht aufgeführten schulclassen Arbeiter und Angestellten unter 14 Jahren vgl. die vorhergehende Tabelle.

### 88. Zahl sämtlicher der Gewerbeaufsicht unterliegenden Betriebe und ihrer Arbeitnehmer nach Gewerbegruppen im Jahre 1929.

Gruppen	Bezeichnung der Gewerbebranche	Betriebe		Arbeiter		Angestellte		Arbeitnehmer zusammen	
		Zahl	in % aller Betriebe	Zahl	in % aller Arbeiter	Zahl	in % all. Angestellten	Zahl	in % all. Arbeitnehmer
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
I	Gärtnerei und Tierzucht (mit Ausnahme der Landwirtschaft) .....	19	0,27	932	0,86	93	0,21	1 025	0,67
III	Bergbau, Salinenwesen und Torfgräberei .....	5	0,07	125	0,12	34	0,08	159	0,10
IV	Industrie der Steine und Erden .....	149	2,15	2 324	2,15	263	0,59	2 587	1,69
V	Eisen- und Metallgewinnung .....	48	0,69	4 928	4,55	505	1,14	5 433	3,56
VI	Herstellung v. Eisen-, Stahl- u. Metallwaren .....	405	5,85	5 732	5,29	872	1,96	6 604	4,32
VII	Maschinen-, Apparate- und Fahrzeugbau .....	288	4,16	12 840	11,86	4 080	9,17	16 920	11,08
VIII	Elektrotechnische Industrie, Feinmechanik und Optik .....	145	2,09	7 921	7,31	2 382	5,36	10 303	6,75
IX	Chemische Industrie .....	121	1,75	4 891	4,52	1 895	4,26	6 786	4,42
X	Textilindustrie .....	58	0,84	4 059	3,75	634	1,43	4 693	3,07
XI	Papierindustrie u. Vervielfältigungsgewerbe .....	245	3,54	6 367	5,88	1 052	2,37	7 419	4,86
XII	Leder- und Linoleumindustrie .....	39	0,56	789	0,73	165	0,37	954	0,62
XIII	Kautschuk- und Asbestindustrie .....	29	0,42	4 210	3,89	435	0,98	4 645	3,04
XIV	Holz- und Schnitzstoffgewerbe .....	448	6,47	5 875	5,42	694	1,56	6 569	4,30
XV	Musikinstrumenten- u. Spielwarenindustrie .....	6	0,08	105	0,09	29	0,07	134	0,09
XVI	Nahrungs- und Genußmittelgewerbe .....	1 631	23,56	8 514	7,87	2 034	4,57	10 548	6,90
XVII	Bekleidungsindustrie .....	833	12,03	10 363	9,57	2 062	4,63	12 425	8,14
XVIII	Baugewerbe (einschl. Baunebengewerbe) .....	348	5,04	8 690	8,02	815	1,83	9 505	6,23
XIX	Wasser-, Gas- und Elektrizitätsgewinnung und -versorgung .....	23	0,33	1 143	1,05	208	0,47	1 351	0,88
XX	Handelsgewerbe .....	1 140	16,46	7 834	7,23	21 232	47,72	29 066	19,02
XXI	Versicherungswesen .....	94	1,36	173	0,16	2 929	6,58	3 102	2,03
XXII	Verkehrswesen .....	63	0,92	2 209	2,04	402	0,90	2 611	1,71
XXIII	Gast- und Schankwirtschaftsgewerbe .....	646	9,33	5 571	5,14	390	0,88	5 961	3,90
XXIV	Theater-, Musik-, Sport- u. Schaustellungsgewerbe (einschl. Filmaufnahmen) .....	30	0,43	656	0,60	637	1,42	1 293	0,85
XXV	Gewerblicher Unterricht .....	3	0,04	25	0,02	17	0,04	42	0,03
XXVI	Gesundheitswesen u. hygienische Gewerbe .....	79	1,14	1 997	1,84	396	0,89	2 393	1,57
	Sonstiges .....	29	0,42	40	0,04	233	0,52	273	0,17
	Zusammen { 1929 .....	6 924	100,00	108 313	100,00	44 488	100,00	152 801	100,00
	{ 1928 .....	6 727	100,00	110 326	100,00	42 033	100,00	152 359	100,00

### 89. Zahl und prozentuale Verteilung sämtlicher der Gewerbeaufsicht unterliegenden Betriebe und ihrer Arbeitnehmer nach Größengruppen der Betriebe im Jahre 1929.

Gruppen	Bezeichnung der Gewerbebranche	Betriebe mit ... Arbeitnehmern												Gesamtzahl der Betriebe und Arbeitnehmer	
		1—4				5—49				50 und mehr					
		Zahl der Betriebe	in % der Gruppe	Zahl der Arbeitnehmer	in % der Gruppe	Zahl der Betriebe	in % der Gruppe	Zahl der Arbeitnehmer	in % der Gruppe	Zahl der Betriebe	in % der Gruppe	Zahl der Arbeitnehmer	in % der Gruppe	Betriebe	Arbeitnehmer
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16
I	Gärtn. u. Tierzucht (m. Ausnahme der Landwirtschaft) .....	3	15,79	8	0,79	12	63,16	186	18,14	4	21,05	831	81,07	19	1 025
III	Bergbau, Salinenwesen und Torfgräberei .....	1	20,00	4	2,51	3	60,00	78	49,06	1	20,00	77	48,43	5	159
IV	Industrie der Steine u. Erden .....	58	38,93	136	5,26	83	55,70	1371	52,99	8	5,37	1 080	41,75	149	2 587
V	Eisen- und Metallgewinnung .....	10	20,83	28	0,52	23	47,92	470	8,65	15	31,25	4 935	90,83	48	5 433
VI	Herstellung v. Eisen-, Stahl- und Metallwaren .....	172	42,46	414	6,26	208	51,37	2 960	44,82	25	6,17	3 230	48,92	405	6 604
VII	Maschinen-, Apparate- und Fahrzeugbau .....	99	34,38	223	1,32	133	46,18	2 230	13,18	56	19,44	14 467	85,50	288	16 920
VIII	Elektrotechnische Industrie, Feinmechanik und Optik .....	46	31,73	108	1,05	79	54,48	1 224	11,88	20	13,79	8 971	87,07	145	10 303
IX	Chemische Industrie .....	26	21,48	66	0,97	70	57,86	1 320	19,46	25	20,66	5 400	79,57	121	6 786
X	Textilindustrie .....	16	27,58	48	1,03	31	53,46	546	11,63	11	18,96	4 099	87,34	58	4 693
XI	Papierindustrie und Vervielfältigungsgewerbe .....	90	36,73	196	2,65	124	50,62	2 019	27,21	31	12,65	5 204	70,14	245	7 419
XII	Leder- u. Linoleumindustrie .....	11	28,21	32	3,35	23	58,97	359	37,64	5	12,82	563	59,01	39	954
XIII	Kautschukindustrie und Asbestindustrie .....	18	62,06	33	0,72	1	3,46	6	0,12	10	34,48	4 606	99,16	29	4 645
XIV	Holz- u. Schnitzstoffgewerbe .....	195	43,52	443	6,74	229	51,12	3 295	50,17	24	5,36	2 831	43,09	448	6 569
XV	Musikinstrumenten- u. Spielwarenindustrie .....	—	—	—	—	6	100,00	134	100,00	—	—	—	—	6	134
XVI	Nahrungs- und Genußmittelgewerbe .....	1 255	76,94	2 290	21,71	343	21,03	3 482	33,01	33	2,03	4 776	45,28	1 631	10 548

Fortsetzung nächste Seite.

**Noch 89. Zahl und prozentuale Verteilung sämtlicher der Gewerbeaufsicht unterliegenden Betriebe und Arbeitnehmer nach Größengruppen der Betriebe 1929.**

Gruppen	Bezeichnung der Gewerbebezüge	Betriebe mit . . . . . Arbeitnehmern												Gesamtzahl der	
		1—4				5—49				50 und mehr				Betriebe	Arbeitnehmer
		Zahl der Betriebe	in % der Gruppe	Zahl der Arbeitnehmer	in % der Gruppe	Zahl der Betriebe	in % der Gruppe	Zahl der Arbeitnehmer	in % der Gruppe	Zahl der Betriebe	in % der Gruppe	Zahl der Arbeitnehmer	in % der Gruppe		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16
XVII	Bekleidungsgerbe . . . . .	487	58,46	1 014	8,16	297	35,66	4 250	34,19	49	5,88	7 161	57,65	833	12 425
XVIII	Baugerbe (einschl. d. Baubengewerbe) . . . . .	117	33,62	291	3,06	172	49,43	2 506	26,37	59	16,95	6 708	70,57	348	9 505
XIX	Wasser-, Gas- u. Elektrizitätsgewinnung u. -versorgung . . . . .	2	8,69	5	0,37	16	69,57	293	21,69	5	21,74	1 053	77,94	23	13 516
XX	Handelsgewerbe . . . . .	16	1,40	35	0,13	1 016	89,13	14 605	50,23	108	9,47	14 426	49,64	1 140	29 060
XXI	Versicherungswesen . . . . .	—	—	—	—	82	87,24	1 270	40,94	12	12,76	1 832	59,06	94	3 102
XXII	Verkehrswesen . . . . .	—	—	—	—	55	87,30	950	36,38	8	12,70	1 661	63,62	63	2 611
XXIII	Gast- u. Schankwirtschaftsgewerbe . . . . .	418	64,71	745	12,50	202	31,27	2 834	47,55	26	4,02	2 382	39,95	646	5 961
XXIV	Theater-, Musik-, Sport- u. Schausstellungsgewerbe (einschl. Filmaufnahmen) . . . . .	—	—	—	—	26	86,67	487	37,66	4	13,33	806	62,34	30	1 293
XXV	Gewerblicher Unterricht . . . . .	—	—	—	—	3	100,00	42	100,00	—	—	—	—	3	42
XXVI	Gesundheitswesen und hygienische Gerbe . . . . .	5	6,32	17	0,71	59	74,69	890	37,19	15	18,99	1 486	62,10	79	2 393
	Sonstiges . . . . .	—	—	—	—	29	100,00	273	100,00	—	—	—	—	29	273
	<b>Zusammen</b> { 1929	3 045	43,98	6 136	4,02	3 325	48,02	48 080	31,46	554	8,00	98 585	64,52	6 924	152 801
	1928	2 915	43,33	5 808	3,81	3 259	48,44	46 937	30,80	553	8,23	99 614	65,39	6 727	152 359

**90. Dampfkessel, Dampffässer und nicht revisionspflichtige Apparate. 1)**

Zeitpunkt	Dampfkessel				Dampffässer 5)	Nicht revisionspflichtige Apparate 6)	Insgesamt (Sp. 5—7)
	feststehende	bewegliche	Schiffskessel	zusammen			
1	2	3	4	5	6	7	8
1. April 1929 . . . . .	622	397	97	1 116	225	325	1 666
1. April 1930 . . . . .	597	392	95	1 084	217	354	1 655

1) Die Zahlen sind dem Jahresbericht des Dampfkessel-Überwachungs-Vereins in Köln entnommen und mit den früher veröffentlichten Zahlen nicht vergleichbar, da auf anderer Grundlage ermittelt. — 2) Das sind mit Gasen oder Dämpfen beheizte Gefäße, deren Beschickung einem technischen Arbeitsprozeß unterworfen werden soll. — 3) Das sind Druckgefäße der Industrie, die aus der Dampffässerordnung ausscheiden, weiter Schlichtzylinder, Zentrifugen u. dgl.

**Innungen und Fachverbände.**

**91. Kölner Innungen. 1)**

Lfde. Nr.	Bezeichnung des Gewerbes, für das die Innung errichtet ist, Stadtteil	Form der Innung (F = Freie, Z = Zwangsinnung)	Zahl der innungszugehörigen Betriebe	Innungszugehörige Betriebe nach ihrer Größe			Bei den innungszugehörigen Betrieben beschäftigte		Zahl der Lehrlinge, welche die Gesellenprüfung mit Erfolg bestanden haben bei den innungszugehörigen Betrieben	Zahl der Lehrlinge, welche die Gesellenprüfung mit Erfolg bestanden haben bei den übrigen Handwerksbetrieben d. gl. Gewerbes
				Alleinmeister	2—5 Personen	6 und mehr Personen	Gesellen bzw. Gehilfen	Lehrlinge		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
1	Autodroschkenbesitzer 2) . . . . .	F	444	10	427	7	720	—	—	—
2	Bäcker, Köln . . . . .	Z	649	86	479	84	725	498	171	—
3	Bäcker, Kalk . . . . .	Z	40	4	36	—	45	29	9	—
4	Bäcker, Mülheim . . . . .	Z	90	7	79	4	116	56	24	—
5	Baugewerbe 3) . . . . .	F	109	—	24	85	1 500	162	39	24
6	Buchbinder . . . . .	F	47	28	15	4	62	14	14	4
7	Bürsten- und Pinselmacher . . . . .	Z	16	14	2	—	1	2	1	—
8	Dachdecker u. Bauklempner . . . . .	Z	170	100	50	20	70	73	20	—
9	Damenschneider und -schneiderinnen . . . . .	Z	650	286	314	50	579	578	206	—
10	Drechsler . . . . .	Z	27	24	3	—	—	3	4	—
11	Fleischer, Kalk . . . . .	F	50	—	50	—	35	9	8	—
12	Fleischer, Mülheim . . . . .	F	92	35	56	1	65	35	16	—

Fortsetzung und Anmerkungen nächste Seite.

Noch 91. Kölner Innungen.<sup>1)</sup>

Lfd. Nr.	Bezeichnung des Gewerbes, für das die Innung errichtet ist, Stadtteil	Form der Innung (F = Freie, Z = Zwangs-Innung)	Zahl der innungszugehörigen Betriebe	Innungszugehörige Betriebe nach ihrer Größe			Bei den innungszugehörigen Betrieben beschäftigte		Zahl der Lehrlinge, welche die Gesellenprüfung mit Erfolg bestanden haben bei den innungszugehörigen Betrieben	
				Alleinmeister	2—5 Personen	6 und mehr Personen	Gesellen bzw. Gehilfen	Lehrlinge	b. d. übrig. Handwerker kern d. gl. Gewerbes	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
13	Friseure (Damen und Herren) ...	Z	1 200	400	747	53	1 500	739	185	—
14	Glaser .....	F	26	5	19	2	38	17	—	13
15	Gold- und Silberschmiede .....	F	28	19	9	—	40	14	3	3
16	Graveure .....	Z	37	29	8	—	12	5	3	—
17	Holzbildhauer .....	Z	31	22	9	—	5	4	3	—
18	Holzgewerbe, Mülheim <sup>4)</sup> .....	Z	96	46	40	10	70	93	16	—
19	Konditoren .....	F	159	42	112	5	121	207	58	—
20	Korbmacher .....	Z	19	12	7	—	10	3	—	—
21	Küfer .....	Z	19	14	5	—	9	3	1	—
22	Lackierer <sup>5)</sup> .....	F	14	2	12	—	10	8	—	—
23	Maler und Anstreicher, Köln .....	F	324	111	145	68	1 100	340	143	—
24	Maler und Anstreicher, Kalk .....	F	27	12	13	2	15	21	4	—
25	Maler und Anstreicher, Mülheim .....	Z	83	57	23	3	69	59	19	—
26	Mechaniker .....	Z	427	143	277	7	305	116	49	—
27	Metallgewerbe, Mülheim <sup>6)</sup> .....	Z	124	66	35	23	194	153	33	—
28	Ochsenmetzger .....	F	240	119	111	10	311	35	10	2
29	Pflasterer <sup>7)</sup> .....	Z	43	—	37	6	140	2	5	13
30	Photographen .....	Z	101	84	17	—	24	14	5	—
31	Reinigungsgewerbe <sup>8)</sup> .....	F	54	45	8	1	65	10	3	—
32	Sattler .....	F	46	15	29	2	47	30	9	7
33	Schlosser, Köln <sup>9)</sup> .....	F	72	9	44	19	156	187	82	63
34	Schneider .....	Z	818	315	404	99	900	159	18	—
35	Schornsteinfeger .....	Z	75	2	73	—	74	15	2	—
36	Schuhmacher, Köln .....	Z	973	828	143	2	214	57	18	4
37	Schuhmacher, Mülheim .....	Z	131	105	26	—	24	8	2	—
38	Schweinemetzger .....	F	421	81	324	16	314	230	67	7
39	Steinmetzen .....	F	23	21	2	—	25	23	—	11
40	Stellmacher, Schmiede, Wagen- u. Karosseriebauer .....	Z	130	30	96	4	60	80	16	4
41	Stukkateure und Putzer .....	Z	62	—	25	37	600	22	6	—
42	Tapezierer, Polsterer u. Dekor. <sup>10)</sup> .....	Z	120	14	96	10	168	125	31	—
43	Tischler .....	F	382	117	196	69	925	282	68	23
44	Transportgewerbe <sup>11)</sup> .....	F	—	—	—	—	—	—	—	—
45	Uhrmacher .....	Z	189	96	92	1	38	23	10	—
46	Vergolder und Einrahmer .....	F	19	10	9	—	25	1	—	—
47	Wirt, Köln .....	F	1 250	18	1 006	226	1 827	107	34	—
48	Wirt, Mülheim .....	F	105	96	6	3	15	1	4	—
49	Zimmerer .....	Z	45	3	36	6	131	11	9	—
	<b>Zusammen (1930<sup>1)</sup>)</b> .....		<b>10 297</b>	<b>3 582</b>	<b>5 776</b>	<b>939</b>	<b>13 499</b>	<b>4 663</b>	<b>1 428</b>	<b>178</b>
	<b>(1929<sup>1)</sup>)</b> .....		<b>10 410</b>	<b>4 361</b>	<b>5 071</b>	<b>978</b>	<b>12 852</b>	<b>4 797</b>	<b>1 454</b>	<b>210</b>

<sup>1)</sup> Sofern bei den einzelnen Innungen keine anderen Angaben, Stand vom 1. 1. 1929 bzw. 1930. — Die Zahlen der beschäftigten Personen beziehen sich nur auf gelernte Arbeiter. — <sup>2)</sup> Gesellen und Lehrlinge in handwerksmäßigem Sinne werden hier nicht herangebildet. — <sup>3)</sup> Stand vom 1. 7. 1929. — <sup>4)</sup> Schreiner, Stellmacher, Zimmerer, Drechsler und Faßbinder. — <sup>5)</sup> Besteht seit 3. 4. 1929. Die Lackiererlehrlinge werden z. Zt. noch von der Maler-Innung Köln geprüft und sind dort mit aufgeführt. — <sup>6)</sup> Schlosser, Schmiede und Installateure. — <sup>7)</sup> Stand vom 1. 7. 1929. — <sup>8)</sup> Glas-, Gebäude- und Parkettreimer. — <sup>9)</sup> Schlosser in Mülheim siehe unter Nr. 27. — <sup>10)</sup> Stand vom 1. 7. 1929. Seit 8. 5. 1929 Zwangsinnung, und zwar nur für personalbeschäftigende Betriebe; die Alleinmeister sind freiwillig beigetreten. — <sup>11)</sup> Die Innung besteht nur formell; Angaben können nicht gemacht werden.

Ferner haben ihren Sitz in Köln: 1. der Bäcker-Innungsverband „Rheinland“ (Bezirk Rheinland einschl. Birkenfeld), 2. der Verband der Rechtskonsulenten-Innungen (Bezirk: Deutsches Reich), 3. der Deutsche Fleischer-Verband (Bezirk: Deutsches Reich), 4. der Westdeutsche Schneider- und Schneiderinnen-Innungsverband (Bezirk: Rheinland).

92. Mitglieder der Arbeiter-Fachverbände mit Sitz in Köln.<sup>1)</sup>

Lfd. Nr.	Berufsarten	Ende 1928				Ende 1929				
		Männl.	Weibl.	Jugendliche <sup>2)</sup>	Zus.	Männl.	Weibl.	Jugendliche <sup>2)</sup>	Zus.	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
<b>Freie Gewerkschaften.</b>										
1	Baugewerksbund .....	5 078	—	226	5 304	5 154	—	192	5 346	
2	Bekleidungsarbeiter .....	408	547	—	955	430	577	—	1 007	
3	Bergarbeiter .....	3 226	—	24	3 250	3 929	—	—	3 929	
4	Binnenschiffer .....	100	—	—	100	101	—	—	101	
5	Buchbinder .....	123	154	52	329	113	165	37	315	
6	Buchdrucker .....	1 644	—	319	1 963	1 592	—	268	1 860	
7	Dachdecker .....	312	—	16	328	305	—	20	325	
8	Eisenbahner .....	2 557	6	3	2 566	2 548	6	12	2 566	
9	Fabrikarbeiter .....	3 465	1 300	1 335	6 100	3 362	2 530	370	6 262	
10	Friseure .....	99	19	11	129	92	18	27	137	
11	Gärtner .....	622	8	—	630	549	8	—	557	
12	Gemeindearbeiter .....	5 078	169	81	5 328	5 339	185	103	5 627	

Fortsetzung und Anmerkungen nächste Seite.

## Noch 92. Mitglieder der Arbeiter-Fachverbände mit Sitz in Köln. 1)

Lfd. Nr.	Berufsarten	Ende 1928				Ende 1929			
		Männl.	Weibl.	Jugendliche 2)	Zus.	Männl.	Weibl.	Jugendliche 2)	Zus.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>Noch: Freie Gewerkschaften.</b>									
13	Graphische Hilfsarbeiter	542	310	240	1 092	527	281	244	1 052
14	Holzarbeiter	2 649	108	370	3 127	2 451	141	277	2 869
15	Hotel-, Restaurant- und Cafèangestellte	350	68	—	418	236	118	16	370
16	Hutmacher	94	176	—	270	108	180	—	288
17	Kupferschmiede	80	—	3	83	88	—	3	91
18	Landarbeiter	130	—	—	130	130	—	—	130
19	Lederarbeiter	13	—	—	13	18	—	—	18
20	Lithographen und Steindrucker	370	2	—	372	382	—	71	453
21	Maler und Anstreicher	1 467	5	112	1 581	1 162	—	121	1 283
22	Maschinen- und Heizer	1 520	—	—	1 520	1 569	—	—	1 569
23	Metallarbeiter	14 846	351	595	15 792	15 459	281	994	16 734
24	Musiker	1 174	11	—	1 185	660	10	—	670
25	Nahrungsmittel- und Getränkearbeiter 3)	2 350	550	89	2 989	2 403	578	54	3 035
26	Schornsteinfeger	41	—	—	41	44	—	—	44
27	Schuhmacher	710	633	189	1 532	601	390	541	1 532
28	Schweizer	48	—	—	48	45	—	—	45
29	Steinarbeiter	196	—	2	198	171	—	10	181
30	Tabakarbeiter	116	693	—	809	50	245	—	295
31	Tapezierer und Sattler	462	113	122	697	284	107	232	623
32	Textilarbeiter	682	478	15	1 175	665	429	20	1 114
33	Verkehrsbund	3 594	860	239	4 693	4 380	738	125	5 243
34	Zimmerer	755	—	116	871	663	—	184	847
	<b>Zusammen</b>	<b>54 898</b>	<b>6 561</b>	<b>4 159</b>	<b>65 618</b>	<b>55 610</b>	<b>6 987</b>	<b>3 921</b>	<b>66 518</b>

## Christliche Gewerkschaften.

1	Bauarbeiter	1 694	—	280	1 974	1 720	—	240	1 960
2	Bergarbeiter	3 487	—	—	3 487	3 520	—	—	3 520
3	Buchdrucker	119	—	62	181	162	—	65	227
4	Eisenbahner	2 790	—	—	2 790	2 850	—	—	2 850
5	Gärtner	45	—	—	45	45	—	—	45
6	Gasthausangestellte	807	—	80	887	750	—	80	830
7	Gemeindearbeiter und Straßenbahner	5 090	—	—	5 090	5 150	—	—	5 150
8	Graphiker	240	115	64	419	221	111	64	396
9	Holzarbeiter	1 462	42	376	1 880	1 420	35	360	1 815
10	Hausangestellte	—	118	—	118	—	108	—	108
11	Heimarbeiterinnen	—	205	—	205	—	184	—	184
12	Landarbeiter	103	—	—	103	85	—	—	85
13	Lederarbeiter	253	58	65	376	250	57	67	374
14	Maler	394	—	91	485	360	—	91	451
15	Metallarbeiter	5 146	120	970	6 236	4 339	111	800	5 250
16	Nahrungsmittelarbeiter	455	435	115	1 005	480	460	140	1 080
17	Bekleidungsarbeiter	621	590	173	1 384	621	565	165	1 351
18	Post- und Telegraphenarbeiter	650	—	—	650	650	—	—	650
19	Textilarbeiter	132	148	17	297	122	140	14	276
20	Transport- und Fabrikarbeiter	1 571	392	137	2 100	1 495	250	160	1 905
	<b>Zusammen</b>	<b>25 059</b>	<b>2 223</b>	<b>2 430</b>	<b>29 712</b>	<b>24 240</b>	<b>2 021</b>	<b>2 246</b>	<b>28 507</b>

1) Nach Angaben der Verbände. Die Zahlen erstrecken sich auf das Wirtschaftsgebiet (Arbeitsgebiet) Köln. — 2) Im Alter von 14 bis 18 bzw. 20 Jahren. — 3) Die Hauptgruppe Nahrungsmittel- und Getränkearbeiter umfaßt seit 1928 die Berufsgruppen der Böttcher, Fleischer, Lebensmittel- und Getränkearbeiter sowie Nahrungs- und Genußmittelarbeiter. Besondere Angaben für die einzelnen Berufsgruppen können nicht mehr gemacht werden.

## 93. Mitglieder des Gewerkschaftsrings deutscher Arbeiter-, Angestellten- und Beamten-Verbände (Freiheitlich-nationale Gewerkschaften). 1)

Lfd. Nr.	Berufsarten	Ende 1928			Ende 1929		
		Männl.	Weibl.	Zus.	Männl.	Weibl.	Zus.
1	2	3	4	5	6	7	8
1	Gewerkschaftsbund der Angestellten	2 878	920	3 798	3 076	885	3 961
2	Verband der deutschen Gewerksvereine	3 751	32	3 783	3 762	28	3 790
3	Deutscher Bank-Beamten-Verein	547	83	630	706	77	783
4	Allgemeiner Eisenbahner-Verband	560	—	560	553	—	553
5	Genfer Verband (Hotel-Personal)	431	21	452	406	26	432
6	Berufsvereinigung rhein.-westf. Kraftfahrer 2)	—	—	—	485	—	485
7	Allgem. Verband der Versicherungsangestellten	455	151	606	496	152	648
	<b>Zusammen</b>	<b>8 622</b>	<b>1 207</b>	<b>9 829</b>	<b>9 484</b>	<b>1 168</b>	<b>10 652</b>

1) Nach Angaben der Verbände. — 2) Die Berufsvereinigung rhein.-westf. Kraftfahrer wurde am 1. 3. 1930 gegründet.

## Arbeitsnachweise.

## 94. Arbeitsamt. \*)

Der Arbeitsmarkt in den einzelnen Monaten des Kalenderjahres 1929.

Monate	Arbeitsuchende			Offene Stellen			Vermittlungen		
	Rest aus dem Vormonat	Neumeldungen	insgesamt	Rest aus dem Vormonat	Neumeldungen	insgesamt	insgesamt	in % der Arbeitsuchenden	in % der offenen Stellen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>Stellennachweis für männliche Personen.</b>									
Januar	33 227	17 304	50 531	56	5 280	5 336	5 155	10,2	96,6
Februar	38 971	11 869	50 840	76	3 894	3 970	3 828	7,5	96,4
März	41 864	8 535	50 399	61	3 392	3 453	3 217	6,4	93,2
April	34 821	9 411	44 232	107	3 358	3 465	3 044	6,9	87,8
Mai	31 317	10 161	41 478	106	4 639	4 745	4 509	10,9	95,0
Juni	28 577	10 278	38 855	115	3 433	3 548	3 322	8,5	93,6
Juli	28 135	10 986	39 121	119	3 753	3 872	3 606	9,2	93,1
August	28 470	11 402	39 872	87	3 684	3 771	3 547	8,9	94,1
September	28 021	11 282	39 303	56	3 992	4 048	3 822	9,7	94,4
Oktober	25 570	13 401	38 971	56	3 693	3 749	3 531	9,1	94,2
November	26 682	13 013	39 695	68	4 217	4 285	4 094	10,3	95,5
Dezember	28 593	13 699	42 292	44	3 554	3 598	3 467	8,2	96,4

## Stellennachweis für weibliche Personen.

Januar	7 595	5 305	12 900	533	3 816	4 349	2 978	23,1	68,5
Februar	8 267	5 501	13 768	744	4 757	5 501	3 632	26,4	66,0
März	8 593	4 382	12 975	873	4 020	4 893	3 011	23,2	61,5
April	8 025	5 321	13 346	881	3 891	4 772	2 898	21,7	60,7
Mai	8 589	4 732	13 321	906	4 476	5 382	3 528	26,5	65,4
Juni	7 858	4 808	12 666	924	3 470	4 394	2 891	22,8	65,8
Juli	7 803	4 887	12 690	635	4 068	4 703	3 279	25,8	69,7
August	7 670	5 084	12 754	673	3 656	4 329	2 879	22,6	66,5
September	7 960	5 132	13 092	698	4 278	4 976	3 302	25,2	66,4
Oktober	7 097	5 216	12 313	730	3 449	4 179	2 891	23,5	69,4
November	7 230	4 720	11 950	423	2 545	2 968	2 213	18,5	74,6
Dezember	8 099	4 242	12 341	358	2 145	2 503	1 922	15,6	76,8

Der Arbeitsmarkt in den Kalenderjahren 1926 bis 1929.

Kalenderjahre	Arbeitsuchende			Offene Stellen			Vermittlungen		
	Rest aus dem Vorjahr	Neumeldungen	insgesamt	Rest aus dem Vorjahr	Neumeldungen	insgesamt	insgesamt	in % der Arbeitsuchenden	in % der offenen Stellen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>Stellennachweis für männliche Personen.</b>									
1926	31 316	135 414	166 730	37	43 980	44 017	40 739	24,4	92,5
1927	44 288	131 766	176 054	192	52 681	52 873	48 466	27,6	91,7
1928	28 232	144 048	172 280	35	56 155	56 190	53 766	31,2	95,7
1929	33 227	141 341	174 568	56	46 889	46 945	45 142	25,9	96,2
<b>Stellennachweis für weibliche Personen.</b>									
1926	5 823	46 777	52 600	412	34 028	34 440	25 705	48,8	74,7
1927	9 340	48 271	57 611	466	43 410	43 876	32 214	55,9	73,3
1928	5 784	57 362	63 146	627	47 861	48 488	36 254	57,4	74,8
1929	7 595	59 330	66 925	533	44 571	45 104	35 424	52,9	78,5
<b>Stellennachweise zusammen.</b>									
1926	37 139	182 191	219 330	449	78 008	78 457	66 444	30,4	84,7
1927	53 628	180 037	233 665	658	96 091	96 749	80 680	34,5	83,4
1928	34 016	201 410	235 426	662	104 016	104 678	90 020	38,3	85,7
1929	40 822	200 671	241 493	589	91 460	92 049	80 566	33,4	87,5

\*) Der bisherige „Öffentliche Arbeitsnachweis“ ist seit 1. 10. 1928 verstaatlicht und führt die Bezeichnung „Arbeitsamt Köln“. Das Arbeitsgebiet umfaßt außer dem Stadtkreise Köln einen Teil des Landkreises, und zwar die Bürgermeistereien Pulheim, Weiden, Efferen, Rodenkirchen und Porz. — Die Berichterstattung ist auch im vorliegenden Jahrbuche auf Kalenderjahre abgestellt. Außerdem sind wieder bei den Arbeitsuchenden und offenen Stellen außer den früher allein berücksichtigten Neumeldungen auch die Reste aus der Vorberichtszeit aufgenommen und die Relativzahlen der Vermittlungen auf die sich daraus ergebenden Summen bezogen. Naturgemäß weisen die Relativzahlen der Monate und der Jahre erhebliche Unterschiede auf, da die Berechnung der Monatszahlen jeweils auf der Summe der Reste aus den Vormonaten und den Neumeldungen aufbaut, während bei der Berechnung der Jahreszahlen außer den Neumeldungen nur die Reste aus Dezember der Vorjahre berücksichtigt sind.

## 95. Sonstige Arbeitsnachweise in den Kalenderjahren 1928 und 1929.

Arbeitsnachweise	Arbeit-suchende		Offene Stellen		Stellenvermittlung					
	1928	1929	1928	1929	Besetzte Stellen		in % der Arbeitsgesuche		in % der offenen Stellen	
					1928	1929	1928	1929	1928	1929
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Katholischer Gesellenverein .....	7 440	5 862	3 854	1 980	3 585	1 683	48,2	28,7	93,0	85,0
Barbier-, Friseur- u. Perückenmacher Innung .....	2 030	2 430	2 125	2 241	1 953	2 141	96,2	88,1	91,9	95,5
Bäcker Innung .....	1 835	2 278	1 50	1 83	1 50	1 83	8,2	8,0	100,0	100,0
Verband der Lebensmittel- u. Getränkearbeiter .....	412	816	195	181	187	181	45,4	22,2	95,9	100,0
Allgemeiner Schweizerbund *) .....	524	474	257	268	257	268	49,0	56,5	100,0	100,0
Internationaler Verband der Köche .....	1 477	1 186	1 320	1 297	832	751	56,3	63,3	63,0	57,9
Verband der weibl. Handels- u. Büroangestellten .....	1 451	1 806	1 189	1 630	735	965	50,7	53,4	61,8	59,2
Katholisches Mädchenaus Haus Streitzuggasse .....	8 955	10 335	7 298	9 045	3 531	7 552	39,4	73,1	48,4	83,5
„ „ Machabäerstraße .....	4 423	7 011	5 071	6 391	3 542	4 293	80,1	61,2	69,8	67,2

\*) Die Bezeichnung des Verbandes wurde ab Juli 1929 in „Allgemeiner Melkerverband Deutschlands“ geändert.

## 96. Streiks und Aussperrungen im Stadtbezirk Köln. \*)

Kalenderjahre, Bezeichnung der Gewerbegruppen	Zahl der Arbeitseinstellungen			Von Arbeits-einstel-lungen be-troffene Betriebe	Zahl der in den be-troffenen Betrieben beschäf-tigten Personen	Höchstzahl der gleich-zeitig Streiken- den bzw. Ausge-sperrten	Höchstzahl der gezwungenen Feiernenden	Zahl der		
	über-haupt	davon						durch die Streiken- den bzw. Ausge-sperrten verlorlenen Arbeitstage	verlorenen Arbeitstage auf einen Streik- n- d-n bzw. Ausge-sperrten	durch die Streik- bzw. Ausgesp- sow. d. d. gezw. Feiern- den ins-g- s. verlor. Arbeitstage
		Streiks	Aus-sperrungen							
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
<b>1925</b>										
Nahrungs- u. Genussmittelgewerbe .....	3	3	—	14	3 191	2 965	—	11 145	14	11 145
Holz- und Schnitzstoffgewerbe .....	4	3	1	124	1 709	1 190	500	13 342	87	17 342
Baugewerbe .....	10	9	1	117	4 659	4 540	14	61 489	140	61 588
Herst. v. Eisen-, Stahl- u. Metallwaren ..	4	3	1	7	3 537	1 362	1 009	36 234	197	86 840
Theater-, Musik-, Sport- u. Schaustel-lungsgewerbe .....	1	1	—	1	23	20	3	100	5	115
Industrie der Steine und Erden .....	2	2	—	16	443	135	—	693	41	693
Wasser-, Gas- u. Elektrizitätsgewinnung und -versorgung .....	1	1	—	17	267	262	—	4 454	17	4 454
Verkehrswesen .....	2	2	—	13	404	404	—	3 071	9	3 071
Textilindustrie .....	1	1	—	1	238	40	—	40	1	40
Eisen- und Metallgewinnung .....	1	1	—	40	365	362	—	12 308	34	12 308
Öffentliche Betriebe der Stadt Köln .....	1	1	—	7	11 184	11 184	—	11 184	1	11 184
<b>1926</b>										
Maschinen-, Apparate- und Fahrzeugbau.	1	1	—	1	86	81	—	243	3	243
Herst. v. Eisen-, Stahl- u. Metallwaren ..	2	2	—	8	487	204	265	2 514	26	6 754
Eisen- und Metallgewinnung .....	1	1	—	1	93	90	—	1 620	18	1 620
Baugewerbe .....	1	1	—	1	16	12	—	12	1	12
<b>1927</b>	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
<b>1928</b>										
Baugewerbe .....	4	4	—	178	614	550	—	21 492	61	21 492
Verkehrswesen .....	2	1	1	6	171	104	—	375	7	375
Industrie der Steine und Erden .....	2	2	—	3	229	229	—	1 687	11	1 687
Nahrungs- und Genussmittelgewerbe ..	2	2	—	67	630	630	—	32 770	65	32 770
Eisen- und Metallgewinnung .....	1	1	—	1	283	210	73	9 870	47	13 301
<b>1929</b>										
Chemische Industrie .....	1	1	—	1	115	115	—	5 750	50	5 750
Herst. v. Eisen-, Stahl- u. Metallwaren ..	1	—	1	1	194	70	—	1 680	24	1 680
Bekleidungs-gewerbe .....	1	1	—	10	177	177	—	7 080	40	7 080

\*) Nach Angaben des Arbeitsamts Köln.

## Berufsberatung.

## 97. Berufsberatung 1929/30. \*)

Geschlecht	Beratung: Zahl der Ka.suchenden, gegliedert nach der Vorbildung								
	ins-gesamt (einschließl. Rest des Vorjahrs)	davon waren		davon hatten					
		Schul-entlassene	ältere Personen	Hilfs-schul-bildung	Volksschulbildung		mittlere und höhere Schulbildung		
					ohne Abschluß	mit Abschluß	ohne mittlere Reife	mit mittlerer Reife	mit Abitur
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Männlich . . . .	5 501	4 322	1 179	224	1 102	2 689	400	688	398
Weiblich . . . .	3 972	3 089	883	172	836	1 792	274	719	179
Zusammen . .	9 473	7 411	2 062	396	1 938	4 481	674	1 407	577

Fortsetzung und Anmerkung nächste Seite.

## Noch 97. Berufsberatung 1929/30. \*)

Geschlecht	Gemeldete offene Stellen (einschl. Rest des Vorjahrs)		Vermittlung								Sonstige Erledigung			
			Zahl der Personen, die vermittelt wurden in		Von den in Spalte 13 insgesamt Aufgeführten hatten						Zahl der Personen, die verwiesen wurden an		Zur Arbeitsvermittlung vorgesehene Personen	Durch Rat- oder Auskunfterteilung i. e. S. abgeschlossene Fälle
	Lehrstellen	Anlernstellen	Hilfs-schulbildung	Volks-schulbildung		mittlere und höhere Schulbildung			öffentl. od. priv. Fach-schulen	Hoch-schulen				
				ohne Abschluß	mit Abschluß	ohne mittlere Reife	mit mittlerer Reife	mit Abitur						
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	
Männlich.	1 901	.	1 416	.	2	259	842	102	195	16	47	21	99	453
Weiblich.	1 257	.	1 049	.	6	219	688	54	82	—	160	16	461	725
Zus. ....	3 158	.	2 465	.	8	478	1 530	156	277	16	207	37	560	1 178

\*) 1. Juli 1929 bis 30. Juni 1930. Nach Angaben des Arbeitsamts (Abt. Berufsamt).

## 98. Berufswünsche der Kölner Volksschüler. 1)

Berufsgruppen	Rechnungsjahre (1. 7.—30. 6.)							
	1925	1926	1927	1928	1929		1930	
					Stadtbez. Arb.-Amt Köln <sup>2)</sup>	Restbez. Arb.-Amt Köln <sup>2)</sup>	Stadtbez. Arb.-Amt Köln	Restbez. Arb.-Amt Köln <sup>2)</sup>
	<b>Knaben:</b>							
Landwirtschaft, Gärtnerei, Viehzucht .....	73	100	184	174	150	21	123	17
Forstwirtschaft, Fischerei .....	10	6	10	10	7	—	4	—
Industrie der Steine und Erden .....	1	1	—	4	7	1	2	—
Metallverarbeitung .....	14	14	14	14	8	1	4	1
Industrie der Maschinen, Instrum. u. Apparate	1683	1519	1114	1154	1271	64	907	72
Chemische Industrie .....	1	2	2	2	8	—	5	—
Spinnstoffgewerbe .....	31	45	46	55	58	2	48	2
Zellstoff- u. Papierherstellung u. -verarbeitung	1	26	7	4	9	—	7	1
Lederindustrie u. Industrie lederartiger Stoffe	111	94	116	88	78	24	52	5
Holz- und Schnitzstoffgewerbe .....	559	574	448	325	285	16	137	8
Nahrungs- und Genußmittelgewerbe .....	192	323	448	374	329	38	242	29
Bekleidungs-gewerbe .....	72	83	64	30	44	3	25	2
Gesundheits- u. Körperpfl., Reinigungsgew. ..	23	97	258	296	330	16	192	18
Baugew. (ohne Bauschlosser u. Bauschreiner).	187	319	327	285	227	21	158	10
Vervielfältigungsgewerbe .....	26	104	135	130	175	6	116	2
Kunstgewerbliche Berufe .....	6	4	2	4	4	—	3	—
Theater, Musik, Schaustellungen aller Art ....	13	26	39	45	35	2	28	2
Gast- und Schankwirtschaft .....	31	51	88	87	55	1	44	4
Verkehrsgewerbe .....	82	62	89	68	64	3	13	—
Ungelernte Arbeit und häusliche Dienste ....	80	91	87	87	112	2	119	4
Maschinisten und Heizer aller Art .....	—	4	—	6	2	—	6	—
Kaufmännische Angestellte .....	557	389	380	429	317	14	191	18
Büroangestellte (ohne kaufm. u. techn.) .....	26	5	17	14	17	—	6	—
Techniker aller Art (ohne Zahntechn.) .....	44	54	50	96	60	3	34	1
Öffentl. Verwaltung, Rechtspflege u. Heerw. .	36	22	52	93	157	13	94	12
Erzieh. u. Unterr., allg. Bildungsw., Kirchend.	4	5	14	10	5	1	5	—
Sonstige geistige Berufe .....	2	—	—	—	—	—	—	—
Kein bestimmter Beruf .....	178	160	180	175	187	5	134	6
Fortsetzung der allgemeinen Schulbildung ..	10	5	9	14	17	—	12	1
	<b>Mädchen:</b>							
Landwirtschaft, Gärtnerei, Viehzucht .....	8	8	12	22	15	1	12	—
Chemische Industrie .....	—	—	—	—	3	—	—	—
Spinnstoffgewerbe .....	—	1	2	2	1	—	1	1
Zellstoff- u. Papierherstellung u. -verarbeitung	—	1	—	4	4	—	—	—
Lederindustrie u. Industrie lederartiger Stoffe	—	—	—	1	3	—	—	—
Holz- und Schnitzstoffgewerbe .....	—	—	—	2	3	—	—	—
Bekleidungs-gewerbe .....	1723	1710	1477	1241	965	57	532	78
Gesundheits- u. Körperpfl., Reinigungsgew. . .	55	158	357	453	476	14	200	10

Fortsetzung und Anmerkungen nächste Seite.

Noch 98. Berufswünsche der Kölner Volksschüler.<sup>1)</sup>

Berufsgruppen	Rechnungsjahre (1. 7.—30. 6.)							
	1925	1926	1927	1928	1929		1930	
					Stadtbez. Arb.-Amt Köln	Restbez. Arb.-Amt Köln <sup>2)</sup>	Stadtbez. Arb.-Amt Köln	Restbez. Arb.-Amt Köln <sup>2)</sup>
<b>Noch: Mädchen:</b>								
Vervielfältigungsgewerbe .....	—	2	4	—	4	—	7	—
Kunstgewerbliche Berufe .....	7	3	5	1	2	1	3	—
Theater, Musik, Schaustellungen aller Art ...	6	8	14	21	18	1	12	—
Häusliche Dienste .....	634	640	621	642	516	66	415	78
Ungelernte Arbeit .....	21	25	38	67	86	1	68	3
Kaufmännische Angestellte .....	935	1120	1205	1186	1238	56	1017	15
Büroangestellte (ohne kaufm. u. techn.) .....	341	319	264	356	395	10	315	15
Techniker aller Art (ohne Zahntechn.) .....	1	1	1	2	1	1	1	—
Wohlfahrtspflege (soziale Berufe) .....	1	6	5	6	3	—	1	—
Öffentl. Verwaltung, Rechtspflege u. Heerw. ...	6	7	4	17	17	—	6	—
Erzieh., Unterr., allg. Bildungsw., Kirchend. .	83	80	120	108	83	1	19	2
Kein bestimmter Beruf .....	147	134	171	120	79	7	168	19
Fortsetzung der allgem. Schulbildung .....	53	62	41	49	23	—	—	—

<sup>1)</sup> Nach den Auszählungen des Arbeitsamts (Abt. Berufsamt). Die Zahlen der Jahre 1925 bis 1928 beziehen sich nur auf den Stadtbezirk Köln. — <sup>2)</sup> Ein Teil des Landkreises Köln, der zum Arbeitsamt Köln gehört.

### Konkurse, Geschäftsaufsichten und Vergleichsverfahren. 99. Konkurse in Köln.<sup>1)</sup>

Vierteljahre und Jahre	Neue Konkurse			Davon (Spalte 4) betrafen:											
	Eröffnete Konkurs- verfahren	Mangels hinrei- chender Masse ab- gelehnte Anträge auf Kon- kurs- öffnung	Zu- sam- men (Spalte 2 u. 3)	Konkurse von Erwerbsunternehmungen								andere Konkurse			
				nicht eingetr. Er- werbs- unter- neh- mungen	Einzel- firmen	offene Han- delsge- sell- schaften	Kom- mandit- gesell- schaften	Aktien- gesell- schaf- ten <sup>2)</sup>	Gesell- schaf- ten m. b. H.	berg- bau- liche Gewerk- schaften	einge- tragene Genos- sen- schaften	andere Erwerbs- unter- neh- mungen	natür- liche Personen	Nach- lässe	andere Gemein- schuld- ner (z. B. Vereine)
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16
1927 ....	66	83	149	52	16	13	1	5	38	—	4	—	5	15	—
1928 ....	86	75	161	55	24	6	5	3	40	—	2	—	9	17	—
1929															
1. Vierteljahr ..	28	21	49	15	5	4	—	—	16	1	—	—	3	4	1
2. " ..	13	29	42	17	7	1	—	4	6	—	1	—	1	5	—
3. " ..	18	23	41	14	8	1	—	1	10	—	—	1	1	5	—
4. " ..	30	10	40	8	11	1	—	3	8	—	1	—	3	5	—
zus. 1929	104	68	172	53	31	7	—	8	40	1	2	1	9	19	1

<sup>1)</sup> Nach den Veröffentlichungen des Statistischen Reichsamts. Die Jahreszahlen von 1927, 1928 und 1929 sind endgültige, die Vierteljahreszahlen von 1929 dagegen vorläufige Zahlen. — Sämtliche Zahlen beziehen sich auf den Stadtbezirk Köln und sind mit den in den Amtsgerichtsbezirken Köln und Köln-Mülheim umfassenden Zahlen der Geschäftsstatistik der Gerichte auf Seite 159, Tabelle 258, nicht vergleichbar. — <sup>2)</sup> Einschl. Kommanditgesellschaften auf Aktien.

### 100. Geschäftsaufsichten und Vergleichsverfahren.<sup>1)</sup>

Vierteljahre und Jahre	Verfahren von Erwerbsunternehmungen							Andere Verfahren		Zu- sam- men (Spalte 2—10)
	nicht einge- tragene Erwerbs- unter- neh- mungen	Einzel- firmen	offene Handels- gesell- schaften	Kom- mandit- gesell- schaften	Aktien- gesell- schaf- ten <sup>2)</sup>	Gesell- schaften m. b. H.	einge- tragene Genos- sen- schaften	natür- liche Personen	Nach- lässe	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
1927 .....	—	7	1	—	1	2	—	4	—	15
1928 .....	15	13	4	1	2	6	1	4	—	46
1929										
1. Vierteljahr .....	7	3	3	—	2	1	—	2	—	18
2. " ..	8	7	3	2	1	5	—	3	—	29
3. " ..	7	8	3	1	—	2	—	4	—	25
4. " ..	8	11	4	—	2	9	—	3	—	37
zus. 1929	30	29	13	3	5	17	—	12	—	110

<sup>1)</sup> Nach den Veröffentlichungen des Statistischen Reichsamts. Die Jahreszahlen von 1927 (Spalten 2—10) und die Jahreszahl „zusammen“ von 1928 und 1929 (Spalte 11) sind endgültige, die Jahreszahlen von 1928 und die Vierteljahrs- und Jahreszahlen von 1929 vorläufige Zahlen. Durch Reichsgesetz vom 5. Juli 1927 (in Kraft getreten 1. Oktober 1927) ist an Stelle der Geschäftsaufsichten das Vergleichsverfahren getreten. Die Zahlen für 1927 beziehen sich auf Geschäftsaufsichten und Vergleichsverfahren und für 1928 und 1929 nur auf Vergleichsverfahren. — Hinsichtlich der Vergleichbarkeit der Zahlen mit den entsprechenden auf Seite 159, Tabelle 258, vgl. Anmerkung 1 zu Tabelle 99. — <sup>2)</sup> Einschl. Kommanditgesellschaften auf Aktien.

## Reichsbank.

## 101. Geschäftsumsatz bei der Reichsbankhauptstelle Köln.

(In Millionen Reichsmark.)

Kalender- jahre	Giroverkehr (einschl. der Ein- zahlungen von Nichtgirokontoinh. für Girokonten)	Inlandwechsel- und -scheckverkehr	Verkehr in Ausland- wechseln u. -schecks u. mit ausländischen Korrespondenten	Lombard- verkehr	Insgesamt
1	2	3	4	5	6
1926	16 256	686	97	165	17 204
1927	21 049	1 150	62	266	22 527
1928	22 111	1 157	56	190	23 514
1929	22 890	1 210	45	239	24 384

## Städtische Unternehmungen und Betriebe.

## 1. Sparkasse.

## 102. Geschäftsergebnisse der städtischen Sparkasse.

Ka- lender- jahre	Einzahlungen		Rückzahlungen		Ueberschuß der Ein- zahlungen über die Rückzahlungen		Den Einlagen zuge- schriebene Zinsen	Einlagenbestand am Jahresschlusse	Zinssatz für Spareinlagen in %	
	Posten	Betrag 1000 RM	Posten	Betrag 1000 RM	Posten	Betrag 1000 RM	1000 RM	1000 RM	nic- drig- ster	höch- ster
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
1927	899 738	161 832	797 305	134 687	102 433	27 145	4 033	102 872	5½	7½
1928	1 119 869	193 923	957 459	159 285	162 410	34 638	6 603	144 113	5½	7½
1929	1 240 465	208 124	1 111 341	187 574	179 124	20 550	9 067	173 730	5½	6

## 103. Scheck- und Giroverkehr der städtischen Sparkasse.

Kalender- jahre	Gutschriften		Lastschriften		Buchungen insgesamt		Der Kontoinhaber am Ende des Jahres	
	Stück	Betrag 1000 RM	Stück	Betrag 1000 RM	Stück	Betrag 1000 RM	Zahl	Guthab.-Bestand 1000 RM
1	2	3	4	5	6	7	8	9
1927	954 091	1 064 107	998 973	1 061 918	1 953 064	2 126 025	16 656	30 882
1928	1 360 862	1 226 372	1 175 432	1 213 571	2 536 294	2 439 943	18 115	45 325
1929	1 188 484	942 658	1 301 155	946 134	2 489 639	1 888 792	19 246	44 167

## 104. Vermögen der städtischen Sparkasse und dessen Anlage.

Ka- lender- jahre	Barer Kassen- bestand am Jahres- schlusse in 1000 RM	Von dem Vermögen (einschl. Rücklage) sind zinsbar angelegt				Rücklage- bestand Ende des Jahres	Zins- über- schuß	Rein- gewinn	Abschreibungen auf Wertpapiere RM
		in Hypo- theken 1000 RM	in Wert- papieren 1000 RM	in anderer Weise 1000 RM	zu- sammen 1000 RM				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
1927	2 187	64 161	26 489	45 968	136 618	6 619	3 553	2 497	940 925
1928	2 209	75 541	31 041	84 320	190 902	9 120	5 250	3 575	435 432
1929	2 150	91 093	40 854	90 037	221 984	9 805	5 977	3 633	2 189 185

## 105. Bilanz der städtischen Sparkasse am 31. 12. 1929.

Lfd. Nr.	Gegenstand	Betrag RM	Lfd. Nr.	Gegenstand	Betrag RM
1	2	3	4	5	6
	<b>Vermögenswerte:</b>			<b>Verbindlichkeiten:</b>	
1	Kasse und Guthaben bei Banken und öffentlichen Kassen .....	25 148 123	1	Spareinlagen .....	173 730 141
2	Wertpapiere .....	40 453 587	2	Gläubiger in lfd. Rechnung .....	44 167 244
3	Hypotheken .....	91 093 013	3	Guthaben der Hypotheken-Anstalt .....	—
4	Schuldner in lfd. Rechnung .....	47 629 007	4	Sicherheitsrücklagen .....	9 000 000
5	Darlehen: gegen Bürgschaft und Schuldschein. an Körperschaften .....	1 527 684 17 165 612	5	Erneuerungsfonds .....	276 001
6	Wechsel .....	2 532 734	6	Ruhegehaltsrücklage .....	497 672
7	Grundbesitz .....	532 695	7	Werbezwecke .....	7 521
8	Hausgerät .....	1	8	Sonstige Rücklage und Ausgabereste .....	24 136
9	Stückzinsen und Reste .....	1 720 259	9	Für die Stadt Köln für gemeinn. Zw. ...	500 000
10	Aval- und Bürgschaftsschuldner .....		10	Aval- und Bürgschaftsverpflichtung ...	733 560 RM
		733 560 RM			
	<b>Zusammen</b>	<b>228 202 715</b>		<b>Zusammen</b>	<b>228 202 715</b>

## 106. Sparbücher nach der Höhe der Einlagen.

Ende der Kalenderjahre, a = überhaupt, b = in % des ganzen Bestandes	Vorhandene Konten mit einem Einlagebestande von							Zu- sammen RM	Durch- schnittliche Einlage je Buch RM	
	1 bis 20 RM	über 20 bis 100 RM	über 100 bis 500 RM	über 500 bis 1000 RM	über 1000 bis 3000 RM	über 3000 bis 5000 RM	über 5000 RM			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
1927.....	a	43 312	24 902	34 724	16 079	16 792	5 003	3 368	<b>144 180</b>	713
	b	30,0	17,3	24,1	11,2	11,6	3,5	2,3	<b>100,0</b>	
1928.....	a	56 582	33 319	45 613	20 022	22 233	5 847	4 897	<b>188 513</b>	764
	b	30,0	17,7	24,2	10,6	11,8	3,1	2,6	<b>100,0</b>	
1929.....	a	66 864	39 444	51 446	22 426	24 627	7 023	6 101	<b>217 931</b>	797
	b	30,7	18,1	23,6	10,3	11,3	3,2	2,8	<b>100,0</b>	

## 2. Leihhaus.

## 107. Beleihungen und eingelöste Pfänder im städtischen Leihhause.

Rech- nungs- jahre	Zugang			Abgang				Reiner Zu- oder Abgang (—)	Bestand am Ende des Rechnungs- jahres
	Neue Beleihung	Er- neuerung	Zu- sammen	Ein- lösung	Er- neuerung	Verkauf	Zu- sammen		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10

## Anzahl der Pfänder

1928	198 138	30 061	<b>228 199</b>	178 100	30 061	9 841	<b>218 002</b>	10 197	68 855
1929	212 114	36 231	<b>248 345</b>	183 121	36 231	21 039	<b>240 391</b>	7 954	76 809

## Beleihung der Pfänder in Reichsmark

1928	2 470 414	1 024 192	<b>3 494 606</b>	2 161 990	1 024 192	87 838	<b>3 274 020</b>	220 586	1 166 228
1929	2 617 991	1 257 488	<b>3 875 479</b>	2 210 022	1 257 488	180 479	<b>3 647 989</b>	227 490	1 393 718

## 108. Zugang an Darlehen nach der Höhe des Betrages für die Beleihung der Pfänder im städtischen Leihhause.

Rechnungs- jahre	Zahl der Darlehen im Betrage von				Zusammen RM	Das höchste	Das durchschnittliche
	1 bis 5 RM	6 bis 20 RM	21 bis 100 RM	über 100 RM		Darlehen betrug — RM	
1	2	3	4	5	6	7	8
1928	321 528	1 140 872	1 125 766	906 440	<b>3 494 606</b>	1 000	15,31
1929	352 553	1 186 448	1 300 465	1 036 018	<b>3 875 479</b>	2 500 *)	15,60

\*) Das außergewöhnliche Ansteigen des höchsten Darlehens ist auf die Beseitigung der Beleihungsgrenze zurückzuführen.

## 3. Hauptmarkthalle.

## 109. Belegungsfähigkeit und tatsächliche Belegung der städtischen Hauptmarkthalle.

Rech- nungs- jahre	Verkaufsstände			Kellerräume			Kühl- und Gefrierräume		
	Gesamt- fläche qm	Durchschnittlich im Jahr besetzte Fläche überhaupt qm	in % der G.-Fl.	Gesamt- fläche qm	Durchschnittlich im Jahr besetzte Fläche überhaupt qm	in % der G.-Fl.	Gesamt- fläche qm	Durchschnittlich im Jahr besetzte Fläche überhaupt qm	in % der G.-Fl.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
1927	4 386	ca. 4 600*)	104,88	1 625	1 625	100,00	1 640	1 445	88,10
1928	4 386	4 386	100,00	1 625	1 625	100,00	1 640	1 178	71,83
1929	4 386	3 888	85,37	1 625	1 625	100,00	1 640	1 383	84,33

\*) Die aus der Tabelle ersichtliche Überbesetzung im Jahre 1927 (Spalte 3) erklärt sich daraus, daß aus Raumnot innerhalb der Markthalle ein Teil der Gänge und sonstige noch verfügbare Flächen zu Marktzwecken benutzt werden mußten. Im Jahre 1928 fiel die Inanspruchnahme der Gänge usw. infolge anderweitiger Organisation weg, so daß die besetzte Fläche zahlenmäßig wieder gleich der verfügbaren Gesamtfläche war. Daneben wird außerhalb der Hauptmarkthalle der Heumarkt sowie der zu beiden Seiten der linksrheinischen Rampe der Hängebrücke gelegene Raum für Marktzwecke benutzt, und zwar im Jahre 1913 an 153 Tagen, im Jahre 1928 an 294 Tagen und im Jahre 1929 an 298 Tagen.

#### 4. Gas-, Elektrizitäts- und Wasserwerke. 110. Städtische Gaswerke. <sup>1)</sup>

Gegenstand	Rechnungsjahre				
	1925	1926	1927	1928	1929
1	2	3	4	5	6
<b>A. Gaserzeugung.</b>					
Gesamthalt aller Gasbehälter . cbm (ausschl. Wassergasbehälter)	192 000	192 000	192 000	192 000	192 000
Vergaste Kohlen ..... t	145 116	137 784	141 222	150 075	150 143
Erzeugtes Gas ..... cbm	70 164 950	66 088 660	69 512 630	73 952 880	74 743 060
davon { Steinkohlengas ..... cbm	56 771 730	52 354 710	53 816 500	57 173 390	54 700 430
{ Wassergas ..... cbm	13 393 220	13 733 950	15 696 130	16 779 490	20 042 630
Gasausbeute aus 1 t Steinkohle . cbm	391	380	381	381	364
Oberer Heizwert des abgegebenen Gases in Wärme-Einheiten bei 0° und 760 mm Luftdruck .....	4 311	4 300	4 363	4 348	4 335
<b>B. Gasleitung.</b>					
Länge des Gasrohrnetzes ..... m und zwar:	678 225	688 992	709 460	727 428	754 055
Niederdruckleitung ..... m	658 392	666 940	687 375	705 445	734 641
Hochdruckleitung ..... m	19 833	22 052	22 085	21 983	19 414
<b>C. Gasabnehmer und Gasabgabe.</b>					
Zahl der Gasabnehmer .....	111 750 <sup>2)</sup>	112 675 <sup>2)</sup>	113 376 <sup>2)</sup>	114 012 <sup>2)</sup>	114 752
Angeschlossene Gasmesser .....	113 649 <sup>2)</sup>	114 872 <sup>2)</sup>	115 500 <sup>2)</sup>	116 000 <sup>2)</sup>	116 618
deren Gesamtflammenzahl .....	1 222 500	1 212 445	1 247 950	1 259 450	1 487 305
Durchschnittlicher Jahresverbrauch eines Gasmessers ..... cbm	478 <sup>2)</sup>	441 <sup>2)</sup>	463 <sup>2)</sup>	490 <sup>2)</sup>	489
Gasabgabe für:					
die Straßenbeleuchtung ..... cbm	10 173 000	11 526 450	11 568 200	12 319 100	12 559 600
in % der Gesamtgasabgabe .....	14,49	17,45	16,63	16,66	16,81
Leucht-, Koch-, Heiz- und Industriezwecke ..... cbm	54 000 640	50 298 710	53 163 750	56 437 320	56 518 560
in % der Gesamtgasabgabe .....	76,94	76,15	76,44	76,34	75,63
Selbstverbrauch ..... cbm	340 420	351 250	367 700	480 400	555 230
in % der Gesamtgasabgabe .....	0,49	0,53	0,53	0,65	0,74
Gasverlust ..... cbm	5 673 690	3 878 050	4 452 580	4 692 760	5 097 700
in % der Gesamtgasabgabe .....	8,08	5,87	6,40	6,35	6,82
<b>D. Nebenerzeugnisse.</b>					
1. Verkäuflicher Koks ..... t	86 453	83 120	84 284	88 753	88 090
in % der vergasten Kohlen .....	59,57	60,3	59,68	59,13	58,67
Aus 1 t vergaster Kohle wurden gewonnen ..... kg	750	750	750	750	750
2. Ammoniak (Rohprodukt) ..... t	367	357	341	344	317
in % der vergasten Kohlen .....	0,253	0,259	0,241	0,230	0,211
daraus hergestellt: schwefelsaures Ammoniak ..... t	1 467	1 425	1 362	1 320	1 331
Aus 1 t vergaster Kohle wurden erzeugt ..... kg	10,1	10,3	9,6	8,8	8,9
3. Teer ..... t	6 389	6 513	6 586	6 515	6 429
in % der vergasten Kohlen .....	4,40	4,73	4,66	4,34	4,28
Aus 1 t vergaster Kohle wurden erzeugt ..... kg	44	47	47	43	43

<sup>1)</sup> Das Versorgungsgebiet umfaßt den Stadtbezirk Köln, ausschließlich des Vorortes Vingst sowie des Stadtbezirks Merheim rrh. und des Gebiets der 1922 eingemeindeten Landbürgermeisterei Worrigen (ausschließlich des Ortes Weiler). Vingst und der Stadtbezirk Merheim rrh. werden von dem Gaswerk Vingst der Rheinischen Wasserwerksgesellschaft zu Deutz versorgt. Das Gebiet der ehemaligen Landbürgermeisterei Worrigen (ausschließlich des Ortes Weiler) ist noch ohne Gasanschluß. Außerhalb des Stadtbezirks ist der zur Landgemeinde Rondorf gehörige Ort Rodenkirchen an die städtischen Gaswerke angeschlossen und durch die Ferngasleitung die Stadt Berg. Gladbach, das Aggertal bis Berg. Neustadt und das Sülz- und Wiehltal bis Gummersbach. — <sup>2)</sup> Berichtete Zahl.

111. Städtische Elektrizitätswerke.<sup>1)</sup>

Gegenstand	Rechnungsjahre				
	1925	1926	1927	1928	1929
1	2	3	4	5	6
Länge der Hauptstraßenkabel und der Anschlußkabel . . . . . m	1 434 292	1 680 077	1 930 093	2 148 296	2 226 659
Länge d. oberird. Verteilungs- und der Anschlußfreileitungen . . . . . m	108 690	119 271	138 964	146 760	160 594
Zahl der Stromabnehmer . . . . .	106 837	118 229	134 101	154 522	174 440
Zahl der Elektrizitätszähler . . . . .	101 231	112 824	128 262	148 314	167 882
Zahl der Strombegrenzer . . . . .	6 515	6 028	5 611	5 304	5 017
Zahl der Treppenschaltuhren . . . . .	6 521	7 490	8 868	10 382	12 014
Angeschl. feststehende Motoren . . . . .	10 325	11 032	12 028	13 046	13 734
mit zus. kW . . . . .	58 462	59 864	61 980	64 984	68 760
Angeschlossene:					
Bogenlampen . . . . .	215	215	215	215	215
Glühlampen . . . . .	1 445 742	1 569 695	1 852 317	2 256 298	2 744 909
Leuchten für die öffentl. Beleuchtung	1 383	1 471	2 141	3 436	4 944
<b>Gesamte Stromabgabe (erzeugt und bezogen) . . . . . kWh</b>	<b>170 569 200</b>	<b>171 704 800</b>	<b>207 479 170</b>	<b>228 501 690</b>	<b>236 838 960</b>
Nutzstromabgabe für die öffentliche Beleuchtung . . . kWh	768 382	931 375	1 363 011	2 658 562	5 326 787
in % der Gesamtnutzstromabgabe . . .	0,51	0,61	0,74	1,30	2,50
die Straßenbahnen . . . . . kWh	24 198 480	25 315 410	26 225 020	28 777 940	27 461 140
in % der Gesamtnutzstromabgabe . . .	16,01	16,51	14,19	14,10	12,89
die Privatabnehmer <sup>2)</sup> . . . . . kWh	125 843 743	126 668 602	156 698 172	172 197 880	179 493 494
in % der Gesamtnutzstromabgabe . . .	83,28	82,62	84,81	84,37	84,28
den Selbstverbrauch . . . . . kWh	297 319	403 640	479 127	468 563	702 722
in % der Gesamtnutzstromabgabe . . .	0,20	0,26	0,26	0,23	0,33

<sup>1)</sup> Das Versorgungsgebiet umfaßt den ganzen Stadtbezirk Köln, ausschließlich des Stadtbezirks Merheim rrh. und des Gebiets der 1922 eingemeindeten Landbürgermeisterei Worringen. Diese werden von dem Elektrizitätswerk Berggeist A.-G. zu Brühl versorgt. Außerhalb des Stadtbezirks sind die Landgemeinde Porz und die zur Landgemeinde Rondorf gehörigen Orte Rodenkirchen und Hochkirchen an die städtischen Elektrizitätswerke angeschlossen. — <sup>2)</sup> Einschließlich der städtischen Betriebe.

## 112. Städtische Wasserwerke. \*)

Gegenstand	Rechnungsjahre				
	1925	1926	1927	1928	1929
1	2	3	4	5	6
Länge des Wasserrohrnetzes . . . . . m	594 317	612 262	627 180	653 754	680 688
Zahl der Wasserabnehmer . . . . .	35 126	35 482	36 084	36 870	37 150
Zahl der { Wassermesser . . . . .	35 704	37 221	37 948	38 740	39 050
{ Schieber . . . . .	3 894	4 009	4 084	4 169	4 387
{ Hydranten . . . . .	6 000	6 146	6 242	6 417	6 667
Angeschlossene Bedürfnisanstalten . .	40	40	37	36	34
Angeschlossene Freibrunnen zur unentgeltl. Wasserentnahme . . . . .	9	9	8	6	4
<b>Wasserförderung . . . . . cbm</b>	<b>35 461 220</b>	<b>33 526 970</b>	<b>35 064 080</b>	<b>35 906 280</b>	<b>39 747 270</b>
Wasserabgabe für öffentliche Zwecke . . . . . cbm	1 293 500	1 505 400	1 902 700	2 379 050	2 891 230
in % der Gesamtwasserabgabe . . . . .	3,65	4,49	5,43	6,63	7,27
den Privatverbrauch . . . . . cbm	23 799 200	21 772 700	22 622 000	22 991 050	24 200 180
in % der Gesamtwasserabgabe . . . . .	67,11	64,94	64,51	64,03	60,89
Selbstverbrauch und Verlust . . . . . cbm	10 368 520	10 248 870	10 539 380	10 536 180	12 655 860
in % der Gesamtwasserabgabe . . . . .	29,24	30,57	30,06	29,34	31,84

\*) Das Versorgungsgebiet umfaßt das gesamte linksrheinische Stadtgebiet sowie Teile der Landgemeinde Rondorf einschließlich des Ortes Rodenkirchen. Für das Gebiet der 1922 eingemeindeten Landbürgermeisterei Worringen wird das Wasser von dem in den Besitz der Stadt Köln übergegangenem Wasserwerk in Stommeln geliefert. Von dem rechtsrheinischen Stadtgebiet sind die Vororte Dellbrück und Holweide an das Wasserwerk der Stadt Berg. Gladbach, alle andern an das Rheinische Wasserwerksgesellschaft in Deutz angeschlossen.

## 5. Viehmarkt.

## 113. Schlachtviehmarkt in Köln.

## Auftrieb von Schlachttieren auf dem Schlachtviehmarkt.

Rechnungsjahre	Zahl der aufgetriebenen									
	Ochsen	Bullen	Kühe	Rinder	Rind- vieh zusammen	Kälber	Schweine	Schafe, Hämmel und Ziegen	Pferde	Tiere im ganzen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
1927	21 600	5 636	31 668	4 561	63 465	62 611	393 498	17 068	6 973	543 615
1928 *)	24 080	7 380	36 141	5 938	73 539	67 340	381 579	15 507	5 879	543 844
1929	24 836	8 255	35 240	8 357	76 688	65 406	321 128	16 311	6 479	486 012

\*) Einschließlich der den Schlachthöfen unmittelbar zugeführten Schlachttiere, jedoch ausschließlich des aus dem Vorjahre übernommenen Stallbestandes. Im Jahre 1929 wurden den Schlachthöfen unmittelbar zugeführt: 1575 Rinder 2543 Kälber, 7117 Schweine, 8961 Schafe, Hämmel und Ziegen sowie 2168 Pferde.

## Herkunft der im Jahre 1929 zum Auftrieb gelangten Tiere.

Viehgattung	Rhein- provinz	Schleswig- Holstein, Mecklenb., Hansestädte	Hannover, Oldenburg, Braunschw., Westfalen	Sachsen, Branden- burg	Östliche Provinzen	Süd- deutschland	Ausland	Zu- sammen
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Rindvieh .....	39 304	5 869	12 162	7 792	5 881	5 680	—	76 688
Kälber .....	27 316	630	37 344	21	87	8	—	65 406
Schweine .....	24 743	9 896	285 475	222	675	111	—	321 128
Schafe .....	14 901	17	681	144	53	209	—	16 005
Ziegen .....	269	—	36	—	—	12	—	306
Pferde .....	6 254	148	24	—	41	1	—	6 479

## Wiederausfuhr aufgetriebener Schlachttiere.

Rechnungsjahre	Insgesamt				Ausfuhr über- haupt	Davon auf dem Landwege *)				Tiere im ganzen
	Rinder	Kälber	Schweine	Schafe, Hämmel u. Ziegen		Rinder	Kälber	Schweine	Schafe, Hämmel u. Ziegen	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
1927	35 502	9 066	144 233	815	189 616	18 208	2 346	107 206	477	128 237
1928	36 356	10 509	134 856	523	182 244	21 643	6 866	105 908	239	134 656
1929	34 157	8 696	107 964	431	151 248	23 800	4 711	95 837	318	124 666

\*) Wegen Ausfuhr mit der Eisenbahn vergl. nächste Tabelle.

## 114. Viehverkehr auf dem städtischen Bahnhof Köln-Viehhof.

Rechnungs- jahre	Empfang				Versand				Empfang und Versand überhaupt
	Beladene Viehwagen	Großvieh Stück	Kleinvieh Stück	Zu- sammen Stück	Beladene Viehwagen	Großvieh Stück	Kleinvieh Stück	Zu- sammen Stück	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
1927	13 225	38 201	426 737	464 938	5 083	18 029	44 085	62 114	527 052
1928	14 050	44 002	428 340	472 342	4 309	15 301	32 875	48 176	520 518
1929	13 286	42 703	351 783	394 486	2 908	9 763	15 346	25 109	419 595

## 6. Schlachthöfe.

## 115. Schlachtungen in Köln.

## In den Schlachthöfen.

Rechnungs- jahre	Ochsen	Bullen	Kühe	Rinder	Rind- vieh zusammen	Kälber	Schweine	Schafe und Hämmel	Ziegen	Pferde	Tiere im ganzen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
1927	12 609	3 305	11 243	1 160	28 317	53 509	249 743	15 914	370	2 356	350 209
1928	15 563	4 233	15 215	2 172	37 183	56 831	246 723	14 670	314	2 699	358 420
1929	15 478	5 391	18 327	2 847	42 043	56 710	213 076	15 587	293	3 030	330 739

## Außerdem Haus- und Notschlachtungen.

Rechnungs- jahre	Hausschlachtungen				Notschlachtungen							zu- sammen Tiere
	Schweine	Schafe und Hämmel	Ziegen	zu- sammen Tiere	Rinder	Kälber	Schweine	Schafe und Hämmel	Ziegen	Pferde		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	
1927	1 467	33	41	1 541	55	24	40	21	2	12	154	
1928	1 341	28	32	1 401	62	26	61	41	1	27	218	
1929	1 088	33	32	1 144	66	12	24	8	1	13	124	

## 116. Schlachtgewicht der geschlachteten Tiere. \*)

Rechnungs- jahre	a = gesamtes, } Schlachtgewicht (kg) b = durchschnittliches } der geschlachteten						Fleischverbrauch (ohne das ein- geführte Fleisch) mit ohne Roßfleisch auf den Kopf der Bevölkerung		
	Rinder	Kälber	Schweine	Schafe u. Hammel	Ziegen	Pferde	zu- sammen	kg	kg
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
1927 { a	8 511 600	1 866 655	18 843 750	383 232	6 195	615 680	30 227 112	41,909	41,055
b	300	35	75	24	15	260			
1928 { a	11 173 500	1 989 995	18 609 375	353 736	5 205	708 760	32 840 571	45,061	44,089
b	300	35	75	24	15	260			
1929 { a	12 843 245	1 985 270	16 492 476	359 444	4 755	821 610	32 506 800	44,239	43,121
b	305	35	77	23	15	270			

\*) Einschließlich der Haus- und Notschlachtungen.

## 117. Einfuhr von frischem Fleisch.

Rechnungs- jahre	Einfuhr aus dem Ausland <sup>1)</sup>					Einfuhr a. d. Inland <sup>2)</sup>		Einfuhr überhaupt kg
	Rinder	Kälber	Schweine	Schafe u. Hammel	Gesamtgewicht kg	Gesamtgewicht kg		
	Stück							
1	2	3	4	5	6	7	8	
1927	6 395	63 075	3 537	5 385	6 192 227	1 467 000	7 659 227	
1928	6 098 1/2	77 482	6 328	4 722	6 476 368	1 166 625	7 642 993	
1929	3 575	58 898	4 799	2 479	5 163 339	707 677	5 871 016	

<sup>1)</sup> Außerdem wurden im Jahre 1929 aus dem Auslande 30 045 kg Schweinespeck eingeführt. — <sup>2)</sup> Fleisch von aus dem Auslande stammenden Tieren, die in inländischen Schlachthöfen untersucht und geschlachtet wurden.

## 118. Einfuhr von zollfreiem Gefrierfleisch.

Rechnungs- jahre	April kg	Mai kg	Juni kg	Juli kg	Aug. kg	Sept. kg	Okt. kg	Nov. kg	Dez. kg	Jan. kg	Febr. kg	März kg	Zus. kg
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
1927	404 970	403 353	451 924	390 542	396 035	386 655	475 874	360 696	362 858	295 324	294 051	326 313	4 548 595
1928	268 567	231 534	221 778	148 620	203 274	173 914	180 205	207 329	217 213	128 183	198 243	181 653	2 360 513
1929	172 657	174 215	159 660	226 682	182 163	181 137	193 895	223 088	212 240	119 309	204 095	162 721	2 211 862

## 119. Ergebnisse der Fleischbeschau.

Rechnungs- jahre	Beanstandet wurden (Stück)						Zusammen Tiere	% der Schlachtungen
	Rinder	Kälber	Schweine	Schafe, Hammel und Ziegen	Pferde			
1	2	3	4	5	6	7	8	
1927	14 094	1 069	36 766	7 265	518	59 712	17,1	
1928	16 477 3/4	1 036	78 163	11 975	846 1/2	108 498 1/4	30,3	
1929	18 638	1 255	77 129	10 117	1 094	108 233	32,7	
Davon wurden vernichtet:								
1927	81 3/4	74	33 1/4	14	44 1/2	247 1/2	0,07	
1928	99 1/4	77	49 1/4	13	52	290 1/2	0,08	
1929	92 1/2	97	38	11	27	265 1/2	0,08	
Der Freibank wurden überwiesen:								
1927	624 1/2	270	790 3/4	37	19 1/2	1 741 3/4	0,5	
1928	689 1/4	308	1 096	46	8	2 147 1/4	0,6	
1929	931 3/4	331 1/2	1 314 1/2	76	25	2 678 3/4	0,8	

Von den 1929 der Freibank überwiesenen Tieren

waren:	Ochsen	Bullen	Kühe	Jung- rinder	Kälber	Schweine	Schafe	Ziegen	Pferde
gekocht.....	1 1/2	1	36 1/2	1 1/2	4 1/2	663	—	—	—
roh.....	48 3/4	12	802 3/4	28 1/4	327	651 1/2	74	2	25

## Großbezugs- und Kleinhandelspreise.

120. Großbezugspreise wichtiger Lebens- und Verpflegungsmittel im Jahre 1929.<sup>1)</sup>

Lebens- und Verpflegungsmittel	Menge	Preise in RM am											
		2. Januar		16. Februar		6. März		20. April		1. Mai		5. Juni	
Weißkohl	100 kg	14,00	14,00	14,00	23,00	27,00	31,00	26,00	27,00	—	—	—	—
Eßbutter (inländ., mittl. Sorte)	"	410,00	390,00	410,00	410,00	390,00	370,00	330,00	350,00	350,00	360,00	330,00	330,00
Margarine (mittl. Sorte)	"	135,00	135,00	135,00	135,00	135,00	135,00	135,00	135,00	135,00	135,00	135,00	135,00
Ausl. Schweineschmalz	"	150,00	148,00	148,00	148,00	148,00	148,00	148,00	148,00	148,00	148,00	144,00	144,00
Eier	1 Stck.	0,19	0,18	0,17	0,19	0,21	0,15	0,12	0,11	0,11	0,11	0,11	0,12
Salzheringe	100 St.	6,25	6,25	6,00	6,00	6,00	6,00	6,00	6,00	6,50	6,50	6,50	6,50
Schellfische (frische, mit Kopf)	100 kg	95,00	107,00	101,00	120,00	98,00	105,00	104,00	103,00	96,00	96,00	98,00	95,00
Erbsen (gelbe) zum Kochen	"	64,00	64,00	64,00	64,00	64,00	64,00	64,00	64,00	64,00	64,00	64,00	64,00
Speisebohnen (weiße)	"	94,00	96,00	96,00	108,00	116,00	116,00	118,00	120,00	106,00	106,00	116,00	118,00
Linzen	"	104,00	104,00	104,00	104,00	116,00	80,00	80,00	80,00	78,00	80,00	65,00	64,00
Eßkartoffeln { alte neue <sup>2)</sup> }	"	7,50	8,00	8,80	9,90	11,60	10,90	9,40	9,40	8,95	9,45	7,80	8,30
Heu { altes neues <sup>2)</sup> }	"	14,25	14,25	14,25	14,50	14,50	15,25	15,25	15,75	15,75	15,75	15,75	16,25
Richtstroh	"	5,50	5,50	5,50	5,50	5,75	5,50	5,50	5,50	5,75	6,50	6,00	6,50
Krumm- und Preßstroh	"	4,50	4,50	4,50	4,50	4,75	4,75	5,00	5,00	5,25	6,00	5,50	6,00
Weizenmehl	"	33,00	32,00	34,00	34,00	33,50	33,50	32,50	32,50	32,00	31,50	31,50	33,00
Roggenmehl	"	33,00	33,50	35,00	35,00	34,50	34,50	34,00	33,50	33,50	33,50	32,50	33,00
Futtergerste	"	22,25	22,25	22,50	22,50	22,50	22,75	22,50	22,00	22,00	22,00	22,00	20,75
Hafer	"	23,50	23,50	23,75	23,75	23,75	24,25	24,00	23,75	23,75	23,75	23,75	22,50
Wintergerste	"	22,88	23,00	23,50	23,50	23,50	23,50	23,50	23,50	23,50	23,50	23,50	23,00
Sommergerste	"	26,25	26,00	26,50	26,50	26,00	26,00	26,00	26,00	26,00	26,00	26,00	24,00

Fortsetzung.

Lebens- und Verpflegungsmittel	Menge	Preise in RM am											
		3. Juli		17. August		7. September		21. Oktober		6. November		19. Dezember	
Weißkohl	100 kg	—	38,00	16,00	14,00	7,80	10,00	7,00	5,00	4,70	3,30	3,50	3,80
Eßbutter (inländ., mittl. Sorte)	"	360,00	350,00	360,00	370,00	370,00	380,00	410,00	410,00	410,00	410,00	400,00	380,00
Margarine (mittl. Sorte)	"	135,00	135,00	135,00	135,00	135,00	135,00	136,00	136,00	136,00	136,00	136,00	136,00
Ausl. Schweineschmalz	"	144,00	146,00	148,00	150,00	150,00	152,00	150,00	150,00	148,00	148,00	148,00	148,00
Eier	1 Stck.	0,12	0,13	0,13	0,13	0,14	0,14	0,16	0,16	0,17	0,18	0,19	0,19
Salzheringe	100 St.	6,50	6,50	7,50	10,00	8,10	8,00	7,00	7,00	7,00	7,00	7,00	7,00
Schellfische (frische, mit Kopf)	100 kg	111,00	103,00	108,00	108,00	90,00	90,00	105,00	109,00	106,00	121,00	110,00	135,00
Erbsen (gelbe) zum Kochen	"	78,00	64,00	79,00	79,00	78,00	79,00	72,00	72,00	73,00	73,00	72,00	72,00
Speisebohnen (weiße)	"	108,00	100,00	104,00	103,50	103,00	95,00	100,00	70,00	— <sup>3)</sup>	77,00	90,00	89,00
Linzen	"	79,00	78,00	81,00	79,00	79,00	70,00	65,00	55,00	81,00	88,00	88,00	88,00
Eßkartoffeln { alte neue <sup>2)</sup> }	"	8,10	—	—	—	8,00	7,50	7,90	7,90	7,70	7,50	7,50	7,60
Heu { altes neues <sup>2)</sup> }	"	15,00	9,78	9,80	9,70	—	—	—	—	—	—	—	—
Heu { altes neues <sup>2)</sup> }	"	17,00	17,00	—	—	15,50	15,25	15,25	15,50	15,25	15,25	15,50	15,50
Heu { altes neues <sup>2)</sup> }	"	—	13,75	14,25	15,00	—	—	—	—	—	—	—	—
Richtstroh	"	7,00	6,25	6,25	5,50	5,50	6,00	7,00	7,50	7,50	7,50	7,75	8,00
Krumm- und Preßstroh	"	6,25	5,25	5,25	4,50	4,50	5,00	6,00	6,75	6,75	6,75	7,00	7,50
Weizenmehl	"	36,00	41,50	42,00	41,50	40,00	39,00	38,50	39,25	38,50	38,00	40,00	39,50
Roggenmehl	"	35,00	38,50	36,00	33,50	33,00	33,00	32,50	32,00	31,50	31,00	33,50	32,50
Futtergerste	"	21,00	21,50	21,50	20,50	20,50	20,50	21,00	21,00	21,00	20,00	20,50	20,50
Hafer	"	22,50	23,75	23,75	21,75	20,50	21,00	21,00	21,00	21,00	20,50	21,00	21,00
Wintergerste	"	23,00	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Sommergerste	"	23,00	23,00	23,00	21,50	21,50	21,50	22,00	22,00	21,50	21,00	21,00	21,00

<sup>1)</sup> Nach Feststellung der städtischen Marktverwaltung. Aufgenommen wurden nur die Preise in der ersten und dritten Woche der einzelnen Monate. Die Notierungen für sämtliche Wochen liegen beim Statistischen und Wahlamt vor. — Unter „Großbezugspreisen“ werden die Preise verstanden, die von den Kleinhändlern an die Großhändler oder an die Erzeuger (beim direkten Bezug von diesen) oder von den Verbrauchern beim Bezug in größeren Mengen für den eigenen Bedarf gezahlt werden. —  
<sup>2)</sup> Nur in den Monaten Juni, Juli und August. — <sup>3)</sup> Keine Notierung.

121. Schlachtviehpreise für 50 kg Lebendgewicht im Jahre 1929. 1)

Viehgattung, Schlachtwertklassen	Preise <sup>2)</sup> in RM am																								
	14. Jan.		11. Febr.		11. März		15. April		13. Mai		17. Juni		15. Juli		12. Aug.		16. Sept.		15. Okt.		11. Nov.		16. Dez.		
	nie- drig- ster	höch- ster	nie- drig- ster	höch- ster	nie- drig- ster	höch- ster	nie- drig- ster	höch- ster	nie- drig- ster	höch- ster	nie- drig- ster	höch- ster	nie- drig- ster	höch- ster	nie- drig- ster	höch- ster	nie- drig- ster	höch- ster	nie- drig- ster	höch- ster	nie- drig- ster	höch- ster	nie- drig- ster	höch- ster	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	
<b>Ochsen.</b>																									
a) Vollfleischige, ausgemästete höchsten Schlachtwerts	52	55	54	58	55	59	57	61	58	63	62	65	62	65	59	63	58	62	57	61	57	62	60	64	
1. jüngere	47	50	47	53	47	52	50	54	50	55	54	58	52	57	52	56	50	55	51	55	50	55	52	57	
2. ältere	47	50	47	53	47	52	50	54	50	55	54	58	52	57	52	56	50	55	51	55	50	55	52	57	
b) Sonstige, vollfleischige	42	47	44	48	48	52	50	55	52	56	56	61	55	60	53	57	52	57	52	56	51	56	54	58	
1. jüngere	37	43	35	43	40	45	42	48	40	50	46	52	45	50	45	50	40	48	42	48	40	48	40	48	
2. ältere	25	33	—	—	30	37	35	40	—	—	35	42	37	42	35	43	—	—	—	—	—	—	—	—	
c) Fleischige	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
d) Gering genährte	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
<b>Bullen.</b>																									
a) Jüngere, vollfleischige höchsten Schlachtwerts	48	52	50	55	52	55	52	56	50	55	56	60	53	56	52	56	50	54	50	55	51	55	55	58	
b) Sonstige vollfleischige oder ausgemästete	40	47	45	48	44	50	46	50	46	49	51	54	47	51	45	50	44	48	44	48	40	50	50	54	
c) Fleischige	—	—	40	44	—	—	40	45	40	44	44	49	42	46	40	44	38	43	37	42	40	44	45	48	
d) Gering genährte	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
<b>Kühe.</b>																									
a) Jüngere, vollfleischige höchsten Schlachtwerts	47	50	50	52	50	53	50	53	50	54	54	58	52	55	50	55	50	55	50	54	50	54	52	57	
b) Sonstige vollfleischige oder ausgemästete	40	45	42	48	42	48	42	48	43	48	47	52	43	50	44	49	44	48	44	48	44	48	45	50	
c) Fleischige	30	36	33	40	34	40	32	40	34	40	40	45	32	38	34	40	35	42	37	42	35	42	38	43	
d) Gering genährte	20	28	25	30	24	30	25	30	25	30	23	32	24	30	27	32	27	32	26	33	27	32	27	35	
<b>Färßen.</b>																									
a) Vollfleischige, ausgemästete höchsten Schlachtwerts	50	55	52	56	54	57	54	59	55	60	58	62	54	58	55	60	53	58	54	58	54	59	57	61	
b) Vollfleischige	40	44	40	48	48	52	47	52	50	54	50	55	45	50	48	53	45	50	47	51	45	51	51	55	
c) Fleischige	32	38	—	—	40	45	38	45	40	46	44	48	40	44	40	46	40	44	38	44	40	44	44	48	
<b>Fresser.</b>																									
Mäßig genährtes Jungvieh	35	45	35	45	35	45	42	52	40	50	44	54	40	50	35	47	40	52	40	52	40	52	45	58	
<b>Kälber.</b>																									
a) Doppellender bester Mast	85	110	85	110	85	105	82	105	80	110	85	115	85	110	88	110	92	120	92	115	95	120	100	130	
b) Beste Mast- und Saugkälber	76	83	75	80	72	78	70	76	70	76	75	80	77	82	80	85	85	90	85	90	86	92	92	98	
c) Mittlere Mast- und Saugkälber	65	75	62	72	60	70	60	68	60	68	65	73	65	75	70	78	75	82	72	80	78	85	80	90	
d) Geringere Kälber	48	60	53	60	45	58	47	56	48	56	56	62	54	60	60	68	60	70	60	70	60	75	65	78	
<b>Schafe.</b>																									
a) Mastlämmer und jüngere Masthämmer	54	58	56	60	66	70	—	—	65	70	—	—	—	—	—	—	—	—	58	63	54	58	51	55	
1. Weidemast	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
2. Stallmast	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
b) Mittlere Mastlämmer, ältere Masthämmer und gut genährte Schafe	45	50	48	53	60	68	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	50	55	47	52	42	48	
c) Fleischiges Schafvieh	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
d) Gering genährtes Schafvieh	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
<b>Schweine.</b>																									
a) Fettschweine über 300 Pfund Lebendgewicht	70	73	74	76	82	85	78	82	73	77	80	84	85	89	88	91	83	87	85	89	85	90	80	83	
b) Vollfleischige Schweine v. etwa 240-300 Pfd. Lebendgew.	70	74	75	78	82	85	78	82	74	78	82	86	86	90	89	92	84	88	86	90	85	90	80	83	
c) Vollfleischige Schweine v. etwa 200-240 Pfd. Lebendgew.	70	74	75	78	82	85	78	82	75	79	83	86	86	90	89	92	85	88	86	90	85	90	80	83	
d) Vollfleischige Schweine v. etwa 160-200 Pfd. Lebendgew.	66	72	73	76	80	85	74	80	70	78	80	86	84	89	87	91	80	87	83	87	82	87	78	82	
e) Fleischige Schweine v. etwa 120-160 Pfd. Lebendgew.	62	68	69	72	75	82	70	76	70	74	—	—	80	87	83	90	—	—	80	85	—	—	72	78	
f) Fleischige Schweine unter 120 Pfund Lebendgewicht	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
g) Sauen	60	65	65	70	74	80	68	74	63	70	70	78	73	80	78	85	75	80	72	80	72	80	70	75	

Großbezugs- und Kleinhandelspreise.

1) Mitgeteilt vom Schlacht- und Viehhof nach den Berichten der Notierungskommission. Aufgenommen wurden nur die Notierungen der mittleren Wochen der einzelnen Monate. Die Notierungen für sämtliche Wochen des Jahres 1929 liegen beim Statistischen und Wahlamt vor. — 2) Die Preise sind Marktpreise für nüchtern gewogene Tiere und schließen sämtliche Spesen des Handels ab Stall für Fracht, Markt- und Verkaufskosten, Umsatzsteuer sowie den natürlichen Gewichtsverlust ein; sie liegen also wesentlich über den Stallpreisen.

122. Kleinhandelspreise wichtiger Lebensmittel und Hausbedarfsgegenstände im Jahre 1929.

(Festgestellt an den vom Statistischen Reichsamt festgesetzten Stichtagen.)

Lebensmittel und Hausbedarfsgegenstände	Menge	Preise in RM im Monat																								
		Januar		Februar		März		April		Mai		Juni		Juli		August		September		Oktober		November		Dezember		
		9.	23.	6.	20.	6.	20.	10.	24.	8.	22.	5.	19.	10.	24.	7.	21.	11.	25.	9.	23.	6.	19.	4.	18.	
Weizenmehl	1 kg	0,56	0,56	0,56	0,56	0,56	0,56	0,56	0,56	0,56	0,56	0,56	0,56	0,56	0,60	0,60	0,60	0,60	0,60	0,60	0,60	0,60	0,60	0,60	0,60	
Graupen (Rollgerste), grobe	"	0,56	0,56	0,56	0,56	0,56	0,56	0,56	0,56	0,56	0,56	0,56	0,56	0,56	0,56	0,56	0,56	0,56	0,56	0,56	0,56	0,56	0,56	0,56	0,56	
Weizengrieß	"	0,70	0,70	0,70	0,70	0,70	0,70	0,70	0,70	0,70	0,70	0,70	0,70	0,70	0,70	0,70	0,70	0,70	0,70	0,70	0,70	0,70	0,70	0,70	0,70	
Haferflocken (lose)	"	0,70	0,70	0,70	0,70	0,60	0,60	0,64	0,64	0,68	0,68	0,64	0,64	0,70	0,70	0,70	0,70	0,70	0,70	0,64	0,64	0,70	0,70	0,70	0,70	
Erbsen (gelbe)	"	0,84	0,84	0,90	0,90	0,84	0,84	0,84	0,84	0,80	0,80	0,80	0,80	0,80	0,80	0,80	0,80	0,90	0,90	0,80	0,80	0,80	0,80	0,80	0,80	
Speisebohnen (weiße)	"	1,00	1,00	1,10	1,10	1,20	1,20	1,20	1,20	1,30	1,30	1,30	1,30	1,30	1,30	1,30	1,20	1,20	1,10	1,10	1,10	1,10	1,00	1,00	1,00	
Linsen	"	1,30	1,30	1,30	1,30	1,20	1,20	1,30	1,30	1,30	1,30	1,30	1,30	1,30	1,30	1,20	1,20	1,20	1,20	1,20	1,20	1,20	1,20	1,20	1,20	
Nudeln (inländ. Wassernudeln)	"	1,20	1,20	1,20	1,20	1,20	1,20	1,20	1,20	1,20	1,20	1,20	1,20	1,20	1,20	1,20	1,20	1,20	1,20	1,20	1,20	1,20	1,20	1,20	1,20	
Reis (Vollreis, mittlere Sorte)	"	0,70	0,70	0,70	0,70	0,70	0,70	0,60	0,60	0,70	0,70	0,70	0,70	0,70	0,70	0,70	0,70	0,64	0,64	0,70	0,70	0,70	0,70	0,70	0,70	
Zucker, gestößener	"	0,60	0,60	0,60	0,60	0,60	0,60	0,60	0,60	0,60	0,60	0,60	0,60	0,60	0,60	0,60	0,60	0,60	0,60	0,62	0,62	0,64	0,64	0,64	0,64	
Rübel	"	1,20	1,20	1,20	1,20	1,20	1,20	1,10	1,10	1,20	1,20	1,20	1,20	1,20	1,20	1,20	1,20	1,20	1,20	1,20	1,20	1,20	1,20	1,20	1,20	
Marmelade	1 kg	1,20	1,20	1,20	1,20	1,20	1,20	1,20	1,20	1,20	1,20	1,20	1,20	1,20	1,20	1,20	1,20	1,20	1,20	1,20	1,20	1,20	1,20	1,20	1,20	
Dörrobst, mittlere Sorte	"	1,20	1,20	1,20	1,20	1,20	1,20	1,20	1,20	1,30	1,30	1,30	1,30	1,30	1,20	1,20	1,20	1,20	1,20	1,20	1,20	1,20	1,20	1,20	1,20	
Kaffee, gebrannt, mittlere Sorte	"	6,00	6,00	6,00	6,00	6,00	6,00	6,00	6,00	6,00	6,00	6,00	6,00	6,00	6,00	6,00	6,00	6,00	6,00	6,00	6,00	6,00	6,00	6,00	6,00	
Malzkaffee, lose	"	0,70	0,70	0,70	0,70	0,70	0,70	0,70	0,70	0,70	0,70	0,70	0,70	0,70	0,70	0,70	0,70	0,70	0,70	0,70	0,70	0,70	0,70	0,70	0,70	
Kornkaffee, lose	"	0,70	0,70	0,70	0,70	0,70	0,70	0,70	0,70	0,70	0,70	0,70	0,70	0,70	0,70	0,70	0,70	0,70	0,70	0,70	0,70	0,70	0,70	0,70	0,70	
Kakao, lose, mittlere Sorte	"	2,40	2,40	2,40	2,40	2,40	2,40	2,40	2,40	2,40	2,40	2,40	2,40	2,40	2,40	2,40	2,40	2,40	2,40	2,40	2,40	2,40	2,40	2,40	2,40	
Tee (schwarz), mittlere Sorte	100 g	1,10	1,10	1,20	1,20	1,20	1,20	1,20	1,20	1,20	1,20	1,20	1,20	1,20	1,20	1,20	1,20	1,20	1,20	1,20	1,20	1,20	1,00	1,00	1,00	
Speisesalz	1 kg	0,16	0,16	0,16	0,16	0,16	0,16	0,16	0,16	0,16	0,16	0,16	0,16	0,16	0,16	0,16	0,16	0,16	0,16	0,16	0,16	0,16	0,16	0,16	0,16	
Essig, gewöhnlicher	1 l	0,20	0,20	0,20	0,20	0,20	0,20	0,20	0,20	0,20	0,20	0,20	0,20	0,20	0,20	0,20	0,20	0,20	0,20	0,20	0,20	0,20	0,20	0,20	0,20	
Kartoffeln, ab Laden	1 kg	0,12	0,12	0,12	0,14	0,15	0,14	0,13	0,13	0,12	0,12	0,45 <sup>1)</sup>	0,30 <sup>2)</sup>	0,16 <sup>3)</sup>	0,13 <sup>4)</sup>	0,13 <sup>4)</sup>	0,12 <sup>4)</sup>	0,12	0,12	0,12	0,12	0,10	0,10	0,11	0,11	0,11
Weißkohl	"	0,20	0,24	0,26	0,40	0,50	0,50	0,50	0,50	0,60	0,70	—	—	—	0,40	0,40	0,30	0,20	0,20	0,20	0,16	0,16	0,15	0,15	0,15	
Rotkohl	"	0,30	0,30	0,30	0,40	0,50	0,50	0,50	0,50	0,70	0,70	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Wirsing	"	0,24	0,30	0,30	0,40	0,60	0,60	0,50	0,50	0,70	0,70	—	—	—	0,70	0,60	0,40	0,35	0,30	0,30	0,30	0,20	0,20	0,20	0,20	
Spinat	"	0,50	0,90	0,90	1,20	1,40	1,40	1,00	0,90	0,90	0,60	0,40	0,45	0,50	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Mohrrüben	"	0,24	0,24	0,30	0,40	0,40	0,40	0,40	0,40	0,40	0,40	0,40	0,40	0,40	0,30	0,30	0,25	0,20	0,20	0,20	0,20	0,20	0,20	0,20	0,20	
Sauerkraut	"	0,50	0,50	0,50	0,50	0,50	0,50	0,60	0,60	0,60	0,60	0,60	0,60	0,60	0,60	0,60	0,60	0,60	0,60	0,60	0,50	0,50	0,40	0,40	0,40	
Kohlrabi	"	0,25	0,24	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Blumenkohl	"	1,00	0,90	1,00	1,00	1,20	1,00	1,00	1,00	1,20	1,20	0,70	0,80	0,90	0,70	0,90	0,75	0,75	0,70	0,80	0,80	0,90	0,90	0,80	0,70	
Schneidebohnen	"	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Grünkohl	"	0,30	0,30	0,40	0,60	0,50	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Rosenkohl	"	0,60	0,70	0,90	1,10	1,20	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Schwarzwurzel	"	1,10	1,10	1,10	1,20	1,40	1,50	1,40	1,00	1,00	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Zwiebel	"	0,36	0,40	0,40	0,40	0,50	0,60	0,50	0,40	0,40	0,30	0,30	0,30	0,30	0,30	0,30	0,30	0,30	0,30	0,30	0,25	0,24	0,24	0,24	0,24	
Kochäpfel	"	0,70	0,70	0,80	0,80	0,80	0,90	0,90	0,80	0,80	0,80	—	—	—	0,70	0,50	0,40	0,30	0,30	0,30	0,30	0,30	0,30	0,30	0,30	
Äpfel	"	1,00	1,00	1,00	1,10	1,20	1,20	1,20	1,00	1,20	1,20	1,30	1,60	1,60	0,80	0,70	0,60	0,60	0,50	0,50	0,50	0,50	0,50	0,50	0,50	
Tilsiterkäse, vollfett	"	0,10	0,08	0,10	0,10	0,10	0,10	0,10	0,10	0,10	0,12	0,12	0,15	0,15	0,15	0,15	0,15	0,20	0,20	0,15	0,15	0,20	0,20	0,10	0,08	
Apfelsinen	"	0,10	0,10	0,10	0,10	0,10	0,10	0,10	0,10	0,10	0,10	0,10	0,10	0,10	0,10	0,10	0,10	0,12	0,13	0,15	0,12	0,15	0,13	0,10	0,10	
Zitronen	"	0,10	0,10	0,10	0,10	0,10	0,10	0,10	0,10	0,10	0,10	0,10	0,10	0,10	0,10	0,10	0,10	0,12	0,13	0,15	0,12	0,15	0,13	0,10	0,10	
Vollmilch, ab Laden	1 l	0,32	0,32	0,31	0,31	0,31	0,29	0,27	0,27	0,27	0,29	0,29	0,29	0,29	0,29	0,29	0,29	0,33	0,33	0,33	0,33	0,33	0,33	0,33	0,31	
Molkereibutter	1 kg	4,80	4,80	4,60	4,80	4,60	4,40	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	4,40	4,80	4,80	4,60	4,60	4,60	4,60	4,40	
Landbutter	"	4,20	4,40	4,20	4,20	4,20	4,00	3,60	3,60	3,60	3,80	3,80	3,60	3,80	3,80	3,80	3,80	4,00	4,20	4,20	4,20	4,20	4,20	4,20	4,00	

VII. Wirtschaft.

Großbezugs- und Kleinhandelspreise.

<sup>1)</sup> Die Preise verstehen sich einschl. 25% Knochenbeilage. — <sup>2)</sup> Desgl. einschl. 30%. — <sup>3)</sup> Desgl. einschl. 20%. — <sup>4)</sup> Neue Kartoffeln.

## Indexziffern.

## 123. Großhandelsindexziffern für das Deutsche Reich im Jahre 1929.\*)

Indexgruppen	Monatsdurchschnitt im											
	Januar	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	August	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
<b>I. Agrarstoffe.</b>												
1. Pflanzliche Nahrungsmittel	129,8	131,9	133,0	130,0	124,7	119,6	130,9	129,6	124,8	121,5	119,1	120,4
2. Vieh .....	118,0	119,6	123,4	122,2	120,1	126,7	133,7	134,3	133,6	133,8	128,2	125,7
3. Vieherzeugnisse .....	147,2	150,5	142,4	126,6	130,2	130,4	135,9	139,8	149,0	153,1	153,3	146,3
4. Futtermittel .....	138,3	139,7	142,2	140,2	133,3	122,4	126,5	123,1	120,1	113,1	106,5	105,0
<i>Agrarstoffe zusammen</i> .....	<b>131,7</b>	<b>133,9</b>	<b>133,7</b>	<b>128,2</b>	<b>125,8</b>	<b>124,7</b>	<b>132,4</b>	<b>132,6</b>	<b>132,6</b>	<b>131,7</b>	<b>128,4</b>	<b>126,2</b>
5. <b>II. Kolonialwaren.</b> .....	<b>123,9</b>	<b>125,2</b>	<b>128,3</b>	<b>126,5</b>	<b>125,0</b>	<b>123,5</b>	<b>128,2</b>	<b>129,5</b>	<b>131,0</b>	<b>126,2</b>	<b>120,1</b>	<b>115,0</b>
<b>III. Industrielle Rohstoffe und Halbwaren.</b>												
6. Kohle .....	137,8	138,7	137,9	135,7	135,5	135,5	136,5	137,0	137,3	138,2	138,5	138,4
7. Eisen .....	127,9	127,7	127,7	127,8	128,1	130,4	131,1	131,2	131,2	130,8	130,4	129,9
8. Metalle (außer Eisen) .....	113,3	118,1	131,7	126,9	118,2	117,9	117,8	118,3	117,9	115,6	112,9	112,2
9. Textilien .....	153,0	149,3	150,0	147,8	144,2	141,4	138,6	136,7	135,7	132,5	130,1	128,2
10. Häute und Leder .....	138,5	131,2	130,3	128,9	119,8	122,7	123,6	122,2	122,0	120,8	117,6	116,0
11. Chemikalien .....	127,1	126,4	126,6	126,4	126,4	126,5	126,4	127,3	127,3	127,3	127,2	126,9
12. Künstliche Düngemittel .....	86,5	87,4	87,5	87,5	86,9	86,8	80,7	81,5	81,9	82,3	82,8	83,7
13. Technische Öle und Fette .....	126,9	126,8	126,0	125,9	125,6	124,5	127,2	128,7	133,5	132,1	128,9	129,7
14. Kautschuk .....	28,2	33,5	33,5	29,4	29,8	29,5	30,6	28,9	27,5	26,0	22,6	21,7
15. Papierstoffe und Papier .....	151,2	151,2	151,2	150,4	150,5	150,8	151,7	151,7	151,4	151,3	151,7	151,0
16. Baustoffe .....	156,8	156,9	156,9	156,9	157,0	157,7	158,8	160,8	161,5	161,7	161,2	160,9
<i>Industr. Rohstoffe u. Halbw. zus.</i> .....	<b>134,0</b>	<b>133,6</b>	<b>134,3</b>	<b>133,1</b>	<b>131,3</b>	<b>131,5</b>	<b>131,3</b>	<b>131,5</b>	<b>131,6</b>	<b>130,9</b>	<b>129,9</b>	<b>129,3</b>
<b>IV. Industrielle Fertigwaren.</b>												
17. Produktionsmittel .....	137,7	137,5	137,4	137,6	137,9	138,4	138,7	139,6	139,7	139,6	139,6	139,6
18. Konsumgüter .....	174,7	173,9	173,6	173,0	172,2	171,9	171,4	171,0	170,4	169,5	169,2	168,7
<i>Industr. Fertigwaren zusammen</i> .....	<b>158,8</b>	<b>158,2</b>	<b>158,0</b>	<b>157,8</b>	<b>157,5</b>	<b>157,5</b>	<b>157,3</b>	<b>157,5</b>	<b>157,2</b>	<b>156,6</b>	<b>156,5</b>	<b>156,2</b>
<b>V. Gesamtindex</b> .....												
	<b>138,9</b>	<b>139,3</b>	<b>139,6</b>	<b>137,1</b>	<b>135,5</b>	<b>135,1</b>	<b>137,8</b>	<b>138,1</b>	<b>138,1</b>	<b>137,2</b>	<b>135,5</b>	<b>134,3</b>

\*) Nach den Veröffentlichungen des Statistischen Reichsamtes; 1913/14 = 100 gesetzt. Aufgenommen wurden nur die Monatsdurchschnitts-Indexziffern. Die Indexziffern der einzelnen Wochen liegen beim Statistischen und Wahlamt vor.

## 124. Indexziffern der Lebenshaltungskosten in Köln und im Reich.\*)

Monate	Kölner Indexziffern							Reichs-index-ziffer	Kölner Indexziffern							Reichs-index-ziffer
	Ernäh-rung	Heizung und Be-leuch-tung	Beklei-dung	Woh-nung	Ver-kehr	Sonstiger Bedarf	Ges. Le-bens-haltung		Ernäh-rung	Heizung und Be-leuch-tung	Beklei-dung	Woh-nung	Ver-kehr	Sonstiger Bedarf	Ges. Le-bens-haltung	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17
<b>1928</b>																
Januar ..	142,4	161,8	134,8	130,4	138,3	174,8	<b>141,9</b>	<b>150,8</b>	142,9	175,3	150,8	128,9	147,7	186,9	<b>144,8</b>	<b>153,1</b>
Februar ..	141,5	161,8	134,8	130,4	138,5	175,4	<b>141,4</b>	<b>150,6</b>	144,6	175,3	151,6	128,9	148,0	186,7	<b>145,8</b>	<b>154,4</b>
März ....	142,3	161,8	134,8	130,4	139,3	174,8	<b>141,8</b>	<b>150,6</b>	147,5	175,3	151,6	128,9	148,0	186,7	<b>147,4</b>	<b>156,5</b>
April ....	139,7	156,6	149,0	126,8	140,0	176,3	<b>140,7</b>	<b>150,7</b>	142,3	170,1	151,6	128,9	147,7	186,7	<b>144,2</b>	<b>153,6</b>
Mai .....	137,8	156,6	149,0	128,9	140,0	176,9	<b>140,0</b>	<b>150,6</b>	144,1	170,1	151,6	128,9	148,0	186,7	<b>145,3</b>	<b>153,5</b>
Juni .....	140,0	170,1	152,2	128,9	140,3	176,9	<b>142,2</b>	<b>151,4</b>	141,7	170,1	151,6	128,9	148,7	186,1	<b>143,9</b>	<b>153,4</b>
Juli .....	137,6	170,1	152,2	128,9	140,8	176,9	<b>140,8</b>	<b>152,6</b>	144,5	170,1	151,6	128,9	148,7	186,1	<b>145,5</b>	<b>154,4</b>
August ..	140,3	170,1	152,2	128,9	141,0	176,3	<b>142,3</b>	<b>153,5</b>	147,5	170,1	151,6	129,5	148,7	186,1	<b>147,3</b>	<b>154,0</b>
Septemb.	139,1	175,3	152,2	128,9	141,0	179,2	<b>142,0</b>	<b>152,3</b>	149,5	175,2	151,6	129,5	148,7	186,1	<b>148,7</b>	<b>153,6</b>
Oktober .	140,5	175,3	150,8	128,9	147,7	186,9	<b>143,4</b>	<b>152,1</b>	147,9	175,2	151,6	129,5	148,7	186,1	<b>147,8</b>	<b>153,5</b>
November	141,4	175,3	150,8	128,9	147,7	186,9	<b>143,9</b>	<b>152,3</b>	147,1	175,2	151,6	129,5	148,7	186,7	<b>147,4</b>	<b>153,0</b>
Dezember	140,4	175,3	150,8	128,9	147,7	186,9	<b>143,3</b>	<b>152,7</b>	147,1	175,2	151,6	129,5	149,2	186,7	<b>147,4</b>	<b>152,6</b>

\*) Berechnet auf der vom Statistischen Reichsamt vorgeschriebenen gemeinsamen Grundlage für eine Familie von 2 Erwachsenen und 3 Kindern im Alter von 12, 7 und 1½ Jahren; 1913/14 = 100 gesetzt.

**125. Indexziffern der Baustoffpreise und Baukosten.<sup>1)</sup>**

Monate und Jahresdurchschnitt	Baustoffe				Baukosten <sup>2)</sup>	Baustoffe				Baukosten <sup>2)</sup>
	Steine u. Erden	Bauhölzer	Bau-eisen	ins <sup>2)</sup> gesamt <sup>2)</sup>		Steine u. Erden	Bauhölzer	Bau-eisen	ins <sup>2)</sup> gesamt <sup>2)</sup>	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
	<b>1928</b>					<b>1929</b>				
Januar .....	166,2	164,5	138,0	157,6	172,7	172,0	154,9	139,9	156,8	171,8
Februar .....	167,0	164,5	140,5	158,0	172,8	171,7	154,9	141,1	156,9	172,5
März .....	166,5	164,5	139,3	157,5	171,3	171,6	154,9	141,1	156,9	172,6
April .....	168,4	164,5	138,2	158,2	173,3	171,7	154,9	141,1	156,9	174,3
Mai .....	171,9	164,9	138,5	160,0	173,4	171,6	154,9	141,1	157,0	175,0
Juni .....	173,4	164,9	139,9	160,9	173,4	173,1	155,7	141,1	157,7	175,4
Juli .....	174,3	163,2	139,9	160,8	172,8	174,6	156,9	141,1	158,8	177,1
August .....	173,8	161,4	139,9	160,0	172,1	178,5	156,9	141,1	160,8	179,5
September .....	173,1	161,4	139,9	159,6	171,7	180,3	155,6	141,1	161,5	181,4
Oktober .....	172,2	161,4	139,9	159,2	173,4	179,7	154,8	141,1	161,7	181,2
November .....	171,7	161,4	139,9	159,1	173,3	178,7	154,8	141,1	161,2	181,2
Dezember .....	172,2	158,2	139,9	158,3	172,5	178,6	154,8	141,1	160,9	181,1
<b>Jahresdurchschnitt</b>	<b>170,9</b>	<b>162,9</b>	<b>139,5</b>	<b>159,1</b>	<b>172,7</b>	<b>175,2</b>	<b>155,3</b>	<b>141,0</b>	<b>158,9</b>	<b>176,9</b>

<sup>1)</sup> Nach den Veröffentlichungen des Statistischen Reichsamtes; 1913 = 100 gesetzt. — <sup>2)</sup> Einschl. sonstiger Baustoffe. — <sup>3)</sup> Der Indexziffer der Baukosten liegt die Baukostenrechnung für eine 4 Zimmer-Wohnung (ohne Speicher- und Kelleranteil) von 110 qm nutzbarer Fläche in einem oberen Stockwerk eines städtischen bürgerlichen Wohnhauses zu Grunde.

**VIII. Verkehr.**

**Post-, Telegraphen- und Fernsprechverkehr.**

(Nach Angaben der Oberpostdirektion Köln.)

**126. Postverkehr.**

**Briefe (einschl. Kästchen).**

Kalen-der-jahre	Zahl der durchschnittl. werk-täglich		Einschreibebriefsendungen			Briefe und Kästchen mit Wertangabe			
	aufgelieferten Briefsendungen (ohne Zeitungen), Stück	eingegangenen Briefsendungen (einschl. Zeitg.), Stück	aufgelieferte (einschl. Postaufträge)		eingegan-gene (ohne Post-aufträge)	aufgelieferte		eingegangene	
			insgesamt	darunter nach dem Saargebiet u. Ausland		insgesamt	darunter nach dem Saargebiet u. Ausland	insgesamt	darunter aus dem Saargebiet u. Ausland
1	2	3	in 1000 Stück	in 1000 Stück	in 1000 Stück	Stück	Stück	Stück	Stück
1928	759 014	460 905	2 691	274	2 153	92 543	33 300	47 438	9 801
1929	746 248	540 783	2 943	286	2 212	111 464	35 846	58 820	9 326

**Postanweisungen, Zahlkarten, Nachnahmesendungen und Postaufträge.**

Kalen-der-jahre	Zahlkarten und Postanweisungen				Nachnahme-sendungen ein-gegangene	Postaufträge eingegangene			
	eingezahlte		ausgezahlte Zahlungs- und Postanweisungen			zur Geld-einziehung insgesamt	zum Postprotest	zur Annahme-einholung	
	insgesamt	darunter nach dem Ausland	insgesamt	darunter aus dem Ausland					
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
1928	4 608 818	54 625	1 803 692	27 601	1 969 081	25 789	272	134 095	72
1929	4 904 751	66 827	1 851 688	33 150	1 878 885	33 711	590	142 741	60

**Pakete.**

Kalen-der-jahre	Gewöhnliche Pakete (einschl. der eingeschriebenen und der unversiegelten Wertpakete)				Versiegelte Wertpakete			
	aufgelieferte		eingegangene		aufgelieferte		eingegangene	
	insgesamt	darunter nach dem Saargebiet u. Ausland	insgesamt	darunter aus dem Saargebiet u. Ausland	insgesamt	darunter nach dem Saargebiet u. Ausland	insgesamt	darunter aus dem Saargebiet u. Ausland
1	2	3	4	5	6	7	8	9
1928	5 283 238	173 022	4 079 463	80 886	50 363	5 180	71 182	19 643
1929	5 182 483	197 798	3 788 731	77 644	42 453	4 354	77 873	15 668

## VIII. Verkehr.

### Post-, Telegraphen- und Fernsprechverkehr.

(Nach Angaben der Oberpostdirektion Köln.)

#### 126. Postverkehr.

Briefe (einschl. Kästchen).

Kalender-jahre	Zahl der durchschnittl. werk-täglich		Einschreibebriefsendungen			Briefe und Kästchen mit Wertangabe			
	aufgelieferten Briefsendungen (ohne Zeitungen), Stück	eingegangenen Briefsendungen (einschl. Zeitg.) Stück	aufgelieferte (einschl. Postaufträge)		eingegangene (ohne Postaufträge)	aufgelieferte		eingegangene	
			insgesamt	darunter nach dem Saargebiet u. Ausland		insgesamt	darunter nach dem Saargebiet u. Ausland	insgesamt	darunter aus dem Saargebiet u. Ausland
1	2	3	in 1000 Stück	in 1000 Stück	in 1000 Stück	Stück	Stück	Stück	Stück
1928	759 014	460 905	2 691	274	2 153	92 543	33 300	47 438	9 801
1929	746 248	540 783	2 943	286	2 212	111 464	35 846	58 820	9 326

Postanweisungen, Zahlkarten, Nachnahmesendungen und Postaufträge.

Kalender-jahre	Zahlkarten und Postanweisungen		eingezahlte		ausgezahlte Zahlungen- und Postanweisungen		Nachnahmesendungen eingegangene	Postaufträge eingegangene		
	insgesamt	darunter nach dem Saargebiet u. Ausland	insgesamt	darunter aus dem Saargebiet u. Ausland	zur Geldeinziehung insgesamt	darunter aus dem Saargebiet u. Ausland		zum Postprotest	zur Annahmeholung	
										Stück
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
1928	4 608 818	54 625	1 803 692	27 601	1 969 081	25 789	272	134 095	72	
1929	4 904 751	66 827	1 851 688	33 150	1 878 885	33 711	590	142 741	60	

#### Pakete.

Kalender-jahre	Gewöhnliche Pakete (einschl. der eingeschriebenen und der unversiegelten Wertpakete)				Versiegelte Wertpakete			
	aufgelieferte		eingegangene		aufgelieferte		eingegangene	
	insgesamt	darunter nach dem Saargebiet u. Ausland	insgesamt	darunter aus dem Saargebiet u. Ausland	insgesamt	darunter nach dem Saargebiet u. Ausland	insgesamt	darunter aus dem Saargebiet u. Ausland
1	2	3	4	5	6	7	8	9
1928	5 283 238	173 022	4 079 463	80 886	50 363	5 180	71 182	19 643
1929	5 182 483	197 798	3 788 731	77 644	42 453	4 354	77 873	15 668

## 127. Telegraphenverkehr.

Kalender- jahre	Aufgelieferte Telegramme		Eingegangene Telegramme		Durchgangs- Telegramme (Zahl der weiter- geleiteten) Stück	Telegramme insgesamt (Spalten 2, 4 u. 6) Stück
	insgesamt	darunter nach dem Saargebiet und Ausland Stück	insgesamt	darunter aus dem Saargebiet und Ausland Stück		
1	2	3	4	5	6	7
1928	857 863	216 070	952 858	198 633	2 933 326	3 844 047
1929	798 292	222 968	886 893	192 210	1 938 153	3 623 338

## 128. Fernsprechverkehr.

Kalender- jahre	Länge in km des in Betrieb- befindlichen Leitungsnetzes (ober- und unterirdisch)	Anzahl der		Anzahl der				Gespräche insgesamt
		Hauptan- schlüsse (ge- bührenpflich- tige und ge- bührenfreie)	Nebenstellen	Orts- gespräche	Ferngespräche		Durchgangs- verbindungen	
Stand am Ende des Kalenderjahres		3		5	6	7	8	9
1928	181 661	36 116	28 122	60 103 827	4 165 734	4 019 675	1 541 069	69 830 305
1929	221 834	38 424	29 699	62 375 080	4 687 621	3 932 494	1 680 861	72 676 056

## 129. Postscheckverkehr.

Kalender- jahre	Postscheckkonten		Gutschriften		Lastschriften		Buchungen insgesamt	
	Bestand am Jahresende	Rein-Zugang im Laufe des Jahres	Stück	Betrag in 1000 RM	Stück	Betrag in 1000 RM	Stück	Betrag in 1000 RM
1	2	3	4	5	6	7	8	9
1928	95 538	2 478	41 884 229	7 225 132	28 067 535	7 183 404	69 951 764	14 408 536
1929	97 844	2 306	43 765 640	7 298 201	29 228 098	7 299 856	72 993 738	14 598 057

## 130. Unmittelbarer Postaustausch mit dem Ausland.

Aus Übersee eingegangene  
**Briefbeutel** beim Bahnpost-  
amt 10 in Köln-Deutz.

**Auslands-Postanweisungsverkehr** bei  
der Abfertigungsstelle für ausländische  
Postanweisungen beim Postamt 2 in Köln.

Absendungs- land, Kalenderjahre	Ge- samt- zahl der Brief- beutel	Darunter Durchgangs- briefbeutel		Herkunftsland und Bestimmungs- land, a = insgesamt, b = dar. teleg. Postanweisungen, Kalenderjahre	Abgang		Eingang		
		In- land	Aus- land		Stück	Gesamt- betrag RM	Stück	Gesamt- betrag RM	
1	2	3	4	1	2	3	4	5	
Vereinigte Staaten von Nordamerika und Hinterländer über Vereinigte Staaten ...	50 328	5 734	33 114	Großbritannien, Nordirland / a	46 951	3 826 853	25 251	1 587 682	
				und die britischen Kolonien / b	2 017	581 721	1 952	514 140	
Südamerika .	10 545	2 331	2 904	Freistaat Irland *) / a	519	41 224	3 072	194 520	
				/ b	23	7 721	52	11 005	
Afrika . . . . .	3 937	1 139	1 133	Kanada . . . . . / a	1 965	338 851	8 566	614 087	
				/ b	—	—	—	—	
Asien *) . . . . .	380	2	319	Vereinigte Staaten von Nord- / a	41 912	5 349 276	590 804	47 105 986	
				amerika . . . . . / b	—	—	—	—	
Zus. {	1929	65 190	9 206	37 470	Mexiko . . . . . / a	268	32 949	243	13 138
					/ b	—	—	—	—
Zus. {	1928	75 325	9 471	45 444	Südafrikanische Union . . . . / a	2 125	327 199	11 757	1 140 979
					/ b	77	44 737	332	97 286
Zus. {	1929	93 878	9 929 625	640 218	Guatemala . . . . . / a	44	5 892	271	34 527
					/ b	—	—	—	—
Zus. {	1928	97 511	8 938 363	603 409	Peru . . . . . / a	36	2 690	31	2 490
					/ b	—	—	—	—
Zus. {	1929	93 878	9 929 625	640 218	Philippinen . . . . . / a	58	4 691	223	11 907
					/ b	—	—	—	—
Zus. {	1928	97 511	8 938 363	603 409	Zusammen {	2 194	744 577	1 994	530 445
					Zusammen {	2 117	634 179	2 336	622 431
Zus. {	1928	75 325	9 471	45 444	Zusammen {	97 511	8 938 363	603 409	48 383 939
					Zusammen {	2 194	744 577	1 994	530 445

\*) Ab November 1929 neu hinzugekommen.

\*) Ohne Nord-Irland, das zu Großbritannien gerechnet wird.

Fortsetzung nächste Seite.

**Noch 130. Unmittelbarer Postaaustausch mit dem Ausland.**  
**Auslands-Paketverkehr** bei der Auswechslungspostanstalt  
in Köln-Deutz 1.

Eingang			Abgang			Durchgang			
Herkunftsland	gewöhnl. Pakete	Wertpakete	Bestimmungsland	gewöhnl. Pakete	Wertpakete	Herkunftsland	Bestimmungsland	gewöhnl. Pakete	Wertpakete
	Stück			Stück				Stück	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Belgien .....	146 409	11 397	Belgien...	281 594	22 515	Frankreich	Schweden	39 108	28 575
Frankreich .....	151 320	118 603	Frankreich	133 070	9 936	"	Polen ....	33 894	27 856
England .....	187 501	33 423	England..	473 340	42 290	England..	Österreich	46 695	10 644
Tschechoslowakei	53 347	6 010	Österreich	176 153	9 986	"	Ungarn ..	23 502	6 757
			Ungarn...	26 169	1 235				
<b>Zusammen</b> {1929	<b>538 577</b>	<b>169 433</b>	<b>Zus.</b> {1929	<b>1 090 326</b>	<b>85 962</b>	<b>Zusammen</b> {	<b>1929</b>	<b>143 199</b>	<b>73 832</b>
{1928	<b>594 914</b>	<b>210 511</b>	{1928	<b>1 003 313</b>	<b>83 758</b>	{	<b>1928</b>	<b>155 763</b>	<b>80 764</b>

**Reichseisenbahn.**

**131. Zugverkehr auf den Kölner Bahnhöfen. 1)**

Strecken	Zahl der täglich einfahrenden Züge <sup>2)</sup>				Zahl der tägl. ausfahrenden Züge <sup>3)</sup>			
	Schnell- u. Eilzüge	Person.-Züge	Güterzüge	zus.	Schnell- u. Eilzüge	Person.-Züge	Güterzüge	zus.
Köln Hbf. über K.-Bocklemünd .....	4	10	—	14	4	10	—	14
" " " K.-Ehrenfeld <sup>3)</sup> .....	13	16	—	29	13	16	—	29
" " " Gereon-Eifeltor-West-Süd .....	16	25	22 <sup>4)</sup>	63	16	24	12 <sup>5)</sup>	52
" " " K.-Kalk Süd .....	13	29	—	42	13	27	—	40
" " " K.-Mülheim .....	55	46	—	101	56	46	—	102
" " " K.-Worringen .....	13	16	—	29	13	16	—	29
K.-Deutz Ortsgüterbhf. über K.-Kalk Nord .....	—	—	6	6	—	—	6	6
" Eifeltor über Bonntor nach K.-Hafen .....	—	—	5	5	—	—	5	5
" " " K.-Kalk Nord .....	—	—	4	4	—	—	4	4
" Gereon über K.-Ehrenfeld .....	—	—	22	22	—	—	22	22
" Kalk Nord über K.-Deutz Nord .....	—	—	6	6	—	—	6	6
" " " K.-Mülheim .....	—	—	34	34	—	—	42	42
" " " Rath-Heumar .....	—	—	2	2	—	—	2	2
" Kalk Süd über Rath-Heumar .....	2	19	—	21	2	16	—	18
" " " K.-Mülheim .....	—	20	—	20	—	20	—	20
" Mülheim über K.-Dellbrück .....	—	18	—	18	—	15	—	15
" Nippes über K.-Ehrenfeld .....	—	—	7	7	—	—	2	2

1) Festgestellt am 15. 5. 1929. — 2) Einschl. der nur Sonntags ein- bzw. ausfahrenden Züge. — 3) Ausgenommen Züge über Bocklemünd. — 4) Ab Gereon bzw. Köln-Nippes. — 5) Nur bis Gereon.

**132. Zählung der Reisenden in den von Köln abfahrenden Schnell- und Eilzügen.**

Stichtage der Zählung	Zahl der Züge	Zahl der Reisenden				insgesamt	Im Durchschnitt entfallen Reisende auf einen Zug
		1.	2.	3.	in der Wagenklasse		
9. Januar 1929 .....	108	385	3 977	14 045	18 407	170,4	
13. Februar " .....	108	323	3 800	13 754	17 877	165,5	
13. März " .....	108	369	3 692	13 203	17 264	159,9	
10. April " .....	108	433	3 896	15 308	19 637	181,8	
8. Mai " .....	108	471	4 209	17 371	22 051	204,2	
12. Juni " .....	115	518	4 627	18 196	23 341	203,0	
10. Juli " .....	117	491	5 165	19 302	24 958	213,3	
14. August " .....	117	562	5 069	22 422	28 053	239,8	
11. September " .....	116	479	4 651	21 040	26 170	225,6	
9. Oktober " .....	110	498	3 921	16 159	20 578	187,1	
13. November " .....	110	338	3 391	14 749	18 478	168,0	
11. Dezember " .....	110	358	3 368	14 186	17 912	162,8	
Durchschnitt { a) täglich insgesamt	111	435	4 147	16 645	21 227	—	
{ b) Besetzung je Zug	—	3,9	37,4	149,9	191,2	191,2	

133. Personen- und Güterverkehr auf den Kölner Bahnhöfen. (Nach Angaben der Reichsbahndirektion.)

Table with columns: Bahnhofe, Kalenderjahre, Personenverkehr (Zahl der verkauften Fahrkarten, beförd. Personen), Gepäckverkehr (Ver- und Empfang), Expressgutverkehr (Ver- und Empfang), Öffentlicher Güterverkehr (Eil- u. Fracht-Stückgut, Milch, Wagenladungen, Im ganzen), Viehverkehr (Großvieh, Kleinvieh), Dienstgutverkehr (Ver- und Empfang). Rows list stations like Köln Hbf., Köln-Bocklemünd, K.-Bonntor, etc., with data for years 1929, 1928, and 1927.

VIII. Verkehr.

Reichseisenbahn.

\*) In den Stückzahlen der verkauften Karten sind für 1929 und 1928 nicht nur die eigentlichen Fahrausweise (Fahrkarten, Monatskarten usw.) enthalten, sondern auch die Fahrausweise, die nur in Verbindung mit andern zur Fahrt berechtigten, z. B. Zuschlag-, Übergangs-, Umweg-, Zusatz-, Platz- und Gesellschaftskarten. Ferner sind dazu gezählt die Nachlöse-, Fahrrad- und Bahnsteigkarten, die Erlaubniskarten zum Betreten des Bahnsteigs sowie die Monatskarten und Wochenkarten für Fahrradaufbewahrung. Jeder, auch der für Hin- und Rückfahrt oder für mehrmalige Fahrten gültige Fahrausweise sowie der zum ermäßigten Preis ausgegebene Fahrausweise ist als ein Stück gezählt. Für das Jahr 1927 sind die Fahrrad- und Bahnsteigkarten nicht mit aufgenommen. Diese müssen also beim Vergleich der Jahre 1929 und 1928 mit 1927 für 1929 und 1928 abgesetzt werden. Ihre Zahl belief sich 1929 auf 1 816 210 und 1928 auf 1 876 699 Stück (K.-Hauptbahnhof 1 607 046 bzw. 1 663 672, K.-Bocklemünd 373 bzw. 405, K.-Dellbrück 529 bzw. 360, K.-Deutz 75 594 bzw. 79 112, K.-Ehrenfeld 14 661 bzw. 15 921, K.-Kalk Süd 10 975 bzw. 12 184, K.-Longerich 697 bzw. 687, K.-Mülheim 37 396 bzw. 35 689, K.-Nippes 2640 bzw. 2895, K.-Süd 50 153 bzw. 48 836, K.-West 14 554 bzw. 15 016 und K.-Worringen 1592 bzw. 1922). — \*) Die Zahlen der beförderten Personen wurden im Jahre 1928 erstmalig festgestellt. Sie sind aus den eigentlichen Fahrausweisen errechnet; jede, auch die auf eine Fahrkarte zum ermäßigten Preis beförderte Person, ist als volle Person gezählt. Im übrigen sind als abgefahrene Personen nur die Hinfahrten nachgewiesen, und zwar a) bei fertigerdruckten Karten, wie einfache Fahrkarten, Doppel (Rückfahr-)karten, Sonntags-, Arbeiterückfahrkarten sowie Sonderzugkarten die Zahl der verkauften Karten, b) bei Blankokarten und Beförderungsscheinen die einfache Zahl der darauf beförderten Personen, c) bei MER-Fahrscheinheiten die Zahl der Zuschlagshefte oder, wo Zuschlagshefte nicht eingehaftet sind, die Hefte, d) bei Kurzarbeiter-Wochenkarten die Stückzahl x 3, e) bei Teilmonats- und Arbeiterwochenkarten die Stückzahl x 6 (im Stadt-, Ring- und Vorortverkehr x 7), f) bei Monats- und Schülermonatskarten die Stückzahl x 25 (im Stadt-, Ring- und Vorortverkehr x 30), g) bei den Zeitkarten für Ferienhalbkolonien die Stückzahl x 25. — \*) Von der Reichsbahndirektion berichtete Zahl. — \*) Pferde, Esel, Maultiere, Stiere, Ochsen, Kühe, Rinder. — \*) Kälber, Schafe, Lämmer, Ziegen, fette und magere Schweine, Ferkel, Geflügel (lebendes) und sonstige lebende Tiere. — \*) Der außergewöhnliche Rückgang im Jahre 1929 beruht darauf, daß die bisher unter Kleinvieh gezählten Brieftauben nunmehr unter Eilgut aufgeführt werden.

134. Eisenbahngüterverkehr in Köln nach Verkehrsbezirken im Jahre 1928 (in Tonnen = 1000 kg).<sup>1)</sup>

Warenarten	Ostseeländer: Ostpreußen, Pom- mern, Schlesw.- Holst., Mecklen- burg, Lübeck		Häfen der Unterelbe		Häfen der Unterweser		Emshäfen, Hannover und Oldenburg		Grenzmark Posen, Westpreußen, Brandenburg		Oberschlesien und Niederschlesien	
	Verkehrsbezirke: 1, 2, 3, 4, 5, 6 u. 7		Verkehrsbezirk 8		Verkehrsbezirk 9		Verk.-Bez. 10, 11a u. b		Verk.-Bez. 12, 16, 16a u. 17		Verk.-Bez. 13, 14 u. 15	
	Versand	Empfang	Versand	Empfang	Versand	Empfang	Versand	Empfang	Versand	Empfang	Versand	Empfang
<b>I. Erze, Steine und Erden.<sup>2)</sup></b>												
Erze aller Art .....	—	—	—	225	—	202	100	30	—	—	—	100
Erden aller Art (außer Traß) .....	3	3	—	—	—	—	1	—	16	1	3	64
Steine (Mühl-, Schleif-, Wetzst. usw.)	55	659	16	148	4	—	37	1 932	—	34	4	2 799
<i>Zusammen</i> ...	58	662	16	373	4	202	138	1 962	16	35	7	2 963
<b>II. Metalle und Metallwaren.</b>												
Roheisen, Eisen- und Stahlbruch und Schweißisenluppen .....	11	40	10	19	—	57	557	397	94	18	2	—
Eisen, Stahl und Waren daraus .....	8 113	703	5 617	686	5 947	607	8 102	11 204	18 478	8 985	3 852	762
Unedle Metalle und Waren daraus .....	2 262	48	3 210	233	2 701	27	2 306	1 999	1 845	2 077	777	128
<i>Zusammen</i> ...	10 386	791	8 837	938	8 648	691	10 965	13 600	20 417	11 080	4 631	890
<b>III. Kohlen, Briketts, Koks u. Torf.</b>												
Steinkohlen, -briketts und -koks .....	—	5	—	2	—	—	—	5	—	5	—	44
Braunkohlen, -briketts und -koks .....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Torf, Torfstreu, Holzkohlen, -briketts	—	—	—	—	—	—	—	2 354	—	29	—	4
<i>Zusammen</i> ...	—	5	—	2	—	—	—	2 359	—	34	—	48
<b>IV. Chemikalien, Drogen, Fette, Öle.</b>												
Chemikalien und Drogen .....	1 555	106	2 213	149	94	85	5 518	1 119	1 843	164	521	23
Öle, Fette, Tran, Talg usw. <sup>3)</sup> .....	32	663	32	1 376	2	93	63	1 012	69	19	25	—
Erdöl, and. Mineralöle, Steink.-Teeröle	9	816	34	2 519	3	48	298	946	29	194	5	287
<i>Zusammen</i> ...	1 596	1 585	2 279	4 044	99	226	5 879	3 077	1 941	377	551	310
<b>V. Holz und Holzwaren.</b>												
Holz aller Art .....	—	3 094	—	1 147	—	1 272	29	1 367	10	2 453	—	43
Holzzeugmasse und Strohmasse .....	—	—	—	—	—	8	—	31	—	—	—	72
Gehobelte Kanthölzer, Bretter, fert. Holzwaren, Möbel und Möbelteile .....	82	281	44	530	23	619	168	1 280	299	897	82	584
<i>Zusammen</i> ...	82	3 375	44	1 677	23	1 899	197	2 678	309	3 350	82	699
<b>VI. Erzeugnisse der Landwirtschaft und Gärtnerei.</b>												
Getreide (einschl. Malz) .....	—	72	—	17	—	—	22	138	—	2	14	64
Lein- und Ölsamen .....	—	—	60	24	—	7	—	15	—	—	—	—
Hopfen .....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Kartoffeln .....	9	3 270	42	51	10	14	21	15 914	59	3 798	—	374
Gemüse und Obst .....	16	450	316	6 031	633	2 057	467	3 176	2 091	559	34	9
Rüben aller Art .....	—	—	—	—	—	—	60	—	—	7	—	—
Heu, Stroh und Häcksel .....	—	55	—	28	—	—	—	28	—	—	—	—
<i>Zusammen</i> ...	25	3 847	418	6 151	643	2 078	570	19 271	2 150	4 366	48	447
<b>VII. Nahrungs-, Genuß- u. Futtermittel.</b>												
Fische und Schältiere .....	148	414	130	1 484	10	1 238	3	208	57	2	—	1
Fleisch (einschl. Speck) .....	1	1 772	10	806	—	127	22	1 025	40	98	—	—
Milch und Rahm .....	—	595	—	—	—	—	1	579	—	—	4	—
Kaffee, Kakao, Tee .....	502	295	182	1 015	8	354	30	11	234	280	3	—
Reis, Reismehl, Reiskleie .....	—	—	—	2	—	387	—	—	—	—	—	—
Rohzucker, Verbrauchszucker, Melasse, Rübensirup .....	—	41	5	36	—	2	12	175	5	68	—	33
Salz aller Art (außer Kalisalze) .....	402	—	—	31	1	—	130	14 682	—	1	—	—
Bier .....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	24	—	—
Wein .....	2	11	14	37	4	52	34	13	5	5	2	27
Weingeist, Spiritus, Brantw. u. Essig	3	89	13	7	—	2	24	111	25	802	3	136
Stärke, Stärkezucker, Kartoffelmehl	—	16	—	1	1	—	10	600	—	254	—	—
Tabak, Zigarren usw. ....	12	958	9	854	2	431	1	227	363	19	297	140
Mehl u. sonstige Mühlenerzeugnisse ..	614	—	—	38	—	—	1 996	588	127	25	—	15
Ölkuchen, Ölkuchenmehl usw. ....	75	—	17	238	—	—	55	—	—	—	181	—
<i>Zusammen</i> ...	1 759	4 191	380	4 549	26	2 593	2 318	18 219	856	1 578	490	352
<b>VIII. Rohstoffe u. Fabrikate d. Leder-, Textil- und Papierindustrie.</b>												
Spinnstoffe, Garne und Twiste .....	21	18	101	2 147	2	355	80	340	20	22	—	114
Häute u. Felle, Leder, Pelzwaren .....	30	484	22	344	5	—	239	51	55	20	6	10
Borke, Gerbstoffe usw. ....	—	—	—	35	—	—	—	—	—	—	—	—
Papier, Pappe, Lumpen .....	363	472	251	215	90	49	377	3 675	403	1 053	76	453
<i>Zusammen</i> ...	414	974	374	2 741	97	404	696	4 066	478	1 095	82	577
<b>IX. Baumaterialien (außer Holz).<sup>4)</sup></b>												
Steine, Steinwaren, Platten .....	1 402	721	313	12	191	—	1 876	1 380	416	111	86	768
Kalk-, -steine, -mörtel, Gips .....	25	—	—	—	10	—	5	12 055	—	—	—	—
Zement, Traß usw. ....	—	—	—	—	—	—	82	2 710	15	—	—	—
Erde, Kies, Sand .....	—	5	—	—	—	15	63	413	—	31	—	—
Teer, Pech, Asphalt, Harz .....	9	9	9	350	—	4	22	313	7	14	2	30
Dachpappe .....	1	—	2	736	—	—	—	—	31	165	15	—
Ton-, Zement-, Gipswaren, Porzellan	6	166	16	3	23	98	27	3	1	175	4	283
Glas und Glaswaren .....	1	—	65	3	27	—	99	1 462	114	1 254	86	1 587
<i>Zusammen</i> ...	1 444	901	405	1 104	251	117	2 174	18 336	584	1 750	193	2 668
<b>X. Düngemittel, Knochen, Abfälle.</b>												
Düngemittel aller Art .....	627	—	6	52	—	—	9 501	695	427	19	285	3
Abfälle von Horn, Klauen, Häuten usw.	—	7	—	62	—	—	—	8	36	—	—	—
<i>Zusammen</i> ...	627	7	6	114	—	—	9 501	703	463	19	285	3
<b>XI. Sonst. Güter- u. Sammelladung.<sup>5)</sup></b>												
Güter insgesamt { 1928 (Summe I bis XI)	18 082	18 490	18 508	27 977	10 933	8 610	37 028	90 713	33 258	33 997	7 194	10 214
{ 1927 (Summe I bis XI)	13 709	18 256	20 955	24 329	7 772	6 971	33 210	112 924	26 733	28 842	6 027	11 236
<b>XII. Tiere (Stück).</b>												
Großvieh <sup>6)</sup> .....	39	9 493	17	441	26	1 075	98	10 665	105	1 722	10	1 110
Kleinvieh <sup>7)</sup> .....	1	17 961	488	1 646	5	1 191	29	365 487	863	51	2	1 554
Tiere zusammen { 1928 (Stück) .....	40	27 454	505	2 087	31	2 266	127	376 152	968	1 773	12	2 664
{ 1927 (Stück) .....	100	15 248	7	722	80	1 772	139	348 001	568	1 725	34	1 357

VIII. Verkehr.

Reichseisenbahn.

Tab. 134

<sup>1)</sup> Zusammengestellt nach der „Güterbewegung auf den deutschen Eisenbahnen“, herausgegeben vom Statist. Reichsamt, Statistik des Deutschen Reichs, Band 369. —  
<sup>2)</sup> Steine und Erden, soweit Baumaterialien, siehe Gruppe IX. — <sup>3)</sup> Ölkuchen und Ölkuchenmehl siehe unter Gruppe VII. — <sup>4)</sup> Vgl. auch Gruppe I (Steine, Erden). — <sup>5)</sup> Besteht eine Stückgutsendung von 500 kg Gesamtgewicht oder darüber aus verschiedenen Artikeln mit Einzelgewichten von weniger als 500 kg, oder sind deren Gewichte im Frachtbrief nicht einzeln angegeben, so wird die ganze Sendung als „Mischgut“ nachgewiesen. — <sup>6)</sup> Pferde, Esel, Maultiere, Stiere, Ochsen, Kühe, Rinder. — <sup>7)</sup> Kälber, Schafe, Lämmer, Ziegen, fette und magere Schweine, Ferkel, lebendes Geflügel und sonstige lebende Tiere.

Fortsetzung nächste Seite.

Warenarten	Land Sachsen		Provinz Sachsen und Thüringen		Westfalen (ohne Ruhrgebiet)		Ruhrgebiet		Rheinprovinz rechts des Rheines (ohne Ruhrgebiet)		Rheinprovinz links des Rheines (ohne Stadt Köln und Saargebiet)	
	Verk.-Bez. 20 u. 20a		Verk.-Bez. 18, 19a u. b		Verkehrsbezirk 24		Verk.-Bez. 22, 23 u. 28		Verkehrsbezirk 25		Verkehrsbezirk 26	
	Versand	Empfang	Versand	Empfang	Versand	Empfang	Versand	Empfang	Versand	Empfang	Versand	Empfang
I. Erze, Steine und Erden. <sup>2)</sup>												
Erze aller Art .....	—	2	—	41	21 186	45 112	16 193	363	109 372	1 561	35 898	1 300
Erden aller Art (außer Traß) .....	—	17	—	27	—	64	31	42	—	298	26	234
Steine (Mühl-, Schleif-, Wetzst. usw.) ...	119	375	48	1 365	198	28 371	3 022	817	2 217	16 199	102 940	20 199
Zusammen ...	119	394	48	1 433	21 384	73 547	19 246	1 222	111 589	18 058	138 864	21 733
II. Metalle und Metallwaren.												
Roheisen, Eisen- und Stahlbruch und Schweißisenluppen .....	—	15	6	60	2 816	3 268	88 929	68 819	16 019	16 142	20 770	29 506
Eisen, Stahl und Waren daraus .....	6 696	4 193	8 041	3 179	9 578	32 186	97 824	178 417	17 614	126 512	80 129	61 651
Unedle Metalle und Waren daraus .....	2 509	164	3 212	794	5 754	3 053	23 977	13 459	5 663	6 432	13 057	18 529
Zusammen ...	9 205	4 372	11 259	4 033	18 148	38 507	210 730	260 695	39 296	149 086	113 956	109 686
III. Kohlen, Briketts, Koks und Torf.												
Steinkohlen, -briketts und -koks .....	—	—	2	—	116	2 219	476	697 652	27 333	1 599	113 897	888 569
Braunkohlen, -briketts und -koks .....	—	20	—	57	—	—	252	94	652	118	465	1 437 359
Torf, Torfstreu, Holzkohlen, -briketts ...	—	—	—	—	—	582	17	45	4	1	37	658
Zusammen ...	—	20	2	57	116	2 801	745	697 791	27 989	1 718	114 399	2 326 536
IV. Chemikalien, Drogen, Fette, Öle.												
Chemikalien und Drogen .....	4 208	388	4 642	11 079	14 453	1 885	94 901	19 473	35 369	5 732	49 577	50 103
Öle, Fette, Tran, Talg usw. <sup>3)</sup> .....	123	21	48	266	639	365	2 217	581	988	1 342	3 098	10 646
Erdöl, and. Mineralöle, Steink.-Teeröle .	45	11	472	1 792	1 191	144	6 042	36 678	1 241	29 53	13 575	8 492
Zusammen ...	4 376	420	5 162	13 137	16 283	2 394	103 160	56 732	37 598	10 027	66 250	69 241
V. Holz und Holzwaren.												
Holz aller Art .....	6	144	16	576	1 407	3 438	8 655	6 161	4 389	7 314	17 543	26 596
Holzzeugmasse und Strohmasse .....	—	—	—	62	44	451	112	548	21 667	283	6 507	839
Gehobelte Kanthölzer, Bretter, fertige Holzwaren, Möbel und Möbelteile ...	376	452	124	647	139	2 492	2 162	2 413	742	1 186	3 225	2 115
Zusammen ...	382	596	140	1 285	1 590	6 381	10 929	9 122	26 798	8 783	27 275	29 550
VI. Erzeugnisse der Landwirtschaft und Gärtnerei.												
Getreide (einschl. Malz) .....	10	74	19	4 700	4 859	94	6 125	967	7 372	4 096	11 673	20 211
Lein- und Ölsamen .....	—	—	—	143	—	8	7	30	—	—	3	105
Hopfen .....	—	—	—	—	—	—	8	—	6	—	7	—
Kartoffeln .....	24	323	115	2 988	330	1 184	3 278	2 054	2 291	3 706	7 107	53 823
Gemüse und Obst .....	302	174	90	1 282	2 270	690	15 388	693	317	278	1 892	14 855
Rüben aller Art .....	—	—	—	—	146	—	3 241	14	158	46	51 131	8 748
Heu, Stroh und Häcksel .....	—	—	—	—	40	29	2 897	133	905	137	941	1 757
Zusammen ...	336	571	224	9 113	7 645	2 005	30 944	3 891	11 049	8 263	72 754	99 499
VII. Nahrungs-, Genuß- u. Futtermittel.												
Fische und Schältiere .....	7	1	—	—	16	6	50	156	20	3	5	21
Fleisch (einschl. Speck) .....	2	—	—	281	3	258	124	208	85	1	47	1 937
Milch und Rahm .....	—	7	—	—	—	1 234	23	333	48	10 364	116	16 633
Kaffee, Kakao, Tee .....	15	148	11	673	294	9	325	54	12	166	184	1 589
Reis, Reismehl, Reiskleie .....	8	—	—	—	8	—	33	200	86	—	41	3
Rohrzucker, Verbrauchszucker, Melasse, Rübensirup .....	5	30	8	310	241	200	1 393	81	386	273	6 177	9 831
Salz aller Art (außer Kalisalze) .....	30	—	3 796	25 519	4 995	70	3 112	2 037	2 768	98	12 281	10 611
Bier .....	—	235	—	297	1	—	162	21 989	54	23	204	3 282
Wein .....	13	2	15	33	24	3	387	100	93	71	292	2 969
Weingeist, Spiritus, Branntw. u. Essig	—	368	42	571	14	508	959	1 006	675	1 116	3 143	836
Stärke, Stärkezucker, Kartoffelmehl ..	—	7	10	1 013	84	170	348	258	134	2	425	110
Tabak, Zigarren usw. ....	200	550	2	41	4	44	5	492	—	—	27	20
Mehl und sonstige Mühlenzeugnisse .	108	63	452	—	12 526	23	15 404	3 206	5 358	78	15 732	3 116
Ölkuchen, Ölkuchenmehl usw. ....	—	—	5	13	77	—	—	98	107	13	735	3 374
Zusammen ...	388	1 411	4 341	28 751	18 287	2 525	22 325	30 218	9 826	12 208	39 409	54 332
VIII. Rohstoffe u. Fabrikate d. Leder-, Textil- und Papierindustrie.												
Spinnstoffe, Garne und Twiste .....	37	436	136	225	213	1 541	340	187	1 277	416	349	1 193
Häute u. Felle, Leder, Pelzwaren ....	131	74	134	218	107	148	459	475	131	134	900	1 197
Borke, Gerbstoffe usw. ....	—	2	—	—	100	—	39	1	416	—	289	160
Papier, Pappe, Lumpen .....	554	6 547	574	2 122	1 233	2 608	6 227	9 854	8 410	4 200	18 490	9 169
Zusammen ...	722	7 059	844	2 565	1 653	4 297	7 065	10 517	10 234	4 750	20 028	11 719
IX. Baumaterialien (außer Holz). <sup>4)</sup>												
Steine, Steinwaren, Platten .....	438	2 206	255	4 474	2 157	3 070	43 921	206 656	3 448	163 359	17 047	84 914
Kalk, -steine, -mörtel, Gips .....	—	—	—	4 914	77	19 170	1 259	11 104	128	2 129	484	24 726
Zement, Traß usw. ....	—	—	1 764	5	93	38 463	3 767	33 419	2 312	60 560	6 212	18 255
Erde, Kies, Sand .....	—	6	—	126	19 918	4 441	286 732	42 117	31 236	43 486	232 510	135 505
Teer, Pech, Asphalt, Harz .....	28	53	856	307	1 116	33	9 742	8 599	5 837	2 762	7 539	1 953
Dachpappe .....	—	—	—	67	438	19	1 741	302	486	1	722	137
Ton-, Zement-, Gipswaren, Porzellan .	27	607	19	747	68	1 253	414	2 844	228	1 329	538	3 676
Glas und Glaswaren .....	42	1 006	97	1 254	152	654	645	5 892	60	751	952	2 603
Zusammen ...	535	3 878	2 991	11 894	24 019	67 103	348 221	310 933	43 735	274 377	266 004	271 769
X. Düngemittel, Knochen, Abfälle.												
Düngemittel aller Art .....	312	—	2 037	6 520	4 510	915	2 654	30 048	6 728	361	37 697	6 290
Abfälle v. Horn, Klauen, Häuten usw. .	119	2	200	25	99	35	287	267	100	56	534	486
Zusammen ...	431	2	2 237	6 545	4 609	950	2 941	30 315	6 828	417	38 231	6 776
XI. Sonst. Güter- u. Sammelladung. <sup>5)</sup>	2 871	4 771	2 841	3 268	3 000	5 637	26 120	16 603	6 547	6 956	25 955	46 019
Güter insgesamt (1928 (Summe I bis XI)	19 365	23 494	30 089	82 081	116 734	206 147	782 426	1 428 039	331 489	494 643	923 125	3 046 910
(1927 (Summe I bis XI)	19 090	19 835	34 594	79 286	125 888	160 029	574 980	1 325 023	432 264	429 657	878 675	2 871 748
XII. Tiere (Stück).												
Großvieh <sup>6)</sup> .....	7	66	107	5 644	810	1 530	2 462	2 513	4 532	720	9 527	8 109
Kleinvieh <sup>7)</sup> .....	—	155	2 930	1 106	2 586	18 882	15 292	6 580	54 658	3 040	18 749	31 912
Tiere zusammen { 1928 (Stück) .....	7	221	3 037	6 750	3 396	20 412	17 754	9 093	59 190	3 760	28 276	40 021
{ 1927 (Stück) .....	98	34	512	5 819	2 465	13 993	16 969	8 419	66 279	6 655	34 147	70 529

<sup>1)</sup> Zusammengestellt nach der „Güterbewegung auf den deutschen Eisenbahnen“, herausgegeben vom Statist. Reichsamt, Statistik des Deutschen Reichs, Band 369. — <sup>2)</sup> Steine und Erden, soweit Baumaterialien, siehe Gruppe IX. — <sup>3)</sup> Ölkuchen und Ölkuchenmehl siehe unter Gruppe VII. — <sup>4)</sup> Vgl. auch Gruppe I (Steine, Erden). — <sup>5)</sup> Besteht eine Stückgutendung von 500 kg Gesamtgewicht oder darüber aus verschiedenen Artikeln und Einzelgewichten von weniger als 500 kg, oder sind deren Gewichte im Frachtbrief nicht einzeln angegeben, so wird die ganze Sendung als „Mischgut“ nachgewiesen. — <sup>6)</sup> Pferde, Esel, Maultiere, Stiere, Ochsen, Kühe, Rinder. — <sup>7)</sup> Kalber, Schafe, Lämmer, Ziegen, fette und magere Schweine, Ferkel, lebendes Geflügel und sonstige lebende Tiere. — <sup>8)</sup> Vom Statistischen Reichsamt berichtete Zahl.

82 **Noch 134. Eisenbahngüterverkehr in Köln nach Verkehrsbezirken im Jahre 1928 (in Tonnen = 1000 kg).<sup>1)</sup>**

Warenarten	Hessen-Nassau, Oberhessen, Frankfurt (Main)		Hessen-Darmstadt, Rheinpfalz, Mannheim		Baden (ohne Mannheim), Württemberg mit Hohenzollern- Sigmaringen		Bayern (ohne Rheinpfalz)		Inland zusammen		Stadt Köln
	Verk.-Bez. 21 u. 21a		Verk.-Bez. 31, 32 u. 34		Verk.-Bez. 33 u. 35		Verk.-Bez. 36, 36a u. 37				Verkehrsbezirk 26a
	Versand	Empfang	Versand	Empfang	Versand	Empfang	Versand	Empfang	Versand	Empfang	Versand-Empfang
<b>I. Erze, Steine und Erden.<sup>2)</sup></b>											
Erze aller Art .....	3 817	111	17	56	—	1	17	—	186 600	49 104	6 346
Erden aller Art (außer Traß) .....	1	82	—	75	—	26	—	230	81	1 163	9
Steine (Mühl-, Schleif-, Wetzst. usw.) ..	38	32 490	27	6 121	214	614	275	1 861	109 214	113 984	1 235
Zusammen .....	3 856	32 683	44	6 252	214	641	292	2 091	295 895	164 251	7 590
<b>II. Metalle und Metallwaren.</b>											
Roheisen, Eisen- und Stahlbruch und Schweißeluppen .....	659	378	11	532	304	287	31	140	130 219	119 678	32 080
Eisen, Stahl und Waren daraus .....	10 613	8 237	8 131	4 778	11 066	2 583	9 893	3 379	309 694	448 062	47 223
Unedle Metalle und Waren daraus .....	4 590	2 411	1 764	613	2 394	684	3 279	391	79 300	51 042	7 077
Zusammen .....	15 862	11 026	9 906	5 923	13 764	3 554	13 203	3 910	519 213	618 782	86 380
<b>III. Kohlen, Briketts, Koks u. Torf.</b>											
Steinkohlen, -briketts und -koks .....	78	26	—	13	20	—	36	—	141 958	1 590 139	172 111
Braunkohlen, -briketts und -koks .....	43	—	—	—	—	—	—	100	1 412	1 437 748	1 764
Torf, Torfstreu, Holzkohlen, -briketts ..	—	8	—	3	—	1	—	—	58	3 685	14
Zusammen .....	121	34	—	16	20	1	36	100	143 428	3 031 572	173 889
<b>IV. Chemikalien, Drogen, Fette, Öle.</b>											
Chemikalien und Drogen .....	13 081	3 739	15 767	1 939	1 807	1 266	1 367	432	246 916	97 682	35 218
Öle, Fette, Tran, Talg usw. <sup>3)</sup> .....	401	103	326	545	119	68	59	6	8 241	17 106	449
Erdöl, and. Mineralöle, Steink.-Teeröle ..	925	50	1 146	459	236	—	177	5	25 428	55 394	7 672
Zusammen .....	14 407	3 892	17 239	2 943	2 162	1 334	1 603	443	280 585	170 182	43 339
<b>V. Holz- und Holzwaren.</b>											
Holz aller Art .....	523	4 223	223	2 217	83	6 165	8	15 731	32 892	81 941	10 875
Holzzeugmasse und Strohmasse .....	2	70	—	71	6	61	—	48	28 338	2 544	103
Gehobelte Kanthölzer, Bretter, fertige Holzwaren, Möbel und Möbelteile .....	522	923	354	765	391	1 148	540	1 268	9 273	17 600	2 809
Zusammen .....	1 047	5 216	577	3 053	480	7 374	548	17 047	70 503	102 085	13 787
<b>VI. Erzeugnisse der Landwirtschaft und Gärtnerei.</b>											
Getreide (einschl. Malz) .....	1 537	152	—	2 274	3	616	—	390	31 634	33 867	5 970
Lein- und Ölsamen .....	—	—	—	1	—	—	—	—	70	333	—
Hopfen .....	—	—	—	87	—	—	—	166	21	253	—
Kartoffeln .....	510	1 015	102	4 439	27	110	23	3 210	13 948	96 273	3 368
Gemüse und Obst .....	416	881	245	2 616	64	1 267	82	4 313	24 623	39 331	1 065
Rüben aller Art .....	—	—	—	10	—	—	—	—	54 736	8 825	61
Heu, Stroh und Häcksel .....	68	386	205	680	256	506	29	315	5 341	4 054	160
Zusammen .....	2 531	2 434	552	10 107	350	2 499	134	8 394	130 373	182 936	10 624

VIII. Verkehr.

<b>VII. Nahrungs-, Genuß- u. Futtermittel.</b>											
Fische und Schalfiere .....	4	2	—	1	7	20	—	—	457	3 557	4
Fleisch (einschl. Speck) .....	20	28	1	6	—	32	—	57	355	6 636	—
Milch und Rahm .....	4	—	—	—	—	—	—	494	196	30 239	595
Kaffee, Kakao, Tee .....	54	149	289	30	17	10	21	1	2 181	4 784	27
Reis, Reismehl, Reiskleie .....	30	—	4	—	—	—	—	—	210	592	70
Rohrzucker, Verbrauchszucker, Melasse, Rübensirup ..	70	36	18	112	9	52	14	14	8 343	11 294	51
Salz aller Art (außer Kalisalze) .....	392	523	543	321	1	8 648	5	—	28 456	62 541	603
Bier .....	—	6	1	776	5	859	—	5 724	427	33 215	55
Wein .....	107	358	128	1 504	6	58	14	14	1 140	5 257	6
Weingeist, Spiritus, Branntw. u. Essig ..	142	193	60	428	124	120	31	50	5 258	6 343	26
Stärke, Stärkezucker, Kartoffelmehl ..	—	—	6	9	—	14	—	40	1 018	2 494	663
Tabak, Zigarren usw. ....	—	23	—	46	7	135	—	3	929	3 983	68
Mehl und sonstige Mählenerzeugnisse ..	7 906	165	14	62	—	503	223	207	60 460	8 089	1 945
Ölkuchen, Ölkuchenmehl usw. ....	15	—	75	10	—	1	10	—	1 352	3 747	36
Zusammen .....	8 744	1 483	1 139	3 305	176	10 452	318	6 604	110 782	182 771	4 149
<b>VIII. Rohstoffe u. Fabrikate d. Leder-, Textil- und Papierindustrie.</b>											
Spinnstoffe, Garne und Twiste .....	359	104	36	47	139	333	33	400	3 143	7 878	65
Häute und Felle, Leder, Pelzwaren .....	111	439	382	220	328	270	18	94	3 058	4 178	312
Borke, Gerbstoffe usw. ....	26	—	—	6	—	10	—	—	870	214	5
Papier, Pappe, Lumpen .....	306	929	859	1 092	373	2 060	260	1 096	38 846	45 594	1 051
Zusammen .....	802	1 472	1 277	1 365	840	2 673	311	1 590	45 917	57 864	1 433
<b>IX. Baumaterialien (außer Holz).<sup>4)</sup></b>											
Steine, Steinwaren, Platten .....	1 292	148 410	171	6 334	340	1 838	94	6 106	73 447	630 359	9 507
Kalk, -steine, -mörtel, Gips .....	58	6 056	—	114	—	—	—	—	2 046	80 268	173
Zement, Traß usw. ....	3 017	5 519	480	1 409	160	1 035	15	177	17 917	161 552	3 210
Erde, Kies, Sand .....	1 478	757	47	1 355	12	645	21	220	572 017	229 122	136 456
Teer, Pech, Asphalt, Harz .....	3 764	499	6 527	63	1 530	104	1 730	5	38 718	15 098	2 217
Dachpappe .....	789	61	389	18	58	166	66	103	4 738	1 775	39
Ton-, Zement-, Gipswaren, Porzellan ..	21	977	12	156	21	419	13	2 421	1 438	15 157	403
Glas und Glaswaren .....	188	68	44	17	128	16	221	853	2 921	17 420	380
Zusammen .....	10 607	162 347	7 670	9 466	2 249	4 223	2 160	9 885	713 242	1 150 751	152 385
<b>X. Düngemittel, Knochen, Abfälle.</b>											
Düngemittel aller Art .....	649	1 087	833	112	732	659	178	447	67 176	47 208	6 434
Abfälle von Horn, Klauen, Häuten usw. ....	902	58	114	18	280	5	118	50	2 789	1 079	1 248
Zusammen .....	1 551	1 145	947	130	1 012	664	296	497	69 965	48 287	7 682
<b>XI. Sonst. Güter- u. Sammeladung.<sup>5)</sup></b>											
Güter insgesamt { 1928 (Summe I bis XI) ..	64 400	230 079	42 399	46 815	24 500	39 681	24 259	57 729	2 483 789	5 845 619	514 730
{ 1927 (Summe I bis XI) ..	82 842	250 091	48 545	43 446	22 215	39 640	33 972	68 171	2 361 471 <sup>6)</sup>	5 489 484	432 208 <sup>6)</sup>
<b>XII. Tiere (Stück).</b>											
Großvieh <sup>6)</sup> .....	174	641	53	654	197	1 425	86	1 388	18 350	47 196	54
Kleinvieh <sup>7)</sup> .....	38 222	3 525	115	1 539	152	1 200	59 602	1 227	193 694	457 061	176
Tiere zusammen { 1928 (Stück) .....	38 396	4 166	168	2 193	349	2 625	59 688	2 615	212 044	504 257	230
{ 1927 (Stück) .....	37 488	4 218	1 251	2 092	238	4 656	47 082	2 833	207 457	488 073	430

Reichseisenbahn.

<sup>1)</sup> Zusammengestellt nach der „Güterbewegung auf den deutschen Eisenbahnen“, herausgegeben vom Statist. Reichsamt, Statistik des Deutschen Reichs, Band 369. —  
<sup>2)</sup> Steine und Erden, soweit Baumaterialien, siehe Gruppe IX. — <sup>3)</sup> Ölkuchen und Ölkuchenmehl siehe unter Gruppe VII. — <sup>4)</sup> Vgl. auch Gruppe I (Steine, Erden). — <sup>5)</sup> Besteht eine Stückgutsendung von 500 kg Gesamtgewicht oder darüber aus verschiedenen Artikeln mit Einzelgewichten von weniger als 500 kg, oder sind deren Gewichte im Frachtbrief nicht einzeln angegeben, so wird die ganze Sendung als „Mischgut“ nachgewiesen. — <sup>6)</sup> Pferde, Esel, Maultiere, Stiere, Ochsen, Kühe, Rinder. — <sup>7)</sup> Kälber, Schafe, Lämmer, Ziegen, fette und magere Schweine, Ferkel, lebendes Geflügel und sonstige lebende Tiere. — <sup>8)</sup> Vom Statistischen Reichsamt berichtete Zahl.

Noch 134. Eisenbahngüterverkehr in Köln nach Verkehrsbezirken im Jahre 1928 (in Tonnen = 1000 kg). <sup>1)</sup>

Warenarten	Saargebiet <sup>8)</sup>		Elsaß-Lothringen		Frankreich (ohne Elsaß-Lothringen)		England, Schweden, Norwegen, Dänemark, Nordschleswig		Memelgebiet und Danzig		Sowjet-Union, Litauen, Lettland, Estland u. Finnland	
	Verkehrsbezirk 27		Verkehrsbezirk 44		Verkehrsbezirk 58		Verk.-Bez. 48, 62, 63 u. 64		Verkehrsbezirke 45 u. 46		Verk.-Bez. 50a, b, c u. d	
	Versand	Empfang	Versand	Empfang	Versand	Empfang	Versand	Empfang	Versand	Empfang	Versand	Empfang
I. Erze, Steine und Erden. <sup>2)</sup>												
Erze aller Art	—	—	—	—	—	87	—	—	—	—	—	11
Erden aller Art (außer Traß)	—	—	—	11	33	11	—	—	—	—	—	—
Steine (Mühl-, Schleif-, Wetzst. usw.)	6	—	—	116	127	525	17	—	—	—	—	—
Zusammen	6	—	—	127	160	623	17	—	—	—	—	11
II. Metalle und Metallwaren.												
Roheisen, Eisen und Stahlbruch und Schweißisenluppen	—	—	—	1 561	—	301	—	—	—	—	—	—
Eisen, Stahl und Waren daraus	454	6 444	934	4 924	35 145	4 317	393	130	224	—	5 999	2
Unedle Metalle und Waren daraus	309	24	32	58	476	53	13	2	13	1	17	—
Zusammen	763	6 468	966	6 543	35 621	4 671	406	132	237	1	6 016	2
III. Kohlen, Briketts, Koks u. Torf.												
Steinkohlen, -briketts und -koks	—	—	—	—	—	33	—	—	—	—	—	—
Braunkohlen, -briketts und -koks	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Torf, Torfstreu, Holzkohlen, -briketts	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Zusammen	—	—	—	—	—	33	—	—	—	—	—	—
IV. Chemikalien, Drogen, Fette, Öle.												
Chemikalien und Drogen	83	—	68	15	258	3	14	—	1	—	593	2
Öle, Fette, Tran, Talg usw. <sup>3)</sup>	73	—	—	—	—	4	—	—	—	—	—	—
Erdöl, and. Mineralöle, Steink.-Teeröle	—	44	—	—	—	10	—	—	—	—	—	—
Zusammen	156	44	68	15	258	17	14	—	1	—	593	2
V. Holz und Holzwaren.												
Holz aller Art	15	21	—	100	—	940	—	—	—	240	—	47
Holzzeugmasse und Strohmasse	8	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Gehobelte Kanthölzer, Bretter, fert. Holzwaren, Möbel und Möbelteile	18	4	3	3	6	100	2	24	—	—	26	31
Zusammen	41	25	3	103	6	1 040	2	24	—	240	26	78
VI. Erzeugnisse der Landwirtschaft und Gärtnerei.												
Getreide (einschl. Malz)	6	—	—	—	—	3	—	—	—	—	—	—
Lein- und Ölsamen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Hopfen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Kartoffeln	75	—	—	29	—	—	—	—	—	—	—	—
Gemüse und Obst	22	7	—	15 291	7	4 602	—	—	—	—	—	—
Rüben aller Art	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Heu, Stroh und Häcksel	—	—	—	38	—	556	—	—	—	—	—	—
Zusammen	103	7	—	15 358	7	5 161	—	—	—	—	—	—

VIII. Verkehr.

VII. Nahrungs-, Genuß- u. Futtermittel.												
Fische und Schattiere	—	—	—	11	—	335	—	2	—	14	—	1
Fleisch (einschl. Speck)	—	—	—	—	6	161	4	26	—	42	—	—
Milch und Rahm	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Kaffee, Kakao, Tee	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—
Reis, Reismehl, Reiskleie	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Rohzucker, Verbrauchszucker, Melasse, Rübensirup	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Salz aller Art (außer Kalisalze)	—	—	—	210	—	45	—	—	—	—	—	—
Bier	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Wein	—	—	—	181	4	84	—	—	—	—	—	—
Weingeist, Spiritus, Branntw. u. Essig	—	—	—	10	—	13	—	—	—	—	—	—
Stärke, Stärkezucker, Kartoffelmehl.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Tabak, Zigarren usw.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Mehl u. sonstige Mühlenerzeugnisse	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Ölkuchen, Ölkuchenmehl usw.	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Zusammen	5	—	—	412	10	640	4	28	—	56	—	1
VIII. Rohstoffe u. Fabrikate d. Leder-, Textil- und Papierindustrie.												
Spinnstoffe, Garne und Twiste	—	—	—	13	7	28	12	—	—	—	—	—
Häute u. Felle, Leder, Pelzwaren	—	4	7	21	132	61	11	—	—	—	—	—
Borke, Gerbstoffe usw.	—	—	—	—	—	55	—	—	—	—	—	—
Papier, Pappe, Lumpen	32	21	33	14	3	1	2	—	10	—	—	—
Zusammen	32	25	40	48	142	145	25	—	10	—	—	—
IX. Baumaterialien (außer Holz). <sup>4)</sup>												
Steine, Steinwaren, Platten	244	1 646	1 085	—	1 528	199	84	—	—	—	—	—
Kalk, -steine, -mörtel, Gips	—	—	—	332	—	—	—	—	—	—	—	—
Zement, Traß usw.	—	—	—	156	—	60	—	—	—	—	—	—
Erde, Kies, Sand	6	—	—	6	—	—	—	—	—	—	—	—
Teer, Pech, Asphalt, Harz	277	—	6	152	—	—	—	—	—	—	—	—
Dachpappe	8	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—
Ton-, Zement-, Gipswaren, Porzellan	—	239	—	—	—	6	—	—	—	—	—	—
Glas und Glaswaren	28	732	—	5	39	50	—	—	10	—	—	—
Zusammen	563	2 617	1 091	652	1 567	315	84	—	10	—	—	—
X. Düngemittel, Knochen, Abfälle.												
Düngemittel aller Art	30	—	11	320	—	72	—	—	—	—	12	—
Abfälle von Horn, Klauen, Häuten usw.	—	13	13	—	540	69	—	—	—	—	—	—
Zusammen	30	13	24	320	540	141	—	—	—	—	12	—
XI. Sonst. Güter- u. Sammelladung. <sup>5)</sup>												
Güter insgesamt (1928 (Summe I bis XI))	1 926	9 314	2 334	23 846	38 839	14 724	650	312	318	449	6 921	550
(1927 (Summe I bis XI))	1 753	10 631	1 418	19 684	17 868	10 210	189	472	407	548	7 600	346
XII. Tiere (Stück).												
Großvieh <sup>6)</sup>	31	14	—	—	—	4	—	—	—	—	—	33
Kleinvieh <sup>7)</sup>	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Tiere zusammen (1928 (Stück))	31	14	—	—	—	4	—	—	—	—	—	33
(1927 (Stück))	—	—	—	—	—	1	—	10	—	—	—	—

Reichseisenbahn.

<sup>1)</sup> Zusammengestellt nach der „Güterbewegung auf den deutschen Eisenbahnen“, herausgegeben vom Statist. Reichsamt, Statistik des Deutschen Reichs, Band 369. — <sup>2)</sup> Steine und Erden, soweit Baumaterialien, siehe Gruppe IX. — <sup>3)</sup> Ölkuchen und Ölkuchenmehl siehe unter Gruppe VII. — <sup>4)</sup> Vgl. auch Gruppe I (Steine, Erden). — <sup>5)</sup> Besteht eine Stückgutendung von 500 kg Gesamtgewicht oder darüber aus verschiedenen Artikeln mit Einzelgewichten von weniger als 500 kg, oder sind deren Gewichte im Frachtbrief nicht einzeln angegeben, so wird die ganze Sendung als „Mischgut“ nachgewiesen. — <sup>6)</sup> Pferde, Esel, Maultiere, Stiere, Ochsen, Kühe, Rinder. — <sup>7)</sup> Kälber, Schafe, Lämmer, Ziegen, fette und magere Schweine, Ferkel, lebendes Geflügel und sonstige lebende Tiere. — <sup>8)</sup> Bis auf weiteres Zollausland.

**Noch 134. Eisenbahngüterverkehr in Köln nach Verkehrsbezirken im Jahre 1928 (in Tonnen = 1000 kg. <sup>1)</sup>)**

Warenarten	Polen (m. Poln.-Galiz.), Poln. Oberschles.		Tschecho- slowakei		Rumänien, Jugo- slawien, Bul- garien, Türkei, Griechenland		Ungarn		Österreich		Schweiz		Italien	
	Verkehrsbezirke: 47, 47a, 51 u. 52		Verkehrsbezirk 54		Verkehrsbezirke: 52a u. 53a		Verkehrsbezirk 53		Verkehrsbezirk 55		Verkehrsbezirk 56		Verkehrsbezirk 57	
	Versand	Empf.	Versand	Empf.	Versand	Empf.	Versand	Empf.	Versand	Empf.	Versand	Empf.	Versand	Empfang
<b>I. Erze, Steine und Erden. <sup>2)</sup></b>														
Erze aller Art .....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	22	—	—	—	—
Erden aller Art (außer Traß) .....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	50	—	1
Steine (Mühl-, Schleif-, Wetzst. usw.) .....	—	—	1 989	—	—	—	47	—	949	1	—	—	19	91
<i>Zusammen</i> ...	—	—	1 989	—	—	—	47	—	971	1	50	—	19	92
<b>II. Metalle und Metallwaren.</b>														
Roheisen, Eisen- und Stahlbruch und Schweißisenluppen .....	—	—	—	—	—	—	—	—	411	—	—	—	—	—
Eisen, Stahl und Waren daraus .....	1 260	102	1 116	40	475	—	8	—	1 365	58	2 235	395	1 448	845
Unedle Metalle und Waren daraus .....	650	9 176	55	13	—	—	—	—	131	19	302	28	5	15
<i>Zusammen</i> ...	1 910	9 278	1 171	53	475	—	8	—	1 496	488	2 537	423	1 453	860
<b>III. Kohlen, Briketts, Koks und Torf.</b>														
Steinkohlen, -briketts und -koks .....	—	12	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Braunkohlen, -briketts und -koks .....	—	—	—	100	—	15	—	—	—	—	—	—	—	—
Torf, Torfstreu, Holzkohlen, -briketts <i>Zusammen</i> ...	—	12	3	100	—	15	—	—	—	—	—	—	—	—
<b>IV. Chemikalien, Drogen, Fette, Öle.</b>														
Chemikalien und Drogen .....	464	1	102	2	—	—	5	256	3	1 980	34	590	1	—
Öle, Fette, Tran, Talg usw. <sup>3)</sup> .....	—	—	24	—	—	—	—	1	—	—	2	—	—	—
Erdöl, and. Mineralöle, Steink.-Teeröle <i>Zusammen</i> ...	464	15	126	236	—	116	—	5	257	3	1 992	36	590	1
<b>V. Holz und Holzwaren.</b>														
Holz aller Art .....	—	5 534	—	1 103	—	1 721	—	62	—	6 640	3	55	—	6
Holzzeugmasse und Strohmasse .....	—	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	36
Gehobelte Kanthölzer, Bretter, fertige Holzwaren, Möbel und Möbelteile <i>Zusammen</i> ...	—	5 539	18	1 180	—	1 721	—	62	37	6 692	6	69	4	42
<b>VI. Erzeugnisse der Landwirtschaft und Gärtnerei.</b>														
Getreide (einschl. Malz) .....	—	430	—	93	—	15	—	—	—	27	—	—	12	—
Lein- und Ölsamen .....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Hopfen .....	—	—	—	29	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Kartoffeln .....	1	—	—	136	—	—	—	—	—	—	401	—	—	3 083
Gemüse und Obst .....	—	106	—	78	—	46	118	—	234	7	381	—	—	6 588
Rüben aller Art .....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	20	—	—	—
Heu, Stroh und Häcksel .....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
<i>Zusammen</i> ...	1	536	—	336	—	61	—	118	—	261	7	802	12	9 671
<b>VII. Nahrungs-, Genuß- u. Futtermittel.</b>														
Fische und Schalthiere .....	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Fleisch (einschl. Speck) .....	—	—	—	4	—	—	51	—	—	17	7	—	—	47
Milch und Rahm .....	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Kaffee, Kakao, Tee .....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	7	—	—	—
Reis, Reismehl, Reiskleie .....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	159	—	—	77
Rohzucker, Verbrauchszucker, Melasse, Rübensirup Salz aller Art (außer Kalisalze) .....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Bier .....	—	—	856	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Wein .....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	—	—	122
Weingeist, Spiritus, Branntw. u. Essig Stärke, Stärkezucker, Kartoffelmehl. Tabak, Zigarren usw. ....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6	—
Mehl und sonstige Mülenerzeugnisse Ölkuchen, Ölkuchenmehl usw. ....	33	—	59	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
<i>Zusammen</i> ...	33	2	61	860	—	—	51	—	—	17	177	6	—	246
<b>VIII. Rohstoffe u. Fabrikate d. Leder-, Textil- und Papierindustrie.</b>														
Spinnstoffe, Garne und Twiste .....	125	52	—	14	—	—	21	37	5	384	1	—	—	585
Häute und Felle, Leder, Pelzwaren .....	25	—	20	19	—	—	—	7	13	2	34	45	—	4
Borke, Gerbstoffe usw. ....	—	—	—	—	—	—	—	—	12	—	—	—	—	—
Papier, Pappe, Lumpen .....	227	1	102	2	84	—	—	139	53	250	35	62	—	—
<i>Zusammen</i> ...	377	53	122	35	84	—	21	183	83	636	70	107	—	589
<b>IX. Baumaterialien (außer Holz). <sup>4)</sup></b>														
Steine, Steinwaren, Platten .....	879	—	34	48	—	—	57	97	46	189	83	154	—	1 211
Kalk, -steine, -mörtel, Gips .....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Zement, Traß usw. ....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Erde, Kies, Sand .....	—	2	—	—	—	—	—	—	—	1	3	—	—	—
Teer, Pech, Asphalt, Harz .....	—	30	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Dachpappe .....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—
Ton, Zement-, Gipswaren, Porzellan .....	—	—	—	9	—	—	—	—	11	—	1	—	—	—
Glas und Glaswaren .....	—	—	16	108	50	—	—	71	1	42	—	—	—	—
<i>Zusammen</i> ...	879	32	50	165	50	—	57	179	48	235	85	164	—	1 211
<b>X. Düngemittel, Knochen, Abfälle.</b>														
Düngemittel aller Art .....	—	6	6	—	—	—	—	—	—	—	13	—	—	—
Abfälle von Horn, Klauen, Häuten usw. <i>Zusammen</i> ...	—	6	7	—	—	—	—	—	—	12	5	11	—	2
<b>XI. Sonst. Güter- u. Sammeladung. <sup>5)</sup></b>														
Güter insgesamt (1928 (Summe I bis XI) (1927 (Summe I bis XI))	374	983	463	259	9	504	45	74	274	398	1 514	542	1 046	224
<b>XII. Tiere (Stück).</b>														
Großvieh <sup>6)</sup> .....	38	—	3	—	—	—	—	—	10	22	23	—	—	—
Kleinvieh <sup>7)</sup> .....	—	—	—	—	—	—	—	—	5 000	60	6	—	—	—
Tiere zusammen (1928 (Stück) (1927 (Stück))	38	—	3	—	—	—	—	—	5 000	70	28	23	—	—

VIII. Verkehr.

Reichseisenbahn.

<sup>1)</sup> Zusammengestellt nach der „Güterbewegung auf den deutschen Eisenbahnen“, herausgegeben vom Statist. Reichsamt, Statistik des Deutschen Reichs, Band 369. —  
<sup>2)</sup> Steine und Erden, soweit Baumaterialien, siehe Gruppe IX. — <sup>3)</sup> Ölkuchen und Ölkuchenmehl siehe unter Gruppe VII. — <sup>4)</sup> Vgl. auch Gruppe I (Steine, Erden). — <sup>5)</sup> Besteht eine Stücksendung von 500 kg Gesamtgewicht oder darüber aus verschiedenen Artikeln mit Einzelgewichten von weniger als 500 kg, oder sind deren Gewichte im Frachtbrief nicht einzeln angegeben, so wird die ganze Sendung als „Mischgut“ nachgewiesen. — <sup>6)</sup> Pferde, Esel, Maultiere, Stiere, Ochsen, Kühe, Rinder. — <sup>7)</sup> Kälber, Schafe, Lämmer, Ziegen, fette und magere Schweine, Ferkel, lebendes Geflügel und sonstige lebende Tiere. — <sup>8)</sup> Vom Statistischen Reichsamt berichtete Zahl.

Warenarten	Luxemburg		Belgien		Niederlande		Ausland zusammen		Inland und Ausland zusammen		Inland u. Ausland mit Köln zusammen	
	Verkehrsbezirk 59		Verkehrsbezirk 60		Verkehrsbezirk 61							
	Versand	Empfang	Versand	Empfang	Versand	Empfang	Versand	Empfang	Versand	Empfang	Versand	Empfang
<b>I. Erze, Steine und Erden.<sup>2)</sup></b>												
Erze aller Art .....	—	5 814	15	38	—	15	15	5 987	186 615	55 091	192 961	61 437
Erden aller Art (außer Traß) .....	—	—	—	46	—	—	33	119	114	1 282	123	1 291
Steine (Mühl-, Schleif-, Wetzst. usw.) ..	—	—	1	1 546	6	52	177	5 315	109 391	119 299	110 626	120 534
<i>Zusammen</i> .....	—	5 814	16	1 630	6	67	225	11 421	296 120	175 672	303 710	183 262
<b>II. Metalle und Metallwaren.</b>												
Roheisen, Eisen und Stahlbruch und Schweißeisenluppen .....	—	27 860	—	83	—	454	—	30 670	130 219	150 348	162 299	182 428
Eisen, Stahl und Waren daraus .....	174	6 572	6 922	1 526	5 684	117	63 836	25 472	373 530	473 534	420 753	520 757
Uedle Metalle und Waren daraus .....	282	23	5 187	2 964	1 820	337	9 292	12 713	88 592	63 755	95 669	70 832
<i>Zusammen</i> .....	456	34 455	12 109	4 573	7 504	908	73 128	68 855	592 341	687 637	678 721	774 017
<b>III. Kohlen-, Briketts, Koks u. Torf.</b>												
Steinkohlen, -briketts und -koks .....	—	—	—	—	—	1 468	—	1 513	141 958	1 591 652	314 069	1 763 763
Braunkohlen, -briketts und -koks .....	—	—	—	—	—	—	—	115	1 412	1 437 863	3 176	1 439 627
Torf, Torfstreu, Holzkohlen, -briketts ..	—	—	—	—	1	347	4	347	62	4 032	76	4 046
<i>Zusammen</i> .....	—	—	—	—	1	1 815	4	1 975	143 432	3 033 547	317 321	3 207 436
<b>IV. Chemikalien, Drogen, Fette, Öle.</b>												
Chemikalien und Drogen .....	71	—	6 214	141	2 998	14	13 692	221	260 608	97 903	295 826	133 121
Öle, Fette, Tran, Talg usw. <sup>3)</sup> .....	—	61	2	522	75	236	175	825	8 416	17 931	8 865	18 380
Erdöl, and. Mineralöle, Steink.-Teeröle ..	—	—	1	5 358	—	76	13	5 855	25 441	61 249	33 113	68 921
<i>Zusammen</i> .....	71	61	6 217	6 021	3 073	326	13 880	6 901	294 465	177 083	337 804	220 422
<b>V. Holz und Holzwaren.</b>												
Holz aller Art .....	—	70	—	1 473	—	157	18	18 169	32 910	100 110	43 785	110 985
Holzzeugmasse und Strohmasse .....	—	—	—	—	—	2	8	43	28 346	2 587	28 449	2 690
Gehobelte Kanthölzer, Bretter, fertige Holzwaren, Möbel und Möbelteile ..	3	1	43	80	43	144	206	530	9 479	18 130	12 288	20 939
<i>Zusammen</i> .....	3	71	43	1 553	43	303	232	18 742	70 735	120 827	84 522	134 614
<b>VI. Erzeugnisse der Landwirtschaft und Gärtnerei.</b>												
Getreide (einschl. Malz) .....	—	15	8	225	1	17	27	825	31 661	34 692	37 631	40 662
Lein- und Ölsamen .....	—	—	—	43	—	203	—	246	70	579	70	579
Hopfen .....	1	—	2	—	3	—	6	29	27	282	27	282
Kartoffeln .....	—	—	9	8 824	22	3 966	107	16 439	14 055	112 712	17 423	116 080
Gemüse und Obst .....	3	34	51	12 917	34	16 117	124	56 519	24 747	95 850	25 812	96 915
Rüben aller Art .....	—	—	—	12	—	—	—	32	54 736	8 857	54 797	8 918
Heu, Stroh und Häcksel .....	—	5	13	5	—	100	13	704	5 354	4 758	5 514	4 918
<i>Zusammen</i> .....	4	54	83	22 026	60	20 403	277	74 794	130 650	257 730	141 274	268 354
<b>VII. Nahrungs-, Genuß- u. Futtermittel.</b>												
Fische und Schaltiere .....	—	—	3	13	—	1 043	3	1 421	460	4 978	464	4 982
Fleisch (einschl. Speck) .....	—	—	5	3 104	2	4 778	34	8 220	389	14 856	389	14 856
Milch und Rahm .....	—	—	—	—	—	—	2	198	30 239	793	30 834	793
Kaffee, Kakao, Tee .....	—	—	—	59	—	714	—	782	2 181	5 566	2 208	5 593
Reis, Reismehl, Reiskleie .....	—	—	—	—	—	8	—	244	210	836	280	906
Rohzucker, Verbrauchszucker, Melasse, Rübensirup ..	—	—	—	—	—	35	—	35	8 343	11 329	8 394	11 380
Salz aller Art (außer Kalisalze) .....	—	—	1 554	—	—	62	1 554	317	30 010	62 858	30 613	63 461
Bier .....	—	—	—	—	—	—	—	856	427	34 071	482	34 126
Wein .....	—	33	—	4	2	—	6	428	1 146	5 685	1 152	5 691
Weingeist, Spiritus, Branntw. u. Essig ..	—	—	—	—	—	—	—	23	5 258	6 366	5 284	6 392
Stärke, Stärkezucker, Kartoffelmehl ..	—	—	—	12	—	10	—	22	1 018	2 516	1 681	3 179
Tabak, Zigarren usw. ....	—	—	1	—	1	71	8	71	937	4 054	1 005	4 122
Mehl und sonstige Mühlenerzeugnisse ..	—	—	80	152	—	39	139	191	60 599	8 280	62 544	10 225
Ölkuchen, Ölkuchenmehl usw. ....	—	—	—	—	—	—	38	—	1 390	3 747	1 426	3 783
<i>Zusammen</i> .....	—	33	1 643	3 344	5	6 760	1 784	12 610	112 566	195 381	116 715	199 530
<b>VIII. Rohstoffe u. Fabrikate d. Leder-, Textil- und Papierindustrie.</b>												
Spinnstoffe, Garne und Twiste .....	2	—	614	533	23	103	1 204	1 355	4 347	9 233	4 412	9 298
Häute und Felle, Leder, Pelzwaren ..	—	113	334	153	40	63	623	485	3 681	4 663	3 993	4 975
Borke, Gerbstoff usw. ....	—	—	—	2	—	—	—	69	870	283	875	288
Papier, Pappe, Lumpen .....	10	—	1 061	80	174	123	2 189	330	41 035	45 924	42 086	46 975
<i>Zusammen</i> .....	12	113	2 009	768	237	289	4 016	2 239	49 933	60 103	51 366	61 536
<b>IX. Baumaterialien (außer Holz).<sup>4)</sup></b>												
Steine, Steinwaren, Platten .....	234	125	2 219	998	585	30	7 332	4 443	80 779	634 802	90 286	644 309
Kalk, -steine, -mörtel, Gips .....	—	121	—	1 528	—	—	—	1 981	2 046	82 249	2 219	82 422
Zement, Traß usw. ....	—	—	2	—	—	—	5	216	17 922	161 768	21 132	164 978
Erde, Kies, Sand .....	2	—	1 378	26	107	1	1 496	36	573 513	229 158	709 969	365 614
Teer, Pech, Asphalt, Harz .....	81	1	59	78	1	—	429	261	39 147	15 359	41 364	17 576
Dachpappe .....	—	—	—	—	1	—	9	3	4 747	1 778	4 786	1 817
Ton-, Zement-, Gipswaren, Porzellan ..	—	—	8	70	34	56	54	380	1 492	15 537	1 895	15 940
Glas und Glaswaren .....	—	—	803	288	732	—	1 793	1 184	4 714	18 604	5 094	18 984
<i>Zusammen</i> .....	317	247	4 469	2 988	1 460	87	11 118	8 504	724 360	1 159 255	876 745	1 311 640
<b>X. Düngemittel, Knochen, Abfälle.</b>												
Düngemittel aller Art .....	—	93	—	523	—	16	59	1 043	67 235	48 251	73 669	54 685
Abfälle von Horn, Klauen, Häuten usw. ..	—	—	37	139	66	47	680	275	3 469	1 354	4 717	2 602
<i>Zusammen</i> .....	—	93	37	662	66	63	739	1 318	70 704	49 605	78 386	57 287
<b>XI. Sonst. Güter- u. Sammelladung.<sup>5)</sup></b>												
Güter insgesamt (1928 (Summe I bis XI))	990	41 067	29 455	51 586	14 341	36 507	115 299	227 033	2 599 088	6 072 652	3 113 818	6 587 382
(1927 (Summe I bis XI))	1 442	62 598	24 452	43 759	12 295	29 178	87 892	239 716	2 449 363	5 729 200	2 881 571	6 161 408
<b>XII. Tiere (Stück).</b>												
Großvieh <sup>6)</sup> .....	—	5	—	9	46	46	173	111	18 523	47 307	18 577	47 361
Kleinvieh <sup>7)</sup> .....	—	—	—	—	—	20 811	5 006	20 871	198 700	477 932	198 876	478 108
Tiere zusammen (1928 (Stück))	—	5	9	46	46	20 857	5 179	20 982	217 223	525 239	217 453	525 469
(1927 (Stück))	—	50	—	769	12	3 601	3 726	4 570	211 183	492 643	211 613	493 073

VIII. Verkehr.

Reichseisenbahn.

Tab. [Noch] 134

<sup>1)</sup> Zusammengestellt nach der „Güterbewegung auf den deutschen Eisenbahnen“, herausgegeben vom Statist. Reichsamt, Statistik des Deutschen Reichs, Band 369. — <sup>2)</sup> Steine und Erden, soweit Baumaterialien, siehe Gruppe IX. — <sup>3)</sup> Ölkuchen und Ölkuchenmehl siehe unter Gruppe VII. — <sup>4)</sup> Vgl. auch Gruppe I (Steine, Erden). — <sup>5)</sup> Besteht eine Stücksendung von 500 kg Gesamtgewicht oder darüber aus verschiedenen Artikeln mit Einzelgewichten von weniger als 500 kg, oder sind deren Gewichte im Frachtbrief nicht einzeln angegeben, so wird die ganze Sendung als „Mischgut“ nachgewiesen. — <sup>6)</sup> Pferde, Esel, Maultiere, Stiere, Ochsen, Kühe, Rinder. — <sup>7)</sup> Kälber, Schafe, Lämmer, Ziegen, fette und magere Schweine, Ferkel, lebendes Geflügel und sonstige lebende Tiere. <sup>8)</sup> Vom Statistischen Reichsamt berichtete Zahl.

## Hafenverkehr.

## 135. Binnenwasserstraßenverkehr. 1)

Richtung des Verkehrs, Kalenderjahre	Schiffe mit eigener Triebkraft				Schiffe ohne eigene Triebkraft			Zusammen	
	Zahl <sup>2)</sup> der		Tragfähigkeit zusammen t	Gütermenge t	Zahl <sup>2)</sup>	Tragfähigkeit t	Gütermenge t	Zahl der Schiffe (Sp. 2, 3 u. 6)	Gütermenge (Sp. 5 u. 8)
	Personenschiffe	Güterschiffe							
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
1. Eingang	1927.. 669	3 452	2 279 399	201 133,5	3 180	2 054 852	1 074 585,5	7 301	1 275 719,0
	1928.. 675	3 044	2 080 594	196 913,5	2 569	1 945 407	1 033 789,5	6 288	1 230 703,0
	1929.. 628	3 549	2 144 715	214 111,5	3 301	2 344 300	1 009 415,5	7 478	1 223 527,0
Davon:									
zu Berg	1929... 306	2 024	1 178 670	142 014,0	2 290	1 662 355	792 030,0	4 620	934 044,0
„ Tal	1929... 322	1 525	966 045	72 097,5	1 011	681 945	217 385,5	2 858	289 483,0
2. Ausgang	1927.. 600	3 114	2 102 122	163 675,0	1 588	1 248 254	843 414,0	5 302	1 007 089,0
	1928.. 631	2 372	1 977 808	167 325,5	1 767	1 653 637	1 038 425,5	4 770	1 205 751,0
	1929.. 467	3 271	1 904 431	168 569,0	2 067	1 729 787	945 053,0	5 805	1 113 622,0
Davon:									
zu Tal	1929... 232	2 071	1 167 623	122 499,5	1 010	636 417	188 271,5	3 313	310 771,0
„ Berg	1929... 235	1 200	736 808	46 069,5	1 057	1 093 370	756 781,5	2 492	802 851,0
Gesamt-Verkehr	1927.. 1 269	6 566	4 381 521	364 808,5	4 768	3 303 106	1 917 999,5	12 603	2 282 808,0
	1928.. 1 306	5 416	4 058 402	364 239,0	4 336	3 599 044	2 072 215,0	11 058	2 436 454,0
	1929.. 1 095	6 820	4 409 146	382 680,5	5 368	4 074 087	1 954 468,5	13 283	2 337 149,0
Davon:									
zu Berg	1929... 541	3 224	1 915 478	188 083,5	3 347	2 755 725	1 548 811,5	7 112	1 736 895,0
„ Tal	1929... 554	3 596	2 133 668	194 597,0	2 021	1 318 362	405 657,0	6 171	600 254,0

1) Außerdem gingen bei der I. G. Farbenindustrie A.-G. in Leverkusen im Hafen Köln-Worringen an Schiffsloadungen ein vom Niederrhein: 37 Schleppkähne mit 30 313 Tonnen Tragfähigkeit und 28 123 Tonnen Ladegewicht. — 2) Grundsätzlich werden nur beladene Schiffe gezählt. In 1927 sind bei Eingang noch 2, bei Ausgang 5 unbeladene Schiffe enthalten.

Floßverkehr: Zahl der eingegangenen Flöße 1929 = 18, 1928 = 33, 1927 = 29; angekommene Menge des Floßholzes (Weichholz) 1929 = 3 917,0, 1928 = 7 682,0, 1927 = 8 094,5 Tonnen.

## 136. Binnenwasserstraßenverkehr nach Flaggen 1929.

Flagge	Eingang (Gütermenge in t)			Ausgang (Gütermenge in t)			Gesamtverkehr	
	zu Berg	zu Tal	zusammen	zu Berg	zu Tal	zusammen	Gütermenge (Sp. 4 u. 7) t	Zahl der Schiffe
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Deutschland ....	346 982,0	216 732,0	563 714,0	468 419,5	90 503,0	558 922,5	1 122 636,5	5 603
Holland .....	471 736,5	59 114,0	530 850,5	284 315,0	179 882,0	464 197,0	995 047,5	6 260
Schweiz .....	3 886,0	5 505,5	9 391,5	15 926,0	4 101,0	20 027,0	29 418,5	443
Belgien .....	69 519,5	2 541,0	72 060,5	13 119,0	32 385,5	45 504,5	117 565,0	853
Frankreich .....	40 476,5	4 925,5	45 402,0	21 071,5	3 899,5	24 971,0	70 373,0	119
Luxemburg .....	1 443,5	665,0	2 108,5	—	—	—	2 108,5	5
Ausland zus. . .	587 062,0	72 751,0	659 813,0	334 431,5	220 268,0	554 699,5	1 214 512,5	7 680

## 137. Rhein-Seeverkehr. \*)

Kalenderjahre	Eingang			Ausgang			Zusammen		
	Zahl der Schiffe	Tragfähigkeit t	Gütermenge t	Zahl der Schiffe	Tragfähigkeit t	Gütermenge t	Zahl der Schiffe	Tragfähigkeit t	Gütermenge t
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
1927 .....	402	351 496	50 956,0	517	532 688	58 722,0	919	884 184	109 678,0
1928 .....	286	259 540	48 827,0	287	281 741	43 674,0	573	541 281	92 501,0
1929 .....	417	373 301	40 956,0	449	439 116	36 328,0	866	812 417	77 284,0

\*) Der Rhein-Seeverkehr endigt in Köln: Eingang = zu Berg, Ausgang = zu Tal.

Der Kölner Handelshafen ist 291 600 qm groß (davon 232 100 qm nutzbare Werftfläche einschl. der aufstehenden Gebäude), der Industriefafen (Deutzer Seite) 309 000 qm (davon 214 000 qm nutzbare Werftfläche), zusammen 600 600 qm mit 446 100 qm nutzbarer Werftfläche. Die Kais sind 10 640 m lang. Werftkräne sind vorhanden: Auf der linken Rheinsseite 34 hydraulische, 16 elektrische und 5 Dampfkräne; im Deutzer Hafengebiet 6 elektrische und 3 Dampfkräne; außerdem noch 2 Getreide-Elevatoren. — Der Köln-Mülheimer Hafen ist 164 800 qm groß, davon 37 550 qm nutzbare Werftfläche. Die Kais sind 460 m lang. Es sind 9 Dampfkräne, 6 elektrische Kräne und 1 Getreide-Elevator vorhanden. — Der neue Handelshafen Köln-Niehl ist teilweise ausgebaut. Er hat 1 Lagerhaus mit 14 200 qm Lagerfläche und ist mit einem Kohlenkipper, 1 Verladebrücke und 3 elektrischen Kränen ausgestattet. Die bis 1. 1. 1930 nutzbar gemachte Werftfläche beträgt 120 000 qm und die Länge der Kais 2400 m.

Bezüglich des Verkehrsumfanges im Jahre 1928 ist auf den Streik (1. 5. bis 28. 6. 1928), im Jahre 1929 auf die schlechten Wasserverhältnisse (im Januar/Februar Vereisung, im Sommer und Herbst Niederwasser) hinzuweisen.

### 138. Güterverkehr der Hafeneisenbahn.

Kalenderjahre, linksrheinische Hafenbahn und rechtsrheinische Hafenbahnhöfe	Erze, Steine, Erden	Metalle und Metall- waren	Stein- kohlen, Braun- kohlen, Torf usw.	Chemi- kalien, Drogen, Fette, Öle usw.	Holz und Holz- waren	Erzeug- nisse der Landwirt- schaft und Gärtnerei	Nahrungs- u. Genuß- mittel (auß. landw. Erzeug- nissen)	Rohstoffe und Fabrikate der Textil-, Leder-u. Papier- industrie	Bau- materi- alien (außer Holz)	Dungstoff, Knochen, Abfälle von Horn, Klauen, Häuten, gebr. Um- schließe- ungen usw.	Sonstige Güter	Zu- sammen	Empfang und Versand über- haupt
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14

#### Empfang (in Tonnen).

Gesamtverkehr	1927..	164 160	195 175	160 288	64 845	27 574	43 741	4 083	12 404	—	82 480	777 546	—
	1928..	69 193	206 804	164 109	67 914	23 040	30 102	3 409	33 206	68	50 093	701 749	—
	1929..	66 640	196 914	177 036	71 446	19 132	15 985	65 520	2 572	14 506	51	42 714	672 516
Davon auf der (dem):													
I. linksrh. Hafenbahn	1927..	—	17 276	20 212	50 493	3 328	9 792	32 438	3 810	66	11 807	149 222	—
	1928..	—	22 116	21 893	47 741	2 459	13 712	36 964	3 226	40	14 283	162 434	—
	1929..	—	19 294	34 333	48 593	2 601	5 789	50 901	2 321	98	18 731	182 661	—
II. rechtsrh. Hafenbahnhof Deutz	1927..	96 772	36 212	50 950	459	17 976	13 004	7 379	34	2 357	66 897	292 040	—
	1928..	40 743	40 811	54 585	3 364	12 945	16 383	11 760	—	4 500	68	28 433	213 592
	1929..	35 940	48 192	56 131	8 185	10 758	9 966	10 132	46	5 811	51	18 640	203 852
III. rechtsrh. Hafenbahnhof Mülheim-Nord	1927..	1 484	54 530	38 915	8 449	1 425	—	16	—	3 323	—	2 236	110 378
	1928..	—	52 171	34 627	8 343	1 268	—	—	—	6 899	—	2 781	106 089
	1929..	—	51 548	38 707	8 775	1 069	—	—	—	4 345	—	4 286	108 730
IV. rechtsrh. Hafenbahnhof Mülheim-Süd	1927..	65 904	87 157	50 211	5 444	4 845	—	3 908	239	6 658	—	1 540	225 906
	1928..	28 450	91 706	53 004	8 466	6 368	7	5 087	183	21 767	—	4 596	219 634
	1929..	30 700	77 880	47 865	5 893	4 704	230	4 487	205	4 252	—	1 057	177 273

#### Versand (in Tonnen).

Gesamtverkehr	1927..	188 189	69 658	557	48 212	32 320	101 849	51 925	21 771	8 534	9 980	70 652	603 647	1 381 193
	1928..	247 575	62 914	880	46 751	39 513	57 435	64 526	13 413	9 642	1 460	82 952	627 061	1 328 810
	1929..	290 858	63 489	2 668	48 159	41 743	57 241	52 065	14 369	10 950	51	59 768	641 361	1 313 877
Davon auf der (dem):														
I. linksrh. Hafenbahn	1927..	—	17 088	340	20 875	5 199	40 837	36 121	8 106	6 959	—	17 187	152 712	301 934
	1928..	781	11 928	515	18 229	7 197	24 714	20 041	5 083	8 235	—	23 446	120 169	282 603
	1929..	—	12 882	207	15 420	7 590	19 161	16 343	5 420	9 599	—	20 855	107 477	290 138
II. rechtsrh. Hafenbahnhof Deutz	1927..	157 741	21 438	—	5 873	20 644	61 012	6 985	—	123	—	46 083	319 899	611 939
	1928..	227 142	16 662	93	9 574	23 488	32 095	37 122	—	591	141	45 690	392 598	606 190
	1929..	266 260	15 539	93	16 970	27 344	37 074	25 038	—	741	51	34 615	423 725	627 577
III. rechtsrh. Hafenbahnhof Mülheim-Nord	1927..	2 328	5 388	217	2 643	1 012	—	23	—	1 316	—	2 596	15 523	125 901
	1928..	—	8 236	272	2 171	1 300	—	—	—	782	—	3 310	16 071	122 160
	1929..	—	12 603	96	2 001	1 075	—	—	—	537	—	1 094	17 406	126 136
IV. rechtsrh. Hafenbahnhof Mülheim-Süd	1927..	28 120	25 744	—	18 821	5 465	—	8 796	13 665	136	9 980	4 786	115 513	341 419
	1928..	19 652	26 088	—	16 777	7 528	626	7 363	8 330	34	1 319	10 506	98 223	317 857
	1929..	24 598	22 465	2 272	13 768	5 734	1 006	10 684	8 949	73	—	3 204	92 753	270 026

Hafeneisenbahn.

 Tab. 135  
136  
137  
138

## 139. Ein- und ausgegangene Waren nach Warenarten.

Nr. des statist. Güterverz.	Warenarten, Kalenderjahre	Eingegangene Waren in Tonnen				Ausgegangene Waren in Tonnen				Gesamtverkehr in Tonnen		
		zu Berg	darunter Rhein-See-Verkehr	zu Tal	zu- sammen	zu Tal	darunter Rhein-See-Verkehr	zu Berg	zu- sammen	Nieder- rhein	Ober- rhein	zu- sammen
<b>I. Erze, Steine, Erden.</b>												
20	Eisenerz (ausschl. Schwefelkies) ..	13 446,0	0,5	1 514,0	14 960,0	33,0	—	—	33,0	13 479,0	1 514,0	14 993,0
21 b	Ton, Lehm usw. ....	1 173,0	12,0	757,0	1 930,0	780,0	8,0	2 092,5	2 872,5	1 953,0	2 849,5	4 802,5
21 c	Farberden, Graphit usw. ....	55,0	19,0	4 372,5	4 427,5	3 268,0	651,5	125,0	3 393,0	3 323,0	4 497,5	7 820,5
21 d	Sonstige Erden und mineralische Rohstoffe .....	77 280,0	76,5	1,5	77 281,5	38,5	3,0	—	38,5	77 318,5	1,5	77 320,0
22 a <sup>1</sup>	Bleierze, Kobalterze, Nickelerze ..	2 734,0	—	401,5	3 135,5	39,5	—	—	39,5	2 773,5	401,5	3 175,0
22 a <sup>2</sup>	Zinkerze .....	20 942,5	12,5	—	20 942,5	—	—	—	—	20 942,5	—	20 942,5
22 b	Kupfererze, Kupfersteine .....	715,0	2,0	395,0	1 110,0	746,5	—	1 950,5	2 697,0	1 461,5	2 345,5	3 807,0
22 c	Manganerze, Braunstein .....	2,5	2,5	—	2,5	1,0	—	—	1,0	3,5	—	3,5
22 d	Schwefelkies .....	11 767,5	—	1 547,0	13 314,5	—	—	3 090,0	3 090,0	11 767,5	4 637,0	16 404,5
22 e	Andere Erze .....	148,0	—	—	148,0	331,5	—	2,5	334,0	479,5	2,5	482,0
22 f	Zur Verhüttung bestimmte Schlacken .....	536,5	—	850,0	1 386,5	1 169,0	—	17,0	1 186,0	1 705,5	867,0	2 572,5
59 c	Polier-, Schleif- u. Wetzsteine usw. *)	1 346,0	12,5	1 063,0	2 409,0	1 667,5	75,5	739,5	2 407,0	3 013,5	1 802,5	4 816,0
	<b>Zusammen</b> { 1929 .....	<b>130 146,0</b>	<b>137,5</b>	<b>10 901,5</b>	<b>141 047,5</b>	<b>8 074,5</b>	<b>738,0</b>	<b>8 017,0</b>	<b>16 091,5</b>	<b>138 220,5</b>	<b>18 918,5</b>	<b>157 139,0</b>
	{ 1928 .....	<b>170 927,5</b>	<b>450,5</b>	<b>11 819,0</b>	<b>182 746,5</b>	<b>10 893,0</b>	<b>1 219,0</b>	<b>7 590,5</b>	<b>18 483,5</b>	<b>181 820,5</b>	<b>19 409,5</b>	<b>201 230,0</b>
	{ 1927 .....	<b>195 883,0</b>	<b>141,5</b>	<b>12 404,0</b>	<b>208 287,0</b>	<b>6 793,0</b>	<b>1 007,0</b>	<b>2 409,5</b>	<b>9 202,5</b>	<b>202 676,0</b>	<b>14 813,5</b>	<b>217 489,5</b>
<b>II. Metalle und Metallwaren.</b>												
4	Blei in Blöcken usw., Bleiwaren ..	27 475,5	31,0	1 573,0	29 048,5	6 181,5	1 348,5	2 106,5	8 288,0	33 657,0	3 679,5	37 336,5
11 a	Roheisen aller Art .....	1 668,5	—	894,0	2 562,5	3 336,0	28,0	27,5	3 363,5	5 004,5	921,5	5 926,0
11 b	Luppen von Schweißisen usw. ...	—	—	4,5	4,5	81,0	—	—	81,0	81,0	4,5	85,5
11 c	Eisen- und Stahlbruch .....	1 309,5	173,5	606,5	1 916,0	40,5	28,5	1 272,5	1 313,0	1 350,0	1 879,0	3 229,0
12 a	Eisen und Stahl in Stäben, auch geformt .....	2 329,0	18,5	2 630,0	4 959,0	58 649,0	709,0	504,0	59 153,0	60 978,0	3 134,0	64 112,0
12 b	Platten und Bleche aus Eisen ...	93,5	—	300,5	394,0	16 909,5	133,0	238,5	17 148,0	17 003,0	539,0	17 542,0
13	Eisenbahnschienen, Schienenlaschen usw. ....	—	—	—	—	144,0	1,5	288,0	432,0	144,0	288,0	432,0
14	Eisenbahnschwellen, eiserne .....	404,0	—	48,0	452,0	1,5	1,5	—	1,5	405,5	48,0	453,5
15	Eiserne Achsen u. Bandagen usw. ....	21,5	7,0	—	21,5	5 818,0	114,0	133,0	5 951,0	5 839,5	133,0	5 972,5
16 <sup>1</sup>	Eiserne Dampfkessel und Behälter usw. ....	7,5	0,5	336,0	343,5	920,0	180,5	7,0	927,0	927,5	343,0	1 270,5
16 <sup>2</sup>	Maschinen und Maschinenteile ...	1 279,0	63,0	871,5	2 150,5	10 830,0	575,5	340,5	11 170,5	12 109,0	1 212,0	13 321,0
17	Eiserne Röhren und Säulen .....	48,0	—	84,0	132,0	1 415,5	4,5	422,5	1 838,0	1 463,5	506,5	1 970,0
18	Eisen- und Stahl Draht .....	1 078,0	249,0	61,5	1 139,5	37 693,0	5 748,0	1 269,0	38 962,0	38 771,0	1 330,5	40 101,5
19 a	Eisen- und Stahlwaren .....	860,5	111,5	1 750,5	2 611,0	13 181,0	535,5	1 518,5	14 699,5	14 041,5	3 269,0	17 310,5
19 b	Uedle Metalle und Waren daraus ..	22 632,0	1 746,5	928,0	23 560,0	9 822,0	1 464,0	3 983,0	13 805,0	32 454,0	4 911,0	37 365,0
67	Zink, Zinkbrocken .....	2 955,0	405,0	449,5	3 404,5	78,5	40,5	319,0	397,5	3 033,5	768,5	3 802,0
	<b>Zusammen</b> { 1929 .....	<b>62 161,5</b>	<b>2 805,5</b>	<b>10 537,5</b>	<b>72 699,0</b>	<b>165 101,0</b>	<b>10 912,5</b>	<b>12 429,5</b>	<b>177 530,5</b>	<b>227 262,5</b>	<b>22 967,0</b>	<b>250 229,5</b>
	{ 1928 .....	<b>74 154,0</b>	<b>2 825,0</b>	<b>15 858,5</b>	<b>90 012,5</b>	<b>174 932,0</b>	<b>13 556,5</b>	<b>6 774,0</b>	<b>181 706,0</b>	<b>249 086,0</b>	<b>22 632,5</b>	<b>271 718,5</b>
	{ 1927 .....	<b>75 358,5</b>	<b>4 335,0</b>	<b>35 230,0</b>	<b>110 588,5</b>	<b>170 652,0</b>	<b>14 136,5</b>	<b>9 099,0</b>	<b>179 751,0</b>	<b>246 010,5</b>	<b>44 329,0</b>	<b>290 339,5</b>
<b>III. Steinkohlen, Braunkohlen, Torf usw.</b>												
6 a	Braunkohlen, rohe .....	—	—	1 116,0	1 116,0	—	—	—	—	—	1 116,0	1 116,0
6 b	Braunkohlenbriketts, Braunkohlenkoks .....	595,0	—	745,0	1 340,0	5 277,5	—	1 772,5	7 050,0	5 872,5	2 517,5	8 390,0
60 a	Steinkohlen .....	152 791,5	20,5	796,0	153 587,5	15 323,0	—	374 302,5	389 625,5	168 114,5	375 098,5	543 213,0
60 b	Steinkohlenbriketts .....	—	—	—	—	1 500,0	—	9 006,0	10 506,0	1 500,0	9 006,0	10 506,0
60 c	Steinkohlenkoks .....	6 248,5	—	—	6 248,5	—	—	295 244,0	295 244,0	6 248,5	295 244,0	301 492,5
64 a	Torf, Torfstreu, Torfkohlen .....	—	—	0,5	0,5	—	—	—	—	—	0,5	0,5
64 b	Holz Kohlen .....	2,5	—	—	2,5	31,0	—	—	31,0	33,5	—	33,5
	<b>Zusammen</b> { 1929 .....	<b>159 637,5</b>	<b>20,5</b>	<b>2 657,5</b>	<b>162 295,0</b>	<b>22 131,5</b>	<b>—</b>	<b>680 325,0</b>	<b>702 456,5</b>	<b>181 769,0</b>	<b>682 982,5</b>	<b>864 751,5</b>
	{ 1928 .....	<b>161 177,0</b>	<b>21,0</b>	<b>12 166,5</b>	<b>173 343,5</b>	<b>8 621,5</b>	<b>—</b>	<b>737 979,0</b>	<b>746 600,5</b>	<b>169 798,5</b>	<b>750 145,5</b>	<b>919 944,0</b>
	{ 1927 .....	<b>70 412,0</b>	<b>27,0</b>	<b>12 647,5</b>	<b>83 059,5</b>	<b>829,0</b>	<b>4,0</b>	<b>585 325,0</b>	<b>586 154,0</b>	<b>71 241,0</b>	<b>597 972,5</b>	<b>669 213,5</b>
<b>IV. Chemikalien, Drogen, Fette, Öle usw.</b>												
8	Chemikalien und Drogen .....	18 412,5	433,0	21 809,5	40 222,0	43 663,0	2 921,0	29 150,0	72 813,0	62 075,5	50 959,5	113 035,0
23	Farbhölzer, Farbholzauszüge .....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
43	Öle, Fette, Tran, Talg .....	18 863,0	6 580,5	3 804,5	22 667,5	1 315,5	356,0	3 355,0	4 670,5	20 178,5	7 159,5	27 338,0
46 a	Erdöl und andere Mineralöle .....	52 819,0	2 444,0	115,5	52 934,5	71,5	21,5	1 888,0	1 959,5	52 890,5	2 003,5	54 894,0
46 b	Steinkohlenteeröle, Naphthalin ..	8 255,0	—	13,0	8 268,0	1 559,5	15,0	—	1 559,5	9 814,5	13,0	9 827,5
51	Salpetersäure, Salzsäure .....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
52 b	Bitter- und Glaubersalz .....	—	—	6,5	6,5	332,5	—	—	332,5	332,5	6,5	339,0
54	Schwefelsäure .....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
55	Soda, rohe, kalzinierte .....	3,0	—	1 661,5	1 664,5	2 479,5	228,5	480,5	2 960,0	2 482,5	2 142,0	4 624,5
55	Soda, kaustische .....	185,5	—	113,5	299,0	82,5	—	101,5	184,0	268,0	215,0	483,0
70 b	Farben .....	684,5	88,5	1 254,5	1 939,0	13 724,5	3 793,0	1 398,5	15 123,0	14 409,0	2 653,0	17 062,0
	<b>Zusammen</b> { 1929 .....	<b>99 222,5</b>	<b>9 546,0</b>	<b>28 778,5</b>	<b>128 001,0</b>	<b>63 228,5</b>	<b>7 335,0</b>	<b>36 373,5</b>	<b>99 602,0</b>	<b>162 451,0</b>	<b>65 152,0</b>	<b>227 603,0</b>
	{ 1928 .....	<b>50 365,5</b>	<b>10 003,5</b>	<b>14 486,0</b>	<b>64 851,5</b>	<b>66 523,5</b>	<b>11 437,5</b>	<b>24 312,5</b>	<b>90 836,0</b>	<b>116 889,0</b>	<b>38 798,5</b>	<b>155 687,5</b>
	{ 1927 .....	<b>39 923,0</b>	<b>11 206,0</b>	<b>10 830,5</b>	<b>50 753,5</b>	<b>71 104,5</b>	<b>20 289,5</b>	<b>11 929,5</b>	<b>83 034,0</b>	<b>111 027,5</b>	<b>22 760,0</b>	<b>133 787,5</b>

VIII. Verkehr.

Hafenverkehr.

\*) Steine und Erden, soweit Baumaterialien, siehe Gruppe IX.

Fortsetzung nächste Seite.

Noch 139. Ein- und ausgegangene Waren nach Warenarten.

Nr. des statist. Güterverz.	Warenarten, Kalenderjahre	Eingegangene Waren in Tonnen				Ausgegangene Waren in Tonnen				Gesamtverkehr in Tonnen		
		zu Berg	darunter Rhein-See-verkehr	zu Tal	Zu- sammen	zu Tal	darunter Rhein-See-verkehr	zu Berg	Zu- sammen	Nieder- rhein	Ober- rhein	zu- sammen
V. Holz und Holzwaren.												
31 d <sup>2</sup>	Telegraphenstangen	12,0	—	—	12,0	16,5	—	—	16,5	28,5	—	28,5
31 a	Eisenbahnschwellen	367,5	367,5	—	367,5	—	—	—	—	367,5	—	367,5
31 b	Grubenholz	142,5	—	439,0	581,5	—	—	—	—	142,5	439,0	581,5
31 c	Rundholz zur Herstellung von Holzmasse, Zellstoff	9,5	—	—	9,5	—	—	—	—	9,5	—	9,5
31 d <sup>1</sup>	Bau- und Nutzholz, unbearbeitet oder quer bearbeitet, hart	91,5	29,5	366,5	458,0	—	—	—	—	91,5	366,5	458,0
31 d <sup>2</sup>	Bau- und Nutzholz, unbearbeitet oder quer bearbeitet, weich	866,0	113,0	4 136,5	5 002,5	648,5	—	106,0	754,5	1 514,5	4 242,5	5 757,0
31 e <sup>1</sup>	Bau- und Nutzholz, in der Längsrichtung beschlagen, hart	95,0	2,5	153,5	248,5	170,5	3,0	—	170,5	265,5	153,5	419,0
31 e <sup>2</sup>	Bau- und Nutzholz, in der Längsrichtung beschlagen, weich	1 578,0	—	1 465,0	3 043,0	19,0	0,5	18,0	37,0	1 597,0	1 483,0	3 080,0
31 e <sup>1</sup>	Bau- und Nutzholz, in der Längsrichtung gesägt, hart	1 894,5	311,0	1 015,5	2 910,0	53,5	35,0	1,0	54,5	1 948,0	1 016,5	2 964,5
31 e <sup>2</sup>	Bau- und Nutzholz, in der Längsrichtung gesägt, weich	29 199,0	557,0	28 910,0	58 109,0	14,0	—	2,5	16,5	29 213,0	28 912,5	58 125,5
31 f	Korb- und Floßweiden	89,0	—	—	89,0	—	—	—	—	89,0	—	89,0
31 g	Brennholz, Reisig, Späne usw.	35,0	—	—	35,0	9,5	1,0	—	9,5	44,5	—	44,5
31 h	Erika-, Zedern-, Mahagoni-, Teakholz usw.	2 875,5	3,0	15,0	2 890,5	—	—	—	—	2 875,5	15,0	2 890,5
	Andere Hölzer	7 131,5	146,0	383,0	7 514,5	138,0	—	—	138,0	7 269,5	383,0	7 652,5
32	Holzzeugmasse, Strohmasse	8 495,0	641,0	7 584,0	16 079,0	73,0	2,0	30,5	103,5	8 568,0	7 614,5	16 182,5
70 c	Holzwaren und Möbel	502,0	284,0	392,0	894,0	374,0	203,0	118,0	492,0	876,0	510,0	1 386,0
Zusammen { 1929		53 383,5	2 454,5	44 860,0	98 243,5	1 516,5	244,5	276,0	1 792,5	54 900,0	45 136,0	100 036,0
1928		53 538,5	3 281,0	51 514,5	105 053,0	696,5	277,5	363,0	1 059,5	54 235,0	51 877,5	106 112,5
1927		40 666,0	2 621,5	48 279,5	88 945,5	1 000,0	180,0	204,5	1 204,5	41 666,0	48 484,0	90 150,0
VI. Erzeugnisse der Landwirtschaft und Gärtnerei.												
28 a	Weizen und Spelz	146 014,5	2,5	5 017,5	151 032,0	1 070,0	—	6 723,5	7 793,5	147 084,5	11 741,0	158 825,5
28 b	Roggen	13 327,0	330,0	840,0	14 167,0	2 005,5	—	533,5	2 539,0	15 332,5	1 373,5	16 706,0
28 c	Hafer	11 366,0	21,5	936,0	12 302,0	626,0	—	146,5	772,5	11 992,0	1 082,5	13 074,5

VIII. Verkehr.

28 d	Gerste	14 032,0	74,0	2 352,0	16 384,0	849,0	—	2 216,0	3 065,0	14 881,0	4 568,0	19 449,0
28 e	Hirse, Buchweizen, Hülsenfrüchte	8 480,5	1 205,0	222,0	8 702,5	365,5	91,0	896,0	1 261,5	8 846,0	1 118,0	9 964,0
28 f	Mais (Kukuruz)	13 921,0	21,5	346,5	14 267,5	100,0	—	356,0	456,0	14 021,0	702,5	14 723,5
28 g	Malz	971,0	608,5	1 573,5	2 544,5	248,0	203,0	—	248,0	1 219,0	1 573,5	2 792,5
28 h	Lein- und Ölsamen	430,0	45,0	0,5	430,5	1,0	—	275,0	276,0	431,0	275,5	706,5
28 i	Andere Sämereien	781,0	136,5	38,5	819,5	23,0	3,5	83,5	106,5	804,0	122,0	926,0
33	Hopfen	—	—	175,5	175,5	—	—	—	—	—	175,5	175,5
37	Kartoffeln	14,0	—	—	14,0	—	—	—	—	14,0	—	14,0
42 a	Obst, Beeren	5 210,0	257,5	809,0	6 019,0	276,5	62,0	197,5	474,0	5 486,5	1 006,5	6 493,0
42 b	Weintrauben	46,0	2,0	2,5	48,5	—	—	—	—	46,0	2,5	48,5
42 c	Küchengewächse	1 386,0	21,5	201,0	1 587,0	37,0	6,0	3,5	40,5	1 423,0	204,5	1 627,5
49	Rüben, Zuckerrüben, Futterrüben usw.	19,0	17,5	—	19,0	—	—	25,5	25,5	19,0	25,5	44,5
70 d	Heu und Stroh	—	—	2,0	2,0	—	—	—	—	—	2,0	2,0
42 d	Pflanzen	0,5	0,5	—	0,5	0,5	—	—	0,5	—	1,0	1,0
Zusammen { 1929		215 998,5	2 743,5	12 516,5	228 515,0	5 602,0	365,5	11 456,5	17 058,5	221 600,5	23 973,0	245 573,5
1928		231 762,0	4 964,0	8 816,5	240 578,5	15 590,0	580,5	35 265,5	50 855,5	247 352,0	44 082,0	291 434,0
1927		245 461,0	6 110,0	8 620,5	254 081,5	5 685,5	774,5	18 514,0	24 199,5	251 146,5	27 134,5	278 281,0
VII. Nahrungs-, Genuß- und Futtermittel (außer landwirtschaftlichen Erzeugnissen).												
24	Fische und Schatziere	4 296,5	77,0	115,0	4 411,5	149,5	29,0	128,0	277,5	4 446,0	243,0	4 689,0
26	Fleisch, auch Speck	798,5	109,5	288,0	1 086,5	93,0	49,0	83,5	176,5	891,5	371,5	1 263,0
35	Kaffee, Kakao, Tee	7 274,0	477,0	121,0	7 395,0	149,5	77,5	364,5	514,0	7 423,5	485,5	7 909,0
47	Reis, Reismehl, Kleie	3 010,5	508,5	6,0	3 016,5	699,5	17,0	168,5	868,0	3 710,0	174,5	3 884,5
50	Rübensirup, Melasse	836,0	481,5	34,5	870,5	4,5	4,0	130,5	135,0	840,5	165,0	1 005,5
52 a	Salz	42 671,5	1,0	71 672,5	114 344,0	—	—	—	—	42 671,5	71 672,5	114 344,0
56	Weingeist, Branntwein, Essig	28,0	0,5	401,0	429,0	279,5	88,5	59,5	339,0	307,5	460,5	768,0
57	Stärke, Stärkezucker usw.	6 240,5	4 476,0	68,0	6 308,5	101,0	79,0	1 663,0	1 764,0	6 341,5	1 731,0	8 072,5
61	Tabak, roh, Tabakrippen	515,5	307,0	462,0	977,5	1 390,5	909,0	367,5	1 758,0	1 906,0	829,5	2 735,5
65	Wein	2 635,5	328,0	4 592,0	7 227,5	2 599,0	2 236,5	286,0	2 885,0	5 234,5	4 878,0	10 112,5
68 a	Zucker, roh	1 972,5	34,0	40,0	2 012,5	34,5	23,5	1 862,5	1 897,0	2 007,0	1 902,5	3 909,5
68 b	Verbrauchszucker	13 549,5	879,0	210,5	13 760,0	378,5	4,0	4 886,5	5 265,0	13 928,0	5 097,0	19 025,0
41 a	Weizenmehl	12 070,0	1 943,5	4 582,0	16 652,0	17 031,0	1 207,0	24 008,0	41 039,0	29 101,0	28 590,0	57 691,0
41 b	Roggenmehl	8 772,5	2 710,0	247,5	9 020,0	1 161,0	8,5	1 968,5	3 129,5	9 933,5	2 216,0	12 149,5
41 c	Kleie	538,0	4,5	961,5	1 499,5	2 088,0	—	1 112,0	3 200,0	2 626,0	2 073,5	4 699,5
41 d	Andere Müllereierzeugnisse	15 319,5	1 846,5	6 732,5	22 052,0	8 136,5	794,0	7 420,0	15 556,5	23 456,0	14 152,5	37 608,5
44	Ölkuchen, Ölkuchenmehl	496,5	2,0	10,5	507,0	0,5	0,5	1,0	1,5	497,0	11,5	508,5
3	Bier	57,5	—	2 716,0	2 773,5	3,0	1,0	22,5	25,5	60,5	2 738,5	2 799,0
Zusammen { 1929		121 082,5	14 185,5	93 260,5	214 343,0	34 299,0	5 528,0	44 532,0	78 831,0	155 381,5	137 792,5	293 174,0
1928		143 637,0	16 789,0	73 715,5	217 352,5	37 768,0	4 811,5	43 875,5	81 643,5	181 405,0	117 591,0	298 996,0
1927		110 250,5	21 436,0	72 898,5	192 149,0	33 152,0	8 186,0	33 386,5	69 538,5	152 402,5	109 285,0	261 687,5

Hafenverkehr.

Fortsetzung nächste Seite.

## Noch 139. Ein- und ausgegangene Waren nach Warenarten.

Nr. des statist. Güterverz.	Warenarten, Kalenderjahre	Eingegangene Waren in Tonnen				Ausgegangene Waren in Tonnen				Gesamtverkehr in Tonnen		
		zu Berg	darunter Rhein-See-Verkehr	zu Tal	zusammen	zu Tal	darunter Rhein-See-Verkehr	zu Berg	zusammen	von und nach dem	zusammen	
										Nieder-rhein	Ober-rhein	
<b>VIII. Rohstoffe und Fabrikate der Textil-, Leder- und Papierindustrie.</b>												
2	Baumwolle, rohe, Abfälle davon usw.	1 232,0	1,0	166,0	1 398,0	201,5	22,5	11,0	212,5	1 433,5	177,0	1 610,5
25	Flachs, Hanf, Hede, Werg	607,0	15,5	—	607,0	—	—	27,0	27,0	607,0	27,0	634,0
27	Garne und Twiste	344,5	87,0	229,5	574,0	434,0	274,0	44,0	478,0	778,5	273,5	1 052,0
34	Jute	116,5	101,0	—	116,5	—	—	63,5	63,5	116,5	63,5	180,0
5	Borke, Lohe, Gerbhölzer, Gerbstoffe	131,0	3,0	175,0	306,0	37,0	27,0	16,5	53,5	168,0	191,5	359,5
30	Häute, Felle, Leder, Pelzwaren	462,0	190,5	397,5	859,5	575,5	75,5	203,0	778,5	1 037,5	600,5	1 638,0
40	Lumpen	373,0	329,5	536,0	909,0	919,5	139,0	96,5	1 016,0	1 292,5	632,5	1 925,0
45	Papier und Pappe	6 817,0	1 489,5	14 529,0	21 346,0	13 358,5	5 486,0	2 565,5	15 924,0	20 175,5	17 094,5	37 270,0
66	Wolle	512,5	3,0	27,0	539,5	15,5	1,5	8,5	24,0	528,0	35,5	563,5
	<b>Zusammen</b>	<b>10 595,5</b>	<b>2 220,0</b>	<b>16 060,0</b>	<b>26 655,5</b>	<b>15 541,5</b>	<b>6 025,5</b>	<b>3 035,5</b>	<b>18 577,0</b>	<b>26 137,0</b>	<b>19 095,5</b>	<b>45 232,5</b>
	1929	11 269,0	2 982,5	16 727,5	27 996,5	17 134,5	6 823,5	3 810,5	20 945,0	28 403,5	20 538,0	48 941,5
	1927	13 777,5	4 403,5	20 048,0	33 825,5	18 265,0	9 643,5	4 823,0	23 088,0	32 042,5	24 871,0	56 913,5
<b>IX. Baumaterialien (außer Holz).</b>												
7a	Zement	1 253,5	8,0	15 771,0	17 024,5	610,0	2,0	3,0	613,0	1 863,5	15 774,0	17 637,5
7b	Steine, Platten und Fliesen von Zement	885,0	—	1 685,5	2 570,5	1 702,5	—	0,5	1 703,0	2 587,5	1 686,0	4 273,5
9	Dachpappe, Steinpappe, Teerpappe usw.	23,5	1,0	37,0	60,5	157,0	59,0	19,0	176,0	180,5	56,0	236,5
21a	Erde, Kies, Sand, Mergel	44 812,5	20,5	44 118,5	88 931,0	457,5	0,5	250,5	708,0	45 270,0	44 369,0	89 639,0
36	Kalk, gebrannter	3,5	—	806,0	809,5	1 105,5	90,0	—	1 105,5	1 109,0	806,0	1 915,0
48	Röhren von Ton und Zement	460,5	—	2 267,0	2 727,5	700,0	0,5	—	700,0	1 160,5	2 267,0	3 427,5
53	Schiefer	2,0	—	6,0	8,0	—	—	—	—	2,0	6,0	8,0
59a	Gebrannte Mauersteine, Dachziegel usw.	37,0	—	0,5	37,5	5 934,0	627,0	5,5	5 939,5	5 971,0	6,0	5 977,0
58	Andere Steine, bearbeitete	—	—	1,5	1,5	842,0	—	—	842,0	842,0	1,5	843,5
58	Alabaster, Marmor, Serpentin	426,0	426,0	—	426,0	23,0	—	—	23,0	449,0	—	449,0
59c	Bau-, Bruch- und Werksteine	1 335,5	309,0	961,0	2 296,5	1 443,5	706,5	21,5	1 465,0	2 779,0	982,5	3 761,5
59b	Pflastersteine aller Art	—	—	—	—	2 635,5	—	—	2 635,5	2 635,5	—	2 635,5
62	Teer, Pech, Asphalt, Harz	30 938,0	293,5	170,0	31 108,0	396,0	129,5	816,0	1 212,0	31 334,0	986,0	32 320,0
63	Tonwaren, Porzellan, Steingut usw.	1 219,5	62,5	643,0	1 862,5	989,5	672,5	114,0	1 103,5	2 209,0	757,0	2 966,0
29	Glas und Glaswaren	73,5	2,5	6,0	79,5	1 365,0	919,5	19,5	1 384,5	1 438,5	25,5	1 464,0
	<b>Zusammen</b>	<b>81 470,0</b>	<b>1 123,0</b>	<b>66 473,0</b>	<b>147 943,0</b>	<b>18 361,0</b>	<b>3 207,0</b>	<b>1 249,5</b>	<b>19 610,5</b>	<b>99 831,0</b>	<b>67 722,5</b>	<b>167 553,5</b>
	1929	85 761,0	895,5	49 460,0	135 221,0	26 655,0	3 824,0	3 760,5	30 415,5	112 416,0	53 220,5	165 636,5
	1927	119 650,5	1 768,0	133 305,5	252 956,0	45 444,5	2 405,0	1 959,5	47 404,0	165 095,0	135 265,0	300 360,0
<b>X. Düngestoffe, Knochen, Abfälle von Horn, Klauen, Häuten usw. Gebrauchte Umschließungen.</b>												
1	Abfälle von Horn, Klauen, Häuten usw.	13,0	10,5	14,5	27,5	39,0	—	—	39,0	52,0	14,5	66,5
38	Knochen	1 576,0	612,5	169,0	1 745,0	371,5	48,0	42,0	413,5	1 947,5	211,0	2 158,5
39	Knochenkohle	—	—	39,0	39,0	—	—	—	—	—	39,0	39,0
70a	Umschließungen, gebrauchte	1 507,5	109,0	167,0	1 674,5	1 626,5	60,5	953,5	2 580,0	3 134,0	1 120,5	4 254,5
10a	Tierischer Dünger	82,0	0,5	19,5	101,5	52,5	26,5	0,5	53,0	134,5	20,0	154,5
10b	Thomasmehl	3 224,5	—	—	3 224,5	—	—	—	—	3 224,5	—	3 224,5
10c	Chilaspeter	1 600,5	—	10,0	1 610,5	5,0	—	1,5	6,5	1 605,5	11,5	1 617,0
10d	Kalisalze zum Düngen	—	—	—	—	162,0	—	501,0	663,0	162,0	501,0	663,0
10e	Phosphorsaurer Kalk, Superphosphat	10 528,5	—	10,5	10 539,0	74,0	10,5	—	74,0	10 602,5	10,5	10 613,0
10f	Andere künstliche Düngemittel	2 517,0	1,0	102,5	2 619,5	5 077,5	—	—	5 077,5	7 594,5	102,5	7 697,0
	<b>Zusammen</b>	<b>21 049,0</b>	<b>733,5</b>	<b>532,0</b>	<b>21 581,0</b>	<b>7 408,0</b>	<b>145,5</b>	<b>1 498,5</b>	<b>8 906,5</b>	<b>28 457,0</b>	<b>2 030,5</b>	<b>30 487,5</b>
	1929	15 731,0	787,5	3 186,5	18 917,5	7 635,0	168,5	11 073,0	18 708,0	23 366,0	14 259,5	37 625,5
	1927	26 530,0	797,0	7 145,5	33 675,5	4 589,5	157,0	27 154,5	31 744,0	31 119,5	34 300,0	65 419,5
<b>XI. Sonstige Güter.</b>												
69	Stückgüter (Sammelgüter)	305,0	118,5	342,5	647,5	443,0	168,0	325,0	768,0	748,0	667,5	1 415,5
70e	Andere Güter	19 948,5	4 868,0	6 480,5	26 429,0	5 392,5	1 658,5	3 333,0	8 725,5	25 341,0	9 813,5	35 154,5
	<b>Zusammen</b>	<b>20 253,5</b>	<b>4 986,5</b>	<b>6 823,0</b>	<b>27 076,5</b>	<b>5 835,5</b>	<b>1 826,5</b>	<b>3 658,0</b>	<b>9 493,5</b>	<b>26 089,0</b>	<b>10 481,0</b>	<b>36 570,0</b>
	1929	19 097,5	5 827,5	4 359,5	23 457,0	4 486,0	975,5	3 686,0	8 172,0	23 583,5	8 045,5	31 629,0
	1927	22 301,0	7 110,5	5 052,5	27 353,5	5 429,0	1 939,0	5 062,0	10 491,0	27 730,0	10 114,5	37 844,5
	<b>Überhaupt</b>	<b>975 000,0</b>	<b>40 956,0</b>	<b>293 400,0</b>	<b>1 268 400,0</b>	<b>347 099,0</b>	<b>36 328,0</b>	<b>802 851,0</b>	<b>1 149 950,0</b>	<b>1 322 099,0</b>	<b>1 096 251,0</b>	<b>2 418 350,0</b>
	1929	1 017 420,0	48 827,0	262 110,0	1 279 530,0	370 935,0	43 674,0	878 490,0	1 249 425,0	1 388 355,0	1 140 600,0	2 528 955,0
	1927	969 213,0	59 956,0	366 462,0	1 335 675,0	362 944,0	58 722,0	702 867,0	1 065 811,0	1 332 157,0	1 069 329,0	2 401 486,0

VIII. Verkehr.

Hafenverkehr.

## 140. Güterverkehr nach Warengruppen.

Warengruppen, Kalenderjahr	Eingegangene Waren in Tonnen											
	zu Tal							zu Berg				
	Rhein- häfen Basel bis ausschl. Mann- heim	Rheinhäfen Mannheim bis ausschl. Mainz einschl. Neckarhäfen	Frankfurt und übrige Main- häfen	Rhein- häfen Mainz bis ausschl. Koblenz und Lahnhäfen	Mosel- und Saar- häfen	Rhein- häfen Koblenz bis ausschl. Köln	Eingang zu Tal (Sp. 2—7)	ohne Rhein-Seeverkehr				
9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	
I. Erze, Steine, Erden . . .	2 372,0	5 437,0	1 995,0	745,0	—	352,5	10 901,5	1 687,5	—	107 069,0	21 252,0	130 008,5
II. Metalle und Metallwaren	4 698,0	3 803,0	1 104,5	894,0	—	38,0	10 537,5	1 255,5	1 820,0	33 048,5	23 232,0	59 356,0
III. Steinkohlen, Braun- kohlen, Torf usw. . . . .	—	796,5	—	—	—	1 861,0	2 657,5	11 935,5	142 208,0	5 473,5	—	159 617,0
IV. Chemikalien, Drogen, Fette, Öle usw. . . . .	5 283,0	20 734,0	1 564,5	863,5	—	333,5	28 778,5	11 424,5	9 734,5	64 128,5	4 389,0	89 676,5
V. Holz und Holzwaren . . .	27 588,0	8 596,0	5 128,0	3 238,0	—	310,0	44 860,0	1 537,5	—	46 407,5	2 984,0	50 929,0
VI. Erzeugnisse der Land- wirtschaft und Gärt- nerei . . . . .	514,0	6 087,0	3 935,0	1 766,5	—	214,0	12 516,5	21 158,0	3 391,0	157 295,5	31 410,5	213 255,0
VII. Nahrungs- und Genuß- mittel (außer land- wirtschaftl. Erzeug- nissen) . . . . .	988,0	84 514,0	1 098,5	5 522,5	250,0	887,5	93 260,5	58 696,5	5 752,0	39 835,0	2 613,5	106 897,0
VIII. Rohstoffe und Fabrikate der Textil-, Leder- und Papierindustrie . . . . .	5 245,5	8 739,0	760,0	986,0	—	329,5	16 060,0	413,5	28,0	7 425,5	508,5	8 375,5
IX. Baumaterialien (außer Holz) . . . . .	142,0	6 396,0	9 254,5	5 029,5	665,0	44 986,0	66 473,0	45 219,5	885,5	30 389,0	3 853,0	80 347,0
X. Düngestoffe, Knochen, Abfälle von Horn, Klauen, Häuten, ge- brauchte Umschlie- ßungen usw. . . . .	91,0	296,5	99,0	36,0	—	9,5	532,0	3 412,5	260,0	15 124,0	1 519,0	20 315,5
XI. Sonstige Güter . . . . .	454,5	4 953,0	479,0	653,5	—	283,0	6 823,0	684,5	223,0	12 830,0	1 529,5	15 267,0
<b>Überhaupt 1929 . . . . .</b>	<b>47 376,0</b>	<b>150 352,0</b>	<b>25 418,0</b>	<b>19 734,5</b>	<b>915,0</b>	<b>49 604,5</b>	<b>293 400,0</b>	<b>157 425,0</b>	<b>164 302,0</b>	<b>519 026,0</b>	<b>93 291,0</b>	<b>934 044,0</b>

Fortsetzung nächste Seite.

VIII. Verkehr.

## Noch 140. Güterverkehr nach Warengruppen.

Warengruppen, Kalenderjahr	Eingegangene Waren in Tonnen zu Berg						Gesamt- eingang (Spalten 8 und 19)	Ausgegangene Waren in Tonnen				Ein- und aus- gegangene Waren überhaupt in Tonnen (Spalten 20 und 24)
	Rhein-Seeverkehr					Eingang zu Berg (Spalten 13 und 18)		zu Tal			Gesamt- ausgang (Spalten 21—23)	
	Hamburg- Altona	Bremen	Ostsee- häfen	England	Zu- sammen (Spalten 14—17)			ohne Rhein- See- verkehr	Rhein- See- verkehr	zu Berg		
1	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25
I. Erze, Steine, Erden . .	88,5	8,0	0,5	40,5	137,5	130 146,0	141 047,5	7 336,5	738,0	8 017,0	16 091,5	157 139,0
II. Metalle und Metall- waren . . . . .	805,5	135,5	607,0	1 257,5	2 805,5	62 161,5	72 699,0	154 188,5	10 912,5	12 429,5	177 530,5	250 229,5
III. Steinkohlen, Braun- kohlen, Torf usw. . . . .	—	—	—	20,5	20,5	159 637,5	162 295,0	22 131,5	—	680 325,0	702 456,5	864 751,5
IV. Chemikalien, Drogen, Fette, Öle usw. . . . .	5 043,0	2 180,5	1 983,5	339,0	9 546,0	99 222,5	128 001,0	55 893,5	7 335,0	36 373,5	99 602,0	227 603,0
V. Holz und Holzwaren . .	280,5	11,0	2 134,5	28,5	2 454,5	53 383,5	98 243,5	1 272,0	244,5	276,0	1 792,5	100 036,0
VI. Erzeugnisse der Land- wirtschaft u. Gärt- nerei . . . . .	977,5	433,5	1 260,5	72,0	2 743,5	215 998,5	228 515,0	5 236,5	365,5	11 456,5	17 058,5	245 573,5
VII. Nahrungs- u. Genuß- mittel (außer land- wirtschaftl. Erzeug- nissen) . . . . .	5 539,0	1 997,5	6 264,5	384,5	14 185,5	121 082,5	214 343,0	28 771,0	5 528,0	44 532,0	78 831,0	293 174,0
VIII. Rohstoffe u. Fabri- kate d. Textil-, Le- der- u. Papierind. . . . .	462,5	501,0	646,5	610,0	2 220,0	10 595,5	26 655,5	9 516,0	6 025,5	3 035,5	18 577,0	45 232,5
IX. Baumaterialien (außer Holz) . . . . .	136,0	35,5	681,5	270,0	1 123,0	81 470,0	147 943,0	15 154,0	3 207,0	1 249,5	19 610,5	167 553,5
X. Düngestoffe, Knochen, Abfälle von Horn, Klauen, Häuten, ge- brauchte Umschlie- ßungen usw. . . . .	52,0	318,0	59,5	304,0	733,5	21 049,0	21 581,0	7 262,5	145,5	1 498,5	8 906,5	30 487,5
XI. Sonstige Güter . . . . .	2 181,5	106,5	583,0	2 115,5	4 986,5	20 253,5	27 076,5	4 009,0	1 826,5	3 658,0	9 493,5	36 570,0
<b>Überhaupt 1929 . . . . .</b>	<b>15 566,0</b>	<b>5 727,0</b>	<b>14 221,0</b>	<b>5 442,0</b>	<b>40 956,0</b>	<b>975 000,0</b>	<b>1 268 400,0</b>	<b>310 771,0</b>	<b>36 328,0</b>	<b>802 851,0</b>	<b>1 149 950,0</b>	<b>2 418 350,0</b>

Hafenverkehr.

141. Hafenverkehr nach Verkehrsbezirken im Jahre 1928 (in Tonnen = 1000 kg).<sup>1)</sup>

Warenarten	Königsberg, Pillau u. Elbing, Oder u. Nebenarme in Pommern, Schleswig-Holstein ohne Elbe		Elbe u. Zuflüsse von Geesthacht bis Falkenthal		Bremischer Staat bis zur Lesum und Unterweser von der Lesummündung ab		Ems-Weser-Kanal mit Anschl. nach Hannover, Ems u. D.-Ems-Kanal mit Zuflüssen in Hannover		Recht. Rheinufer in der Rheinprov., linkes Rheinufer von Koblenz abwärts		Westfalen südlich der Lippe, Rhein-Herne Kanal in Westf., Weser und Zuflüsse in Westf., Lippe u. Waldeck, Dortmund-Ems Kanal nördl. der Lippe und Ems i. Westf.	
	Versand	Empfang	Versand	Empf.	Versand	Empf.	Versand	Empf.	Versand	Empfang	Versand	Empfang
<b>I. Erze, Steine und Erden.<sup>2)</sup></b>												
Erze aller Art .....	—	—	—	15	—	—	—	—	—	—	—	—
Erden aller Art (außer Traß) .....	85	321	5	89	1	—	968	—	317	371	648	—
Steine (Mühl-, Schleif-, Wetzsteine usw.)	—	—	4	—	1	—	—	—	1	15	—	—
Zusammen ...	85	321	9	104	2	—	968	—	318	386	648	—
<b>II. Metalle und Metallwaren.</b>												
Roheisen, Eisen- und Stahlbruch, Luppen von Schweißisen .....	—	—	—	68	—	—	68	—	16	13	—	—
Eisen, Stahl und Waren daraus .....	487	29	496	145	181	10	235	4	63	675	11	1 773
Uedle Metalle und Waren daraus .....	1 421	325	3 455	972	122	178	38	24	81	13	322	—
Zusammen ...	1 908	354	3 951	1 185	303	188	341	28	160	701	333	1 773
<b>III. Kohlen, Briketts, Koks und Torf.</b>												
Steinkohlen, -briketts und koks .....	—	—	—	—	—	20	716	—	64	—	—	62 766
Braunkohlen, -briketts und -koks .....	—	—	—	—	—	—	—	—	12	12 249	—	—
Torf, Torfstreu, Holzkohlen, -briketts .....	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—
Zusammen ...	—	—	—	—	—	20	716	—	78	12 249	—	62 766
<b>IV. Chemikalien, Drogen, Fette, Öle.</b>												
Chemikalien und Drogen .....	793	38	814	107	85	—	464	—	121	407	—	—
Öle, Fette, Tran, Talg usw. <sup>3)</sup> .....	4	1 116	151	4 211	18	632	46	24	132	877	18	18
Erdöl, and. Mineralöle, Steink.-Teeröle .....	3	65	30	2 036	48	1 447	7	30	26	159	430	—
Zusammen ...	800	1 219	995	6 354	151	2 079	517	54	279	1 443	448	18
<b>V. Holz und Holzwaren.</b>												
Holz aller Art .....	—	1 323	—	144	—	24	—	—	198	11	—	—
Holzzeugmasse und Strohmasse .....	15	1 046	—	16	2	—	—	—	18	1	—	—
Gehobelte Kanthölzer, Bretter, fertige Holzwaren, Möbel und Möbelteile .....	5	286	11	15	—	22	—	—	9	110	3	—
Zusammen ...	20	2 655	11	175	2	46	—	—	225	122	3	—
<b>VI. Erzeugnisse der Landwirtschaft und Gärtnerei.</b>												
Getreide (einschl. Malz) .....	—	2 403	448	900	2	147	15	200	3 083	480	50	—
Lein- und Ölsamen .....	—	107	1	22	—	—	—	—	4	—	—	—
Hopfen .....	—	—	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Kartoffeln .....	—	—	—	—	—	—	—	—	10	—	—	—
Gemüse und Obst .....	41	34	99	647	6	260	—	132	57	87	—	—
Rüben aller Art .....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Heu, Stroh und Häcksel .....	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—
Zusammen ...	41	2 544	552	1 569	8	407	15	332	3 155	567	50	—
<b>VII. Nahrungs-, Genuß- u. Futtermittel.</b>												
Fische und Schalthiere .....	1	21	2	35	—	52	—	—	7	23	—	—
Fleisch (einschl. Speck) .....	—	—	—	73	—	16	—	—	—	—	—	—
Milch und Rahm .....	3	187	1	28	—	4	—	—	1	—	2	—
Kaffee, Kakao, Tee .....	2	4	31	192	—	138	—	—	41	8	—	—
Reis, Reismehl, Reiskleie .....	—	10	11	889	—	264	—	—	3	—	2	—
Rohzucker, Verbrauchszucker, Melasse, Rübensirup .....	33	1 110	6	1 403	27	10	—	8 721	115	470	3	—
Salz aller Art (außer Kalisalze) .....	—	—	—	1	—	—	—	—	2	55 978	—	—
Bier .....	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Wein .....	667	41	1 187	62	173	190	—	—	363	35	—	—
Weingeist, Branntwein und Essig .....	37	—	20	—	10	3	—	—	6	89	—	—
Stärke, Stärkezucker, Kartoffelmehl .....	9	2 778	—	1 248	2	—	—	31	32	—	—	—
Tabak, Zigarren usw. ....	1	19	47	40	261	942	—	—	2	10	—	—
Mehl und sonstige Mülenerzeugnisse .....	986	4 120	950	619	79	3 905	180	15	3 916	12 870	7 579	212
Ölkuchen, Ölkuchenmehl usw. ....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Zusammen ...	1 740	8 290	2 255	4 590	552	5 524	180	8 767	4 488	69 483	7 586	212
<b>VIII. Rohstoffe u. Fabrikate d. Leder-, Textil- und Papierindustrie.</b>												
Spinnstoffe, Garne und Twiste .....	77	7	84	33	10	213	—	—	22	8	—	—
Häute und Felle, Leder, Pelzwaren .....	—	83	39	54	—	—	43	—	15	36	—	—
Borke, Gerbstoffe usw. ....	—	—	116	14	—	—	—	—	42	13	—	—
Papier, Pappe, Lumpen .....	1 797	861	2 528	654	346	75	212	23	174	285	15	—
Zusammen ...	1 874	951	2 767	755	356	288	255	23	253	342	15	—
<b>IX. Baumaterialien (außer Holz).<sup>4)</sup></b>												
Steine, Steinwaren, Platten .....	5	1	2	—	—	—	—	—	206	2 014	—	—
Kalk, -steine, -mörtel, Gips .....	2	—	—	—	—	—	—	—	6	1	—	—
Zement, Traß usw. ....	—	—	—	26	—	—	—	—	—	—	—	—
Erde, Kies, Sand .....	—	—	—	—	—	—	—	—	73 407	21 611	—	—
Teer, Pech, Asphalt, Harz .....	1	—	1 724	453	1	51	—	504	66	52	—	—
Dachpappe .....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Ton-, Zement-, Gipswaren, Porzellan .....	1	2	3	—	1	—	—	—	14	253	—	—
Glas und Glaswaren .....	54	—	2	—	—	—	—	—	—	4	—	—
Zusammen ...	63	3	1 731	479	2	51	—	504	73 699	23 935	—	—
<b>X. Düngemittel, Knochen, Abfälle.</b>												
Düngemittel aller Art .....	—	—	23	4	—	1	—	—	2	—	—	—
Abfälle von Horn, Klauen, Häuten usw. ....	—	—	31	278	4	—	—	—	6	15	—	—
Zusammen ...	—	—	54	282	4	1	—	—	8	15	—	—
<b>XI. Sonst. Güter- u. Sammelladungen</b>	1 629	168	4 124	3 150	1 097	222	1 230	139	216	426	281	—
<b>Güter insgesamt (Summe I bis XI) .....</b>	<b>8 160</b>	<b>16 505</b>	<b>16 449</b>	<b>18 643</b>	<b>2 477</b>	<b>8 826</b>	<b>4 222</b>	<b>9 847</b>	<b>82 879</b>	<b>109 669</b>	<b>9 364</b>	<b>64 769</b>

VIII. Verkehr.

Hafenverkehr.

<sup>1)</sup> Zusammengestellt nach „Die Binnenschifffahrt im Jahre 1928“, herausgegeben vom Statistischen Reichsamte, Statistik des Deutschen Reichs, Band 367. — <sup>2)</sup> Steine und Erden, soweit Baumaterialien, siehe Gruppe IX. — <sup>3)</sup> Ölkuchen und Ölkuchenmehl siehe Gruppe VII. — <sup>4)</sup> Vgl. auch Gruppe I (Steine, Erden).

Fortsetzung nächste Seite.

102 **Noch 141. Hafenverkehr nach Verkehrsbezirken im Jahre 1928 (in Tonnen = 1000 kg). <sup>1)</sup>**

Warenarten	Rhein-Herne Kanal (einschl. Ruhr) i. d. Rheinprov., Rhein- häfen Hamborn, Walsum, Rheinhausen u. Homberg mit Rheinpreußen, Duisburg (einschl. Ruhrort) Verkehrsbezirke 23b, 25a, 26c, 28 Versand		Rhein i. d. Rheinpfalz und Frankenthaler Kanal (ohne Lud- wigshafen), Rhein in Hessen Verkehrsbezirke 31, 32 b in Hessen		Rhein in Baden (ohne Mannheim), Neckar und Zufüsse in Württemberg Verkehrsbezirke 33a, 35a		Ludwigshafen und Mannheim Verkehrsbezirk 34		Rhein i. Hessen-Nassau, link. Rheinufer v. d. Nahe bis Koblenz einschl., Zu- flüsse des Rheines i. d. Rheinprov. und Lahn bis Giessen Verkehrsbezirke 21c, 26a, 23a	
	Versand	Empfang	Versand	Empfang	Versand	Empfang	Versand	Empfang	Versand	Empfang
<b>I. Erze, Steine und Erden. <sup>2)</sup></b>										
Erze aller Art .....	—	—	2 194	1 886	—	1	220	3 138	—	—
Erden aller Art (außer Traß) .....	50	—	1	8	808	557	644	329	7	2 174
Steine (Mühl-, Schleif-, Wetzst. usw.) ...	—	—	—	6	1	3	—	6	—	2
Zusammen ...	50	—	2 195	1 900	809	561	864	3 473	7	2 176
<b>II. Metalle und Metallwaren.</b>										
Roheisen, Eisen- u. Stahlbruch, Luppen von Schweißisen .....	—	—	2	13	500	37	6 425	139	—	—
Eisen, Stahl und Waren daraus .....	8	2 530	292	3 052	405	38	1 791	1 681	50	72
Uedle Metalle und Waren daraus .....	—	2	550	239	553	301	1 658	1 226	162	1 777
Zusammen ...	8	2 532	844	3 304	1 458	376	9 874	3 046	212	1 849
<b>III. Kohlen, Briketts, Koks und Torf.</b>										
Steinkohlen, -briketts und -koks .....	—	94 262	12 410	—	160 733	—	388 598	—	1 675	495
Braunkohlen, -briketts und -koks .....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Torf, Torfstreu, Holzkohlen, -briketts .	—	—	—	1	—	—	—	7	—	—
Zusammen ...	—	94 262	12 410	1	160 733	—	388 598	7	1 675	495
<b>IV. Chemikalien, Drogen, Fette, Öle.</b>										
Chemikalien und Drogen .....	387	—	897	662	220	134	790	11 214	108	40
Öle, Fette, Tran, Talg usw. <sup>3)</sup> .....	9	—	164	251	208	139	824	1 028	361	20
Erdöl, and. Mineralöle, Steink.-Teeröle .	—	—	91	18	70	—	1 213	67	21	4
Zusammen ...	396	—	1 152	931	498	273	2 827	12 309	490	64
<b>V. Holz und Holzwaren.</b>										
Holz aller Art .....	—	—	—	7 431	—	24 422	8	395	—	200
Holzzeugmasse und Strohmasse .....	—	—	150	30	7	1 626	107	6 124	—	—
Gehobelte Kanthölzer, Bretter, fertige Holzwaren, Möbel und Möbelteile ...	—	—	30	4	—	5	24	139	15	6
Zusammen ...	—	—	180	7 465	7	26 053	139	6 658	15	206
<b>VI. Erzeugnisse der Landwirtschaft und Gärtnerei.</b>										
Getreide (einschl. Malz) .....	6 403	75	555	2 479	1 292	64	30 137	2 672	187	52
Lein- und Ölsamen .....	—	—	23	2	13	1	121	3	5	1
Hopfen .....	—	—	—	—	—	—	—	17	—	—
Kartoffeln .....	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—
Gemüse und Obst .....	—	—	27	413	1	363	51	321	70	129
Rüben aller Art .....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Heu, Stroh und Häcksel .....	15	—	—	—	—	5	—	80	—	—
Zusammen ...	6 418	75	605	2 894	1 306	433	30 309	3 093	264	182
<b>VII. Nahrungs-, Genuß- u. Futtermittel.</b>										
Fische und Schattiere .....	—	8	12	—	3	1	3	5	8	—
Fleisch (einschl. Speck) .....	—	—	—	—	2	—	2	6	3	—
Milch und Rahm .....	—	—	—	—	—	106	—	20	6	—
Kaffee, Kakao, Tee .....	—	7	22	20	15	3	200	14	29	1
Reis, Reismehl, Reiskleie .....	6	—	38	1	1	4	117	1	20	—
Rohzucker, Verbrauchszucker, Me- lasse, Rübensirup .....	—	—	1 943	56	3 117	—	705	492	37	106
Salz aller Art (außer Kalisalze) .....	16	—	—	14	—	—	—	51 097	—	—
Bier .....	—	—	—	1 895	—	1	—	—	1	—
Wein .....	—	—	54	927	1	123	122	1 385	13	2 102
Weingeist, Branntwein und Essig ...	—	4	7	142	—	12	6	49	31	80
Stärke, Stärkezucker, Kartoffelmehl .	—	7	337	112	282	10	791	32	14	9
Tabak, Zigarren usw. ....	63	—	43	—	65	65	755	437	11	—
Mehl und sonstige Mülenerzeugnisse .	17 120	3 711	5 684	198	2 688	99	6 720	9 771	3 487	3 585
Ölkuchen, Ölkuchenmehl usw. ....	—	—	1	—	110	—	—	1	—	—
Zusammen ...	17 205	3 737	8 141	3 365	6 284	424	9 421	63 310	3 660	5 883
<b>VIII. Rohstoffe u. Fabrikate d. Leder-, Textil- und Papierindustrie.</b>										
Spinnstoffe, Garne und Twiste .....	—	—	7	4	14	4	41	380	1	—
Häute und Felle, Leder, Pelzwaren ..	—	—	17	58	—	35	37	168	27	78
Borke, Gerbstoffe usw. ....	—	—	18	15	38	209	17	139	—	13
Papier, Pappe, Lumpen .....	3	9	321	1 592	583	4 984	1 273	7 503	390	320
Zusammen ...	3	9	363	1 669	635	5 232	1 368	8 190	418	411
<b>IX. Baumaterialien (außer Holz). <sup>4)</sup></b>										
Steine, Steinwaren, Platten .....	—	—	1	—	—	—	—	7	—	—
Kalk, -steine, -mörtel, Gips .....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1 002
Zement, Traß usw. ....	—	—	—	16 074	—	—	—	—	—	—
Erde, Kies, Sand .....	—	580	1	584	—	—	—	—	—	2
Teer, Pech, Asphalt, Harz .....	—	—	350	13	36	2	176	60	2	11
Dachpappe .....	—	—	—	—	—	—	—	6	1	—
Ton-, Zement-, Gipswaren, Porzellan .	—	—	—	2	3	5	4	23	2	26
Glas und Glaswaren .....	1	—	3	5	—	—	9	8	6	3
Zusammen ...	1	580	355	16 678	39	7	189	104	11	1 044
<b>X. Düngemittel, Knochen, Abfälle.</b>										
Düngemittel aller Art .....	—	—	1	68	—	22	5	839	—	—
Abfälle von Horn, Klauen, Häuten usw.	—	—	—	7	—	100	42	21	—	19
Zusammen ...	—	—	1	75	—	122	47	860	—	19
<b>XI. Sonst. Güter- u. Sammelladungen</b>										
Güter insgesamt (Summe I bis XI) ...	24 398	101 307	26 926	38 687	172 018	33 626	445 322	104 358	7 819	12 772

VIII. Verkehr.

Hafenverkehr.

<sup>1)</sup> Zusammengestellt nach „Die Binnenschifffahrt im Jahre 1928“, herausgegeben vom Statistischen Reichsamte, Statistik des Deutschen Reichs, Band 367. — <sup>2)</sup> Steine und Erden, soweit Baumaterialien, siehe Gruppe IX. — <sup>3)</sup> Ölkuchen und Ölkuchenmehl siehe Gruppe VII. — <sup>4)</sup> Vgl. auch Gruppe I (Steine, Erden).

Fortsetzung nächste Seite.

Noch 141. Hafenverkehr nach Verkehrsbezirken im Jahre 1928 (in Tonnen = 1000 kg).<sup>1)</sup>

Warenarten	Maini.Hess.-Nass., Main u. Zufüsse in Bayern und Baden (ohn. Ludwigskan.) Verk.-Bez. 21b, 37a		Inland zusammen		Elsaß Verkehrsbezirk 44a		Frankreich (ohne Elsaß- Lothringen) Verkehrsbezirk 58		Freie Stadt Danzig u. Memelgebiet Verk.-Bez. 45, 46		Sowjet-Union (U. d. S. S. R.), Finnland, Est- land u. Lettland Verkehrsbezirk 50a		Schweiz Verkehrsbezirk 56	
	Versand	Empf.	Versand	Empfang	Versand	Empf.	Versand	Empf.	Versand	Empf. <sup>2)</sup>	Versand	Empf.	Vers.	Empf.
	I. Erze, Steine, Erden. <sup>3)</sup>													
Erze aller Art .....	—	—	2 414	5 040	—	641	440	—	—	—	—	—	—	—
Erden aller Art (außer Traß) .....	21	11	3 555	3 860	14 767	3 207	—	—	—	—	—	—	5 092	—
Steine (Mühl-, Schleif-, Wetzst. usw.) ..	—	4	7	36	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Zusammen ...	21	15	5 976	8 936	14 767	3 848	440	—	—	—	—	—	5 092	—
II. Metalle und Metallwaren.														
Roheisen, Eisen- u. Stahlbruch, Lup- pen von Schweißisen .....	—	—	7 011	270	—	2 546	—	—	—	—	—	—	—	—
Eisen, Stahl und Waren daraus .....	1 185	258	5 204	10 267	101	3 160	306	—	1 326	—	437	—	—	2
Unedle Metalle und Waren daraus .....	723	262	9 085	5 319	9	79	515	—	3	3	351	—	—	114
Zusammen ...	1 908	520	21 300	15 856	110	5 785	821	—	1 329	3	788	—	—	116
III. Kohlen, Briketts, Koks und Torf.														
Steinkohlen, -briketts und -koks .....	144 829	—	709 025	157 543	11 938	—	255	—	—	—	—	—	—	—
Braunkohlen, -briketts und -koks .....	500	—	512	12 249	—	—	—	—	580	—	—	—	—	—
Torf, Torfstreu, Holzkohlen, -briketts ..	—	—	2	8	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Zusammen ...	145 329	—	709 539	169 800	11 938	—	255	—	580	—	—	—	—	—
IV. Chemikalien, Drogen, Fette, Öle.														
Chemikalien und Drogen .....	1 988	888	6 667	13 490	1 088	—	—	—	1	—	—	—	—	569
Öle, Fette, Tran, Talg usw. <sup>3)</sup> .....	712	167	2 647	8 483	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—
Erdöl, and. Mineralöle, Steink.-Teeröle ..	699	12	2 638	3 838	62	12	—	—	—	—	5	—	—	—
Zusammen ...	3 399	1 067	11 952	25 811	1 150	12	—	—	2	—	5	—	—	569
V. Holz und Holzwaren.														
Holz aller Art .....	—	7 955	206	41 905	30	3 647	—	—	—	235	—	—	—	—
Holzzeugmasse und Strohmasse .....	—	22	299	8 865	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Gehobelte Kanthölzer, Bretter, fertige Holzwaren, Möbel und Möbelteile ...	1	2	98	589	—	—	—	—	—	4	—	—	—	—
Zusammen ...	1	7 979	603	51 359	30	3 647	—	—	—	239	—	—	—	—
VI. Erzeugnisse der Landwirtschaft und Gärtnerei.														
Getreide (einschl. Malz) .....	158	1 497	42 330	10 969	1 659	533	—	—	—	77	—	—	—	—
Lein- und Ölsamen .....	15	—	182	136	1	—	—	—	—	5	—	—	—	—
Hopfen .....	—	—	4	17	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Kartoffeln .....	—	—	12	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Gemüse und Obst .....	111	12	463	2 398	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Rüben aller Art .....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Heu, Stroh und Häcksel .....	—	—	16	85	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Zusammen ...	284	1 509	43 007	13 605	1 660	533	—	—	—	82	—	—	—	—
VII. Nahrungs-, Genuß- u. Futtermittel.														
Fische und Schaltiere .....	36	3	72	148	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Fleisch (einschl. Speck) .....	10	—	17	95	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Milch und Rahm .....	1	—	14	345	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Kaffee, Kakao, Tee .....	23	3	363	390	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Reis, Reismehl, Reiskleie .....	39	7	237	1 176	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Rohrzucker, Verbrauchszucker, Me- lasse, Rübensirup .....	3 698	3	9 684	12 371	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Salz aller Art (außer Kalisalze) .....	9	—	27	107 090	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Bier .....	1	—	3	1 896	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Wein .....	9	400	2 539	5 265	—	12	—	—	50	—	—	—	—	—
Weingeist, Branntwein und Essig .....	—	80	117	459	—	4	—	—	—	—	—	—	—	—
Stärke, Stärkezucker, Kartoffelmehl ..	99	—	1 566	4 227	—	5	—	—	—	—	—	—	—	—
Tabak, Zigarren usw. ....	2	7	1 250	1 520	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Mehl und sonstige Mühlenerzeugnisse ..	8 692	281	58 081	39 386	2 073	606	—	—	48	5	—	—	—	83
Ölkuchen, Ölkuchenmehl usw. ....	—	—	111	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Zusammen ...	12 619	784	74 131	174 369	2 073	627	—	—	98	5	—	—	—	83
VIII. Rohstoffe u. Fabrikate d. Leder-, Textil- und Papierindustrie.														
Spinnstoffe, Garne und Twiste .....	5	20	261	669	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Häute und Felle, Leder, Pelzwaren ..	4	15	182	527	—	25	—	—	24	6	—	—	—	—
Borke, Gerbstoff usw. ....	117	7	348	410	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Papier, Pappe, Lumpen .....	504	362	8 146	16 668	64	—	—	—	2	2	10	—	—	—
Zusammen ...	630	404	8 937	18 274	64	25	—	—	26	8	10	—	—	—
IX. Baumaterialien (außer Holz). <sup>4)</sup>														
Steine, Steinwaren, Platten .....	—	526	214	2 548	—	—	—	—	—	—	238	—	—	—
Kalk, -steine, -mörtel, Gips .....	—	—	8	1 003	—	—	—	727	—	—	—	—	—	—
Zement, Traß usw. ....	—	7 148	—	23 248	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Erde, Kies, Sand .....	—	—	73 408	22 777	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Teer, Pech, Asphalt, Harz .....	916	9	3 272	1 155	—	—	—	—	1	21	—	—	—	—
Dachpappe .....	—	—	1	6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Ton-, Zement-, Gipswaren, Porzellan ..	2	795	30	1 106	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Glas und Glaswaren .....	—	10	75	30	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Zusammen ...	918	8 488	77 008	51 873	—	—	—	727	1	21	238	—	—	—
X. Düngemittel, Knochen, Abfälle.														
Düngemittel aller Art .....	1	76	32	1 010	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Abfälle von Horn, Klauen, Häuten usw.	37	28	120	468	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Zusammen ...	38	104	152	1 478	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
XI. Sonst. Güter- u. Sammelladungen	1 676	637	14 252	9 155	—	11	—	—	18	18	20	—	—	30
Güter insgesamt (Summe I bis XI) ...	166 823	21 507	966 857	540 516	31 792	14 488	1 516	727	2 054	376	1 061	—	5 744	146

VIII. Verkehr.

Hafenverkehr.

<sup>1)</sup> Zusammengestellt nach „Die Binnenschifffahrt im Jahre 1928“, herausgegeben vom Statistischen Reichsamte, Statistik des Deutschen Reichs, Band 367. — <sup>2)</sup> Steine und Erden, soweit Baumaterialien, siehe Gruppe IX. — <sup>3)</sup> Ölkuchen und Ölkuchenmehl siehe Gruppe VII. — <sup>4)</sup> Vergl. auch Gruppe I (Steine, Erden). — <sup>5)</sup> Darunter Memelgebiet mit 235 t Empfang (Holz aller Art).  
Fortsetzung nächste Seite.

Noch 141. Hafenverkehr nach Verkehrsbezirken im Jahre 1928 (in Tonnen = 1000 kg.)<sup>1)</sup>

Warenarten	Belgien u. Luxemburg		Niederlande		Großbritannien und Irland		Schweden, Norwegen, Dänemark (ohne Nordschleswig)		Ausland zusammen		Inland und Ausland zusammen <sup>7)</sup>	
	Verkehrsbezirke 59, 60		Verkehrsbezirk 61		Verkehrsbezirk 62		Verkehrsbezirke 63, 64					
	Versand	Empf. <sup>5)</sup>	Versand	Empfang	Versand	Empfang	Versand <sup>6)</sup>	Empfang	Versand	Empfang	Versand	Empfang
<b>I. Erze, Steine und Erden.<sup>2)</sup></b>												
Erze aller Art .....	1 251	24 799	1 013	69 519	3	—	—	—	2 707	94 959	5 121	99 999
Erden aller Art (außer Traß) .....	4 162	532	2 806	104 200	624	122	1	5	27 452	108 066	31 007	111 926
Steine (Mühl-, Schleif-, Wetzst. usw.) ..	5	—	7	18	16	—	5	—	33	18	40	54
Zusammen ...	5 418	25 331	3 826	173 737	643	122	6	5	30 192	203 043	36 168	211 979
<b>II. Metalle und Metallwaren.</b>												
Roheisen, Eisen- u. Stahlbruch, Luppen von Schweißisen .....	2	31	867	1 395	—	—	1	—	870	3 972	7 881	4 242
Eisen, Stahl und Waren daraus .....	53 616	349	92 059	2 780	5 781	85	204	3	153 830	6 379	159 034	16 646
Unedle Metalle und Waren daraus .....	3 693	17 691	15 059	45 307	441	979	149	—	20 220	64 173	29 305	69 492
Zusammen ...	57 311	18 071	107 985	49 482	6 222	1 064	354	3	174 920	74 524	196 220	90 380
<b>III. Kohlen, Briketts, Koks und Torf.</b>												
Steinkohlen, -briketts und -koks .....	5 614	—	8 475	1 554	—	1	—	—	26 282	1 555	735 307	159 098
Braunkohlen, -briketts und -koks .....	—	73	—	—	—	—	—	—	580	73	1 092	12 322
Torf, Torfstreu, Holzkohlen, -briketts ..	—	—	28	—	—	—	—	—	28	—	30	8
Zusammen ...	5 614	73	8 503	1 554	—	1	—	—	26 890	1 628	736 429	171 428
<b>IV. Chemikalien, Drogen, Fette, Öle.</b>												
Chemikalien und Drogen .....	10 066	926	40 867	3 126	4 357	68	29	—	56 977	4 120	63 644	17 610
Öle, Fette, Tran, Talg usw. <sup>3)</sup> .....	274	1 310	524	6 592	6	82	—	—	805	7 984	3 452	16 467
Erdöl, and. Mineralöle, Steink.-Teeröle ..	36	4 800	317	21 945	—	6	1	—	421	26 763	3 059	30 601
Zusammen ...	10 376	7 036	41 708	31 663	4 363	156	30	—	58 203	38 867	70 155	64 678
<b>V. Holz und Holzwaren.</b>												
Holz aller Art .....	—	384	109	43 794	3	—	—	—	142	48 060	348	89 965
Holzzeugmasse und Strohmasse .....	—	1 894	35	5 012	2	10	—	—	37	6 916	336	15 781
Gehobelte Kanthölzer, Bretter, fertige Holzwaren, Möbel und Möbelteile ...	13	—	178	231	260	109	1	—	452	344	550	933
Zusammen ...	13	2 278	322	49 037	265	119	1	—	631	55 320	1 234	106 679
<b>VI. Erzeugnisse der Landwirtschaft und Gärtnerei.</b>												
Getreide (einschl. Malz) .....	301	22 808	235	203 780	137	—	—	—	2 332	227 198	44 662	238 167
Lein- und Ölsamen .....	—	698	—	2 418	—	12	—	3	1	3 136	183	3 272
Hopfen .....	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	5	17
Kartoffeln .....	—	—	1 290	1	—	—	—	—	1 290	1	1 302	1
Gemüse und Obst .....	6	337	83	5 076	4	158	—	—	93	5 571	556	7 969
Rüben aller Art .....	—	—	100	—	—	—	—	—	100	—	100	—
Heu, Stroh und Häcksel .....	—	—	8	14	—	—	—	—	8	14	24	99
Zusammen ...	307	23 843	1 717	211 289	141	170	—	3	3 825	235 920	46 832	249 525

VIII. Verkehr.

<b>VII. Nahrungs-, Genuß- u. Futtermittel.</b>												
Fische und Schalthiere .....	1	252	49	4 075	—	—	—	—	50	4 327	122	4 475
Fleisch (einschl. Speck) .....	—	303	11	48	3	11	—	—	14	362	31	457
Milch und Rahm .....	—	—	—	992	—	4	—	—	—	996	14	1 341
Kaffee, Kakao, Tee .....	2	158	26	7 230	1	136	—	—	29	7 524	392	7 914
Reis, Reismehl, Reiskleie .....	—	20	5	2 080	—	—	—	—	5	2 100	242	3 276
Rohzucker, Verbrauchszucker, Me- lasse, Rübensirup .....	—	3	20	12 519	—	—	—	—	20	12 522	9 704	24 893
Salz aller Art (außer Kalisalze) .....	—	1	38	10	—	—	—	—	38	11	65	107 101
Bier .....	—	—	—	19	17	1	—	—	17	20	20	1 916
Wein .....	14	892	322	2 093	103	11	20	—	509	3 008	3 098	8 273
Weingeist, Branntwein und Essig ...	1	10	23	2	—	6	—	—	24	22	141	481
Stärke, Stärkezucker, Kartoffelmehl ..	—	46	1	1 050	—	—	—	—	1	1 101	1 567	5 328
Tabak, Zigarren usw. ....	3	5	189	1 820	—	—	—	—	192	1 825	1 442	3 345
Mehl und sonstige Mühlenerzeugnisse ..	—	295	2 641	6 594	—	62	—	—	4 845	7 562	62 926	46 948
Ölkuchen, Ölkuchenmehl usw. ....	—	13	—	—	—	—	—	—	—	13	111	14
Zusammen ...	21	1 998	3 325	38 532	124	231	20	—	5 744	41 393	79 875	215 762
<b>VIII. Rohstoffe u. Fabrikate d. Leder-, Textil- und Papierindustrie.</b>												
Spinnstoffe, Garne und Twiste .....	130	904	408	1 569	13	54	9	—	560	2 527	821	3 196
Häute und Felle, Leder, Pelzwaren ..	128	46	745	403	253	229	—	—	1 150	709	1 332	1 236
Borke, Gerbstoffe usw. ....	—	75	19	634	51	—	—	—	70	709	418	1 119
Papier, Pappe, Lumpen .....	887	90	8 292	3 796	1 562	578	257	19	11 074	4 485	19 220	21 153
Zusammen ...	1 145	1 115	9 464	6 402	1 879	861	266	19	12 854	8 430	21 791	26 704
<b>IX. Baumaterialien (außer Holz).<sup>4)</sup></b>												
Steine, Steinwaren, Platten .....	594	2	15 816	259	83	1	—	—	16 731	262	16 945	2 810
Kalk, -steine, -mörtel, Gips .....	—	505	56	—	1	—	3	—	60	1 232	68	2 235
Zement, Traß usw. ....	4	—	872	199	—	20	—	—	876	219	876	23 467
Erde, Kies, Sand .....	—	—	16	12	—	—	—	—	16	12	73 424	22 789
Teer, Pech, Asphalt, Harz .....	217	3 334	1 660	23 246	46	168	1	—	1 925	26 769	5 197	27 924
Dachpappe .....	—	—	599	—	39	—	—	—	638	—	639	6
Ton-, Zement-, Gipswaren, Porzellan ..	56	—	1 651	49	145	62	—	—	1 852	111	1 882	1 217
Glas und Glaswaren .....	254	—	528	30	800	3	—	—	1 582	33	1 657	63
Zusammen ...	1 125	3 841	21 198	23 795	1 114	254	4	—	23 680	28 638	100 688	80 511
<b>X. Düngemittel, Knochen, Abfälle.</b>												
Düngemittel aller Art .....	3 486	12	1 560	12 477	—	6	—	—	5 046	12 495	5 078	13 505
Abfälle von Horn, Klauen, Häuten usw.	15	585	196	823	4	308	—	—	215	1 716	335	2 184
Zusammen ...	3 501	597	1 756	13 300	4	314	—	—	5 261	14 211	5 413	15 689
<b>XI. Sonst. Güter- u. Sammelladungen</b>	1 657	1 141	16 525	12 635	1 649	2 816	380	—	20 249	16 651	34 501	25 806
Güter insgesamt (Summe I bis XI) ...	86 488	85 324	216 329	611 426	16 404	6 108	1 061	30	362 449	718 625	1 329 306	1 259 141

Hafenverkehr.

<sup>1)</sup> Zusammengestellt nach „Die Binnenschifffahrt im Jahre 1928“, herausgegeben vom Statistischen Reichsamt, Statistik des Deutschen Reichs, Band 367. — <sup>2)</sup> Steine und Erden, soweit Baumaterialien, siehe Gruppe IX. — <sup>3)</sup> Ölkuchen und Ölkuchenmehl siehe Gruppe VII. — <sup>4)</sup> Vergl. auch Gruppe I (Steine, Erden). — <sup>5)</sup> Darunter Luxemburg mit 235 t Empfang (Kalk, -steine, -mörtel, Gips). — <sup>6)</sup> Darunter Schweden und Norwegen mit 81 t Versand (Erden aller Art 1 t, Chemikalien und Drogen 4 t, Erdöl, andere Mineralöle, Steink.-Teeröl 1 t, Wein 5 t, Papier, Pappe u. Lumpen 36 t, Teer, Asphalt, Harz 1 t, sonstige Güter 33 t). — <sup>7)</sup> Die Verkehrszahlen des Stat. Reichsamts und des Stat. u. Wahlamtes d. Stadt Köln decken sich nicht, weil das Stat. Reichsamt sie unter Wegfall des Orts- und Floßverkehrs usw. ermittelt.

Tab. [Noch 141]

## 142. Wagenverkehr und Wagenladungen der Hafeneisenbahn.

Ka- lender- jahre	Linksrheinisch						Rechtsrheinisch *)					
	angekommen			abgegangen			angekommen			abgegangen		
	leere Wagen	belad. Wagen	Ladung t	leere Wagen	belad. Wagen	Ladung t	leere Wagen	belad. Wagen	Ladung t	leere Wagen	belad. Wagen	Ladung t
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
1927	6 226	12 126	149 222	3 880	14 607	152 712	11 807	19 594	292 040	7 339	22 470	319 899
1928	3 824	14 307	162 434	4 939	13 139	120 169	5 607	21 914	336 284	16 073	10 836	131 036
1929	2 607	14 382	182 661	5 847	11 582	107 477	17 763	14 971	213 592	7 364	27 536	392 598
							5 216	21 300	325 723	16 567	9 964	114 294
							13 048	13 733	203 852	6 752	27 424	423 725
							5 510	18 383	286 003	14 449	9 288	110 159

\*) Die Angaben für die rechte Rheinseite betreffen an erster Stelle den Verkehr im Deutzer und an zweiter Stelle den im Mülheimer Hafen.

## 143. Verkehr in den Lagerhäusern.

Kalenderjahre	Im Zollhafen		Im freien Verkehr		Lagerbestand am Jahresschluß
	eingeführt *)	ausgeführt	eingeführt	ausgeführt	
1	2	3	4	5	6
1927	10 539	11 220	302	528	2 986
1928	10 384	10 916	485	449	2 490
1929	10 964	9 351	—	—	3 871

\*) Ohne den Bestand aus dem Vorjahre.

## Köln-Bonner Eisenbahnen.

## 144. Personen- und Güterverkehr. \*)

Ka- lender- jahre	Beförderte Personen auf					Gesamt-Güterverkehr auf Strecken mit			Davon Rhein- umschlag
	Fahr- scheine	Monats- karten	Schüler- karten	Arbeiter- wochen- karten	zu- sammen	Normal- spur	Schmal- spur	zu- sammen	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
1927	4 583 196	1 203 465	883 500	1 575 024	8 245 185	5 007 681	46 429	5 054 110	2 119 155
1928	4 960 343	1 242 370	1 015 920	1 769 640	8 988 273	5 404 018	16 492	5 420 510	2 357 158
1929	4 871 925	1 348 992	1 099 600	1 789 776	9 110 293	5 720 516	10 113	5 730 629	2 432 427

\*) Normalspurig: Rheinuferbahn; teils schmalspurig, teils normalspurig: Vorgebirgsbahn.

145. Güterverkehr nach Warengruppen auf den Kölner Bahnhöfen. <sup>1)</sup>  
(Linien: Vorgebirgsbahn, Rheinuferbahn und Köln-Sülz-Berrenrath.) <sup>2)</sup>

Kalenderjahre	Empfang					Versand	Empfang und Versand
	Briketts und Braunkohlen	Milch	Gemüse und Obst	Sonstige Güter	Zusammen		
1	2	3	4	5	6	7	8
1927	174 820	557	374	105 516	281 267	40 726	321 993
1928	168 827	543	124	110 265	279 759	50 533	330 292
1929	202 667	296	17	109 788	312 768	51 113	363 881

<sup>1)</sup> Die Zahlen sind in denen über den Gesamt-Güterverkehr in Tabelle 144 mit enthalten. — <sup>2)</sup> Die Güter werden in den meisten Fällen auf den verschiedenen Bahnlinien der Köln-Bonner Eisenbahnen wechselnd befördert; daher kann nicht angegeben werden, welche Gütermengen auf die einzelnen Strecken entfallen.

## 146. Einnahmen und Ausgaben.

Ka- lender- jahre	Einnahmen										Betriebs- Überschuß
	dem Personen- und Gepäckverkehr			dem Güterverkehr			ver- schiede- ne	Gesamt- Einnahmen (Sp. 4, 7, 8)	Ausgaben		
	Personen- verkehr RM	Gepäck- verkehr RM	zusammen RM	auf Strecken mit Normal- spur RM	Schmal- spur RM	zusammen RM					
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	
1927	4 119 801	55 556	4 175 357	6 460 508	89 939	6 550 447	420 785	11 146 589	9 239 743	1 906 846	
1928	4 244 750	57 523	4 302 273	7 099 683	39 274	7 138 957	362 477	11 803 707	9 657 682	2 146 025	
1929	4 111 671	59 263	4 170 934	7 667 110	24 550	7 691 660	489 654	12 352 248	10 138 367	2 213 881	

**147. Leistungen der Betriebsmittel.**

Betriebsmittel	Kalenderjahre		
	1927	1928	1929
<b>I. Lokomotiven</b>			
	Lokomotivkilometer		
schmalspurig <sup>1)</sup> .....	360 561	299 852	168 251
normalspurig <sup>1)</sup> .....	397 196	415 591	423 421
<b>Zusammen</b> .....	<b>757 757</b>	<b>715 443</b>	<b>591 672</b>
<b>II. Triebwagen</b>			
	Triebwagenkilometer (Elektr. Betrieb)		
normalspurig .....	2 021 985	2 172 801	2 408 197
	Triebwagenkilometer (Benzol-Betrieb)		
schmalspurig .....	388 123	472 031	483 671
<b>III. Personenwagen <sup>2)</sup></b>			
	Wagenachskilometer		
a) Vorgebirgsbahn (Dampfbetrieb) .....	3 172 740	2 836 418	1 607 100
b) " (Benzolbetrieb) .....	3 786 678	4 738 784	4 868 960
c) " (Elektr. Betrieb) .....	—	—	1 157 434 <sup>4)</sup>
d) Rheinuferbahn <sup>3)</sup> .....	13 653 690	14 860 688	15 302 271
e) Bahn K.-Sülz-Berrenrath .....	1 700 415	1 564 351	1 562 001
<b>Personenwagen zusammen</b> .....	<b>22 313 523</b>	<b>24 000 241</b>	<b>24 497 766</b>
<b>IV. Post- und Gepäckwagen</b>			
schmalspurig .....	707 738	613 316	330 806
<b>V. Güterwagen <sup>3)</sup></b>			
	Wagenachskilometer		
normalspurig .....	381 580	391 110	392 896
schmalspurig <sup>2)</sup> .....	404 481	139 837	43 204
normalspurig .....	12 365 120	13 816 499	14 589 003
<b>Güterwagen zusammen</b> .....	<b>12 769 601</b>	<b>13 956 336</b>	<b>14 632 207</b>

<sup>1)</sup> Siehe Anmerkung unter Tabelle 144. — <sup>2)</sup> Einschließlich fremder Wagen. — <sup>3)</sup> Die Triebwagen sind als Personenwagen mitgerechnet. — <sup>4)</sup> Ab 1. 7. 1929.

**Zur Beachtung.**

Zu den Verkehrszahlen ab 1928 ist hinsichtlich der beförderten Personen bei der Köln—Frechen—Benzelrather Eisenbahn sowie bei den Straßen- und Vorortbahnen grundsätzlich folgendes zu bemerken:

Im Jahre 1928 erfolgte eine Änderung in der Feststellung der Zahlen der beförderten Personen, die teils durch Beschluß des Vereins Deutscher Straßen- und Kleinbahnen, teils durch Tarifänderung im Juli bedingt war. Die früher doppelt gezählten Umsteigefahrgäste werden nunmehr einfach gezählt. Bei der Köln—Frechen—Benzelrather Eisenbahn, deren Geschäftsjahr das Kalenderjahr ist, werden seit Januar 1928 die Umsteigefahrgäste auf Wochenkarten und seit Juli 1928 auch die Umsteigefahrgäste auf Umsteigefahrtscheine einfach gezählt. Für die Straßen- und Vorortbahnen, deren Geschäftsjahr das Rechnungsjahr umfaßt, gilt das gleiche mit der Maßgabe, daß die Änderung erst im April 1928 einsetzte. Infolge der neuen Zählung der Umsteigefahrgäste lassen sich die Verkehrszahlen vom Jahre 1928 ab mit denen der Vorjahre nicht vergleichen. Auch ein Vergleich mit den im Statistischen Taschenbuch veröffentlichten Zahlen ist nicht möglich, da diese auf das Kalenderjahr eingestellt sind und teilweise noch auf dem alten System basieren.

**Köln-Frechen-Benzelrather Eisenbahn (städtische Nebenbahn).**

**148. Personen- und Güterverkehr.**

Ka- lender- jahre	Be- triebs- länge km	Beförderte		Von den beförderten Gütern waren:					Außerdem wurden befördert lebende Tiere
		Personen	Güter	Wagenladungen	dav. Braunkohl. u. -briketts, Stein- kohl. u. -briketts		Stückgüter	Milch	
					t	t			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	
1927	40,81	2 737 242	3 614 554	3 588 470	2 497 110	24 004	1 968	112	
1928	40,81	2 106 015 <sup>*</sup> )	4 063 843	4 037 642	2 858 322	24 871	1 200	130	
1929	40,81	1 670 196	4 486 040	4 453 555	3 267 300	31 990	375	120	

<sup>\*</sup>) Die Umsteigefahrgäste auf Wochenkarten sind ab Januar 1928 und die Umsteigefahrgäste auf Umsteigefahrtscheine ab Juli 1928 einfach gezählt. Es ergibt sich daher ein Rückgang gegenüber den Vorjahren. Die Zahlen ab 1928 sind mit denen für 1927 nicht vergleichbar.

**149. Leistungen der Betriebsmittel sowie Einnahmen und Ausgaben.**

Ka- lender- jahre	Personen- u. Güter- verkehr		Güterverkehr		Zusammen	Betriebs-		Überschuß bzw. Verlust (—) RM
	Triebwagen- km	Beiwagen- km	Lokomotiv- km	Wagenachs- km		Einnahmen	Ausgaben	
1	2	3	4	5	6	7	8	9
1927	287 284	500 043	470 000	6 916 562	8 173 889	4 005 489	3 239 207	766 282
1928	299 706	528 761	483 418	7 963 580	9 275 465	4 666 224	3 478 590	1 187 634
1929	299 452	509 110	479 867	8 517 904	9 806 333	4 928 254	3 876 168	1 052 086

## Städtische Vorortbahnen (Kleinbahnen).

## 150. Personen- und Güterverkehr.

Linien  $\frac{\text{Köln}}{\text{Mülheim}}$  — B. Gladbach und Köln—Porz—Zündorf.

Rechnungs- jahre	Köln — B. Gladbach Mülheim					Köln — Porz — Zündorf				
	Be- triebs- länge km	Zahl der gefahrenen Wagen- kilometer im Personen- und Güterverkehr			Beförderte Personen	Be- triebs- länge km	Zahl der gefahrenen Wagen- kilometer im Personen- und Güterverkehr			Beförderte Personen
		Trieb- wagen	Bei- wagen	zusammen			Trieb- wagen	Bei- wagen	zusammen	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
1927	17,58	905 658	1 938 406	2 844 064	9 974 782	12,69	473 825	958 150	1 431 975	4 446 069
1928	17,58	1 360 418	1 907 912	3 268 330	8 166 229*	12,69	480 343	991 875	1 472 218	3 472 351*
1929	17,58	1 529 592	1 443 582	2 973 174	7 236 836*	12,69	457 192	770 360	1 227 552	2 923 994*

\*) Vom Rechnungsjahre 1928 ab sind die Umsteigefahrgäste auf Wochenkarten und die Umsteigefahrgäste auf Umsteigefahrscheine einfach gezählt. Es ergibt sich daher ein Rückgang gegenüber den Vorjahren. Die Zahlen für 1928 und 1929 sind mit denen der Vorjahre nicht vergleichbar.

Linien Köln—Rath—Königsforst und Köln—Brück—Bensberg.

Rechnungs- jahre	Köln — Rath — Königsforst					Köln — Brück — Bensberg				
	Be- triebs- länge km	Zahl der gefahrenen Wagen- kilometer im Personen- und Güterverkehr			Beförderte Personen	Be- triebs- länge km	Zahl der gefahrenen Wagen- kilometer im Personen- und Güterverkehr			Beförderte Personen
		Trieb- wagen	Bei- wagen	zusammen			Trieb- wagen	Bei- wagen	zusammen	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
1927	10,44	439 394	1 043 178	1 482 572	4 852 884	14,87	563 845	1 280 419	1 844 264	5 499 026
1928	10,44	488 395	1 135 813	1 624 208	3 945 562*	14,87	600 933	1 377 862	1 978 795	4 215 759*
1929	10,44	534 248	1 029 765	1 564 013	3 181 745*	14,87	593 694	1 098 327	1 692 021	3 275 138*

\*) Vom Rechnungsjahre 1928 ab sind die Umsteigefahrgäste auf Wochenkarten und die Umsteigefahrgäste auf Umsteigefahrscheine einfach gezählt. Es ergibt sich daher ein Rückgang gegenüber den Vorjahren. Die Zahlen für 1928 und 1929 sind mit denen der Vorjahre nicht vergleichbar.

Linie Köln—Weiden—Lövenich.

## 151. Einnahmen und Ausgaben.

Rechnungs- jahre	Köln — Weiden — Lövenich				
	Be- triebs- länge km	Zahl der gefahrenen Wagenkilometer im Personenverkehr			Beförderte Personen
		Trieb- wagen	Bei- wagen	zu- sammen	
1	2	3	4	5	6
1927	8,70	301 862	406 092	707 954	1 776 426
1928	8,70	313 832	409 921	723 753	1 564 094*
1929	8,70	313 866	344 785	658 651	1 300 324*

Rechnungs- jahre	Köln—Rath—Königsforst			Köln—Brück—Bensberg		
	Ein- nahmen RM	Aus- gaben RM	Überschuß bzw. Verlust (—) RM	Ein- nahmen RM	Aus- gaben RM	Überschuß bzw. Verlust (—) RM
1927	549 115	727 373	—178 258	892 400	945 479	— 53 079
1928	622 266	695 131	— 72 865	895 762	879 995	15 767
1929	603 465	719 821	—116 356	790 203	947 494	—157 291

\*) Hinsichtlich der beförderten Personen vergleiche die obige Anmerkung.

Fortsetzung von Tab. 151.

Rechnungs- jahre	Köln — B. Gladbach Mülheim			Köln — Porz — Zündorf			Köln — Weiden — Lövenich		
	Einnahmen RM	Betriebs- Ausgaben RM	Überschuß bzw. Verlust (—) RM	Einnahmen RM	Betriebs- Ausgaben RM	Überschuß bzw. Verlust (—) RM	Einnahmen RM	Betriebs- Ausgaben RM	Überschuß bzw. Verlust (—) RM
1927	1 472 012	2 036 970	—564 958	757 557	814 538	— 56 981	348 827	351 072	— 2 245
1928	1 630 296	1 939 389	—309 093	807 926	796 507	11 419	377 043	365 975	11 068
1929	1 588 623	2 089 749	—501 126	711 902	858 911	—147 009	349 980	338 566	11 414

## Städtische Straßenbahnen.

## 152. Personen- und Güterverkehr sowie Einnahmen.

Rechnungs- jahre	Be- triebs- länge km	Zurückgelegte Wagenkilometer				Beförderte Personen		
		Triebwagen	Beiwagen	zusammen	durch- schnittlich täglich	überhaupt	durchschnittlich auf täglich	1 Wagen- kilometer
1	2	3	4	5	6	7	8	9
1927	108,10	17 563 291	25 509 760	43 073 051	117 686	244 362 616	667 657	5,67
1928	113,12	18 676 905	27 777 839	46 454 744	127 273	181 455 115*)	497 137	3,91
1929	118,74	18 459 889	23 737 391	42 197 280	115 609	161 893 821*)	443 545	3,84

\*) Vom Rechnungsjahre 1928 ab sind die Umsteigefahrgäste einfach gezählt. Es ergibt sich daher ein Rückgang gegenüber den Vorjahren. Die Zahlen für 1928 und 1929 sind mit denen der Vorjahre nicht vergleichbar.

## Fortsetzung.

Rechnungs- jahre	Von den Personen wurden befördert auf				Zahl der verkauften Netz- und Wochenkarten	Güter- verkehr t	Einnahmen im ganzen RM
	Einzel- fahrtscheine	Netzkarten	Wochenkarten	Knipskarten und sonstige Ausweise			
	10	11	12	13	14	15	16
1927	92 687 933	5 478 325	99 374 496	46 821 862	4 036 547	80 934	23 562 201
1928	82 885 344	5 545 440	68 248 008	24 776 323	4 324 457	91 689	26 378 062
1929	51 907 681	6 652 130	55 744 488	47 589 522	3 613 339	127 626	27 070 009

## Personal, Betriebsmittel und Verkehrsleistungen der städtischen Straßen- und Vorortbahnen sowie der Köln-Frechen-Benzelrather Eisenbahn.

## 153. Personalbestand.

Ende der Rechnungs- jahre	Straßen- und Vorortbahnen								Köln-Frechen-Benzelrather Eisenbahn *)							
	Beamte und Angestellte			Arbeiter					Beamte und Angestellte			Arbeiter				
	Büro- und Kassen- beamte	Betriebs- und techn. Beamte	Gesamt- zahl	Fahrer	Schaffner	Hilfs- schaffner	sonstige Arbeiter	Gesamt- zahl	Büro- u. Kassen- beamte	Be- triebs- u. techn. Beamte	Gesamt- zahl	Fahrer	Schaff- ner	sonstige Arbeiter	Gesamt- zahl	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	
1927	94	237	331	900	2 196	11	2 051	5 158	24	221	245	9	29	398	436	
1928	95	222	317	914	2 194	158	2 089	5 355	24	232	256	9	28	409	446	
1929	81	231	312	936	2 078	82	2 032	5 128	22	242	264	11	26	395	432	

\*) Kalenderjahre.

## 154. Betriebsmittel.

Ende der Rechnungs- jahre	Straßen- und Vorortbahnen										Köln-Frechen-Benzelrather Eisenbahn *)								
	Triebwagen		Beiwagen		Elektr. Lokom.		Güterwagen		Selbst- ent- lader	Werkzeug- und Spezial- wagen	Trieb- wagen	Bei- wagen	Ge- päck- wagen	Spe- zial- wagen	Elektr. Lokomo- tiven	Dampf- lokomotiven	Güterwagen		
	Stra- ßen- bah- nen	Vor- ort- bah- nen	Stra- ßen- bah- nen	Vor- ort- bah- nen	Stra- ßen- bah- nen	Vor- ort- bah- nen	Stra- ßen- bah- nen	Vor- ort- bah- nen									für Binnen- verkehr	i. d. Wagen- park der Reichsb. eingestellt	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	
1927	469	65	572	130	24	4	106	9	11	517	8	14	3	10	1	20	207	352	
1928	530	75	595	145	23	5	92	8	11	579	8	14	3	9	1	22	201	352	
1929	504	75	598	149	23	5	79	8	11	570	8	14	3	13	1	20	193	352	

\*) Kalenderjahre.

## 155. Verkehrsleistungen. \*)

Ende d. Rechnungs- jahre, W = gefahrene Wagen- kilometer, P = beförderte Personen	Straßen- bahnen	Vorortbahnen						Köln— Frechen— Benzel- rather Eisenbahn	Insgesamt
		Köln— Königs- forst	Köln— Brück- Bensberg	Köln— Berg. Gladbach	Köln— Zündorf	Köln— Lövenich	Zusammen		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
1927	W 43 073 051 P 244 362 616	1 482 572	1 844 264	2 844 064	1 431 975	707 954	8 310 829	803 181	52 187 061
1928	W 46 454 744 P 181 455 115	1 624 208	1 978 795	3 268 330	1 472 218	723 753	9 067 304	830 463	56 352 511
1929	W 42 197 280 P 161 893 821	1 564 013	1 692 021	2 973 174	1 227 552	658 651	8 115 411	803 598	51 116 289
		3 181 745	3 275 138	7 236 836	2 923 994	1 300 324	17 918 037	1 636 968	181 448 826

\*) Hinsichtlich der Zahlen der beförderten Personen vom Jahre 1928 ab und ihrer Vergleichbarkeit mit den Vorjahren vergleiche die entsprechenden Anmerkungen zu Tabelle 148, 150 und 152.

## Köln-Mülheimer Kleinbahnen.

## 156. Personenverkehr.

Rechnungs- jahre	Linien Höhenberg—Mülheim—Wiesdorf—Opladen und Höhenberg—Mülheim—Dünnwald—Schlebusch 1)											
	Be- triebs- länge km	Fahrtleistung				Beförderte Personen			Von den Personen wurden befördert auf			
		Zurückgelegte Trieb- wagen	Wagen- Be- wagen	zu- sam- men	durch- schnittl. täglich	über- haupt	durchschnittlich je Wagen- kilomet.	Einzel- fahr- scheine	Wochen- karten	sonstige Aus- weise 2)	Zahl der verkauft. Wochenk.	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
1927	24,0	619 266	353 281	972 547	2 664,5	3 116 320	8 538	3,2	2 260 354	731 280	124 686	61 690
1928	27,0	721 096	519 915	1 241 011	3 400,0	3 471 314	9 511	2,8	2 396 080	947 376	127 858	80 398
1929	27,0	762 801	537 250	1 300 051	3 561,8	3 350 829	9 180	2,6	2 206 230	1 035 300	109 299	87 850

1) Die bisherige Trennung der beiden Linien wird seit 1. 12. 1929 nicht mehr durchgeführt. Die Zahlen für 1929 wurden daher zusammengezogen. Um einen Vergleich mit den Vorjahren zu ermöglichen, sind die Zahlen für diese gleichfalls zusammengezogen worden. — 2) Fahrtausweise, Dienstkarten, Polizeikarten.

## 157. Personal und Betriebsmittel.

Ende der Rechnungs- jahre	Personal							Betriebsmittel							
	Beamte u. Angestellte			Arbeiter				Trieb- wagen	Bei- wagen	Gesamt- zahl der Sitz- und Steh- plätze	Werk- zeug- wagen	Gesamt- länge der Strecken km	Gesamt- länge der Gleise km	Davon Dop- pel- gleis km	Der Strom- leitungen Gesamt- länge km
	Büro- und Be- triebs- beamte	Be- triebs- auf- seher	Ge- samt- zahl	Fah- rer	Schaff- ner	sonstige Ar- beiter	Ge- samt- zahl								
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16
1927	11	5	16	25	37	24	86	20	25	1 674	4	23,9	28,63	8,03	28,63
1928	11	5	16	27	37	24	88	20	25	1 674	4	26,77*)	35,74*)	8,26*)	35,74*)
1929	11	5	16	27	37	24	88	20	25	1 674	4	26,77*)	35,74*)	8,26*)	35,74*)

\*) Die Zahlen für 1928 und 1929 beruhen auf neuen Feststellungen und sind mit denen der Vorjahre nicht ohne weiteres vergleichbar. Ihre Zusammensetzung ergibt sich aus nachstehender Übersicht:

	Gesamt- länge der Strecken km	Gesamt- länge der Gleise km	Davon Doppelgleis km	Strom- leitungen km
Von den Mülheimer Kleinbahnen allein be- fahren .....	20,72	24,74	4,02	24,74
Von den Mülheimer Kleinbahnen und Stadt Köln gemeinsam befahren .....	2,76	5,52	2,76	5,52
Von der Stadt Köln gepachtet und allein be- fahren .....	3,29	5,48	1,48	5,48

Außerdem sind von den Mülheimer Kleinbahnen 1,68 km mit einer Gleislänge von 1,91 km (davon 0,23 km Doppelgleis) und einer Stromleitungslänge von 1,91 km stillgelegt worden.

### Kraftwagenverkehr.

#### 158. Kölner Kraftwagen-Betriebs-Gesellschaft m. b. H.

Kraftwagen-Linien	Linienlänge km	Kalenderjahre			
		1928		1929	
		zurückgelegte Wagenkilometer	beförderte Personen	zurückgelegte Wagenkilometer	beförderte Personen
1	2	im regelmäßigen Kraftwagenverkehr			
3	4	5	6		
Köln — Düren .....	36	99 099	97 680	99 737	98 332
Köln — Neuß .....	41	338 447	452 872	508 031	656 657
Köln — Solingen .....	33	124 768	70 513	124 885	85 108
Köln — Remscheid .....	45	276 589	238 443	292 582	280 026
Köln — Euskirchen — Blankenheim .....	80	224 352	150 656	248 414	179 299
Köln — Rheinbach .....	43	98 141	69 237	100 646	83 681
Köln — Grevenbroich — Rheydt <sup>1)</sup> .....	58	92 690	73 833	105 757	76 595
Köln — Dormagen — Gr.-Königsdorf — Frechen <sup>2)</sup> .....	39	34 595	51 449	51 661	65 703
Köln — Heide <sup>3)</sup> .....	23	64 167	82 976	91 686	128 606
Köln — Gleuel <sup>4)</sup> .....	10	—	—	3 323	2 860
Köln — Bergheim <sup>5)</sup> .....	30	7 815	9 891	100 140	92 286
Köln — Alstädten <sup>6)</sup> .....	10	22 442	28 310	59 565	74 163
Neuß — Dormagen <sup>7)</sup> .....	21	18 649	17 430	60 592	51 957
Neuß — Rommerskirchen <sup>8)</sup> .....	25	12 744	15 274	52 142	56 636
Grevenbroich — Rheydt <sup>9)</sup> .....	22	—	—	27 088	20 333
Brühl — Knapsack <sup>10)</sup> .....	7	—	—	12 177	15 904
Vanikum — Dormagen <sup>11)</sup> .....	19	—	—	38 558	36 976
<b>Zusammen .....</b>		<b>1 414 498</b>	<b>1 358 564</b>	<b>1 976 984</b>	<b>2 005 122</b>

<sup>1)</sup> Bis 21. 4. 1929 nur bis Grevenbroich, dann bis Rheydt. Ab 7. 7. 1929 wurde die Linie geteilt. — <sup>2)</sup> Seit 13. 5. 1929 nur bis Gr.-Königsdorf. — <sup>3)</sup> Seit 16. 6. 1929 mit der Linie Brühl—Knapsack vereinigt und bis Knapsack durchgeführt. — <sup>4)</sup> Bis 15. 12. 1929 durch einen Privatunternehmer gefahren. — <sup>5)</sup> In Betrieb seit 1. 12. 1928. — <sup>6)</sup> Desgl. seit 13. 7. 1928; an den Hauptmarkttagen bis Burbach durchgeführt. — <sup>7)</sup> In Betrieb seit 29. 8. 1928; die Linie berührt das Stadtgebiet nicht. — <sup>8)</sup> In Betrieb seit 1. 10. 1928; die Linie berührt das Stadtgebiet nicht. — <sup>9)</sup> Vgl. Anmerkung 1. — <sup>10)</sup> In Betrieb seit 14. 4. 1929; vgl. Anmerkung 3. — <sup>11)</sup> In Betrieb vom 18. 2. bis 20. 10. 1929; die Linie berührte das Stadtgebiet nicht.

#### 159. Kölner Straßen-Omnibus-Gesellschaft m. b. H.

Kraftwagen-Linien	Linienlänge km	Kalenderjahre			
		1928		1929	
		zurückgelegte Wagenkilometer	beförderte Personen	zurückgelegte Wagenkilometer	beförderte Personen
1	2	im regelmäßigen Kraftwagenverkehr			
3	4	5	6		
Zoologischer Garten — Bayenthalgürtel <sup>1)</sup> .....	15,3	298 552	959 428	—	—
Kalk — Mülheim — Stammheim — Flittard <sup>2)</sup> .....	11,0	310 986	813 803	310 094	859 401
Merheim (linksrh.) — Weiler .....	7,2	105 165	272 713	149 155	279 324
Ubierring — Reichenspergerplatz <sup>3)</sup> .....	7,2	297 098	549 212	424 968	982 027
Bayenthal — Sülzgürtel — Berrenrather Str. <sup>4)</sup> .....	6,1	88 845	181 365	231 200	474 013
Gremberg — Kriel <sup>5)</sup> .....	9,7	339 472	1 189 062	714 779	2 632 100
Zoologischer Garten — Subbelrather Str. <sup>6)</sup> .....	6,0	78 390	133 197	197 783	414 678
Lindenthal — Kalk — Koburger Platz <sup>7)</sup> .....	10,4	—	—	496 518	1 400 159
<b>Zusammen .....</b>		<b>1 518 508</b>	<b>4 098 780</b>	<b>2 524 497</b>	<b>7 041 702</b>

<sup>1)</sup> Bis 21. 7. 1928, wurde ab 22. 7. 1928 in zwei Reststrecken gefahren: Bayenthal — Sülzgürtel — Berrenrather Straße als neue Linie 2 und Zoologischer Garten — Subbelrather Straße als Linie 6. — <sup>2)</sup> Wird Sonntags nach Bedarf bis Gremberg durchgeführt. — <sup>3)</sup> In Betrieb genommen (als Ringlinie) am 6. 2. 1928; wurde seit 1. 12. 1928 nicht mehr über die Ringstraße geführt. — <sup>4)</sup> Vgl. Anmerkung 1. — <sup>5)</sup> In Betrieb genommen am 1. 7. 1928. — <sup>6)</sup> Vgl. Anmerkung 1. — <sup>7)</sup> In Betrieb genommen 7. 4. 1929.

#### 160. Kraftverkehr Wupper-Sieg AG. und Kraftwagenverkehr Köln-Knapsack. <sup>1)</sup>

Verkehrsunternehmungen, Kraftwagen-Linien	Linienlänge km	Kalenderjahre			
		1928		1929	
		zurückgelegte Wagenkilometer	beförderte Personen	zurückgelegte Wagenkilometer	beförderte Personen
1	2	im regelmäßigen Kraftwagenverkehr			
3	4	5	6		
a) Kraftverkehr Wupper-Sieg AG. <sup>1)</sup> Schwelm — Hückeswagen — Dabringhausen — Köln .....	62	223 225	399 932	252 762	452 905
Lüdenscheid — Wipperfurth — Berg, Glad- bach — Köln .....	75	304 818	605 557	349 030	649 395
b) Kraftwagen-Verkehr Köln-Knapsack <sup>2)</sup> Köln — Knapsack .....	12,2	114 459	185 134	113 922	197 049

<sup>1)</sup> Es sind nur die Köln berührenden Linien der Wupper-Sieg AG. aufgeführt. — <sup>2)</sup> Die Kraftwagenlinie Köln-Knapsack wird von den Köln-Bonner Eisenbahnen betrieben.

**161. Bestand, Herkunft und Verwendungszweck der im Stadtbezirk Köln  
zugelassenen Kraftfahrzeuge. \*)**  
Bestand an Kraftfahrzeugen.

Jahr Stand am 1. Juli	Krafträder			Personenkraftwagen						Lastkraftwagen				
	Klein- kraft- räder bis 200 ccm	Kraft- räder über 200 ccm	ins- ge- samt (Sp. 2 u. 3)	bis 10 über 10 Steuer-PS oder		ins- ge- samt (Sp. 5 u. 6)	da- run- ter Kraft- omni- busse	Von den in Sp. 7 aufgeführt. Fahr- zeugen werden angetrieben durch		bis 2500 kg	über 2500 kg	ins- ge- samt (Sp. 11 u. 12)	darunter Wagen mit	
				bis 2500 ccm	über 2500 ccm			Verbren- nungs- ma- schinen	Elek- tromo- toren				Ver- bren- nungs- ma- schinen	Elek- tromo- toren
1928	693	3 434	4 127	5 562	2 242	7 804	114	7 791	13	1 976	1 325	3 301	3 196	105
1929	1 400	3 992	5 392	5 487	2 763	8 250	128	8 249	1	2 337	687	3 024	2 932	92
1930	1 603	4 369	5 972	5 550	3 465	9 015	136	9 014	1	2 551	672	3 223	3 097	126

## Fortsetzung.

ins- ge- samt	Kraftwagen für Feuerlöschzwecke		Selbstfahrende Straßenreinigungsmaschinen			Zugmaschinen ohne Güterladerraum			Gesamtzahl der Kraftfahrzeuge (Sp. 4, 7, 13, 16, 19, 22)	
	darunter Wagen mit	Verbren- nungs- maschi- nen	Elek- tro- motoren	ins- ge- samt	darunter Fahrzeuge mit		ins- ge- samt	darunter Fahrzeuge mit		
					Verbren- nungs- maschi- nen	Elek- tro- motoren		Verbren- nungs- maschi- nen		Elek- tro- motoren
16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	
25	25	—	53	43	10	83	76	7	15 393	
24	24	—	39	31	8	112	105	7	16 841	
25	25	—	46	31	15	152	117	35	18 433	

## Kraftfahrzeuge nach ihrem Herkunftsland.

Jahr Stand am 1. Juli	Krafträder				Personen- kraftwagen (einschl. Omnibusse)		Last- kraftwagen		Kraftwagen für Feuerlösch- zwecke		Selbst- fahrende Straßen- reinigung- smaschinen		Zug- maschinen ohne Güter- laderraum		Kraftfahr- zeuge insgesamt	
	darunter Kleinkraft- räder		deut- sche		deut- sche		deut- sche		deut- sche		deut- sche		deut- sche		deut- sche	
	deut- sche	aus- länd.	deut- sche	aus- länd.	deut- sche	aus- länd.	deut- sche	aus- länd.	deut- sche	aus- länd.	deut- sche	aus- länd.	deut- sche	aus- länd.	deut- sche	aus- länd.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17
1928	2 549	1 578	.	.	4 871	2 933	2 181	1 120	35	—	.	.	44	39	.	.
1929	3 790	1 601	1 211	189	4 582	3 668	1 842	1 182	23	1	38	1	65	47	10 341	6 500
1930	4 275	1 697	1 411	192	5 038	3 977	1 900	1 323	25	—	46	—	98	54	11 382	7 051

## Verwendungszweck der Personen- und Lastkraftwagen.

Jahr Stand am 1. Juli	Art der Fahrzeuge										
	Personenkraftwagen							Lastkraftwagen			
	Kraftomnibusse			andere Personenkraftwagen				Wagen mit mehr als 2000 kg Eigengewicht finden Verwendung			
	im öffentl. Fahr- verkehr	für öffentl. Behörden	f. gewerbl. berufliche u. sonstige Zwecke	im öffentl. Fahr- verkehr	für öffentl. Behörden	f. gewerbl. berufliche u. sonstige Zwecke	ins- gesamt	für Zwecke öffentl. Behörden	im Trans- port- gewerbe	für andere Zwecke	ins- gesamt
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
1928	59	16	39	600	41	7 049	7 804	35	381	909	1 325
1929	60	11	57	631	37	7 454	8 250	32	349	794	1 175
1930	66	12	58	642	43	8 194	9 015	29	137	1 116	1 282

\*) Nach Unterlagen des Polizeipräsidiums. Nicht mitgezählt sind die Kraftfahrzeuge, die gemäß § 34 der Verordnung vom 15. März 1923 (RGBl. I 1923, S. 175) zu Probefahrten und außerdeutsche Kraftfahrzeuge, die gemäß § 12 der Verordnung über den internationalen Kraftfahrzeugverkehr (RGBl. I 1925, S. 453) zugelassen sind. Weiter sind nicht mitgezählt die Kraftfahrzeuge der Reichspost und Wehrmacht. Als Differenzrechnung ergeben sich nach den Veröffentlichungen des Statistischen Reichsamts für 1928: 132 Fahrzeuge (7 Krafträder, 39 Personenkraftwagen einschl. Omnibusse, 84 Lastkraftwagen und 2 sonstige Fahrzeuge), für 1929: 165 Fahrzeuge (6 Krafträder, 41 Personenkraftwagen einschl. Omnibusse, 114 Lastkraftwagen und 4 sonstige Fahrzeuge), für 1930: 186 Fahrzeuge (7 Krafträder, 52 Personenkraftwagen einschl. Omnibusse, 121 Lastkraftwagen und 6 sonstige Fahrzeuge).

## 162. Planmäßiger Flughafenverkehr im Betriebsjahre 1929.

Strecken-Nr. des Deutsch-Reichs- Luftfahrtsbuches	Luftlinien	Flug km	Flug- zeuge		Zahl der Fluggäste			Luftgepäck			Luftfracht			Luftpost			
			an	ab	für Köln	im Durchg.- verkehr <sup>1)</sup>	von Köln	für Köln	durch- gello- gen <sup>13)</sup>	von Köln	für Köln	durch- gello- gen <sup>13)</sup>	von Köln	für Köln	durch- gello- gen <sup>13)</sup>	von Köln	
			kg	kg	kg	kg	kg	kg	kg	kg	kg	kg	kg	kg	kg	kg	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	
	<b>a) Linien der deutschen Luft-hansa AG.</b> Sommerflugplan (20. 5. bis 31. 10. 1929).																
2	Köln-Magdeburg-Berlin <sup>1)</sup>	483	91	89	213	45	197	2 832	—	2 515	292	—	1 736	142	—	100	
6	Berlin-Köln-Paris <sup>2)</sup> ..	888	302	312	505	840	579	10 203	12 641	12 323	4 875	5 047	12 627	872	511	1 109	
31	Basel-Mannheim-Frankfurt-Köln-Essen	503	284	284	688	211	771	6 445	941	7 115	18 170	2 264	9 019	736	205	1 163	
45	München-Nürnberg-Frankfurt-Köln-Essen.	565	273	274	616	176	561	3 332	963	2 705	6 038	1 353	4 752	679	2 991	941	
53	Köln-Frankfurt-Mannheim-Karlsruhe <sup>3)</sup>	274	113	112	160	33	215	1 454	—	1 687	948	—	1 820	163	—	288	
156	Köln-Halle / Leipzig-Breslau .....	708	137	141	277	79	378	3 232	—	3 856	3 445	—	1 997	318	—	417	
33	Köln-Dortmund-Hannover <sup>4)</sup> .....	675	99	100	122	37	141	1 418	—	1 378	860	—	2 116	65	—	561	
90	Köln-Krefeld <sup>5)</sup> .....	52	123	124	185	16	130	213	—	84	2 595	—	176	—	—	1	
	Winterflugplan (1. 11. 29 bis 30. 4. 1930).																
6	Berlin-Hannover-Köln-Brüssel-Paris <sup>6)</sup> .....	888	302	307	311	354	291	4 133	5 162	3 575	19 156	19 911	29 996	599	962	828	
31	Mannheim-Frankfurt-Köln-Düsseld.-Essen	503	286	287	349	293	384	2 123	1 332	1 808	12 263	3 111	6 840	697	56	277	
53	Köln-Frankfurt .....	149	132	132	118	13	98	648	—	450	7 907	—	2 480	159	—	145	
93	Köln-Dortmund .....	76	147	147	99	38	114	398	—	501	907	—	1 092	11	—	48	
156	Köln-Halle / Leipzig ..	371	135	135	115	22	185	1 200	—	1 263	2 278	—	2 045	56	—	82	
	Zusammen .....	2 424	2 444	2 444	3 758	2 157	4 044	37 631	21 039	39 260	79 734	31 686	76 696	4 497	4 725	5 960	
	Frachtlinien. <sup>7)</sup> Sommerflugplan (20. 5. bis 31. 10. 1929).																
F 1	Berlin-Hannover-Essen-Düsseldorf-Köln-London .....	1 040	180	168	1	—	—	—	—	—	12 104	17 309	25 064	8 579	21 100	15 909	
F 5/3	Berlin-Essen-Köln-Paris <sup>7)</sup> .....	918	114	117	1	—	—	—	—	—	2 290	—	12 826	8 200	—	2 778	
F 4	Paris-Köln-Düsseldorf-Essen-Berlin <sup>7)</sup> .....	934	101	102	—	—	—	—	—	—	10 668	18 398	4 853	19	6	256	
	Winterflugplan (1. 11. 29 bis 30. 4. 1930).																
P F 1	Berlin-Hannover-Essen-Düsseldorf-Köln-London <sup>8)</sup> .....	1 040	65	64	—	1	1	—	—	30	5 778	4 273	6 891	1 344	2 268	2 844	
F 6	Amsterdam-Düsseldorf-Köln-Essen-Berlin <sup>9)</sup>	729	11	11	—	—	—	—	—	—	364	101	23	696	441	4	
F 7	Köln-Krefeld-Essen-Düsseldf.-Amsterd. <sup>9)</sup>	263	13	13	—	—	—	—	—	—	938	—	495	—	—	—	
	Frachtlinien zusammen ..	484	475	475	2	1	1	—	—	30	32 142	40 081	50 152	18 838	23 815	21 791	
	<b>Insgesamt a) ...</b>	<b>2 908</b>	<b>2 919</b>	<b>2 919</b>	<b>3 760</b>	<b>2 158</b>	<b>4 045</b>	<b>37 631</b>	<b>21 039</b>	<b>39 290</b>	<b>111 876</b>	<b>71 767</b>	<b>126 848</b>	<b>23 335</b>	<b>28 540</b>	<b>27 751</b>	
	<b>b) Ausländische Linien.</b> Sommerflugplan (20. 5. bis 31. 10. 1929).																
452	Köln-Brüssel-London <sup>10)</sup>	503	133	132	582	109	581	12 888	—	12 952	17 341	—	18 604	11 261	—	1 942	
501	Köln-Ostende-London <sup>11)</sup>	503	119	119	238	—	349	3 850	—	5 660	3 960	—	3 336	245	—	1 160	
	Winterflugplan (1. 11. 29 bis 30. 4. 1930).																
452	Köln-Brüssel-London <sup>10)</sup>	503	131	133	175	12	172	2 986	—	2 927	22 246	—	32 643	14 554	—	10 666	
	<b>Insgesamt b) ...</b>	<b>383</b>	<b>384</b>	<b>384</b>	<b>995</b>	<b>121</b>	<b>1 102</b>	<b>19 724</b>	<b>—</b>	<b>21 539</b>	<b>43 547</b>	<b>—</b>	<b>54 583</b>	<b>26 060</b>	<b>—</b>	<b>13 768</b>	
	<b>Im ganzen { 1929. ...</b>	<b>3 291</b>	<b>3 303</b>	<b>3 303</b>	<b>4 755</b>	<b>2 279</b>	<b>5 147</b>	<b>57 355</b>	<b>21 039</b>	<b>60 829</b>	<b>155 423</b>	<b>71 767</b>	<b>181 431</b>	<b>49 395</b>	<b>28 540</b>	<b>41 519</b>	
	<b>1928. ...</b>	<b>4 167</b>	<b>4 195</b>	<b>4 195</b>	<b>7 281</b>	<b>3 454</b>	<b>6 782</b>	<b>84 596</b>	<b>26 600</b>	<b>83 605</b>	<b>162 082</b>	<b>60 700</b>	<b>173 440</b>	<b>66 748</b>	<b>10 923</b>	<b>32 550</b>	

<sup>1)</sup> In Betrieb bis 31. 8. 1929. — <sup>2)</sup> Von deutschen und französischen Flugzeugen befliegen. — <sup>3)</sup> In Betrieb bis 30. 9. 1929. — <sup>4)</sup> In Betrieb seit 1. 7. 1929; seit 7. 10. 1929 nur bis Dortmund. — <sup>5)</sup> Nach Bedarf befliegen; in Betrieb bis 2. 10. 1929. — <sup>6)</sup> Die Frachtlinien werden nur in einer Richtung befliegen. — <sup>7)</sup> Von deutschen und französischen Flugzeugen befliegen; in Betrieb bis 30. 9. 1929. — <sup>8)</sup> In Betrieb bis 15. 11. 1929 und seit 5. 4. 1930. — <sup>9)</sup> In Betrieb seit 15. 4. 1930. — <sup>10)</sup> Nur von englischen Flugzeugen befliegen. — <sup>11)</sup> Nur von belgischen Flugzeugen befliegen; in Betrieb bis 9. 10. 1929. — <sup>12)</sup> Übergang und Durchflug. — <sup>13)</sup> Nur Durchflug; der Übergangsverkehr ist in den Spalten „für Köln“ bzw. „von Köln“ enthalten.

## 163. Hotelfremdenverkehr.

Gesamtzahl der Fremden und Übernachtungen.<sup>1)</sup>

Kalenderjahre, Beherbergungsstätten F = Fremde, Ü = Übernachtung.	Monate												Zus.
	Januar	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	August	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	
Gesamtzahlen { F 1928	25 113	25 627	26 259	28 517	37 837	46 787	178 882	73 475	53 126	35 592	26 108	23 314	580 637
Gesamtzahlen { F 1929	26 093	23 412	30 526	32 257	44 748	50 742	71 689	78 893	56 903	42 190	31 062	25 272	513 787
	53 784	51 296	58 622	61 726	77 583	88 703	114 706	124 702	102 278	82 406	64 269	53 063	933 138
Davon (1929) in:													
Hotels und Gasthöfen <sup>1)</sup> { F	24 010	21 558	27 105	28 809	36 220	43 492	59 207	63 926	48 023	36 047	26 808	21 705	436 910
	42 384	40 463	44 767	48 561	57 803	69 121	86 911	94 152	80 505	63 148	45 967	35 937	709 719
Pensionen u. Privatwohn. <sup>2)</sup> { F	836	813	890	987	1 432	1 606	2 156	2 780	2 026	1 941	1 458	1 286	18 211
	1 561	1 537	1 613	1 943	2 672	2 896	3 484	4 123	3 119	3 477	3 336	2 822	32 583
Herbergen <sup>3)</sup> , Jugendherb. <sup>4)</sup> , Vereinsh. <sup>5)</sup> u. Massenquart.	1 247	1 041	2 531	2 461	7 096	5 644	10 326	12 187	6 854	4 202	2 796	2 281	58 666
	9 839	9 296	12 242	11 222	17 108	16 686	24 311	26 427	18 654	15 781	14 966	14 304	190 836

<sup>1)</sup> Die durchschnittliche Zahl der Hotels und Gasthöfe betrug i. J. 1929 123 (1928: 116), deren Bettenzahl 4 400 (4 063). —

<sup>2)</sup> Die durchschnittliche Zahl der meldenden Pensionen betrug i. J. 1929 23 (1928: 17), deren Bettenzahl 223 (254). — <sup>3)</sup> Die durchschnittliche Zahl der Herbergen betrug i. J. 1929 9 (1928: 7), deren Bettenzahl 454 (439). — <sup>4)</sup> Zu der Jugendherberge der Stadt Köln trat ab August die Jugendherberge der Naturfreunde; beide zusammen zählten 658 Betten. — <sup>5)</sup> Die Vereinshäuser wurden seit Juli neu aufgenommen; ihre Zahl schwankte zwischen 8 und 10; die Bettenzahl betrug durchschnittlich 734.

## Fremdenverkehr nach Beherbergungsstätten u. Wohnsitz der Fremden 1929.

Beherbergungsstätten, I = Fremde mit Wohnsitz im Inland, A = Fremde mit Wohnsitz im Ausland	Monate												Zus.
	Januar	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	August	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	
Hotels und Gasthöfe. . . . .	I 20 626	18 594	22 118	23 116	27 666	29 973	35 583	37 599	34 161	29 282	22 427	18 208	319 353
	A 3 384	2 964	4 987	5 693	8 554	13 519	23 624	26 327	13 862	6 765	4 381	3 497	117 557
Pensionen und Privatwohnungen. . . . .	I 778	774	820	892	1 361	1 403	1 817	2 322	1 747	1 825	1 358	1 196	16 293
	A 58	39	70	95	71	203	339	458	279	116	100	90	1 918
Herbergen, Jugend- herbergen, Vereins- häuser, Massen- quartiere . . . . .	I 1 147	981	2 424	2 293	6 747	5 328	8 509	10 832	6 293	4 037	2 619	2 135	53 345
	A 100	60	107	168	349	316	1 817	1 355	561	165	177	146	5 321
Zusammen	I 22 551	20 349	25 362	26 301	35 774	36 704	45 909	50 753	42 201	35 144	26 404	21 539	388 991
	A 3 542	3 063	5 164	5 956	8 974	14 038	25 780	28 140	14 702	7 046	4 658	3 733	124 796

## Auslandsfremdenverkehr nach Staaten, Monaten und Beherbergungsstätten 1929.

Staaten	Zahl der Auslandsfremden in den Monaten												Zus.	Von den Ausländern übernachteten in				
	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.		Hotels und Gasthöfen	Pensionen und Privat- wohnungen	Jugend- herb., Ver.-h., Massenquart.	Herb., Jugend- herb., Ver.-h., Massenquart.	
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12						13
Balkan ohn. Bulgar.	66	24	45	52	69	74	105	137	158	79	52	34	895	803	36	56		
Baltent. u. Finnl.	39	36	44	46	87	160	136	185	83	78	49	48	991	920	14	57		
Belgien. . . . .	249	208	430	346	443	621	749	903	476	530	405	300	5 660	5 564	67	29		
Bulgarien. . . . .	4	3	2	7	6	11	30	28	5	9	20	16	141	135	5	1		
Danzig. . . . .	16	15	15	25	49	71	77	50	64	21	12	15	430	377	20	33		
Dänemark. . . . .	65	59	105	104	306	496	1 319	870	428	190	91	97	4 130	3 599	81	450		
Frankreich. . . . .	351	233	448	433	510	624	639	621	698	513	393	253	5 716	5 476	122	118		
Großbrit. u. Irland	457	306	821	1 053	1 378	2 338	4 242	4 048	3 163	1 199	653	454	20 112	18 827	199	1 086		
Italien. . . . .	61	59	85	90	131	241	228	318	194	157	94	57	1 715	1 673	26	16		
Luxemburg. . . . .	47	40	50	47	73	69	134	159	103	40	49	34	845	818	9	18		
Niederlande. . . . .	767	819	1 120	1 222	1 936	2 398	5 848	7 510	3 232	1 367	1 122	971	28 312	26 810	371	1 131		
Norwegen. . . . .	26	27	43	48	101	118	386	378	141	59	35	83	1 446	1 396	9	41		
Österreich. . . . .	295	287	364	361	546	632	1 004	776	587	360	303	191	5 706	4 577	201	928		
Polen. . . . .	119	120	159	158	158	201	233	361	208	138	135	144	2 134	1 559	113	462		
Schweden. . . . .	67	51	83	148	258	571	711	642	261	157	89	127	3 165	3 086	32	47		
Schweiz. . . . .	262	233	306	363	472	533	705	683	788	522	272	202	5 341	5 112	109	120		
Sowjet-Union. . . . .	38	28	50	43	48	72	42	70	66	34	44	30	565	507	28	25		
Spanien u. Portugal	39	32	98	69	109	121	246	277	167	120	67	50	1 448	1 358	100	78		
Tschechoslowakei.	130	96	175	179	252	244	452	360	287	107	105	91	2 478	2 205	102	173		
Ungarn. . . . .	87	49	107	94	82	212	250	268	166	77	70	60	1 522	1 318	54	150		
U. S. A. . . . .	239	231	437	849	1 621	3 688	7 657	8 669	2 331	935	404	294	27 355	26 988	263	104		
Übriges Amerika . . . . .	63	79	111	132	203	360	406	545	798	223	120	130	3 170	3 128	28	4		
Übriges Ausland . . . . .	55	28	65	87	83	183	181	282	298	131	74	52	1 519	1 310	14	194		

## IX. Schulen.

### Volksschulen.

#### 164. Zahl der Schulen und der Schulklassen.

Schul-jahre	Zahl der Schulen			Von den Normalschulen waren				Zahl der Klassen						
	über-haupt	Normal-schulen	Sonder-schulen	kath.	evangl.	israel.	Sam-mel-schulen	über-haupt	Normal-schulen (ohne Abschl.-klassen)	Ab-schluß-klassen	Asyl- u. Waisen-haus-schulen	Hilfs-schulen	Schwer-hörig-enschule	Krüppel-heim-schule
1928	168	142	26	101	27	1	13	1762	1 602	28	25	89	15	3
1929	171	143	28	102	27	1	13	1763	1 598	21	25	90	16	3
1930	175	145	30 <sup>1)</sup>	104	27	1	13	1783 <sup>2)</sup>	1 627	12	24	89	16	3

<sup>1)</sup> Darunter 1930: 2 Asylschulen, 5 Waisenhaus-schulen, 19 Hilfsschulen, 1 Schwerhörigenschule, 1 Krüppelheimschule, außerdem die Gehobenen Knabenklassen Stolkasse (mit 6 Klassen) und die Gehobenen Mädchenklassen Lindenstraße (mit 6 Klassen). — <sup>2)</sup> Einschl. der 6 Gehobenen Knaben- und 6 Gehobenen Mädchenklassen. 1 Lehrer und 1 Lehrerin mehr als Klassen (Gehobene Klassen).

#### 165. Klassenstärke der Normalschulen.

Schul-jahre	Zahl der Normal-schul-klassen ohne Ab-schluß-klassen	Von den Normalschulklassen (ausschl. der Abschlußklassen) hatten eine Schülerzahl von							Von je 100 Normalschulklassen (ohne die Abschlußklassen) hatten eine Schülerzahl von							Zahl der Schüler in Normalschulen	
		bis 30	31-35	36-40	41-45	46-50	51-55	56 u. m.	bis 30	31-35	36-40	41-45	46-50	51-55	56 u. m.	überh. ohne Absch.-klassen	auf 1 Normal-klasse
1928	1 602	83	247	467	472	254	65	14	5,2	15,4	29,1	29,5	15,8	4,0	1,0	65 071	40,6
1929	1 598	66	221	457	488	281	70	15	4,1	13,8	28,6	30,6	17,6	4,4	0,9	65 470	41,0
1930	1 627	82	194	478	477	278	108	10	5,0	11,9	29,4	29,3	17,1	6,6	0,6	66 923	41,1

#### 166. Zahl und Religion der Lehrpersonen.

Schul-jahre	Zahl der Lehrpersonen, einschl. der Sonderschulen						Von den Klassenlehrern sind					Von den technischen Lehrerinnen sind			
	Lehrer	Lehre-rinnen	Klas-sen-lehrer zus.	Techn. Lehrerinnen für Haus-wirt-schaft	f. Turn- und Hand-arbeit zus.	über-haupt	kath.	evangl.	israel.	sonst. Reli-gion	keiner Relig.-angeh.	kath.	evangl.	israel.	
1928 <sup>1)</sup>	914	837	1 751	43	87	130	1 881	1 409	311	16	4	11	94	35	1
1929	921	843	1 764	41	85	126	1 890	1 411	318	17	1	17	92	33	1
1930 <sup>2)</sup>	936	849	1 785	40	86	126	1 911	1 455	302	18	—	19	89	27	1

<sup>1)</sup> Einschl. 1 Hauptlehrer an der Waldschule Königstorf und 1 Lehrerin mehr als Klassen (Gehobene Mädchenklassen Lindenstraße). — <sup>2)</sup> Außer den in vorstehenden Zahlen für 1930 enthaltenen Lehrenden werden hauptamtlich beschäftigt: 2 kath. Religionslehrer (diese erteilen den Religionsunterricht an den Hilfsschulen und der Schwerhörigenschule), 2 Oberturnlehrer, 1 Oberturnlehrerin, 1 Oberhandarbeitslehrerin, 1 Oberhauswirtschaftslehrerin, 1 Fachberaterin für Gesundheitspflegeunterricht der Mädchenschulen, 1 Assistentin der Oberhandarbeitslehrerin und 1 der Oberturnlehrerin.

#### 167. Religion der Schulkinder an den Volksschulen.

Schuljahre, Charakter der Schule	Gesamtzahl der Schulkinder			Von den Schulkindern sind nach der Religion								Religion unbekannt
	Knaben	Mädch.	zus.	kath.	evangl.	altkath.	Adven-tisten	sonstige Christen	israel.	einer sonst. Religion ange-hörig	keiner Religion ange-hörig	
1928 <sup>1)</sup>	34 869	34 065	68 934	54 746	11 945	30	13	86	945	43	1 126	—
1929 <sup>2)</sup>	35 197	34 300	69 497	54 928	12 002	42	31	255	1 048	24	1 053	114
1930 <sup>3)</sup>	35 866	35 002	70 868	55 938	12 315	51	1	134	1 102	74	1 248	5

Davon (am 15. Mai 1930) in:

kath. Schulen ..	26 543	26 070	52 613	52 020	383	3	—	22	179	1	5	—
evangl. Schulen .	5 375	5 636	11 011	33	10 708	5	—	91	128	—	46	—
israel. Schulen .	400	382	782	—	22	—	—	—	760	—	—	—
Sammelschulen .	1 541	1 386	2 927	1 021	602	40	1	6	15	73	1 164	5
Sonderschulen .	2 007	1 528	3 535	2 864	600	3	—	15	20	—	33	—

<sup>1)</sup> Nach der Schulzählung vom 1. 5. 1928. — <sup>2)</sup> Desgl. vom 1. 5. 1929. — <sup>3)</sup> Desgl. vom 15. 5. 1930.

## 168. Kinderzahl in den einzelnen Klassen am 1. Juni 1930.

Charakter der Schulen	Zahl der Schulen	Geschlecht der Kinder	Gesamtzahl der Kinder	Gebob. u. Abschlußklassen	Zahl der Schulkinder in den Klassen							
					I <sup>1)</sup>	II	III	IV	V	VI	VII <sup>2)</sup>	
Kath. Schulen ..	104	Knaben	26 522	175	2 748	2 263	3 606	4 720	4 316	4 070	4 624	
		Mädchen	25 995	116	2 653	2 339	3 632	4 614	4 277	4 001	4 363	
Evang. Schulen .	27	Knaben	5 396	25	462	355	624	1 044	969	958	959	
		Mädchen	5 619	—	499	391	679	1 089	980	979	1 002	
Israel. Schulen ..	1	Knaben	400	—	23	20	38	92	74	83	70	
		Mädchen	382	—	24	27	32	82	69	78	70	
Sammelschulen .	13	Knaben	1 541	—	222	180	248	253	206	207	225	
		Mädchen	1 384	—	187	173	233	241	202	171	177	
Sonderschulen einschl. geh. Kl.	30	Knaben	2 016	189 <sup>3)</sup>	271	241	293	303	322	243	154	
		Mädchen	1 499	173 <sup>3)</sup>	268	171	239	206	180	141	121	
Zus.	1930	175	Knaben	35 875	389	3 726	3 059	4 809	6 412	5 887	5 561	6 032
			Mädchen	34 879	289	3 631	3 101	4 815	6 232	5 708	5 370	5 733
			überhpt.	70 754	678	7 357	6 160	9 624	12 644	11 595	10 931	11 765
	1929	171	Knaben	35 103	421	3 853	2 686	3 198	6 263	6 457	5 907	6 318
			Mädchen	34 240	412	3 842	2 477	3 174	6 039	6 267	5 625	6 404
			überhpt.	69 343	833	7 695	5 163	6 372	12 302	12 724	11 532	12 722

<sup>1)</sup> Die I. Klasse besteht aus dem 7. und 8. Schuljahre. — <sup>2)</sup> Die VII. Klasse umfaßte im Schuljahr 1928 im allgemeinen nur die Kinder aus 9 Geburtsmonaten (der vom 1. 10. 1921 bis 30. 6. 1922 geborenen); bis dahin wurden für die Einschulung die Geburtsjahre vom 1. 10. bis 30. 9. gerechnet, dieselben werden jetzt vom 1. 7. bis 30. 6. gerechnet. — <sup>3)</sup> Gehobene Klassen.

## 169. Schulpflichtige Kinder in Köln am 1. Februar 1929.

(Nach einer Sondererhebung des Preußischen Statistischen Landesamts.)

Art der Schulen (öffentliche und private)	Zahl der erfaßten Schulen	Zahl aller schulpflichtigen Kinder	Von der Gesamtzahl der schulpflichtigen Kinder			Die Eltern oder Erziehungsberechtigten <sup>2)</sup> wohnten	
			besuchten die Schule <sup>1)</sup>	waren wegen Krankheit oder körperlicher oder geistiger Mängel zurückgest.	waren vor Beendigung des schulpflichtigen Alters entlassen	in Köln	auswärts
Volksschulen aller Art .....	171	70 433	69 484	911	38	70 185	248
Mittelschulen (Städtische) .....	7	1 404	1 396	—	8	1 331	73
Höhere Schulen (Gymn., Realg., Realsch., Lyzeen) .....	31	5 664	5 664	—	—	5 335	329 <sup>3)</sup>

<sup>1)</sup> Kinder, die sich nach dem Gesetz vom 15. 12. 1927 im schulpflichtigen Alter befinden. — <sup>2)</sup> Waisenkinder und elternlose Kinder sind je nach der unterhaltspflichtigen Gemeinde in Spalte 7 bzw. 8 nachgewiesen. — <sup>3)</sup> Davon waren aus Landkreis Köln 196, Landkreis Mülheim 69, Landkreis Solingen 13, Stadtkreis Düsseldorf 2, Landkreis Düsseldorf 3, Stadtkreis Bonn 1, Landkreis Bonn 5, Landkreis Euskirchen 3, Landkreis Bergheim 24, aus dem übrigen Rheinland 8, aus dem übrigen Preußen 5.

## 170. Schüler im 5. und 8. Pflichtschuljahr 1930.

Schulen und Klassen	Von den im Sommerhalbjahr 1930 vorhandenen Schülern standen im 8. Pflichtschuljahr (bei der Volksschule im 7. und 8.)						
	im 5. Pflichtschuljahr			im 8. Pflichtschuljahr			
	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen	
Volks- schulen	Regelklassen .....	5 602	5 561	11 163	5 609	5 556	11 165
	Abschlußklassen .....	—	—	—	57	62	119
	Gehobene Klassen .....	—	—	—	57	49	106
	Hilfsschulklassen .....	148	131	279	25	11	36
	Waisenhauschulen .....	45	27	72	61	56	117
	Asylschulen .....	15	11	26	15	15	30
	Krüppelheimschule .....	13	10	23	—	—	—
	Schwerhörigenschule .....	21	8	29	14	16	30
Zusammen .....	5 844	5 748	11 592	5 838	5 765	11 603	
Städtische Mittelschulen .....	310	260	570	210	140	350	
	Städtische .....	985	528	1 513	643	272	915
Höhere Schulen	Staatliche .....	382	—	382	210	—	210
	Private .....	23	693	716	19	535	554
	Zusammen .....	1 390	1 221	2 611	872	807	1 679
Schulen überhaupt .....	7 544	7 229	14 773	6 920	6 712	13 632	

## 171. Kölner Volksschulen am 15. Mai 1930.

Schulart, Schulbezirk, Schule	Zahl der Klas- sen	Zahl der Schul- stellen für				Von den Lehr- kräften sind			Zahl der Schulkinder			Von den Schulkindern sind			
		Leh- rer	Leh- re- rin- nen	techn. Lehre- rinnen	zu- sam- men	ka- tho- lich	evan- ge- lich	sonst. und ohne Relig.	Kna- ben	Mäd- chen	zu- sam- men	ka- tho- lich	evan- ge- lich	israel.	sonst. und ohne Relig.
Zwirnerstr. 15 .....	14	7	7	—	14	14	—	—	302	270	572	572	—	—	—
Im Ferkulum 38/40 .....	19	10	9	1	20	20	—	—	376	352	728	728	—	—	—
Silvanstr., Abschlußklassen	4	2	2	—	4	4	—	—	57	63	120	120	—	—	—
Burgunder Str. 25 .....	17	11	6	1	18	18	—	—	439	241	680	680	—	—	—
Waisenhausgasse 27 .....	14	7	7	—	14	14	—	—	268	283	551	551	—	—	—
Vor den Siebenburgen 2/4 ..	14	8	6	1	15	15	—	—	307	284	591	591	—	—	—
Perlengraben 58/64 .....	12	6	6	1	13	13	—	—	248	248	496	496	—	—	—
Im Dau 5/7 .....	18	9	9	3	21	21	—	—	353	351	704	702	—	2	—
Georgstr. 9/13 .....	12	6	6	—	12	12	—	—	258	246	504	503	—	1	—
Frankstr. 24 .....	15	8	7	3	18	17	1	—	327	313	640	639	—	1	—
Agrippastr. 73/77 .....	11	5	6	1	12	12	—	—	200	250	450	450	—	—	—
An der Wollküche 7 .....	13	7	6	—	13	13	—	—	239	278	517	516	—	1	—
Apostelkloster 26/28 .....	14	7	7	1	15	15	—	—	299	271	570	570	—	—	—
Brigittengäßchen 2/4 .....	12	6	6	1	13	13	—	—	259	255	514	512	—	2	—
An der Rechtschule 8/10 .....	14	7	7	1	15	15	—	—	290	279	569	567	—	2	—
Klingelpütz 1/7 .....	20	10	10	1	21	21	—	—	412	426	838	835	—	3	—
Stolkgasse 45/47, Gereonsw.	19	10	9	—	19	19	—	—	394	402	796	796	—	—	—
Machabäerstr. 7 .....	22	11	11	2	24	24	—	—	434	448	882	881	—	1	—
Mainzer Str. 34 .....	17	9	8	1	18	17	1	—	372	317	689	676	—	13	—
Zugweg 42/44 .....	14	7	7	1	15	15	—	—	308	276	584	582	2	—	—
Loreleystr. 3/5 .....	19	10	9	2	21	20	1	—	357	361	718	704	4	9	1
Stolzestr. 5/7, Mädchen .....	7	—	7	2	9	8	1	—	—	238	238	238	—	—	—
Lochnerstr. 13/15 .....	16	8	8	1	17	17	—	—	337	298	635	635	—	—	—
Genter Str. 18/24 .....	19	9	10	2	21	19	2	—	418	389	807	807	—	—	—
Balthasarstr. 87, Knaben ..	16	16	—	—	16	16	—	—	669	—	669	654	2	13	—
Blumenthalstr., Mädchen ..	16	—	16	4	20	20	—	—	—	686	686	673	4	9	—
Goltsteinstr. 84/86 .....	12	6	6	1	13	13	—	—	276	216	492	492	—	—	—
Bonner Str. 500 .....	4	2	2	1	5	5	—	—	64	83	147	139	4	4	—
Brühler Str. 204 .....	12	6	6	—	12	12	—	—	295	220	515	514	—	1	—
Vorgebirgstr. 186, Knaben ..	16	16	—	—	16	16	—	—	649	—	649	647	—	1	1
Komarweg 1, Mädchen .....	16	—	16	2	18	18	—	—	—	668	668	668	—	—	—
Lohrbergstr. 46 { Knaben ..	12	12	—	—	12	12	—	—	469	11	480	470	2	8	—
{ Mädchen	12	—	12	3	15	14	1	—	—	498	498	488	1	9	—
Berrenrather Str. 179 .....	13	7	6	1	14	14	—	—	301	251	552	548	—	4	—
Redwitzstr. 80 .....	9	5	4	—	9	9	—	—	182	177	359	358	—	1	—
Sülzgürtel .....	17	9	8	2	19	17	2	—	354	358	712	707	—	5	—
Zülpicher Str. 194 .....	14	7	7	1	15	14	1	—	282	276	558	557	—	1	—
Lindenburger Allee 38 .....	12	6	6	1	13	13	—	—	239	247	486	485	—	1	—
Gleueler Str. 255 .....	13	7	6	—	13	13	—	—	275	254	529	529	—	—	—
Friedr.-Schmidt-Str. 61 .....	10	6	4	—	10	10	—	—	197	211	408	374	2	32	—
Aachener Str. 309 .....	5	3	2	—	5	5	—	—	94	78	172	170	—	2	—
Lindenbornstr. 15/19 .....	13	7	6	2	15	15	—	—	297	264	561	561	—	—	—
Piusstr. 87 .....	12	6	6	2	14	14	—	—	242	250	492	490	—	2	—
Geißelstr. 3/5 .....	12	6	6	—	12	12	—	—	294	193	487	487	—	—	—
Gutenbergstr. 32/34 .....	12	6	6	—	12	12	—	—	219	309	528	528	—	—	—
Platenstr. 7/9 .....	11	6	5	—	11	11	—	—	237	193	430	430	—	—	—
Overbeckstr. 71/73 .....	16	8	8	1	17	17	—	—	293	349	642	635	—	7	—
Ossendorfer Str. 13 .....	11	6	5	1	12	12	—	—	216	185	401	401	—	—	—
Rochusstr. 139/145 .....	19	10	9	1	20	20	—	—	403	404	807	803	—	3	1
Borsigstr. 13 { Knaben ..	19	19	—	—	19	19	—	—	782	—	782	781	—	1	—
{ Mädchen ..	19	—	19	2	21	21	—	—	—	772	772	772	—	—	—

Fortsetzung nächste Seite.

## Noch 171. Kölner Volksschulen am 15. Mai 1930.

Schulart, Schulbezirk, Schule	Zahl der Klas- sen	Zahl der Schul- stellen für				Von den Lehr- kräften sind			Zahl der Schulkinder			Von den Schulkindern sind			
		Leh- rer	Leh- re- rin- nen	techn. Lehre- rinnen	zu- sam- men	ka- tho- lich	evan- ge- lich	sonst. und ohne Relig.	Kna- ben	Mäd- chen	zu- sam- men	ka- tho- lich	evan- ge- lich	israel.	sonst. und ohne Relig.
<b>Noch 1. Katholische Schulen:</b>															
Nußbaumer Str. 254/56 ...	17	9	8	2	19	19	—	—	378	334	712	711	—	1	—
Gottfried-Daniels-Str. 19.	12	6	6	—	12	12	—	—	208	281	489	489	—	—	—
Wendelinstr. 64 .....	11	6	5	1	12	12	—	—	217	214	431	355	67	9	—
Nüssenberger Str. 20 .....	4	2	2	—	4	4	—	—	77	83	160	158	2	—	—
Hartwichstr. 91 .....	12	6	6	1	13	13	—	—	221	238	459	458	—	1	—
Auguststr. 1 .....	16	8	8	1	17	17	—	—	337	348	685	684	—	1	—
Gellertstr. 4/6 .....	13	6	7	1	14	14	—	—	263	273	536	534	—	2	—
Turnstr. 5/9 .....	16	8	8	2	18	17	1	—	320	362	682	681	—	—	1
Kretzerstr. 5/7 .....	10	5	5	—	10	10	—	—	240	236	476	475	—	—	1
Riehl, Garthestr. 22. ....	24	12	14	—	26	25	1	—	528	506	1 034	1 032	2	—	—
Niehl, Halfengasse 15 .....	12	6	6	1	13	13	—	—	211	231	442	430	10	2	—
Merh. Irl., Nibelungenstr. .	14	8	6	1	15	15	—	—	314	316	630	630	—	—	—
Neußer Str. 601/605 .....	12	6	6	2	14	13	1	—	274	237	511	508	—	3	—
Longer. Hauptstr. 83/85 ...	11	6	5	1	12	12	—	—	211	227	438	405	33	—	—
Volkhovener Weg 211 .....	1	1	—	—	1	1	—	—	30	23	53	53	—	—	—
Worringen, St. Tönnisstr. .	12	6	6	1	13	13	—	—	267	284	551	526	14	—	11
Thenhoven, Berrischstr. .	6	3	3	—	6	6	—	—	108	110	218	206	12	—	—
Rheinkassel, Amandusstr. .	3	2	1	—	3	3	—	—	76	60	136	128	5	—	3
Fühlingen, Neuß. Landstr. .	2	1	1	—	2	2	—	—	48	44	92	89	2	—	1
Merkenich, Hildengasse ..	5	3	2	—	5	5	—	—	109	90	199	191	8	—	—
Weiler, Keimesstr. 8 .....	1	1	—	—	1	1	—	—	28	16	44	43	1	—	—
Deutz, Siegburger Str. 19 .	12	6	6	1	13	13	—	—	232	243	475	473	—	2	—
Gotenring 5 .....	16	8	8	3	19	19	—	—	324	329	653	643	—	10	1
Ferdinandstr. 43 .....	8	4	4	1	9	9	—	—	148	168	316	316	—	—	—
Poll-Vingster Str. 168/74 ..	4	2	2	—	4	4	—	—	71	71	142	142	—	—	—
Westerwaldstr. 90 .....	17	8	9	2	19	19	—	—	342	393	735	735	—	—	—
Usinger Str. 24 .....	12	7	5	—	12	12	—	—	304	217	521	521	—	—	—
Poll, Hauptstr. 65 .....	13	7	6	—	13	13	—	—	272	295	567	518	49	—	—
Kalk, Kapellenstr. 9 .....	17	9	8	1	18	18	—	—	348	310	658	654	—	4	—
Albermannstr. 21 .....	23	12	11	2	25	25	—	—	474	476	950	950	—	—	—
Wipperfürther Str. 31a ...	13	7	6	1	14	14	—	—	308	275	583	583	—	—	—
Höhenb., Weimarer Str. 28	15	8	7	2	17	17	—	—	299	331	630	630	—	—	—
Frankfurter Str. 414a .....	3	2	1	—	3	3	—	—	64	65	129	129	—	—	—
Vingst, Lustheider Str. 9 ..	15	8	7	1	16	16	—	—	331	294	625	622	—	—	3
Mülheim, Windmühlenstr. .	15	8	7	—	15	15	—	—	326	282	608	608	—	—	—
Pestalozzistr. 4 .....	18	9	9	2	20	20	—	—	383	357	740	740	—	—	—
Adamsstr. 17 .....	13	7	6	1	14	14	—	—	266	270	536	536	—	—	—
Holweider Str. 36/38 .....	15	8	7	3	18	17	1	—	327	300	627	626	—	1	—
Berliner Str. 69/71 .....	18	9	9	2	20	19	1	—	403	377	780	778	—	2	—
Alte Wipperfürther Str. 49.	17	9	8	1	18	18	—	—	350	352	702	702	—	—	—
Kopernikusstr. ....	10	5	5	—	10	10	—	—	144	131	275	275	—	—	—
Merheim rrh., Ostmerh. Str.	7	4	3	—	7	7	—	—	126	147	273	255	18	—	—
Ostheim, Rösrather Str. ...	6	3	3	—	6	6	—	—	139	142	281	227	50	1	3
Rath, Rösrather Str. 603 ...	7	4	3	1	8	8	—	—	129	156	285	259	24	—	2
Brück, Olpener Str. 928/30.	6	3	3	1	7	7	—	—	140	122	262	236	25	—	1
Holw., Joh.-Bensb.-Str. 8 .	6	3	3	—	6	6	—	—	128	113	241	241	—	—	—
Neufelder Str. 2/4 .....	8	5	3	1	9	9	—	—	184	154	338	336	1	—	1
Höhenf., Honschaftstr. 78 .	4	2	2	—	4	4	—	—	82	90	172	159	13	—	—
Dellbrück, Thurner Str. 23	10	5	5	1	11	11	—	—	201	203	404	404	—	—	—
Urnenstr. 7 .....	7	4	3	1	8	8	—	—	172	150	322	321	—	1	—
Dünnwald, Berliner Str. 975	9	5	5	—	10	10	—	—	177	192	369	369	—	—	—
Stammheim, Diependahlstr.	7	4	3	—	7	7	—	—	157	143	300	274	26	—	—
Flittard, Hubertusstr. 2 ...	7	4	3	1	8	8	—	—	144	117	261	261	—	—	—
<b>Kathol. Schulen überh. ...</b>	<b>1 281</b>	<b>662</b>	<b>622</b>	<b>94</b>	<b>1 378</b>	<b>1 363</b>	<b>15</b>	<b>—</b>	<b>26 543</b>	<b>26 070</b>	<b>52 613</b>	<b>52 020</b>	<b>383</b>	<b>179</b>	<b>31</b>

Fortsetzung nächste Seite.

## Noch 171. Kölner Volksschulen am 15. Mai 1930.

Schulart, Schulbezirk, Schule	Zahl der Klas- sen	Zahl der Schul- stellen für				Von den Lehr- kräften sind				Zahl der Schulkinder			Von den Schulkindern sind			
		Leh- rer	Leh- re- rin- nen	techn. Leh- rerin- nen	zu- sam- men	ka- tho- lich	evan- ge- lich	sonst. und ohne Relig.	Kna- ben	Mäd- chen	zu- sam- men	ka- tho- lich	evan- ge- lich	israel.	sonst. und ohne Relig.	
Heinrichstr. 55/57 .....	11	5	6	1	12	—	12	—	231	217	448	—	430	—	18	
Pipinstr. 12/14 .....	13	7	6	1	14	—	14	—	234	304	538	—	538	—	—	
Friesenstr. 20/22 .....	14	7	7	2	16	1	15	—	271	302	573	12	559	2	—	
Eigelstein 16 .....	17	9	8	2	19	—	19	—	319	360	679	—	677	2	—	
Severinswall 38/40 .....	11	6	5	2	13	2	11	—	210	233	443	—	440	2	1	
Pfälzer Str. 34 .....	11	5	6	—	11	—	11	—	224	228	452	4	448	—	—	
Bayenthal, Cäsarstr. 59 ...	9	5	4	1	10	1	9	—	172	178	350	17	306	23	4	
Zollstock, Vorgebirgstr. 186	9	5	4	—	9	—	9	—	191	185	376	—	376	—	—	
Sülz, Manderscheider Platz	15	7	8	—	15	—	15	—	280	347	627	—	603	13	11	
Palanterstr. 13 .....	9	5	4	1	10	1	9	—	208	178	386	—	377	6	3	
Lindenthal, Hillerstr. 48 ..	11	6	5	1	12	1	11	—	236	216	452	—	411	19	22	
Ehrenfeld, Wißmannstr. 13	12	6	6	1	13	—	13	—	243	266	509	—	490	14	5	
Bickendorf, Leyendeckerstr.	16	8	8	2	18	2	16	—	374	355	729	—	686	4	39	
Nippes, Siebachstr. 68 ....	15	8	7	1	16	—	16	—	263	304	567	—	563	3	1	
Riehl, Stammheimer Str. 101	10	5	5	—	10	—	10	—	202	202	404	—	390	9	5	
Merh. Irh., Nibelungenstr. .	6	3	3	—	6	—	6	—	132	138	270	—	269	1	—	
Deutz, Tempelstr. 41 .....	7	4	3	—	7	—	7	—	122	156	278	—	276	—	2	
Deutz-Mülheimer Str. 148	2	1	1	—	2	—	2	—	43	41	84	—	84	—	—	
Humb.-K., Hachenb. Str. 11	8	4	4	3	11	—	11	—	163	165	328	—	327	1	—	
Kalk, Falkensteinstr. 34 ...	13	7	6	2	15	—	15	—	278	271	549	—	537	10	2	
Vingst, Burgstr. 125 .....	7	4	3	—	7	—	7	—	141	180	321	—	321	—	—	
Mülheim, Laufenbergstr. 1	17	9	8	2	19	1	18	—	329	331	660	—	624	12	24	
Regentenstr. 46 .....	14	7	7	—	14	—	14	—	295	275	570	—	558	7	5	
Hofweide, Buschfeldstr. 46.	3	2	1	—	3	—	3	—	92	53	105	—	105	—	—	
Dellbrück, Dellbr. Hptstr. 22	4	2	2	—	4	—	4	—	91	78	169	—	169	—	—	
Dünnwald, Holzweg 2 .....	2	1	1	—	2	—	2	—	29	40	69	—	69	—	—	
Flittard, Paulinenhofstr. 75	2	1	1	—	2	—	2	—	42	33	75	—	75	—	—	
<b>Evangel. Schulen überh.</b>	<b>268</b>	<b>139</b>	<b>129</b>	<b>22</b>	<b>290</b>	<b>9</b>	<b>281</b>	<b>—</b>	<b>5 375</b>	<b>5 636</b>	<b>11 011</b>	<b>33</b>	<b>10 708</b>	<b>128</b>	<b>142</b>	

## 2. Evangelische Schulen :

## 3. Israelitische Schulen :

Lützwowstr. 8/10 .....	18	9	9	1	19	—	—	19	400	382	782	—	22	760	—
------------------------	----	---	---	---	----	---	---	----	-----	-----	-----	---	----	-----	---

## 4. Sammelschulen :

Weberstr. 29/35 .....	8	5	3	—	8	3	3	2	164	131	295	129	69	—	97
Gereonswall 70 .....	5	3	2	—	5	2	2	1	108	93	201	48	34	8	111
Pfälzer Str. 34 .....	8	4	4	—	8	5	1	2	187	157	344	112	91	2	139
Sülz, Manderscheider Platz	3	2	1	—	3	1	—	2	62	55	117	41	25	1	50
Ehrenfeld, Lindenbornstr.	4	3	1	—	4	3	—	1	78	58	136	66	21	1	48
Bickendorf, Leyendeckerstr.	7	5	2	—	7	5	1	1	148	130	278	127	49	1	101
Nippes, Simon-Meist.-Str. 8	7	4	3	—	7	3	4	—	160	115	275	71	53	1	150
Humb.-Kol., Usinger Str. .	7	6	1	—	7	3	—	4	147	146	293	52	28	—	213
Kalk, Vorsterstr. 56 .....	7	5	2	1	8	4	3	1	142	164	306	121	65	—	120
Höhbg., Weimarer Str. 28 .	4	3	1	—	4	3	1	—	86	78	164	64	44	—	56
Mülheim, Langemaßstr. 13	8	6	2	—	8	3	1	4	164	162	326	127	86	1	112
Dellbrück, B.-Gladb. Str. .	2	1	1	—	2	1	—	1	50	46	96	36	26	—	34
Dünnwald, Holzweg 2 ....	2	1	1	—	2	2	—	—	45	51	96	27	11	—	58
<b>Sammelschulen überh. .</b>	<b>72</b>	<b>48</b>	<b>24</b>	<b>1</b>	<b>73</b>	<b>38</b>	<b>16</b>	<b>19</b>	<b>1 541</b>	<b>1 386</b>	<b>2 927</b>	<b>1 021</b>	<b>602</b>	<b>15</b>	<b>1 289</b>

Fortsetzung nächste Seite.

## Noch 171. Kölner Volksschulen am 15. Mai 1930.

Schulart, Schulbezirk, Schule	Zahl der Klas- sen	Zahl der Schul- stellen für				Von den Lehr- kräften sind			Zahl der Schulkinder			Von den Schulkindern sind			
		Leh- rer	Leh- re- rin- nen	techn. Leh- ren- rinnen	zu- sam- men	ka- tho- lich	evan- ge- lisch	sonst. und ohne Relig.	Kna- ben	Mäd- chen	zu- sam- men	ka- tho- lich	evan- ge- lisch	israel.	sonst. und ohne Relig.

## 5. Sonderschulen :

(G.V. = Gehobene Volksschulklassen, A. = Asyl-, H. = Hilfs-, K. = Krüppelheim-, S. = Schwerhörigen-,  
W. = Waisenhauschule.)

G.V. Lindenstr.78, Mädch.	6	—	7	1	8	7	1	—	—	173	173	127	39	—	7
G.V. Stolkg.45/47, Knaben	6	7	—	—	7	6	1	—	189	—	189	153	35	—	1
H. Severinswall, Knaben ..	7	7	—	—	7	7	—	—	165	—	165	162	1	2	—
H. Severinswall, Mädchen .	6	—	6	—	6	6	—	—	—	163	163	162	—	1	—
S. Perlengraben 101.....	16	9	7	1	17	15	2	—	138	102	240	196	40	2	2
H. Agrippastr.73/77,Mädch	4	—	4	1	5	5	—	—	—	90	90	79	—	10	1
H. Gr. Griech'markt, Knab.	4	4	—	—	4	4	—	—	86	—	86	81	—	—	5
A. Gereonsklost.14,Mädch.	3	—	3	—	3	3	—	—	—	85	85	85	—	—	—
H. Auf d. Hunnenrücken ..	7	4	3	—	7	7	—	—	105	69	174	169	2	1	2
A. Im Klapperhof, Knaben	3	3	—	—	3	3	—	—	118	—	118	118	—	—	—
H. Mauritiuswall 33, evgl. .	5	3	2	—	5	—	5	—	79	40	119	1	117	1	—
H. Zollstock .....	3	2	1	—	3	3	—	—	53	27	80	60	20	—	—
H. Sülz, Münstereif. Str. <sup>1)</sup>	9	5	4	—	9	9	—	—	124	76	200	153	44	—	3
W. Sülz, Sülzgürt.47, kath.	7	4	3	1	8	8	—	—	82	112	194	191	—	—	3
W. L'thal, Kerp. Str., evgl.	2	2	—	—	2	—	2	—	36	17	53	—	53	—	—
H. E'feld, Vogels.Str.,kath.	5	3	2	—	5	5	—	—	68	54	122	115	—	2	5
H. E'feld, Wißmannstr.,evgl.	2	1	1	—	2	—	2	—	25	25	50	—	49	1	—
H. Gottfr.Daniels-Str.,kath.	6	3	3	—	6	6	—	—	78	58	136	133	—	—	3
H. Nippes, Gellertstr. 4 ...	5	3	2	—	5	5	—	—	59	49	108	82	26	—	—
H. Riehl, kath. ....	1	1	—	—	1	1	—	—	15	6	21	19	2	—	—
K. Merheim lrh., Krüppel- heim, Lachemer Weg 22	3	1	2	—	3	3	—	—	35	35	70	70	—	—	—
H. Deutz, Siegburger Str.19	4	2	2	—	4	4	—	—	44	50	94	81	11	—	2
H. Kalk, Hollwegstr.,kath.	8	4	4	—	8	8	—	—	119	76	195	160	32	—	3
W. Kalk, Bertramstr. 16 ...	3	1	2	—	3	3	—	—	67	35	102	102	—	—	—
H. Gremberg, Odenwald- straße 66, kath.....	3	2	1	—	3	3	—	—	37	21	58	40	14	—	4
W. Mülheim, Elisabeth- Breuer-Str. 63, kath....	4	2	2	—	4	4	—	—	85	41	126	126	—	—	—
H. Mülh., Keupstr., kath....	7	4	3	—	7	7	—	—	108	60	168	168	—	—	—
H. Mülh., Keupstr., evgl....	2	1	1	—	2	—	2	—	34	23	57	—	57	—	—
H. Holweide, Neufelder Str.	2	1	1	—	2	2	—	—	34	22	56	31	15	—	10
W. Städt. ev. Waisenhaus Hoffnungsthal <sup>2)</sup> .....	2	1	1	—	2	—	2	—	24	19	43	—	43	—	—
<b>Sonderschulen überh. ...</b>	<b>145</b>	<b>80</b>	<b>67</b>	<b>4</b>	<b>151</b>	<b>134</b>	<b>17</b>	<b>—</b>	<b>2 007</b>	<b>1 528</b>	<b>3 535</b>	<b>2 864</b>	<b>600</b>	<b>20</b>	<b>51</b>

## II. Zusammenstellung.

Katholische Schulen .....	1 281	662	622	94	1 378	1 363	15	—	26 543	26 070	52 613	52 020	383	179	31
Evangelische Schulen .....	268	139	129	22	290	9	281	—	5 375	5 636	11 011	33 10 708	128	142	—
Israelitische Schulen .....	18	9	9	1	19	—	—	19	400	382	782	—	22	760	—
Sammelschulen .....	72	48	24	1	73	38	16	19	1 541	1 386	2 927	1 021	602	15	1 289
Sonderschulen <sup>1)</sup> .....	145	80	67	4	151	134	17	—	2 007	1 528	3 535	2 864	600	20	51
<b>Schulen ( 1930 <sup>2)</sup> .....</b>	<b>1 783</b>	<b>938</b>	<b>851</b>	<b>122</b>	<b>1 911</b>	<b>1 544</b>	<b>329</b>	<b>38</b>	<b>35 866</b>	<b>35 002</b>	<b>70 868</b>	<b>55 938</b>	<b>12 315</b>	<b>1 102</b>	<b>1 513</b>
<b>überh. ( 1929 (1. Mai) ...</b>	<b>1 763</b>	<b>920</b>	<b>840</b>	<b>128</b>	<b>1 888</b>	<b>1 531</b>	<b>322</b>	<b>35</b>	<b>35 197</b>	<b>34 300</b>	<b>69 497</b>	<b>54 928</b>	<b>12 002</b>	<b>1 048</b>	<b>1 519</b>

<sup>1)</sup> Einschl. einer Zigeunerklasse (12 Knaben und 10 Mädchen, sämtl. katholisch). — <sup>2)</sup> Liegt außerhalb des Stadtbezirks Köln. — <sup>3)</sup> Abweichungen in den Zahlen beruhen auf dem Zeitunterschied der Zählungen.

**172. Zahl der aus der Volksschule entlassenen Kinder.**

Geschlecht	1921	1922	1923	1924	1925	1926	1927	1928	1929	1930
Knaben .....	5 191	5 090	5 241	4 792	4 260	4 487	4 373	4 234	3 902	2 912
Mädchen .....	5 543	5 298	5 555	4 959	4 412	4 563	4 592	4 302	4 036	2 917
<b>Zusammen .....</b>	<b>10 734</b>	<b>10 388</b>	<b>10 796</b>	<b>9 751</b>	<b>8 672</b>	<b>9 050</b>	<b>8 965</b>	<b>8 536</b>	<b>7 938</b>	<b>5 829</b>

**Mittlere und höhere Schulen.**

**173. Zahl der Schulen, Schulklassen, Lehrkräfte und Schüler.**

Bezeichnung der Schulen, Schuljahre	Schulen	Schul- klassen	Lehrkräfte (ausschl. der- jenigen im Nebenamte)			Schüler	Schüle- rinnen	Zu- sammen	
			Lehrer	Lehre- rinnen	zus.				
<b>Städtische Mittelschulen:</b>									
Mittelschulen <sup>1)</sup>	1927	7	89	79	56	135	1 758	1 326	3 084
	1928	7	85	76	53	129	1 548	1 171	2 719
	1929	7	82	73	53	126	1 394	1 056	2 450
<b>Städtische höhere Schulen:</b>									
Höhere Schulen für das männl. Geschlecht	1927	10	177	267	—	267	5 930	—	5 930
	1928	10	180	265	—	265	5 716	—	5 716
	1929	10	185	273	—	273	5 524	—	5 524
Höhere Schulen für das weibl. Geschlecht	1927	5	100	46	115	161	—	2 713	2 713
	1928	5	101	51	112	163	—	2 754	2 754
	1929	5	101	51	116	167	—	2 654	2 654
<b>Nichtstädtische höhere Schulen:</b>									
Höhere Schulen für das männl. Geschlecht	1927	5	70	102	—	102	2 032	—	2 032
	1928	5	71	104	—	104	2 043	—	2 043
	1929	5	71	105	—	105	2 040	—	2 040
Höhere Schulen für das weibl. Geschlecht	1927	10 <sup>2)</sup>	121	21	163	184	—	3 712	3 712
	1928	11	130	27	155	182	—	3 638	3 638
	1929	11	129	33	157	190	82	3 509	3 591

<sup>1)</sup> Die Mittelschule Ehrenfeld umfaßt 1 Knaben- und 1 Mädchenschule; daher sind in Tab. 174 einzeln 8 Mittelschulen aufgeführt. — <sup>2)</sup> Die Jawne-Schule (siehe Tab. 175 I) ist hier nicht eingerechnet.

**174. Die einzelnen Mittelschulen.**

Bezeichnung der Lehranstalt, Schuljahre	Zahl der			Von den Schülern bzw. Schülerinnen sind in Klasse						Hiervon sind Orts- fremde	
	Lehr- kräfte	Klassen	Schüler bzw. Schüle- rinnen	Haus- frauen- klasse	I	II	III	IV	V		VI
<b>Mittlere Knabenschulen:</b>											
Mittlere Knabenschule I . . . .	20	13	458	—	56	54	69	81	65	133	46
Mittlere Knabenschule II . . .	20	13	422	—	85	52	63	58	78	86	42
Mittl. Knabenschule Nippes .	12	8	215	—	43	46	25	33	27	41	2
Mittl. Knabensch. Ehrenfeld .	11	7	240	—	49	30	32	40	37	52	22
Zus. { Sommer 1930 . .	63	41	1 335	—	233	182	189	212	207	312	112
{ Sommer 1929 . .	67	44	1 394	—	270	251	228	221	216	208	97
<b>Mittlere Mädchenschulen:</b>											
Mittlere Mädchenschule I . . .	20	13	379	20	41	41	35	66	69	107	7
Mittlere Mädchenschule II . . .	16	10	256	—	36	24	35	48	50	63	14
Mittl. Mädchenschule Nippes .	12	8	224	24	38	24	32	30	29	47	1
Mittl. Mädchensch. Ehrenfeld	8	6	165	—	19	19	25	28	30	44	14
Zus. { Sommer 1930 . .	56	37	1 024	44	134	108	127	172	178	261	36
{ Sommer 1929 . .	59	38	1 056	58	169	155	164	159	174	177	35

## 175. Die einzelnen höheren Lehranstalten. 1)

## I. Höhere Lehranstalten für Allgemeinbildung Männlicher.

Bezeichnung der Lehranstalt, Schuljahre	Zahl der			Von den Schülern sind in der									Hiervon sind Orts- fremde
	Lehr- kräfte	Klas- sen	Schüler	Ober- Prima	Unter- Prima	Ober- Se- kunda	Unter- Se- kunda	Ober- Tertia	Unter- Tertia	Quarta	Quinta	Sexta	
<b>Städtische Anstalten:</b>													
1. G. u. Rg. Kreuzgasse .....	34	23	707	43	58	68	71	63	80	93	92	139	43
2. Schillergymnasium u. Rg. ....	28	18	505	33	39	43	66	49	56	58	67	94	44
3. Rg. Nippes .....	27	18	552	42	53	52	73	52	55	56	62	107	7
4. Rg. Lindenthal .....	26	18	609	50	41	50	66	78	74	63	83	104	13
5. Rg. Deutz .....	26	18	546	40	43	38	45	62	68	68	78	104	77
6. Reform-Rg. Mülheim .....	23	16	463	26	44	40	52	46	55	54	63	83	22
7. Reform-Rg. Spiesergasse ....	23	16	527	22	39	32	75	62	64	69	64	100	38
8. O. R. m. Rf.-Rg. Humboldtstr.	31	20	595	57	52	62	94	58	64	63	42	103	53
9. O. R. Kalk .....	18	12	381	28	45	54	39	51	37	31	43	53	48
10. O. R. m. Aufbausch. Hansaring	33	22	657	59	54	52	95	82	90	58	69	98	73
Zusammen { Sommer 1930	269	181	5 542	400	468	491	676	603	643	613	663	985	418
Zusammen { Sommer 1929	273	185	5 524	347	456	531	667	723	735	671	647	747	409
<b>Staatliche Anstalten:</b>													
1. Apostelngymnasium .....	25	17	476	36	39	39	47	56	47	53	66	93	44
2. Dreikönigsgymnasium u. Rg. ..	25	18	500	46	35	39	63	54	48	60	62	93	46
3. Friedrich-Wilh.-Gymn. u. Rg.	26	18	530	42	42	42	56	49	64	63	74	98	44
4. Kaiser-Wilhelm-Gymnasium .	13	9	242	11	27	31	38	22	19	24	22	48	33
5. Gymnasium Mülheim .....	15	9	298	25	25	34	44	20	32	35	33	50	51
Zusammen { Sommer 1930	104	71	2 046	160	168	185	248	201	210	235	257	382	218
Zusammen { Sommer 1929	103	71	2 045	168	169	190	211	268	250	238	259	292	213
<b>Privat-Anstalt:</b>													
Jawne, Jüd. Rg. mit Realschule für Knaben u. Mädchen 2) .....	11	8	a) 103 b) 75	—	10	10	7	12	19	8	14	23	—

1) Sch. = Schule, St. A. = Studienanstalt, G. = Gymnasium, Rg. = Realgymnasium, Rf.-Rg. = Reform-Realgymnasium, O. R. = Ober-Realschule, R. = Realschule, O.-Lyz. = Oberlyzeum, Lyz. = Lyzeum, F. O. S. = Frauenoberschule. — 2) Die Gemeinschaftserziehung wird in allen Klassen durchgeführt. Im 17. Jg. des Stat. Jahrbuchs wurde die Jawne-Schule unter den privaten Lyzeen aufgeführt, und zwar in der ersten Zeile die 6 Knaben-Klassen und in der zweiten Zeile die 6 Mädchen-Klassen. Im 18. bzw. 19. Jg. des Stat. Jahrbuchs sind je 7 bzw. 8 Klassen für Knaben und Mädchen nachgewiesen.

## II. Höhere Lehranstalten für Allgemeinbildung Weiblicher.

Bezeichnung der Lehranstalt, Schuljahre	Zahl der			Von den Schülerinnen sind in der									Hiervon sind Orts- fremde	
	Lehr- kräfte	Klassen	Schüle- rinnen	Frauen- schule	Ober- Pri- ma	Unter- Pri- ma	Ober- Se- kunda	Unter- Se- kunda	Ober- Ter- tia	Unter- Ter- tia	Quarta	Quinta		Sexta
<b>Städtische Anstalten:</b>														
1. Königin-Luise-Sch., Olyz. mit F. O. S. ....	43 <sup>2)</sup>	24 <sup>2)</sup>	720	74 <sup>1)</sup>	40	51	65	98	75	65	61	76	115	61 <sup>2)</sup>
2. Kaiserin-Augusta-Sch., Lyz., St.-A., Aufbauschule .....	40	26	{ 563 91	—	28	21	49	84	81	53	61	73	113	59
3. Oberlyzeum Lindenthal m. F. S.	30	18	528	27	26	27	29	84	62	50	41	57	125	20
4. Merlo-Mevissen-Sch., Lyz., St.-A. (G.) .....	25	16	380	—	14	20	36	36	36	45	50	61	82	13
5. Olyz. Mülheim m. Frauensch. .	28	16	441	24	18	29	35	49	42	34	59	58	93	42
Zusammen { Sommer 1930	166	100	2 723	125	136	158	223	376	308	272	272	325	528	231
Zusammen { Sommer 1929	167	101	2 587	97	126	142	167	437	381	346	287	275	329	221

1) Der Königin-Luise-Schule ist außerdem ein Nadelarbeitslehrgang mit 15 (30) Schülerinnen angegliedert. — 2) Einschließlich des technischen Lehrgangs.

Fortsetzung nächste Seite.

**Noch 175. II. Höhere Lehranstalten für Allgemeinbildung Weiblicher.**

Bezeichnung der Lehranstalt, Schuljahre	Zahl der			Von den Schülerinnen sind in der									Hiervon sind Orts- fremde	
	Lehr- kräfte	Klas- sen	Schüle- rinnen	Frauen- schule	Ober- Pri- ma	Unter- Pri- ma	Ober- Se- kunda	Unter- Se- kunda	Ober- Ter- tia	Unter- Ter- tia	Quarta	Quinta		Sexta
<b>Private Anstalten: *)</b>														
1. Olyz. Unserer lieben Frau ...	<sup>8</sup> 25	17	553	—	25	36	55	66	81	79	52	62	97	13
2. Marien-Lyzeum m. Frauensch.	<sup>5</sup> 16	8	243	25 <sup>3)</sup>	—	—	—	30	40	38	33	33	44	25
3. Liebfrauen-Olyz. Kalk .....	22	14	331	—	19	18	15	47	45	49	34	45	59	5
4. Ursulinen-Lyzeum Köln, St.A.	<sup>2</sup> 34	20	635	18	19	20	27	115	80	92	72	76	116	21
5. Ursulinen-Lyzeum Mülheim, St. A. (Rg.) .....	<sup>4</sup> 16	11 <sup>5)</sup>	302	—	—	—	—	36	46	50	38	52	80	5
6. Kath. Lyz. St. Gereon, St. A..	<sup>3</sup> 16	11	280	—	—	—	16	49	43	56	24	36	56	7
7. Olyz. Drammer .....	<sup>5</sup> 15	10	281	—	—	—	15	29	29	35	53	48	72	10
8. Lyzeum Teschner .....	<sup>4</sup> 13	7	240	—	—	—	—	36	44	53	38	35	34	6
9. Olyz. d. evgl. Gemeinde, St. A.	23	15	480	—	9	22	30	61	74	58	51	89	86	22
10. St. Irmgardis-Lyzeum .....	<sup>4</sup> 6	4	117	—	—	—	—	—	—	19	22	34	42	—
<b>Zusammen</b> { Sommer 1930	<sup>35</sup> 186	117	3 462	43	72	96	158	469	482	529	417	510	686	114
(ohne die Jawne-Schule) { Sommer 1929	<sup>38</sup> 181	121	3 437	71	82	83	96	417	518	588	622	449	511	124

<sup>3)</sup> Dem Marien-Lyzeum ist außerdem 1 Kindergärtnerinnenlehrgang mit 21 (17) Schülerinnen angegliedert. — <sup>4)</sup> Bei den privaten Anstalten sind die nebenamtlichen Lehrkräfte gesondert hochgestellt angegeben. — <sup>5)</sup> Außerdem ist eine zwei-jährige mittlere Handelsschule angegliedert mit 85 (112) Schülerinnen und 2 (3) hauptamtlichen Lehrkräften (I. Lehrgang mit 43 (46) Schülerinnen, II. Lehrgang mit 42 (66) Schülerinnen). — <sup>6)</sup> Die Jawne-Schule ist 1930 als Gemeinschaftsschule besonders aufgeführt (siehe Tab. 175 I).

**176. Städtische höhere Abendschule (Abendgymnasium). \*)**

Schuljahre	Lehrkräfte (nur nebenamtliche)			Zahl der			Klassen	Unterrichts- stunden wöchentlich
	Lehrer	Lehre- rinnen	zus.	Schüler	Schüle- rinnen	zus.		
1929 { Sommer .....	22	1	23	48	23	71	4	83
	22	1	23	40	22	62	4	83
1930 { Sommer .....	20	1	21	37	19	56	3	67
	20	1	21	26	14	40	3	67

\*) Gegründet zu Ostern 1928.

**Berufs- und Fachschulen.**

**177. Schulen, Klassen, Lehrpersonal und Schüler der Berufsschulen. <sup>1)</sup>**

Bezeichnung der Berufsschulen (B. = Berufsschule)	Zahl der Klassen				Zahl der H = hauptamtlich N = nebenamtlich beschäft. Lehrkräfte				Zahl der Schüler <sup>2)</sup>			
	Pflicht- schule		Wahlfreie Lehrgänge		1928		1929		Pflicht- schule		Wahlfreie Lehrgänge	
	1928	1929	1928	1929	H	N	H	N	1928	1929	1928	1929
1. B. für Handwerkslehrlinge .....	197	197	7	21	36	58	35	66	5 330	4 863	143	522
2. B. für das Metallgewerbe .....	160	152	27	59	36	34	36	28	4 288	4 144	682	1335
3. B. für Arbeiter .....	172	164	—	—	28	36	29	26	4 869	4 617	—	—
4. B. für gewbl. Lehrlinge .....	90	90	12	8	31	10	31	10	2 098	2 312	94	107
5. B. f. Haustöchter u. -angestellte..	139	124	4	12	67	38	38	10	3 373	2 904	65	153
6. B. für Arbeiterinnen .....	145	125	—	—								
7. Kaufm. B. für Knaben .....	87	92	33	36	27	11	27	11	2 486	2 730	529	787
8. Kaufm. B. für Mädchen .....	161	168	17	16	44	34	45	36	4 766	5 221	311	411

<sup>1)</sup> Nach dem Stande am Jahresende. Einen Vergleich mit dem Jahre 1913 bietet die Tab. 107 im „Köln. Statist. Taschenbuch 1930“, S. 93. — <sup>2)</sup> Die Teilnehmer an den wahlfreien Lehrgängen der Berufsschulen sind größtenteils auch Schüler der Pflichtschule. (Ausführliche Zahlen enthält auch die Denkschrift zur Eröffnung der Berufsschule Ulrepforte, herausgegeben vom Schulamt der Stadt Köln, Abteilung für Berufs- und Fachschulen.)

## 178. Klassen und Schüler in den einzelnen Fachabteilungen der Berufsschulen.

Fachabteilungen (B. = Berufsschule)	Zahl der		Fachabteilungen, Schuljahre	Zahl der	
	Klassen	Schüler		Klassen	Schüler
<b>B. für Handwerkslehrlinge:</b>					
Bäcker .....	20	545	Maschinenschlosser u. Dreher ..	47	1 346
Konditoren .....	8	221	Telegraphenbauer .....	3	40
Kellner .....	4	67	Formen .....	4	106
Köche .....	3	67	Kraftfahrzeugmechaniker .....	12	347
Metzger .....	8	276	Lehrlinge der Gummiindustrie ..	2	44
			Volontäre mit Obersekundareife	2	46
			<b>Berufsschule für Arbeiter:</b>		
Haarpfleger .....	16	465	Hilfsarbeiter .....	131	3 983
Herrenschneider .....	9	202	Laufburschen .....		
Schuh- u. Schäftemacher .....	5	81	Hilfsschüler (schwachbegabte) ..	27	576
Polsterer u. Dekorateure .....	5	123	Taube und Taubstumme .....	2	28
Geschirr- u. Wagensattler .....	2	49	Schwerhörige .....	2	30
			<b>B. für gewerbl. Lehnmädchen:</b>		
Bandagisten u. Orthopädie- mechaniker .....	1	20	Schneiderinnen .....	31	812
Stellmacher, Küfer .....	3	50	Jackennäherinnen .....	1	18
Huf- u. Wagenschmiede .....	4	59	Gewerbl. Näherinnen .....	3	82
Schriftsetzer u. Buchdrucker ..	12	371	Pelznäherinnen .....	1	26
Lithographen u. Steindrucker ..	2	42	Dekorationsnäherinnen .....	1	17
			Putzmacherinnen .....	10	271
Chemigraphen .....	1	25	Blumenbinderinnen .....	2	31
Laboranten .....	1	20	Stickerinnen .....	3	53
Buchbinder .....	2	60			
Goldschmiede, Graveure, Zise- leure .....	2	34	Wäschenäherinnen .....	26	702
Photographen .....	1	15	Haarpflegerinnen .....	9	267
			Ergänzungsklassen .....	1	33
Gürtler, Former, Kunstformer, Galvaniseure, Metalldrucker ..	1	30	<b>B. für Arbeiterinnen:</b>		
Uhrmacher .....	1	48	Hilfsschülerinnen .....	23	405
Zahntechniker .....	3	87	Normalklassen .....	107	2 635
Bautechniker und Maurer .....	12	312	<b>B. für Haustöchter und Hausgehilfinnen:</b>		
Zimmerer .....	1	18	Haustöchter u. -gehilfinnen ...	122	2 904
			<b>Kaufm. B. für Knaben:</b>		
Kürschner .....	1	19	Verkäufer .....	3	88
Schreiner u. Holzbildhauer .....	23	565	Kontoristen .....	64	1 913
Steinmetzen, Stukkateure, Bild- hauer, Modellierer .....	2	55	Versicherungslehrlinge .....	6	152
Glasmaler u. Kunstglaser .....	2	52	Drogisten .....	6	170
Bauklempner, Dachdecker und Schornsteinfeger .....	4	57			
			Lehrlinge in Speditions- und Kommiss.-Geschäften .....	2	48
Maler und Anstreicher .....	21	447	Handelsklassen .....	7	231
Lackierer u. Schriftenmaler .....	5	108	Schaufenster-Dekorateure .....	3	70
Gärtner u. Blumenbinder .....	7	175	Schreiber (Notare, Rechtsanw.)	2	58
Gemischtberufliche Klassen .....	1	18			
Abt. Krüppelheim .....	4	81	<b>Kaufm. B. für Mädchen:</b>		
			Verkäuferinnen .....	134	4 087
<b>B. für das Metallgewerbe:</b>					
Feinmechaniker .....	7	195	Kontoristinnen .....	33	1 005
Modellbauer .....	3	72	Handelsklassen .....	5	129
Installateure f. Gas u. Wasser ..	18	573			
Elektro-Installateure .....	20	560	<b>Kaufm. B. für Mädchen:</b>		
Elektro-Maschinenbauer .....	7	194	Verkäuferinnen .....	134	4 087
			Kontoristinnen .....	33	1 005
Bau- und Kunstschlosser .....	18	514	Handelsklassen .....	5	129
Optiker .....	1	14			
Maschinenzeichner .....	4	93	Schuljahr { 1929 zusammen ..	1 112	29 832
			{ 1928       "       ..	1 151	30 737
			{ 1927       "       ..	1 105	30 716

## 179. Fachschulen.

Bezeichnung der Schulen, Schuljahre <sup>1) 4)</sup>	Am Anfang des Schuljahrs betrug die Zahl der						Auf 1 Klasse entfielen durch- schnittlich Schüler			
	Schul- klassen	Lehrkräfte			Schüler	Schüle- rinnen		zu- sammen		
Lehrer		Lehre- rinnen	zus.							
<b>Städtische Fachschulen:</b>										
1. Kölner Werkschulen <sup>2)</sup>	1928	S	35	28	4	32	117	94	211	6
		H	35	28	4	32	125	84	209	6
		W	35	28	4	32	127	88	215	6
	1929	S	38	31	4	35	127	96	223	6
		H	38	31	4	35	133	85	218	6
		W	38	31	3	34	132	84	216	6
2. Höhere Handelsschule für Knaben .....	1928	S	4	4	—	4	93	—	93	23
		W	4	4	—	4	96	—	96	24
		S	4	4	—	4	110	—	110	28
	1929	S	4	4	—	4	108	—	108	27
		W	4	4	—	4	—	—	—	—
		S	10	13	—	13	325	—	325	33
1929	S	10	13	—	13	330	—	330	33	
	W	10	13	—	13	343	—	343	34	
	S	10	13	—	13	331	—	331	33	
4. Höhere Handelsschule für Mädchen .....	1928	S	6	3	5	8	—	152	152	26
		W	6	3	5	8	—	153	153	26
		S	7	3	6	9	—	183	183	26
	1929	S	7	3	6	9	—	181	181	26
		W	7	3	6	9	—	181	181	26
		S	6	—	8	8	—	206	206	34
1929	S	6	—	8	8	—	201	201	33	
	W	8	—	11	11	—	268	268	34	
	S	8	—	11	11	—	260	260	33	
5. Handelsschule I für Mäd- chen, Rothgerberbach 15	1928	S	8	—	11	11	—	267	267	33
		W	8	—	11	11	—	266	266	33
		S	8	—	11	11	—	250	250	31
	1929	S	8	—	11	11	—	248	248	31
		W	8	—	11	11	—	250	250	31
		S	5	—	9	9	—	121	121	24
1929	S	5	—	9	9	—	125	125	25	
	W	5	—	11	11	—	122	122	24	
	S	5	—	10	10	—	124	124	25	
<b>Nichtstädtische Fachschulen: <sup>3)</sup></b>										
1. Staatliche Vereinigte Maschinenbauschulen...	1928	S	15	25	—	25	354	—	354	24
		W	15	25	—	25	348	—	348	23
		S	15	25	—	25	347	—	347	23
	1929	S	15	26	—	26	341	—	341	22
		W	11	24	—	24	229	—	229	21
		S	12	25	—	25	275	—	275	23
1929	S	11	26	—	26	250	—	250	22	
	W	12	25	—	25	268	—	268	21	
	S	11	26	—	26	250	—	250	22	
2. Staatl. Baugewerkschule	1929	S	11	26	—	26	250	—	250	22
		W	12	25	—	25	268	—	268	21
		S	12	25	—	25	268	—	268	21

<sup>1)</sup> S = Sommer-, H = Herbst-, W = Wintersemester bzw. -semester. — <sup>2)</sup> In den Klassen der Kölner Werkschulen sind die Werkstätten mit einbegriffen. — <sup>3)</sup> Die Bauhandwerkerschule und die Vermessungstechnische Abteilung waren wegen Lehrer- und Raummangels nicht im Betrieb. — <sup>4)</sup> Vergleichsmöglichkeit mit dem Jahre 1913 bietet die Tab. 107 im „Kölner Statist. Taschenbuch 1930“, S. 93.

## 180. Sonderlehrgänge an den Fachschulen.

Bezeichnung der Lehrgänge, S = Sommersemester, W = Wintersemester	Zahl der Kurse Ende			Zahl der bei den Kursen beschäftigten B = Berufslehrer, F = Fachlehrer Ende						Zahl der Teilnehmer im Durchschnitt der jährlichen Unterrichtszeit			
	1927	1928	1929	1927		1928		1929		1927	1928	1929	
				B	F	B	F	B	F				
<b>Städtische Fachschulen (Kölner Werkschulen):</b>													
Abendunterricht .....	18	16	19	—	20	—	16	—	23	171	159	171	
<b>Staatliche Vereinigte Maschinenbauschulen:</b>													
Meisterkurse für Gasmeister*) ..	1	1	1	2	4	2	4	2	3	26	27	30	
Meisterkurse für Gas- u. Wasser- installateure .....	1	1	1	2	3	2	3	2	3	9	8	10	
Meisterkurse für Elektroinstallat.	1	1	1	2	4	2	4	2	5	34	34	29	
Abendunterricht .....	S	80	77	82	17	16	15	16	14	15	906	922	958
	W	79	82	87	15	16	14	15	14	14	1012	1054	912
<b>Staatliche Baugewerkschule:</b>													
Abendunterricht .....	S	21	13	18	—	13	—	12	—	16	273	304	322
	W	20	19	18	—	12	—	12	—	16	350	434	349

\*) Nur im Sommer.

**181. Meisterkurse an der Gewerbeförderungsanstalt.**

Kurse für	Zahl der Kurse			Bei den Kursen beschäftigte						Teilnehmer im Durchschnitt					
	Ende			B = Berufslehrer, F = Fachlehrer						H = bei den Hauptkursen, S = bei den Sonderkursen					
	1927	1928	1929	Ende 1927		Ende 1928		Ende 1929		1927		1928		1929	
			B	F	B	F	B	F	H	S	H	S	H	S	
Schneider .....	2	2	2	1	1	—	1	—	1	11	—	9	—	14	—
Schuhmacher .....	2	3	2	1	1	—	1	—	1	16	—	20	—	13	—
Tischler .....	3	3	3	1	1	—	1	—	1	15	—	15	—	19	—
Schlosser .....	3	3	3	1	1	—	1	—	1	10	—	8	—	13	—
Schornsteinfeger .....	1	—	1	1	3	—	—	1	3	13	—	—	—	23	—
Damenschneider u. -schneiderinnen .....	2	2	2	1	1	—	1	—	1	21	5	15	6	17	6
Buchbinder .....	—	1	2	—	—	—	1	—	1	—	—	1	—	3	—
Buchführ. u. Gesetzeskunde	2	3	3	1	—	—	1	1	—	10	—	17	—	—	19

**182. Hauptleherschmiede für die Rheinprovinz in Köln. \*)**

Rechnungsjahre	Lehrkräfte		Hauptkurse	Zahl der Schüler	Ergänzungskurse	Zahl der Schüler	Überhaupt		Für Lehrzwecke	
	Tierärzte	Hufbeschlaglehrstr.					Zahl der Kurse	Zahl der Schüler	zugeführte Pferde, Esel und Maultiere	beschlagnete Hufe
1927	1	1	6	63	3	3	9	66	1 995	7 129
1928	1	1	6	70	—	—	6	70	1 775	6 478
1929	1	1	6	65	—	—	6	65	1 452	4 982

\*) Die Hauptleherschmiede dient der praktischen Aus- bzw. Weiterbildung von Hufschmieden. Sie wird vom Staat, von der Provinz, der Landwirtschaftskammer der Rheinprovinz, der Handwerkskammer und der Schmiede-Innung in Köln unterstützt.

**183. Fortbildungskurse des Kath. Gesellenvereins.**

Bezeichnung der Kurse	Zahl der Kurse			Bei den Kursen beschäftigte						Teilnehmer im Durchschnitt der		
	Ende			B = Berufslehrer, F = Fachlehrer						jährlichen Unterrichtszeit		
	1927	1928	1929	Ende 1927		Ende 1928		Ende 1929		1927	1928	1929
			B	F	B	F	B	F				
Fachkurse .....	77	81	82	6	30	6	32	6	29	1 477	1 399	1 453
Allgemeine Kurse .....	18	21	23	6	5	6	6	6	10	590	627	665

**184. Wohlfahrtsschule der Stadt Köln. 1)**

Rechnungsjahre	Zahl der Lehrkräfte			Zahl der Kurse				Zahl der Teilnehmerinnen			
	ständige	nicht ständige	zusammen	Sommerhalbjahr	Winterhalbjahr	außerordentliche	zusammen	Sommerhalbjahr	Winterhalbjahr	an den außerordentl. Kursen	zusammen
1927	16	13	29	4	3	2	9	84	73	111	268
1928	17	10	27	4	4	2	10	102	93	28 <sup>2)</sup>	223
1929	15	12	27	4	4	6	14	98	89	62 <sup>3)</sup>	249

1) Die Wohlfahrtsschule dient der Ausbildung und Fortbildung für soziale Berufe. — 2) Der Spielkursus hatte 19 Teilnehmerinnen, der erste soziale Nachschulungslehrgang für männliche Beamte und Angestellte 9 Teilnehmer. — 3) Der zweite soziale Nachschulungslehrgang für männliche Beamte und Angestellte hatte 12 Teilnehmer; die verschiedenen Arbeitsgemeinschaften hatten im Durchschnitt je 10 Teilnehmer.

**185. Verwaltungsbeamtenschule. 1)**

Lehrgänge	Schuljahre	Stadtsekretärklassen					Oberstadtsekretärklassen				
		Unterrichtsstunden	Zahl der Lehrer höhere u. mittl. Verw.-Beamte	sonstige Lehrkräfte	Zahl der Schüler Bürogehilfen	Bürogehilfen	Unterrichtsstunden	Zahl der Lehrer höhere u. mittl. Verw.-Beamte	sonstige Lehrkräfte	Zahl der Schüler Aktuare	Stadtsekret.
1927/29	1. Schulj. 1927/28	421	4	1	12	1	575	4	1	8	9
	2. Schulj. 1928/29	378	7	2	11	1	545	8	2	10	9
1928/30	1. Schulj. 1928/29	421	4	1	11	2	575	4	1	9	10
	2. Schulj. 1929/30	378	8	2	11 <sup>2)</sup>	2 <sup>2)</sup>	545	10	2	9 <sup>3)</sup>	11 <sup>3)</sup>
1929/31	1. Schulj. 1929/30	421	5	2	17	5	575	6	2	13	11

1) Ausführlichere Angaben über die Verwaltungsbeamtenschule finden sich in den Verwaltungsberichten sowie im Statist. Jahrbuch, 16. Jg., S. 152. — 2) Davon bestanden 9 Bürogehilfen und 2 Bürogehilfinen zu Ostern 1930 die Schlußprüfung. — 3) Davon bestanden 8 Aktuare und 10 Stadtsekretäre zu Ostern 1930 die Schlußprüfung.

**186. Lehrer- und Lehrerinnen-Bildungsanstalten.**

Anstalten, Schuljahre S = Sommersemester, W = Wintersemester	Am Anfang des Schuljahrs betrug die Zahl der							Auf 1 Klasse entfallen durch- schnittlich Schüler			
	Schul- klassen	Lehrkräfte		Lehrkräfte im Nebenamt		Schüler	Schüle- rinnen		zu- sammen		
		Lehrer	Lehr- erinnen	Lehrer	Lehr- erinnen						
<b>Städtische Bildungsanstalten:</b>											
1 Sozial- pädagogisches Seminar*)	1928	S	2	—	1	—	10	—	40	40	20
		W	1	—	1	—	10	—	20	20	20
	1929	S	2	—	1	—	10	—	40	40	20
		W	2	—	1	—	10	—	40	40	20
2 Werklehrer- Seminar	1928		6	2	—	11	1	68	32	100	17
	1929		5	3	—	8	2	63	30	93	19
3 Techn. Seminar:	1928	a) Turn- und Schwimmlehrg.	3	—	4	3	7	—	79	79	26
		1929	2	—	3	3	7	—	53	53	27
b) Hauswirt- schaftslehrgang	1928		2	—	2	3	7	—	38	38	19
	1929		2	—	2	3	7	—	38	38	19
c) Handarbeitslehr- gang	1928		2	—	2	3	7	—	41	41	20
	1929		2	—	2	3	7	—	40	40	20
d) komb. 2 jähr. Handarbeits- u. Hausw.-Lehrg.	1928		2	—	2	3	7	—	38	38	19
	1929		2	—	2	3	7	—	38	38	19
<b>Nichtstädtische Bildungsanstalten:</b>											
Jüdisches Lehrerseminar	1928		2	4	—	4	1	28	19	47	23
	1929		2	4	—	4	1	25	17	42	21

\*) Bis 19. 4. 1930 „Kindergärtnerinnenseminar“. Seitdem mit dem Hortnerinnenseminar als „Sozialpädagogisches Seminar“ vereinigt.

**X. Wissenschaft, Kunst und Bildung.****Hochschulen und Akademien.****187. Hochschule für Musik und Rheinische Musikschule.<sup>1)</sup>**

Geschäftsjahre <sup>2)</sup>	Am Ende des Jahres betrug die Zahl der						Von den Schülern waren Seminarschüler		
	Lehrkräfte		zus.	Schüler		zus.	männlich	weiblich	zus.
	männlich	weiblich		männlich	weiblich				
<b>Hochschule für Musik.</b>									
1927/28 . . . . .	51	5	56 <sup>3)</sup>	164	94	258	4)	.	.
1928/29 . . . . .	55	6	61 <sup>3)</sup>	170	102	272	3	14	17
1929/30 . . . . .	56	7	63 <sup>3)</sup>	244	120	364	2	19	21
<b>Orchesterschule.</b>									
1927/28 . . . . .	20	—	20 <sup>5)</sup>	122	2	124	—	—	—
1928/29 . . . . .	20	1	21 <sup>6)</sup>	128	2	130	—	—	—
1929/30 . . . . .	20	1	21 <sup>6)</sup>	133	—	133	—	—	—
<b>Rheinische Musikschule.</b>									
1927/28 . . . . .	23	8	31 <sup>7)</sup>	145	181	326	21	61	82 <sup>8)</sup>
1928/29 . . . . .	23	8	31 <sup>7)</sup>	156	182	338	25	53	78 <sup>8)</sup>
1929/30 . . . . .	23	8	31 <sup>7)</sup>	158	159	317	29	49	78 <sup>8)</sup>

<sup>1)</sup> Die Hochschule für Musik wurde am 1. Oktober 1925 eröffnet. Ihr sind die Orchesterschule und die Institute für Kirchen- und Schulmusik angegliedert. — <sup>2)</sup> Das Geschäftsjahr umfaßt die Zeit vom 1. Oktober bis 30. September. — <sup>3)</sup> Einschl. 2 Direktoren und der nebenamtlichen, auch in der Orchesterschule tätigen Lehrkräfte (Kammermusiker). — <sup>4)</sup> Sind im Seminar der Rheinischen Musikschule mit aufgeführt. — <sup>5)</sup> Einschl. 14 nebenamtlicher, auch in der Hochschule tätiger Lehrkräfte (Kammermusiker). — <sup>6)</sup> Einschl. 15 nebenamtlicher, auch in der Hochschule tätiger Lehrkräfte (Kammermusiker). — <sup>7)</sup> Einschl. 1 stellvertretenden Direktors. — <sup>8)</sup> Außerdem 83 (94, 87) Übungsschüler, darunter (1929/30) 23 Sing- und Spielschüler. Auch wurde 1926/27 eine Vorschulklasse neu eingerichtet; diese wird zur Zeit von 43 Schülern im Alter von 14 bis 16 Jahren besucht, die für die Musikschule vorgebildet werden.

**188. Verwaltungsakademie Köln.<sup>1)</sup>**

Zahl der	Sommersemester 1928	Wintersemester 1928/29	Sommersemester 1929	Wintersemester 1929/30
Dozenten . . . . .	8	4	7	5
Vollhörer <sup>2)</sup> . . . . .	<sup>6</sup> 180	<sup>6</sup> 166	<sup>2</sup> 156	<sup>4</sup> 134

<sup>1)</sup> Gegründet 1926. — <sup>2)</sup> Die hochgestellten kleinen Zahlen (in den Hauptzahlen enthalten) bezeichnen die weiblichen Vollhörer.

# X. Wissenschaft, Kunst und Bildung.

## Hochschulen und Akademien.

### 187. Hochschule für Musik und Rheinische Musikschule.<sup>1)</sup>

Geschäftsjahre <sup>2)</sup>	Am Ende des Jahres betrug die Zahl der						Von den Schülern waren		
	Lehrkräfte			Schüler			Seminarschüler		
	männlich	weiblich	zus.	männlich	weiblich	zus.	männlich	weiblich	zus.
<b>Hochschule für Musik.</b>									
1927/28 . . . . .	51	5	56 <sup>3)</sup>	164	94	258	. <sup>4)</sup>	.	.
1928/29 . . . . .	55	6	61 <sup>3)</sup>	170	102	272	3	14	17
1929/30 . . . . .	56	7	63 <sup>3)</sup>	244	120	364	2	19	21
<b>Orchesterschule.</b>									
1927/28 . . . . .	20	—	20 <sup>5)</sup>	122	2	124	—	—	—
1928/29 . . . . .	20	1	21 <sup>6)</sup>	128	2	130	—	—	—
1929/30 . . . . .	20	1	21 <sup>6)</sup>	133	—	133	—	—	—
<b>Rheinische Musikschule.</b>									
1927/28 . . . . .	23	8	31 <sup>7)</sup>	145	181	326	21	61	82 <sup>8)</sup>
1928/29 . . . . .	23	8	31 <sup>7)</sup>	156	182	338	25	53	78 <sup>8)</sup>
1929/30 . . . . .	23	8	31 <sup>7)</sup>	158	159	317	29	49	78 <sup>8)</sup>

<sup>1)</sup> Die Hochschule für Musik wurde am 1. Oktober 1925 eröffnet. Ihr sind die Orchesterschule und die Institute für Kirchen- und Schulmusik angegliedert. — <sup>2)</sup> Das Geschäftsjahr umfaßt die Zeit vom 1. Oktober bis 30. September. — <sup>3)</sup> Einschl. 2 Direktoren und der nebenamtlichen, auch in der Orchesterschule tätigen Lehrkräfte (Kammermusiker). — <sup>4)</sup> Sind im Seminar der Rheinischen Musikschule mit aufgeführt. — <sup>5)</sup> Einschl. 14 nebenamtlicher, auch in der Hochschule tätiger Lehrkräfte (Kammermusiker). — <sup>6)</sup> Einschl. 15 nebenamtlicher, auch in der Hochschule tätiger Lehrkräfte (Kammermusiker). — <sup>7)</sup> Einschl. 1 stellvertretenden Direktors. — <sup>8)</sup> Außerdem 83 (94, 87) Übungsschüler, darunter (1929/30) 23 Sing- und Spielschüler. Auch wurde 1926/27 eine Vorschulklasse neu eingerichtet; diese wird zur Zeit von 43 Schülern im Alter von 14 bis 16 Jahren besucht, die für die Musikschule vorgebildet werden.

### 188. Verwaltungsakademie Köln.<sup>1)</sup>

Zahl der	Sommersemester 1928	Wintersemester 1928/29	Sommersemester 1929	Wintersemester 1929/30
Dozenten . . . . .	8	4	7	5
Vollhörer <sup>2)</sup> . . . . .	<sup>6</sup> 180	<sup>6</sup> 166	<sup>2</sup> 156	<sup>4</sup> 134

<sup>1)</sup> Gegründet 1926. — <sup>2)</sup> Die hochgestellten kleinen Zahlen (in den Hauptzahlen enthalten) bezeichnen die weiblichen Vollhörer.

## Universität Köln.<sup>1)</sup>

### 189. Zahl der Lehrkräfte.

Jahre, S = Sommersemester, W = Wintersemester	Fakultäten																				Lehrer der Künste und Fertigkeiten	Lehrkräfte überhaupt						
	Wirtschafts- und Sozialwissenschaftliche						Rechtswissenschaftliche					Medizinische					Philosophische											
	Ordentliche Professoren	Honorar-Professoren	Außerordentliche Professoren	Priv.-Dozenten	Mit Vorlesungen beauftragt	Mit Vorlesungen betraut	Insgesamt	Ordentliche Professoren	Honorar-Professoren	Außerordentliche Professoren	Priv.-Dozenten	Mit Vorlesungen beauftragt	Mit Vorlesungen betraut	Insgesamt	Ordentliche Professoren	Honorar-Professoren	Außerordentliche Professoren	Priv.-Dozenten	Lektoren	Mit Vorlesungen beauftragt			Mit Vorlesungen betraut	Insgesamt				
1927 { S W	13 13	4 4	— —	5 6	7 7	14 13	43 43	8 8	4 4	1 1	2 2	— —	15 15	16 16	— —	22 22	16 19	54 57	26 24	7 7	4 7	28 27	15 15	3 3	2 2	85 85	7 7	204 207
1928 { S W	13 13	4 5	— —	7 6	6 6	14 13	44 43	8 8	4 4	1 2	2 1	— —	15 15	17 17	— —	24 17	20 20	61 54	26 27	7 7	8 9	30 31	17 17	3 3	2 3	93 97	7 7	220 216
1929 { S W	13 12	6 6	— 1	6 5	5 5	14 13	44 42	8 8	4 4	2 2	1 1	1 1	16 16	17 17	— —	19 20	18 18	54 55	27 26	6 6	9 12	31 30	16 17	3 3	2 1	96 95	7 6	217 214

### 190. Studierende der einzelnen Fakultäten nach der Vorbildung.

Jahre, S = Sommersemester, W = Wintersemester, M = Männer, F = Frauen	Fakultäten																		Studierende überhaupt	Davon mit dem Reifezeugnis							
	Wirtschafts- und Sozialwissenschaftliche						Rechtswissenschaftliche					Medizinische					Philosophische					Studierende überhaupt	eines Gymnasiums	eines Realgymnasiums	einer Oberschule		
	Stud. m. d. Reifezeugn. eines Gymnasiums	eines Realgymnasiums	einer Oberschule	Seminaristisch geb. Lehrer	Ohne Reifezeugnis	Zusammen	Stud. m. d. Reifezeugn. eines Gymnasiums	eines Realgymnasiums	einer Oberschule	Sonstiges Reifezeugnis	Zusammen	Stud. m. d. Reifezeugn. eines Gymnasiums	eines Realgymnasiums	einer Oberschule	Sonstiges Reifezeugnis	Zusammen	Stud. m. d. Reifezeugn. eines Gymnasiums	eines Realgymnasiums		einer Oberschule	Seminaristisch geb. Lehrer					Ohne Reifezeugnis	Zusammen
1927 { M F zus.	440 17 457	412 79 491	274 25 299	130 9 139	707 109 816	1963 239 2202	733 3 736	454 19 473	176 — 181	8 — 8	1371 27 1398	125 12 137	56 28 84	17 14 31	6 — 6	204 54 258	269 15 284	263 108 371	127 66 193	309 75 384	53 36 89	1021 300 1321	4559 620 5179	1567 47 1614	1185 234 1419	594 110 704	
W { M F zus.	444 13 457	381 67 448	281 21 302	116 33 149	647 94 741	1869 228 2097	702 7 709	447 19 466	179 — 188	3 — 3	1331 35 1366	147 15 162	66 23 89	16 17 33	4 — 4	233 55 288	305 24 329	226 108 334	140 59 199	303 105 408	41 9 50	1015 305 1320	4448 623 5071	1598 59 1657	1120 217 1337	616 106 722	
1928 { M F zus.	427 13 440	406 69 475	317 25 344	95 27 119	621 105 726	1866 238 2104	828 3 837	527 19 547	218 8 226	3 — 3	1576 37 1613	158 12 170	99 21 118	21 4 45	4 — 4	282 55 337	358 30 388	303 136 439	184 105 289	270 85 355	26 14 40	1141 370 1511	4865 700 5565	1771 64 1835	1335 244 1579	740 164 904	
W { M F zus.	417 18 435	374 62 436	330 37 367	81 31 112	543 87 630	1745 235 1980	735 8 743	518 28 546	225 15 240	3 — 3	1481 51 1532	178 17 195	112 29 141	23 23 46	4 — 4	317 69 386	364 33 397	300 151 451	187 128 315	237 92 329	19 3 22	1107 407 1514	4650 762 5412	1694 76 1770	1304 270 1574	765 203 968	
1929 <sup>2)</sup> { M F zus.	. . . . .	. . . . .	. . . . .	. . . . .	. . . . .	1716 232 1948	. . . . .	. . . . .	. . . . .	. . . . .	1551 52 1603	. . . . .	. . . . .	. . . . .	. . . . .	358 77 435	. . . . .	. . . . .	. . . . .	. . . . .	. . . . .	. . . . .	1305 466 1771	4930 827 5757	. . . . .	. . . . .	. . . . .
W { M F zus.	. . . . .	. . . . .	. . . . .	. . . . .	. . . . .	1648 231 1879	. . . . .	. . . . .	. . . . .	. . . . .	1535 66 1601	. . . . .	. . . . .	. . . . .	. . . . .	407 89 496	. . . . .	. . . . .	. . . . .	. . . . .	. . . . .	. . . . .	1334 504 1838	4924 890 5814	. . . . .	. . . . .	. . . . .

<sup>1)</sup> Die Universität Köln wurde am 12. Juni 1919 eröffnet. Sie bestand zunächst aus der Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen sowie der Medizinischen Fakultät. Am 1. Januar 1920 kam die Rechtswissenschaftliche Fakultät hinzu, mit dem Sommersemester 1920 weiter die Philosophische Fakultät. — <sup>2)</sup> Eine Auszählung nach Schulgattungen (Reifezeugnis) findet nicht mehr statt.

**191. Besucher n. d. Wohnort der Eltern, getrennt nach Fakultäten, im S.-S. 1929.**

Provinzen, Staaten <sup>1)</sup>	Fakultäten												Studierende überhaupt				
	Wirtsch.-u.Sozial- wissenschaftl.Fakultät			Rechtsw. Fakultät			Medizin. Fakultät			Philos. Fakultät			m.	w.	zus.		
	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.					
<b>Immatrikulierte Studierende.</b>																	
<b>1. Deutsche Reichsangehörige.</b>																	
Rheinprovinz .....	953	147	1100	1257	41	1298	286	68	354	984	377	1361	3480	633	4113		
davon aus Köln .....	225	45	270	459	22	481	148	43	191	338	182	520	1170	292	1462		
Übriges Preußen .....	533	68	601	216	6	222	52	9	61	251	61	312	1052	144	1196		
Übr. deutsche Länder ..	181	13	194	65	3	68	14	—	14	50	16	66	310	32	342		
Deutsches Reich	1929.	1667	228	1895	1538	50	1588	352	77	429	1285	454	1739	4842	809	5651	
im S.,S.	1928.	1816	235	2051	1561	36	1597	276	55	331	1126	364	1490	4779	690	5469	
	1927.	1919	235	2154	1359	26	1385	204	54	258	1005	298	1303	4487	613	5100	
	1926.	2114	255	2369	1051	26	1076	179	35	214	878	255	1133	4221	571	4792	
<b>2. Ausländer.</b>																	
Balkan .....	4	1	5	—	—	—	—	—	—	1	1	2	5	2	7		
Belgien und Holland ..	5	1	6	—	1	1	—	—	—	2	2	4	7	4	11		
Danzig .....	5	—	5	2	—	—	—	—	—	2	2	4	9	2	11		
Frankreich u. England ..	2	—	2	—	—	—	—	—	1	—	1	3	—	—	3		
Italien und Spanien ..	3	—	3	—	—	—	—	—	—	1	1	3	1	—	4		
Jugoslawien .....	4	—	4	—	—	—	—	—	—	—	—	4	—	—	4		
Luxemburg .....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
Österreich .....	5	—	5	3	—	3	—	—	—	3	1	4	11	1	12		
Rußland mit Randstaat ..	11	1	12	6	—	6	4	—	4	3	2	5	24	3	27		
Schweiz .....	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	1	—	1		
Skandin. u. Dänemark ..	3	—	3	—	—	—	—	—	—	1	—	1	4	—	4		
Tschechoslowakei .....	2	—	2	—	1	1	—	—	—	2	1	3	4	2	6		
Ungarn .....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	1	—	1		
Außereurop. Länder ..	4	—	4	—	—	—	1	—	1	3	2	5	8	2	10		
Staatenlos .....	1	1	2	2	—	2	—	—	—	1	—	1	4	1	5		
Zusammen	1929.	49	4	53	13	2	15	6	—	6	20	12	32	88	18	106	
im S.,S.	1928.	50	3	53	15	1	16	6	—	6	15	6	21	10	96		
	1927.	44	4	48	12	1	13	—	—	16	2	18	72	7	79		
<b>3. Immatrikulierte Studierende zusammen.</b>																	
Sommer-Sem. 1929	1716	232	1948	1551	52	1603	358	77	435	1305	466	1771	4930	827	5757		
„ „ 1928	1866	238	2104	1576	37	1613	282	55	337	1141	370	1511	4865	700	5565		
„ „ 1927	1963	239	2202	1371	27	1398	204	54	258	1021	300	1321	4559	620	5179		
<b>Gasthörer (nur Deutsche.)<sup>2)</sup></b>																	
Sommer-Semest. 1929	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	383	145	528		
„ „ 1928	105	62	167	13	—	13	3	1	4	325	103	428	446	166	612		
„ „ 1927	154	33	187	12	1	13	6	1	7	349	135	484	521	170	691		
<b>Gasthörer anderer Hochschulen.<sup>3)</sup></b>																	
1. Studenten der Universität Bonn 1929 .....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	193	31	224		
2. „ „ Musikhochschule Köln 1929 .....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	38	11	49		
												Zusammen { S.,S. 1929			231	42	273
												S.,S. 1928			226	25	251
<b>Besucher der öffentlichen Vorlesungen.</b>																	
Sommer-Semester 1929 .....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	76	175	251		
„ „ 1928 <sup>4)</sup> .....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
„ „ 1927 .....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	169	248	417		
<b>Gesamtzahl der Berechtigten.</b>																	
Sommer-Semester 1929 .....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5620	1189	6809		
„ „ 1928 .....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5537	891	6428		
„ „ 1927 .....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5249	1038	6287		

<sup>1)</sup> Die Zählung nach einzelnen Staaten (außer Preußen) findet nicht mehr statt. — <sup>2)</sup> Die Gasthörer werden nach Fakultäten nicht mehr ausgezählt. — <sup>3)</sup> Diese Studierenden sind an der Universität Bonn bzw. der Musikhochschule Köln immatrikuliert und haben auch an der Universität Köln Vorlesungen belegt, ohne daselbst besonders immatrikuliert zu sein; in den Vorjahren sind diese Studierenden nicht gezählt worden. — <sup>4)</sup> Die öffentlichen Vorlesungen fielen im Sommersemester 1928 aus.

## 192. Besucher n. d. Wohnort der Eltern, getrennt nach Fakultäten im W.-S. 1929/30.

Provinzen, Staaten <sup>1)</sup>	Fakultäten												Studierende überhaupt			
	Wirtsch.-u.Sozial- wissensch.Fakultät			Rechtsw.Fakultät			Medizin.Fakultät			Philos.Fakultät						
	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	
<b>Immatrikulierte Studierende.</b>																
<b>1. Deutsche Reichsangehörige.</b>																
Rheinprovinz .....	935	139	1074	1244	49	1293	321	74	395	1014	410	1424	3514	672	4186	
davon aus Köln .....	234	38	272	417	25	442	155	45	200	336	186	522	1142	294	1436	
Übriges Preußen .....	485	72	557	231	12	243	57	10	67	249	69	318	1022	163	1185	
Übr. deutsche Länder .....	175	13	188	51	3	54	20	3	23	46	16	62	292	35	327	
Deutsches Reich im W.-S. {	1929/30	1595	224	1819	1526	64	1590	398	87	485	1309	495	1804	4828	870	5698
	1928/29	1695	230	1925	1469	49	1518	312	68	380	1090	400	1490	4566	747	5313
	1927/28	1820	225	2045	1316	34	1350	230	55	285	992	303	1295	4358	617	4975
	1926/27	1951	239	2190	1145	28	1173	186	39	225	898	271	1169	4180	577	4757
<b>2. Ausländer.</b>																
Balkan .....	3	1	4	—	—	—	1	—	1	2	1	3	6	2	8	
Belgien und Holland ..	5	2	7	1	—	1	—	—	—	2	1	3	8	3	11	
Danzig .....	5	—	5	1	—	1	—	2	—	2	1	2	9	1	10	
Frankreich u. England ..	4	—	4	2	—	2	—	—	—	4	—	4	10	—	10	
Italien und Spanien .....	4	—	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	—	4	
Jugoslawien .....	3	—	3	—	—	—	—	—	—	1	—	1	4	—	4	
Luxemburg .....	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	
Österreich .....	5	2	7	1	—	1	—	1	1	3	2	5	9	5	14	
Rußland mit Randstaat ..	9	1	10	3	1	4	—	4	4	4	—	4	20	2	22	
Schweiz .....	—	—	—	1	—	1	—	1	—	1	—	1	3	—	3	
Skand. und Dänemark ..	8	1	9	—	—	—	—	—	—	—	1	1	8	2	10	
Tschechoslowakei .....	2	—	2	—	1	1	—	—	—	2	—	2	4	1	5	
Ungarn .....	2	—	2	—	—	—	—	1	1	1	—	2	3	2	5	
Außereurop. Länder ..	1	—	1	—	—	—	—	1	—	1	4	2	6	2	8	
Staatenlos .....	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	
Zusammen im W.-S. {	1929/30	53	7	60	9	2	11	9	2	11	25	9	34	96	20	116
	1928/29	50	5	55	12	2	14	5	1	6	17	7	24	84	15	99
	1927/28	49	3	52	15	1	16	3	—	3	23	2	25	90	6	96
<b>3. Immatrikulierte Studierende zusammen.</b>																
Winter-Sem. 1929/30	1648	231	1879	1535	66	1601	407	89	496	1334	504	1838	4924	890	5814	
„ „ 1928/29	1745	235	1980	1481	51	1532	317	69	386	1107	407	1514	4650	762	5412	
„ „ 1927/28	1869	228	2097	1331	35	1366	233	55	288	1015	305	1320	4448	623	5071	
<b>Gasthörer (nur Deutsche).<sup>2)</sup></b>																
Winter-Sem. 1929/30	74	59	133	54	2	56	1	5	6	348	94	442	497	135	632	
„ „ 1928/29	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	477	160	637	
„ „ 1927/28	132	29	161	15	—	15	5	—	5	328	123	451	480	152	632	
<b>Gasthörer anderer Hochschulen.<sup>3)</sup></b>																
1. Studenten der Universität Bonn 1929/30 .....													165	43	208	
2. „ „ Musikhochschule Köln 1929/30 .....													43	15	58	
												Zusammen {				
												W.-S. 1929/30				
												208	58	266		
												W.-S. 1928/29				
												195	31	226		
<b>Besucher der öffentlichen Vorlesungen.</b>																
Winter-Semester 1929/30 .....													421	228	649	
„ „ 1928/29 .....													316	561	877	
„ „ 1927/28 .....													391	532	923	
<b>Gesamtzahl der Berechtigten.</b>																
Winter-Semester 1929/30 .....													6050	1311	7361	
„ „ 1928/29 .....													5638	1514	7152	
„ „ 1927/28 .....													5319	1307	6626	

<sup>1)</sup> Die Auszählung nach einzelnen Staaten (außer Preußen) findet nicht mehr statt. — <sup>2)</sup> Die Gasthörer werden nach Fakultäten nicht mehr ausgezählt. — <sup>3)</sup> Diese Studierenden sind an der Universität Bonn bzw. der Musikhochschule Köln immatrikuliert und haben auch an der Universität Köln Vorlesungen belegt, ohne daselbst besonders immatrikuliert zu sein; in den Vorjahren sind diese Studierenden nicht gezählt worden.

**Museen.**

**193. Besucherzahl und Besuchsstunden der städtischen Museen.**

Der Museen		Zahl der Besucher in den Rechnungsjahren		Zahl der Besuchsstunden in den Rechnungsjahren	
Bezeichnung	Lage	1928	1929	1928	1929
Wallraf-Richartz-Museum . . . . .	An der Rechtschule 7	74 004	58 145	2 178	2 148
Rautenstrauch-Joest-Museum . .	Ubierring 45. . . . .	15 665	11 932	1 074	1 080
Historisches Museum . . . . .	Hahnen- u. Eigelsteint.	5 323	6 719	1 333	1 340
Museum für Naturkunde . . . . .	Stapelhaus, Mauthg..	25 021	27 833	2 018	2 171
Mus. f. Vor- u. Frühgeschichte . .	Am Bayenturm 2 . . .	7 023	5 161	1 472	1 328
Museum für Volkshygiene . . . . .	Im Dau 3 . . . . .	18 601	18 714	2 523	2 548
Kunstgewerbe-Museum usw. *) . .	Hansaring 32a . . . . .	26 915	26 553	2 020	2 020

\*) Das Kunstgewerbe-Museum, das Schnütgen-Museum und das Museum für Ostasiatische Kunst haben den Haupteingang gemeinschaftlich. Es wird daher die Besucherzahl nicht für jedes der drei Museen besonders festgestellt.

**Bibliotheken und Lesehallen.**

**194. Universitäts- und Stadtbibliothek. 1)**

Rechnungs- jahre	Bücher- bestand am 1. April (Anf. d. R.-J.)		Zuwachs		Aus- gaben für Bücher u. Ein- bände RM		Betriebs- tage		Zahl der ab- gege- benen Be- stell- zettel	Örtliche Benutzung		Auswärtiger Leihverkehr		Besucherzahl des Lese- und ZeitschriftensaaIs Täglicher Durchschn.		
	Bände	Hoch- schul- schrif- ten	Bände	Hoch- schul- schrif- ten	gan- ze	hal- be	nach Hause ver- lieh.	im Lese- saal vor- gelegte Bände <sup>4)</sup>		nach auswärts versand- te Bände	von aus- sland bezog. Bände <sup>5)</sup>	Lese- saal	Zeit- schrif- ten- saal <sup>3)</sup>	Lese- saal	Zeit- schrif- ten- saal	
<b>Abt. I. Bibliothek der Philosophischen Fakultät, zugleich Stadtbibliothek, Gereonskloster.</b>																
1927	351 648	31 111	8 743	868	59 425	179	114	35 404	32 204	8 736	1 223	2 029	25 135	4 944	106	21
1928	360 391	31 979	10 547	2 479	75 240	187	107	37 844	32 715	8 227	1 204	1 956	25 714	4 806	107	20
1929	370 938	34 458	11 329	1 840	105 506	217	76	46 278	35 887	7 754	1 424	2 298	28 368	5 075	97	17
<b>Abt. II. Bibliothek der Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen, der Rechtswissenschaftlichen Fakultät und der mathematisch-naturwissenschaftlichen Fächer der Philosophischen Fakultät im Universitätsgebäude.</b>																
1927	114 800	45 000	6 989	3 000	80 684	290	—	44 908	27 251	4 733	849	3 335	80 705	—	—	278
1928	121 789	48 000	8 418	4 117	82 683	137	149	47 621	37 545	4 700	1 409	4 190	90 587	—	—	320
1929	130 207	52 117	6 702	3 930	86 672	131	153	56 576	38 895	4 082	1 774	5 246	110 479	—	—	386
<b>Abt. III. Bibliothek der Medizinischen Fakultät in der Krankenanstalt Linderburg.</b>																
1927	24 540	53 968	1 881	1 534	35 126	140	157	8 020	6 756	6 118	222	770	5 999	—	—	21
1928	26 421	55 502	2 422	2 787	42 890	133	162	10 958	7 172	8 572	358	692	7 861	—	—	27
1929	28 843	58 289	2 200	1 639	47 512	146	145	11 626	6 842	8 727	620	657	9 419	—	—	33

1) Die Stadtbibliothek und die Universitätsbibliotheken sind seit 14. 5. 1920 vereinigt. Die Gesamtbibliothek führt die Bezeichnung „Universitäts- und Stadtbibliothek“. Sie gliedert sich in drei Abteilungen. — 2) Von auswärtigen Bibliotheken entlehnte und hier weiter ausgeliehene Bände. — 3) Lese- und Zeitschriftensaal sind bei den Abt. II und III vereinigt; die Besucherzahl ist daher nicht getrennt festgestellt worden. — 4) Außerdem aus den beiden anderen Abteilungen von Abt. I: 1928 = 309, 1929 = 707; von Abt. II: 1927 = 6186, 1928 = 8562, 1929 = 12 451; von Abt. III: 1927 = 148, 1928 = 181, 1929 = 233 Bände.

**195. Gesamtzugang der Bibliothek der Hochschule für Musik u. Rhein. Musikschule.**

Geschäfts- jahre	Bücher		Musikalien		Gesamtzahl		Von der Gesamtzahl waren Geschenke *)	
	Werke	Bände	Werke	Bände bzw. Stimmenhefte	Werke	Bände bzw. Stimmenhefte	Werke	Bände bzw. Stimmenhefte
<b>Hochschule für Musik.</b>								
1927/28	43	47	99	1 596	142	1 643	21	29
1928/29	44	67	197	1 743	241	1 810	133	166
1929/30	209	323	267	2 337	476	2 650	99	167
<b>Rheinische Musikschule. 1)</b>								
1927/28	11	12	77	112	88	124	—	—
1928/29	6	9	111	175	117	184	15	25
1929/30	1	1	18	107	19	108	15	18

\*) Die Bibliothek der Rheinischen Musikschule wurde mit Beginn des Geschäftsjahrs 1927/28 neu errichtet; bisher war sie mit der Bibliothek der Hochschule für Musik vereinigt.

**196. Bibliothek und Vorbildersammlung des Kunstgewerbemuseums.**

Rechnungs- jahre	Zahl der Betriebs- tage	Bestand an		Zahl der Ent- leiher	Innerhalb des Lesesaals ausgeliehene		Außerhalb des Lesesaals ausgeliehene		Besucherzahl des Lesesaals
		Buch- werken	Vor- bildern		Bände	Vorbilder	Bände	Vorbilder	
1927	276	11 239	36 793	1 082	9 931	33 082	1 731	2 147	3 647
1928	272	11 655	36 977	1 021	7 066	25 200	1 456	1 916	3 419
1929	276	11 947	43 270	1 151	7 625	30 108	1 627	1 891	4 713

## 197. Volksbüchereien und öffentliche Lesehallen.

Rechnungsjahre, Büchereien bzw. Lesehallen	Volksbüchereien			Lesehallen						
	Bestand an Bänden	Be- triebs- tage	Zahl der aus- geliehenen Bände	Bestand an Bänden	Zeit- schrif- ten	Zahl der Betriebs- tage	Zahl der Besucher			
							männ- liche	weib- liche	zu- sammen	
1927.....	68 071	2 508	278 388	2 356	233	1 997	83 529	3 948	87 477	
1928 <sup>3)</sup> .....	79 149	2 799	292 904	2 145	228	1 995	75 991	4 305	80 296	
1929.....	84 650	2 796	328 160	2 225	209	1 982	87 976	4 628	92 604	
Davon (1929) in der Bü- cherei bzw. Lese- halle <sup>1)</sup>	I	10 282	276	50 233	353	39	304	55 899	1 449	57 348
	II	8 373	276	33 435	—	—	—	—	—	—
	III <sup>2)</sup>	6 548	223	28 783	223	20	224	3 016	396	3 412
	IV	6 319	276	26 082	240	21	271	4 470	1 342	5 812
	VI	6 487	276	28 163	444	23	272	10 376	321	10 697
	VII	9 058	276	45 242	190	22	273	5 068	639	5 707
	VIII	8 838	276	36 827	200	32	273	2 695	106	2 801
	X	2 731	95	9 119	—	—	—	—	—	—
	XI	8 316	276	16 021	73	2	92	95	8	103
	XII	11 225	276	36 989	502	39	273	6 357	367	6 724
	Musikbücherei	4 967	181	16 311	— <sup>2)</sup>	11	—	—	—	— <sup>4)</sup>
	Blindenbüch..	1 506	89	955	— <sup>2)</sup>	—	—	—	—	— <sup>4)</sup>

<sup>1)</sup> Lage der Büchereien: Volksbücherei I: An der Rechtschule 8; II: Antwerpener Straße 27/29; III: in Ehrenfeld, Venloer Straße 389; IV: in Sülz, Palanterstraße 13; VI: Georgstraße 9/13; VII: Frankstraße 26; VIII: in Nippes, Turmstraße 5; X: in Vingst, Burgstraße 125; XI: in Deutz, An der Urbankirche 1; XII: in Deutz, Deutz-Kalker Straße 52; Musikbücherei: Mauritiussteinweg 59; Blindenbücherei: Klingelpütz 5. — Öffnungszeiten: Volksbücherei X Dienstags und Freitags von 16 bis 19 Uhr; Blindenbücherei Dienstags von 18 bis 20 Uhr und Freitags von 15 bis 17 Uhr; Musikbücherei Montags und Donnerstags von 17 bis 19 Uhr, Dienstags und Freitags von 17 bis 20 Uhr; der übrigen Volksbüchereien von 12 bis 13 und 17 bis 20 Uhr, außer Mittwochs- und Sonnabends nachmittags; Lesehalle I von 10 bis 13 Uhr und 15 bis 21 Uhr; Lesehalle XI Mittwochs und Sonnabends von 18 bis 20 Uhr; der übrigen Lesehallen von 18 bis 21 Uhr. Die Lesehallen tragen die Nummer der entsprechenden Bücherei. Die Volksbüchereien II und X haben keine Lesehalle. — <sup>2)</sup> Der Bändebestand ist der der Bücherei. — <sup>3)</sup> Die Musikbücherei und die Blindenbücherei sind im Jahre 1928 erstmalig aufgeführt. — <sup>4)</sup> Die Besucher werden nicht gezählt. — <sup>5)</sup> Die Volksbücherei III war wegen Verlegung längere Zeit geschlossen.

## Städtische Bühnen.

## 198. Zahl der Vorstellungen und Besucher.

In der Spielzeit	In den Monaten											In der ganzen Spielzeit
	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	
Zahl der Vorstellungen:												
Opernhaus												
1927/28.....	24	32	32	31	35	31	32	30	33	31	10	321
1928/29.....	24	32	31	33	32	29	32	31	32	30	—	306
1929/30.....	24	32	33	38	37	32	36	31	33	32	—	328
Schauspielhaus												
1927/28.....	21	33	34	35	41	33	35	31	33	31	19	346
1928/29.....	23	33	37	41	39	31	33	30	31	30	7	335
1929/30.....	24	31	32	35	37	30	35	31	35	33	7	330
Zahl der ausgegebenen Tageskarten (zahlenden Besucher):												
Opernhaus												
1927/28.....	21 473	42 383	36 078	32 892	40 778	38 155	35 298	30 937	29 207	27 222	10 957	345 380
1928/29.....	19 864	32 811	31 676	32 978	33 906	30 085	33 222	30 201	27 006	28 377	—	300 126
1929/30.....	22 877	38 188	39 057	42 839	44 272	38 552	42 071	32 348	35 982	31 292	—	367 478
Schauspielhaus												
1927/28.....	11 859	22 867	26 548	23 915	31 452	26 580	28 700	27 544	20 341	22 049	12 661	254 516
1928/29.....	13 029	25 943	32 485	31 983	32 428	23 565	26 032	21 991	19 003	24 954	6 832	258 245
1929/30.....	15 186	27 247	30 269	29 776	31 872	27 254	31 894	26 886	29 273	23 556	5 669	278 882
Von je 100 der vorhandenen Plätze wurden gegen Bezahlung ausgegeben:												
Opernhaus												
1927/28.....	52	75	65	62	68	72	64	60	51	54	—	62
1928/29.....	48	60	59	58	62	60	60	57	49	55	—	57
1929/30.....	56	70	67	66	70	70	70	61	64	57	—	65
Schauspielhaus												
1927/28.....	45	56	63	55	62	65	66	72	50	56	—	59
1928/29.....	46	63	71	63	67	61	63	59	49	69	—	61
1929/30.....	51	71	76	69	69	73	73	70	67	59	—	68

## 199. Aufführungs- und Besucherzahl der einzelnen Werke im Opernhaus 1929/30.

Komponist bzw. Autor	Titel*)	Zahl der		Komponist bzw. Autor	Titel*)	Zahl der	
		Auf- führ.	Be- sucher			Auf- führ.	Be- sucher
<b>Opern:</b>							
Adam .....	König für einen Tag .....	10	9 703	Rich. Wagner	Götterdämmerung .....	1	1 229
d'Albert .....	Tiefeland .....	9	10 210		Lohengrin .....	6	8 421
van Beethoven .....	Fidelio .....	5	5 192		Parsifal .....	2	2 402
Bizet .....	Carmen .....	9	11 229		Siegfried .....	1	911
Braunfels .....	Galatea <sup>1)</sup> .....	9	8 168		Tannhäuser .....	1	1 141
Charpentier .....	Louise .....	6	4 329		Tristan und Isolde .....	1	1 208
von Flotow .....	Martha .....	3	3 689		von Weber ... Der Freischütz .....	10	12 640
Gounod .....	Faust und Margarethe .....	3	3 589		Weinberger ... Schwanda, d. Dudelsackpfeifer .....	13	14 954
Humperdinck .....	Hänsel und Gretel .....	8	9 596		Wetzler ... Die baskische Venus .....	7	7 650
Leoncavallo .....	Der Bajazzo <sup>2)</sup> .....	8	8 298		Wolf-Ferrari ... Sly .....	9	10 402
Lortzing .....	Zar und Zimmermann .....	4	4 272	<b>Operetten:</b>			
Mascagni .....	Cavalleria rusticana <sup>3)</sup> .....	8	8 298	Fall .....	Der liebe Augustin .....	12	13 607
Monteverdi .....	Orfeo <sup>3)</sup> .....	3	2 408	Königsberger .....	Das Spielzeug Ihrer Majestät .....	15	18 797
Mozart .....	Così fan tutte .....	4	3 835	Millöcker .....	Der Betelstudent .....	13	15 676
	Figaros Hochzeit .....	6	5 716	Joh. Strauß .....	Der lustige Krieg .....	9	10 551
Nicolay .....	Die lustigen Weiber v. Windsor .....	5	5 111	Strauß .....	Die Fledermaus .....	8	10 489
Offenbach .....	Hoffmanns Erzählungen .....	10	9 945		<b>Pantomimen:</b>		
Puccini .....	Bohème .....	6	5 945	de Falla .....	Der Dreispitz <sup>4)5)</sup> .....	6	5 938
	Gianni Schicchi <sup>1)</sup> .....	7	6 695	Gluck .....	Don Juan <sup>4)</sup> .....	3	2 895
	Madame Butterfly .....	7	8 318	Gutheim .....	Vogelscheuchen <sup>5)</sup> .....	1	1 461
Rossini/Röhr .....	Toska .....	7	7 559	Satie .....	Schaubude <sup>5)</sup> .....	4	4 403
Smetana .....	Angelina .....	10	9 379	Strawinsky .....	Die Geschichte vom Soldaten <sup>5)</sup> .....	3	2 408
Rich. Strauß .....	Die verkaufte Braut .....	5	5 368		Le Sacre du Printemps <sup>1)5)</sup> .....	5	3 881
	Der Rosenkavalier .....	7	7 900		Pulcinella <sup>4)5)</sup> .....	6	6 403
Thomas .....	Salome .....	7	7 583		<b>Musikwerke:</b>		
Verdi .....	Mignon .....	10	11 579	I. Opernhauskonzert: Mahler III. Sinfonie, Mozart Es-Dur-Sinfonie .....	1	993	
	Aida .....	6	7 549	II. Opernhauskonzert: Bach-Schönberg. Präludium und Fuge Es-Dur, van Beethoven Sinfonie Nr. IX D-Moll .....	1	1 243	
Verdi .....	Der Troubadour .....	8	9 103				
	La Traviata .....	5	5 401				
Rich. Wagner .....	Rigoletto .....	3	3 727				
	Das Rheingold .....	1	1 377				
	Der fliegende Holländer .....	13	14 067				
	Die Meistersinger v. Nürnberg .....	8	10 809				
	Die Walküre .....	2	2 023				

\*) Von diesen Werken wurden als abendfüllendes Programm zusammengegeben: <sup>1)</sup> „Galatea“ 7mal mit „Gianni Schicchi“ und 2mal mit „Le Sacre du Printemps“, <sup>2)</sup> „Der Bajazzo“ mit „Cavalleria rusticana“, <sup>3)</sup> „Orfeo“ mit „Die Geschichte vom Soldaten“ und „Le Sacre du Printemps“, <sup>4)</sup> „Der Dreispitz“ 3mal mit „Don Juan“, 2mal mit „Pulcinella“, <sup>5)</sup> „Pulcinella“ 1mal mit „Schaubude“ und „Vogelscheuchen“, 3mal mit „Schaubude“, 2mal mit „Dreispitz“. Außerdem wurden 6 Tanzveranstaltungen des eigenen Balletts zusammen mit Pantomimen gegeben.

## 200. Aufführungs- und Besucherzahl der einzelnen Werke im Schauspielhaus 1929/30.

Autor	Titel	Zahl der		Autor	Titel	Zahl der	
		Auf- führ. <sup>1)</sup>	Be- sucher			Auf- führ. <sup>1)</sup>	Be- sucher
Aleichem- Berkowitsch	Der Schatz .....	*1	757	Gerhert Hauptmann	Florian Geyer .....	10	7 339
Angermayer	Flieg, roter Adler von Tirol .....	*1	587	Hecht und Arthur	Reporter .....	4	2 476
An-Ski .....	Dybuk .....	*1	890	von Kleist ...	Der zerbrochene Krug <sup>2)</sup> .....	19	15 245
Bernstein .....	Hazard .....	*1	1 207		Robert Guiskard <sup>2)</sup> .....	5	3 655
Berr und Verneuil ..	Was nützt die schönste Frau, wenn sie keine Zeit hat .....	*1	1 231	Kyser .....	Columbus .....	15	11 739
Bethe-Kuhn	Prinzessin Zuckerschnee .....	10	9 637	Lauckner .....	Krisis .....	*2	1 523
Boden und Thissen .....	Et Dombaueß zo Kölle .....	*10	11 160	Lonsdale .....	Sind wir das nicht alle? .....	4	1 647
Brecht .....	Die Dreigroschenoper .....	25	24 048	Maugham .....	Die heilige Flamme .....	17	14 911
Calderon de la Barca .....	Davids Krone .....	*1	442	Molnár .....	Olympia .....	20	15 663
Corrinth	Trojaner .....	11	7 836	Munro .....	Das Gerücht .....	22	18 245
Finkelnburg ..	Amnestie .....	17	12 669	Ortner .....	Tobias Wunderlich .....	12	9 122
Fodor .....	Arm wie eine Kirchenmaus .....	13	9 634	Rosenow .....	Kater Lampe .....	14	11 601
Frank .....	Grand Hotel .....	13	9 622	Rothe .....	Falstaff in Windsor .....	16	11 627
von Goethe ..	Faust I .....	1	1 155	von Schiller .....	Maria Stuart .....	6	5 976
	Faust II .....	10	10 103	Segall .....	Doris löst die Ehefrage .....	15	14 047
Grabbe .....	Napoleon .....	10	8 467	Sheriff .....	Die andere Seite .....	25	25 328
				Urtwanzoff u. Spindler .....	Wera Mirzewa .....	*1	1 093
				Verneuil .....	Herr Lamberthier .....	*2	2 333
				Wildgans .....	In Ewigkeit Amen <sup>2)</sup> .....	14	11 590

<sup>1)</sup> Die mit \* bezeichneten Aufführungen waren Gastspiele.

<sup>2)</sup> Von diesen Werken wurden als abendfüllendes Programm zusammen gegeben: „Der zerbrochene Krug“ 14mal mit „In Ewigkeit Amen“ und 5mal mit „Robert Guiskard“.

## 201. Art der Vorstellungen.

Spielzeit	Zahl der Veranstaltungen <sup>1)</sup>									zusammen		
	Morgenveranstaltungen		Abendvorstellungen <sup>2)</sup>			Nachmittagsvorstellungen						
	O.	Sch.	O.	Sch.	K.	O. <sup>3)</sup>	Sch.	K.	O.	Sch.	K.	
1927/28 .....	9	5	<sup>4</sup> 306	<sup>3</sup> 308	<sup>1</sup> 191	6	33	2	<b>321</b>	<b>346</b>	<b>193</b>	
1928/29 .....	6	—	<sup>5</sup> 295	<sup>1</sup> 309	—	5	26	—	<b>306</b>	<b>335</b>	—	
1929/30 .....	7	—	294	301	—	<sup>11</sup> 27	29	—	<b>328</b>	<b>330</b>	—	

<sup>1)</sup> O. = Opernhaus, Sch. = Schauspielhaus, K. = Kammerspielhaus. Das Kammerspielhaus wurde am 15. 3. 1928 geschlossen. — <sup>2)</sup> Die hochgestellten kleinen Zahlen bedeuten die geschlossenen Sondervorstellungen; sie sind in den Hauptzahlen enthalten. — <sup>3)</sup> Im Opernhause Fremdenvorstellungen (11).

## 202. Verkaufte Tageskarten und Zahl der Platzmieter.

Theater	Spielzeit						
	1923/24	1924/25	1925/26	1926/27	1927/28	1928/29	1929/30
<b>Zahl der verkauften Tageskarten (zahlenden Besucher):</b>							
Opernhaus .....	444 695	414 456	350 876	364 183	345 380	300 126	367 478
Schauspielhaus .....	304 521	259 935	206 747	248 056	254 516	258 245	278 882
Kammerspielhaus *) .....	144 604	78 594	86 832	96 933	53 955	—	—
<b>zusammen .....</b>	<b>893 820</b>	<b>752 985</b>	<b>644 455</b>	<b>709 172</b>	<b>653 851</b>	<b>558 371</b>	<b>646 360</b>
<b>Zahl der Platzmieter:</b>							
<b>zusammen .....</b>	<b>1 041</b>	<b>1 844</b>	<b>1 818</b>	<b>3 417</b>	<b>3 278</b>	<b>2 544</b>	<b>5 807</b>

\*) Das Kammerspielhaus wurde am 1. 10. 1923 von der Stadt übernommen (gemietet) und am 15. 3. 1928 geschlossen.

## 203. Gemietete Plätze nach Mietreihen.

In der Spielzeit	In der großen Mietreihe (1 Gruppe)	In der mittleren Mietreihe (2 Gruppen)	In der kleinen Mietreihe (4 Gruppen)	Wahlfreie Mieter	Zusammen
1928/29	179	428	1 267	670	<b>2 544</b>
1929/30	7 Einheitsmieten mit 3753 Plätzen			2 054	<b>5 807</b>

## 204. Gesamtzahl der Plätze.

Theater	Bezeichnung der Plätze										Zusammen
	Balkon-Logen <sup>2)</sup>	Balkon	Parkett-Logen	I. Parkett	II. Parkett	I. Rang-Logen	I. Rang	II. Rang	Parterre	Galerie	
<b>Im Opernhaus .....</b>	<b>150</b>	<b>86</b>	<b>76</b>	<b>282</b>	<b>121</b>	<b>42</b>	<b>276</b>	<b>316</b>	<b>79</b>	<b>355</b>	<b>1 783</b>
Davon { verkäuflich	139	86	56	258	121	30	276	314	79	352	1 711
{ ständig frei	11	—	20	24	—	12	—	2	—	3	72
<b>Im Schauspielhaus ...</b>	<b>108</b>	<b>88</b>	<b>52</b>	<b>292</b>	<b>100</b>	<b>74</b>	<b>104</b>	<b>197</b>	<b>89</b>	<b>202</b>	<b>1 306</b>
Davon { verkäuflich	102	88	33	269	100	62	104	197	89	200	1 244
{ ständig frei	6	—	19	23	—	12	—	—	—	2	62
<b>Im Kammerspielhaus <sup>1)</sup></b>	<b>56</b>	<b>86</b>	<b>16</b>	<b>251</b>	<b>80</b>	<b>—</b>	<b>116</b>	<b>61</b>	<b>122</b>	<b>—</b>	<b>788</b>

<sup>1)</sup> Wurde am 15. 3. 1928 geschlossen. — <sup>2)</sup> Einschließlich der Proszeniumslogen.

## 205. Bühnenpersonal.

Spielzeit (Septbr. bis Anfang Juli)	Opernhaus								Schauspielhaus					
	Künstlerische Vorstände <sup>1)</sup>	Solisten		Choristen		Ballett, Solo und Chor		Soubrefeusen, Repetitionen, Inspizienten	Zus.	Künstlerische Vorstände <sup>2)</sup>	Darsteller		Soubrefeusen, Repetitionen, Inspizienten	Zus.
		m.	w.	m.	w.	m.	w.				m.	w.		
1927	8	16	11	36	34	2	21	5	133	6	21	13	3	43
1928	8	19	14	35	35	2	21	5	139	6	22	14	3	45
1929	8	20	14	35	35	14	25	6	157	6	22	14	3	45

<sup>1)</sup> 1 Intendant, 1 Generalmusikdirektor, 2 Oberspielleiter, 2 Kapellmeister, 1 Chordirektor, 1 Ballettmeister. — <sup>2)</sup> 1 Intendant, 1 künstlerischer Beirat, 1 Dramaturg, 2 Spielleiter, 1 Kapellmeister.

## 206. Aufführungs- u. Besucherzahl i. d. Städtischen Puppenspielen im R.-J. 1929.\*)

Komponist bzw. Autor	Titel der Werke	Zahl der		Komponist bzw. Autor	Titel der Werke	Zahl der	
		Vorstellungen	Besucher			Vorstellungen	Besucher
Boes, W. ....	D'r kureete Schäl .....	42	5 508	Schneider- Clauß {	Die Banditenbraut .....	34	3 740
	Hänneschen im Gespensterschloß ....	29	7 706		Dokter Bevva .....	42	6 093
	Hänneschen op d'r Fahrt nom Glöck .....	85	20 740	Steinbrecher und Danz ...	Heimgefunge am Weihnachtsovend .....	73	21 684
	Hänneschen un d'r Düvel Om Maskenball .....	70	19 891		Der Bettelstudent .....	40	5 797
	Räderscheidt, W. Ritzdorf, H. ....	38	9 270		Der Freischütz .....	16	1 788
Schmitz, B. ....	Die drei Wünsche .....	27	3 163	Die Goldgräber .....	5	584	
	D'r Geisterspok op d'r Kitschburg .....	42	12 169	Die Kreuzfahrer .....	3	946	
Schmitz, H. ...	S. T. Prinz Hänneschen I. D'r Höppelepöpp .....	31	5 886	Die Markensteiner .....	10	2 337	
	Tünnes un Schäl, die Erzhalunken .....	39	5 434	Die Teufelmühle .....	11	1 758	
		50	13 048	Et Kirmesgeld .....	28	6 165	
				Hänneschen auf der Zauberinsel .....	5	771	

\*) Die Städtischen Puppenspiele bestehen seit 9. Oktober 1926. Zahl der vorhandenen Plätze 200. Preise der Plätze für Erwachsene 60 Rpf., für Kinder 20 Rpf. An Wochentagen finden 2, an Sonn- und Feiertagen je nach Bedarf 3 bis 4 Vorstellungen statt. — Die Statistik für die einzelnen Monate findet sich im „Monatsbericht des Stat. und Wahlamtes der Stadt Köln“. — Die Zahl der gegebenen Vorstellungen betrug im Rechnungsjahr 1929/720 (im Vorjahre 751), die der ausgegebenen Tageskarten 154 478 (142 547).

## Lichtspiele.

207. Städtische Filmstelle.<sup>1)</sup>

Rechnungs- jahre	Eigene Filme (Filmarchiv)		Besucherzahl der Film-Vorführungen			Ausgeliehene Filme		Ge- mie- tete Fil- me <sup>2)</sup>	Länge der vorgeführten Filme in m	Zahl der Schul- Kinos	Zahl der Schulen mit eig. Kino- Einrichtung		Zahl der Bilder im Lichtbildarchiv		
	Bestand am Ende des R.-J.	Gesamt- länge in m	Insgesamt	davon		Ins- ge- samt	davon				Volks- schul- hö- he- re Sch.	insgesamt	in der städt. Film- stelle	in 10 Bild- nieder- lagen	
				von Volks- schulen	von Schülern höherer Lehr- anstalten		an Ver- eine u. Ge- werk- schaft.								an Schu- len mit eigen. K.-E.
1927	81	.	159 878	142 164	17 714	234	187	47	1591	7	12	10	—	—	—
1928	115	97 713	134 022	121 056	12 966	257	199	58	1681	8	19	10	15 293	3 000	12 293
1929	127 <sup>3)</sup>	107 157	73 000	62 410	10 590	58	43	15	121	9	20	13	15 293	3 000	12 293

<sup>1)</sup> Die Filmstelle besteht seit Herbst 1920. Sie dient in ihrem theoretischen Teile insbesondere der Höherwertung des Lichtspielwesens und der Filmberatung. Den praktischen Teil bilden die städtischen Lichtspiele, in denen den Schulen, Jugendlichen und Erwachsenen Lehr- und Unterhaltungsfilme vorgeführt werden. Eine eigene Lichtbildbühne besitzt die Filmstelle hierfür noch nicht. — Die 2 (4, 4) Film-Lehrstunden fanden in der gleichen Anzahl in höheren, mittleren und Volksschulen statt. Im Rechnungsjahr 1929 ruhten die Vorführungen infolge Verschärfung der polizeilichen Vorschriften 4 bis 5 Monate. — <sup>2)</sup> Von der Gesamtzahl der Filme (127) behandeln 18 Geschichte, 25 Naturkunde, 29 Erdkunde, 5 Hygiene, 11 sonstige Lehrfächer, 4 Sagen und Märchen, 6 Lustspiele, 19 Industrie und 10 Sport. — <sup>3)</sup> Die Zahl der gemieteten Filme verringerte sich durch die in Anm. 1 genannten polizeilichen Vorschriften auch für Vereinslichtspiele.

## 208. Zahl der versteuerten Karten in den Lichtspieltheatern (Wochendurchschnitte).

Jahre	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	Sept.	Oktober	Nov.	Dez.
1924	82 650	94 489	85 441	85 480	68 057	60 846	54 259	78 789	94 723	101 598	94 886	82 850
1925	102 500	91 023	104 515	99 845	77 959	81 555	83 447	79 912	122 235	119 023	120 608	98 341
1926	125 661	118 016	117 767	98 662	102 888	96 893	83 232	98 475	115 466	144 207	154 882	118 610
1927	139 984	131 018	131 920	128 792	102 319	108 698	101 081	108 953	139 285	156 234	148 685	127 571
1928	151 065	145 785	149 662	151 557	110 666	111 314	76 448 <sup>*)</sup>	119 080	140 895	165 639	171 299	146 529
1929	151 675	139 759	152 127	173 441	125 865	126 899	107 343	118 168	121 608	165 801	181 211	141 583

\*) Die geringe Anzahl der versteuerten Karten ist auf die Presse-Ausstellung und die mehrwöchige Schließung dreier größerer Theater zurückzuführen.

**209. Kölner Lichtspiele, deren Sitzplätze sowie Zahl der versteuerten Eintrittskarten.**

Stadtbezirke, Jahre	Zahl der		Zahl der versteuerten Karten im Monat <sup>2)</sup>						
	Licht- spiele <sup>1)</sup>	Sitz- plätze <sup>1)</sup>	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	
Altstadt und Neustadt ...	23	15 899	518 884	394 652	440 117	493 924	451 909	361 026	
Zollst., Sülz u. Lindenthal ..	6	2 695	65 039	42 927	42 372	51 135	46 010	37 936	
Ehrenfeld .....	5	2 006	60 986	44 654	42 420	48 472	44 644	37 684	
Nippes, Merh. Irl., Worring.	6	2 250	34 217	25 144	24 803	30 884	28 855	25 416	
Deutz und Kalk .....	6	1 891	25 577	18 905	22 894	25 548	24 084	17 502	
Mülheim, Dellbr., Dünnw..	10	2 616	53 674	32 757	35 913	43 804	33 726	28 034	
Zusammen Köln	1929..	56	27 357	758 377	559 039	608 519	693 767	629 228	507 598
	1928..	54	25 856	604 261	583 142	748 309	606 229	553 331	445 257
	1927..	45	20 895	559 937	524 075	659 600	515 168	409 279	543 492
	1926..	42	18 400	502 644	472 066	588 836	394 649	411 553	387 570
	1925..	39	16 975	410 006	364 091	418 060	499 223	311 836	407 773
	1924..	38	15 683	330 600	377 955	341 765	341 919	340 286	243 386

Fortsetzung.

Stadtbezirke, Jahre	Zahl der versteuerten Karten im Monat <sup>2)</sup>							im Jahre
	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember		
Altstadt und Neustadt ...	310 936	429 316	327 874	455 867	663 693	410 144	<b>5 258 342</b>	
Zollst., Sülz u. Lindenthal ..	30 279	42 187	37 142	49 085	58 971	38 771	<b>541 854</b>	
Ehrenfeld .....	25 939	36 561	34 414	43 202	53 428	33 930	<b>506 334</b>	
Nippes, Merh. Irl., Worring.	23 888	26 332	32 706	52 625	57 223	33 647	<b>395 740</b>	
Deutz und Kalk .....	14 662	24 983	22 696	26 728	37 286	22 039	<b>282 904</b>	
Mülheim, Dellbr., Dünnw..	23 668	31 464	31 602	35 699	35 457	27 802	<b>413 600</b>	
Zusammen Köln	1929..	429 372	590 843	486 434	663 206	906 058	566 333	<b>7 398 774</b>
	1928..	305 792	595 403	563 958	662 558	856 497	586 119	<b>7 110 856</b>
	1927..	404 325	544 768	557 143	624 938	594 742	637 859	<b>6 575 326</b>
	1926..	416 161	393 901	577 329	576 830	619 528	593 052	<b>5 934 119</b>
	1925..	333 787	319 648	611 175	476 093	482 432	491 704	<b>5 125 828</b>
	1924..	271 297	315 158	378 899	507 990	379 545	414 252	<b>4 243 052</b>

<sup>1)</sup> Das vorübergehende Schließen einzelner Lichtspiele für einen oder mehrere Monate ist nicht berücksichtigt. — <sup>2)</sup> Die Zahl der Karten ist jeweils für 4 bzw. 5 volle Wochen angegeben; die Spielwoche rechnet von Freitag bis Donnerstag einschließlich.

**XI. Volkswohlfahrt.**

**Wohlfahrtspflege.**

**210. Offene Fürsorge.**

Ergebnisse der Reichsfürsorgestatistik.

Rechnungs- jahre, Stichtage	Laufend in offener Fürsorge unterstützte Parteien <sup>1)</sup>							Zahl der Per- sonen	Auf 100 Eins- woh- ner	Fälle ein- maliger Unter- stützung in offener Fürsorge im Rech- nungsjahr <sup>1)</sup>	Fürsorgekost. i. 1000 RM <sup>2)</sup>		
	Kriegs- beschä- digte u. hinter- bliebene	Sozial- rent- ner	Klein- rentner und Gleich- gestellte	Wohl- fahrts- erwerbs- lose <sup>2)</sup>	sonstige Hilfs- bedürf- tige	Par- teien insge- samt	auf 100 Eins- woh- ner				Bar- u. Sach- leistun- gsins- gesamt	auf 1 Eins- woh- ner	darunter für laufende Bar- unterstüt- zungen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
1927 { 31. 7. 1927	370	6 112	2 983	2 403	11 437	23 305	3,19	38 271	5,31	71 724	21 536,1	29,5	10 237
{ 31. 3. 1928	455	5 451	2 112	4 910	10 057	22 985	3,15	41 778	5,79				
1928 { 31. 7. 1928	440	5 137	1 587	5 040	10 540	22 744	3,11	41 039	5,62	63 189	24 734,4	33,9	12 220
{ 31. 3. 1929	473	4 886	1 885	7 632	9 168	24 044	3,29	48 719	6,67				
1929 { 31. 7. 1929	529	4 770	1 907	6 632	8 291	22 129	3,01	42 965	5,85	57 672	28 120,4	38,1	15 252
{ 31. 3. 1930	615	4 972	1 844	10 555	8 337	26 323	3,57	56 351	7,67				

<sup>1)</sup> Ohne halboffene Fürsorge und ohne offene Wochenfürsorge. — <sup>2)</sup> Ausschließlich der Fürsorgearbeiter, einschließlich der Pflichtarbeiter. — <sup>3)</sup> Ohne Verwaltungskosten und ohne offene Wochenfürsorge.

Fortsetzung nächste Seite.

# XI. Volkswohlfahrt.

## Wohlfahrtspflege.

### 210. Offene Fürsorge.

#### Ergebnisse der Reichsfürsorgestatistik.

Rechnungsjahre, Stichtage	Laufend in offener Fürsorge unterstützte Parteien <sup>1)</sup>							Zahl der Per- sonen	Auf 100 Ein- woh- ner	Fälle ein- maliger Unter- stützung in offener Fürsorge im Rech- nungsjahr <sup>1)</sup>	Fürsorgekost. i. 1000 RM <sup>2)</sup>			
	Kriegs- beschä- digte u. -hinter- bliebene	Sozial- rent- ner	Klein- rentner und Gleich- gestellte	Wohl- fahrts- erwerb- lose <sup>3)</sup>	sonstige Hilfs- bedürf- tige	Par- teien insge- samt	auf 100 Ein- woh- ner				Bar- u. Sach- leistun- gen ins- gesamt	auf 1 Ein- woh- ner	darunter für laufende Bar- unterstüt- zungen	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	
1927 {	31. 7. 1927	370	6 112	2 983	2 403	11 437	23 305	3,19	38 271	5,31	} 71 724	21 536,1	29,5	10 237
	31. 3. 1928	455	5 451	2 112	4 910	10 057	22 985	3,15	41 778	5,79				
1928 {	31. 7. 1928	440	5 137	1 587	5 040	10 540	22 744	3,11	41 039	5,62	} 63 189	24 734,4	33,9	12 220
	31. 3. 1929	473	4 886	1 885	7 632	9 168	24 044	3,29	48 719	6,67				
1929 {	31. 7. 1929	529	4 770	1 907	6 632	8 291	22 129	3,01	42 965	5,85	} 57 672	28 120,4	38,1	15 252
	31. 3. 1930	615	4 972	1 844	10 555	8 337	26 323	3,57	56 351	7,67				

<sup>1)</sup> Ohne halboffene Fürsorge und ohne offene Wochenfürsorge. — <sup>2)</sup> Ausschließlich der Fürsorgearbeiter, einschließlich der Pflichtarbeiter. — <sup>3)</sup> Ohne Verwaltungskosten und ohne offene Wochenfürsorge.

Fortsetzung nächste Seite.

### Noch 210. Offene Fürsorge.

#### Aufwand für laufende Barunterstützungen.

Kalenderjahre, a = Beträge in RM, b = in % der Gesamtsumme	Kriegsbeschädigte und -hinterbliebene	Sozialrentner	Kleinrentner und Gleichgestellte	Wohlfahrtserwerbslose	Zuschußempfänger des Arbeitsamts	Sonstige Hilfsbedürftige	Unterstützte insgesamt	Auf 1 Einwohner	Einmalig Unterstützte
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
1927	{ a 47 610 b 0,4	2 226 502	1 409 010	3 929 102	277 294	3 300 915	11 190 433	15,6 —	1 097 880 —
1928	{ a 56 356 b 0,4	1 938 206	1 043 928	6 206 107	288 610	3 299 168	12 832 375	17,6 —	491 473 —
1929	{ a 90 973 b 0,6	2 093 775	1 233 027	7 753 398	302 121	3 553 589	15 026 883	20,5 —	313 376 —

#### Aufwand für Sachleistungen.

Rechnungsjahre, a = Beträge in RM, b = in % der Gesamtsumme	Bekleidung und Hausrat	Nahrungs- und Stärkungsmittel			Ärztliche Hilfe		Be- stattungen	Sach- leistungen insgesamt
		Mittagessen	Stärkungsmittel, darunter auch Milch	Schulfrühstück	Krankenscheine	Ärztliche Verordnungen		
1	2	3	4	5	6	7	8	9
1927	{ a 1 138 998 b 31,1	57 770	233 477	1 140 728	352 674	609 996	127 200	3 660 843 100,0
1928	{ a 1 427 700 b 37,2	59 967	274 631	898 518	368 000	699 746	107 053	3 835 615 100,0
1929	{ a 1 301 512 b 33,8	59 480	299 770	747 620	457 986	879 336	104 194	3 849 898 100,0

### 211. Geschlossene Fürsorge.

Rechnungsjahre, a = Gesamtzahl, b = darunter Minderjährige <sup>1)</sup>	Vorübergehende Unterbringung						Dauernde Unterbringung in Einrichtungen der geschlossenen Fürsorge und in Familien	Insgesamt (Sp. 7 u. 8)	Auf 100 Einwohner
	in Heil- stätten	in Erholungs- heimen	in Krankenhäusern usw. (ohne Entbindungs- heime)	in Entbindungs- heimen (-stationen) Wöchenerinnen- heimen usw.	in sonst. Ein- richtungen d. geschlossenen Fürsorge und in Familien	zu- sammen			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10

#### Personen.

1927 <sup>2)</sup>	a	4 589	8 588	17 110	827	1 405	32 519	9 014	41 533	5,8
1928	{ a	2 493	6 962	17 874	909	—	28 238	9 827	38 065	5,2
	{ b	1 819	6 604	4 768	24	3 216	16 431	6 456	22 887	3,1
1929	{ a	1 721	3 986	19 816	894	11 770	38 187	9 268	47 455	6,5
	{ b	1 362	3 188	4 128	27	3 997	12 702	6 293	18 995	2,6

#### Verpflegungstage.

1927	212 516	313 112	608 448	6 975	15 777	1 156 828	1 735 914	2 892 742	401
1928	120 641	289 171	591 483	28 863	186 822	1 216 980	2 128 586	3 345 566	458
1929	92 424	162 986	501 925	19 600	451 665	1 228 600	2 020 921	3 249 521	442

#### Aufwand in RM.

1927	501 357	726 884	2 888 037	57 269	59 594	4 233 141	3 320 196	7 553 337	1 047
1928	420 720	691 612	2 734 046	147 200	205 525	4 199 103	3 991 617	8 190 720	1 120
1929	310 755	455 350	2 265 810	100 979	533 810	3 666 704	3 801 608	7 468 312	1 016

<sup>1)</sup> Kinder und Jugendliche unter 21 Jahren. — <sup>2)</sup> Die Minderjährigen sind nicht besonders gezählt.

**212. Kriegsbeschädigtenfürsorge.  
Zusatzrentenempfänger.**

Kalenderjahre, Monats- durchschnitts- zahlen	Kriegs- beschä- digte	Krieger- witwen	Eltern gefal- lener Krieger	Alt- rentner *)	Halb- waisen	Voll- waisen	Gesamtzahl		Unter- stützungs- beträge RM	Kapital- abfin- dungen RM
							der Parteien	der Personen		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
1928	1 660	2 760	1 616	165	2 748	438	9 387	16 657	286 797	82 822
1929	1 822	2 656	1 661	169	2 791	390	9 489	16 586	275 172	53 557

\*) Beschädigte aus früheren Kriegen bzw. aus der Friedensmilitärdienstzeit.

**Ergänzende städtische Fürsorge.**

Kalenderjahre	Barbeträge		Darlehen und Vorschüsse RM	Naturalien RM	Ärztliche Verord- nungen RM	Kranken- hauspflege RM	Gesamt- aufwand *) RM	Außerdem Krankens- scheine (Zahl)
	laufend RM	einmalig RM						
1	2	3	4	5	6	7	8	9
1928	56 355	37 731	360 159	65 148	113 821	141 455	774 669	16 255
1929	81 795	66 977	360 487	80 397	135 440	139 167	864 263	18 511

\*) Ausschließlich Kosten für ärztliche Behandlung.

**213. Wohlfahrtserwerbslose der Arbeitsfürsorge.**

Kalen- der- jahre	Bestand am Anfang				Zug- gang	Abgang							Bestand am Ende			
	männliche		weib- liche	zu- sam- men		an den Arbeits- nachw. ver- wiesen	durch Arbeits- vermitt- lung	durch Not- stands- arbei- ten	selbst Arbeit ge- fun- den	sonst. Ab- gänge	zu- sam- men	männliche		weib- liche	zu- sam- men	
	insge- samt	davon ungel. Arb.										insge- samt	davon ungel. Arb.			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	
1926	360	278	25	385	6 734	2 794	—	—	484	693	3 971	2 529	1 852	619	3 148	
1927	2 529	1 852	619	3 148	13 473	9 224	—	—	1 574	3 679	14 477	1 804	1 383	340	2 144	
1928	1 804	1 383	340	2 144	11 501	621	379	1 073	865	3 806	6 744	5 686	3 702	1 215	6 901	
1929	5 686	3 702	1 215	6 901	12 580	—	382	2 613	2 324	4 792	10 111	8 112	5 062	1 258	9 370	

**214. Unterbringung der Pflichtarbeiter.**

Jahre, Stichtag: 31. 12.	Gesamtzahl							Art der Beschäftigung					
	männliche			weibliche		ins- gesamt	Berufs- beratung des Wohl- fahrtsamts	Er- werbs- beschr.- Werk- stätten	Gut Groß- Lachem	Werk- stätten Mül- heim	Frauen- Werk- stätten	Ver- trags- stellen	
	ge- lernte Arbeiter	unge- lernte	Kaufleute, Techniker usw.	Haus- ange- stellte	kaufm. u. gel. Kräfte								
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
1926	498	1 920	111	425	194	3 148	260	—	131	570	638	1 549	
1927	347	1 355	102	223	117	2 144	190	—	99	411	295	1 149	
1928	577	2 252	162	296	178	3 465	96	314	145	247	382	2 281	
1929	677	2 879	423	449	146	4 574	40	397	243	466	342	3 086	

**215. Erwerbslosenversicherung.**

**Unterstützungsempfänger und -beträge.**

Kalenderjahre, Stichtage	Arbeitslosenversicherung			Krisenunterstützung			Insgesamt			Höhe der gezahlten Unter- stützungs- beträg in 1000 RM	Not- stands- arbeiter	
	Haupt- unterstützungs- empfänger		Zu- schlags- emp- fänger	Haupt- unterstützungs- empfänger		Zu- schlags- emp- fänger	Haupt- unter- stüt- zungs- emp- fänger	Auf 100 Ein- wohner	Zu- schlags- emp- fänger			
	ins- gesamt	davon weib- liche		ins- gesamt	davon weib- liche							
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	
1927	31. 7. 1927	14 054	2 911	13 776	7 240	838	8 110	21 294	3,0	21 886	1 419	1 187
	31. 3. 1928	12 222	2 484	11 757	5 357	793	5 697	17 579	2,4	17 454	1 690	1 278
1928	31. 7. 1928	9 913	2 202	6 789	3 275	583	3 915	13 188	1,8	10 704	1 535	1 254
	31. 3. 1929	17 077	3 351	15 942	4 974	632	5 245	22 051	3,0	21 187	1 561	628
1929	31. 7. 1929	11 172	3 282	7 967	3 470	643	4 509	14 642	2,0	12 476	2 490	1 201
	31. 3. 1930	19 038	4 111	15 883	4 797	1 036	4 499	23 835	3,2	20 382	2 086	139

Fortsetzung nächste Seite.

### Noch 215. Erwerbslosenversicherung.

#### Zu- und Abgang der Unterstützungsempfänger.

Kalender- jahre	Arbeitslosenversicherung				Krisenunterstützung				Insgesamt					auf 100 Ein- wohner
	Bestand am Anfang des Jahres	Zugang	Abgang	Bestand am Ende des Jahres	Bestand am Anfang des Jahres	Zugang	Abgang	Bestand am Ende des Jahres	Bestand am Anfang des Jahres	Zugang	Abgang	Bestand am Ende des Jahres		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	
1926	20 550	93 345	84 623	29 272	— *)	2 501	127	2 374	20 550	95 846	84 750	31 646	4,5	
1927	29 272	70 681	84 800	15 153	2 374	23 827	21 785	4 416	31 646	94 508	106 585	19 569	2,7	
1928	15 153	79 015	76 976	17 192	4 416	18 670	19 144	3 942	19 569	97 685	96 120	21 134	2,9	
1929	17 192	103 257	103 529	16 920	3 942	15 458	15 478	3 922	21 134	118 715	119 007	20 842	2,8	

\*) Die Krisenfürsorge besteht seit Dezember 1926.

### 216. Auswandererberatungsstelle.

#### Auswanderungswillige.

Rechnungs- jahre, a = Grundzahl, b = in % der Gesamtsumme	Ratsuchende			Alter in Jahren						Familienstand		
	männ- liche	weib- liche	ins- gesamt	bis 20	über 20 bis 30	über 30 bis 40	über 40 bis 50	über 50	ohne Angabe	ledig	ver- heiratet	ohne Angabe
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
1927	{ a 3 248 b 69,9	{ 1 399 30,1	{ 4 647 100,0	{ 961 20,7	{ 1 741 37,5	{ 459 9,9	{ 206 4,4	{ 76 1,6	{ 1 204 25,9	{ 2 460 52,9	{ 844 18,2	{ 1 343 28,9
1928	{ a 4 116 b 59,5	{ 2 798 40,5	{ 6 914 100,0	{ 1 401 20,3	{ 3 195 46,2	{ 933 13,5	{ 291 4,2	{ 130 1,9	{ 964 13,9	{ 4 830 69,9	{ 1 210 17,5	{ 874 12,6
1929*)	{ a 4 406 b 70,5	{ 1 843 29,5	{ 6 249 100,0	{ 852 13,6	{ 2 837 45,4	{ 1 041 16,7	{ 343 5,5	{ 127 2,0	{ 1 049 16,8	{ 4 066 65,1	{ 1 290 20,6	{ 893 14,3

\*) Zu Beginn des Rechnungsjahres 1929 wurde das Betreuungsgebiet Westfalen abgetrennt.

### Herkunft und Auswanderungsziel.

Rechnungs- jahre, a = Grundzahl, b = in % der Gesamtzahl	Rat- suchen- de ins- gesamt	Davon stammten aus				An- fragen insge- samt*)	Davon betrafen als Ziel							
		der Rhein- pro- vinz	der Pro- vinz West- falen	dem übrigen Deutsch- land	dem Aus- lande		Eu- ropa	Asien	Afrika	Nord- ame- rika	Mittel- ame- rika	Süd- ame- rika	Aus- tra- lien	unbe- stim- te Län- der
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
1927	{ a 4 647 b 100,0	{ 2 486 53,5	{ 2 089 45,0	{ 35 0,7	{ 37 0,8	{ 4 821 100,0	{ 1 996 41,4	{ 88 1,8	{ 164 3,4	{ 1 897 39,3	{ 46 1,0	{ 445 9,2	{ 51 1,1	{ 134 2,8
1928	{ a 6 914 b 100,0	{ 4 207 60,8	{ 2 548 36,9	{ 131 1,9	{ 28 0,4	{ 7 164 100,0	{ 2 495 34,8	{ 137 1,9	{ 184 2,6	{ 3 430 47,8	{ 43 0,6	{ 622 8,7	{ 70 1,0	{ 183 2,6
1929	{ a 6 249 b 100,0	{ 5 502 88,0	{ 575 9,2	{ 127 2,1	{ 45 0,7	{ 6 547 100,0	{ 2 804 42,8	{ 192 2,9	{ 343 5,2	{ 2 259 34,5	{ 35 0,5	{ 625 9,6	{ 69 1,1	{ 220 3,4

\*) Einzelne Anfragen betrafen mehrere Länder.

### Berufszugehörigkeit der Auswanderungswilligen.

Rechnungs- jahre, a = Grundzahl, b = in % der Gesamtsumme	Auswan- derungswillige insgesamt	Land- und Forst- wirt- schaft	Berg- bau und Hütten- wesen	Indu- strie und Bau- wesen	Handels- und Versiche- rungs- gewerbe	Gast- und Schank- wirtsch., Verkehr	Gesund- heits- wesen	Häus- liche Dienste	Lohn- arbeit wech- selnder Art	Freie Berufe	Ohne Beruf
1927	{ a 4 647 b 100,0	{ 416 9,0	{ 121 2,6	{ 1 411 30,4	{ 398 8,5	{ 59 1,3	{ 40 0,9	{ 1 336 28,7	{ 153 3,3	{ 68 1,5	{ 645 13,8
1928	{ a 6 914 b 100,0	{ 467 6,8	{ 185 2,7	{ 2 191 31,7	{ 617 8,9	{ 141 2,0	{ 137 2,0	{ 1 896 27,4	{ 188 2,7	{ 167 2,4	{ 925 13,4
1929	{ a 6 249 b 100,0	{ 382 6,1	{ 182 2,9	{ 2 329 37,3	{ 720 11,5	{ 120 1,9	{ 123 2,0	{ 1 228 19,7	{ 274 4,4	{ 138 2,2	{ 753 12,0

**217. Rechtsauskunftsstelle.**  
Auskunft suchende Personen.

Kalenderjahre	Männliche		Weibliche		Auskunft suchende Personen insgesamt	Fälle wiederholter Beratung	Schlichtungsfälle	Angefertigte Schriftsätze	Erteilte Armenrechtszeugnisse
	Arbeitgeber	Arbeitnehmer	Arbeitgeber	Arbeitnehmer					
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
1926	1 471	15 745	1 033	10 952	29 201	1 210	356	.	13 482
1927	1 580	14 854	839	10 376	27 649	1 165	397	.	13 885
1928	453	13 373	222	6 887	20 935	2 158	516	4 574	12 713
1929	102	14 582	38	8 186	22 908	1 959	627	3 822	14 649

Gegenstand der erteilten Auskünfte.

Kalenderjahre, a = Grundzahl, b = in % der Gesamtzahl	Bürgerliches Recht	Gewerbe- und Seemannsordnung	Handelsrecht	Gesinde-recht	Zivil-prozeß und Konkurs	Straf-recht und Straf-prozeß	Reichs-versiche-rung	Ge-meinde- und Staatsan-gelegen-heiten	Sonstige Rechts-gebiete	Aus-künfte ins-gesamt	
											1
1926	a	21 955	266	382	109	2 604	1 140	1 211	1 151	383	29 201
	b	75,2	0,9	1,3	0,4	8,9	3,9	4,1	4,0	1,3	100,0
1927	a	21 526	325	301	101	2 076	789	1 372	954	205	27 649
	b	77,8	1,2	1,1	0,4	7,5	2,9	5,0	3,4	0,7	100,0
1928	a	13 909	369	343	142	1 729	729	1 958	707	1 049	20 935
	b	66,4	1,8	1,6	0,7	8,3	3,5	9,3	3,4	5,0	100,0
1929	a	13 580	434	477	268	2 032	662	2 650	693	2 112	22 908
	b	59,3	1,9	2,1	1,2	8,9	2,9	11,5	3,0	9,2	100,0

**218. Freie Wohlfahrtspflege.**

Kalenderjahre	Zweigverein vom Roten Kreuz						Verein zur Verpflegung Genesender		
	Hilfeleistungen						Stationen	Unter-gebrachte Personen	Pflegetage
	auf den Hilfs-stellen *)	davon auf den			außerhalb der Hilfs-stellen	zu-sammen			
1	2	ständigen Rettungswachen	ständigen Hilfs-wachen	Verband-stellen	6	7	8	9	10
1926	41 167	23 972	9 893	7 302	40 901	82 068	87	8 690	382 583
1927	40 912	23 606	9 623	7 683	39 579	80 491	89	10 925	464 594
1928	13 119	6 035	4 331	2 753	18 676	31 795	104	11 520	503 376
1929	12 647	5 473	3 183	3 991	27 609	40 256	118	13 555	584 446

\*) Ausschließl. der ersten Hilfeleistungen auf den ständigen Rettungswachen in den Krankenanstalten bei Hospitalaufnahmen.

**219. Städtische Waisenzöglinge.**

Grund der Aufnahme bzw. Entlassung	Rechnungsjahre								
	1927			1928			1929		
	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Bestand am Anfang des Rechnungsjahres	2 115	1 691	3 806	2 223	1 750	3 973	2 323	1 969	4 292
Zugang:									
Tod der Eltern	90	80	170	109	94	203	141	129	270
Haft der Eltern	21	16	37	14	13	27	23	11	34
Verlassen seitens der Eltern	99	88	187	84	86	170	110	91	201
Krankheit der Eltern	446	416	862	488	447	935	602	499	1 101
Unzureichende Pflege im Elternhause	710	575	1 285	680	636	1 316	620	537	1 157
Aberkennung des Erziehungsrechts der Eltern	2	—	2	1	—	1	1	1	2
Entfernung aus dem Elternhause	27	8	35	28	8	36	22	—	22
Andere Gründe	51	53	104	53	55	108	47	52	99
Zugang insgesamt	1 446	1 236	2 682	1 457	1 339	2 796	1 566	1 320	2 886
Gesamtzahl der Verpflegten	3 561	2 927	6 488	3 680	3 089	6 769	3 889	3 289	7 178
Abgang:									
Eintritt der Volljährigkeit	96	56	152	65	71	136	95	63	158
Rückkehr der Eltern	30	23	53	26	18	44	37	36	73
Genesung der Eltern	317	306	623	393	358	751	422	368	790
Rückgabe an die Eltern	494	444	938	498	426	924	568	484	1 052
Aufhören der Hilfsbedürftigkeit	242	239	481	216	165	381	198	183	381
Übergabe an die Heimatbehörde	41	13	54	52	22	74	48	29	77
Fürsorgeziehung	41	36	77	50	23	73	28	16	44
Tod	77	60	137	57	37	94	74	52	126
Abgang insgesamt	1 338	1 177	2 515	1 357	1 120	2 477	1 470	1 231	2 701
Bestand am Ende des Rechnungsjahres	2 223	1 750	3 973	2 323	1 969	4 292	2 419	2 058	4 477

## 220. Unterbringung der städtischen Waisenzöglinge.

Ende des Rechnungsjahres, a = Grundzahl, b = in % der Gesamtzahl	Gesamtzahl	Darunter			Waisen- häuser	Privat- an- stalten	Familienpflege		Hospital und Ferien- kolonien	Lehre oder andere Dienst- stellen	Gesel- len- oder sonstige Dienst- stellen	
		Ganz- waisen	Halb- waisen	unehe- liche Kinder			Stadt	Land				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	
1926	a	3 806	783	—	1 801	607	1 403	470	306	130	330	560
	b	100,0	20,6	—	47,3	16,0	36,9	12,3	8,0	3,4	8,7	14,7
1927	a	3 973	769	—	1 853	577	1 486	525	327	145	342	571
	b	100,0	19,3	—	46,5	14,5	37,4	13,2	8,2	3,7	8,6	14,4
1928	a	4 292	699	—	2 119	617	1 655	597	355	147	353	568
	b	100,0	16,3	—	49,4	14,4	38,6	13,9	8,3	3,4	8,2	13,2
1929	a	4 477	675	666	2 244	593	1 738	696	395	162	401	492
	b	100,0	15,1	14,8	50,1	13,2	38,8	15,5	8,9	3,6	9,0	11,0

## 221. Pflegekinder, Schutzaufsicht, Vormundschaften, Jugendgerichtshilfe.

Rechnungs- jahre	Pflegekinderaufsicht			Schutzaufsicht			Vormundschaften				Jugend- gerichtshilfe	
	eigent- liche Pflege- kinder	unehel- bei der Mutter lebende Kinder	zusam- men	gerich- tliche	frei- willige	zusam- men	Amts- vormundschaft		Vereins- vormund- schaft	insge- samt	Zahl der Fälle insge- samt	davon für 18—21- jährige
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
1926	612	2 813	3 425	599	433	1 032	3 644	1 050	1 638	6 332	527	.
1927	613	2 717	3 330	590	832	1 422	3 980	1 067	1 964	7 11	449	.
1928	700	2 835	3 535	578	1 260	1 838	3 501	1 036	2 145	6 682	694	161
1929	822	2 924	3 746	705	1 279	1 984	3 720	725	2 296	6 741	796	182

## 222. Fürsorgeerziehung.

Rech- nungs- jahre	Überweisung in Fürsorgeerziehung							Gründe der Überweisung								Freiwillige Erziehungs- hilfe		
	insge- samt	dar- unter weib- liche	davon im Alter					Eigen- tums- vergehen	Arbeits- scheu, Umher- treiben u. dgl.		Unzucht		Ge- fährdung durch die Eltern u. Schulver- sämtnis					
			bis 6 Jahre	von 6-14 Jahren	von 14-16 Jahren	von 16-18 Jahren	über 18 Jahre		m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19
1926	321	146	34	90	62	100	35	32	4	36	9	5	39	96	94	—	—	—
1927	385	184	40	117	92	93	43	43	17	33	13	19	53	106	101	—	—	—
1928	311	148	19	113	61	93	25	37	17	30	22	16	53	80	56	3	3	6
1929	261	110	14	60	58	86	43	42	7	68	36	11	45	30	22	35	25	60

## 223. Städtische Anstalten der Kleinkinderfürsorge.

(Monatsdurchschnitt.)

Kalenderjahre	Kindergärten		Schulkindergärten		Hilfsschul- kindergärten		Kinderhorte		Insgesamt	
	Zahl	Kinder	Zahl	Kinder	Zahl	Kinder	Zahl	Kinder	Anstalten	Kinder
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
1926	19	1 100	5	150	2	40	4	120	30	1 410
1927	19	1 100	5	150	2	40	6	180	32	1 470
1928	22	1 190	5	150	2	40	7	210	36	1 590
1929	25	1 172	5	146	2	48	10	345	42	1 711

## Jugendpflege und Leibesübungen. 224. Jugendherberge und Stadion.

Kalender- jahre	Jugendherberge <sup>1)</sup>				Stadion								
	Aus- wärtige Be- sucher	Über- nach- tungen	für Jugend- heimzwecke		Teilnehmer am Übungsbetrieb					Veranstaltungen			
			Heim- abende	Teil- nehmer	Schwimm- und Luftbad	Lehr- betrieb	sonst. Übungs- betrieb	Schul- betrieb	insge- samt	Zahl	Teil- nehmer	Be- sucher	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
1927	—	—	—	—	57 938	22 567	88 366	. <sup>2)</sup>	168 871	73	16 102	322 037	
1928	47 123	66 066	330	10 705	63 542	22 253	97 776	. <sup>2)</sup>	183 571	69	106 109	811 003	
1929	34 436	42 991	612	26 029	118 103	37 516	89 555	47 805	292 979	83	17 937	306 896	

<sup>1)</sup> Die Jugendherberge wurde am 3. 3. 1928 eröffnet. — <sup>2)</sup> Statistik wurde nicht geführt.

## 225. Mitglieder der Turn- und Sportvereine. (Bestand am 1. 1. 1930.)

Sportarten	Zahl der Ver- eine	Schüler von 9—14 Jahren		Schüler von 14—20 Jahren		Sonstige Jugendliche von 14—20 Jahren		Mitglieder über 20 Jahre		Gesamtzahl der Mitglieder			in %
		m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	zus.	
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	
Turnen u. Fechten .	59	669	591	298	121	1 926	699	4 377	637	7 270	2 048	9 318	18,3
Leichtathl. u. Spielv.	128	1 640	239	780	251	4 055	670	8 384	1 917	14 859	3 077	17 936	35,2
Schwerathletik . . . .	24	63	—	15	—	411	—	1 545	—	2 034	—	2 034	4,0
Wassersport . . . . .	39	632	344	961	250	693	551	3 014	754	5 300	1 899	7 199	14,1
Wintersport . . . . .	2	—	—	—	—	37	24	178	111	215	135	350	0,7
Radsport . . . . .	95	68	22	66	27	482	121	2 347	548	2 963	718	3 681	7,2
Motorsport . . . . .	14	—	—	—	—	—	—	1 515	—	1 515	—	1 515	3,0
Flugsport . . . . .	1	—	—	30	—	—	—	420	18	450	18	468	0,9
Reitsport . . . . .	2	—	—	—	—	—	—	239	81	239	81	320	0,7
Jagd- u. Schießsport	31	—	—	—	—	130	—	3 618	3	3 748	3	3 751	7,4
Wandern . . . . .	19	—	—	—	—	319	170	2 286	1 529	2 605	1 699	4 304	8,5
<b>Insgesamt . . .</b>	<b>414</b>	<b>3 072</b>	<b>1 196</b>	<b>2 150</b>	<b>649</b>	<b>8 053</b>	<b>2 235</b>	<b>27 923</b>	<b>5 598</b>	<b>41 198</b>	<b>9 678</b>	<b>50 876</b>	<b>100,0</b>

## 226. Mitglieder der Jugendgruppen. (Bestand am 1. 1. 1930.)

Jugendverbände	Zahl der Grup- pen	Schüler von 9—14 Jahren		Schüler von 14—20 Jahren		Sonstige Jugendliche von 14—20 Jahren		Mitglieder über 20 Jahre		Gesamtzahl der Mitglieder			in %
		m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	zus.	
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	
Kath. Verbände . . . .	146	773	82	659	205	5 224	6 139	1 060	5 955	7 716	12 381	20 097	56,7
Evang. Verbände . . .	47	340	82	249	115	424	391	221	156	1 234	744	1 978	5,6
Jüdische Verbände . .	7	53	40	66	48	77	60	101	34	297	182	479	1,4
Sozialist. Verbände . .	25	185	137	37	10	346	236	216	98	784	481	1 265	3,6
Verb. d. Jugendbew.	33	116	10	238	56	259	106	128	99	741	271	1 012	2,8
Berufsst. Verbände . .	46	—	—	29	—	3 278	1 141	205	161	3 512	1 302	4 814	13,6
Volksbürgerl. Verb. .	35	33	—	1 792	1 350	726	24	60	11	2 611	1 385	3 996	11,3
Staatspol. Verbände .	23	—	—	13	2	174	90	493	93	680	185	865	2,4
Sonstige Verbände . .	9	13	14	32	122	407	264	45	37	497	437	934	2,6
<b>Insgesamt . . .</b>	<b>371</b>	<b>1 513</b>	<b>365</b>	<b>3 115</b>	<b>1 908</b>	<b>10 915</b>	<b>8 451</b>	<b>2 529</b>	<b>6 644</b>	<b>18 072</b>	<b>17 368</b>	<b>35 440</b>	<b>100,0</b>

### 227. Spiel- und Sportanlagen.

Stichtage, a = Zahl, b = Größe in 1000 qm	Sport- und Spielplätze		Pferde- renn- bahn	Offene Rhein- bäder	Schwimm- hallen	Luft- bäder <sup>2)</sup>	Boots- häuser	Schieß- stände	Turn- hallen <sup>3)</sup>	Schul- höfe	Spiel- u. Sport- anlagen ins- gesamt	je Ein- wohner qm
	städ- tische <sup>1)</sup>	private										
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
1. 1. 1929	a 262	48	1	7	6	6	21	1	93	201	646	—
	b 2 177	785	565	20	1	20	10	50	24	401	4 053	5,55
1. 1. 1930	a 278	44	1	7	6	6	21	2	102	201	668	—
	b 2 280	778	565	20	1	20	10	52	31	401	4 158	5,67

<sup>1)</sup> Einschließlich Stadion mit 800 000 qm. — <sup>2)</sup> Einschließlich Licht- und Luftbad im Stadion. — <sup>3)</sup> Außerdem 10 städtische und 5 private Turnsäle mit 836 qm Fläche.

### 228. Städtische Spiel- und Sportplätze.<sup>1)</sup>

Stichtage	Fuß- ball	Schlag- ball	Faust- ball	Hockey	Tennis	Leicht- athletik	Laufbahnen		Son- stige <sup>2)</sup>	Plätze ins- gesamt	Größe der Plätze in 1000 qm	je Ein- wohner qm
							400 m	100 m				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
1. 1. 1927	72	4	14	6	83	20	10	3	4	216	1 749	2,45
1. 1. 1928	86	5	15	6	85	27	19	3	4	250	2 029	2,80
1. 1. 1929	87	5	15	6	95	27	19	3	5	262	2 177	2,98
1. 1. 1930	95	6	15	6	96	30	22	3	5	278	2 280	3,10

<sup>1)</sup> Die Spiel- und Sportplätze des Stadions sind in den Zahlen der betreffenden Spalten mitenthalten. — <sup>2)</sup> 1 große Vorführungswiese, 1 Radbahn und 1 Reitplatz im Stadion; 1 Radbahn im Stadtwald und 1 Golfplatz.

## Gesundheitspflege.

### 229. Städtische Landbadeanstalten.

Anstalten, Kalenderjahre	Schwimm- bäder	Wannen- bäder <sup>1)</sup>	Brause- bäder	Heiß- luft- und Dampf- bäder	Elektr. Licht- u. Wasser- bäder	Massage und sonstige Bäder	Ins- gesamt	Schwimm- unterricht (Personen)
1	2	3	4	5	6	7	8	9
1. Hohenstaufenbad .....	330 599	113 045	—	23 453	7 003	9 281	483 381	887
2. Fleischmengergasse .....	111 586	54 276	38 069	5 159	469	1 357	210 916	56
3. Neptunbad .....	123 297	36 400	67 395	9 449	1 078	3 441	241 060	151
4. Deutz-Kalker Bad .....	128 730	29 848	43 777	10 716	1 409	1 706	216 186	208
5. Achterstraße .....	—	38 991	38 476	—	—	—	77 467	—
6. Vingst .....	—	3 349	17 468	—	—	—	20 817	—
7. Sülz .....	—	17 574	35 394	—	—	—	52 968	—
8. Mülheim, Schleiermacherstraße ..	—	11 718	32 004	—	—	—	43 722	—
9. „ Alte Wipperfürther Str.	—	335	16 954	—	—	—	17 289	—
10. „ Berg, Gladbacher Straße	—	4 151	—	1 140	366	6 139	11 796	—
11. Straßenbahn-Werkstätte, Merheim	—	—	5 887	—	—	—	5 887	—
12. Dellbrück .....	—	513	—	—	—	—	513	—
13. Volksschulbäder .....	—	—	897 593	—	—	—	897 593	—
<b>Zusammen</b> { 1929....	<b>694 212</b>	<b>310 200</b>	<b>1 193 017</b>	<b>49 917</b>	<b>10 325</b>	<b>21 924</b>	<b>2 279 595</b>	<b>1 302</b>
{ 1928 <sup>2)</sup> ..	<b>760 886</b>	<b>405 888</b>	<b>310 691</b>	<b>56 136</b>	<b>11 948</b>	<b>23 016</b>	<b>1 568 565</b>	<b>1 276</b>

<sup>1)</sup> Einschließlich Kohlensäurebäder. — <sup>2)</sup> Ohne Volksschulbäder.

### 230. Städtische Rheinbadeanstalten und Stadionbad.

Kalender- jahre	Rheinbadeanstalten						Strandbäder		Stadion- bad	Bäder in offenen Bade- anstalten insgesamt	Land- und Rhein- badeanstalten insgesamt	
	Rheinbad I Kaiser-Friedrich-Ufer			Rhein- bad II Ober- länder Ufer	Rhein- bad IV Kaiser- Friedr.- Ufer	Rhein- bad Mül- heim	Roden- kirchen	Wor- ringen			Bäder	Schwimm- unterricht (Personen)
	Schwimm- bäder	Wannen- bäder	Zellen- bäder									
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
1927	22 726	9 281	980	12 812	15 409	2 742	28 768	743	<sup>1)</sup>	93 461	1 607 430 <sup>2)</sup>	1 320
1928	27 482	8 330	931	10 750	22 177	5 051	36 342	2 353	71 724	185 140	1 753 705 <sup>2)</sup>	2 108
1929	27 392	5 071	1 040	7 950	23 827	4 957	42 027	1 485	118 103	231 852	2 511 447	2 297

<sup>1)</sup> Statistik wurde nicht geführt. — <sup>2)</sup> Ohne Volksschulbäder.

**231. Säuglingsfürsorgestellen.**

Stadtbezirke, Kalenderjahre	Beratungsfälle			Hiervon				
	eheliche Kinder	uneheliche Kinder	ins- gesamt	wiederholte Beratung		erstmalig vorgestellte Kinder		
				eheliche Kinder	uneheliche Kinder	eheliche	uneheliche	ins- gesamt
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Altstadt .....	15 122	2 153	17 275	13 488	1 857	1 634	296	1 930
Neustadt .....	1 626	257	1 883	1 440	222	186	35	221
Bayenthal .....	854	122	976	755	106	99	16	115
Zollstock .....	821	108	929	702	96	119	12	131
Sülz .....	2 531	249	2 780	2 191	212	340	37	377
Lindenthal .....	644	92	736	540	82	104	10	114
Ehrenfeld .....	7 533	1 201	8 734	6 752	1 125	781	76	857
Nippes .....	4 678	418	5 096	4 125	362	553	56	609
Worringen .....	1 125	38	1 163	961	36	164	2	166
Deutz .....	1 369	211	1 580	1 205	182	164	29	193
Kalk .....	3 952	393	4 345	3 435	333	517	60	577
Mülheim .....	4 621	290	4 911	4 161	258	460	32	492
Merheim rrh. ....	1 518	110	1 628	1 318	100	200	10	210
<b>Zusammen</b> { 1929 ..	<b>46 394</b>	<b>5 642</b>	<b>52 036</b>	<b>41 073</b>	<b>4 971</b>	<b>5 321</b>	<b>671</b>	<b>5 992</b>
{ 1928 ..	<b>39 049</b>	<b>5 310</b>	<b>44 359</b>	<b>34 758</b>	<b>4 618</b>	<b>4 288</b>	<b>695</b>	<b>4 983</b>

**Fortsetzung.**

Stadtbezirke, Kalenderjahre	Erstmalig vorgestellte Kinder								
	bisherige Ernährung				Alter in Monaten				
	nur Brust	Flasche		Brust und Flasche	bis 1	über 1—3	über 3—6	über 6—12	über 12
früher Brust		nie Brust							
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Altstadt .....	1 321	328	113	168	915	630	232	116	37
Neustadt .....	155	61	2	3	110	92	19	—	—
Bayenthal .....	70	21	8	16	5	66	22	16	6
Zollstock .....	91	4	2	34	44	48	27	9	3
Sülz .....	255	46	53	23	123	149	73	31	1
Lindenthal .....	70	24	11	9	30	41	25	12	6
Ehrenfeld .....	621	71	82	83	386	262	118	79	12
Nippes .....	396	108	42	63	207	197	105	71	29
Worringen .....	146	8	8	4	41	72	44	8	1
Deutz .....	109	49	13	22	93	48	39	9	4
Kalk .....	426	103	20	28	381	181	15	—	—
Mülheim .....	363	54	57	18	224	171	75	22	—
Merheim rrh. ....	141	39	10	20	53	119	30	3	5
<b>Zusammen</b> { 1929 ..	<b>4 164</b>	<b>916</b>	<b>421</b>	<b>491</b>	<b>2 612</b>	<b>2 076</b>	<b>824</b>	<b>376</b>	<b>104</b>
{ 1928 ..	<b>3 444</b>	<b>832</b>	<b>320</b>	<b>387</b>	<b>2 012</b>	<b>1 746</b>	<b>744</b>	<b>397</b>	<b>84</b>

**232. Kleinkinderfürsorgestellen.**

Stadtbezirke, Kalenderjahre	Beratungsfälle			Hiervon				
	eheliche Kinder	uneheliche Kinder	ins- gesamt	wiederholte Beratung		erstmalig vorgestellte Kinder		
				eheliche Kinder	uneheliche Kinder	eheliche	uneheliche	ins- gesamt
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Altstadt .....	6 059	668	6 727	5 583	607	476	61	537
Neustadt .....	373	61	434	347	58	26	3	29
Bayenthal .....	783	49	832	759	46	24	3	27
Zollstock .....	641	45	686	602	40	39	5	44
Sülz .....	336	75	411	284	64	52	11	63
Lindenthal .....	36	21	57	25	8	11	13	24
Ehrenfeld .....	391	172	563	330	153	61	19	80
Nippes .....	936	84	1 020	866	75	70	9	79
Worringen .....	430	10	440	358	9	72	1	73
Deutz .....	189	38	227	180	35	9	3	12
Kalk .....	2 648	376	3 024	2 516	359	132	17	149
Mülheim .....	1 577	104	1 681	1 548	95	29	9	38
Merheim rrh. ....	413	41	454	406	39	7	2	9
<b>Zusammen</b> { 1929 ..	<b>14 812</b>	<b>1 744</b>	<b>16 556</b>	<b>13 804</b>	<b>1 588</b>	<b>1 008</b>	<b>156</b>	<b>1 164</b>
{ 1928 ..	<b>8 980</b>	<b>1 322</b>	<b>10 302</b>	<b>8 238</b>	<b>1 164</b>	<b>740</b>	<b>160</b>	<b>900</b>

Fortsetzung nächste Seite.

## Noch 232. Kleinkinderfürsorgestellen.

Stadtbezirke, Kalenderjahre	Erstmals vorgestellte Kinder								
	Ernährung als Säugling				Alter in Jahren				
	nur Brust	Flasche		Brust und Flasche	über 1½—3	über 3—4	über 4—5	über 5—6	über 6
früher Brust		nie Brust							
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Altstadt . . . . .	184	246	57	50	318	104	45	23	47
Neustadt . . . . .	21	7	1	—	20	1	1	—	7
Bayenthal . . . . .	3	20	3	1	10	3	4	9	1
Zollstock . . . . .	19	17	1	7	16	21	3	3	1
Sülz . . . . .	38	17	6	2	41	12	6	3	1
Lindenthal . . . . .	5	13	6	—	16	3	3	2	—
Ehrenfeld . . . . .	29	36	9	6	36	28	11	4	1
Nippes . . . . .	48	24	5	2	38	23	13	2	3
Worringen . . . . .	70	2	1	—	31	24	14	4	—
Deutz . . . . .	—	10	1	1	3	4	2	—	3
Kalk . . . . .	87	57	5	—	98	51	—	—	—
Mülheim . . . . .	23	10	3	2	16	13	4	2	3
Merheim rth. . . . .	2	6	—	1	9	—	—	—	—
Zusammen { 1929 . . . . .	529	465	98	72	652	287	106	52	67
{ 1928 . . . . .	460	318	96	26	645	156	60	21	18

## 233. Schulgesundheitspflege.

## Umfang der Schulgesundheitspflege.

Kalender- jahre, a = Zahl der Schüler, b = in % d. Gesamtzahl der Schulkinder	Schulärzte		Durch Reihenuntersuchungen erfasste Kinder in den								In Sprech- stunden untersuchte Schulkinder		Schul- zahnärzte		Zahn- ärztlich unter- suchte Volks- schüler
			Volksschulen		Mittelschulen		höheren Schulen		Berufs- u. Fachschulen		ins- gesamt	dar- weibl.	ins- gesamt	dar- weibl.	
	haupt- amt- lich	neben- amt- lich	ins- gesamt	dar- weibl.	ins- gesamt	dar- weibl.	ins- gesamt	dar- weibl.	ins- gesamt	dar- weibl.					
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16
1928 { a	18	37	31 397	16 073	432	100	1 505	820	5 138	4 314	12 575	6 263	8	1	17 748
{ b	—	—	45,5	23,3	15,9	3,7	10,6	5,8	15,7	13,2	8,8	4,4	—	—	25,7
1929 { a	18	37	35 043	17 292	544	113	2 601	1 439	8 713	6 565	18 341	9 704	8	1	17 738
{ b	—	—	50,4	24,8	22,2	4,6	18,6	10,3	27,3	20,6	15,6	8,2	—	—	25,5

## Ergebnisse der Untersuchungen.

Kalender- jahre	Vom Turnen befreite Kinder			Vom Baden befreite Kinder			Zur Erholung geschickte Kinder	Untersuchte Schulneulinge			Von den zahnärztl. untersuchten Kindern waren	
	männl.	weibl.	zus.	männl.	weibl.	zus.		ins- gesamt	davon schul- unreif	in % d. Schul- neulinge	krank	in % der Gesamtz. d. unters. Kinder
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
1928	58	83	141	26	21	47	12 504	8 771	1 034	11,8	5 102	28,7
1929	49	77	126	38	24	62	12 319	10 201	800	7,8	6 477	36,5

## 234. Ärzte, Zahnärzte, Hebammen und Apotheken.

Kalender- jahre	Hauptamtlich angestellte Ärzte			Praktizierende				Apo- theken (*)	Auf einen praktizierenden		Auf eine Hebamme entfallen Geburten	Auf eine Apotheke entfallen Einwohner	
	ins- gesamt	darunter		Ärzte		Zahnärzte			ins- gesamt	Zahn- arzt			
		weib- liche	Reichs- und Staats- beamte	ins- gesamt	davon Spezial- ärzte	ins- gesamt	dar- unter weib- liche						
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
1927	30	5	11	661	394	138	10	198	77	1 095	5 245	62	9 400
1928	54	7	23	687	423	135	10	187	81	1 064	5 413	66	9 134
1929	57	7	29	699	433	142	12	176	84	1 050	5 166	69	8 733

\*) Darunter 3 Krankenhausaapotheken.

**235. Städtische Fürsorge für Lungenkranke.**  
Gemeldete Personen.

Bezirke, Kalenderjahre	Alter der gemeldeten und erkrankten Personen in Jahren										Per- sonen ins- gesamt
	0—5	über 5—10	über 10—15	über 15—20	über 20—25	über 25—30	über 30—40	über 40—50	über 50—60	über 60	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
<b>Männliche:</b>											
Altstadt .....	3	7	3	20	25	35	58	37	23	17	228
Neustadt .....	2	3	—	11	20	29	24	29	13	7	138
Bayenthal .....	—	2	—	1	4	2	3	3	3	1	19
Zollstock .....	1	1	—	—	3	—	6	3	3	2	19
Sülz .....	—	2	1	4	5	4	7	8	4	1	36
Lindenthal .....	—	—	—	2	6	3	4	5	2	1	23
Ehrenfeld .....	2	4	4	7	12	11	17	16	5	5	83
Nippes .....	1	3	—	6	12	8	16	9	5	3	63
Worringen .....	—	2	1	1	1	1	2	—	1	2	11
Deutz .....	—	2	1	4	7	8	13	11	5	4	55
Kalk .....	2	2	2	6	15	8	15	18	14	5	87
Mülheim .....	2	6	1	4	8	15	38	22	15	3	114
Merheim rrh. ....	1	1	—	4	8	4	13	9	5	2	47
Ortsfremde .....	1	1	1	8	12	14	11	14	5	1	68
<i>Zusammen</i>	15	36	14	78	138	142	227	184	103	54	991

<b>Weibliche:</b>											
Altstadt .....	1	9	3	17	25	33	48	16	6	18	176
Neustadt .....	1	6	5	10	40	14	36	16	14	11	153
Bayenthal .....	—	—	—	3	2	4	2	3	1	1	16
Zollstock .....	1	1	—	—	6	6	3	—	2	2	21
Sülz .....	2	3	2	3	12	2	10	2	4	—	40
Lindenthal .....	—	—	1	3	3	5	4	4	1	1	22
Ehrenfeld .....	2	3	4	9	20	14	23	6	6	4	91
Nippes .....	1	6	4	8	18	10	19	4	4	1	75
Worringen .....	—	2	1	1	2	—	—	—	—	—	6
Deutz .....	—	2	1	13	9	8	8	2	4	1	48
Kalk .....	1	4	4	9	10	12	15	8	9	1	73
Mülheim .....	2	3	2	12	15	11	25	11	4	5	90
Merheim rrh. ....	—	1	3	7	4	4	8	3	3	2	35
Ortsfremde .....	1	—	—	8	4	7	12	4	—	—	36
<i>Zusammen</i>	12	40	30	103	170	130	213	79	58	47	882

<b>Insgesamt:</b>											
<b>1929</b> .....	<b>27</b>	<b>76</b>	<b>44</b>	<b>181</b>	<b>308</b>	<b>272</b>	<b>440</b>	<b>263</b>	<b>161</b>	<b>101</b>	<b>1 873</b>
in % der Gesamts. .	1,4	4,1	2,4	9,7	16,4	14,5	23,5	14,0	8,6	5,4	100,0
<b>1928</b> .....	<b>38</b>	<b>68</b>	<b>63</b>	<b>190</b>	<b>341</b>	<b>373</b>	<b>437</b>	<b>248</b>	<b>157</b>	<b>77</b>	<b>1 992</b>
in % der Gesamts. .	1,9	3,4	3,2	9,5	17,1	18,7	21,9	12,5	7,9	3,9	100,0

**Untersuchte Personen.**

Kalenderjahre	Kinder im Alter		Jugend- liche von 14 bis 20 Jahren	Erwach- sene über 20 Jahre	Untersuchte Personen			Beratene Personen überhaupt	Zahl der an Tuber- kulose ge- storbenen Personen	in % der er- krankten Personen
	bis zu 6 Jahren	von 6 bis 14 Jahren			ins- gesamt	dav. waren an Tuber- kulose erkrankt	in % der unter- suchten Personen			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
1929	2 142	11 948	2 009	13 943	30 042	12 341	41,1	50 122	548	4,4
1928	2 277	11 356	2 463	15 196	31 292	15 013	48,0	50 845	564	3,8

## 236. Belegung der Krankenanstalten.

Anstalten, Kalenderjahre	Vorhandene Betten	Verpflegte Kranke				Pflegetage	Ambulant behandelte Personen
		männl.	weibl.	zusammen	darunter Ortsfremde		
1	2	3	4	5	6	7	8
<b>Krankenanstalten:</b>							
<b>a) Städtische.</b>							
1. Bürgerhospital .....	439	3 513	2 214	5 727	1 400	134 892	12 636
2. Augustahospital .....	545	3 618	2 951	6 569	889	162 185	1 264
3. Krankenanstalt Lindenburg .....	1 755	11 600	8 376	19 976	4 013	492 595	14 315
4. St. Elisabeth-Krankenhaus, Worringer .....	43	148	142	290	—	11 455	—
5. Hospital Deutz .....	172	1 324	946	2 270	169	50 248	1 932
6. Krankenhaus Mülheim .....	268	1 834	1 530	3 364	340	84 836	1 675
7. Städt. Frauenklinik (Gynäk. Abt.) .....	150	—	3 370	3 370	389	39 064	—
8. Freiherr A. von Oppenheim'sches Kinderhospital .....	80	457	403	860	27	22 225	2 465
9. Augenheilanstalt (Stiftung Bunge) .....	55	198	102	300	74	9 845	12 988
<i>Zusammen</i> { 1929 ..	3 507	22 692	20 034	42 726	7 301	1 007 345	47 275
{ 1928 ..	3 688	21 139	18 579	39 718	4 307	1 010 399	54 744
<b>b) Nichtstädtische. Gemeinnützige:</b>							
10. St. Marien-Hospital .....	300	1 103	1 387	2 490	295	65 942	650
11. St. Vinzenz-Krankenhaus .....	271	2 025	1 913	3 938	1 097	81 820	1 658
12. Kloster der Augustinerinnen .....	170	888	1 421	2 309	440	56 816	—
13. Antonius-Krankenhaus, Bayenthal .....	250	1 305	1 246	2 551	127	73 703	802
14. Evang. Krankenhaus, Lindenthal .....	236	1 283	1 419	2 702	110	70 987	664
15. Alexianer-Hospital, Lindenthal .....	230	1 995	—	1 995	1 387	52 060	1 253
16. St. Anna-Hospital, Lindenthal .....	110	151	1 077	1 228	544	20 054	—
17. Dreifaltigkeitshospital, Braunsfeld .....	130	910	780	1 690	346	31 674	—
18. St. Franziskus-Hospital, Ehrenfeld .....	250	1 574	1 592	3 166	183	83 013	3 760
19. Israelitisches Asyl, Ehrenfeld .....	248	1 480	1 504	2 984	139	77 953	—
20. St. Vinzenz-Hospital, Nippes .....	400	2 013	2 580	4 593	388	116 824	3 114
21. St. Agatha-Krankenhaus, Niehl .....	110	403	490	893	14	29 988	765
22. Friedr.-Katharin.-Stift, Longerich .....	23	13	35	48	—	7 115	—
23. St. Josef-Hospital, Kalk .....	260	984	1 223	2 207	307	66 629	1 444
24. Evang. Krankenhaus, Kalk .....	245	1 507	1 534	3 041	287	81 927	1 420
25. Dreikönigen-Hospital, Mülheim .....	200	1 302	1 220	2 522	884	60 265	2 326
26. Eduardushaus, chir.-orthopädische Klinik, Deutz .....	145	346	320	666	1 869	49 232	—
<b>Private:</b>							
27. West-u. Landgr.-Sanat., Lindenthal .....	40	54	324	378	83	6 823	—
28. Stadtwald-Sanatorium, Lindenthal .....	12	17	250	267	72	3 493	—
29. Sachsenring-Sanatorium .....	15	—	286	286	64	1 256	—
30. Königsplatz-Sanatorium .....	11	—	254	254	39	1 683	—
<i>Zusammen</i> { 1929 ..	3 656	19 353	20 855	40 208	8 675	1 039 257	17 856
{ 1928 ..	3 547	19 194	19 695	38 889	3 716	1 008 564	17 758
<b>Insgesamt</b> { 1929 ..	7 163	42 045	40 889	82 934	15 976	2 046 602	65 131
{ 1928 ..	7 235	40 333	38 274	78 607	8 023	2 018 963	72 502
<b>Entbindungsanstalten:</b>							
1. Städt. Frauenklinik (Geburtshilfliche Abteilung) .....	150	—	3 371	3 371	390	39 065	—
2. Wöchnerinnen-Heim .....	50	—	1 190	1 190	4	11 736	—
3. Kölner Frauenklinik und Entbindungsanstalt von Dr. Bong .....	15	—	106	106	22	1 201	—
<i>Zusammen</i> { 1929 ..	215	—	4 667	4 667	416	52 002	—
{ 1928 ..	215	—	4 326	4 326	315	51 048	—

**237. Krankenbewegung in den Krankenanstalten.**

Anstalten, Kalenderjahre	Bestand am Anfang des Jahres			Zugang		Abgang		Bestand am Ende des Jahres		
	m.	w.	zus.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	zus.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11

**Krankenanstalten:**

a) Städtische.										
1. Bürgerhospital .....	168	139	307	3 345	2 075	3 317	2 069	196	145	341
2. Augustahospital .....	216	208	424	3 402	2 743	3 397	2 778	221	173	394
3. Krankenanstalt Lindenburg.....	576	488	1 064	11 024	7 888	10 925	7 825	675	551	1 226
4. St. Elisabeth-Kranken., Worringen	12	15	27	136	127	133	123	15	19	34
5. Hospital Deutz .....	88	64	152	1 236	882	1 235	884	89	62	151
6. Krankenhaus Mülheim .....	95	78	173	1 739	1 452	1 729	1 441	105	89	194
7. Städt. Frauenklinik (Gynäk. Abt.)..	—	82	82	—	3 288	—	3 271	—	99	99
8. Freih. A. von Oppenheim'sches Kinderhospital .....	34	27	61	423	376	417	384	40	19	59
9. Augenheilanstalt (Stiftung Bunge)..	14	8	22	184	94	183	95	15	7	22
Zusammen { 1929 ..	1 203	1 109	2 312	21 489	18 925	21 336	18 870	1 356	1 164	2 520
{ 1928 ..	1 275	1 222	2 497	19 864	17 357	19 936	17 470	1 203	1 109	2 312

b) Nichtstädtische. Gemeinnützige:										
10. St. Marien-Hospital .....	76	88	164	1 027	1 299	1 051	1 300	52	87	139
11. St. Vinzenz-Krankenhaus .....	93	93	186	1 932	1 820	1 927	1 824	98	89	187
12. Kloster der Augustinerinnen .....	76	51	127	812	1 370	810	1 366	78	55	133
13. Antonius-Krankenhaus, Bayenthal	99	71	170	1 206	1 175	1 184	1 172	121	74	195
14. Evang. Krankenhaus, Lindenthal .	72	90	162	1 211	1 329	1 209	1 328	74	91	165
15. Alexianer-Hospital, Lindenthal ..	180	—	180	1 815	—	1 862	—	133	—	133
16. St. Anna-Hospital, Lindenthal ...	5	71	76	146	1 006	146	1 009	5	68	73
17. Dreifaltigkeitshospital, Braunsfeld	46	36	82	864	744	867	749	43	31	74
18. St. Franziskus-Hospital, Ehrenfeld	101	87	188	1 473	1 505	1 459	1 501	115	91	206
19. Israelitisches Asyl, Ehrenfeld ....	98	78	176	1 382	1 426	1 422	1 449	58	55	113
20. St. Vinzenz-Hospital, Nippes .....	135	162	297	1 878	2 418	1 897	2 434	116	146	262
21. St. Agatha-Krankenhaus, Niehl ..	32	38	70	371	452	366	452	37	38	75
22. Friedr.-Katharin.-Stift., Longerich	3	17	20	10	18	10	25	3	10	13
23. St. Josef-Hospital, Kalk .....	87	88	175	897	1 135	922	1 136	62	87	149
24. Evang. Krankenhaus, Kalk .....	96	96	192	1 411	1 438	1 413	1 450	94	84	178
25. Dreikönigen-Hospital, Mülheim .	76	80	156	1 226	1 140	1 234	1 154	68	66	134
26. Eduardushaus, chir.-orthopädische Klinik, Deutz .....	73	54	127	273	266	290	257	56	63	119

Private:										
27. West- u. Landgr.-Sanat., Lindenthal	—	12	12	54	312	51	318	3	6	9
28. Stadtwald-Sanatorium, Lindenthal	—	5	5	17	245	17	248	—	2	2
29. Sachsenring-Sanatorium .....	—	3	3	—	283	—	286	—	—	—
30. Königplatz-Sanatorium .....	—	4	4	—	250	—	250	—	4	4
Zusammen { 1929 ..	1 348	1 224	2 572	18 005	19 631	18 137	19 708	1 216	1 147	2 363
{ 1928 ..	1 372	1 271	2 643	17 822	18 424	17 843	18 471	1 351	1 224	2 575
Insgesamt { 1929 ..	2 551	2 333	4 884	39 494	38 556	39 473	38 578	2 572	2 311	4 883
{ 1928 ..	2 647	2 493	5 140	37 686	35 781	37 779	35 941	2 554	2 333	4 887

**Entbindungsanstalten:**

1. Städt. Frauenklinik (Geburtshilf- liche Abteilung) .....	—	82	82	—	3 289	—	3 273	—	98	98
2. Wöchnerinnen-Heim .....	—	33	33	—	1 157	—	1 160	—	30	30
3. Kölner Frauenklinik und Entbin- dungsanstalt von Dr. Bong .....	—	2	2	—	104	—	106	—	—	—
Zusammen { 1929 ..	—	117	117	—	4 550	—	4 539	—	128	128
{ 1928 ..	—	109	109	—	4 217	—	4 209	—	117	117

## 238. In den Krankenanstalten behandelte und gestorbene Personen nach den wichtigsten Krankheiten.

Krankheiten, Kalenderjahre	Bestand am 1. Januar		Zugang im Jahre		Abgang im Jahre						Bestand am 31. Dezember	
	m.	w.	m.	w.	überhaupt		davon durch Tod				m.	w.
					m.	w.	an der in Spalte 1 genannten Krankheit	m.	w.	an einer anderen Krankheit <sup>1)</sup>		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
I. Entwicklungskrankheiten <sup>2)</sup> .....	51	123	333	2 894	339	2 868	81	101	—	5	45	149
II. Infektions- u. parasitäre Krankheiten .....	564	560	5 415	5 286	5 435	5 318	532	421	13	6	544	528
und zwar:												
1. Pocken .....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Varizellen .....	—	—	40	31	40	31	—	—	—	—	—	—
3. Scharlach .....	46	63	242	280	248	310	9	7	—	—	40	33
4. Masern und Röteln .....	11	8	251	241	259	243	33	15	1	2	3	6
5. Diphtherie und Krupp .....	10	14	328	323	311	301	29	27	—	—	27	36
6. Keuchhusten .....	23	19	73	153	77	150	12	17	1	3	19	22
7. Mumps (Parotitis epidemica) .....	—	—	14	12	12	10	—	—	—	—	2	2
8. Flecktyphus .....	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—
9. Rückfallfieber .....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
10. Unterleibstypus .....	3	12	40	54	42	66	4	7	—	—	1	—
11. Genickstarre, epidemische .....	—	—	10	6	10	6	5	6	—	—	—	—
12. Rose (Erysipel) .....	1	3	75	108	72	101	4	11	2	—	4	10
13. Trismus und Tetanus .....	—	—	9	2	9	2	2	—	—	—	—	—
14. Pyämie, Septicämie, Hospitalbrand .....	1	2	38	24	34	22	17	11	—	—	5	4
15. Kindbettfieber .....	—	1	—	35	—	33	—	15	—	—	—	3
16. Lepra .....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
17. Skrofulose .....	2	2	17	10	17	10	—	—	—	—	2	2
18. Tuberkulose der Lungen .....	154	132	1 021	775	1 038	794	187	139	—	—	137	113
19. „ anderer Organe .....	86	84	303	307	299	307	29	29	1	—	90	84
20. Lungenentzündung (kruppöse) .....	22	19	391	211	393	215	103	61	1	—	20	15
21. Grippe (Influenza) .....	39	38	1 049	1 274	1 055	1 288	71	55	6	—	33	24
22. Akuter Gelenkrheumatismus .....	28	29	239	261	248	269	2	1	—	—	19	21
23. Malaria .....	1	—	8	8	9	8	—	—	—	—	—	—
24. Asiatische Cholera .....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
25. Brechdurchfall (Cholera nostr.) .....	—	—	21	18	20	16	5	1	—	—	1	2
26. Ruhr (Dysenterie) .....	1	2	27	29	26	30	2	4	—	—	2	1
27. Gonorrhöe .....	82	85	697	541	689	535	—	—	—	—	90	91
28. Weicher Schanker .....	4	—	7	5	10	4	—	—	—	—	1	1
29. Syphilis .....	38	39	340	411	345	404	9	7	1	1	33	46
30. Milzbrand .....	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—
31. Rotzkrankheit .....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
32. Tollwut (Lyssa) .....	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—
33. Trichinose .....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
34. Bandwurm .....	—	—	40	47	39	45	—	—	—	—	1	2
35. Paratyphus .....	1	—	13	30	14	29	—	—	—	—	—	1
36. Kinderlähmung (spinale) .....	1	1	5	4	6	5	3	—	—	—	—	—
37. Andere Infektions- u. parasit. Krankheiten (ausschl. Krätze) .....	9	7	115	86	110	84	6	8	—	—	14	9
III. Sonstige allgemeine Krankheiten .....	152	238	1 584	2 864	1 563	2 895	318	354	1	7	173	207
IV. Örtliche Krankheiten .....	1 746	1 346	28 017	23 970	27 912	23 841	1 184	985	42	44	1 851	1 475
und zwar:												
A. Krankh. des Nervensystems ..	155	117	1 881	1 118	1 883	1 115	158	128	6	4	153	120
B. „ der Atmungsorgane ..	211	149	4 010	2 823	4 017	2 801	240	205	6	2	204	171
C. „ der Kreislauforgane ..	122	154	1 544	1 374	1 535	1 380	211	242	4	9	131	148
D. „ der Verdauungsorgane ..	387	298	7 939	6 921	7 909	6 904	271	204	4	14	417	315
E. „ d.Harn- u. Geschl.-Org.	110	268	1 668	6 027	1 673	5 966	85	112	10	2	105	329
F. „ der auß. Bedeckungen ..	131	87	2 613	1 873	2 598	1 851	28	14	4	2	146	109
G. „ der Bewegungsorgane ..	189	113	1 984	1 021	1 950	1 006	13	16	1	2	223	128
H. „ des Ohres .....	31	31	668	549	669	549	10	7	3	3	30	31
I. „ der Augen .....	11	10	274	240	278	235	—	—	—	—	7	15
K. Verletzungen .....	399	119	5 436	2 024	5 400	2 034	168	57	4	6	435	109
V. Normale Entbindungen ..	—	18	—	914	—	920	—	2	—	1	—	12
VI. Anderw. Krankheiten und unbestimmte Diagnosen .....	8	8	346	271	348	276	10	12	—	2	6	3
Zusammen { 1929 .....	2 521	2 293	35 695	36 199	35 597	36 118	2 125	1 875	56	65	2 619	2 374
{ 1928 .....	2 628	2 432	34 120	33 770	34 227	33 909	1 864	1 615	60	43	2 521	2 293

<sup>1)</sup> D. h. die betreffenden Personen wurden zunächst an der in der zugehörigen Vorspalte genannten Krankheit behandelt, später kam eine andere Krankheit hinzu, an der sie starben. — <sup>2)</sup> In den Zahlen sind auch die in Tabelle 241 in städtischen Anstalten aufgeführten Fehlgeburten mitenthalten.

**239. Krankenbewegung in der Irren- und Nervenheilanstalt. 1)**

Krankheitsformen Kalenderjahre	Bestand am 1. Januar		Zugang im Jahre		Summe aller Behandelten		Abgang im Jahre				Bestand am 31. D	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	überhaupt		davon durch Tod		m.	w.
							m.	w.	m.	w.		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
1. Einfache Seelenstörung..	12	16	297	464	309	480	295	466	—	—	14	14
2. Paralyt. Seelenstörung ..	2	2	110	47	112	49	110	49	2	2	2	—
3. Imbezillität (angeborene), Idiotie und Kretinismus .	1	1	82	78	83	79	83	79	—	—	—	—
4. Epilepsie mit und ohne Seelenstörung .....	1	2	109	87	110	89	109	89	2	—	1	—
5. Hysterie .....	7	5	401	241	408	246	407	244	—	—	1	2
6. Neurasthenie .....	—	—	10	22	10	22	2	11	—	—	8	11
7. Chorea .....	—	—	14	19	14	19	11	19	—	—	3	—
8. Tabes .....	—	—	17	16	17	16	13	16	1	—	4	—
9. Andere Krankheiten des Nervensystems .....	—	—	93	60	93	60	93	60	3	2	—	—
10. Alkoholismus .....	2	—	398	36	400	36	400	36	5	—	—	—
11. Morphinismus und andere narkotische Vergiftungen	1	—	19	14	20	14	18	9	—	—	2	5
12. Andere Krankheiten ....	—	1	79	52	79	53	79	53	8	3	—	—
<b>Zusammen</b> { 1929..	<b>26</b>	<b>27</b>	<b>1 629<sup>2)</sup></b>	<b>1 136<sup>2)</sup></b>	<b>1 655</b>	<b>1 163</b>	<b>1 620<sup>2)</sup></b>	<b>1 131<sup>2)</sup></b>	<b>21</b>	<b>7</b>	<b>35</b>	<b>32</b>
{ 1928..	<b>24</b>	<b>38</b>	<b>1 854<sup>2)</sup></b>	<b>1 265<sup>2)</sup></b>	<b>1 878</b>	<b>1 303</b>	<b>1 852<sup>2)</sup></b>	<b>1 276<sup>2)</sup></b>	<b>16</b>	<b>7</b>	<b>26</b>	<b>27</b>

<sup>1)</sup> Nur Irren- und Nerven-Abteilung der städtischen Krankenanstalt Lindenburg. In den allgemeinen Heilanstalten bestehen besondere Abteilungen für Irre und Nervenranke nicht. — <sup>2)</sup> Hierunter Kranke, die später in andere Abteilungen verlegt wurden (1929: 125 männl., 105 weibl., 1928: 117 männl., 110 weibl.). Diese Kranken sind auch in der vorherigen Tabelle und im 18. Jahrgang 1928 in Tabelle 197, 1927 in Tabelle 178, 1926 in Tabelle 176 mitenthalten. In den früheren Jahrgängen des Jahrbuches sind diese Kranken in die Tabelle über Nervenheilanstalten nicht aufgenommen worden.

**240. Krankenbewegung in den Augenheilstalten. \*)**

Krankheitsformen, Kalenderjahre	Bestand am 1. Januar		Zugang im Jahre		Summe aller Behandelten		Abgang im Jahre		Bestand am 31. Dezember		
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
											2
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	
<b>Erkrankungen:</b>											
1. der Augenlider .....	1	1	65	17	66	18	65	18	1	—	
2. „ Tränenorgane .....	—	—	5	18	5	18	4	15	1	3	
3. „ Orbitalgebilde .....	—	—	5	2	5	2	3	2	2	—	
4. Trachom .....	1	3	11	10	12	13	10	12	2	1	
5. andere Erkrankungen der Bindehaut .....	1	1	54	32	54	33	53	31	1	2	
6. der Hornhaut .....	4	9	112	65	116	74	103	69	13	5	
7. „ Iris .....	—	—	5	6	5	6	4	5	1	1	
8. „ Chorioidea und des Ziliarkörpers .....	1	1	6	—	7	1	5	1	2	—	
9. Glaukom .....	2	2	31	13	33	15	32	15	1	—	
10. der Retina und des Sehnerven .....	5	1	28	18	33	19	29	17	4	2	
11. des Linsensystems .....	1	3	36	20	37	23	33	22	4	1	
12. „ Glaskörpers .....	—	1	6	3	6	4	6	4	—	—	
13. der Augenmuskul .....	4	—	33	30	37	30	37	30	—	—	
14. Neubildungen des Augapfels .....	—	—	—	2	—	2	—	2	—	—	
15. Verletzungen des Augapfels .....	10	—	67	7	77	7	72	6	5	1	
16. Refraktions- und Akkommodationsanomalien .....	—	—	3	6	3	6	3	6	—	—	
17. Sonstige Augenkrankheiten .....	1	—	19	3	20	3	19	3	1	—	
<b>Zusammen</b> { 1929 .....	<b>30</b>	<b>22</b>	<b>486</b>	<b>252</b>	<b>516</b>	<b>274</b>	<b>478</b>	<b>258</b>	<b>38</b>	<b>16</b>	
{ 1928 .....	<b>28</b>	<b>21</b>	<b>480</b>	<b>323</b>	<b>508</b>	<b>344</b>	<b>478</b>	<b>322</b>	<b>30</b>	<b>22</b>	

\*) Städtische Augenheilanstalt und Abteilung für Augenranke in der städtischen Krankenanstalt Lindenburg.

**241. Entbindungsanstalten.**

Anstalten, Kalenderjahre	Fehlgeburten				Entbindungen einschl. Frühgeb.				Neugeborene		
	über- haupt	davon ge- storben	fieber- hafte	operativ be- handelte	über- haupt	davon ge- storben	mit Kind- bett- fieber	operativ be- handelte	über- haupt	darunter	
										tot- geboren	in der Anstalt gestorb.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Städtische .....	802	2	87	715	3 041	25	11	513	3 087	162	93
Nichtstädtische .....	85	—	—	85	1 404	—	1	71	1 414	27	24
<b>Zusammen</b> { 1929 .....	<b>867</b>	<b>2</b>	<b>87</b>	<b>780</b>	<b>4 445</b>	<b>25</b>	<b>12</b>	<b>584</b>	<b>4 501</b>	<b>189</b>	<b>117</b>
{ 1928 .....	<b>837</b>	<b>3</b>	<b>82</b>	<b>764</b>	<b>4 117</b>	<b>11</b>	<b>4</b>	<b>439</b>	<b>4 171</b>	<b>140</b>	<b>92</b>

## 242. Größe der Friedhöfe, Zahl der Beerdigungen, der verkauften Grabstellen und der wiedererworbenen Eigengräber.

(Nach Angaben der Direktion der städt. Friedhöfe und der 2 Synagogengemeinden.)

Friedhöfe <sup>1)</sup> , Kalenderjahre	Gesamt- größe der Friedhöfe qm	Zahl der Beerdigungen			Davon in				Zahl der	
		vom Hause aus	von der Leichen- halle aus	zu- sam- men	Eigengräbern über- haupt	darunter Aschen- reste	Reihengräbern über- haupt	darunter Aschen- reste	ver- kauften Grab- stellen	wieder- erwor- benen Eigen- gräber
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
*Südfriedhof .....	507 000	15	1977	<b>1992</b>	389	5	1603	1	482	—
Bayenthal <sup>3)</sup> .....	7 421	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Melaten .....	342 490	41	2028	<b>2069</b>	697	20	1372	1	256	464
Ehrenfeld .....	36 451	5	118	<b>123</b>	80	—	43	—	41	39
Deckstein <sup>3)</sup> .....	12 200	3	—	<b>3</b>	3	—	—	—	—	—
Müngersdorf .....	3 050	37	—	<b>37</b>	12	—	25	—	11	—
*Westfriedhof .....	284 440	8	1281	<b>1289</b>	227	20	1062	44	243	—
Bickendorf <sup>3)</sup> .....	15 760	9	—	<b>9</b>	9	—	—	—	—	3
*Bocklemünd .....	1 850	4	—	<b>4</b>	—	—	—	—	—	3
*Nordfriedhof .....	277 295	35	998	<b>1033</b>	273	4	760	1	345	67
*Longerich (neuer) .....	7 601	39	—	<b>39</b>	5	—	34	—	7	—
Longerich (alter) <sup>4)</sup> .....	2 532	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Niehl <sup>3)</sup> .....	4 652	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Merheim linksrh. <sup>4)</sup> .....	2 055	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Nippes <sup>4)</sup> .....	14 709	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Fühlingen .....	3 851	5	—	<b>5</b>	2	—	3	—	—	2
Merkenich .....	2 809	19	—	<b>19</b>	2	—	17	—	—	—
Rheinkassel .....	3 406	9	—	<b>9</b>	2	—	7	—	5	—
Volkhoven-Weiler .....	2 444	6	—	<b>6</b>	1	—	5	—	—	—
*Worringen .....	15 420	43	—	<b>43</b>	7	—	36	—	7	1
Thenhoven <sup>5)</sup> .....	2 593	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Deutz (neuer) .....	253 200	35	423	<b>458</b>	103	—	355	8	92	31
Deutz (alter) <sup>4)</sup> .....	21 358	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Poll <sup>3)</sup> .....	3 550	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Kalk (neuer) .....	92 081	29	441	<b>470</b>	66	—	404	9	77	19
Kalk (alter) <sup>3)</sup> .....	24 392	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Brück .....	5 099	19	—	<b>19</b>	3	—	16	—	6	1
Dellbrück .....	11 883	77	7	<b>84</b>	15	—	69	—	20	3
Holweide .....	16 034	70	—	<b>70</b>	14	—	56	—	20	—
Rath <sup>6)</sup> .....	4 372	50	—	<b>50</b>	7	—	43	—	11	—
Vingst <sup>3)</sup> .....	4 015	3	—	<b>3</b>	3	—	—	—	—	—
Merheim rechtsrh. <sup>3)</sup> .....	3 800	—	1	<b>1</b>	1	—	—	—	—	—
*Mülheim (neuer) .....	146 343	55	640	<b>695</b>	125	2	570	6	134	—
Mülheim (alter kath.) <sup>3)</sup> .....	22 454	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Mülheim (alter evang.) <sup>3)</sup> .....	8 203	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Dünnwald .....	11 844	48	—	<b>48</b>	6	—	42	—	5	4
Flittard .....	8 562	24	—	<b>24</b>	2	—	22	—	2	—
Stammheim { evang. ..	2 912	1	—	<b>1</b>	—	—	1	—	—	—
{ *kath. ..	8 954	16	—	<b>16</b>	4	—	12	—	4	—
Israelitische Friedhöfe <sup>7)</sup> ..	37 271	18	222	<b>240</b>	64	—	176	2	—	—
<b>Zusammen</b> { <b>1929...</b> ..	<b>2 236 356<sup>2)</sup></b>	<b>723</b>	<b>8136</b>	<b>8859</b>	<b>2122</b>	<b>51</b>	<b>6737</b>	<b>72</b>	<b>1768</b>	<b>637</b>
{ <b>1928...</b> ..	<b>2 236 356<sup>2)</sup></b>	<b>747</b>	<b>7229</b>	<b>7976</b>	<b>1958</b>	<b>48</b>	<b>6018</b>	<b>46</b>	<b>2283</b>	<b>490</b>

<sup>1)</sup> Die mit einem \* versehenen Friedhöfe können durch bereits erworbenen unbauten bzw. verpachteten Grundbesitz erweitert werden. — <sup>2)</sup> Der Gesamt-Flächeninhalt der Friedhöfe, einschl. der 2949 qm vom Friedhof Rath, welche der Gemeinde Heumar gehören, verteilt sich wie folgt: Wege und Anpflanzungen 1 269 152 qm, Beerdigungsflächen 905 793 qm, für Friedhofszwecke noch nicht hergerichtet 64 360 qm. Von der Gesamtfläche mit 2 239 305 qm entfallen auf die ganz bzw. nur für Reihengräber geschlossenen Friedhöfe 167 954 qm. — <sup>3)</sup> Für die Beerdigungen entfallen in den allgemeinen Reihen geschlossen. — <sup>4)</sup> Auf diesen Friedhöfen finden Beerdigungen überhaupt nicht mehr statt. — <sup>5)</sup> Gehört der Kirchengemeinde Thenhoven; weitere Angaben liegen nicht vor. — <sup>6)</sup> Der Friedhof Rath (7321 qm) liegt in der Gemeinde Heumar; das stadtkölnische Eigentum beträgt 4372 qm. — <sup>7)</sup> Davon Friedhof Deutz (20 853 qm) mit 34, Deckstein (5260 qm) mit 12, Ehrenfeld (3280 qm) mit 8, \*Bocklemünd (6108 qm) mit 180 und Mülheim (1770 qm) mit 6 Beerdigungen; diese Friedhöfe sind Eigentum der 2 Synagogengemeinden.

**243. Bei den Standesämtern gemeldete Beerdigungen.<sup>1)</sup>**

Verwaltungsstellen (Standesämter), Kalenderjahre	Im Stadtbezirk verstorbene und daseibst beerdigte Personen				Außerhalb verstorbene, aber auf Kölner Friedhöfen beerdigte Personen <sup>2)</sup>				Auf Kölner Friedhöfen beerdigte Personen zus.	Im Stadtbezirk verstorbene, aber außerhalb beerdigte Personen				Außerhalb beerdigte Personen zus.
	Einheimische		Ortsfremde		Einheimische		Ortsfremde			Einheimische		Ortsfremde		
	Erdbe- stat- tung	Beiset- zung v. Aschen- resten	Erdbe- stat- tung	Beiset- zung v. Aschen- resten	Erdbe- stat- tung	Beiset- zung v. Aschen- resten	Erdbe- stat- tung	Beiset- zung v. Aschen- resten		Erdbe- stat- tung	Beiset- zung v. Aschen- resten	Erdbe- stat- tung	Beiset- zung v. Aschen- resten	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
I. ....	626	11	5	—	48	—	11	1	<b>702</b>	18	—	12	—	<b>30</b>
II. ....	744	4	16	—	47	—	11	1	<b>823</b>	42	2	48	2	<b>94</b>
III. ....	909	41	8	1	36	4	8	—	<b>1 007</b>	25	—	21	1	<b>47</b>
IV. ....	729	8	11	—	27	2	6	—	<b>783</b>	20	10	35	—	<b>65</b>
Sülz .....	270	3	3	—	19	—	3	1	<b>299</b>	15	—	4	—	<b>19</b>
Lindenthal ..	1550	7	39	—	20	4	24	1	<b>1 645</b>	47	6	167	3	<b>223</b>
Ehrenfeld ...	785	6	7	—	32	—	11	1	<b>842</b>	25	2	8	—	<b>35</b>
Nippes .....	670	2	3	—	29	—	2	2	<b>708</b>	22	—	21	—	<b>43</b>
Niehl .....	124	—	1	—	2	—	—	—	<b>127</b>	1	—	8	—	<b>9</b>
Worringen ..	73	—	3	—	1	—	—	—	<b>77</b>	3	—	1	—	<b>4</b>
Kalk .....	527	8	15	—	14	—	2	—	<b>566</b>	6	—	13	—	<b>19</b>
Deutz .....	360	7	7	—	8	—	3	—	<b>385</b>	7	1	12	1	<b>21</b>
Mülheim ...	710	7	10	—	29	—	8	—	<b>764</b>	11	4	47	1	<b>63</b>
Holweide ...	181	1	2	1	8	—	1	—	<b>194</b>	1	—	2	—	<b>3</b>
Zus. {	<b>1929 8258</b>	<b>105</b>	<b>130</b>	<b>2</b>	<b>320</b>	<b>10</b>	<b>90</b>	<b>7</b>	<b>8 922</b>	<b>243</b>	<b>25</b>	<b>399</b>	<b>8</b>	<b>675</b>
{	<b>1928 7406</b>	<b>88</b>	<b>109</b>	<b>2</b>	<b>288</b>	<b>9</b>	<b>87</b>	<b>12</b>	<b>8 001</b>	<b>228</b>	<b>28</b>	<b>371</b>	<b>2</b>	<b>629</b>

<sup>1)</sup> Der Unterschied zwischen den Zahlen der Tabelle 243 und den Zahlen der Tabelle 242 erklärt sich darin, daß die Friedhofverwaltung (welche die Zahlen für Tabelle 242 lieferte) die Beerdigungen in Eigengräbern auf den für Reihengräber geschlossenen Friedhöfen der Kirchengemeinden usw. nicht erfährt und andererseits (siehe Anmerkung 2) die Verwaltungsstellen die jüdischen Überführungen nicht erfährt. — <sup>2)</sup> In den Zahlen sind die jüdischen Personen nicht enthalten, weil die Verwaltungsstellen deren Beerdigung nicht regeln und daher von der Überführung nach Köln keine Kenntnis erhalten.

**244. Besucher in den ärztlichen Beratungsstellen.**

Kalenderjahre	Eheberatungsstellen Personen	Beratungsstelle für hoffende Mütter		Krüppelfürsorgestelle Personen	Fürsorgestelle für Nervöse		Beratungsstelle für Geschlechtskranke		
		Personen	Beratungen		Personen	Erwachsene	Minderjährige	Männliche	Weibliche
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
1927	120	.	.	1 572	520	543	308	513	821
1928	106	470	625	1 818	502	538	5 074	3 883	8 957
1929	148	1 499	2 742	2 305	488	518	6 892	5 861	12 753

**245. Die Stadtmolkerei in Köln-Nippes, Geldernstraße 46. \*)**

Milchabgabe	Kalenderjahre			
	1926	1927	1928	1929
An die Milchgeschäfte verausgabte Stahlflaschen mit 1 Liter Milch .....	1 790 819	2 740 999	2 780 514	2 028 339
Zahl der Milchgeschäfte, welche den Verkauf an die Bevölkerung übernommen haben .....	450	450	480	460

\*) Das Unternehmen steht unter Kontrolle des Hygienischen Instituts der Universität Köln und des Nahrungsmittel-Untersuchungsamtes der Stadt Köln. — Am 1. 10. 1930 durch Verkauf in den Besitz eines Konsortiums von Landwirten übergegangen.

## 246. Lungenheilstätte Rosbach an der Sieg.

Kalender- jahre	Vor- handene Betten	Erholungsbedürftige							Pflege- tage	Es entfallen durchschnittlich Pflegetage auf	
		Bestand am Anfang des Jahres	Zu- gang	Abgang				Bestand am Ende des Jahres		einen Pflegung	ein Bett
				als ge- bessert	als unge- bessert oder vorzeitig	durch Tod	ins- gesamt				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
1926	162	138	867	805	72	1	878	127	54 896	54,6	338,7
1927	162	127	810	707	82	4	793	144	52 597	56,1	324,7
1928	185*)	144	647	471	222	2	695	96	48 172	60,9	288,5
1929	185	96	900	652	190	3	845	151	56 459	56,6	304,7

\*) Erhöhte Bettenzahl ab 1. 10. 1928.

## 247. Städtische Zahnkliniken.

Kalender- jahre	Behandelte Personen			Sitzungen	Es wurden ausgeführt					
	Kinder	Er- wach- sene	insgesamt		Zahn- ziehen	Fül- lungen	Nerven- behand- lungen	Sonstiges und Einlagen	Zahnersatz und Kiefer- behand- lungen	Eingriffe überhaupt
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
1926	3 909	2 383	6 292	36 167	10 459	5 885	3 284	16 571	983	37 182
1927	13 569	3 084	16 653	37 762	10 309	6 361	3 159	17 153	1 307	38 289
1928	15 909	5 467	21 376	40 225	10 780	9 180	4 883	19 991	1 504	46 338
1929	15 906	7 466	23 372	45 896	13 003	11 321	6 208	24 272	1 500	56 304

## 248. Hygienisches Institut, Nahrungsmittel-Untersuchungsanstalt, Staatl. Impfanstalt.

Ka- lender- jahre	Hygienisches Institut				Nahrungsmittelunters.-Anstalt				Staatliche Impfanstalt			
	Zahl der eingegangenen Aufträge				Untersuchungen für				Zahl der abgegebenen Lymphportionen			
	von den städt. Kran- ken- anstalt.	von anderen Anstalten und Privaten	ins- gesamt		die Stadt- verwal- tung	7 Land- kreise *)	sonstige Behör- den u. Private	ins- gesamt	an öffentliche Impfärzte	an Privat- ärzte	an Anstal- ten u. Apo- theken	insgesamt
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
1926	16 977	20 902	1 955	39 834	3 549	1 242	6 066	10 857	450 801	18 659	6 075	475 535
1927	17 090	20 295	2 182	39 567	4 679	1 276	6 083	12 038	436 640	20 768	5 369	462 777
1928	26 570	30 644	1 784	58 998	8 555	1 610	5 454	15 619	384 768	15 144	5 550	405 462
1929	32 210	30 604	3 993	66 807	8 656	1 394	5 863	15 913	398 738	14 792	5 497	419 027

\*) Köln, Berghem, Mülheim, Waldbröhl, Wipperfürth, Gummersbach und Euskirchen.

## 249. Städtische Desinfektionsanstalt.

Jahre	Zahl der Desinfektionen					Darunter wurden ausgeführt							
	von		für die Verwal- tung	ins- gesamt	Dampf- desinfek- tionen cbm	wegen					auf An- trag der städt. Gesund- heits- polizei	gegen Entgelt auf privaten Antrag	gebüh- renfrei
	Woh- nungen allein	Woh- nungen und Effekten				Schar- lach	Diph- therie	Ty- phus	Tuber- kulose	anderer Krank- heiten			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
1926	3 466	553	1 929	5 948	4 354	812	598	234	1 085	1 290	2 645	970	404
1927	4 544	800	1 605	6 949	4 646	1 525	628	123	1 263	1 805	3 559	817	968
1928	4 941	871	1 851	7 663	4 174	1 867	650	244	1 305	1 746	4 043	875	894
1929	4 800	967	1 962	7 729	4 289	1 096	846	181	1 377	2 267	3 476	919	1 372

**250. Tierkörperverwertungsanstalt.**

Rechnungs- jahre	Eingelieferte Tiere				Beschlagnahmte Fleischstücke und Konfiskate 1000 kg	Gesamtes verarbeitetes Material 1000 kg	Apparate- füllungen
	aus den Schlachthöfen Köln, Kalk und Mülheim	aus dem übrigen Stadtkreis Köln	aus den Landkreisen Köln und Mülheim	insgesamt			
1	2	3	4	5	6	7	8
1926	345	6 523	101	6 969	390	471	402
1927	653	6 217	122	6 992	600	500	498
1928	773	6 375	139	7 287	1 100	1 000 <sup>1)</sup>	665
1929	640	8 719	151	9 510	980	880 <sup>2)</sup>	567

<sup>1)</sup> Außerdem wurden 300 kg Konfiskate verbrannt. — <sup>2)</sup> Desgl. 340 kg.

**251. Kanalisation und Kanalpumpwerk.**

Ka- lender- jahre	Gesamt- länge der Straßen- kanäle am Ende d. Jahres m	Zahl der Sink- kasten ins- gesamt	Neu hergestellte Kanäle		An die Straßenkanäle neu angeschlossen				Wasserförderung im Pumpwerk		Betriebskosten des Kanal- pumpwerks in RM		Zahl der Be- dürfnis- an- stalten
			Zahl der Straßen	Gesamt- länge m	Sinkkasten		Grundstücke		über- haupt 1000 cbm	durch- schnitt- lich am Tage cbm	über- haupt	auf 100 cbm Wasser- föhrerg.	
					Zahl	Lei- tungs- länge m	Zahl	Lei- tungs- länge m					
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
1926	592089	20 310	65	14 596	659	4 504	686	3 771	2475,4	6 801	14 553	0,59	59
1927	621019	21 100	109	28 930	1 009	5 898	1 061	9 735	2438,2	6 754	14 826	0,60	60
1928	634511	22 375	74	13 492	723	4 357	1 047	7 439	2288,5	6 357	18 635	0,81	56
1929	661613	23 684	136	27 102	1 309	6 825	1 162	7 739	2359,7	6 482	19 550	0,83	58

**252. Straßenreinigung und Müllabfuhr.**

Ka- lender- jahre	Zahl der Straßen	Fläche der gereinigten Straßen			Tages- berieselung		An die Haus- kehr- richt- abfuhr angeschl. Straßen (Zahl)	Aufgebrachte Kehrichtmenge				
		Fahr- dämme	Bürger- steige	ins- gesamt	Tage- werke	ver- brauchtes Wasser 1000 cbm		Haus- kehr- richt einschl. Heizungs- asche	Schlamm (Sink- kasten- reinigung ) <sup>*</sup>	Straßen- kehr- richt	Markt- abfälle	ins- gesamt
		1	2	3	4	5		6	7	8	9	10
1926	1 180	3216,7	1852,2	5068,9	5 624	257,6	2 108	297,2	2,5	25,5	13,7	338,9
1927	1 180	3216,7	1852,2	5068,9	5 161	255,0	2 108	321,0	2,4	22,3	14,2	359,9
1928	1 298	3828,0	2182,0	6010,0	3 525	216,2	2 152	363,0	2,7	20,5	14,6	400,8
1929	1 369	4032,2	2256,6	6288,8	4 128	243,6	2 337	383,4	2,7	19,8	12,8	418,7

<sup>\*</sup>) Nur rechtsrheinisch, da linksrheinisch Sinkkastenspülung.

**253. Wagenbestand des Fuhrparks.**

Kalenderjahre	Straßenreinigung		Müllabfuhr		Allgemeine Transportzwecke			Insgesamt	
	Kraft- wagen *)	Anhänger	Kraft- wagen	Anhänger	Personen- kraft- wagen	Last- kraft- wagen	Anhänger	Kraft- wagen	Anhänger
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
1926	36	28	7	7	6	12	12	61	47
1927	36	29	81	112	5	10	12	132	153
1928	49	31	81	112	5	10	12	145	155
1929	56	36	112	146	3	4	3	175	185

<sup>\*</sup>) Außerdem 1 Motorrad mit Beiwagen.

## Krankenversicherung.

## 254. Orts-, Innungs- und Betriebskrankenkassen.

Anfang der Kalenderjahre	Zahl der Krankenkassen	Zahl der Mitglieder			Davon waren versicherungs-				Zahl der arbeitsunfähigen Kranken einschl. der Wöchnerinnen			
		m.	w.	zus.	pflichtig		berechtigt		8	9	10	11
					m.	w.	m.	w.				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11		
<b>Orts-, Innungs- und Betriebskrankenkassen überhaupt:</b>												
1926	55	139 716	81 910	221 626	134 375	77 258	5 341	4 652	7 379	3 542		
1927	57	146 141	89 263	235 404	139 371	84 026	6 770	5 237	6 048	3 453		
1928	57	154 501	92 478	246 979	149 564	87 439	4 937	5 039	9 357	4 553		
1929	57	153 642	96 415	250 057	148 033	90 840	5 609	5 575	7 116	3 708		
1930	56	148 893	98 508	247 401	142 513	92 504	6 380	6 004	6 882	3 586		
Davon:												
<b>Ortskrankenkassen</b>												
1926	3	72 122	66 197	138 649	69 692	62 410	2 430	4 117	4 654	2 770		
1927	3	69 587	69 527	138 784	67 465	64 600	2 122	4 597	3 904	2 676		
1928	3	81 114	71 949	153 063	79 224	67 446	1 890	4 503	6 240	3 504		
1929	3	80 758	73 670	154 428	78 654	68 624	2 104	5 046	4 323	2 681		
1930	3	91 694 <sup>1)</sup>	77 862 <sup>2)</sup>	169 556	89 308	72 659	2 386	5 203	4 569	2 658		
<b>Innungskrankenkassen</b>												
1926	12	8 592	5 009	13 601	8 407	4 951	185	58	447	322		
1927	13	10 235	5 967	16 202	9 697	5 890	538	77	404	318		
1928	13	11 190	6 449	17 639	10 614	6 320	576	129	531	378		
1929	13	11 502	6 948	18 450	10 837	6 799	665	149	525	402		
1930	13	11 459	7 327	18 786	10 776	7 137	683	190	413	383		
<b>Betriebskrankenkassen <sup>3)</sup></b>												
1926	40	59 002	10 374	69 376	56 276	9 887	2 726	477	2 278	450		
1927	41	66 319	14 099	80 418	62 209	13 536	4 110	563	1 740	459		
1928	41	62 197	14 080	76 277	59 726	13 673	2 471	407	2 586	671		
1929	41	61 382	15 797	77 179	58 542	15 417	2 840	380	2 268	625		
1930	40	45 740 <sup>4)</sup>	13 319 <sup>4)</sup>	59 059	42 429	12 708	3 311	611	1 900	545		

<sup>1)</sup> Darunter befinden sich 16 576 versicherte männliche Erwerbslose. — <sup>2)</sup> Desgl. 4 339 weibliche versicherte Erwerbslose. — <sup>3)</sup> Ohne die Reichsbahn-Betriebskrankenkasse. — <sup>4)</sup> Weniger durch Abgang der Erwerbslosen (vgl. Anmerkung 9, Tab. 256).

## 255. Zahl der Mitglieder der Ortskrankenkassen.

Anfang der Kalenderjahre	Allgemeine Ortskrankenkasse Köln			Allgem. Ortskrankenkasse Köln-Mülheim			Vereinigte Ortskrankenkasse der Handwerker Kölns		
	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
1926	55 644	58 152	113 796	6 708	4 898	11 606	9 770	3 477	13 247
1927	55 561	60 882	116 443	6 123	5 181	11 304	7 903	3 134	11 037
1928	64 583	63 027	127 610	7 367	5 590	12 957	9 164	3 332	12 496
1929	65 221	64 519	129 740	7 194	6 000	13 194	8 343	3 151	11 494
1930	76 981 <sup>1)</sup>	68 610 <sup>2)</sup>	145 591	6 951	6 326	13 277	7 762	2 926	10 688

<sup>1)</sup> Darunter befinden sich 16 576 versicherte männliche Erwerbslose. — <sup>2)</sup> Desgl. 4 339 weibliche Erwerbslose.

## 256. Städtische Gemeinsame Betriebskrankenkasse.

Kalenderjahre	Bestand der Mitglieder am Anfang des Jahres				Erkrankte im ganzen	Zahl der Erkrankungstage		
	darunter Versichertenberechtigzte			auf 1 Erkrankten		überhaupt		
	m.	w.	zusammen					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
1926	30 835 <sup>1)</sup>	3 416 <sup>2)</sup>	34 251	962	179	13 498	376 467	27,8
1927	42 159 <sup>3)</sup>	7 066 <sup>2)</sup>	49 225	1 939	256	20 829	563 233	27,0
1928	31 841 <sup>3)</sup>	5 526 <sup>2)</sup>	37 367	844	131	29 775	451 216	15,2
1929	31 888 <sup>4)</sup>	5 897 <sup>2)</sup>	37 785	983	142	23 919	334 268	14,0
1930	15 181 <sup>5)</sup>	2 594 <sup>2)</sup>	17 775	1 101	115	—	—	—

<sup>1)</sup> Darunter befinden sich 17 893 versicherte männliche Erwerbslose. — <sup>2)</sup> Desgl. 26 042. — <sup>3)</sup> Desgl. 16 129. — <sup>4)</sup> Desgl. 17 037. — <sup>5)</sup> Desgl. 1 625 versicherte weibliche Erwerbslose. — <sup>6)</sup> Desgl. 4 477. — <sup>7)</sup> Desgl. 2 882. — <sup>8)</sup> Desgl. 3557. — <sup>9)</sup> Ohne die Erwerbslosen. Diese sind seit 18. 2. 1929 bei der Allgemeinen Ortskrankenkasse versichert.

**257. Krankheits (Arbeitsunfähigkeits)- u. Sterbefälle d. Mitglieder d. Allgemeinen Ortskrankenkasse für den Stadtbez. Köln nach Geschlecht und Berufsgruppen. \*)**

Berufsgruppen	Kalenderjahre											
	1928						1929					
	Krankheitsfälle			Sterbefälle			Krankheitsfälle			Sterbefälle		
	der	der	zus.	der	der	zus.	der	der	zus.	der	der	zus.
	männl.	weibl.		m.	w.		männl.	weibl.		m.	w.	
	Mitglieder			Mitglieder			Mitglieder			Mitglieder		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
Landwirtschaft Gärtnerei, Tierzucht, Forstwirtschaft und Fischerei .....	536	39	575	3	—	3	519	111	630	4	—	4
Bergbau, Hütten- u. Salinenwesen, Torfgräberei	91	2	93	2	—	2	40	7	47	—	—	—
Industrie der Steine und Erden .....	575	13	588	—	—	—	318	49	367	1	—	1
Metallverarbeitung .....	6 361	636	6 997	16	1	17	5 410	513	5 923	30	—	30
Industrie der Maschinen, Instrumente u. Apparate	4 672	405	5 077	24	1	25	3 951	223	4 174	22	2	24
Chemische Industrie, Industrie d. forstwirtschaftlichen Nebenerzeugnisse	815	638	1 453	1	2	3	340	425	765	3	2	5
Leuchtstoffe, Seifen, Fette, Öle, Firnisse, Bearbeitung animalischer Abfälle	228	162	390	4	—	4	509	232	741	5	—	5
Textilindustrie .....	406	680	1 086	2	1	3	197	653	850	—	—	—
Papierindustrie .....	313	724	1 037	—	1	1	101	338	439	2	—	2
Lederindustrie und Industrie lederartiger Stoffe	600	1 056	1 656	1	4	5	427	1 000	1 427	3	5	8
Holz- und Schnitzstoffgewerbe .....	1 153	29	1 182	7	—	7	1 076	29	1 105	6	—	6
Industrie der Nahrungs- und Genußmittel .....	1 545	2 063	3 608	13	1	14	1 076	934	2 010	8	2	10
Bekleidungsgewerbe .....	1 257	5 673	6 930	9	17	26	450	3 825	4 275	1	6	7
Reinigungsgewerbe .....	154	681	835	1	1	2	153	794	947	2	3	5
Baugewerbe (ohne Bauschlosser u. Bauschreiner)	8 954	106	9 060	36	1	37	9 409	107	9 516	23	1	24
Vervielfältigungsgewerbe	617	585	1 202	6	3	9	660	570	1 230	7	4	11
Musik, Theater, Schausstellung, Kunst, Bildung, Gesundheits- u. Krankendienst, freie Berufe .....	271	244	515	4	1	5	366	484	850	6	4	10
Sonst. Betriebe u. Berufe (die in keine der vorbezeichneten Gruppen eingereiht werden können) u. unständ. Beschäftigung.	14 809	5 435	20 244	81	35	116	21 410	7 526	28 936	171	17	188
Handelsgewerbe .....	3 438	4 957	8 395	30	16	46	4 387	7 474	11 861	25	22	47
Verkehrsgewerbe .....	1 356	99	1 455	16	—	16	1 049	104	1 153	6	—	6
Gast- und Schankwirtschaftsgewerbe .....	241	164	405	8	1	9	292	147	439	3	—	3
Personal f. häusl. Dienste (Putzfrauen, Tagesmädchen, Hausdiener ohne nähere Angaben) .....	98	1 653	1 751	—	12	12	5	1 933	1 938	6	8	14
Verwaltungsdienst (Behörden, Kirchen), Versicherungen, Banken .....	796	765	1 561	12	8	20	1 471	1 270	2 741	27	2	29
Ohne Gewerbe (Versicherungsberechtigte, Freiwillige) .....	613	1 963	2 576	26	38	64	775	2 164	2 939	5	33	38
Dienstboten .....	33	6 212	6 245	—	34	34	34	6 782	6 816	1	24	25
<b>Zusammen .....</b>	<b>49 932</b>	<b>34 984</b>	<b>84 916</b>	<b>302</b>	<b>178</b>	<b>480</b>	<b>54 425</b>	<b>37 694</b>	<b>92 119</b>	<b>367</b>	<b>135</b>	<b>502</b>

\*) Nach den Verwaltungsberichten der Allgemeinen Ortskrankenkasse für 1928 und 1929. Der Mitgliederbestand ist aus Tab. 255 ersichtlich.

## XII. Rechtspflege und Sicherheit.

### Gerichtswesen.

#### 258. Amtsgerichte Köln und Köln-Mülheim.

Darstellung der Geschäfte a = Amtsgericht Köln <sup>1)</sup> , b = „ Köln-Mülheim <sup>2)</sup>	Kalenderjahre			
	1926	1927	1928	1929
<b>Zivilsachen.</b>				
<b>I. Bürgerliche Rechtsstreitigkeiten.</b>				
<b>A. Zahl der Sachen.</b>				
Sühnesachen .....	1 411	1 734	1 541	1 478
} b	123	140	133	177
Mahnsachen .....	139 972	164 435	162 352	183 380
} b	5 380	5 785	6 521	7 305
Gewöhnliche Prozesse:				
} a	78 474	86 914	81 723	90 241
} b	4 014	3 997	4 288	4 227
} a	10 896	9 646	8 296	7 849
} b	—	—	—	—
Urkunden- und Wechselprozesse .....	14 058	12 305	18 176	18 680
} b	581	366	484	565
Arreste und einstweilige Verfügungen .....	3 114	3 535	2 812	2 920
} b	202	175	186	233
Zwangsversteigerungen von Gegenständen des unbewegl. Vermögens, Zwangsverwaltungen ..	752	1 189	962	1 397
} b	90	140	168	188
Anträge betreffend Zwangsvollstreckung .....	38 735	43 643	39 539	44 320
} b	3 470	4 041	4 957	5 700
<b>B. Mündliche Verhandlungen und Entscheidungen ohne mündliche Verhandlung.</b>				
Im Güteverfahren.				
} a	17 331	20 916	20 425	22 833
} b	458	1 204	1 254	1 304
Im Streitverfahren.				
} a	102 352	107 868	105 036	107 445
} b	4 954	4 908	5 201	5 030
Ergebnisse für nachstehende Rechtsangelegenheiten.				
} a	88 434	96 048	88 552	90 168
} b	4 474	4 546	4 622	4 447
Urkunden- und Wechselprozesse .....	12 818	10 690	15 531	16 365
} b	566	336	449	528
Arreste und einstweilige Verfügungen .....	1 034	1 349	964	923
} b	46	87	102	118
<b>C. Einzelheiten.</b>				
} a	53	155	160	104
} b	17	20	19	16
<b>II. Konkurs- und Vergleichsverfahren.</b>				
} a	1 212	739	556	725
} b	77	34	39	50
} a	209	57	102	182
} b	15	4	5	7
} a	68	13	5	21
} b	—	1	1	—
<b>III. Angelegenheiten der freiwilligen Gerichtsbarkeit.</b>				
<b>A. Gerichtliche Urkunden.</b>				
} a	1 614	1 972	1 410	1 453
} b	181	188	360	281
} a	1 400	1 983	1 300	1 344
} b	217	193	206	210

<sup>1)</sup> Zum Bezirk des Amtsgerichts Köln gehören aus dem Landkreise Köln noch die Ortschaften: Bachem, Berrenrath, Buschbell, Efferen, Fischenich, Frechen, Freimersdorf, Geyen, Gleuel, Hermülheim, Hürth, Kendenich, Lövenich, Pulheim, Rondorf, Sinnersdorf, Stommeln und Stotzheim. — <sup>2)</sup> Zum Bezirk des Amtsgerichts Köln-Mülheim gehören aus dem Landkreise Mülheim noch die Ortschaften: Heumar und Wahn.

Fortsetzung nächste Seite.

## Noch 258. Amtsgerichte Köln und Köln-Mülheim.

Darstellung der Geschäfte a = Amtsgericht Köln, b = „ Köln-Mülheim	Kalenderjahre			
	1926	1927	1928	1929
<b>B. Grundbuchsachen.</b>				
Eintragungsverfügungen .....	a 22 021	60 480	28 622	27 726
	b 4 916	8 660	8 660	7 865
Eintragungen von Eigentumsveränderungen ..	a 3 610	12 635	5 379	5 872
	b 1 036	1 489	1 484	1 814
Verhandlungen vor dem Grundbuchamt, in denen ausschl. Auflassungen beurkundet sind	a 38	130	41	95
	b 90	25	31	35
<b>C. Öffentliche Register.</b>				
(Bestand am Jahresschluß)				
In das Vereinsregister eingetragene Vereine ...	a 847	875	900	881
	b 66	73	73	73
Ehepaare, für die Eintragungen in das Güterrechtsregister gemacht sind .....	a 16 133	16 485	16 816	17 216
	b 1 446	1 467	—	—
In das Handelsregister Abt. A eingetragene Firmen .....	a 5 488	4 987	4 843	4 714
In das Handelsregister Abt. B eingetragene:				
Aktiengesellschaften .....	a 632	621	604	575
Kommanditgesellschaften auf Aktien .....	a 8	8	8	7
Gesellschaften mit beschränkter Haftung .....	a 2 295	2 149	2 090	2 030
Juristische Personen .....	a 28	28	27	26
Eingetragene Genossenschaften .....	a 215	220	215	221
Wassergenossenschaften .....	a —	1	—	—
Auf Grund des Gesetzes vom 11. 1. 1876 eingetragene Muster .....	a 514	539	605	623
Seeschiffe .....	a 7	11	10	12
Binnenschiffe .....	a 353	352	345	322
<b>D. Nachlaß- und Teilungssachen.</b>				
Eröffnungen und Verfügungen von Todes wegen	a 1 230	1 664	1 017	1 071
	b 173	161	157	148
Sonstige Handlungen außerhalb des Verfahrens auf Vermittlung der Auseinandersetzung ...	a 1 798	3 355	1 822	1 939
	b 269	304	296	294
Einzelheiten (Erklärungen, Erbscheine u. Zeugnisse üb. Ernennung v. Testamentsvollstreck.)	a 2 124	3 551	2 310	2 620
	b 261	286	275	272
<b>E. Familienrechtliche Angelegenheiten.</b>				
Am Jahresschluß blieben anhängig:				
Vormundschaften .....	a 16 981	22 932	16 828	16 680
	b 2 261	2 266	2 325	2 457
Pflegschaften .....	a 2 963	4 302	3 466	3 503
	b 381	460	461	512
Beistandschaften .....	a 193	450	168	191
	b 48	51	48	53
Andere familienrechtliche Angelegenheiten wurden anhängig .....	a 4 819	6 205	4 939	4 963
	b 662	733	768	822
Schutzaufsichten wurden anhängig .....	a 220	167	89	93
	b 14	22	26	20
Fürsorgeerziehungssachen wurden anhängig ...	a 356	418	390	300
	b 42	19	31	23
Einzelheiten .....	a .	.	17 552	17 025
	b .	.	2 834	3 022
Beschlüsse in Fürsorgeerziehungssachen .....	a 461	523	448	176
	b 37	31	43	27

Fortsetzung nächste Seite.

## Noch 258. Amtsgerichte Köln und Köln-Mülheim.

Darstellung der Geschäfte	Kalenderjahre			
	1926	1927	1928	1929
a = Amtsgericht Köln, b = „ Köln-Mülheim				
<b>Strafsachen.</b>				
<b>I. Zahl der Sachen.</b>				
Strafbefehle in Forstdiebstahlsachen .....	a 32	90	5	11
	b 44	23	17	17
Privatklagesachen .....	a 1 873	2 272	1 707	1 569
	b 197	191	227	263
Anträge auf Erlaß von Strafbefehlen mit Aus- schluß derj. in Forstdiebstahlsachen .....	a 12 590	11 988	8 962	9 675
	b 766	688	835	827
Sachen wegen Verbrechen .....	a 659	752	670	728
	b 48	34	43	64
Sachen wegen Vergehen .....	a 8 493	9 613	7 908	8 796
	b 653	575	661	857
Sachen wegen Übertretungen .....	a 5 942	4 629	4 110	3 453
	b 398	256	349	272
<b>II. Hauptverhandlungen.</b>				
a) Sachen vor dem Schöffengericht (ausschl. Jugendgericht).				
Sitzungen .....	a 832	878	867	847
Hauptverhandlungen .....	a 4 665	4 550	2 129	1 832
Urteile der Schöffengerichte .....	a 3 607	3 476	3 378	3 555
<i>Von diesen Urteilen ergingen:</i>				
wegen Verbrechen .....	a 2 748	2 812	666	871
wegen Vergehen .....	a 859	664	2 712	2 684
Durch die Urteile in erster Instanz sind				
Personen { verurteilt .....	a 3 537	3 396	3 165	3 555
{ freigesprochen .....	a 1 300	1 079	1 104	1 085
Urteile der Amtsgerichte .....	a 8 478	8 099	6 702	7 686
	b 699	539	624	756
Durch die Urteile in erster Instanz sind				
Personen { verurteilt .....	a 8 333	7 762	6 426	7 309
{ b 645	b 645	523	590	695
{ freigesprochen .....	a 3 116	2 964	2 113	2 526
	b 206	220	291	255
b) Strafsachen vor dem Jugendrichter und dem Jugendgericht (Schöffengericht).				
Sitzungen .....	a 87	121	85	91
	b 8	8	7	9
Hauptverhandlungen .....	a 740	696	444	532
	b 68	55	49	62
Urteile .....	a 557	520	333	387
	b 55	41	40	48

## 259. Landgericht Köln. \*)

Darstellung der Geschäfte	Kalenderjahre			
	1926	1927	1928	1929
<b>Zivilsachen.</b>				
<b>A. Zahl der Sachen.</b>				
<b>I. Bürgerliche Rechtsstreitigkeiten in erster Instanz.</b>				
Vor den Zivilkammern:				
Gewöhnliche Prozesse .....	7 556	6 855	7 182	7 315
Urkundenprozesse .....	237	216	183	184
Arreste und einstweilige Verfügungen .....	2 315	2 415	2 582	2 489
Prozesse in Ehesachen .....	1 613	1 703	1 728	1 790

\*) Zum Landgerichtsbezirk Köln gehören die Amtsgerichtsbezirke: Bensberg, Berghheim, Brühl, Gummersbach, Kerpen, Köln, Köln-Mülheim, Lindlar, Wiehl und Wipperfürth.

Fortsetzung nächste Seite.

## Noch 259. Landgericht Köln.

Darstellung der Geschäfte	Kalenderjahre			
	1926	1927	1928	1929
Vor den Kammern für Handelssachen (am Orte des Gerichts):				
Gewöhnliche Prozesse .....	4 672	3 098	3 396	3 576
Urkundenprozesse .....	2 537	1 348	1 689	1 938
Arreste und einstweilige Verfügungen .....	597	472	498	499
<b>II. Bürgerliche Rechtsstreitigkeiten in den Berufungsinstanzen.</b>				
Vor den Zivilkammern:				
Gewöhnliche Prozesse .....	2 790	3 317	3 289	2 858
Urkundenprozesse .....	—	4	1	3
Vor den Kammern für Handelssachen (am Orte des Gerichts):				
Gewöhnliche Prozesse .....	148	147	125	121
Urkundenprozesse .....	28	16	28	33
<b>III. Beschwerden.</b>				
Zahl der anhängig gewordenen Beschwerden .....	2 712	3 106	2 959	3 386
<b>B. Mündliche Verhandlungen und Ent- scheidungen ohne mündliche Verhandlung.</b>				
<b>I. Zahl der mündl. Verhandlungen in erster Instanz.</b>				
Vor den Zivilkammern .....	15 874	17 309	17 446	18 431
Vor den Kammern für Handelssachen (am Orte des Gerichts) .....	10 561	6 403	6 927	7 276
<b>II. Zahl der mündl. Verhandl. in der Berufungsinstanz.</b>				
Vor den Zivilkammern .....	2 874	4 325	4 132	3 773
Vor den Kammern für Handelssachen (am Orte des Gerichts) .....	198	237	257	242
<b>III. Zahl der mündlichen Verhandlungen in der Beschwerdeinstanz.</b>				
Insgesamt .....	9	3	2	—
<b>IV. Zahl der Entscheidungen ohne mündliche Ver- handlung in der ersten Instanz, der Berufungs- und der Beschwerdeinstanz.</b>				
Insgesamt .....	73	36	70	10
<b>V. Ergebnisse der Verhandlungen erster Instanz.</b>				
Vor den Zivilkammern:				
Gewöhnliche Prozesse .....	11 584	12 813	12 870	13 654
Urkunden- und Wechselprozesse .....	194	215	145	198
Arreste und einstweilige Verfügungen .....	761	737	850	801
Ehe- und Entmündigungssachen sowie Prozesse wegen Feststellung des Rechtsverhältnisses zwi- schen Eltern und Kindern .....	3 472	3 700	3 728	4 002
Vor den Kammern für Handelssachen (am Orte des Gerichts):				
Gewöhnliche Prozesse .....	7 435	5 039	5 042	5 113
Urkunden- und Wechselprozesse .....	3 193	1 358	1 864	2 113
Arreste und einstweilige Verfügungen .....	241	169	156	162
<b>VI. Ergebnisse der Verhandl. in der Berufungsinstanz.</b>				
Vor den Zivilkammern:				
Gewöhnliche Prozesse .....	2 877	4 346	4 141	3 776
Urkunden- und Wechselprozesse .....	—	3	1	2
Vor den Kammern für Handelssachen (am Orte des Gerichts):				
Gewöhnliche Prozesse .....	197	232	251	209
Urkunden- und Wechselprozesse .....	4	5	6	33
<b>C. Einzelheiten.<sup>1)</sup></b>				
Ehesachen { waren anhängig .....	3 165	3 361	3 624	3 705
{ blieben unbeeendet .....	1 658	1 896	1 915	1 903
In den beendeten Ehesachen rechtskr. gew. Urteile	911	894	983	1 010

Fortsetzung nächste Seite.

## Noch 259. Landgericht Köln.

Darstellung der Geschäfte	Kalenderjahre				
	1926	1927	1928	1929	
<b>Strafsachen.</b>					
<b>A. Zahl der Sachen.</b>					
<b>I. Geschäfte, die dem Hauptverfahren vorangehen.</b>					
Anzeigesachen . . .	{ waren anhängig . . . . .	28 062	32 040	34 563	36 370
	{ blieben unbeeendet . . . . .	2 170	2 293	2 648	1 965
<b>II. Hauptverfahren in erster Instanz.</b>					
Vor dem Schwurgericht:					
waren anhängig . . . . .		50	42	56	59
blieben unbeeendet . . . . .		7	14	18	11
Vor dem Schöffengericht:					
wegen Verbrechen { waren anhängig . . . . .		1 337	1 200	1 424	1 449
	{ blieben unbeeendet . . . . .	350	363	435	360
wegen Vergehen.. { waren anhängig . . . . .		3 635	3 692	3 708	3 427
	{ blieben unbeeendet . . . . .	1 133	939	1 196	916
<b>III. Berufungen vor den kleinen Strafkammern.</b>					
Privatklagesachen { waren anhängig . . . . .		103	182	163	100
	{ blieben unbeeendet . . . . .				
Vergehen u. Über- { waren anhängig . . . . .		1 337	1 179	1 185	1 424
tretenungen	{ blieben unbeeendet . . . . .	262	285	226	306
Verbrechen . . . . .	{ waren anhängig . . . . .	62	59	54	70
	{ blieben unbeeendet . . . . .	12	14	13	18
<b>IV. Berufungen vor den großen Strafkammern.</b>					
Vergehen . . . . .	{ waren anhängig . . . . .	531	654	563	675
	{ blieben unbeeendet . . . . .	127	164	141	140
Verbrechen . . . . .	{ waren anhängig . . . . .	216	220	259	275
	{ blieben unbeeendet . . . . .	59	65	77	55
<b>B. Hauptverhandlungen.</b>					
I. Vor dem Schwurgericht:					
Hauptverhandlungen . . . . .		48	37	55	62
Urteile . . . . .		44	33	50	57
II. Vor den kleinen Strafkammern:					
Hauptverhandlungen . . . . .		1 239	1 193	1 233	1 410
Urteile . . . . .		1 134	1 028	1 030	1 134
III. Vor den großen Strafkammern:					
Hauptverhandlungen . . . . .		772	958	983	1 134
Urteile . . . . .		568	743	745	864

## 260. Oberlandesgericht Köln.\*)

Darstellung der Geschäfte	Kalenderjahre			
	1926	1927	1928	1929
<b>Zivilsachen.</b>				
<b>Bürgerliche Rechtsstreitigkeiten in der Berufungsinstanz.</b>				
<b>A. Zahl der Sachen.</b>				
Gewöhnliche Prozesse . . . . .	3 054	3 171	3 196	3 516
Urkundenprozesse . . . . .	79	42	39	48
Ehe- und Entmündigungssachen, sowie Prozesse wegen Feststellung des Rechtsverhältnisses zwischen Eltern und Kindern . . . . .	356	417	407	498
<b>B. Mündliche Verhandlungen und Entscheidungen ohne mündliche Verhandlung.</b>				
Insgesamt . . . . .	3 766	3 629	4 012	4 473
<b>C. Ergebnisse für nachsteh. Rechtsangelegenheiten.</b>				
Gewöhnliche Prozesse . . . . .	3 384	3 114	3 479	3 806
Urkunden- und Wechselprozesse . . . . .	22	20	18	26
Arreste und einstweilige Verfügungen . . . . .	1	97	15	22
Ehe- und Entmündigungssachen sowie Prozesse wegen Feststellung des Rechtsverhältnisses zwischen Eltern und Kindern . . . . .	513	516	725	696

\*) Zum Oberlandesgerichtsbezirk Köln gehören: Landgerichtsbezirk Aachen, Bonn, Koblenz, Köln und Trier.  
Fortsetzung nächste Seite.

Noch 260. Oberlandesgericht Köln.

Darstellung der Geschäfte	Kalenderjahre			
	1926	1927	1928	1929
<b>Strafsachen.</b>				
<b>A. Zahl der Sachen.</b>				
I. Revisionen gegen Urteile erster Instanz: der Schwurgerichte ..... des Amtsrichters und der Schöffengerichte .....	202	240	173	203
II. Revisionen gegen Urteile der Berufungsinstanz .....	349	335	450	524
III. Beschwerden in Strafsachen, in erster Instanz gehörend: vor den Amtsrichter oder das Schöffengericht. .... vor das Schwurgericht ..... vor das Oberlandesgericht .....	466 4	353 1	384	389
IV. Berufungen in Rheinschiffahrtssachen	4	5	9	8
<b>B. Hauptverhandlungen.</b>				
I. Revisionen gegen Urteile erster Instanz: Hauptverhandlungen ..... Urteile .....	138 130	102 93	95 91	100 99
II. Revisionen gegen Urteile in der Berufungsinstanz: Hauptverhandlungen ..... Urteile .....	256 253	272 256	324 303	366 362
III. Berufungen in Rheinschiffahrtssachen: Hauptverhandlungen ..... Urteile .....	2 2	5 5	6 6	7 7

261. Geschäftsergebnisse der Schiedsmänner.

Kalen-derjahre	Schieds-manns-bezirke	Bürgerliche Rechtsstreitigkeiten					Strafsachen						Gebühren (ohne Schreibgebühren und bare Auslagen), die		
		An-träge in bür-gerlichen Rechts-strei-tig-keiten	Fälle, in denen beide Par- teien er- schie- nen sind	Durch Ver- gleich er- ledigte Fälle	Per-sonen, gegen die Ord-nungs- strafen auf Grund des § 22 SchO. ver- hängt worden sind	Sühne- ver- hand- lungen in Straf- sachen	Fälle (Sp. 7) in denen beide Par- teien in dem- selben Ge- mein- de- bezirk ge- wohnt haben	Fälle, in denen beide Parteien zum Sühne- versuch er- schienen sind und		Fälle, in denen der Sühnever- such Erfolg gehabt hat und		Personen, gegen die Ordnungs- strafen ver- hängt worden sind		den Ge- meinden zuge- flossen sind	dem Schieds- mann ver- blieben sind
								beide Par- teien in ver- schiedenen Ge- mein- de- bezirk ge- wohnt haben	die Par- teien in dem- selben Ge- mein- de- bezirk ge- wohnt haben	beide Par- teien in ver- schiedenen Ge- mein- de- bezirk ge- wohnt haben	die Par- teien in ver- schiedenen Ge- mein- de- bezirk ge- wohnt haben	nach § 22 (34) SchO.	nach § 39 SchO.		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16

Schiedsmannsbezirke des Amtsgerichts Köln.

1926	71	28	23	16	2	4 601	4 503	3 758	84	1 467	37	2	317	9 545	9 402
1927	72	21	17	9	1	4 218	4 090	3 553	112	1 475	33	7	239	9 208	9 176
1928	70	13	13	8	—	3 922	3 822	3 326	90	1 390	40	4	229	8 288	8 236
1929	72	17	13	10	1	3 618	3 579	3 126	98	1 247	49	1	152	7 976	7 891

Schiedsmannsbezirke des Amtsgerichts Köln-Mülheim.

1926	8	—	—	—	—	409	403	319	3	160	1	8	11	860	842
1927	8	2	2	2	—	461	436	383	8	185	1	4	21	1 050	1 050
1928	8	—	—	—	—	412	401	340	9	158	5	5	13	968	968
1929	10	—	—	—	—	506	454	404	45	152	22	—	19	1 172	1 172

262. Arbeitsgericht in Köln. <sup>1)</sup>

Kalendar-jahre	Urteilsverfahren												
	Zahl der Verfahren	Davon				Vergleich im		Erledigt durch					andere Endurteile
		allgemeine Arbeiter-Streitigkeiten	Ange-stellten-	Handwerksstreitigkeiten und zwar unmittelbar an das Handwerksgericht gelangt	Klagen gegen einen Spruch des Innungsausschusses	Güteverfahren	Streitverfahren	Verzicht	Anerkennung	Zurücknahme der Klage	Ver-säumnisurteil		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
1927 <sup>2)</sup>	5 851 <sup>3)</sup>	3 787	1 341	723	—	995	674	—	228	1 420	643	1 129	
1928	13 129 <sup>4)</sup>	8 704	3 007	1 411	7	2 868	1 620	85	182	3 544	1 475	2 137	
1929	13 706 <sup>5)</sup>	8 447	3 839	1 417	3	2 917	1 494	24	277	3 655	1 184	1 963	

Fortsetzung.

Kalendar-jahre	Noch Urteilsverfahren												
	Unerledigt geblieben	Dauer des Verfahrens (der durch andere Endurteile erledigten Fälle) bis zur Verkündung des Endurteils							Wert des Streitgegenstandes				
		weniger als 1 Woche	1 Woche bis 2 Wochen	2 Wochen bis 1 Monat	1 Monat bis 3 Monate	3 Monate und länger	bis 20 RM	20 bis 60 RM	60 bis 100 RM	100 bis 300 RM	300 bis 4000 RM	über 4000 RM	
14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	
1927	676	107	179	418	373	142	17	1 180	1 528	1 160	1 254	681	48
1928	1 039	441	84	469	1 010	543	31	2 300	3 384	2 450	2 815	2 069	111
1929	960	400	144	593	714	465	47	2 473	3 054	2 402	2 643	1 959	136

Fortsetzung.

Kalendar-jahre	Aufhebungsklagen											Zahl der Mahnverfahren
	Zulassung der Berufung wegen grundsätzlicher Bedeutung	Zahl der Arreste und einstweiligen Verfügungen	Zahl der Klagen	Erledigung		Dauer des Verfahrens (durch Endurteil) bis zum Endurteil						
				durch Endurteil	unerledigt geblieben	weniger als 1 Woche	1 Woche bis 2 Wochen	2 Wochen bis 1 Monat	1 Monat bis 3 Monate	3 Monate und länger		
27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37		
1927	34	12	2	—	2	—	—	—	—	—	—	2
1928	100	45	2	2	—	—	—	—	2	—	—	60
1929	125	112	—	—	—	—	—	—	—	—	—	135

Fortsetzung.

Kalendar-jahre	Beschlussverfahren											
	Zahl der Fälle auf Grund des Betriebs-räte-gesetzes	Davon			Erledigung			Dauer des Verfahrens (durch Beschuß) bis zur Bekanntgabe oder Verkündung des Beschlusses				
		allgemeine Arbeiter-Fälle	Ange-stellten-	Hand-werks-	Zurück-nahme	Bes-chluß	unerledigt geblieben	weniger als 1 Woche	1 Woche bis 2 Wochen	2 Wochen bis 1 Monat	1 Monat bis 3 Monate	3 Monate und länger
38	39	40	41	42	43	44	45	46	47	48	49	
1927	12	19	3	—	10	10	2	—	2	3	5	—
1928	76	67	9	—	35	32	9	1	2	14	15	—
1929	77	61	16	—	37	26	5	1	3	14	8	—

<sup>1)</sup> Die Geschäfte der bisherigen Gewerbegerichte in Köln-Altstadt und Köln-Mülheim sowie des Kaufmannsgerichts in Köln sind mit dem 1. Juli 1927 auf das Arbeitsgericht in Köln übergegangen. Zum Bezirk des Arbeitsgerichts Köln gehören: die Amtsgerichtsbezirke Köln, Köln-Mülheim, Bensberg, Berghelm, Brühl, Kerpen sowie die Bürgermeisterei Liblar des Amtsgerichtsbezirks Lechenich. — <sup>2)</sup> Für die Zeit vom 1. Juli bis 31. Dezember 1927. — <sup>3)</sup> Darunter 283 unerledigte Klagen, die vom Gewerbegericht und Kaufmannsgericht übernommen wurden. — <sup>4)</sup> Einschließlich der im Jahre 1927 unerledigt gebliebenen 676 Sachen. — <sup>5)</sup> Einschließlich der im Jahre 1928 unerledigt gebliebenen 1039 Sachen.

**263. Beim Stadtausschuß anhängig gewesene Verwaltungsstreit- und Beschlusssachen.**

Ka- lender- jahre	Zahl der Sit- zungen	Zahl der anhängigen Streitsachen						Streitsachen bis zur Erledigung (Sp. 7) war. anhängig			Es wurden erledigt durch				
		aus dem Vor- jahre	aus dem laufenden Jahre	zu- sam- men	davon (Spalte 5) nach- vorgeworfenen Beschluß- verfahren		am Ende des Jahres waren hiervon (Sp. 5)		bis zu 1/2	bis zu 1	länger als 1	Zurück- nahme des Antrages oder sonstige Erledigung	Vor- be- scheide	ins- ge- sam	davon rechts- kräftig ge- worden
					er- ledigt	uner- ledigt	er- ledigt	uner- ledigt							
1928	12	90	254	344	344	325	19	320	4	1	19	—	306	274	
1929	9	19	236	255	255	220	35	219	1	—	14	—	206	173	

Fortsetzung.

Ka- lender- jahre	Von den anhängigen Streitsachen entfielen auf													Ins- ge- samt
	Gast- und Schank- wirt- schafts- betrieb	Klein- handel mit Brannt- wein und Spiritus	Aus- schenk alkohol- freier Ge- tränke	Kaffee- aus- schenk	Milch- und Bouil- lon- aus- schenk	Handel mit Giften	Pfand- lei- ge- werbe	Be- wa- chungs- ge- werbe	ge- werb- liche An- lagen	Ge- sang- vor- träge	Hau- sier- handel	Son- stige § 33 a R.G.O.		
	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	
1928	162	97	48	8	1	1	3	8	1	1	14	—	344	
1929	101	82	42	9	1	1	1	2	—	3	13	—	255	

Fortsetzung.

Ka- lender- jahre	Zahl der anhängigen Beschlusssachen					Beschlusssachen bis zur Erledigung (Spalte 32) waren anhängig			Es wurden erledigt durch			Von den anhängigen Beschlusssachen entfielen auf		
	aus dem Vor- jahre über- nommen	neu aus dem laufenden Jahre	zu- sam- men	am Ende des Jahres waren hiervon (Spalte 31)		bis zu 1/2	bis zu 1	länger als 1	Zurück- nahme des An- trages	Be- schei- de	Kolle- gial- be- schlüsse	Ge- werb- sachen (einschl. Wander- ge- werbe- sachen)	sonstige Angele- genheiten (Auf- wer- tungs- sachen)	Be- schlüsse über die Für- sorge- pflicht § 30 d.P. A. V.
				er- ledigt	uner- ledigt									
1928	237	3 221	3 458	3 060	398	3 052	5	3	119	2 108	833	2 721	33	306
1929	398	3 204	3 602	3 340	262	3 340	—	—	131	2 646	563	3 116	2	222

**Polizei.**

**264. Staatliche Kriminalpolizei in Köln 1929.**

(Nach Angaben des Polizei-Präsidiums.)

Bezeichnung der strafbaren Handlung, a = Anzeigen überhaupt, b = Anzahl der Täter	Ja- nuar	Fe- bruar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	Sep- tem- ber	Ok- tober	Nov- ember	De- zem- ber	Zu- sam- men	
	<b>Verbrechen und Vergehen.</b>													
Widerstand gegen die Staatsgewalt . . . . .	a	64	47	50	58	42	37	29	39	32	31	14	11	454
Verbrechen und Vergehen wid. d. öffentl. Ordnung	a	47	46	39	46	33	34	28	31	29	30	13	10	386
Münzverbrech., Meineid u. falsche Anschuldig.	a	116	77	98	137	98	93	116	129	99	110	93	90	1 256
Verbrechen u. Vergehen wider die Sittlichkeit.	a	108	76	96	127	99	107	113	121	98	108	102	97	1 252
Verbrechen u. Vergehen wider das Leben . . . . .	a	356	315	384	358	336	356	366	362	328	305	364	356	4 186
Verbrechen u. Vergehen wider das Leben . . . . .	b	225	214	277	254	203	239	226	213	209	199	189	197	2 645
Verbrechen u. Vergehen wider das Leben . . . . .	a	245	170	194	192	180	178	283	303	403	251	181	199	2 779
Verbrechen u. Vergehen wider das Leben . . . . .	b	229	153	213	187	180	196	261	225	297	257	181	202	2 581
Verbrechen u. Vergehen wider das Leben . . . . .	a	82	62	82	100	85	85	58	76	111	91	138	102	1 072
Verbrechen u. Vergehen wider das Leben . . . . .	b	75	49	56	72	58	65	44	59	95	79	127	91	870

Fortsetzung nächste Seite.

## Noch 264. Staatliche Kriminalpolizei in Köln 1929.

(Nach Angaben des Polizei-Präsidiums.)

Bezeichnung der strafbaren Handlung, a = Anzeigen überhauft, b = Anzahl der Täter	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember	Zusammen	
<b>Noch: Verbrechen und Vergehen.</b>														
Beleidigung, Körperverl. u. Sachbeschädigung	a 1 037 b 1 033	867 789	981 906	1 253 1 182	1 253 1 080	1 269 1 099	1 560 1 452	1 654 1 531	1 594 1 477	1 653 1 549	1 378 1 009	1 228 1 188	15 727 14 295	
Verbr. u. Verg. wid. d. pers. u. Freih. u. Mädchenhand.	a 86 b 79	60 60	67 66	105 98	79 71	68 63	73 68	77 73	69 63	66 67	56 55	71 72	877 835	
Begünstigung und Hehlerei	a — b —	2 6	—	—	—	—	1 1	2 2	—	—	2 2	—	7 11	
Diebstahl, Unterschlag., Raub und Erpressung	a 2 905 b 1 611	2 303 1 335	2 245 1 091	2 765 1 616	2 459 1 618	1 936 2 082	3 217 2 251	3 176 2 322	3 424 2 131	3 342 2 315	3 564 2 208	3 188 1 929	34 524 22 509	
Betrug, Untreue, Urkundenfälschung, Bankrott	a 2 121 b 2 186	1 774 1 741	2 064 2 105	1 927 2 006	1 793 1 826	1 989 1 950	1 965 2 021	1 967 2 020	1 928 1 970	2 254 2 216	1 955 2 015	1 739 1 783	23 476 23 839	
Strafb. Eigennutz u. Verletzung fr. Geheimnisse	a 160 b 122	113 95	103 86	110 104	112 103	109 102	116 110	126 105	138 137	97 117	69 82	73 77	1 326 1 240	
Gemeingefährliche Verbrechen und Vergehen	a 172 b 101	201 118	156 85	112 84	129 87	125 65	123 72	128 77	158 92	168 93	78 93	178 97	1 728 1 007	
Verbrechen und Vergehen im Amte	a 6 b 11	4 6	7 8	9 11	8 9	1 1	2 2	2 2	11 11	12 12	12 12	6 6	80 91	
Aufforderung z. Unzucht	a 111 b 108	90 89	175 175	125 125	72 47	113 39	111 39	140 64	168 84	70 70	49 49	43 43	1 267 932	
Besondere Straftaten und Übertretungen	a 531 b 246	429 172	514 288	579 368	532 293	457 276	336 215	487 335	421 286	422 343	366 281	297 276	5 371 3 379	
Insgesamt	1929... a	7 992	6 514	7 120	7 830	7 178	8 816	8 356	8 668	8 884	8 872	8 319	7 581	94 130
	1928... a	7 206	7 801	8 026	7 724	8 803	8 045	7 542	7 591	8 301	7 634	7 813	7 426	93 912
	b	5 237	5 233	5 631	5 319	5 442	5 857	6 054	6 386	6 492	5 940	5 573	5 286	68 450

## Sonstige Geschäfte.

Fahndungstätigkeit:													
Eingegangene Haftbefehle ..	447	407	413	473	549	418	494	477	376	462	402	358	5 276
Erledigete Haftbefehle .....	354	292	356	308	314	361	335	334	286	324	280	240	3 784
Eingegangene Ausschreiben	103	96	109	85	105	98	110	110	110	117	120	125	1 288
Streifen und Revisionen .....	53	41	46	41	36	46	46	44	43	42	43	50	531
Tätigkeit der Vermißtenstelle:													
Vermißt gemeldete Personen.	454	367	561	526	529	632	664	640	523	498	390	355	6 139
Ermittelt wurden .....	378	302	487	415	433	504	503	514	402	402	337	284	4 961
davon als Leiche .....	13	21	47	37	50	69	125	34	43	23	14	16	492
Tätigkeit des Erkennungsdienstes:													
Lichtbildaufnahmen gefertigt	347	368	330	490	417	319	408	406	375	385	339	315	4 499
Fingerabdrucke usw. genomm.	227	119	131	208	165	95	114	186	157	203	175	201	1 981
Tatortspuren wurd. gesichert	128	64	78	80	117	69	126	92	154	66	182	186	1 342

## Feuerwehr.

## 265. Feuerwehrfahrzeuge und Krankentransporte.

Kalenderjahre	Feuerwehrfahrzeuge								Krankentransportwagen	Krankentransporte darunter		
	Personenwagen	Benzinmotor-spritzen	Feuerlösch-boote	Hand-druck-spritzen	Benzin-motor-leitern	Wasser-wagen	Schlauch-und Geräte-wagen	Fahr-zeuge ins-gesamt		ins-gesamt	Fahrten außerhalb des Stadt-gebietes	Fehl-fahrten
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
1926	—	9	1	36	6	8	66	126	12	15 294	111	323
1927	—	10	1	36	6	8	66	127	12	16 867	82	340
1928	6	10	1	13	6	8	64	108	12	17 458	147	348
1929	6	10	1	13	6	8	64	108	12	18 679	183	468

## 266. Alarmierungen der Feuerwehr.

Kalenderjahre, a = Berufsfeuer- wehr, b = Freiwillige Feuerwehren in den Vororten	Zahl der Wachen *)	Brände					Hilfeleistungen									Blinder Alarm	Böswilliger Alarm	Alarmierungen insgesamt
		Großfeuer	Mittelfeuer	Kleinf Feuer	Schornstein- feuer	Brände zusammen	Unfälle von Personen	Wasserrohr- brüche	Gasrohr- brüche	Einsturz von Gebäudeteilen	Tier- befreiungen	Verkehrs- störungen	Sonstige Ver- ansammlungen	Hilfeleistungen zusammen				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	
1926	a	8	50	121	646	176	993	678	45	22	22	40	23	95	925	159	165	2 242
	b	16	6	4	6	4	20	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	21
1927	a	8	66	151	683	160	1 060	671	92	13	14	46	30	50	916	138	175	2 289
	b	16	3	1	2	10	16	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	17
1928	a	8	47	167	705	197	1 116	710	58	22	46	44	66	61	1 007	190	199	2 512
	b	16	2	1	15	7	25	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	26
1929	a	8	85	201	973	216	1 475	611	290	25	70	48	41	133	1 218	238	200	3 131
	b	16	—	6	15	7	28	—	4	—	—	—	3	1	8	1	—	37

\*) Außerdem 2 Theaterwachen und 1 Wache in der Messe.

## 267. Lage der Brandherde.

Kalenderjahre, a = Berufsfeuer- wehr, b = Freiwillige Feuerwehren in den Vororten	Von den Bränden fanden statt in den Bezirken:																				Brände insgesamt
	Altstadt	Neustadt	Bayenthal	Lindenthal	Ehrenfeld	Nippes	Longerich	Fühlingsen, Langel	Merkenich, Rheinkassel	Volkhoven, Weiler	Worringen, Thenhoven, Roggendorf	Deutz, Poll	Kalk, Vingst	Mülheim	Brück Dellbr., Holweide	Dünwald	Stammheim- Flittard	Merheim rth., Rath-Heumar	auswärts		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	
1926	a	375	214	24	76	102	67	—	—	—	—	45	37	34	8	—	—	5	6	993	
	b	—	—	—	—	—	—	1	—	3	4	—	—	1	8	—	1	2	—	20	
1927	a	373	205	53	109	95	72	—	—	—	2	46	50	35	3	3	1	4	9	1 060	
	b	—	—	—	—	—	—	—	—	2	6	—	—	—	4	2	2	—	—	16	
1928	a	361	221	43	120	119	79	—	—	2	1	53	43	45	8	3	3	5	10	1 116	
	b	—	—	—	—	—	—	2	1	6	2	—	—	—	7	3	4	—	—	25	
1929	a	518	284	43	158	131	114	—	1	—	1	49	58	87	10	3	—	4	14	1 475	
	b	—	—	—	—	—	—	1	—	3	12	—	—	—	9	2	1	—	—	28	

## 268. Ausrücken der Feuerwachen.

Kalender- jahre	Alt- und Neustadt		Ehrenfeld		Lindenthal		Deutz		Mülheim *)		Berufs- feuerwehr		Freiw. Feuer- wehren d. Vororte	
	ins- gesamt	davon zu Brän- den	ins- gesamt	davon zu Brän- den	ins- gesamt	davon zu Brän- den	ins- gesamt	davon zu Brän- den	ins- gesamt	davon zu Brän- den	ins- gesamt	davon zu Brän- den	ins- gesamt	davon zu Brän- den
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
1926	1 522	992	142	99	175	114	246	134	—	—	2 085	1 339	21	20
1927	1 366	925	151	80	234	156	255	150	—	—	2 006	1 311	21	20
1928	1 772	1 117	174	112	269	179	281	142	82	41	2 578	1 591	26	25
1929	2 398	1 509	203	115	335	234	353	187	178	80	3 467	2 125	40	29

\*) Die Wache besteht seit März 1928.



## 272. Persönliche Ausgaben nach dem Voranschlag für das Rechnungsjahr 1930.

Verwaltungsbranche	Besoldungen der Beamten, Ange- stellten und Lehr- personen	in %	Ruhestands- und Hinterbliebenen- versorgung	in %
	RM		RM	
1	2	3	4	5
Allgemeine Verwaltung .....	5 008 140	10,5	823 250	10,1
Polizeiverwaltung .....	870 620	1,8	146 370	1,8
Bauverwaltung .....	1 954 250	4,1	312 250	3,8
Selbständige Betriebe.....	8 341 720	17,5	1 429 720	17,6
Sonstige Betriebe und Unternehmungen .....	2 747 370	5,7	454 950	5,6
Schulwesen.....	16 467 620	34,5	3 324 810	40,8
Kunst und Wissenschaft .....	3 929 670	8,2	394 020	4,8
Wohlfahrtspflege .....	6 053 250	12,7	867 970	10,7
Finanz- und Steuerverwaltung.....	2 369 400	5,0	394 150	4,8
Zusammen { 1930	47 742 040	100,0	8 147 490	100,0
{ 1929	48 714 770	—	8 201 390	—

## 273. Städtische Arbeiter.

(Stand vom 1. 1. 1930.)

Dienststellen	Ständig beschäftigte			Zeitweise beschäftigte			Lehr- linge	Weib- liches Haus- personal <sup>1)</sup>	Insgesamt		
	männ- liche	weib- liche	zu- sam- men	männ- liche	weib- liche	zu- sam- men			männ- liche	weib- liche	zu- sam- men
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Allgemeine Verwaltung .....	153	18	171	—	9	9	—	68	153	95	248
Liegenschafts- u. Landwirtschaftsamt .....	31	—	31	—	—	—	—	—	31	—	31
Verkehrs- und Wirtschaftsamt .....	25	—	25	—	—	—	—	—	25	—	25
Hochbauamt .....	269	—	269	—	143	143	—	—	269	143	412
Tiefbauamt .....	455	—	455	3	2	5	—	—	458	2	460
Bahnen .....	5 565	46	5 611	—	2	2	13	—	5 578	48	5 626
Häfen .....	263	1	264	—	3	3	—	—	263	4	267
Gaswerke .....	839	9	848	2	10	12	—	—	841	19	860
Wasserwerke .....	80	2	82	—	1	1	—	—	80	3	83
Elektrizitätswerke .....	661	19	680	—	4	4	—	—	661	23	684
Schlachthöfe und Viehhof .....	231	—	231	—	5	5	—	—	231	5	236
Märkte .....	24	6	30	—	1	1	—	—	24	7	31
Sparkasse .....	19	—	19	3	26	29	—	—	22	26	48
Leihhaus .....	5	1	6	—	—	—	—	—	5	1	6
Fuhrpark und Straßenreinigung .....	854	24	878	—	—	—	8	—	862	24	886
Müllverwertung .....	160	1	161	—	—	—	—	—	160	1	161
Feuerwehr .....	6	—	6	—	15	15	—	—	6	15	21
Bäder .....	53	49	102	—	3	3	—	—	53	52	105
Gartendirektion .....	586	16	602	—	—	—	—	—	586	16	602
Friedhöfe und Begräbniswesen .....	293	6	299	13	1	14	—	—	306	7	313
Botanischer Garten .....	31	2	33	—	—	—	1	—	32	2	34
Schulamt .....	30	20	50	1	26	27	—	—	31	46	77
Städtische Bühnen .....	152	41	193	—	—	—	—	—	152	41	193
Museen .....	26	2	28	32	13	45	—	—	58	15	73
Volksbibliotheken und Leshallen .....	5	—	5	13	10	23	—	—	18	10	28
Lager des Wohlfahrtsamts .....	13	4	17	—	—	—	—	—	13	4	17
Waisspflege .....	21	8	29	—	—	—	—	29	21	37	58
Krankenanstalten .....	198	42	240	—	4	4	1	307	199	353	552
Pflegeanstalten .....	25	1	26	—	—	—	—	98	25	99	124
Zusammen { 1. 1. 1930 .....	11 073	318	11 391	67	278	345	23	502	11 163	1 098	12 261 <sup>2)</sup>
{ 1. 1. 1929 .....	11 132	309	11 441	72	280	352	27	466	11 231	1 055	12 286 <sup>2)</sup>

<sup>1)</sup> Ausschließlich der Krankenschwestern und des weiblichen Pflegepersonals. — <sup>2)</sup> Außerdem 16 Saison- und 248 vorübergehend beschäftigte Arbeiter. — <sup>3)</sup> Desgl. 16 bzw. 349.

**274. Lohnfortzahlungen, Ehrengaben und Rentenzahlungen an die städtischen Arbeiter.**

Rechnungsjahre, a = Fälle, b = Barbeträge in RM	Lohnfortzahlungen				Ehrengaben bei Dienst- jubiläen	Ruhe- geld-	Witwen- und Waisengeld-	
	Erholungs- urlaub	Krankheiten, Unfälle usw. *)	Krankenhaus- u. Heilstätten- behandlung	insgesamt				empfänger
1	2	3	4	5	6	7	8	
1926	a	21 886	6 234	817	28 937	147	755	1 416
	b	888 837	239 687	32 869	1 161 393	74 300	869 132	441 690
1927	a	22 262	6 476	770	29 508	186	841	1 450
	b	944 520	249 099	35 255	1 228 874	93 298	962 516	489 147
1928	a	21 053	7 888	1 130	30 071	160	980	1 479
	b	1 146 006	230 656	32 122	1 408 784	80 605	1 054 525	535 907
1929	a	24 162	7 576	1 340	33 078	153	1 290	1 474
	b	1 263 534	246 911	35 232	1 545 677	79 891	1 401 357	712 165

\*) Ohne Krankenhaus- und Heilstättenbehandlung.

**275. Steuersätze.**

Steuerarten	1927	1928	1929	1930	
	in %	in %	in %	in %	
1	2	3	4	5	
Grundvermögensteuer	{ bebauter Besitz *)	250	250	250	300
	{ unbebauter Besitz	225	225	250	300
Zuschlag zur Grunderwerbsteuer	2	2	2	2	
Gewerbsteuer	{ nach dem Ertrag	525	525	525	600
	{ nach dem Kapital	1 275	1 275	1 275	1 800
Schankerlaubnissteuer	{ nach dem Ertrag	10	10	10	10
	{ nach dem Kapital	5	5	5	5
Hundesteuer	{ für den 1. Hund	50	50	50	50
	{ vom 2. Hund ab	150	150	100	100

\*) Hinzu kommen für 1927 und 1928 111%, für 1929 125% und für 1930 183% Straßenreinigungs-, Kehrriechtabfuhr- und Kanalgebühren.

**276. Steuereinnahmen.**

Steuerarten	1927		1928		1929		1930 nach dem Hpl.		
	in 1000 RM	in %	in 1000 RM	in %	in 1000 RM	in %	in 1000 RM	in %	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	
Einkommen- u. Körperschaftsteuer (Anteil)	15 630	20,3	18 565	22,3	18 193	21,9	17 588	19,1	
Umsatzsteuer (Anteil)	3 331	4,3	3 310	4,0	3 290	3,9	3 290	3,6	
Kraftfahrzeugsteuer (Anteil)	132	0,2	143	0,2	150	0,2	190	0,2	
Gesellschaftsteuer (Anteil)	—	—	139	0,2	100	0,1	100	0,1	
Hauszinssteuer	{ Finanzanteil	3 693	4,8	3 686	4,4	3 780	4,6	4 150	4,5
	{ Wohnungsbauanteil	13 179	17,0	13 429	16,1	13 970	16,7	13 430	14,6
Grunderwerbsteuer einschl. Zuschlag	3 706	4,8	3 074	3,7	3 200	3,8	3 100	3,4	
Grundvermögensteuer <sup>1)</sup>	14 953	19,4	15 998	19,2	15 800	19,0	18 500	20,0	
Gewerbsteuer	{ nach dem Ertrag	11 874	15,4	14 856	17,8	14 212	17,1	18 899	20,5
	{ nach dem Kapital	5 219	6,7	4 839	5,8	4 788	5,8	7 101	7,7
Wertzuzwachssteuer	1 005	1,3	903	1,1	1 000	1,2	1 520	1,6	
Schankerlaubnissteuer	239	0,3	164	0,2	130	0,2	130	0,1	
Getränke- bzw. Biersteuer <sup>2)</sup>	1 555	2,0	1 636	2,0	1 600	2,0	1 600	1,7	
Vergnügungsteuer	1 770	2,3	1 623	1,9	1 900	2,3	1 700	1,8	
Hundesteuer	944	1,2	920	1,1	1 000	1,2	1 000	1,1	
<b>Zusammen</b>	<b>77 230</b>	<b>100,0</b>	<b>83 285</b>	<b>100,0</b>	<b>83 113</b>	<b>100,0</b>	<b>92 298</b>	<b>100,0</b>	

<sup>1)</sup> Ausschließlich Straßenreinigungs-, Kehrriechtabfuhr- und Kanalgebühren. — <sup>2)</sup> Ab 1. 7. 1927 nur Biersteuer.

## Anhang.

### Verzeichnis der in Köln bestehenden ausländischen Konsularvertretungen. Stand am 1. Januar 1931.

Lfd. Nr.	Staat	Geschäftsstelle	Amtsbezeichnung	Name des Konsulatsleiters	Dienststunden	Fernsprecher	Amtsbereich
1	Argentinien	Lindenallee 1	Konsulat	Konsul Joh. Gg. Denker	9—12	9 4732	Reg.-Bez. Köln, Koblenz, Trier
2	Belgien	Hohenzollernring 73	Gen.-Konsulat	General-Konsul A. Pétrement	9—12 ½ 14 ½—16 Sa. 9—12	5 0193	Rheinprovinz, Westfalen, Hesen-Nassau, Bayern, Württemberg, Baden, Hessen, Lippe, Hohenzollern, Birkenfeld
3	Bolivien	L. Tietz AG., Hohestraße	Konsulat	Konsul M. Grünbaum	10—13	21 0151	Rheinprovinz südl. des Reg.-Bez. Düsseldorf, Birkenfeld
4	Brasilien	Deichmannhaus (Zimmer 527)	Vize-Konsulat	Vize-Konsul Manoel da Gama Ochôa	10—12 14—17	22 1920	Stadt Köln
5	Bulgarien	z. Zt. unbesetzt	Gen.-Konsul.*)				
6	Chile	Loreleyst. 2	Konsulat	Konsul Gust. Hoermann-Montt	10 ½— 13 ½	9 6798	Rheinprovinz, Westfalen, Rheinpfalz, Birkenfeld
7	China	Krebsgasse 5/7	Konsulat	Konsul Rich. Heinr. Berndorff	9—12 16—18	22 4251	Rheinprovinz, Westfalen (ohne Handelskammerbez. Bonn, Koblenz und Trier)
8	Columbien	Friedrich-Schmidt-Str. 42	Konsulat	Vizekonsul Walter Barth	9—11	4 2926	Rheinprovinz und Westfalen
9	Dänemark	Laurenzplatz 1/3 (Bankhaus Stein)	Konsulat	z. Zt. unbesetzt, Verweser General-Konsul Geh. Kommerzienrat Dr. Richard v. Schnitzler	10—12	22 1451	Rheinprovinz, Westfalen, Birkenfeld, Lippe, Waldeck
10	Ecuador	Kalker Hauptstr. 137	Konsulat	Konsul Karl Erk	9—13	1 3723	Rheinprovinz und Westfalen
11	Estland	Heumarkt 43	Konsulat	Konsul Paul Herzberg	10—12	22 4551	Rheinprovinz (ohne die Kreise Mülheim a. d. Ruhr, Duisburg, Cleve, Geldern, Mörs, Rees, Dinslaken und Oberhausen), Westfalen, Birkenfeld
12	Finnland	Unter Sachsenhausen 5/7	Konsulat	Konsul Dr. jur. Walter Seidel	9—13	21 0281	Stadt- und Landkreis Köln, Landkreise Mülheim a.d.R., Gummersbach, Wipperfürth, Solingen (Stadt und Land), Remscheid (Stadt), Lennep, Mettmann teilw., Trier (Stadt und Land), Bernkastel, Bitburg, Daun, Prüm, Saarburg, Wittlich, Merzig, St. Wendel
13	Frankreich	Hansaring 53	Konsulat	Konsul Jean Payart	9—12 14—16 Sa. 9—12	5 1352	Westdeutschland linksrh. bis zur Mosel
14	Griechenland	Gülichplatz 3	Gen.-Konsulat	General-Konsul Hch. Neuerburg	10—13	22 0561	Reg.-Bezirk Köln, Aachen, Koblenz (ohne Wetzlar und Trier) und Birkenfeld
15	Großbritannien	Kaiser-Friedrich-Ufer 31	Gen.-Konsulat	General-Konsul John Lowdon	9 ½—12 ½ 14—16 Sa. 9 ½—12	7 8740	Rheinprovinz, Westfalen, Birkenfeld, Saargebiet
16	Haiti	Stolberger Str. 92	Konsulat	Konsul Corn. Stübgen	10—13	5 8581	Rheinprovinz ohne Reg.-Bez. Düsseldorf
17	Italien	Volksgartenstr. 50	Gen.-Konsulat	General-Konsul Nobile Umberto Pullino	9—12 15—17 Sa. 9—12	9 5700	Rheinprovinz, Westfalen, Lippe, Birkenfeld
18	Japan	Neumarkt 18a	Gen.-Konsulat	General-Konsul Hrch. Maus	9—12 16—18	21 0921	Westdeutschland
19	Lettland	Oppenheimstr. 11	Konsulat	Konsul Dr. jur. Christian Oertel	11—12	7 0101	Reg.-Bez. Köln, Aachen, Trier, Koblenz (ohne Kreis Wetzlar), Birkenfeld

\*) Zuständig ist das Generalkonsulat in Berlin.

Fortsetzung nächste Seite.

## Noch Verzeichnis der in Köln bestehenden ausländisch. Konsularvertretungen.

Stand am 1. Januar 1931.

Lfd. Nr.	Staat	Geschäftsstelle	Amtsbezeichnung	Name des Konsultsleiters	Dienststunden	Fernsprecher	Amtsbezirk
20	Litauen	Unter Sachsenhausen 21/27	Konsulat	Konsul Alb. Bendix	10—12	22 0961	Rheinprovinz (ohne Wetzlar) Westfalen, Birkenfeld
21	Luxemburg	Hansaring 5	Konsulat	Konsul Fr. Boucon	10—12	5 3303	Reg.-Bez. Köln und Koblenz
22	Mexiko	Am Hof 20/22	Konsulat	z. Zt. unbesetzt, Verweser: R. Baums	9—15 Sa. 9—13	21 3894	Rheinprovinz und Birkenfeld
23	Niederlande	Bayenstraße 65	Konsulat	Konsul A. P. Nieuwkamp	9—12 15—16½	9 6289	Reg.-Bez. Köln, Koblenz (ohne Kr. Wetzlar), Trier
24	Norwegen	Albertusstr. 45	Konsulat	Konsul Osk. Möller	10—12	21 1914	Rheinprovinz und Westfalen (ohne Reg.-Bez. Düsseldorf, Arnsberg u. Kr. Wetzlar)
25	Oesterreich	Richard-Wagner-Straße 37	Gen.-Konsulat	General-Konsul Clem. Wildner	9—14	21 8472	Rheinprovinz (ohne Kr. Wetzlar) u. Westfalen, Lippe, Birkenfeld
26	Panama	z. Zt. unbesetzt	Konsulat				
27	Persien	z. Zt. unbesetzt	Gen.-Konsulat				
28	Peru	Fürst-Pückler-Straße 61	Konsulat	Konsul Eduardo Otten	14—16	4 5233	Rheinprovinz (ohne Reg.-Bez. Aachen u. Kr. Gladbach) und Westfalen
29	Polen	z. Zt. unbesetzt	Konsulat				
30	Portugal	Kaiser-Friedr.-Ufer 67	Konsulat	Konsul Ferd. Maus	9—15 Sa. 9—13	7 9225	Rheinprovinz (ohne Reg.-Bez. Düsseldorf)
31	Rumänien	Kreuzgasse 3	Gen.-Konsulat	General-Konsul Max Baumann	9—13	22 7005	Rheinprovinz (ohne Reg.-Bez. Aachen), südl. Westfalen, Westerwald, Siegerland
32	Schweden	Laurenzplatz 1/3 (Bankhaus Stein)	Konsulat	General-Konsul Geh. Kommerzienrat Dr. Richard v. Schnitzler	10—14	21 0241 (21 5736 n. Dienstschluß)	Reg.-Bez. Köln, Aachen, Koblenz, Trier
33	Schweiz	Kaiser-Wilhelm-Ring 50	Gen.-Konsulat	General-Konsul Leo Schöllner	18—13	21 9977	Reg.-Bez. Köln, Aachen, Trier, Koblenz (ohne Kreis Wetzlar), Birkenfeld und Saargebiet
34	Siam	Agrippastr. 9	Konsulat	Konsul Heinr. Walter Blancke	10—12 14—16 Sa. 10—12	22 9414	Rheinprovinz (o. Kr. Wetzlar). Westfalen und Birkenfeld
35	Spanien	Neumarkt 18a	Konsulat	Konsul Julius Stocky	11—13	21 0921	Rheinprovinz (ausgen. Reg.-Bez. Düsseldorf u. Städte Aachen, Koblenz u. Saarbrücken), Birkenfeld
36	Tschecho-Slowakei	Volkgartenstraße 64	Konsulat	General-Konsul Frantisek Kopecky	10—12	9 1491	Rheinprovinz, Westfalen (so weit nicht die Wahlkonsulate Düsseldorf und Essen zuständig sind), Birkenfeld und Kreis Unterwesterwald
37	Türkei	Zeppelinstr. 9	Konsulat	Konsul Max Schürmann	9—12	21 0391	Rheinprovinz (ohne Kr. Wetzlar), Westfalen (ohne Reg.-Bez. Minden und Kreis Tecklenburg), Birkenfeld
38	Ungarn	Richard-Wagner-Straße 35	Gen.-Konsulat	General-Konsul Friedrich Herbst	9—13	21 9260	Rheinprovinz (ohne Reg.-Bez. Düsseldorf u. Kr. Wetzlar), Birkenfeld, Saargebiet
39	Venezuela	Wallrafplatz 3	Konsulat	Konsul R. Stollwerck	9—12	22 3144	Reg.-Bez. Köln (ohne Stadt- und Landkreis Bonn) und Aachen
40	Verein.Staaten v. Nordamerika	Kaiser-Friedr.-Ufer 83	Konsulat	Konsul George L. Brandt	9—16 Sa. 9—13	7 8594	Rheinprovinz, Westfalen, Lippe und Birkenfeld

# Alphabetisches Sachregister.

Seite

Seite

Abbrüche von Gebäuden .....	42
Abendschule (Abendgymnasium) ...	125
Adoptionen unehelicher Kinder ....	6
Akademie, Verwaltungs- .....	129
Akademien und Hochschulen .....	129
Alarmierungen der Feuerwehr .....	168
Allgemeine Ortskrankenkasse Köln, Krankheits- und Sterbefälle nach Geschlecht und Berufsgruppen ..	158
— — —, Mitgliederzahl .....	157
Alter der an den wichtigsten Infek- tionskrankheiten Erkrankten und Gestorbenen .....	19, 20
— der Eheschließenden .....	11
— der geschiedenen Eheleute .....	12
— der Gestorbenen .....	14, 15
— der gestorbenen Säuglinge ...	16, 18
— der Mütter ehelich geborener Kinder	8
— der Selbstmörder .....	21
— der tödlich Verunglückten .....	20
Altkatholische Kirche .....	33
Amtsgerichte, Eintragungen in die öffentlichen Register .....	43
—, Geschäfte der .....	159—161
Anbau von Feldfrüchten .....	35, 36
An-, Neu- und Umbauten .....	41
Angestellten-Verbände .....	57
Anstalten der Kleinkinderfürsorge ..	143
Apotheken, Zahl der .....	147
Apparate, Zahl der nichtrevisions- pflichtigen .....	55
Arbeiter-Fachverbände .....	56, 57
Arbeiter, städt., Lohnfortzahlungen .	171
—, —, Rentenzahlung. u. Ehrengaben	171
—, —, Zahl .....	170
Arbeiter-Verbände .....	57
Arbeitnehmer der der Gewerbeauf- sicht unterliegenden Betriebe .46—55	
Arbeitsamt, Stellenvermittlung und Berufsberatung .....	58—61
—, Unterstützungsempfänger ..	140, 141
Arbeitsfürsorge, Wohlfahrtserwerbs- lose der .....	140
Arbeitsgericht, Tätigkeit .....	165
Arbeitslosen, Unterstützung der	138—141
Arbeitsmarkt .....	58
Arbeitsnachweise .....	58, 59
Armenpflege — siehe Wohlfahrtspflege.	
Ärzte, Zahl der .....	147
Ärztliche Beratungsstellen, Besucher	154
Atmosphärische Erscheinungen .....	2
Ausgaben, persönl. d. Stadtgemeinde	170
— und Einnahmen der Stadt- gemeinde .....	169—171
Auskunftsstelle i. Rechtsangelegenheit.	142

Ausländer, an der Universität studierende .....	131, 132
—, An- und Verkauf von Grund- stücken .....	38
—, Zu- und Wegzug .....	31
Auslandsfremdenverkehr .....	116
Aussperrungen und Streiks .....	59
Austritte aus den Kirchen .....	33
Auswandererberatungsstelle .....	141

<b>B</b> adeanstalten, Rhein- und Land-, städtische .....	145
Bahnhof Köln-Viehhof .....	66
Bahnhöfe der städt. Hafeneisenbahn	91
—, Personen- und Güter- .....	76, 77
Bahnverkehr 75—89, 91, 108, 109, 111, 112	
Baugenehmigungen .....	40
Baugewerkschule, staatliche .....	127
Baustoffpreise und Baukosten, Indexziffern .....	73
Bautätigkeit und Wohnungswesen .40—42	
Beamtenchule, Verwaltungs-, städt.	128
Beamten-Verbände .....	57
Beerdigungen auf den einzelnen Friedhöfen .....	153
— der Religionsgemeinschaften .32—34	
— nach Verwaltungsstellen (Standes- ämter) .....	154
Beratungsstelle für Auswanderer ...	141
Beratungsstellen, ärztliche, Besucher .	154
Beruf der Selbstmörder .....	21
— der Väter der ehelich Geborenen .	8
Berufsberatung .....	59—61
—, Berufswünsche der Volksschüler	60, 61
Berufsfeuerwehr .....	167, 168
Berufsschulen, städtische .....	125, 126
Berufs- und Fachschulen .....	125—129
Beschlußsachen beim Stadtausschuß	166
Besitzwechsel von Grundstücken .	38, 39
Bestattungen — siehe Beerdigungen.	
Betriebe, städtische .... 62—67, 90—112	
—, —, Elektrizitätswerke .....	65
—, —, Fuhrpark .....	156
—, —, Gaswerke .....	64
—, —, Häfen .....	90—108
—, —, Hauptmarkthalle .....	63
—, —, Köln-Frechen-Benzelrather Eisenbahn .....	109, 111, 112
—, —, Leihhaus .....	63
—, —, Schlachthöfe und Viehhof	66, 67
—, —, Sparkasse .....	62, 63
—, —, Straßen- u. Vorortbahnen	110—112
—, —, Wasserwerke .....	65
Betriebskrankenkassen .....	157

	Seite		Seite
Bevölkerung, Bewegung der	5—21	Eisenbahnverkehr der Köln-Frechen-	
—, Bewegung von 1924 bis 1929	5	Benzelrath Eisenbahn 109, 111, 112	
—, Entwicklung in den Stadtteilen	4	— der Reichseisenbahn	75—89
—, Fortschreibung	3	— in den Häfen	91, 108
—, Fortschreibung nach Stadtteilen	30	Elektrizitätswerk Berggeist zu Brühl,	
—, Mittlere Jahres-	3, 5	Versorgungsgebiet in Köln	65
— nach der Religion	3, 32—34	Elektrizitätswerke, städtische, Strom-	
— nach Volkszählungen	3, 4	abgabe usw.	65
—, Stand der	3, 4	—, —, Versorgungsgebiet	65
—, Zunahme durch Eingemeindungen	3, 4	Entbindungsanstalten, Ergebnisse	152
—, Zu- und Abnahme der	30, 31	Erkrankungen an den wichtigsten	
Bibliotheken und Lesehallen	133, 134	Infektionskrankheiten	19, 20
Bildung, Wissenschaft u. Kunst	129—138	— an Tuberkulose, Fürsorge	148
Binnenwasserstraßenverkehr in den		— und Sterbefälle in Krankenhäusern	
Häfen	90, 92—107	an den wichtigsten Krankheiten	151
— — — nach Flaggen	90	Erwerbslosenversicherung	140, 141
Blindenbücherei	134	Evangelische Kirche	33
Bodenbenutzung	36	— Volksschulen	121
Brände, Art und Lage	168		
Bühnen, städtische	134—137	<b>F</b> ach- und Berufsschulen	125—129
		Fachschulen	127—129
<b>D</b> ampfkessel und -fässer, Zahl der	55	—, Sonderlehrgänge	127
Desinfektionsanstalt, städtische	155	Fachverbände, Arbeiter-	56, 57
		Familienstand der Eheschließenden	9
<b>E</b> helichkeitserklärungen unehelicher		— der Gestorbenen	14, 15
Kinder	6	— der Selbstmörder	21
Ehescheidungen, Ehedauer	13	Feldfrüchten, Anbau von	35, 36
—, Gründe der	12, 13	Feuerwehr, Alarmierungen und Aus-	
—, Kinder der Geschiedenen	12	rücken	168
—, Religion u. Alter d. Geschiedenen	12	—, freiwillige	168
—, Zahl der	11	—, städtische	167, 168
Eheschließende, Durchschnittsheirats-		Feuerwehrfahrzeuge	167
alter	11	Filmstelle, städtische	137
—, erster Wohnort nach der Ehe-		Finanzen	169—171
schließung	9	Fleisch, Beschau	67
—, Wohnort bei der Eheschließung	9	—, Einfuhr	67
Eheschließungen	6, 9—11	—, Verbrauch der Bevölkerung	67
— deutscher Frauen mit Angehö-		Flughafenverkehr, planmäßiger	115
rigen der Besatzungsarmee	9	Forsten n. d. Reichserhebung 1927..	35
—, kirchlich eingeseignete	32—34	Forst- und Landwirtschaft	34—37
— nach dem Alter	11	Fortschreibung der Bevölkerung	3
— nach dem Familienstand	9	— — — nach Stadtteilen	30
— nach der Religion	9	Fremdenverkehr, Hotel-, Ausländer	
— nach der Staatsangehörigkeit	10	nach Staaten	116
— nach Monaten	6	—, —, Wohnsitz der Fremden	116
Ehrengaben an städtische Arbeiter	171	—, —, Zahl und Übernachtungen	116
Einfuhr von frischem Fleisch und		Friedhöfe, Beerdigungen	153, 154
Gefrierfleisch	67	—, städtische, Gräberverkauf	153
Eingemeindungen, Bevölkerungszu-		—, Zahl und Größe	153
nahme durch	3, 4	Fuhrpark, Wagenbestand	156
—, Flächenzunahme durch	4	Fürsorge für Erwerbslose	138—141
Einnahmen und Ausgaben der Stadt-		— für Kriegsbeschädigte und -hinter-	
gemeinde	169—171	bliebene	138—140
Einsegnungen, jüdische	34	— für Lungenkranke	148
Einwohnerzahl	3, 4	— für Säuglinge und Klein-	
Eisenbahnverkehr der Köln-Bonner		kinder	143, 146, 147
Eisenbahnen	108, 109	— für Sozial- und Kleinrentner	138, 139

	Seite		Seite
Fürsorgeerziehung Minderjähriger ..	143	Gestorbene in den Krankenanstalten	16
Fürsorge-, Pflege- u. Waisenkinder	142, 143	— in Entbindungsanstalten .....	152
Fürsorgestatistik, Reichsergebnisse .	138	— in Irren- und Nervenheilstätten	152
Fürsorgestellen für Lungenkranke ..	148	— infolge Verunglückung .....	20
— für Säuglinge und Kleinkinder .....	143, 146, 147	— Kinder bis zu 15 Jahren an den wichtigsten Infektionskrankheiten	19
<b>G</b> asthöfe u. Hotels, Fremdenverkehr	116	— nach dem Alter .....	14, 15
Gaswerk der Rheinischen Wasserversorgungsgesellschaft zu Deutz, Versorgungsgebiet in Köln .....	64	— nach dem Familienstand .....	14, 15
Gaswerke, städt., Gaserzeugung usw.	64	— nach dem Geschlecht .....	13—21
—, —, Versorgungsgebiet .....	64	— nach der Dauer der Ehe und Kinderzahl .....	17
Gebäude, Zu- und Abgang .....	41, 42	— nach der Religion .....	17
Geborene .....	5—9, 31	— nach Monaten .....	13
—, eheliche, Geburtenfolge .....	8	— nach Stadtbezirken .....	17
—, —, Religion und Beruf der Väter und Alter der Mütter .....	8	— nach Todesursachengruppen .	14, 15
— einschließlich Totgeborene, eheliche und uneheliche .....	5, 7	— Säuglinge .....	16, 18
— in den einzelnen Stadtteilen .....	7	—, Verhältnisziffern .....	5, 13—19, 31
—, Lebend-, eheliche und uneheliche	5, 7	Gesundheitspflege .....	145—156
— nach dem Geschlecht .....	5—9	Gewerbeaufsicht .....	46—55
— nach der Religion der Eltern .....	9	Gewerbe-, Industrie- und Handelsbetriebe .....	43—46
— nach Monaten .....	6	Gewerbebetriebe, Konkurse, Geschäftsaufsichten und Vergleichsverfahren .....	61
—, Ortsfremde .....	7, 11	—, steuerpflichtige und steuerfreie	43—46
—, Totgeborene .....	5, 6, 8, 9	—, Zahl und Art der, die der Gewerbeaufsicht unterliegen ..	46—55
—, Verhältnisziffern .....	5—7, 31	Gewerbeförderungsanstalt, Meisterkurse .....	128
Geburten, Mehrlings- .....	8, 11	Gewerkschaftsring deutscher Arbeiter-, Angestellten- und Beamtenverbände, Mitglieder .....	57
— von ortsfremden Müttern nach deren Herkunft .....	11	Giroverkehr der Sparkasse .....	62
Geburtenfolge der ehelich Geborenen	8	Großbezugs- u. Kleinhandelspreise	68—71
Geburtenüberschuß .....	5, 30, 31	Großbezugspreise wichtiger Lebensmittel und Verpflegungsmittel .....	68
— nach Stadtteilen .....	30	Großhandelsindexziffern .....	72
Gefrierfleisch, Einfuhr .....	67	Grundbesitz, städtischer, Gemeindeglieder- und Ortschaftsvermögen	34
Geistliche .....	31—34	—, —, nach Kulturen .....	34
Gemeindegliedervermögen, Grundbesitz .....	34	Grundbesitzwechsel nach Besitzveränderungsarten .....	38
Gemeindesteuern, Einnahmen .....	171	Grundeigentum .....	34—39
—, Steuersätze .....	171	Grundstücke, An- und Verkauf durch Ausländer .....	38
Geographische Lage der Stadt .....	1	—, Besitzveränderungsarten .....	38
Gerichte — siehe Amts-, Land-, Oberlandes- und Arbeitsgericht.		—, freihändig verkaufte nach Stadtteilen .....	39
Gerichtsbehörden, Tätigkeit der	159—166	—, Zahl der, die bebaut wurden ..	40
Geschäftsaufsichten .....	61	Güterverkehr der Häfen .....	92—107
Gesellenverein, Kath., Fortbildungskurse .....	128	— der Köln-Bonner Eisenbahnen ..	108
Gestorbene .....	5, 13—21, 31, 151, 152	— der Köln-Frechen-Benzelrather Eisenbahn .....	109
— an den wichtigsten Infektionskrankheiten .....	19, 20	— der Reichseisenbahn .....	76—89
— an den wichtigsten Krankheiten in Krankenanstalten .....	151	— — — nach Verkehrsbezirken und Warenarten .....	78—89
— an Tuberkulose und Krebs nach Altersgruppen .....	19	— der städtischen Straßenbahnen .	111
— bei der Allgem. Ortskrankenkasse Köln nach Geschlecht und Berufsgruppen .....	158	— der städtischen Vorortbahnen ..	110
— durch Selbstmord .....	21		

	Seite		Seite
<b>Hafenverkehr</b> .....	90—108	<b>Jugendherberge</b> .....	144
Häfen, städt., Binnenwasserstraßen- und Rhein-Seeverkehr ..	90, 92—107	<b>Jugendpflege und Leibesübungen</b>	144, 145
—, —, Floßverkehr .....	90	<b>Kammerspielhaus, städtisches</b> .....	136
—, —, Größenverhältnisse und Ein- richtungen .....	90	Kanalisation und Kanalpumpwerk ..	156
—, —, Güterverkehr nach Verkehrs- bezirken und Warenarten ...	100—107	Katholische Kirche .....	31, 32
—, —, Güterverkehr nach Waren- arten .....	92—97, 100—107	— Volksschulen .....	119, 120
—, —, Güterverkehr nach Waren- gruppen .....	98, 99	Kinder, ehelich geborene .....	5—7
—, —, Verkehr in den Lagerhäusern	108	—, Erkrankungen und Sterbefälle an den wichtigsten Infektionskrank- heiten bis zu 15 Jahren .....	19
<b>Hafeneisenbahnen, Güterverkehr</b> nach Warengruppen .....	91	—, Fürsorgeerziehung .....	143
—, Wagenverkehr u. Wagenladungen	108	—, Fürsorge für lungenkranke .....	148
<b>Handels-, Industrie- und Gewerbe- betriebe</b> .....	43—46	—, geborene, von ortsfremden Müttern .....	11
<b>Handelsschulen, städtische</b> .....	127	— in geschiedenen Ehen .....	12
<b>Hauptlehrschmiede für die Rhein- provinz</b> .....	128	—, Jugendgerichtshilfe .....	143
<b>Hauptmarkthalle, städtische</b> .....	63	—, Kleinkinderfürsorgestellen ..	146, 147
<b>Haushaltspläne, Endzahlen der</b> .....	169	—, Mehrlings- .....	8, 11
<b>Haushaltungsschule, städtische</b> .....	127	—, Säuglings- und Kleinkinder- fürsorge .....	143, 146, 147
<b>Hebammen, Zahl der</b> .....	147	—, Säuglingssterblichkeit .....	16, 18
<b>Heiraten — siehe Eheschließungen.</b>		—, Schutzaufsicht über gefährdete ..	143
<b>Heiratsziffern und Durchschnitts- heiratsalter</b> .....	11	—, unehelich geborene .....	5—7
<b>Hilfeleistungen der Feuerwehr</b> .....	168	—, uneheliche, Adoptionen .....	6
— des Roten Kreuzes .....	142	—, —, Ehelichkeitserklärungen .....	6
<b>Hochschulen und Akademien</b> .....	129	—, —, Legitimationen .....	6
<b>Hochschule für Musik</b> .....	129	—, —, Namensgebungen .....	6
<b>Höhere Schulen — siehe Schulen.</b>		—, Vormundschaften .....	143
<b>Hotelfremdenverkehr</b> .....	116	—, Waisen-, Pflege- u. Fürsorge- ..	142, 143
<b>Hygienisches Institut</b> .....	155	—, Zahl der Kinder der gestorbenen verheirateten Personen .....	17
<b>Hypothekenanstalt, städtische</b> .....	40	—, Zahl und Religion der gestorbenen Kinder .....	17
<b>Impfanstalt, staatliche</b> .....	155	—, Zahnbehandlung .....	155
<b>Indexziffern, Baustoffpreise und Bau- kosten</b> .....	73	Kirche, altkatholische .....	33
—, Großhandels- .....	72	—, evangelische .....	33
—, Lebenshaltungskosten .....	72	—, römisch-katholische .....	31, 32
<b>Industrie-, Gewerbe- und Handels- betriebe</b> .....	43—46	Kleinhandelspreise wichtiger Lebens- mittel und Hausbedarfsgegen- stände .....	70, 71
<b>Infektionskrankheiten, wichtigste, Er- krankungen und Sterbefälle</b> ..	19, 20	Kleinkinderfürsorge, Anstalten für ..	143
—, —, Erkrankungen und Sterbefälle der Kinder bis zu 15 Jahren ...	19	Kleinkinderfürsorgestellen .....	146, 147
<b>Innungen, Kölner</b> .....	55, 56	<b>Köln-Bonner Eisenbahnen, Personen- und Güterverkehr, Leistungen der Betriebsmittel, Einnahmen und Ausgaben</b> .....	108, 109
<b>Innungskrankenkassen</b> .....	157	<b>Köln-Frechen-Benzelrather Eisenbahn, Betriebsmittel und deren Leistun- gen, Verkehrsleistungen</b> ..	109, 111, 112
<b>Israelitische Kultusgemeinden</b> .....	34	— — — —, Personalbestand, Ein- nahmen und Ausgaben .....	109, 111
— Volksschulen .....	121	— — — —, Personen- und Güter- verkehr .....	109
<b>Jüdisches Lehrerseminar</b> .....	129	<b>Köln-Mülheimer Kleinbahnen, Per- sonal und Betriebsmittel</b> .....	112
<b>Jugendgerichtshilfe</b> .....	143	— — — —, Personenverkehr .....	112
<b>Jugendgruppen, Mitglieder</b> .....	144		

	Seite		Seite
Kölner Werkschulen . . . . .	127	Lehrkräfte der Universität . . . . .	130
Konfirmationen und Kommunikanten, evangelische . . . . .	33	— der Volksschulen . . . . .	117, 119—122
Konkurse, Geschäftsaufsichten und Vergleichsverfahren . . . . .	61	Lehrschmiede, Haupt-, für die Rhein- provinz . . . . .	128
Konsularvertretungen, Verzeichnis der ausländischen . . . . .	172, 173	Leibesübungen u. Jugendpflege 144, 145	
Kraftwagenverkehr, Bestand, Her- kunft und Verwendungszweck der zugelassenen Kraftfahrzeuge . . . . .	114	Leihhaus, städtisches . . . . .	63
—, Fahrtleistungen und beförderte Personen . . . . .	113	Lesehallen, öffentliche . . . . .	134
— der Kölner Kraftwagen-Betriebs- Gesellschaft . . . . .	113	Lichtspiele . . . . .	137, 138
— der Kölner Straßen-Omnibus-Ge- sellschaft . . . . .	113	Lichtspieltheater, Zahl und Plätze . . . . .	138
— der Wupper-Sieg AG. . . . .	113	—, Zahl der versteuerten Karten 137, 138	
— Köln-Knapsack . . . . .	113	Lohnfortzahlungen an städt. Arbeiter 171	
Krankenanstalten, ambul. Behandelte 149		Lungenheilstätte Rosbach a. d. Sieg . 155	
—, an den wichtigsten Krankheiten Behandelte und Gestorbene . . . . .	151	Lungenkranke, Fürsorge für . . . . .	148
— für Augenkranke . . . . .	152		
—, Belegung . . . . .	149	<b>Markthalle, Haupt-, städtische . . . . .</b>	<b>63</b>
— für Irren- und Nervenkranke . . . . .	152	Maschinenbauschulen, Vereinigte, staatliche . . . . .	127
—, Krankbewegung . . . . .	150—152	Mehrgeburten . . . . .	8, 11
—, Wohlfahrtsunterstützte . . . . .	139	Meisterkurse an der Gewerbeförde- rungsanstalt . . . . .	128
Krankenkassen, Orts-, Innungs- und Betriebs- . . . . .	157, 158	— an den staatlichen Vereinigten Maschinenbauschulen . . . . .	127
Krankentransporte . . . . .	167	Mieteneinigungsamt, Tätigkeit . . . . .	42
Krankenversicherung . . . . .	157, 158	Mittelschulen . . . . .	123
Krankheits- und Sterbefälle bei der Allgem. Ortskrankenkasse Köln . . . . .	158	Mittlere Jahresbevölkerung . . . . .	3, 5
Krebs, Sterblichkeit nach Alters- gruppen . . . . .	19	Müllabfuhr . . . . .	156
Kriegsbeschädigte und -hinterblie- bene, Fürsorge für . . . . .	138—140	Museen . . . . .	133
Kriminalpolizei, staatl., Tätigkeit 166, 167		Musikbücherei . . . . .	134
Kunst, Wissenschaft u. Bildung 129—138		Musikhochschule . . . . .	129
Kunstgewerbemuseum, Bibliothek u. Vorbildersammlung . . . . .	133	—, Bibliothek . . . . .	133
		Musikschule, Rheinische . . . . .	129
		—, —, Bibliothek . . . . .	133
		Mütter der geborenen ehelichen Kinder, Alter . . . . .	8
		—, ortsfremde . . . . .	11
		<b>Nahrungsmittel-Untersuchungs- anstalt . . . . .</b>	<b>155</b>
		Namensgebungen unehelicher Kinder 6	
		Naturverhältnisse . . . . .	1, 2
		Neu-, An- und Umbauten . . . . .	41
		Neubauten, Wohnhaus-, Zahl der . 40, 41	
		<b>Oberlandesgericht, Geschäfte . . . . .</b>	<b>163, 164</b>
		Öffentl. Krankenanstalt. 149, 150, 152, 155	
		Öffentl. Register bei den Amtsgerich- ten, Eintragungen . . . . .	43
		Opernhaus, städtisches . . . . .	134—136
		Ordensniederlassungen und Ordens- mitglieder . . . . .	32
		Ortschaftsvermögen, Grundbesitz . . . . .	34
		Ortsfremde, Erkrankungen u. Sterbe- fälle der Kinder bis zu 15 Jahren an Infektionskrankheiten . . . . .	19

	Seite		Seite
Ortsfremde, Geborene .....	7, 11	Reichseisenbahn, Zugverkehr .....	75
—, Gestorbene, nach Geschlecht,		Reichsfürsorgestatistik, Ergebnisse..	138
Ehedauer und Kinderzahl.....	17	Reichspost, Auslandsverkehr.....	74, 75
—, —, nach der Religion .....	17	—, Brief-, Zahl- und Paketverkehr	73—75
—, Lungenkranke .....	148	—, Postscheckverkehr .....	74
—, Mütter .....	11	—, Telegraphen- u. Fernsprechverkehr	74
—, Säuglingssterblichkeit .....	16	Religion der Bevölkerung .....	3, 32—34
—, Selbstmorde .....	21	— der Eheschließenden.....	9
—, tödliche Unglücksfälle .....	20	— der Eltern der Geborenen .....	9
Ortskrankenkassen.....	157, 158	— der geschiedenen Eheleute.....	12
<b>P</b>		— der Gestorbenen .....	17
Pachtungen, städt., nach Kulturen	34	— der Väter der ehelich Geborenen	8
Pegelstand des Rheines.....	1	— der Volksschüler .....	117, 119—122
Pensionen und Privatwohnungen,		— der Volksschul-	
Fremdenverkehr .....	116	Lehrpersonen .....	117, 119—122
Personenverkehr der Köln-Bonner		Religionsgemeinschaften.....	31—34
Eisenbahnen .....	108	Rentenzahlungen an städt. Arbeiter	171
— der Köln-Frechen-Benzelrather		Rheinische Musikschule.....	129
Eisenbahn .....	109	Rheinische Wasserwerksgesellschaft	
— der Köln-Mülheimer Kleinbahnen	112	zu Deutz, Versorgungsgebiet des	
— der Kraftwagen-Linien .....	113	Gaswerks .....	64
— der Reichseisenbahn.....	75—77	— — —, Versorgungsgebiet des	
— der städtischen Straßenbahnen ..	111	Wasserwerks .....	65
— der städtischen Vorortbahnen ..	110	Rhein-Seeverkehr i. d. Häfen 90, 92—	107
Persönl. Ausgaben der Stadtgemeinde	170	Rheinuferbahn — siehe Köln-Bonner	
Pfandhaus — siehe Leihhaus.		Eisenbahnen.	
Polizei .....	166, 167	Rheinwasserstand .....	1
Postscheckverkehr .....	74	Römisch-katholische Kirche .....	31, 32
Post-, Telegraphen- und Fernsprech-		Rotes Kreuz, Zweigverein, Tätigkeit	
verkehr .....	73—75	und Einrichtungen .....	142
Preise für Schlachtvieh.....	69	<b>S</b>	
—, Großbezugs-, wichtiger Lebens-		Sammel-Volksschulen .....	121
und Verpflegungsmittel .....	68	Säuglingsfürsorgestellen .....	146
—, Kleinhandels-, wichtiger Lebens-		Säuglingssterblichkeit n. d. Alter ..	16, 18
mittel und Hausbedarfsgegen-		— nach Ehelichkeit .....	16, 18
stände .....	70, 71	— nach der Ernährung .....	18
Privatkrankenanstalten .....	149, 150, 152	— nach dem Geschlecht .....	16, 18
Privatschulen, höhere .....	123—125	— nach Monaten .....	16
Pumpwerk, Kanal.....	156	— nach Todesursachen.....	18
Puppenspiele, städtische.....	137	Schauspielhaus, städtisches .....	134—136
<b>R</b>		Scheckverkehr der Sparkasse .....	62
Rechtsauskunftsstelle, Tätigkeit der ..	142	—, Post- .....	74
Rechtspflege und Sicherheit .....	159—168	Schiedsmänner, Geschäftsergebnisse	164
Register, öffentliche, bei den Amts-		Schlachthöfe, Schlachtungen,	
gerichten, Eintragungen .....	43	Schlachtgewicht, Einfuhr und	
Reichsbankhauptstelle, Geschäfts-		Fleischschau .....	66, 67
umsatz .....	62	Schlachtviehmarkt, Auftrieb, Her-	
Reichseisenbahn, Gepäck- und Ex-		kunft der Tiere u. Wiederausfuhr	66
preßgutverkehr .....	76, 77	Schlachtviehpreise .....	69
—, Güterverkehr .....	76—89	Schulen .....	117—129
—, Güterverkehr nach Verkehrs-		—, Berufs- und Fach- .....	125—129
bezirken und Warenarten .....	78—89	—, höhere, mit eig. Kinoeinrichtung	137
—, Personenverkehr .....	75—77	—, mittl. u. höh., Filmvorführungen	137
—, verkaufte Fahrkarten .....	76, 77	—, — — —, Lehrpersonal .....	123—125
—, Viehverkehr .....	76—89	—, — — —, Klassen- und Schüler-	
—, Zählung der Reisenden .....	75	zahl .....	123—125
		—, — — —, Zahl und Arten .....	123—125

	Seite		Seite
Schulen, Verwaltungsbeamtenschule	128	Theater, städtische, Aufführungszahl	
—, Volks- . . . . .	117—123	der einzelnen Werke . . . . .	135, 137
—, Wohlfahrtsschule . . . . .	128	—, —, Bühnenpersonal . . . . .	136
Schulgesundheitspflege . . . . .	147	—, —, Zahl der Plätze, Platzmieter	
Schutzaufsicht über gefährdete		und verkaufte Tageskarten . . . . .	136
Minderjährige . . . . .	143	—, —, Zahl der Vorstellungen und	
Seelsorge . . . . .	31, 33, 34	Besucher . . . . .	134—137
Selbstmorde nach Geschlecht, Alter,		Tierkörperverwertungsanstalt . . . . .	156
Beruf, Familienstand, Art und		Todesursachen d. gestorb. Säuglinge	
Ursache . . . . .	21	— u. Altersklassen d. Gestorbenen	14, 15
Seminar, Jüdisches Lehrer- . . . . .	129	—, Verunglückungen und Selbst-	
—, Sozialpädagogisches . . . . .	129	morde . . . . .	20, 21
—, Technisches . . . . .	129	—, wichtigste, der Kinder bis zu	
—, Werklehrer- . . . . .	129	15 Jahren . . . . .	19
Sicherheit und Rechtspflege . . . . .	159—168	—, wichtigste Infektionskrankheiten	19, 20
Sonder-Volksschulen . . . . .	121	Totgeborene . . . . .	5, 6, 8, 9
Sozialpädagogisches Seminar . . . . .	129	— nach Monaten . . . . .	6
Sparkasse, städtische, Geschäfts-		Trauungen . . . . .	32—34
ergebnisse, Scheck- u. Girover-		Tuberkulose, Fürsorge für Erkrankte	148
kehr, Vermögen u. Bilanz . . . . .	62	—, Sterblichkeit nach Altersgruppen	19
—, —, Sparbücher nach der Höhe der		Turn- und Sportvereine, Mitglieder	144
Einlagen . . . . .	63		
Spiel- und Sportanlagen . . . . .	145	Übertritte zu den Kirchen . . . . .	33
Spiel- und Sportplätze, städtische . . . . .	145	Um-, An- und Neubauten . . . . .	41
Sport- und Turnvereine, Mitglieder	144	Umzüge — siehe Wanderungen.	
Staatliche Impfanstalt . . . . .	155	Unfälle, tödliche, nach Alter, Ge-	
Staatsangehörigkeit der Eheschlie-		schlecht und Ursache . . . . .	20
ßenden . . . . .	10	Unfälle — siehe Unfälle.	
Stadion . . . . .	144, 145	Universität . . . . .	130—132
Stadionbad, städtisches . . . . .	145	—, Bibliothek . . . . .	133
Stadtausschuß, Verwaltungsstreit- u.		—, Lehrpersonal . . . . .	130
Beschlußsachen . . . . .	166	—, studierende Ausländer . . . . .	131, 132
Stadtbibliothek . . . . .	133	—, Studierende nach dem Wohnort	
Stadtgebiet, Art u. Größe der Fläche	1	der Eltern . . . . .	131, 132
—, Bevölkerungsentwicklung . . . . .	4	—, Studierende nach der Vorbildung	130
—, Bodenbenutzung . . . . .	36	—, Studierende nach Fakultäten	130—132
—, Eingemeindungen . . . . .	4	Unternehmungen u. Betriebe, städ-	
—, Geographische Lage . . . . .	1	tische . . . . .	62—67, 90—112, 156
—, Stadtmolkerei . . . . .	154	Untersuchungsanstalt, Nahrungs-	
Sterbefälle — siehe Gestorbene.		mittel - . . . . .	155
Steuereinnahmen der Stadtgemeinde	171		
Steuersätze der Stadtgemeinde . . . . .	171	Verbände, Arbeiter-, Angestellten-	
Straßenbahnen, Privat - . . . . .	112	und Beamten- . . . . .	57
—, städtische, Betriebsmittel und		—, Fach-, Arbeiter- . . . . .	56, 57
Verkehrsleistungen . . . . .	111, 112	Verein zur Verpflegung Genesender,	
—, —, Personalbestand, Einnahmen	111	Leistungen . . . . .	142
—, —, Personen- und Güterverkehr	111	Vergleichsverfahren . . . . .	61
Straßenberieselung . . . . .	156	Verkehr . . . . .	73—116
Straßenreinigung und Müllabfuhr . . . . .	156	—, Eisenbahn-	
Streiks und Aussperrungen . . . . .	59	75—89, 91, 108, 109, 111, 112	
Synagogengemeinden . . . . .	34	—, Hafen- . . . . .	90—108
		—, Hotelfremden- . . . . .	116
Taufen . . . . .	32, 33	—, Kraftwagen- . . . . .	113, 114
Technisches Seminar . . . . .	129	—, planmäßiger Flughafen- . . . . .	115
Teuerungszahlen — siehe Indexziffern.		—, Post-, Telegr.- u. Fernsprech-	73—75
Theater, Lichtspiel- . . . . .	137, 138	—, Straßen- und Vorortbahnen	110—112
—, städtische, Art der Vorstellungen	136	Versicherung, Kranken- . . . . .	157, 158

	Seite		Seite
Versorgungsgebiet der Elektrizitäts- werke .....	65	Wanderungen nach Monaten .....	22, 23
— der Gaswerke .....	64	— nach Stadtteilen .....	30
— der Wasserwerke .....	65	Wasserstand des Rheines .....	1
Verunglückungen, tödliche, nach Alter, Geschlecht und Ursache ..	20	Wasserwerk der Stadt Berg. Gladbach, Versorgungsgebiet in Köln .....	65
Verwaltungsakademie .....	129	Wasserwerke, städt., Versorgungs- gebiet .....	65
Verwaltungsbeamtenschule, städt. ...	128	—, —, Wasserförderung usw. ....	65
Verwaltungsstreitsachen beim Stadt- ausschuß .....	166	Wasserwerksgesellschaft, Rheinische (Deutz), Versorgungsgebiet in Köln	65
Viehhof — siehe Schlachtviehmarkt.		Wegzüge — siehe Wanderungen.	
Viehmarkt .....	66	Werklehrer-Seminar .....	129
Viehstand nach den Viehzählungen ..	37	Werkschulen, Kölner .....	127
Viehverkehr auf dem städtischen Bahnhof Köln-Viehhof .....	66	Wetterbeobachtungen .....	2
—, Köln-Frechen-Benzelrather Eisenbahn .....	109	Wirtschaft .....	43—73
—, Reichseisenbahn .....	76—89	Wissenschaft, Kunst u. Bildung	129—138
Viehzählungsergebnisse 1927—1929.	37	Witterungsverhältnisse .....	2
Volksbüchereien und öffentliche Lese- hallen .....	134	Wohlfahrtserwerbslose der Arbeits- fürsorge .....	140
Volksschulen .....	117—123	—, Unterstützung .....	138, 139
—, Art der einzelnen .....	119—122	Wohlfahrtspflege .....	138—143
—, Filmvorführungen .....	137	—, Arbeitsfürsorge u. Pflichtarbeiter	140
—, Klassenstärke der Normalschulen	117	—, Erwerbslosenversicherung ..	140, 141
—, Lehrer- und Schülerzahl in den einzelnen Schulen .....	119—122	—, Fürsorgekosten .....	138—140
—, Lehrpersonen und Schüler nach der Religion .....	117, 119—122	—, freie .....	142
— mit eigener Kinoeinrichtung ...	137	—, Kriegsbeschädigte und -hinter- bliebene .....	138—140
—, Schulen und Schulklassen	117—122	—, offene u. geschloss. Fürsorge	138, 139
—, Schüler im 5. u. 8. Pflichtschuljahr	118	—, Sozial- und Kleinrentner ...	138, 139
—, Schülerzahl i. d. einzelnen Klassen	118	—, Unterstützte in Kranken- und Heilanstalten .....	139
—, Schulpflichtige am 1. 2. 1929 ...	118	—, Wohlfahrtserwerbslose ...	138—140
—, Zahl der entlassenen Kinder ...	123	Wohlfahrtsschule, städtische .....	128
Volkswohlfahrt .....	138—158	Wohngebäude, Abbrüche .....	42
Vorgebirgsbahn — siehe Köln-Bonner Eisenbahnen.		—, im Bau befindliche .....	40
Vormundschaften .....	143	—, neu errichtete, nach Wohnungen und Räumen .....	41
Vorortbahnen (Kleinbahnen), städt., Betriebsmittel und Verkehrs- leistungen .....	111, 112	—, Neu-, An- und Umbauten .....	41
—, —, Personalbestand, Einnahmen und Ausgaben .....	110, 111	Wohnräume, neu entstandene .....	41
—, Personen- und Güterverkehr	110	Wohnungen, eingegangene .....	41
Wagenbestand des Fuhrparks .....	156	—, neu entstandene .....	41
Waisen-, Pflege- u. Fürsorgekinder	142, 143	—, Zu- und Abgang .....	41
Waisenzöglinge, städtische, Zahl und Unterbringung .....	142, 143	Wohnungsamt .....	42
Wanderungen .....	22—31	Wohnungsbedarf .....	42
— der Ausländer n. Herkunft u. Ziel	31	Wohnungsdesinfektionen .....	155
—, Gewinn und Verlust durch ...	30, 31	Wohnungsnachfrage .....	42
— nach dem Alter .....	27	Wohnungswechsel (Umzüge) nach Stadtteilen .....	28—30
— nach dem Beruf .....	22—27	—, Zu- und Abnahme in den Stadt- teilen .....	30
— nach dem Familienstand .....	26	Wohnungswesen und Bautätigkeit	40—42
— nach dem Geschlecht .....	22—27	Zählung der Reisenden in Schnell- und Eilzügen .....	75
— nach Herkunft und Ziel ...	24, 25, 31	Zahnärzte, Zahl der .....	147
		Zahnkliniken, städtische .....	155
		Zollhafen-Verkehr .....	108
		Zuzüge — siehe Wanderungen.	